Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Das gewünschte Kapitel über die farbigen Schaltflächen oder die oben stehenden Pulldown-Menüs auswählen.

Dieses Programm enthält schrittweise Anleitungen, einfache Lerneinheiten und detaillierte Informationen zu allen Funktionen des Systems.



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Einstieg

Einführung

Produktivität

Technische Daten

Sicherheitshinweise



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help



Einführung

Diese Module tragen dazu bei, das Gerät kennen zu lernen. Die Geräteteile und das Steuerpult sowie das Einlegen von Papier und die Ausführung einfacher Kopier-, Fax- und Scanaufträge werden erläutert.
Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Geräteüberblick

Steuerpult

Gerät ein- und ausschalten

Druckmaterial einlegen >>>

Einfache Kopieraufträge

Einfache Faxaufträge

Einfache Internet-Faxaufträge

Einfache Scanaufträge

Einfache E-Mail-Aufträge

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Geräteüberblick

WorkCentre
7300 Series



Anweisungen

Den Mauszeiger über die einzelnen Gerätebereiche führen und auf die Komponenten klicken, um Erläuterungen dazu aufzurufen.

Alternativ dazu auf die Schaltfläche ***Weiter*** klicken und eine Vorführung des Geräts ansehen.

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einführung



Das Gerät ist kein konventioneller Kopierer. Es ist ein digitales System, das auch faxen, drucken und scannen kann. Sollten sich die Anforderungen ändern, kann das Gerät jederzeit aufgerüstet werden.

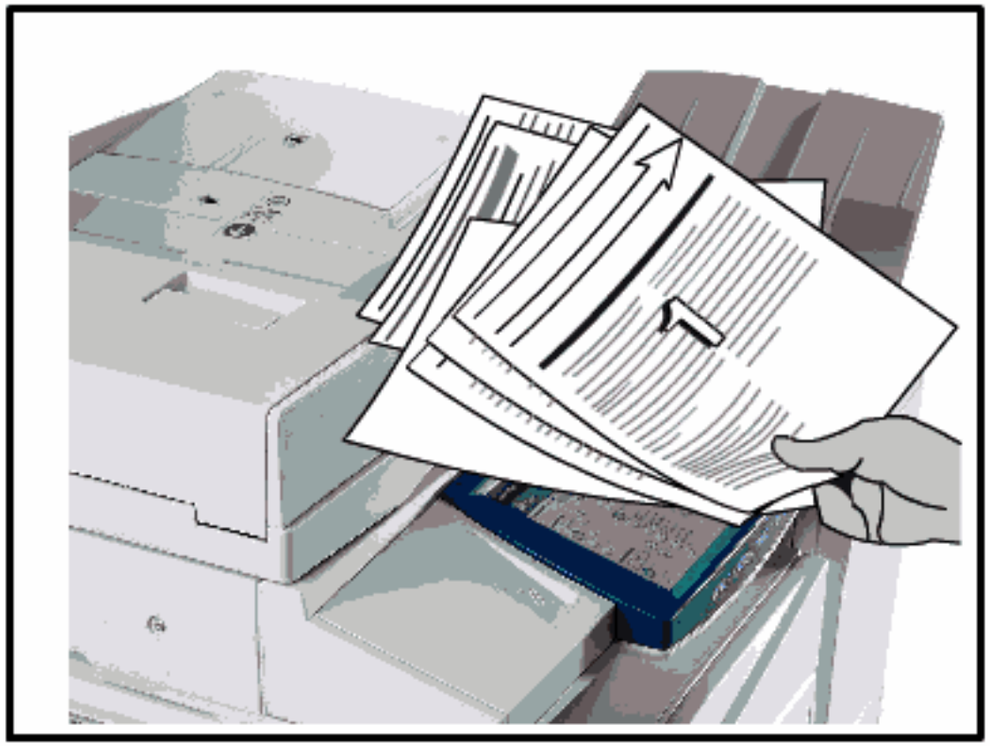
Je nach Modell liefert das Gerät eine Kopier-/Druckgeschwindigkeit von 28, 35 oder 45 Seiten pro Minute.

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlageneinzug





Vorlageneinzug
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 beidseitig bedruckte Vorlagenblätter eingelegt werden. Der zulässige Formatbereich reicht von A5 bis A3.

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenglas





Vorlagenglas
Das Vorlagenglas befindet sich unterhalb des Vorlageneinzugs und dient zur Eingabe von Vorlagen zum Kopieren und Scannen. Vorlagen sind mit der Schriftseite nach unten und der Ecke links oben am Registrierungspfeil ausgerichtet auf das Glas zu legen.

Macromedia Flash Player 8

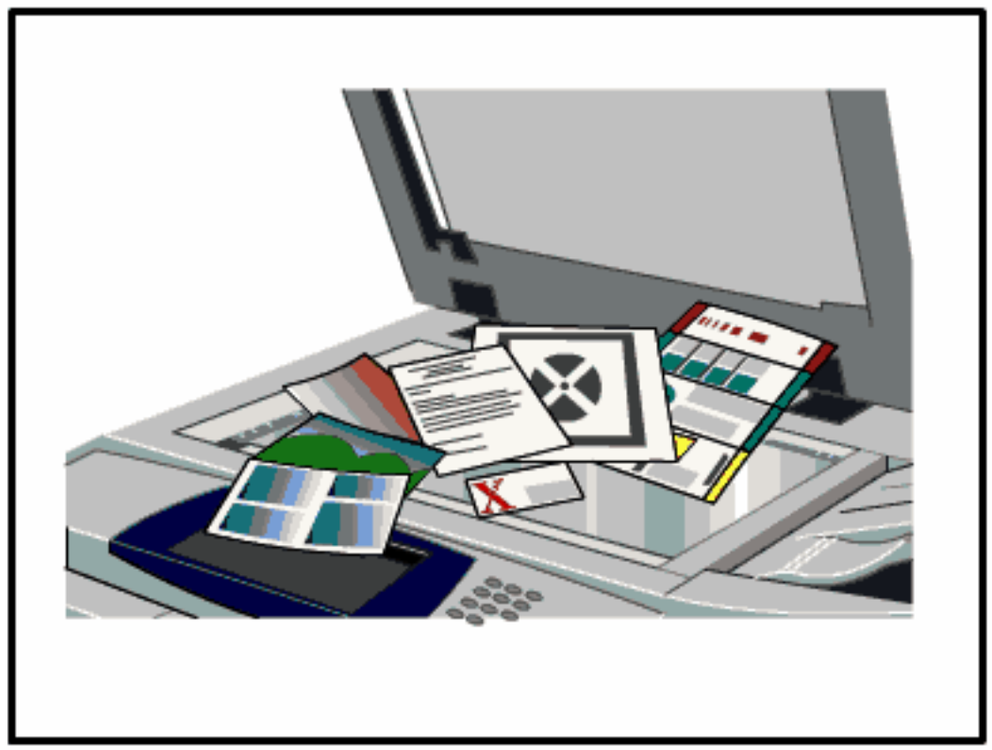
File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenglas





Vorlagenglas
Das Vorlagenglas ist für gebundene oder empfindliche Vorlagen und für Vorlagen nicht genormter Formate (bis maximal A3) gedacht.

Suchbegriff:

Suchen

XEROX

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Materialbehälter



Behälter 1 und 2
Diese Behälter befinden sich an der Gerätevorderseite. Sie werden bei den meisten Aufträgen eingesetzt.

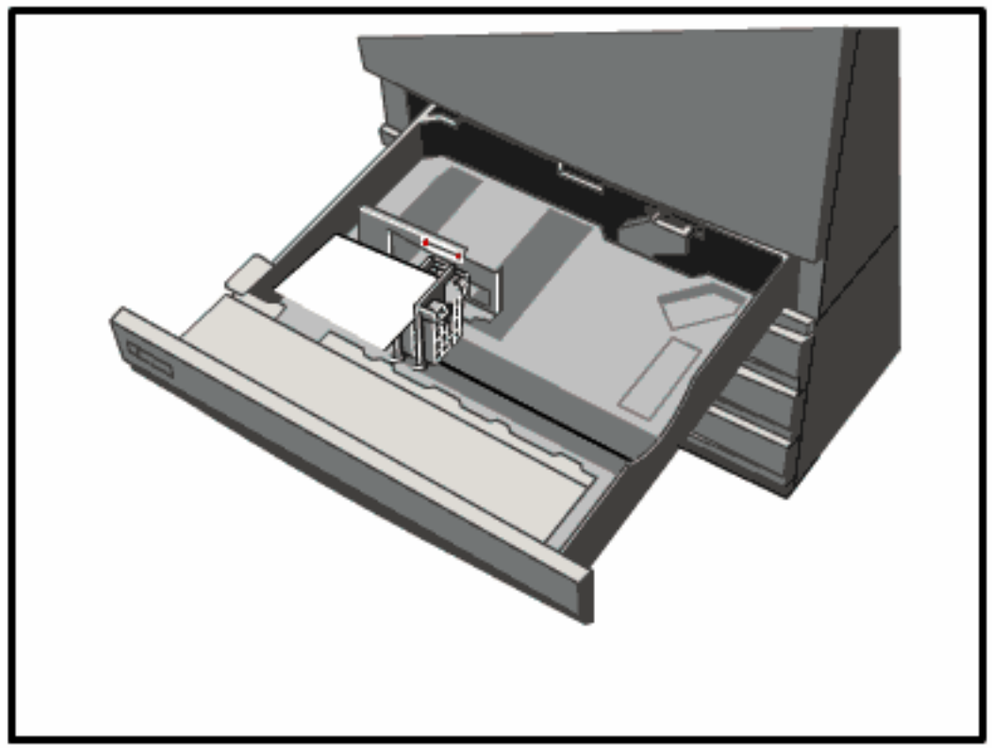
Behälter 3 und 4
Zusatzbehälter, die unterhalb der Behälter 1 und 2 installiert werden. Sie besitzen eine große Kapazität für A4-Papier.

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälter 1 und 2





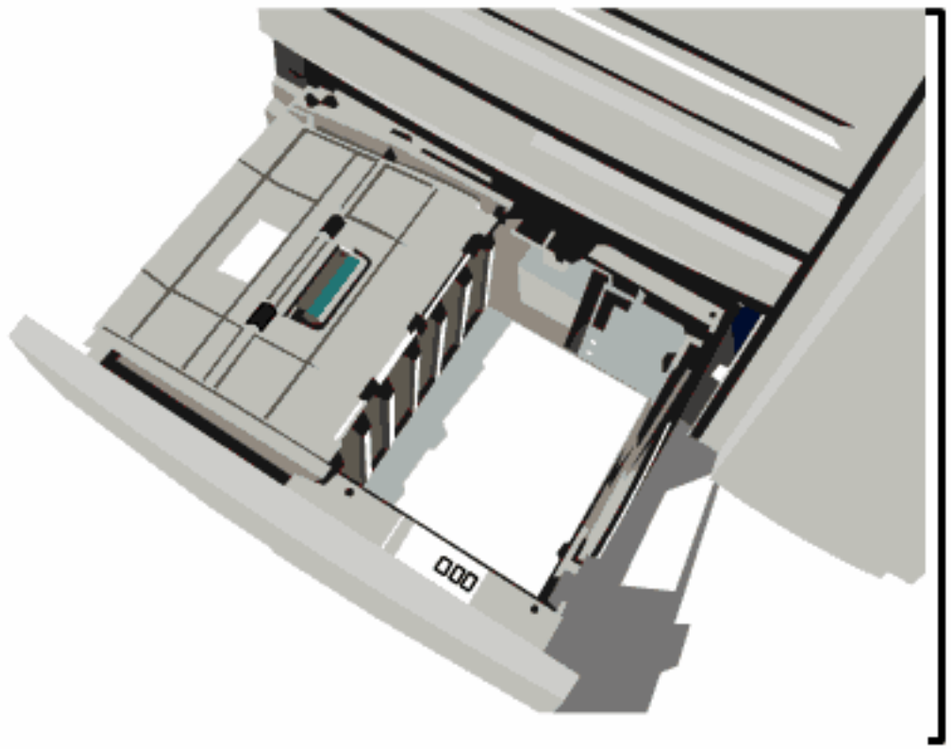
Behälter 1 und 2 besitzen die gleiche Bauweise.
Sie können jeweils 520 Blatt (80 g/m²) aufnehmen. Zum Beladen werden die Behälter ausgezogen. In diese Behälter kann Druckmaterial mit einem Gewicht von 64 bis 220 g/m² eingelegt werden. Sie sind flexibel auf alle Formate von A5 bis A3 einstellbar. Mit Ausnahme von Umschlägen und Etiketten können alle Druckmaterialarten in diese Behälter eingelegt werden. Das Material kann entweder so eingelegt werden, dass es mit der langen Kante zuerst eingezogen wird (Hochformateinzug) oder so, dass es mit der kurzen Kante zuerst eingezogen wird (Querformateinzug).

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälter 3 und 4





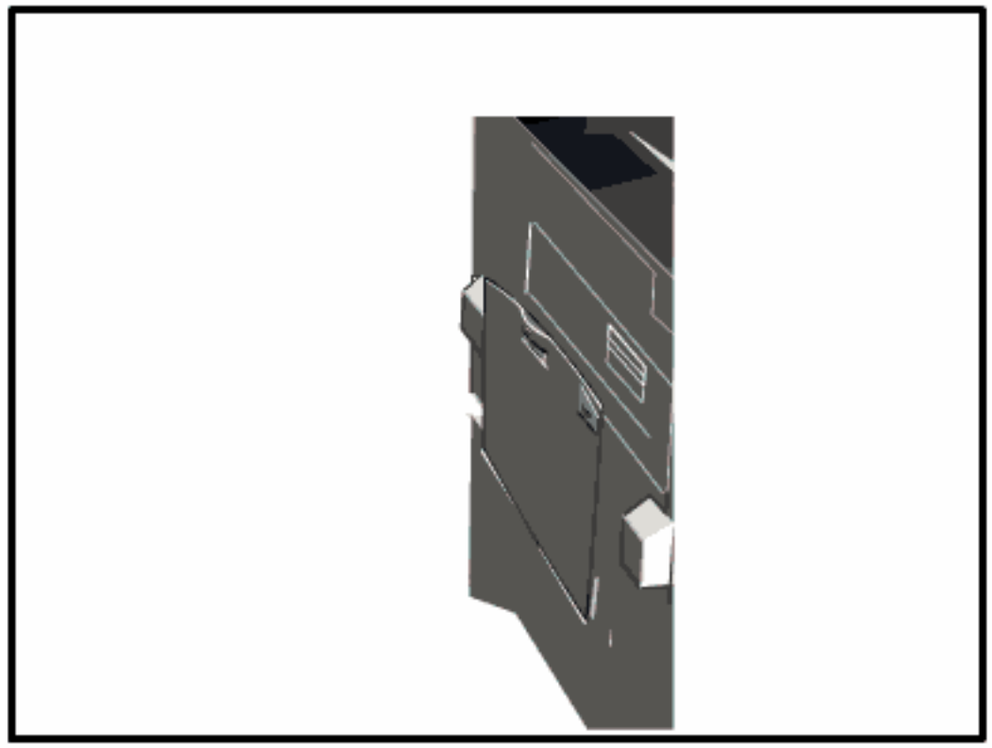
Behälter 3 und 4 (zusätzliche Materialbehälter)
sind für das am häufigsten gebrauchte Druckmaterial gedacht. Sind sie installiert, muss wesentlich weniger häufig Material nachgelegt werden. Beide Großraumbehälter fassen nur A4- oder B5-Material. Sie können 2.000 Blatt à 80 g/m² aufnehmen. Zum Beladen werden die Behälter ausgezogen.

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzzufuhr





Zusatzzufuhr

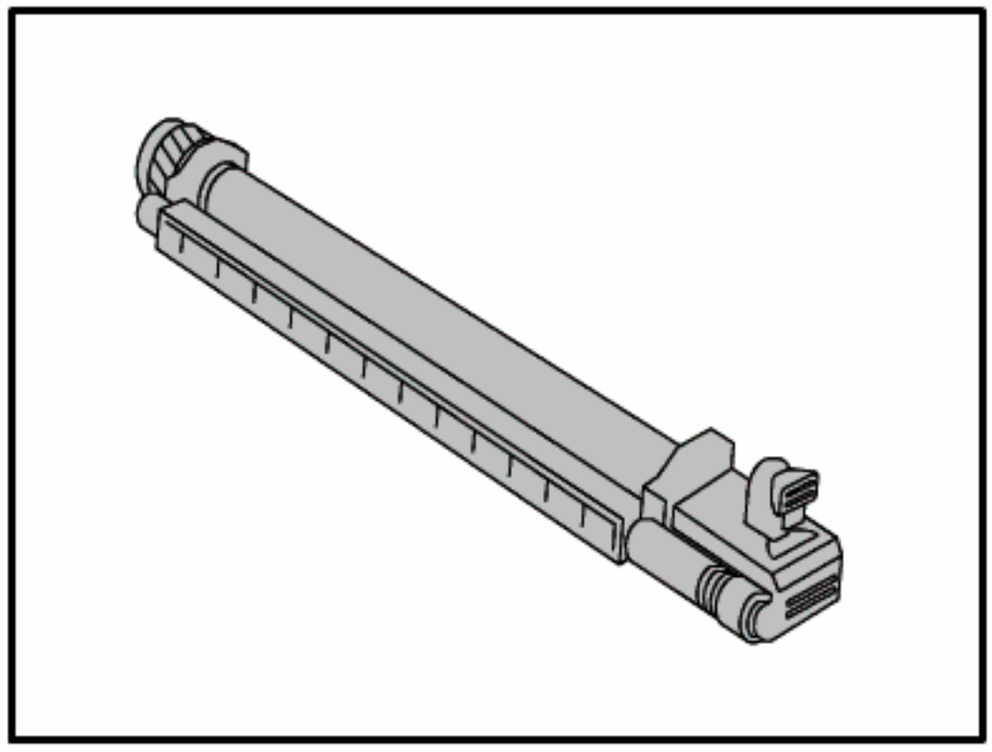
Die Zusatzzufuhr befindet sich an der linken Geräteseite; sie kann ggf. weggeklappt werden. Die Zusatzzufuhr besitzt eine Kapazität von ca. 100 Blatt à 80 g/m² und ist für Materialformate zwischen 105 x 148 mm und 305 x 483 mm mit einer Dicke bis zu 10 mm geeignet. Die Zusatzzufuhr ist für ein Materialgewicht von 64 bis 220 g/m² geeignet. Das Material kann entweder so eingelegt werden, dass es mit der langen Kante zuerst eingezogen wird (Hochformateinzug) oder so, dass es mit der kurzen Kante zuerst eingezogen wird (Querformateinzug). Für längere Materialien ist die Zusatzzufuhr ausziehbar.

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule



Das Gerät ist mit folgenden Austauschmodulen ausgestattet. Muss ein neues Modul installiert werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem erinnert das Gerät in ausreichendem Zeitabstand vor der erforderlichen Installation daran, dass ein neues Modul bestellt werden muss. **Zum Einblenden weiterer Informationen auf die Bezeichnung der unten stehenden Module**

Trommeleinheiten

Tonermodule

Fixiermodul

Tonersammelbehälter

Trommeleinheiten

Die Farbtrommeleinheiten haben eine Laufzeit von ca. 33.000 Drucken/Kopien. Die schwarze Trommeleinheit hat eine Laufzeit von ca. 50.000 Drucken/Kopien. Mit Hilfe der Anweisungen auf der Geräteanzeige und des vorliegenden Lernprogramms kann der Anwender die Module selbst austauschen und benötigt keinen Kundendienst.

Macromedia Flash Player 8

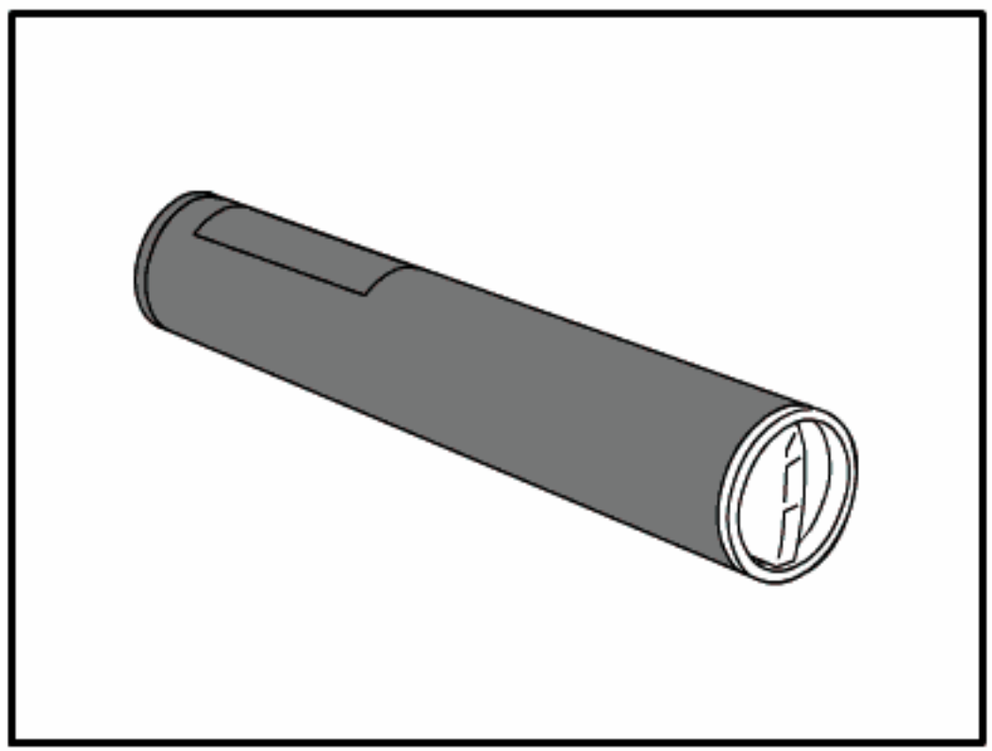
File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule



Das Gerät ist mit folgenden Austauschmodulen ausgestattet. Muss ein neues Modul installiert werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem erinnert das Gerät in ausreichendem Zeitabstand vor der erforderlichen Installation daran, dass ein neues Modul bestellt werden muss. **Zum Einblenden weiterer Informationen auf die**

Trommeleinheiten

Tonermodule

Fixiermodul

Tonersammelbehälter

Tonermodule

Die Farbtonermodule reichen für ca. 15.000 Drucke bei einer Flächendeckung von 6%. Das Schwarztonermodul reicht für ca. 26.000 Drucke bei einer Flächendeckung von 6%.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

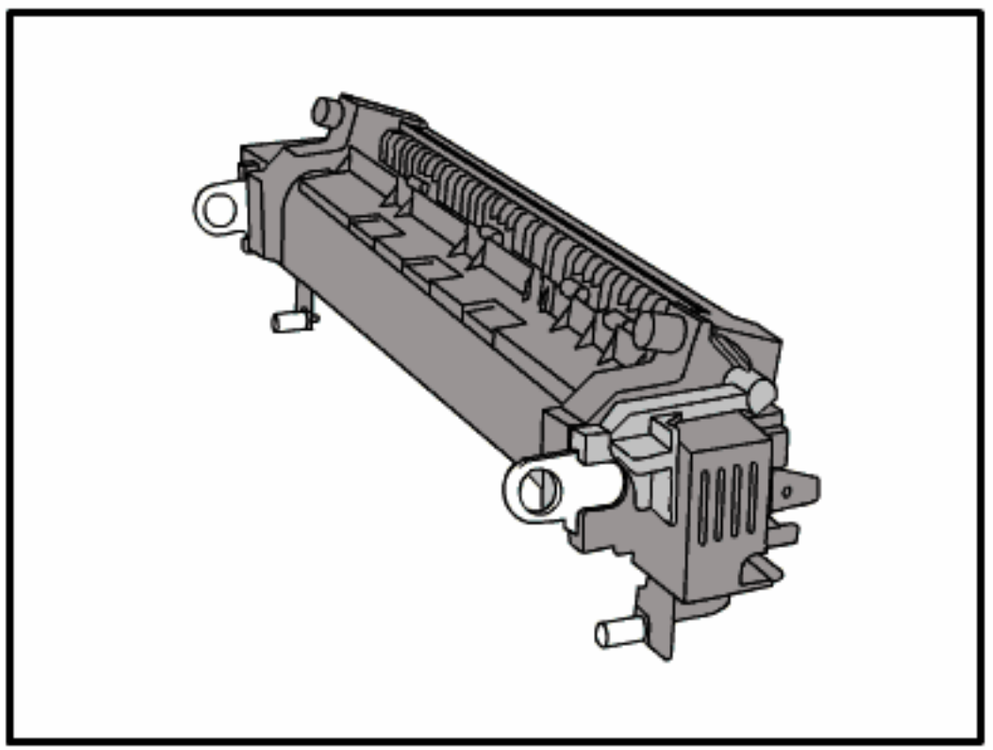
File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule



Fixiermodul
Das Fixiermodul reicht für ca. 150.000 Drucke/Kopien.

Das Gerät ist mit folgenden Austauschmodulen ausgestattet. Muss ein neues Modul installiert werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem erinnert das Gerät in ausreichendem Zeitabstand vor der erforderlichen Installation daran, dass ein neues Modul bestellt werden muss. **Zum Einblenden weiterer Informationen auf die**

Trommeleinheiten

Tonermodule

Fixiermodul

Tonersammelbehälter

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

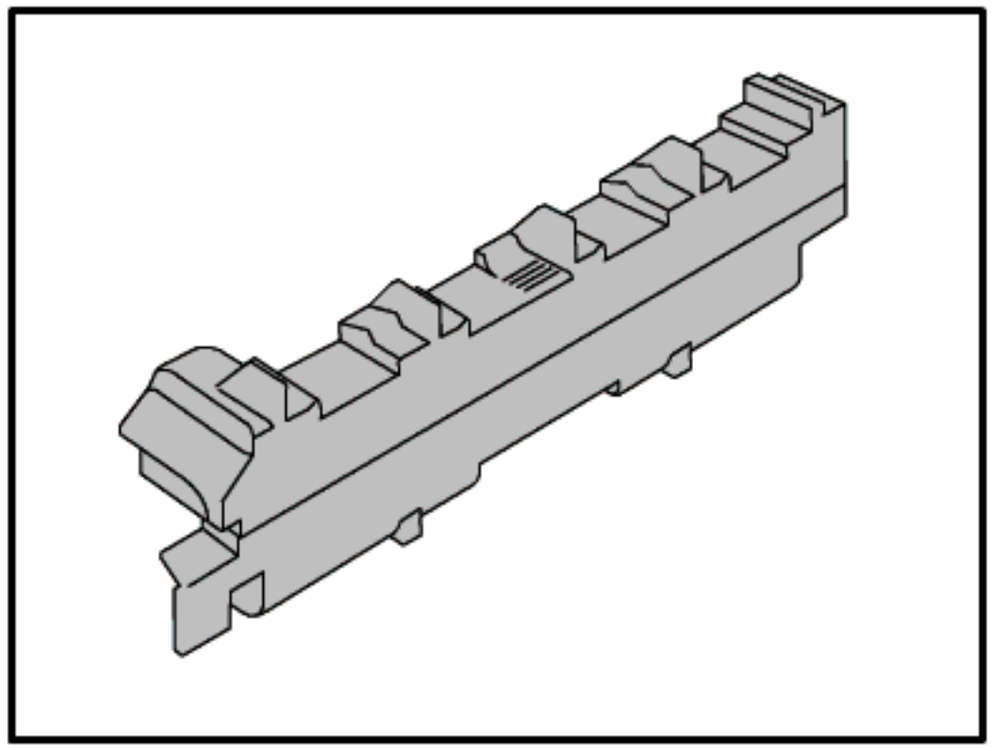
XEROX

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule



Das Gerät ist mit folgenden Austauschmodulen ausgestattet. Muss ein neues Modul installiert werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem erinnert das Gerät in ausreichendem Zeitabstand vor der erforderlichen Installation daran, dass ein neues Modul bestellt werden muss. **Zum Einblenden weiterer Informationen auf die**

Trommeleinheiten

Tonermodule

Fixiermodul

Tonersammelbehälter

Tonersammelbehälter

Der Tonersammelbehälter hat eine Laufzeit von ca. 30.000 Drucken/Kopien bei einer Flächendeckung von ca. 6%.

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Mittleres Fach



Mittleres Fach

Das mittlere Fach kann je nach installierten Endverarbeitungsoptionen bis zu 400 Blatt aufnehmen. Kopier -/Druckaufträge werden mit dem Schriftbild nach unten ausgegeben, und die einzelnen Exemplare können versetzt ausgegeben werden. Die einzelnen Kopiensätze werden zur leichteren Unterscheidung versetzt voneinander ausgegeben.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Office-Finisher



scan11_1



Office-Finisher
Dieser Finisher hat eine Kapazität von bis zu 1000 Blatt im Stapler.

Im Stapler können Drucksätze je nach gewählter Funktion sortiert, gestapelt und geheftet werden. Neben dem Finisher steht auch ein Hefter zum manuellen Heften zur Verfügung.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult



Steuerpult
Am Steuerpult werden Aufträge programmiert, Fehlermeldungen und Anleitungen zu deren Beseitigung aufgerufen und Gerätedaten angezeigt.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Software

WorkCentre 7328/7335/7345



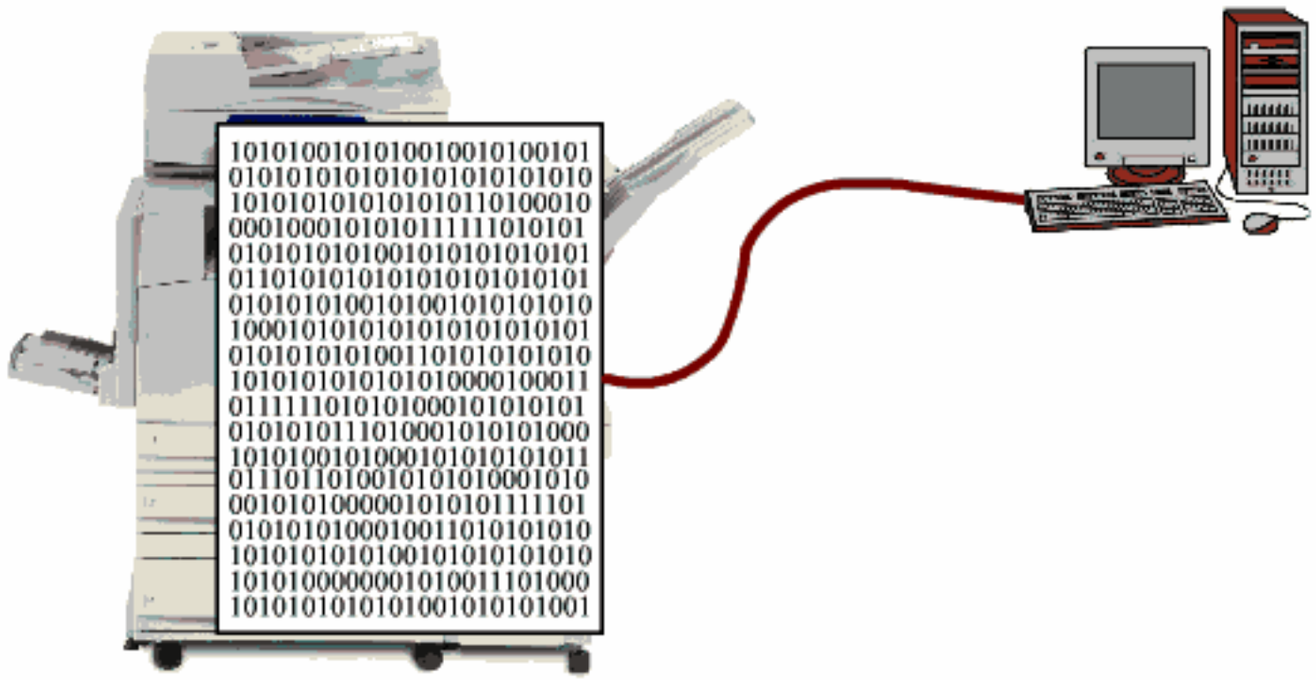
Software
Mit Hilfe der Software wird das Gerät installiert, konfiguriert und verwendet. Bei der automatischen Softwareaktualisierung wird die neueste Systemversion geladen, ohne dass der Kundendienst benötigt wird.

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Netzwerkanschluss



Netwerkanschluss
Das Gerät kann in ein LAN integriert werden, sodass es von den Computern im Netzwerk aus zur Druckausgabe verwendet werden kann. Es wird mit einer Reihe entsprechender Anwendungen geliefert, die entweder zur Grundausstattung gehören oder als Extra bestellt werden können.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Hefter
Mit diesem Modul können Aufträge (bis zu 50 Blatt) am Gerät manuell geheftet werden.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Integriertes Fax/Internet-Fax (1 Leitung oder 3 Leitungen)
Ermöglicht den Anschluss von bis zu drei Telefonleitungen. Bei der Verwendung des integrierten Fax werden die Vorlagen eingelesen und an ein beliebiges Faxgerät gesendet, das an ein Telefonnetz angeschlossen ist. Die Daten werden direkt von dem Gerät an die gewünschte Gegenstelle geleitet. Diese Faxübertragungen finden über normale Telefonleitungen statt, und es fallen demzufolge normale Telefongebühren an.

Zu diesem Modul gehört auch die Internet-Faxoption, mit der Daten an ein anderes Internet-Faxgerät gesendet werden können.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Miniaturansicht
Mit dieser Funktion können Benutzer eine verkleinerte Version ihrer gescannten Dokumente auf dem Touchscreen des Geräts anzeigen.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Vierfachlocher
Dieses Modul bietet eine zusätzliche Endverarbeitungsfunktion für den erweiterten Office-Finisher oder den Profi-Finisher (mit Booklet Maker).

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Schutzaufdruck
Mit dieser Funktion können Benutzer Kopien erstellen bzw. Dokumente drucken, in deren Hintergrund verborgener Text eingebettet ist. Der verborgene Text erscheint auf allen darauf folgenden Kopien. Dadurch werden Sicherheitslücken durch unbefugtes Kopieren vertraulicher Informationen vermieden.

- Hefter
- Integriertes Fax/Internet-Fax
- Miniaturansicht
- Vierfachlocher
- Schutzaufdruck
- Scanmodul
- Netzwerk-Kostenzählung
- Sicherheitsmodul
- 1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul
- Externer Kostenzähler
- Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Scanmodul
Zum Scanmodul gehören die Funktionen "Scanausgabe: Netzwerk", "Scanausgabe: Mailbox", "Scanausgabe: PC" und "Scanausgabe: E-Mail". Dieses Modul bietet auch eine Funktion zur hohen Komprimierung von PDF-Dateien.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Netzwerk-Kostenzählung
Ermöglicht die Aufzeichnung der Nutzung der einzelnen Betriebsarten eines oder mehrerer Geräte im Netzwerk.

Hefter
Integriertes Fax/Internet-Fax
Miniaturansicht
Vierfachlocher
Schutzaufdruck
Scanmodul
Netzwerk-Kostenzählung
Sicherheitsmodul
1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul
Externer Kostenzähler
Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Sicherheitsmodul
Eine Reihe von Sicherheitsfunktionen, einschließlich der Optionen "Bei Bedarf überschreiben" und "Sofort überschreiben". Mit Hilfe dieser Funktion können sämtliche Daten auf der Festplatte des Geräts überschrieben und so vor unbefugtem Zugriff geschützt werden.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul
Stellt einen USB-Anschluss bereit, der für eine direkte Druckverbindung von einer Arbeitsstation zum Gerät sorgt.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Externer Kostenzähler
Ein Gerät eines Fremdherstellers, das den Zugriff auf die Druck-, Kopier- und Scanfunktionen über Karten- oder Münzbetrieb steuert.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Datenträgerlesegerät
Mit dem Datenträgerlesegerät können Bilddaten und Dokumente (PDF, TIFF) direkt am Gerät gelesen und gedruckt werden.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module tragen dazu bei, das Gerät kennen zu lernen. Die Geräteteile und das Steuerpult sowie das Einlegen von Papier und die Ausführung einfacher Kopier-, Fax- und Scanaufträge werden erläutert.
Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Geräteüberblick

Steuerpult

Gerät ein- und ausschalten

Druckmaterial einlegen >>>

Einfache Kopieraufträge

Einfache Faxaufträge

Einfache Internet-Faxaufträge

Einfache Scanaufträge

Einfache E-Mail-Aufträge

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Das Steuerpult besteht aus vier Bereichen: Berührungsbildschirm (Touchscreen), Betriebsartentasten, Zifferntastatur und Steuertasten.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

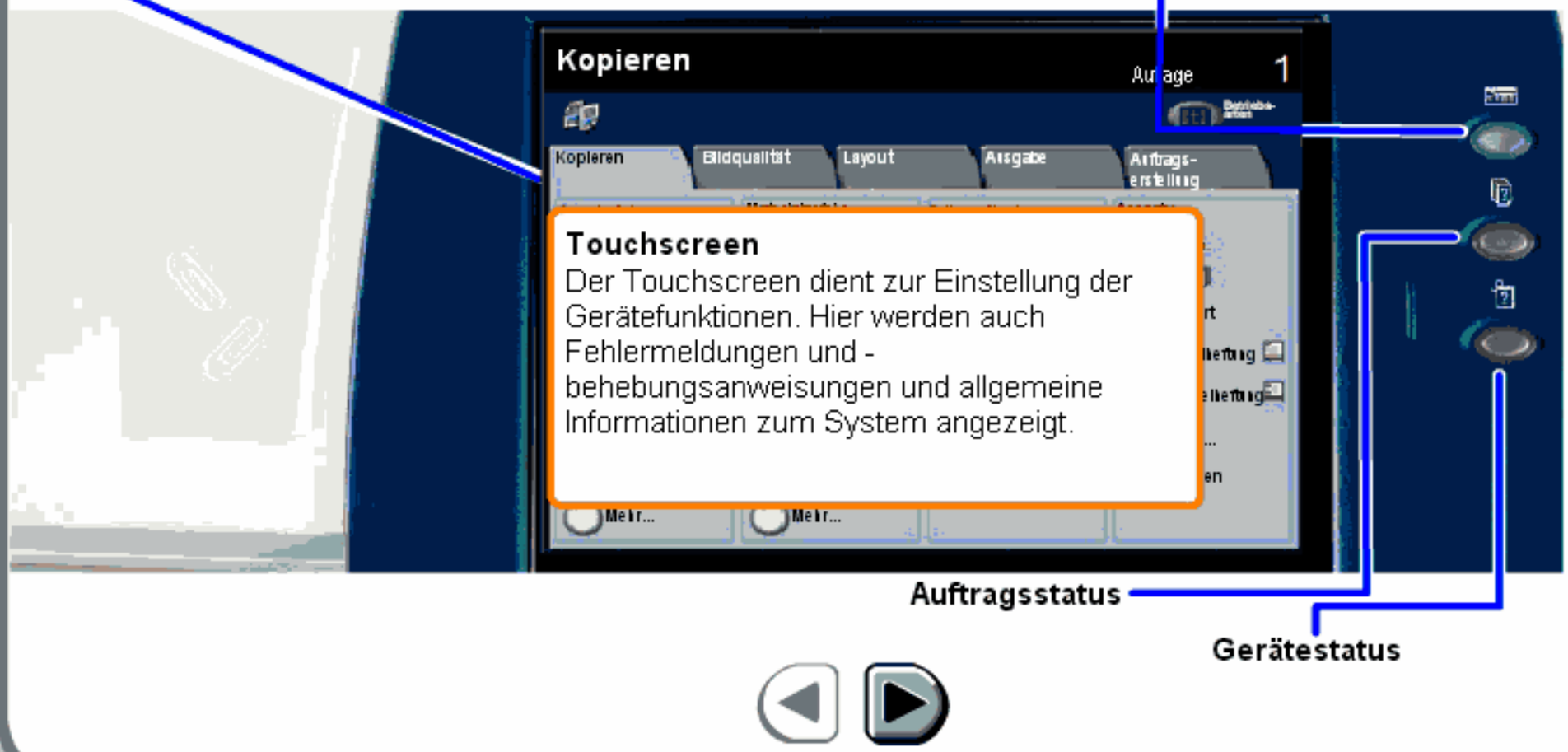
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



2/4

Suchbegriff:

Suchen

XEROX

301_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

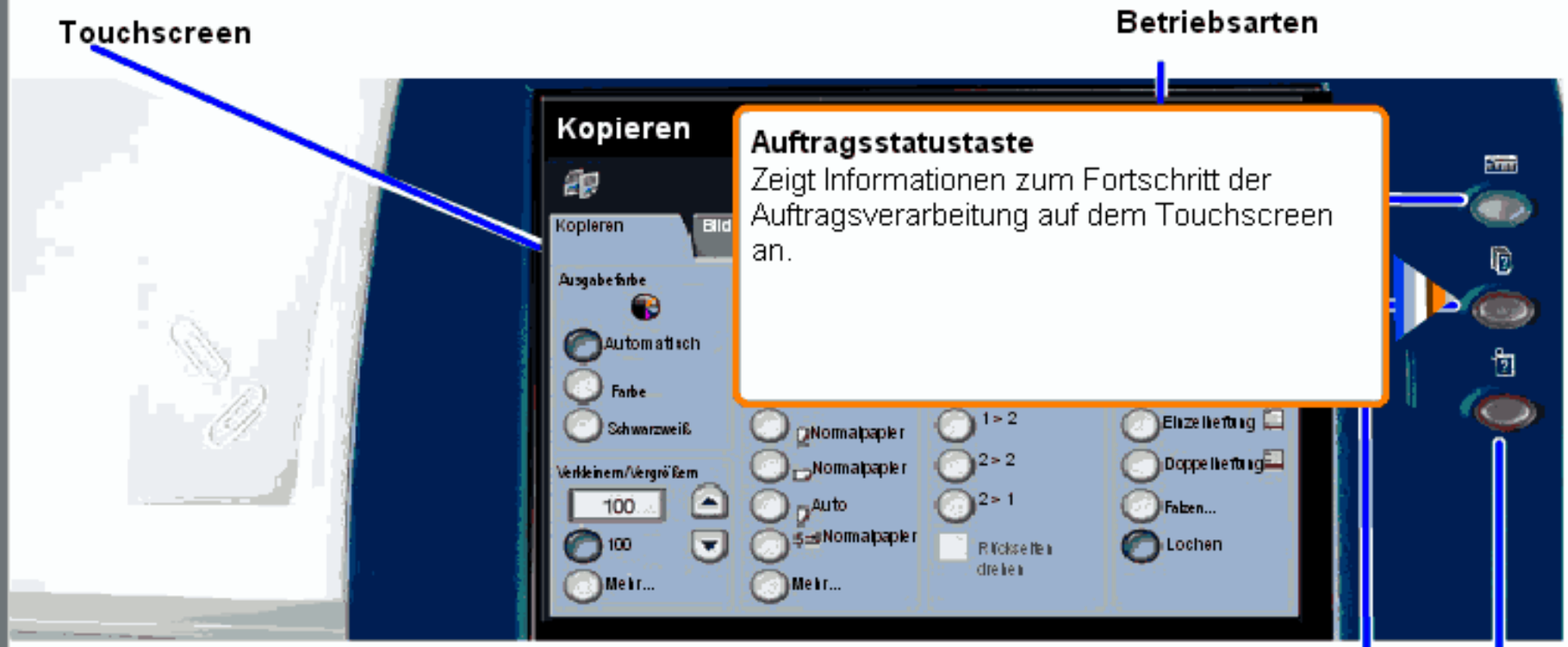
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

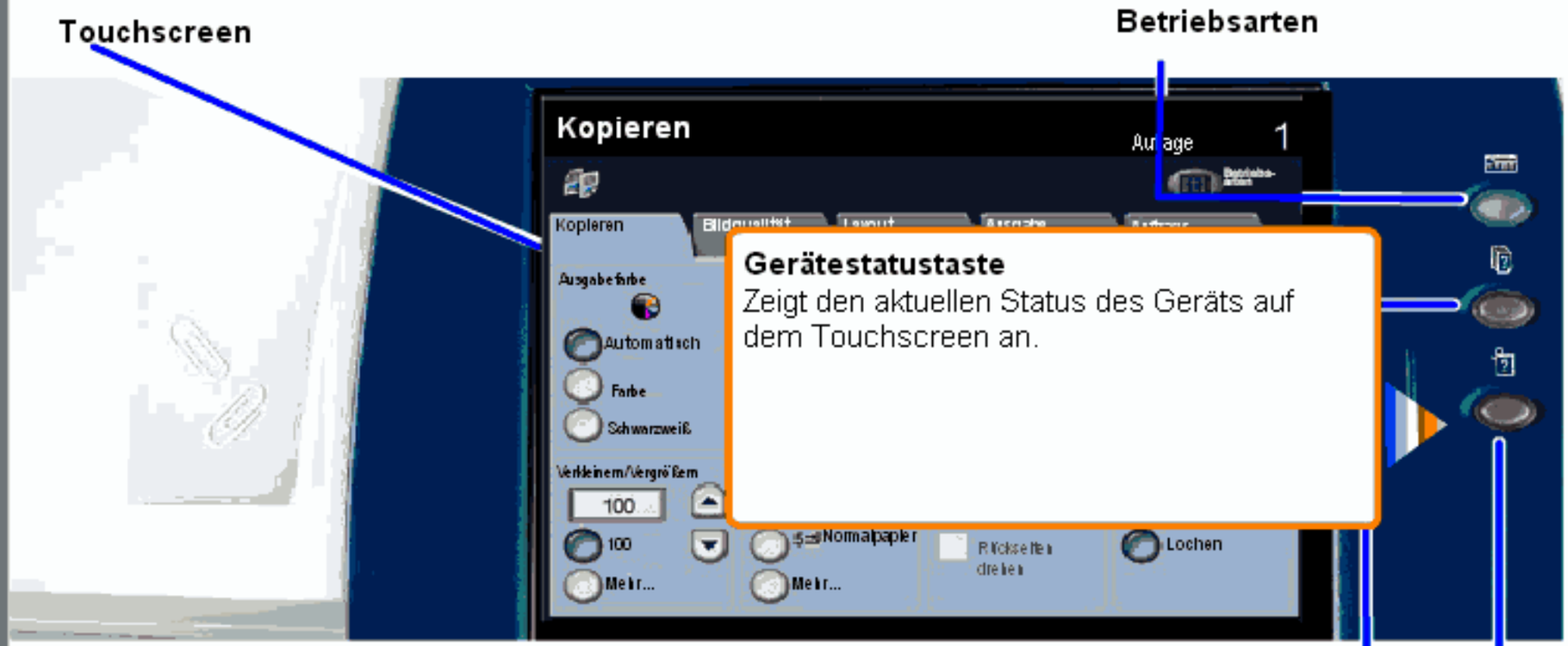
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



2/4

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

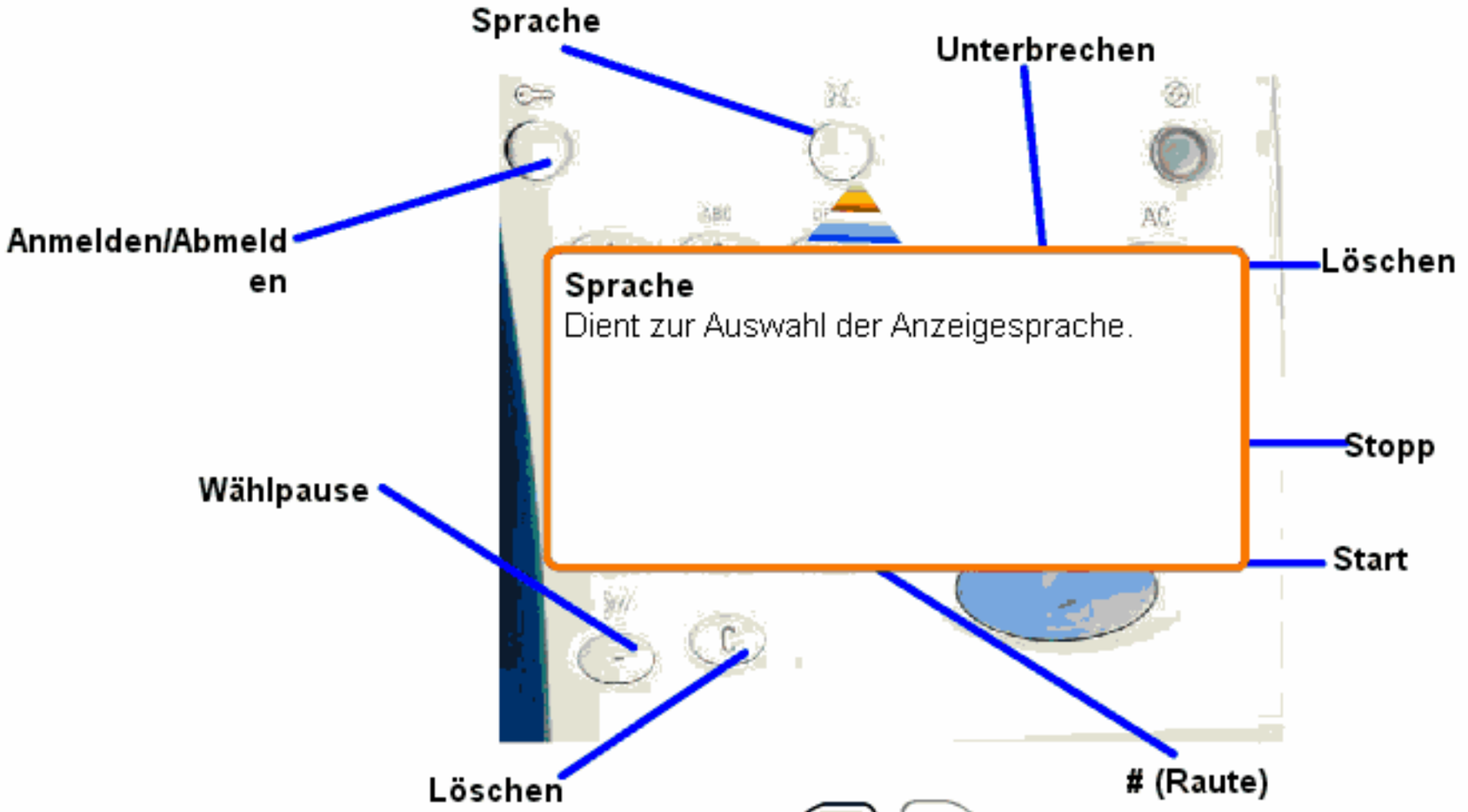
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



2/4

Suchbegriff:

Suchen

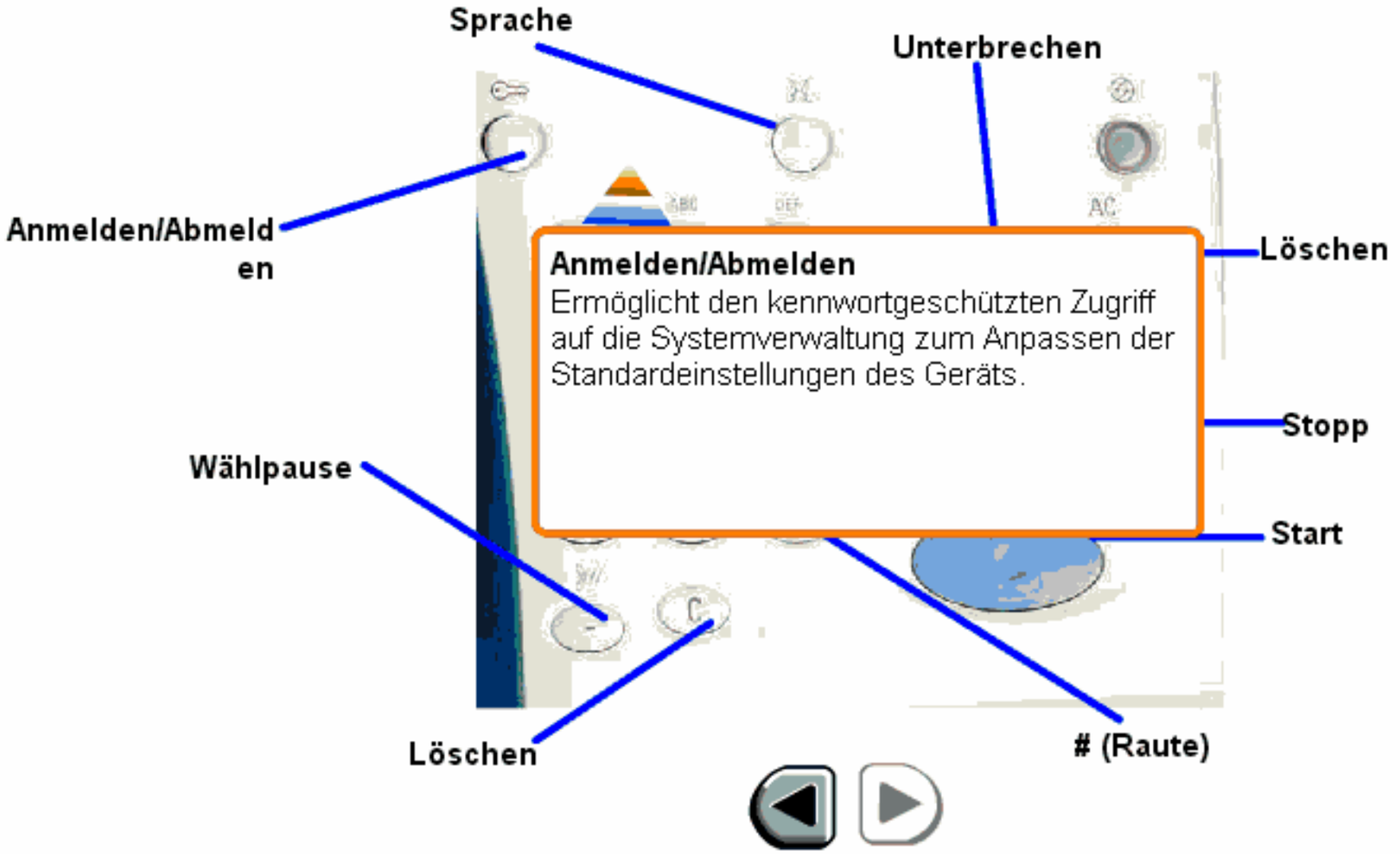
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

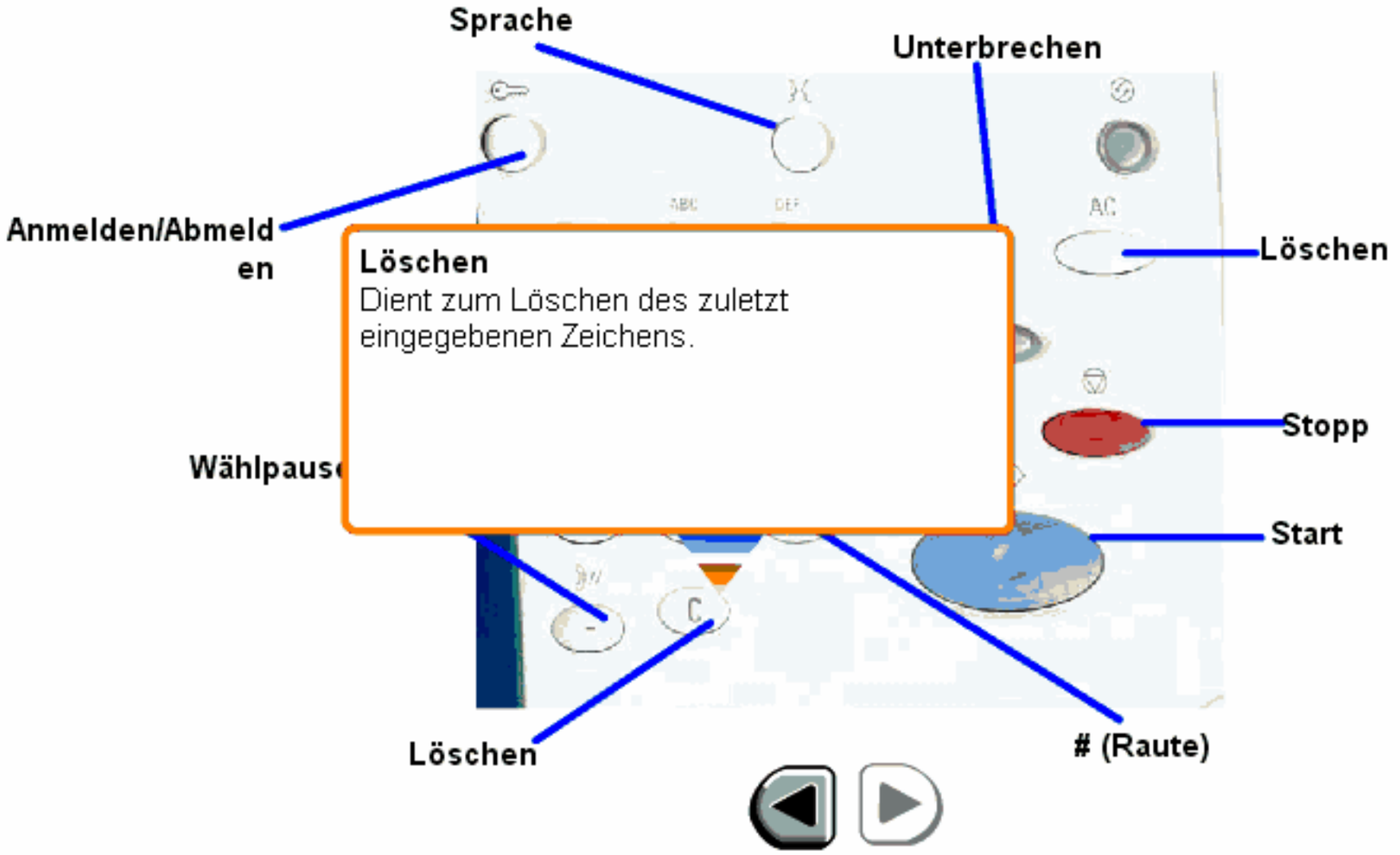
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

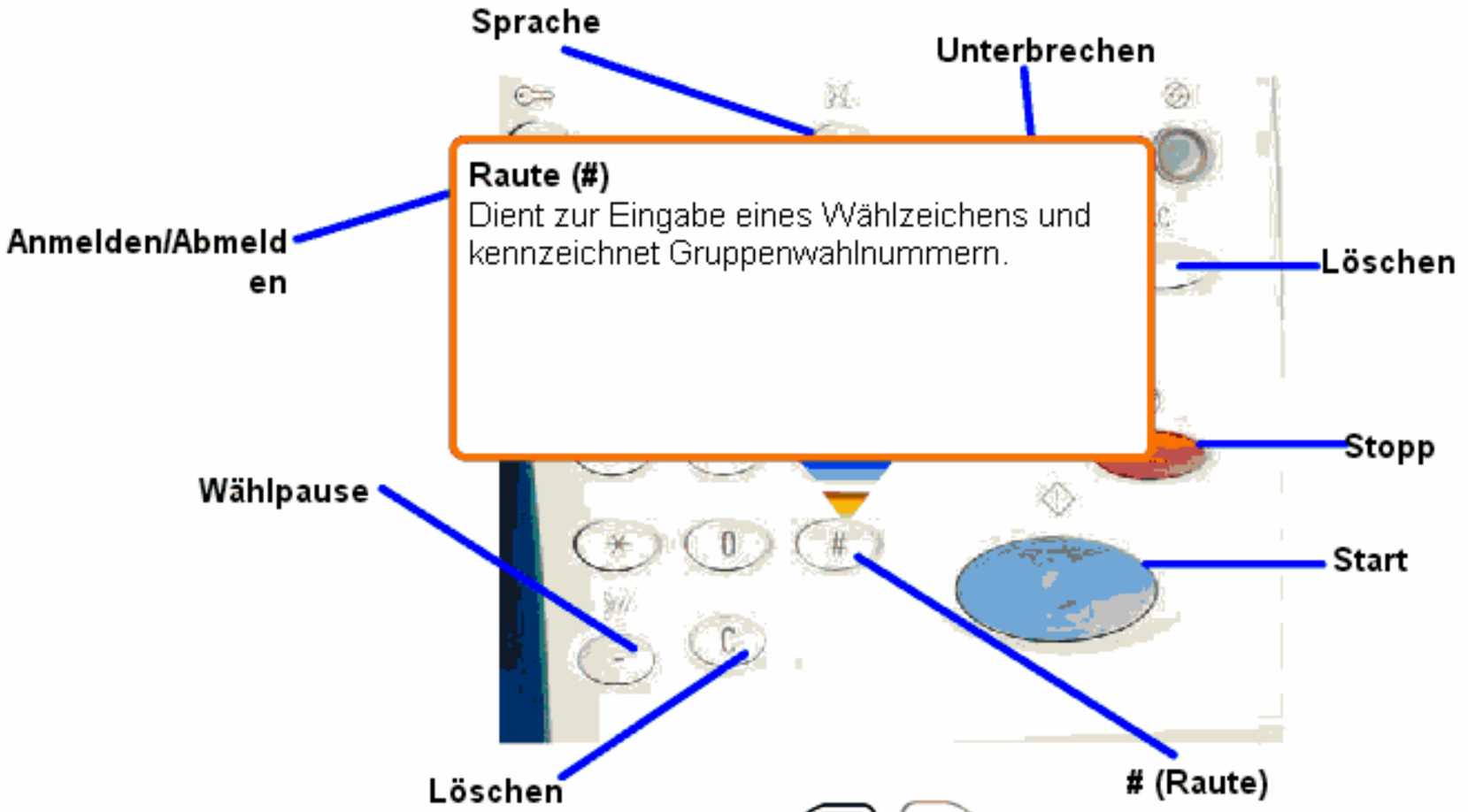
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



2/4

Suchbegriff:

Suchen

XEROX

301_02

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



2/4

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



2/4

Suchbegriff:

Suchen

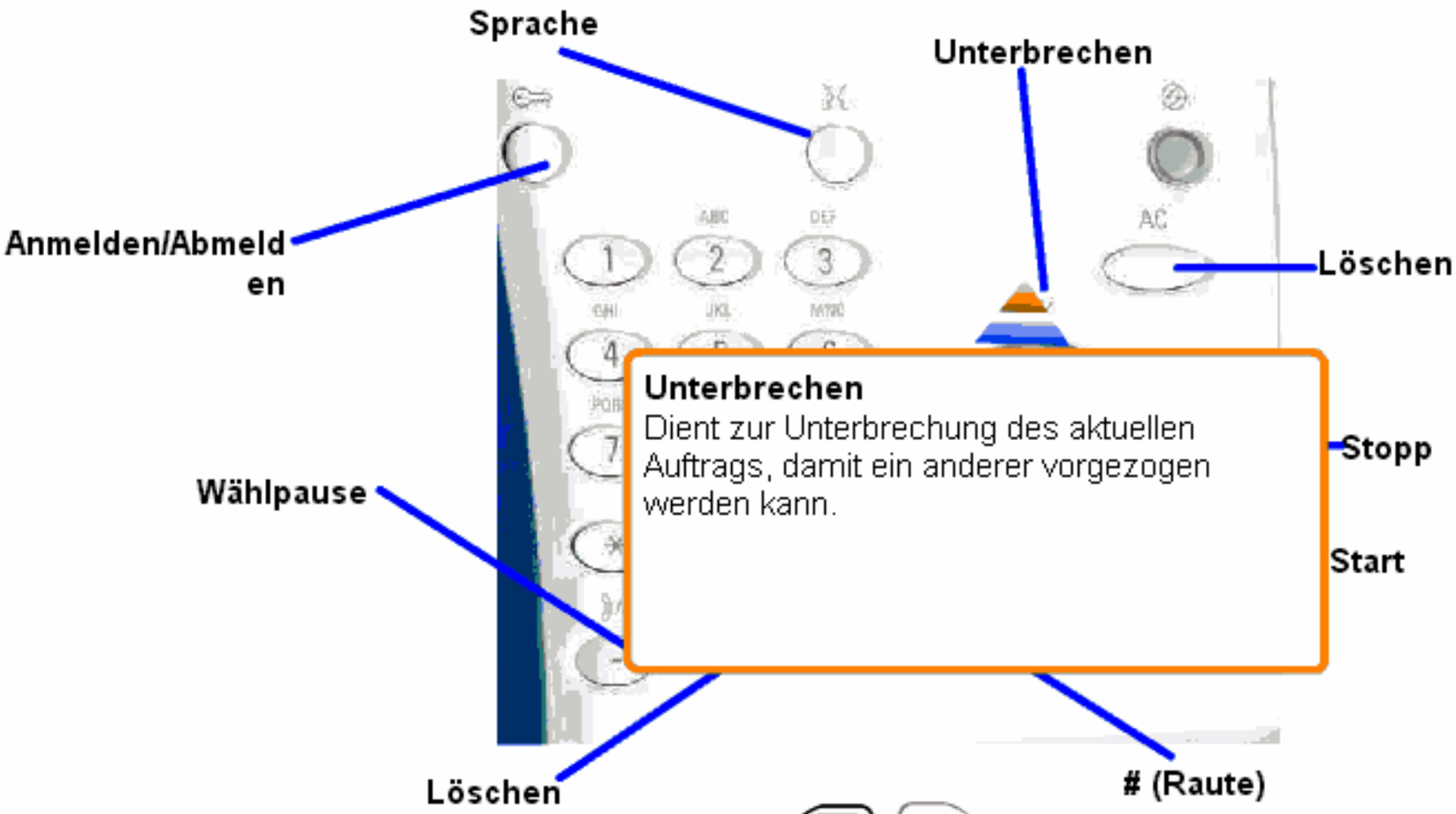
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Durch Auswahl der **Betriebsartentaste** werden die verschiedenen Betriebsarten (Kopieren, Drucken usw.) eingeblendet. Die Betriebsarten und deren Funktionen sind auf verschiedene Register verteilt. Die erste Anzeige bzw. das erste Register enthält alle Grundeinstellungen für die gewählte Betriebsart. Weitere Funktionen werden auf zusätzlichen Registern zur Verfügung gestellt.

Das Symbol **Betriebsarten** wird dann angezeigt, wenn aus Platzgründen nicht alle Betriebsarten auf einen Blick auf dem Touchscreen angezeigt werden können. Zum Umschalten in eine andere Betriebsart **Betriebsarten** wählen.

Weitere Informationen zu den Betriebsarten und zugehörigen Registern sind der entsprechenden Lerneinheit zu entnehmen.

Mit **Auftragsstatus** wird der Verarbeitungszustand eines Auftrags ermittelt und ggf. dessen Position in der Warteschlange geändert.

Einzelheiten hierzu siehe Lerneinheit **Auftragsstatus**.

Die **Gerätestatustaste** dient zum Aufrufen von Statusangaben zum System. Diese Angaben geben Aufschluss über den Stand der Verbrauchsmaterialien und Störungszustände und liefern die bei Anruf des Kundendienstes erforderlichen Daten.

Einzelheiten hierzu siehe Lerneinheit **Gerätestatus**.

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Das Erscheinungsbild des Touchscreen hängt davon ab, welcher Funktionsbereich aktiviert ist und welche Gerätekonfiguration vorliegt. Des Weiteren werden auf dem Touchscreen Meldungen eingeblendet, die auf den derzeitigen Gerätezustand hinweisen, unabhängig davon, welche Betriebsart aktiviert wurde.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module tragen dazu bei, das Gerät kennen zu lernen. Die Geräteteile und das Steuerpult sowie das Einlegen von Papier und die Ausführung einfacher Kopier-, Fax- und Scanaufträge werden erläutert.
Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Geräteüberblick

Steuerpult

Gerät ein- und ausschalten

Druckmaterial einlegen >>>

Einfache Kopieraufträge

Einfache Faxaufträge

Einfache Internet-Faxaufträge

Einfache Scanaufträge

Einfache E-Mail-Aufträge

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ein- und Ausschalten

Gerät einschalten

Das Gerät muss an eine funktionierende Steckdose angeschlossen sein.

Weiteres zum Netzanschluss ist dem Modul **Technische Daten** unter "Einstieg" zu entnehmen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_03

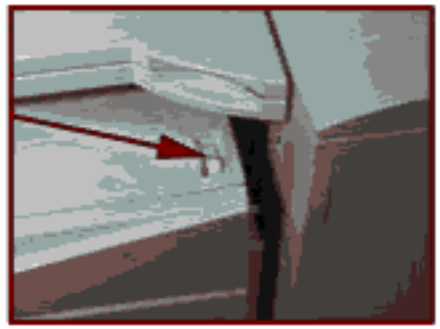
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ein- und Ausschalten

Gerät einschalten



Betriebsschalter

Das Gerät durch Drücken des Netzschalters einschalten. Einschalten und Selbsttest dauern weniger als 70 Sekunden. Einige Gerätefunktionen (z. B. Kopierfunktion) sind schneller bereit als andere (z. B. Druckfunktion).

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

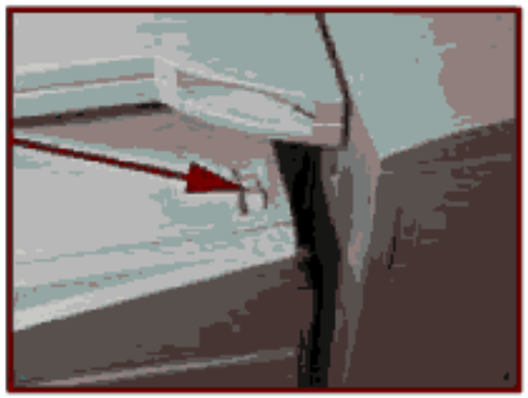
Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ein- und Ausschalten

Gerät ausschalten

Betriebsschalter ausschalten.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module tragen dazu bei, das Gerät kennen zu lernen. Die Geräteteile und das Steuerpult sowie das Einlegen von Papier und die Ausführung einfacher Kopier-, Fax- und Scanaufträge werden erläutert.
Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Geräteüberblick

Steuerpult

Gerät ein- und ausschalten

Druckmaterial einlegen >>>

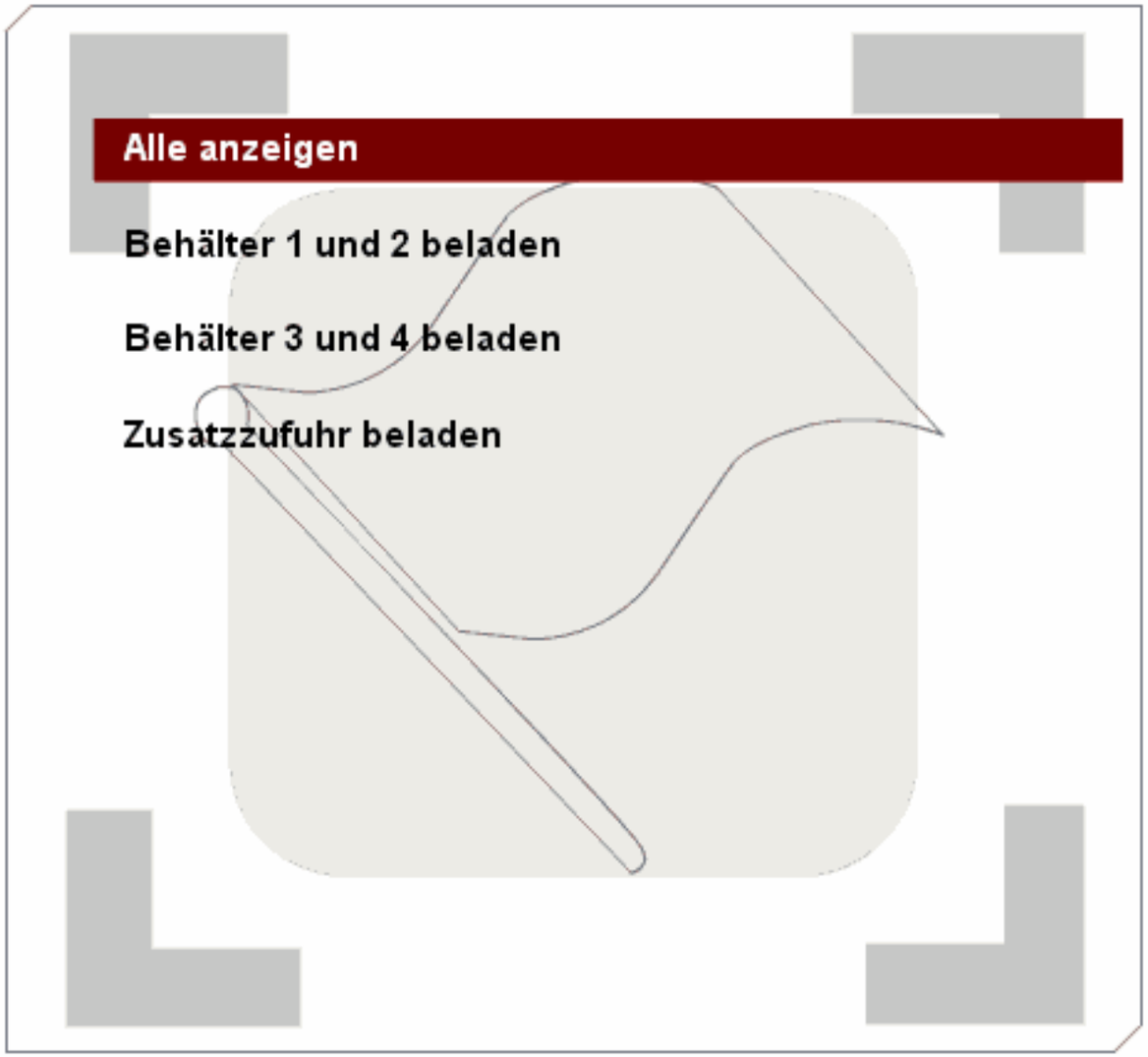
Einfache Kopieraufträge

Einfache Faxaufträge

Einfache Internet-Faxaufträge

Einfache Scanaufträge

Einfache E-Mail-Aufträge



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einlegen von Druckmaterial

Für den reibungslosen Betrieb ist es wichtig, dass Papier richtig eingelegt wird.

In diesem Thema wird erläutert, wie dabei vorzugehen ist.

> Druckmaterial in Behälter 1 und 2 einlegen

> Druckmaterial in Behälter 3 und 4 einlegen

> Druckmaterial in die Zusatzzufuhr einlegen

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

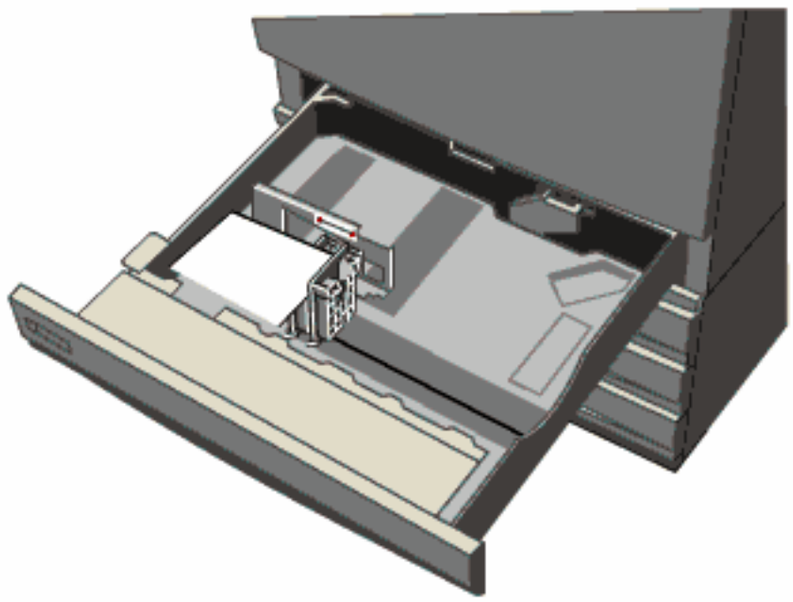
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälter 1 und 2

Drucken



Die Behälter 1 und 2 fassen bis zu 520 Blatt à 80 g/m² der Formate A5 bis A3.

Im Folgenden wird das Einlegen von A4-Material in Behälter 1 beschrieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

405_01

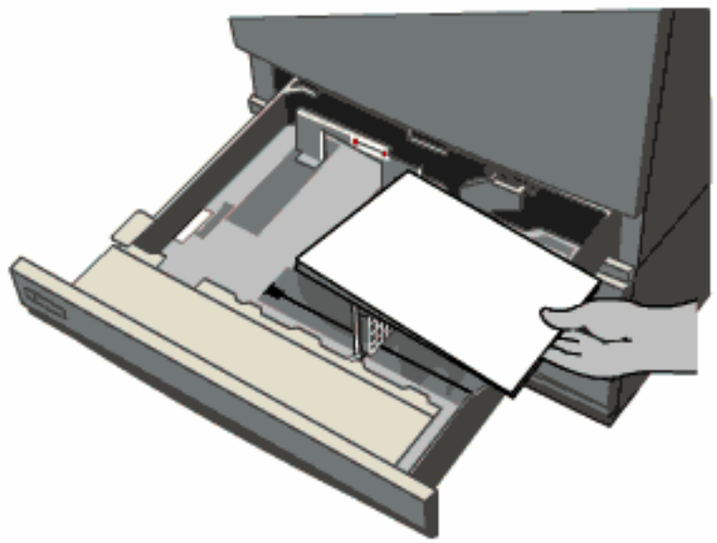
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälter 1 und 2

Drucken



Den Papierstapel an der linken vorderen Ecke des Behälters ausrichten. Die maximale Füllhöhe nicht überschreiten.

Die rechte Führung an den Papierstapel heranschieben.

Die hintere Führung an den Papierstapel heranschieben.

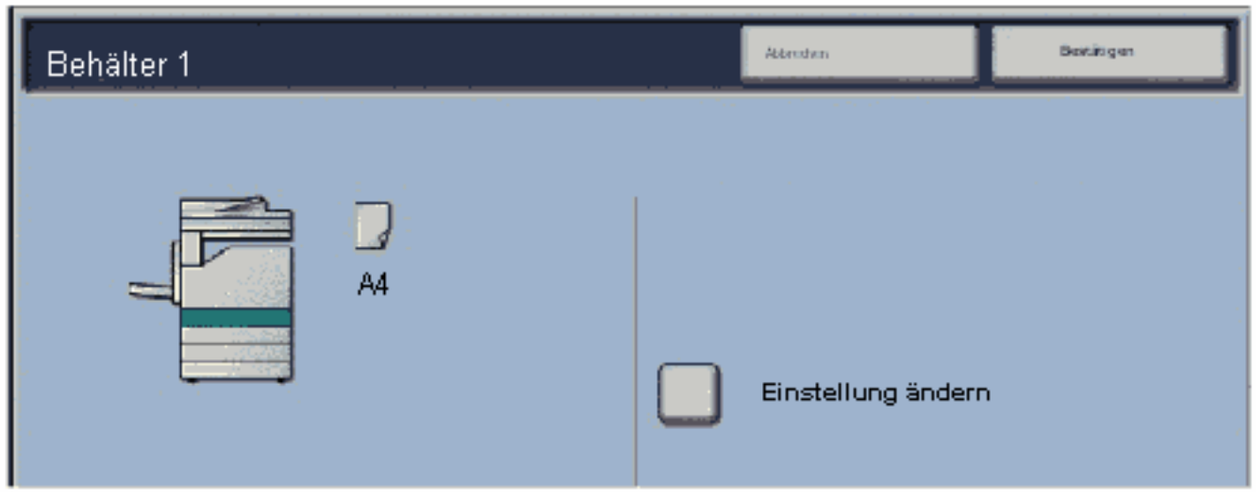
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälter 1 und 2

Drucken



Am Touchscreen werden die Zusatzzufuhreinstellungen angezeigt. Wenn die gezeigten Angaben korrekt sind, **Bestätigen** auswählen. Wenn nicht, Materialformat oder Materialart durch Auswahl von **Einstellung ändern** auf dem Touchscreen ändern.

Damit ist das Beladen des Behälters abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

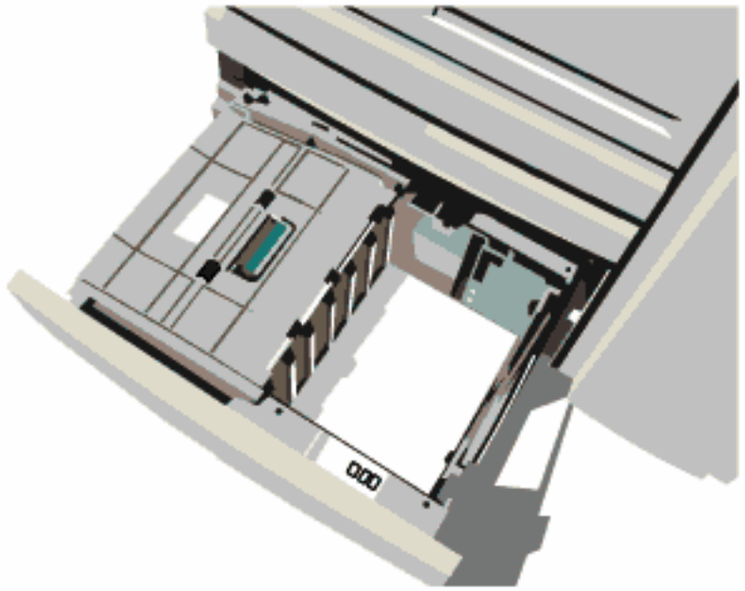
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälter 3 und 4

Drucken



Wenn die Großraumbehälter (siehe oben) installiert sind, werden die Behälter 3 und 4 als feste Behälter verwendet, in denen nur A4 oder B5-Papier in Hochformatausrichtung (LSZ) eingelegt werden kann. Großraumbehälter 3 fasst 867 Blatt à 80 g/m² und Großraumbehälter 4 fasst 1133 Blatt à 80 g/m².

Das Verfahren zum Nachlegen von Papier ist für beide Behälter gleich. Hier wird das Einlegen von Papier an Behälter 3 vorgeführt.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

405_02

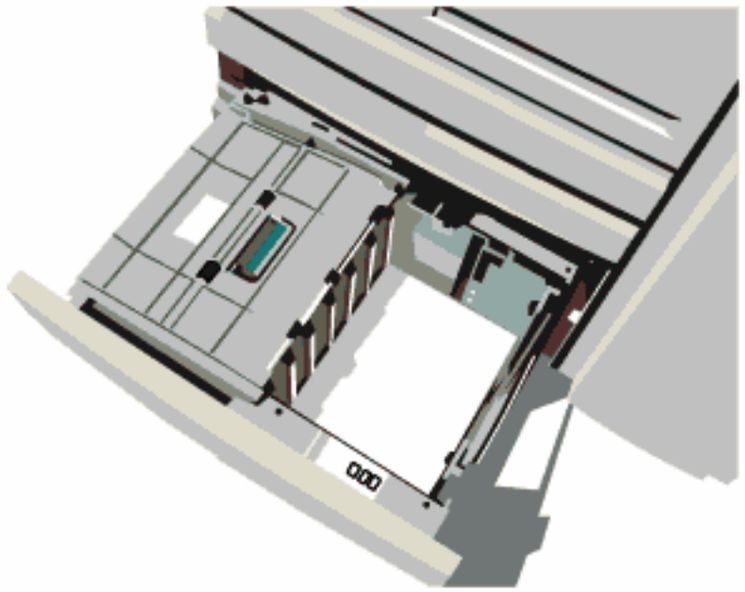
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälter 3 und 4

Drucken



Das Papier gegen die linke Seite des Behälters legen.

Die maximale Füllhöhe nicht überschreiten.

Behälter vorsichtig schließen.

Wenn der Behälter geschlossen wird, fährt der Aufzug nach oben und der Behälter ist betriebsbereit.

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälter 3 und 4

Drucken



Am Touchscreen werden die Zusatzzufuhreinstellungen angezeigt. Wenn die gezeigten Angaben korrekt sind, **Bestätigen** auswählen. Wenn nicht, Materialformat oder Materialart durch Auswahl von **Einstellung ändern** auf dem Touchscreen ändern.

Damit ist das Beladen des Behälters abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzzufuhr

Drucken



Die Zusatzzufuhr fasst bis zu 100 Blatt à 80 g/m² der Formate 140 x 100 mm bis 305 x 483 mm.

In diesem Beispielverfahren wird das Einlegen von Klarsichtfolien beschrieben.

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzzufuhr

Drucken

Den Materialstapel an der rechten vorderen Ecke der Zusatzzufuhr ausrichten. Die maximale Füllhöhe nicht überschreiten.

Die hintere Führung an den Materialstapel heranschieben.

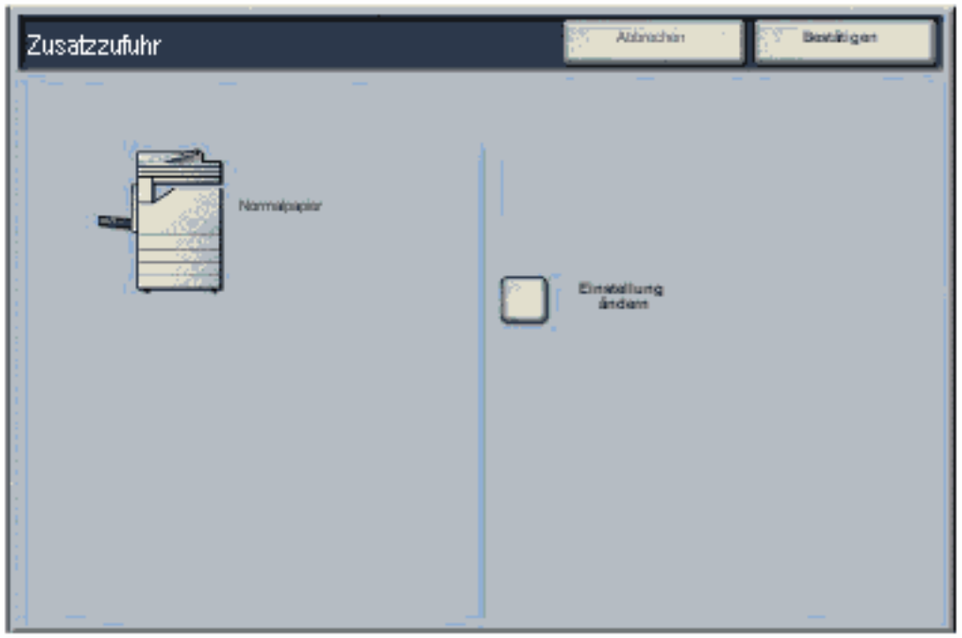
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzzufuhr

Drucken



Am Touchscreen werden die Zusatzzufuhreinstellungen angezeigt. Wenn die gezeigten Angaben korrekt sind, **Bestätigen** auswählen. Wenn nicht, Materialformat oder Materialart durch Auswahl von **Einstellung ändern** auf dem Touchscreen ändern.

Damit ist das Beladen des Behälters abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einlegen von Druckmaterial

Damit ist das Modul zum Einlegen von Druckmaterial abgeschlossen. Folgende Themen wurden behandelt:

> Druckmaterial in Behälter 1 und 2 einlegen

> Druckmaterial in Behälter 3 und 4 einlegen

> Druckmaterial in die Zusatzzufuhr einlegen

Zum Anzeigen weiterer Funktionen das vorherige Menü aufrufen.

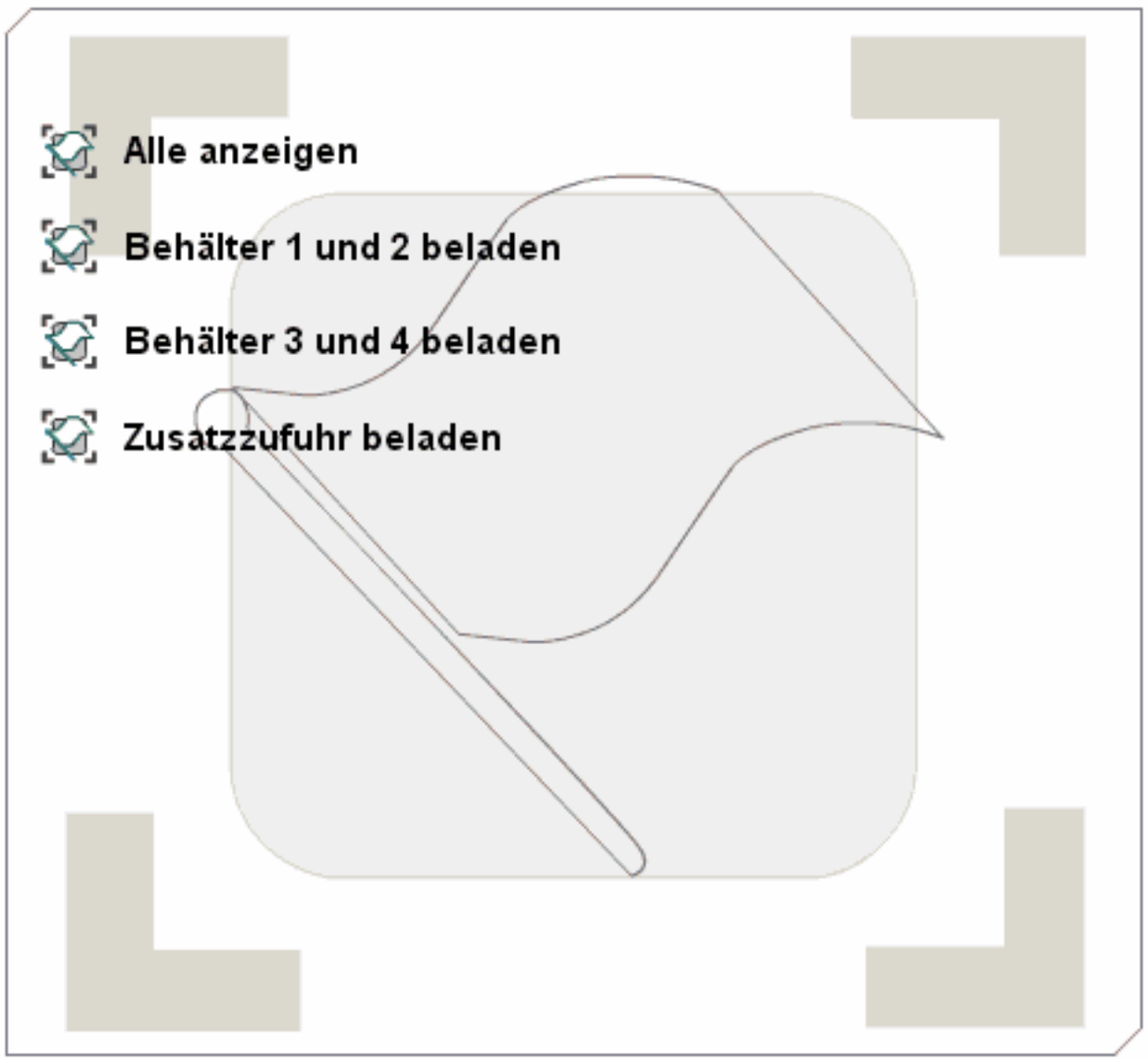
Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module tragen dazu bei, das Gerät kennen zu lernen. Die Geräteteile und das Steuerpult sowie das Einlegen von Papier und die Ausführung einfacher Kopier-, Fax- und Scanaufträge werden erläutert.
Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

- Geräteüberblick
- Steuerpult
- Gerät ein- und ausschalten
- Druckmaterial einlegen >>>
- Einfache Kopieraufträge
- Einfache Faxaufträge
- Einfache Internet-Faxaufträge
- Einfache Scanaufträge
- Einfache E-Mail-Aufträge



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

Wichtige Faktoren beim einfachen Kopieren sind die Vorlagenart und die Anzahl der gewünschten Kopien.

In dieser Lerneinheit werden die sechs einfachen Schritte erläutert, die zum Erstellen von Kopien erforderlich sind.

1. Vorlagen einlegen
2. Kopiersymbol antippen
3. Einstellungen vornehmen
4. Kopienzahl eingeben
5. **Start** drücken
6. **Auftragsstatus** abrufen

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

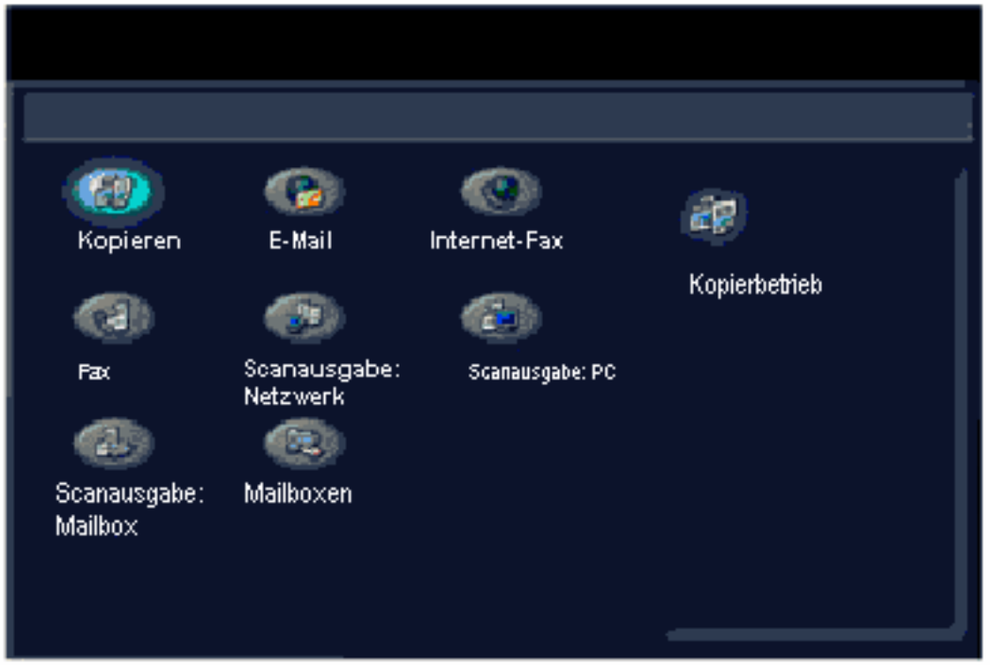
Einfache Kopieraufträge

2. Kopiersymbol antippen

Bei Betätigen der Taste **Löschen** werden alle zuvor programmierten Einstellungen rückgängig gemacht.

Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Kopiersymbol antippen.





Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

3. Einstellungen vornehmen

Auf dem Register **Kopieren** sind die am häufigsten verwendeten Funktionen zusammengefasst. Sie gestatten die Einstellung der Standardfunktionen für Kopieraufträge.

Eine einmal ausgewählte Option wird blau angezeigt. Bei Antippen einer der Schaltflächen **Mehr...** werden weitere Optionen für die betreffende Funktion angezeigt.

Den Mauszeiger auf die einzelnen Optionen führen, um eine Erläuterung einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

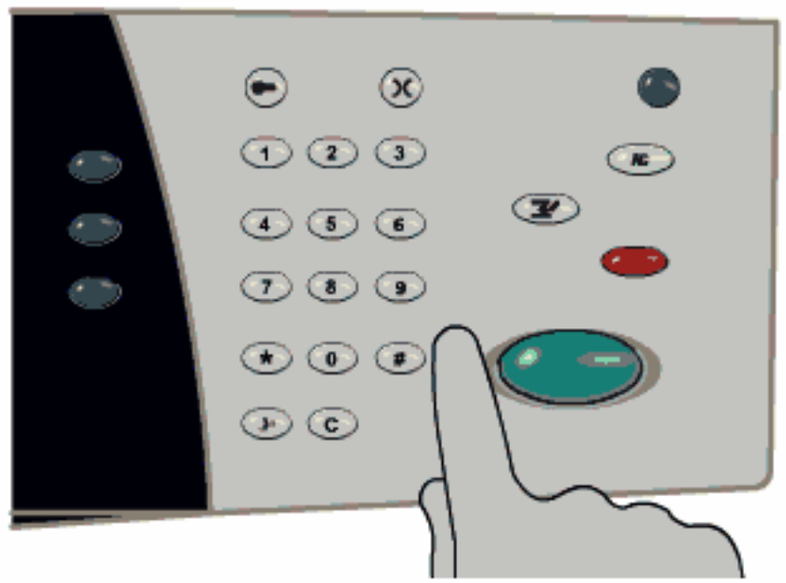
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

4. Kopienzahl eingeben

Es können bis zu 999 Kopien in einem Arbeitsgang erstellt werden. Die Anzahl der Kopien wird über die Tastatur eingegeben. Die eingegebene Zahl wird oben rechts im Touchscreen angezeigt.

Soll eine Eingabe korrigiert werden, die C-Taste drücken und die richtige Eingabe machen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.

Der Verarbeitungsstatus wird angezeigt. Nachdem der Auftrag fertig gestellt wurde, wird die Anzeige geschlossen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

6. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird als Kopierauftrag angezeigt. Enthält die Warteschlange keine Aufträge, ist der Auftrag wahrscheinlich bereits fertig gestellt.





Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

Die Lerneinheit zum einfachen Kopieren ist damit abgeschlossen. Zur Auswahl eines weiteren Kopiermoduls vorheriges Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module tragen dazu bei, das Gerät kennen zu lernen. Die Geräteteile und das Steuerpult sowie das Einlegen von Papier und die Ausführung einfacher Kopier-, Fax- und Scanaufträge werden erläutert.
Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

- **Geräteüberblick**
- **Steuerpult**
- **Gerät ein- und ausschalten**
- **Druckmaterial einlegen >>>**
- **Einfache Kopieraufträge**
- **Einfache Faxaufträge**
- **Einfache Internet-Faxaufträge**
- **Einfache Scanaufträge**
- **Einfache E-Mail-Aufträge**



Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

In dieser Lerneinheit werden die sechs Grundschritte zum Versenden von Faxen erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Faxsymbol antippen
3. Faxnummer(n) eingeben
4. Einstellungen vornehmen
5. **Start** drücken
6. **Auftragsstatus** abrufen

Die Faxfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

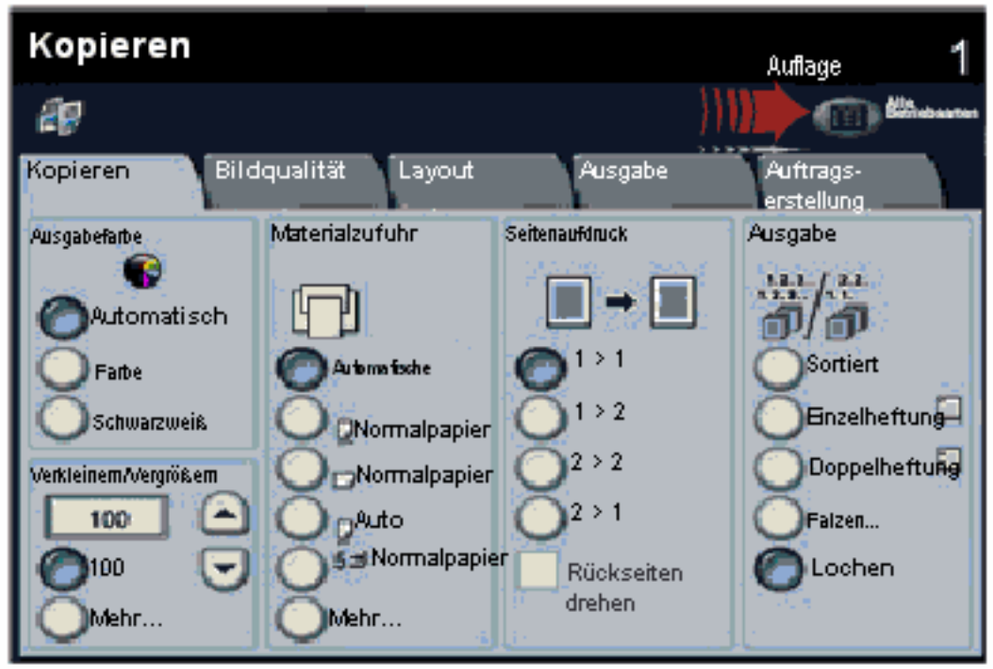
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

2. Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Faxsymbol antippen.

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

2. Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Faxsymbol antippen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

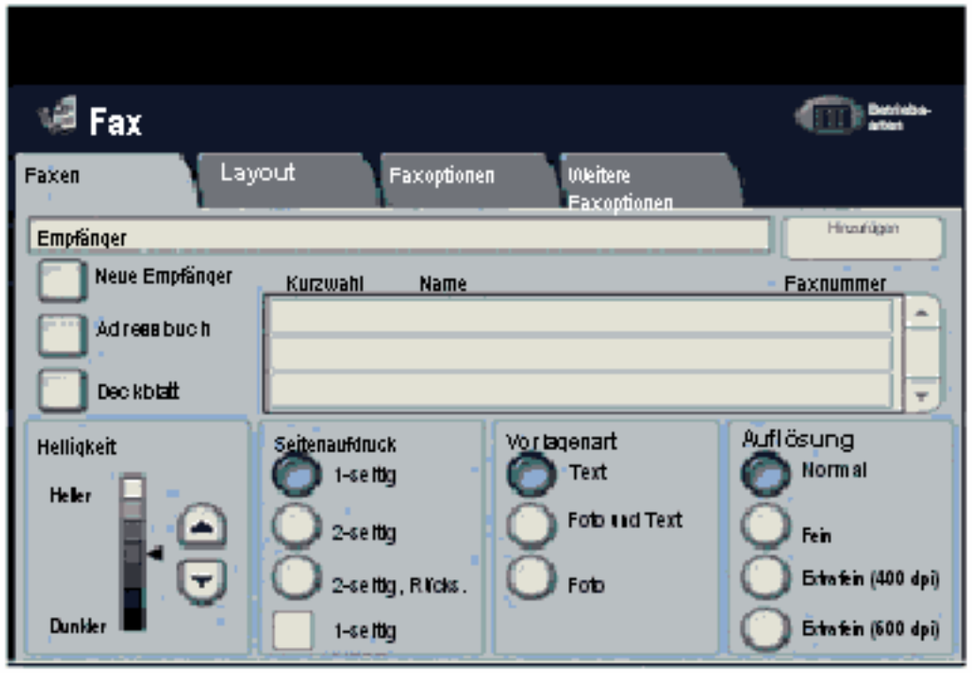
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

3. Faxnummer eingeben



Die gewünschte Faxnummer über die Steuerpulttastatur eingeben. Alternativ dazu kann auch eine Nummer aus dem Adressbuch übernommen werden. Weitere Informationen zur Eingabe von Faxnummern und zum Adressbuch siehe Modul Wähloptionen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

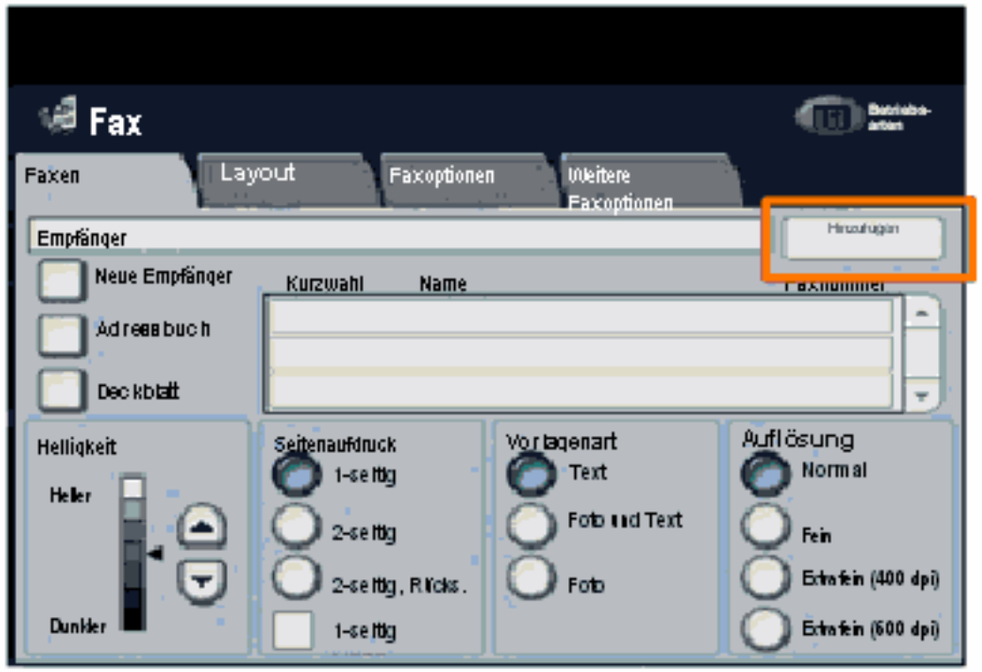
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

3. Faxnummer eingeben



Sind weitere Faxempfänger hinzuzufügen, die nächste Faxnummer eingeben und **Hinzufügen** antippen. Die nächste Faxnummer eingeben und erneut **Hinzufügen** antippen. Oben stehende Schritte wiederholen, bis alle erforderlichen Faxnummern in die Adressliste aufgenommen wurden. Hiermit wird eine Liste aller Nummern erstellt, an die das Fax gesendet werden soll.

Suchbegriff:

Suchen

XEROX

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

4. Einstellungen vornehmen



Weitere Faxfunktionen stehen auf den anderen Registern zur Verfügung. Nähere Informationen zu weiteren Faxfunktionen siehe Module Layout, Faxoptionen und Weitere Faxoptionen in dieser Lerneinheit.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Der Faxauftrag wird in die Faxwarteschlange aufgenommen und ist sendebereit.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_01

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

6. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.

Auftrags-
statustaste



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module tragen dazu bei, das Gerät kennen zu lernen. Die Geräteteile und das Steuerpult sowie das Einlegen von Papier und die Ausführung einfacher Kopier-, Fax- und Scanaufträge werden erläutert.
Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

- **Geräteüberblick**
- **Steuerpult**
- **Gerät ein- und ausschalten**
- **Druckmaterial einlegen >>>**
- **Einfache Kopieraufträge**
- **Einfache Faxaufträge**
- **Einfache Internet-Faxaufträge**
- **Einfache Scanaufträge**
- **Einfache E-Mail-Aufträge**



Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

In dieser Lerneinheit werden die sieben Grundschritte zum Internet-Faxen erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Internet-Faxsymbol antippen
3. Empfängerdaten eingeben
4. Betreff der Faxmitteilung eingeben
5. Einstellungen auf den jeweiligen Registern vornehmen
6. **Start** drücken
7. **Auftragsstatus** abrufen

Die Internet-Faxfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

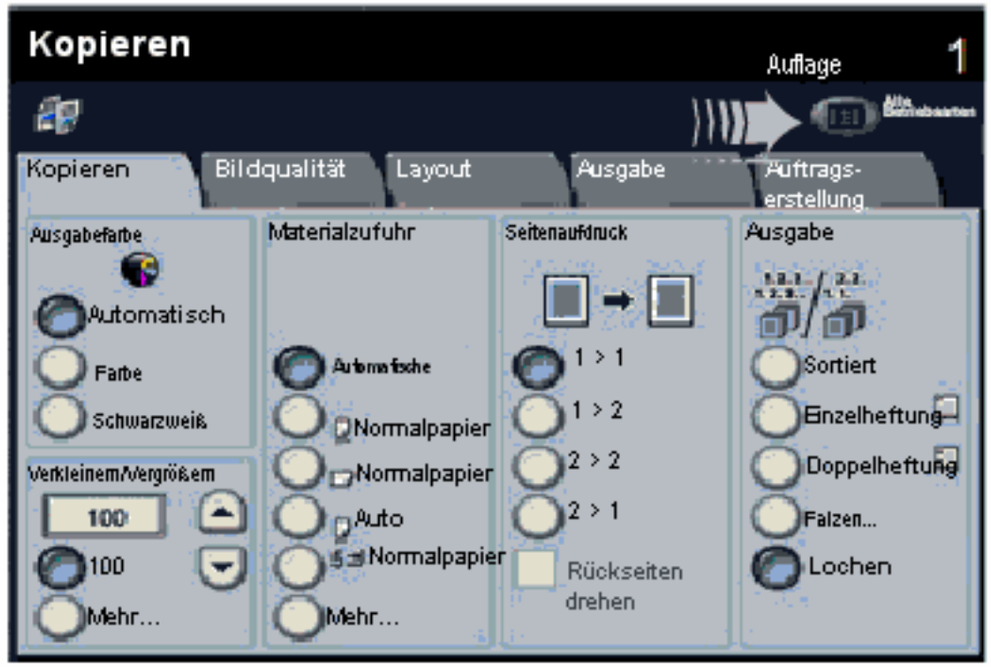
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

2. Internet-Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Internet-Faxsymbol antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

304_01

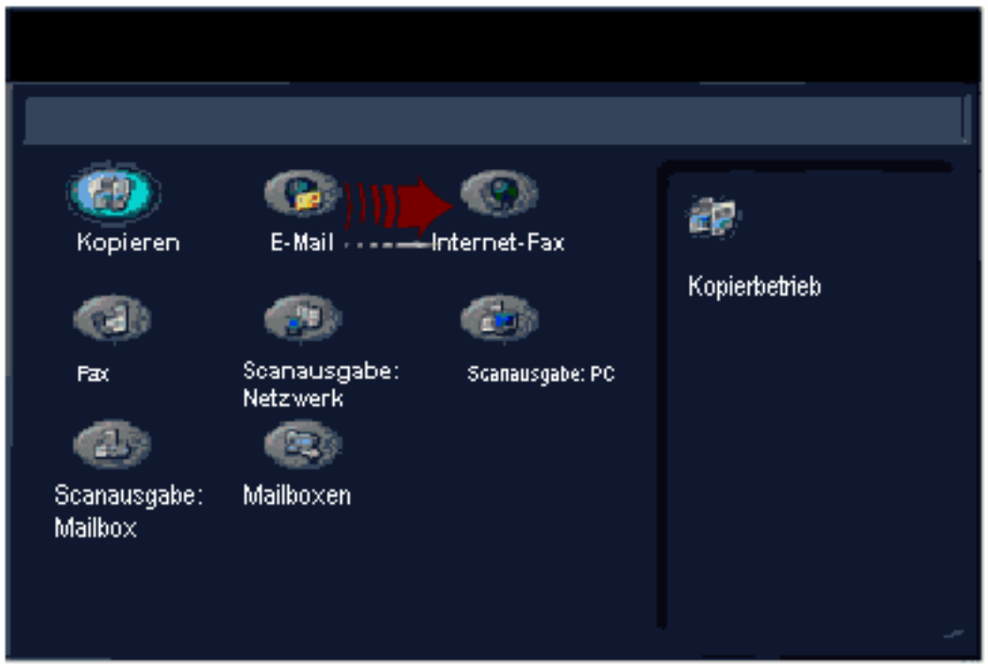
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

2. Internet-Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Internet-Faxsymbol antippen.

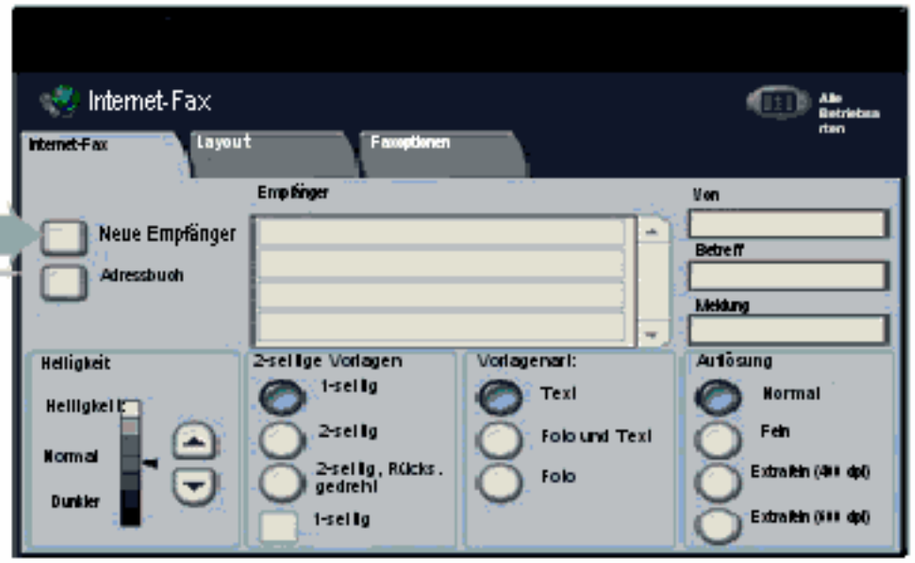
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

3. Empfängerdaten eingeben



Die vollständige E-Mail-Adresse der Gegenstelle über die Option **Neuer Empfänger** eingeben oder aus dem Adressbuch einfügen.

Weitere Hinweise zum Adressbuch siehe Modul **E-Mail-Adresse eingeben**.

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

3. Empfängerdaten eingeben



Die vollständige E-Mail-Adresse der Gegenstelle über die Option **Neuer Empfänger** eingeben oder aus dem Adressbuch einfügen.

Weitere Hinweise zum Adressbuch siehe Modul **E-Mail-Adresse eingeben**.

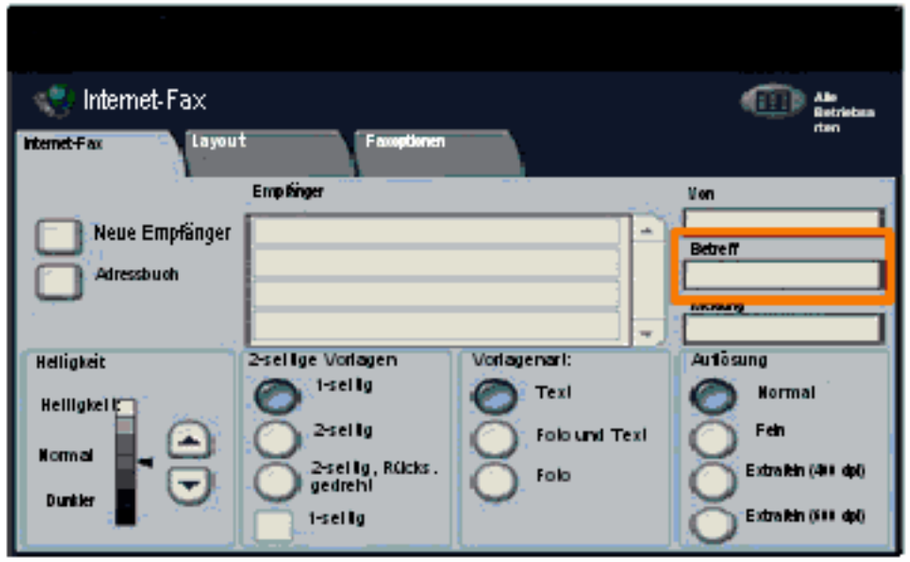
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

4. Betreff eingeben



Betreff auswählen.

Den gewünschten Text eingeben. Der hier eingegebene Text erscheint als Betreff in der E-Mail-Nachricht, die an die Internet-Faxgegenstelle gesendet wird.

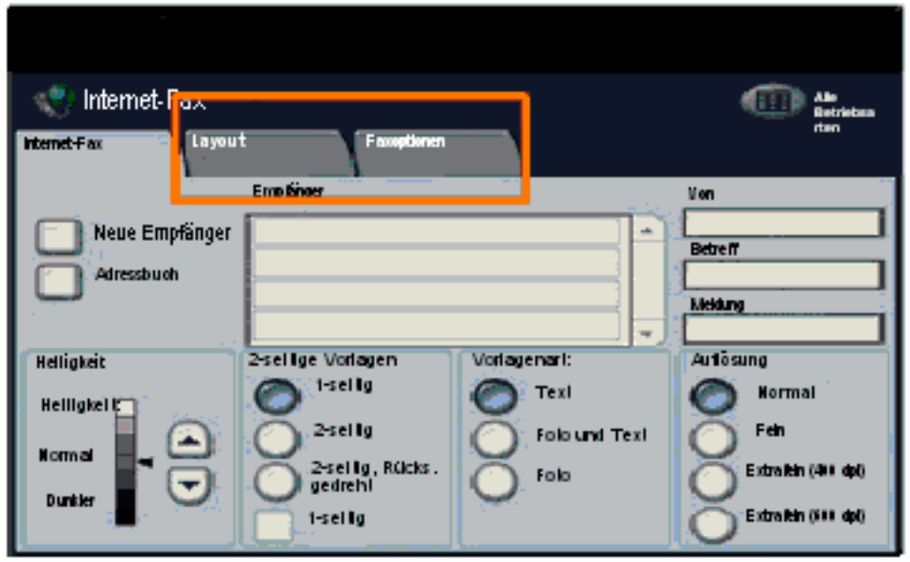
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

5. Einstellungen vornehmen



Falls die Faxeinstellungen geändert werden müssen, das Register **Layout** bzw. **Sendeoptionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.

Nähere Informationen zu weiteren Funktionen siehe Lerneinheit **Layout** bzw. **Faxoptionen**.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

6. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

304_01

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

7. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.





Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

304_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module tragen dazu bei, das Gerät kennen zu lernen. Die Geräteteile und das Steuerpult sowie das Einlegen von Papier und die Ausführung einfacher Kopier-, Fax- und Scanaufträge werden erläutert.
Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

- **Geräteüberblick**
- **Steuerpult**
- **Gerät ein- und ausschalten**
- **Druckmaterial einlegen >>>**
- **Einfache Kopieraufträge**
- **Einfache Faxaufträge**
- **Einfache Internet-Faxaufträge**
- **Einfache Scanaufträge**
- **Einfache E-Mail-Aufträge**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

In dieser Lerneinheit werden die sieben Grundschritte zum Scannen erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Scansymbol antippen
3. Gewünschtes Profil auswählen
4. Gewünschte Einstellungen vornehmen
5. **Start** drücken
6. **Auftragsstatus** abrufen
7. Auftrag an der Arbeitsstation aufrufen

Die Scanfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Zum Einrichten dieser Funktion auf dem Gerät an den Systemadministrator wenden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_01

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

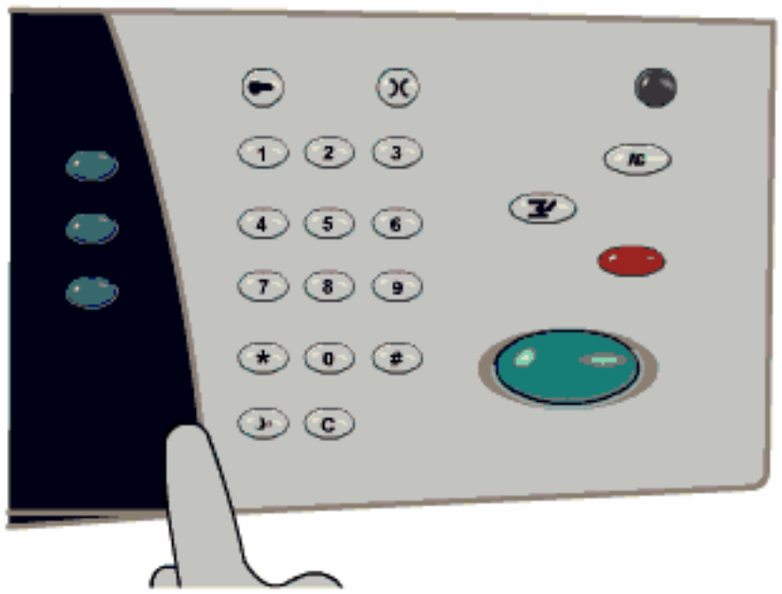
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

2. Scansymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Scansymbol antippen.

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

2. Scansymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Scansymbol antippen.

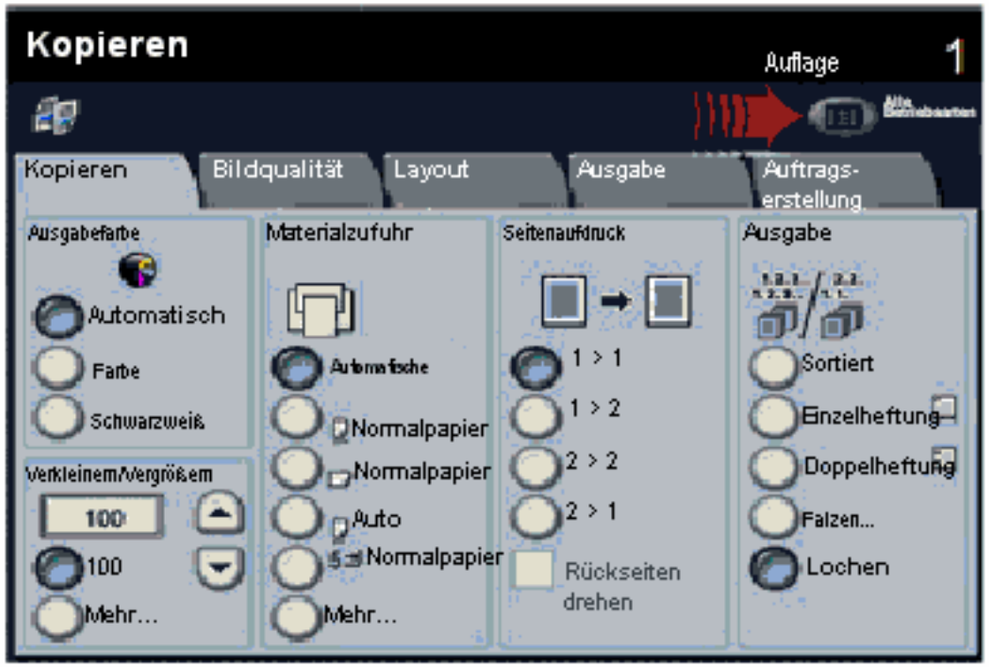
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

2. Scansymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Scansymbol antippen.

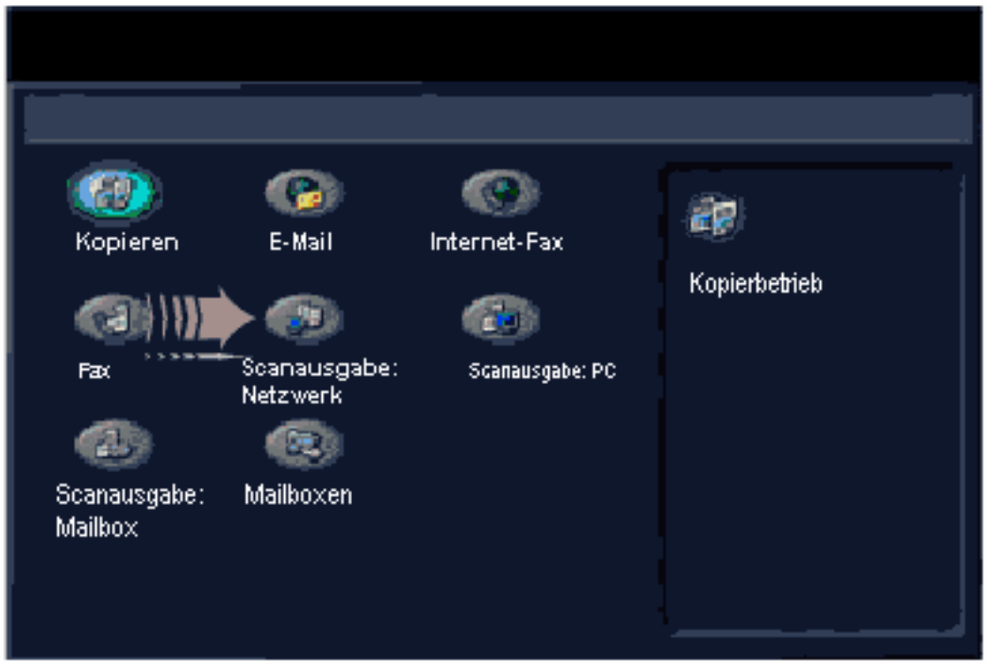
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

2. Scansymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Scansymbol antippen.

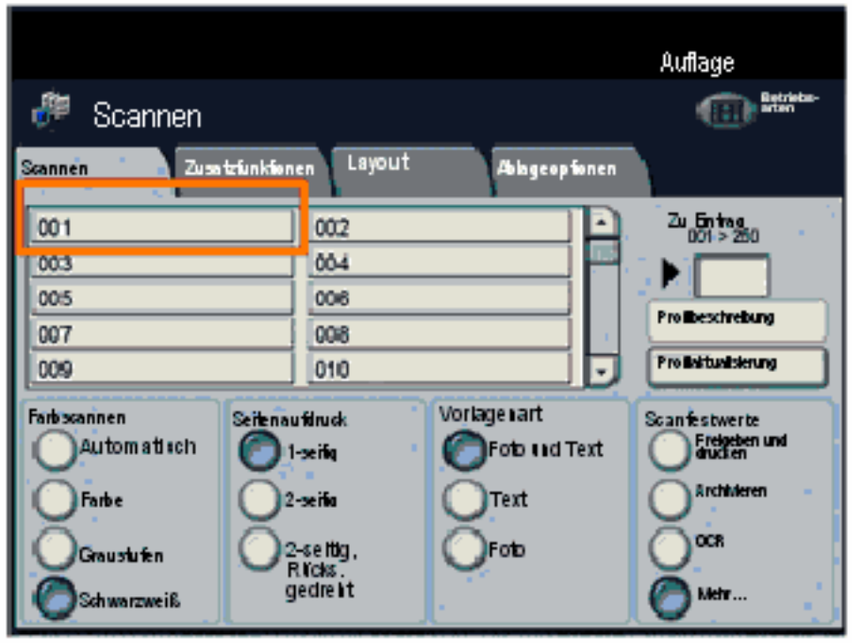
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

3. Profil auswählen



Das Profil mit der für den Auftrag am besten geeigneten Zielbestimmung und anderen relevanten Funktionseinstellungen auswählen. Ist kein Profil eingerichtet, den Systemadministrator verständigen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

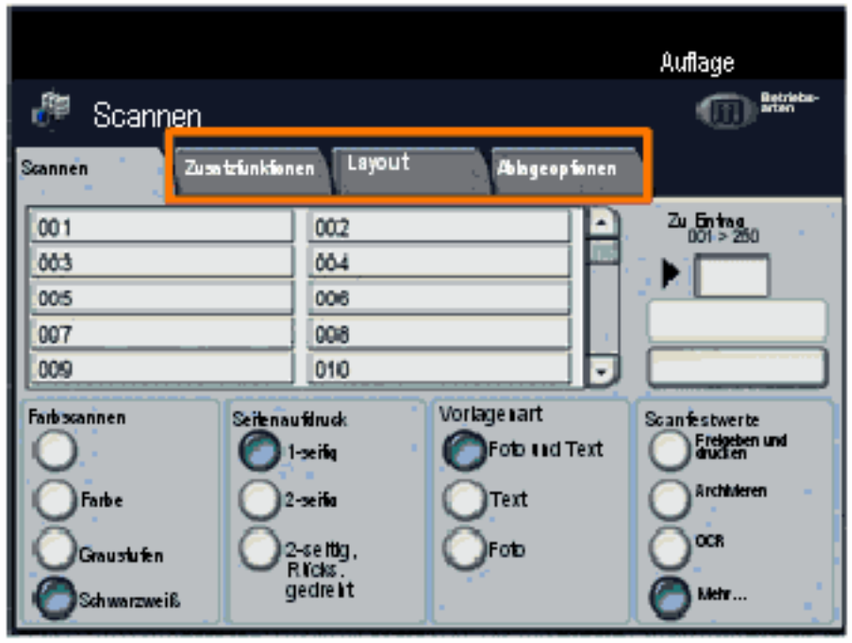
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

4. Einstellungen vornehmen



Sind weitere Einstellungen für das Dokument erforderlich, das Register **Zusatzfunktionen**, **Layout** oder **Ablageoptionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.

Weitere Informationen zu den Einstellungen sind den Lerneinheiten **Zusatzfunktionen**, **Layout** und **Ablageoptionen** zu entnehmen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

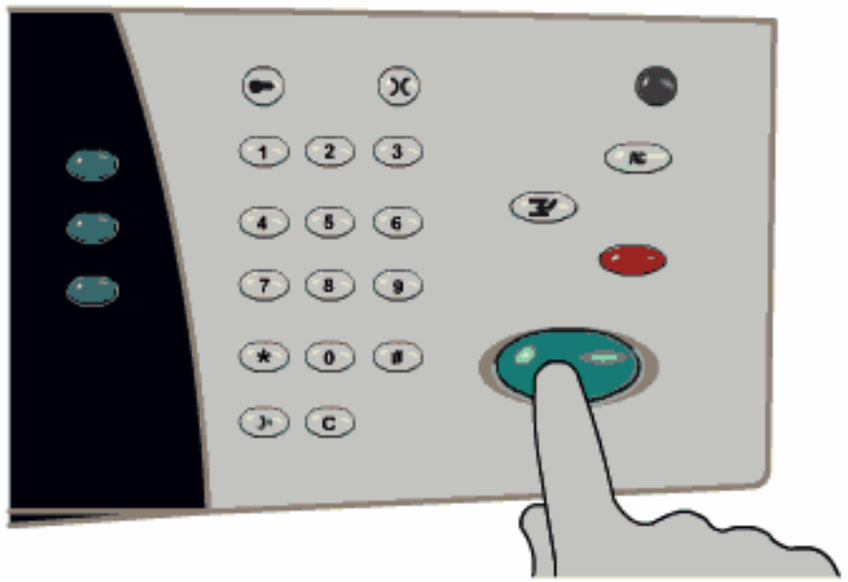
Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_01

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

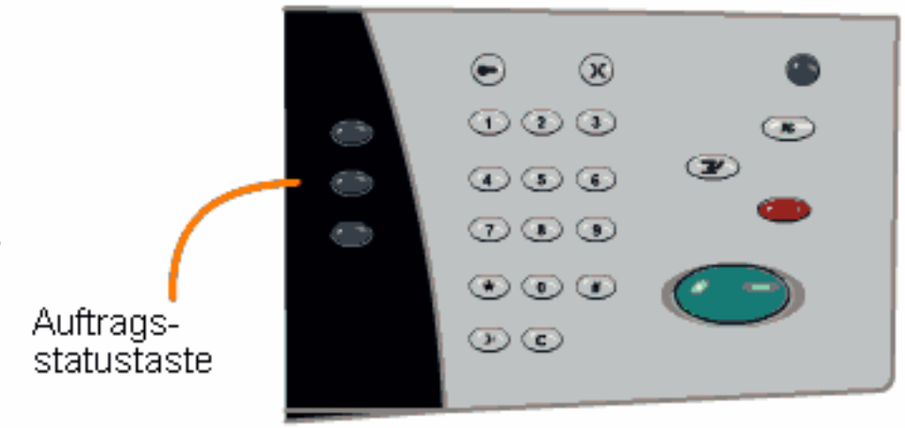
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

6. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.





Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

7. Auftrag aufrufen



Elektronische Version des Dokuments an der Arbeitsstation aufrufen. Der Aufruf erfolgt über die im Profil festgelegte Zielbestimmung. Das Format, in dem die Scandatei vorliegt, bestimmt, mit welcher Softwareanwendung sie geöffnet werden kann.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einführung

Diese Module tragen dazu bei, das Gerät kennen zu lernen. Die Geräteteile und das Steuerpult sowie das Einlegen von Papier und die Ausführung einfacher Kopier-, Fax- und Scanaufträge werden erläutert.
Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

- **Geräteüberblick**
- **Steuerpult**
- **Gerät ein- und ausschalten**
- **Druckmaterial einlegen >>>**
- **Einfache Kopieraufträge**
- **Einfache Faxaufträge**
- **Einfache Internet-Faxaufträge**
- **Einfache Scanaufträge**
- **Einfache E-Mail-Aufträge**

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

In dieser Lerneinheit werden die sieben Grundschritte zum E-Mail-Versand erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. E-Mail-Symbol auswählen
3. **Empfängerdaten eingeben**
4. **Betreff** der E-Mail eingeben
5. Einstellungen vornehmen
6. **Start** drücken
7. **Auftragsstatus** abrufen

Die E-Mail-Funktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

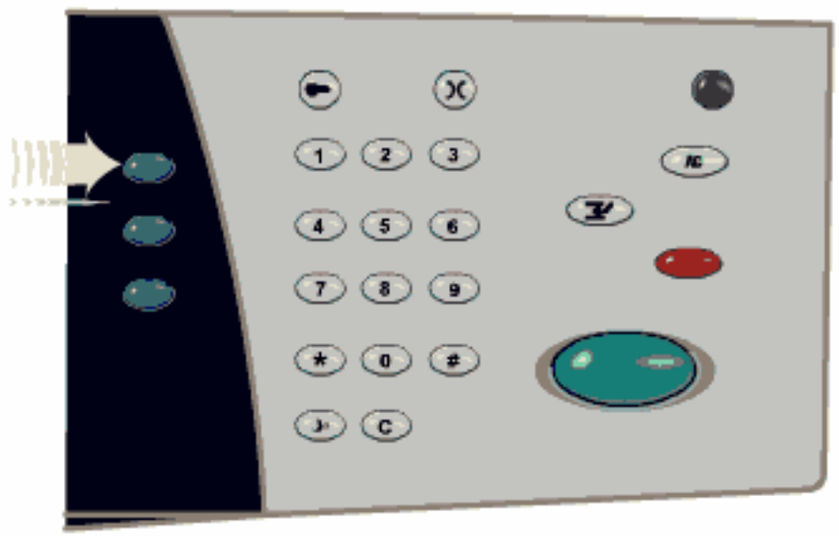
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

2. E-Mail-Symbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das E-Mail-Symbol antippen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

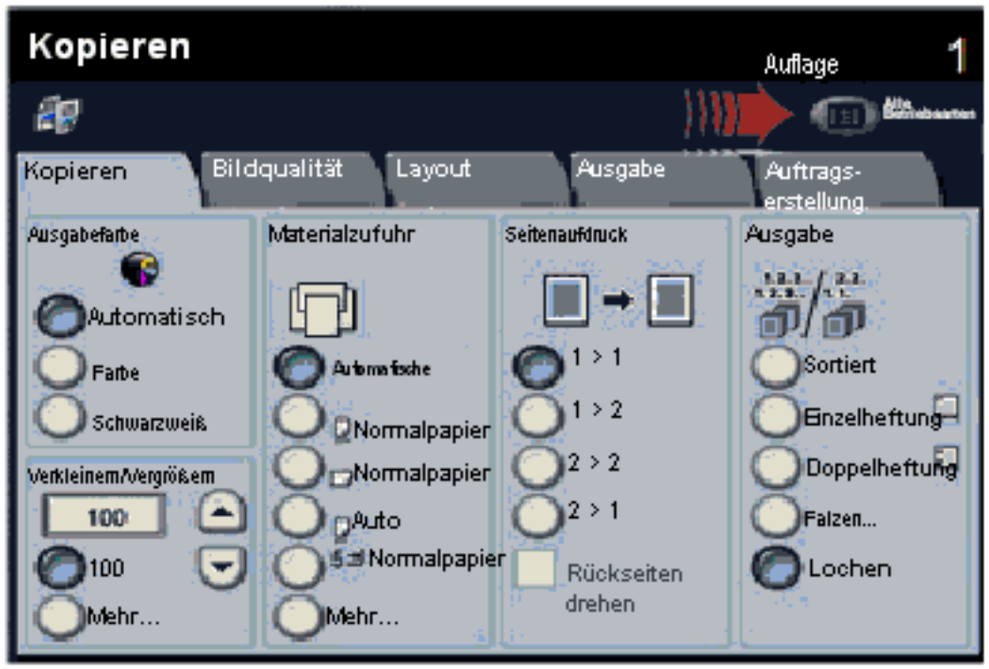
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

2. E-Mail-Symbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das E-Mail-Symbol antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

306_01

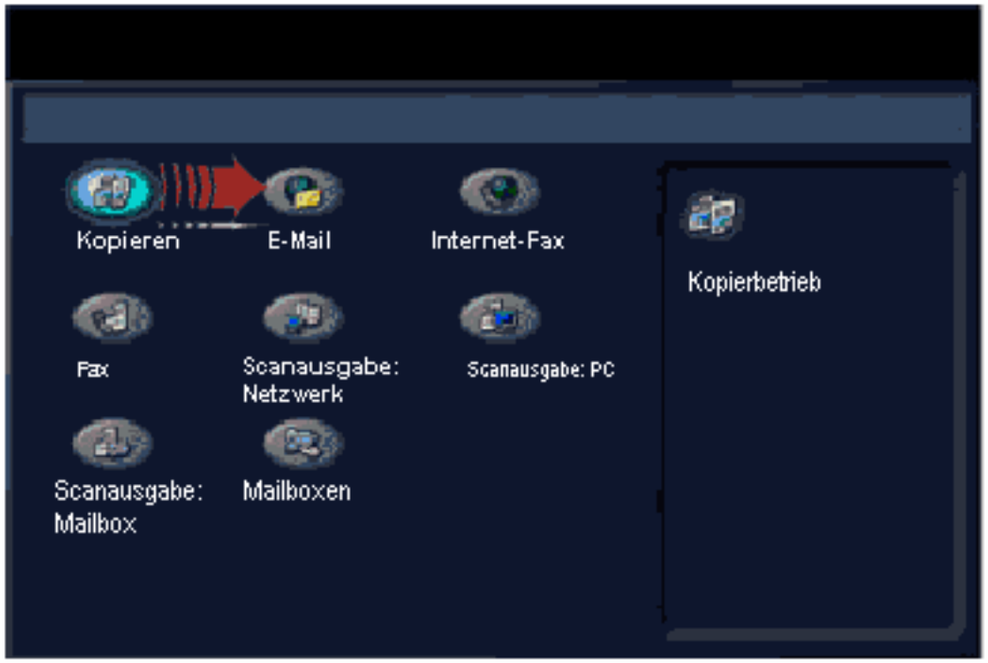
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

2. E-Mail-Symbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das E-Mail-Symbol antippen.

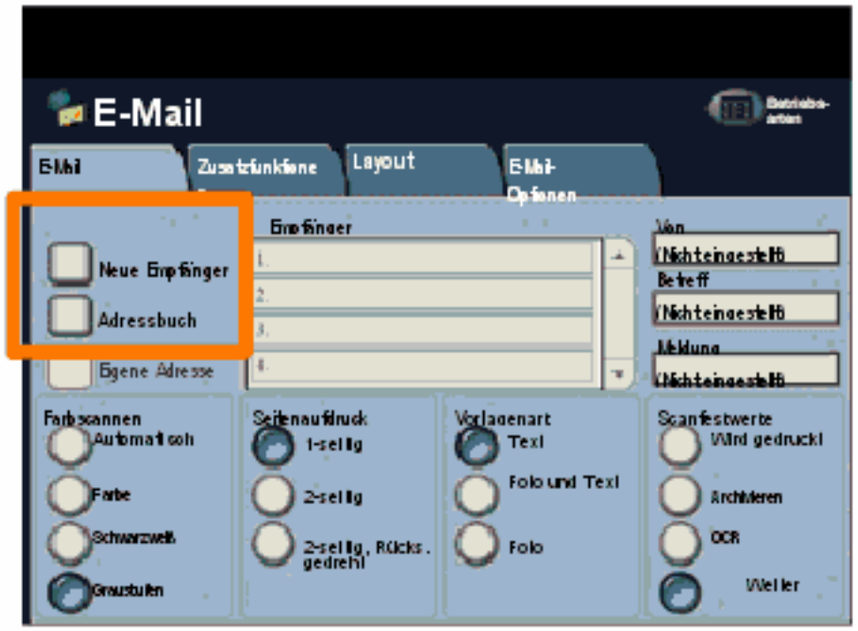
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

3. Empfängerdaten eingeben



Die vollständige E-Mail-Adresse des Empfängers über die Option **Neuer Empfänger** eingeben oder aus dem Adressbuch einfügen. Weitere Informationen zur Verwendung des Adressbuchs siehe Lerneinheit E-Mail-Adresse eingeben.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

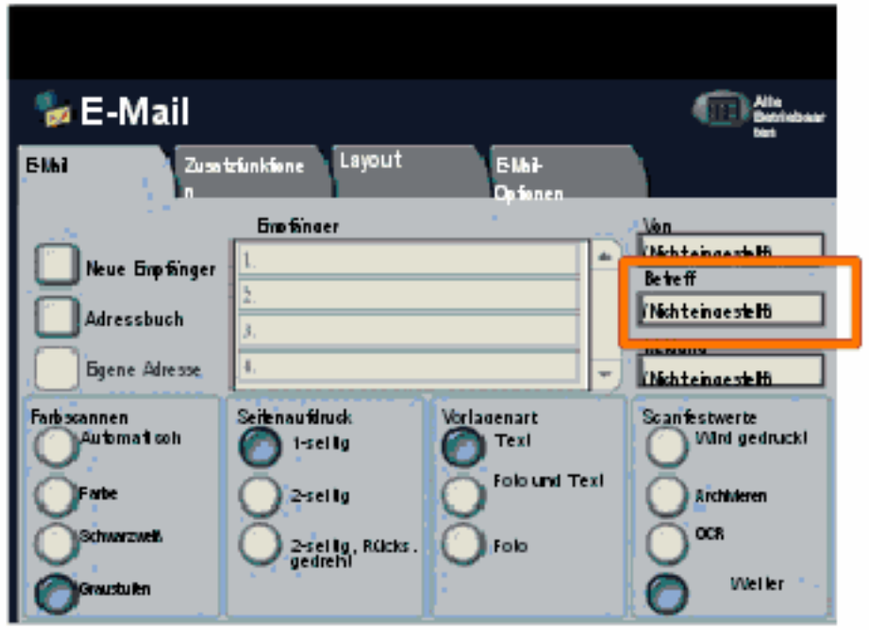
Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

4. Betreffzeile ausfüllen



Betreff auswählen.

Den gewünschten Text über die Tastatur eingeben. Der hier eingegebene Text erscheint als Betreff in der E-Mail-Nachricht.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

306_01

Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

5. Funktionen einstellen



Sind weitere Einstellungen für das Dokument erforderlich, das Register **Zusatzfunktionen**, **Layout** oder **E-Mail-Optionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.

Weitere Informationen zu den Einstellungen sind den Lerneinheiten **Zusatzfunktionen**, **Layout** und **E-Mail-Optionen** zu entnehmen.

Einführung

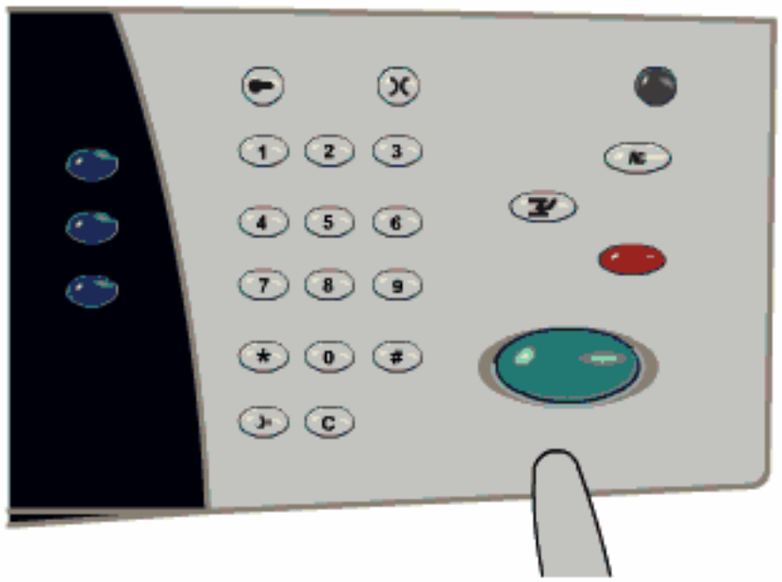
Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

6. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Einführung

Diese Module geben einen schnellen Einblick in die wichtigsten Gerätefunktionen. Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Themen sind unter den entsprechenden Abschnitten im Programm zu finden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

7. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.





Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

306_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Einstieg

Einführung

Produktivität

Technische Daten

Sicherheitshinweise



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Produktivität

In diesem Modul wird der Einsatz der Gerätefunktionen zur Maximierung der Produktivität erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Produktivität

Das Gerät ist ein digitales System, das vier Betriebsarten in sich vereinigt.

Es ist für große Arbeitsgruppen und verschiedenste Produktionsumgebungen ausgelegt und gestattet eine kostengünstige aber gleichzeitig produktive Verwaltung von Dokumenten.

Mehr mit weniger erledigen. Unkomplizierter Arbeitsfluss. Eine neue Dimension in Sachen Produktivität.



(Fortfahren)

XEROX®

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Produktivität

In diesem Modul wird der Einsatz der Gerätefunktionen zur Maximierung der Produktivität erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Produktivität



Auf die einzelnen Mitarbeiter im Büro klicken, um zu sehen, wie das WorkCentre Pro ihre Produktivität steigern kann.

Leistungsfähig
Flexibel
Vielseitig
Benutzerfreundlich
...und vieles mehr!

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Einstieg

Einführung

Produktivität

Technische Daten

Sicherheitshinweise



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Konfigurationsvarianten

Gewicht

Gerätezugang

Druckgeschw., Behälter 1

Aufwärmphase

Konfigurationsvarianten

Alle Konfigurationsmodelle besitzen je eine der folgenden Komponenten:
- Vorlageneinzug oder Vorlagenglas
- Zusatzzufuhr
- Mittleres Fach
- Materialbehälter 1 plus optionalem Dreifachbehälter und Materialbehälter 2 plus optionalem Großraumbehälter

Die optionalen Ausgabemodule umfassen den Office-Finisher, den erweiterten Office-Finisher oder den Profi-Finisher (mit Booklet Maker).

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Konfigurationsvarianten

Gewicht

Gerätezugang

Druckgeschw., Behälter 1

Aufwärmphase

Gewicht

Ausführung mit Vorlageneinzug, 4 Materialbehältern, Zusatzzufuhr und Versatzausgabefach:
Ungefähr 175 kg.

Ausführung mit Vorlageneinzug, 4 Materialbehältern, Zusatzzufuhr und erweitertem Office-Finisher:
Ungefähr 228 kg.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Konfigurationsvarianten

Gewicht

Gerätezugang

Druckgeschw., Behälter 1

Aufwärmphase

Gerätezugang

Von vorn und von den Seiten



Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

- Allgemeine technische Daten >>>
- Vorlageneinzug >>>
- Materialzufuhr >>>
- Ausgabemodule >>>
- Netzanschluss
- Konfigurationsvarianten
- Gewicht
- Gerätezugang
- Druckgeschw., Behälter 1
- Aufwärmphase

Druckgeschw., Behälter 1

7328:
A4 LSZ: 28 Seiten/Min. 1-seitig Schwarzweiß,
26 Seiten/Min. 1-seitig Farbe

7335:
A4 LSZ: 35 Seiten/Min. 1-seitig Schwarzweiß,
31 Seiten/Min. 1-seitig Farbe

7345:
A4 LSZ: 45 Seiten/Min. 1-seitig Schwarzweiß,
35 Seiten/Min. 1-seitig Farbe

7346:
A4 LSZ: 45 Seiten/Min. 1-seitig Schwarzweiß,
40 Seiten/Min. 1-seitig Farbe



Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Konfigurationsvarianten

Gewicht

Gerätezugang

Druckgeschw., Behälter 1

Aufwärmphase

Aufwärmphase

Kaltstart: weniger als 70 Sekunden

Aus reduziertem Betrieb: weniger als 30 Sekunden

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Fassungsvermögen

Papierformate

Papiergewicht

Gemischte Formate

Formaterkennung

Fassungsvermögen

75 Blatt à 80 g/m²

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Fassungsvermögen

Papierformate

Papiergewicht

Gemischte Formate

Formaterkennung

Papierformate

A5 bis A4 LSZ
oder A5 bis A3 SSZ

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Fassungsvermögen

Papierformate

Papiergewicht

Gemischte Formate

Formaterkennung

Papiergewicht

38 g/m² - 128 g/m²

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Fassungsvermögen

Papierformate

Papiergewicht

Gemischte Formate

Formaterkennung

Gemischte Formate

Ja, falls entsprechend im Display aktiviert und alle Führungskanten dieselbe Länge aufweisen (A4 LSZ und A3 SSZ).

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Fassungsvermögen

Papierformate

Papiergewicht

Gemischte Formate

Formaterkennung

Formaterkennung

Papierformate werden im Vorlageneinzug durch Sensoren erkannt.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>> Behälter 1 und 2

Vorlageneinzug >>> Zusatzzufuhr

Materialzufuhr >>> Behälter 3

Ausgabemodule >>> Behälter 4

Netzanschluss

Behälter 1 und 2

Kapazität: 520 Blatt à 80 g/m²

Papiergewicht: 64-220 g/m²
Druckmaterialformate: A5 SSZ bis A3 SSZ

Formaterkennung: A3 SSZ, A4, A5 SSZ, B5 LSZ, B4 SSZ, 203 x 254 mm SSZ, US Letter, US Legal SSZ

Druckmaterialarten: Postpapier, gelochtes Papier, Normalpapier, Briefkopfpapier, vorgedrucktes Material, Klarsichtfolien, Karton, schwerer Karton, Hochglanzpapier, Hochglanzkarton, benutzerdefiniertes Material

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>> Behälter 1 und 2

Vorlageneinzug >>> Zusatzzufuhr

Materialzufuhr >>> Behälter 3

Ausgabemodule >>> Behälter 4

Netzanschluss

Zusatzzufuhr

Kapazität: 100 Blatt à 80 g/m²
Papiergewicht: 64-220 g/m²

Druckmaterialformate: A6 SSZ bis SRA3 SSZ
Formaterkennung: Nein
Druckmaterialarten: Postpapier, gelochtes Papier, Normalpapier, Briefkopfpapier, vorgedrucktes Material, Etiketten, Klarsichtfolien, Umschläge, Karton, schwerer Karton, Hochglanzpapier, Hochglanzkarton, dünnes Papier, benutzerdefiniertes Material

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Behälter 1 und 2

Zusatzzufuhr

Behälter 3

Behälter 4

Behälter 3

Optionaler Großraumbehälter
Kapazität: 867 Blatt à 80 g/m²
Materialformate: A4 LSZ, A3 LSZ, B5 LSZ
Papiergewicht: 64-220 g/m²
Materialarten: Postpapier, gelochtes Papier, Normalpap., Briefkopfpap., vorgedr. Material

Optionaler Dreifachbehälter
Kapazität: 520 Blatt à 80 g/m².
Materialformate: A5 SSZ bis A3 SSZ
Papiergewicht: 64-220 g/m²
Druckmaterialarten: Postpap., gelochtes Pap., Normalpap., Briefkopfpap., vorgedr. Material, Klarsichtfolien, Karton, schwerer Karton, Hochglanzpap., Hochglanzkarton, benutzerdef. Material

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Behälter 1 und 2

Zusatzzufuhr

Behälter 3

Behälter 4

Behälter 4

Optionaler Großraumbehälter
Kapazität: 1.113 Blatt à 80 g/m²
Materialformate: A4 LSZ, A3 LSZ, B5 LSZ
Papiergewicht: 64-220 g/m²
Materialarten: Postpapier, gelochtes Papier, Normalpap., Briefkopfpap., vorgedr. Material

Optionaler Dreifachbehälter
Kapazität: 520 Blatt à 80 g/m².
Materialformate: A5 SSZ bis A3 SSZ
Papiergewicht: 64-220 g/m²
Druckmaterialarten: Postpap., gelochtes Pap., Normalpap., Briefkopfpap., vorgedr. Material, Klarsichtfolien, Karton, schwerer Karton, Hochglanzpap., Hochglanzkarton, benutzerdef. Material

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>> Mittleres Fach

Vorlageneinzug >>> Office-Finisher

Materialzufuhr >>> Erweiterter Office-Finisher

Ausgabemodule >>> Profi-Finisher (mit Booklet Maker)

Netzanschluss

Mittleres Fach

Kapazität: ungefähr 400 Blatt à 80 g/m² (Kapazität von 200 Blatt bei installiertem Office-Finisher, Kapazität von 50 Blatt bei installiertem erweitertem Office-Finisher oder Profi-Finisher mit Booklet Maker)

Druckmaterialformate: 105 x 148 mm bis 305 x 483 mm

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>> Mittleres Fach

Vorlageneinzug >>> Office-Finisher

Materialzufuhr >>> Erweiterter Office-Finisher

Ausgabemodule >>> Profi-Finisher (mit Booklet Maker)

Netzanschluss

Office-Finisher

Kapazität: ungefähr 1.000 Blatt à 80 g/m²
Druckmaterialformate: 203 x 254 mm bis A3
Papiergewicht: 64-220 g/m²
Heften: Einzelheftung (beliebige Blattecke) und Doppelheftung
Automatisches Heften: maximal 50 Blatt (80 g/m²)
Geeignete Formate: A3, US Letter, US Legal

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Mittleres Fach

Office-Finisher

Erweiterter Office-Finisher

Profi-Finisher (mit Booklet Maker)

Erweiterter Office-Finisher

Kapazität oberes Fach: ungefähr 500 Blatt
Kapazität unteres Fach: 3.000 Blatt à 80 g/m², A4
Druckmaterialformate: 102 x 152 mm SSZ bis 305 x 483 mm SSZ
Papiergewicht: 64-220 g/m²
Heften: 50 Blatt à 80 g/m²
Heftklammern: 5.000 Stück pro Magazin
Lochung: Zwei- und Vierfachlochung oder optionale Dreifachlochung

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Mittleres Fach

Office-Finisher

Erweiterter Office-Finisher

Profi-Finisher (mit Booklet Maker)

Profi-Finisher (mit Booklet Maker)

Kapazität oberes Fach: ungefähr 500 Blatt
Kapazität unteres Fach: 1.500 Blatt à 80 g/m², A4
Druckmaterialformate: 102 x 152 mm SSZ bis 305 x 483 mm SSZ
Papiergewicht: 64-220 g/m²
Heften: 50 Blatt à 80 g/m²
Heftklammern: 5.000 Stück pro Magazin
Lochung: Zwei- und Vierfachlochung oder optionale Dreifachlochung
Broschürenerstellung: Broschüren mit Einbruchfalz (maximal 5 Blatt) oder Broschürenfalz mit Rückenheftung (maximal 15 Blatt)

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Technische Daten

Dieses Gerät wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt. In diesem Modul sind die technischen Daten aufgeführt.

Sind zusätzliche Informationen gewünscht, kann der Xerox-Partner weiterhelfen.

Allgemeine technische Daten >>>

Vorlageneinzug >>>

Materialzufuhr >>>

Ausgabemodule >>>

Netzanschluss

Netzanschluss

Frequenz: 50/60 Hz

Spannung: 220-240 Volt Wechselspannung

Stromverbrauch: - noch nicht bekannt!

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Einstieg

Einführung

Produktivität

Technische Daten

Sicherheitshinweise



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help



Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt. Diese Erläuterungen dienen dazu, Schäden beim Umgang mit dem Gerät zu vermeiden. Außerdem werden die für dieses Gerät geltenden rechtlichen Bestimmungen sowie Sicherheitsbestimmungen beschrieben.

Einführung

Sicherheitshinweise

CE-Kennzeichnung

Umweltverträglichkeit



Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Einführung

Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebs diese Sicherheitshinweise vor Verwendung des Produkts sorgfältig lesen.

Das vorliegende Xerox-Gerät und die empfohlenen Verbrauchsmaterialien wurden nach strengen Sicherheitsvorgaben entwickelt und getestet. Gerät und Verbrauchsmaterialien entsprechen den geltenden Sicherheitsbestimmungen und Umweltschutznormen. Diese Anweisungen vor Inbetriebnahme des Geräts sorgfältig durchlesen, damit ein sicherer Betrieb des Geräts gewährleistet ist.

Die Sicherheits-, Umwelt- und Leistungstests des Produkts wurden unter ausschließlicher Verwendung von Xerox-Materialien durchgeführt.

VORSICHT: Änderungen oder Umbauten an diesem Gerät, z. B. der Anschluss externer Geräte oder die Aufrüstung mit neuen Funktionen, die nicht ausdrücklich durch Xerox genehmigt wurden, können zur Ungültigkeit der Sicherheitszertifizierung führen. Für weitere Informationen den autorisierten Händler vor Ort kontaktieren.

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Einführung

Stets alle auf dem Gerät aufgedruckten und sonstigen Warnhinweise beachten.



Dieses Symbol weist Benutzer auf Bereiche des Produkts hin, in denen eine mögliche Verletzungsgefahr besteht.



Dieses Symbol warnt Benutzer vor heißen Oberflächen am Produkt, die nicht berührt werden dürfen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help



Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt. Diese Erläuterungen dienen dazu, Schäden beim Umgang mit dem Gerät zu vermeiden. Außerdem werden die für dieses Gerät geltenden rechtlichen Bestimmungen sowie Sicherheitsbestimmungen beschrieben.

Einführung

Sicherheitshinweise

CE-Kennzeichnung

Umweltverträglichkeit

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

VORSICHT: Das Gerät darf nur an eine einwandfrei geerdete Steckdose angeschlossen werden.

Stromversorgung

Dieses Produkt nur an die auf dem Typenschild angegebene Stromversorgung anschließen. Das Typenschild befindet sich an der hinteren Abdeckung. Im Zweifelsfall an das örtliche Energieversorgungsunternehmen wenden.

Dieses Produkt ist mit einem Schutzkontaktstecker ausgestattet, der sich nur an eine geerdete Steckdose anschließen lässt. Dies ist eine Sicherheitsfunktion. Passt der Stecker nicht, einen Elektriker zu Rate ziehen, um Stromschläge zu vermeiden. Niemals Zwischenstecker ohne Erdung für den Netzanschluss verwenden.

Bereiche, die der Bedienungskraft zugänglich sind

Dieses Gerät wurde so gebaut, dass die Bedienungskraft nur zu sicheren Bereichen Zugang hat. Der Zugang der Bedienungskraft zu gefährlichen Bereichen wird durch Abdeckungen oder Schutzbleche verhindert, die nur mit Werkzeug entfernt werden können. Diese Abdeckungen oder Schutzbleche dürfen unter keinen Umständen entfernt werden.

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

VORSICHT: Das Gerät darf nur an eine einwandfrei geerdete Steckdose angeschlossen werden.

Schutzbleche verhindert, die nur mit Werkzeug entfernt werden können. Diese Abdeckungen oder Schutzbleche dürfen unter keinen Umständen entfernt werden.

Wartung

Alle von der Bedienungskraft durchzuführenden Wartungsmaßnahmen sind in der im Lieferumfang des Produkts enthaltenen Kundendokumentation beschrieben. Keine Wartungsmaßnahmen an diesem Produkt durchführen, die in der Kundendokumentation nicht beschrieben sind.

Gerätereinigung

Vor dem Reinigen dieses Geräts den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Nur Materialien verwenden, die speziell für dieses Produkt vorgesehen sind. Die Verwendung anderer Materialien können minderwertige Leistung zur Folge haben und eine gefährliche Situation herbeiführen. Keine Sprühreiniger verwenden, da diese unter bestimmten Umständen entflammbar sind oder explodieren können.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur elektrischen Sicherheit

- Nur das im Lieferumfang dieses Geräts enthaltene Netzkabel verwenden.
- Das Netzkabel direkt an eine geerdete Steckdose anschließen. Kein Verlängerungskabel verwenden. Bei Unklarheit darüber, ob eine Steckdose geerdet ist, einen qualifizierten Elektriker hinzuziehen.
- Dieses Gerät ist an ein geeignetes Stromnetz bzw. eine geeignete Steckdose anzuschließen. Falls das Gerät an einen anderen Stellplatz transportiert werden muss, einen Xerox -Kundendiensttechniker, einen autorisierten Fachhändler oder die zuständige Kundendienstorganisation verständigen.
- Eine fehlerhafte Erdung des Geräts kann zu Stromschlägen führen.
- Dieses Gerät nicht an Orten aufstellen, an denen Personen auf das Netzkabel treten oder darüber stolpern könnten.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur elektrischen Sicherheit

- Keine Gegenstände auf das Netzkabel stellen.
- Elektrische oder mechanische Sicherheitsschalter nicht überbrücken oder deaktivieren.
- Ventilationsöffnungen nicht blockieren.
- Unter keinen Umständen Gegenstände in Schlitze oder andere Öffnungen dieses Geräts stecken.
- Wenn folgende Fälle eintreten, sofort das Gerät ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Das Problem vom zuständigen autorisierten Kundendiensttechniker beheben lassen.
- Vom Gerät gehen ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche aus.
- Das Netzkabel ist beschädigt oder durchgescheuert.
- Ein externer Stromunterbrecher, eine Sicherung oder eine andere Sicherheitsvorrichtung

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

109_02

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur elektrischen Sicherheit

- Wenn folgende Fälle eintreten, sofort das Gerät ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Das Problem vom zuständigen autorisierten Kundendiensttechniker beheben lassen.
- Vom Gerät gehen ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche aus.
- Das Netzkabel ist beschädigt oder durchgescheuert.
- Ein externer Stromunterbrecher, eine Sicherung oder eine andere Sicherheitsvorrichtung wurde aktiviert.
- Flüssigkeit ist in den Kopierer/Drucker eingedrungen.
- Das Gerät ist Wasser ausgesetzt.
- Ein Teil des Geräts ist beschädigt.

Dieses Produkt wird über den Netzstecker von der Stromversorgung getrennt. Er ist an der Rückseite des Geräts angebracht. Zum Trennen des Geräts von der Stromversorgung das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.



Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur Lasersicherheit

VORSICHT: Alle hier nicht beschriebenen Verfahren oder davon abweichende Vorgehensweisen können dazu führen, dass gefährliche Laserstrahlung freigesetzt wird.

Dieses Produkt entspricht den Sicherheitsstandards. Es ist gemäß dem Radiation Control for Health and Safety Act von 1968 als Lasergerät der Klasse 1 zertifiziert und erfüllt die Strahlungsnormen (Radiation Performance Standard) des amerikanischen Department of Health and Human Services (DHSS). Das Produkt gibt keine gefährliche Laserstrahlung ab.

Da die im Innern dieses Produkts freigesetzte Strahlung durch die Schutzgehäuse und die externen Abdeckungen vollständig nach außen abgeschirmt wird, können in keiner Phase der Bedienung des Geräts Laserstrahlen aus dem Innern des Geräts austreten.
Am 1. August 1975 wurden vom Centre for Devices and Radiological Health (CDRH) der Food and Drug Administration (FDA) Bestimmungen für Laserprodukte eingeführt. Diese Bestimmungen gelten für Laserprodukte, die in den Vereinigten Staaten vertrieben werden. An diesen Produkten muss ein Etikett angebracht sein, das auf die Konformität des Geräts mit den CDRH-Bestimmungen hinweist.

Dieses Produkt ist mit Laser-Warnhinweisen versehen. Diese Warnhinweise wurden für Xerox -Kundendiensttechniker angebracht und befinden sich an oder in der Nähe von Abdeckungen oder Schutzblechen, die nur mit Spezialwerkzeug entfernt werden können. Keine dieser Schutzabdeckungen entfernen. Hinter diesen Abdeckungen befinden sich keine vom Benutzer wartbaren Teile.



Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur Betriebssicherheit

Zur Gewährleistung eines dauerhaft sicheren Betriebs des Xerox-Geräts sind die folgenden Sicherheitsrichtlinien stets zu befolgen.

Grundsätzlich beachten:

- Das Gerät nur an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen. Im Zweifelsfall Steckdose von einem qualifizierten Elektriker überprüfen lassen.
- Das Gerät darf nur an einen Stromkreis mit Schutzerdung angeschlossen werden. Dieses Gerät ist mit einem Schutzkontaktstecker ausgestattet, der sich nur an eine geerdete Steckdose anschließen lässt. Dies ist eine Sicherheitsfunktion. Passt der Stecker nicht, einen Elektriker zu Rate ziehen, um Stromschläge zu vermeiden. Das Gerät nie mit einem Netzstecker ohne Erdungsleitung an eine Steckdose anschließen.
- Stets alle auf dem Gerät aufgedruckten bzw. sonstigen Anweisungen befolgen.
- Beim Transport bzw. Standortwechsel des Geräts immer Vorsicht walten lassen. Soll ein Standortwechsel in ein anderes Gebäude vorgenommen werden, den zuständigen Xerox-Kundendienst oder Ihre Serviceorganisation verständigen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur Betriebssicherheit

- Das Gerät grundsätzlich in einem ausreichend belüfteten Bereich aufstellen, der genug Platz für Wartungsarbeiten bietet. Mindestabmessungen siehe Installationshandbuch.
- Grundsätzlich nur für das Xerox-Gerät entwickelte Materialien und Austauschmodule verwenden. Die Verwendung nicht geeigneter Materialien kann die Leistung beeinträchtigen.
- Vor dem Reinigen des Produkts stets den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Folgendes vermeiden:

- Das Gerät nie mit einem Netzstecker ohne Erdungsleitung an eine Steckdose anschließen.
- Keine Wartungsarbeiten durchführen, die nicht ausdrücklich in dieser Dokumentation beschrieben sind.
- Dieses Gerät darf nur dann in eingebauter Form aufgestellt werden, wenn eine geeignete Belüftung sichergestellt ist. Weitere Informationen sind beim örtlichen autorisierten Händler erhältlich.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur Betriebssicherheit

- Dieses Gerät darf nur dann in eingebauter Form aufgestellt werden, wenn eine geeignete Belüftung sichergestellt ist. Weitere Informationen sind beim örtlichen autorisierten Händler erhältlich.
- Verschraubte Abdeckungen oder Schutzbleche nicht entfernen. Hinter diesen Abdeckungen befinden sich keine vom Benutzer wartbaren Teile.
- Das Gerät nie in der Nähe einer Heizung oder einer anderen Hitzequelle aufstellen.
- Unter keinen Umständen Gegenstände in die Belüftungsschlitze stecken.
- Niemals die elektrischen oder mechanischen Sperreinrichtungen außer Kraft setzen.
- Bei ungewöhnlichen Geräuschen oder Gerüchen das Gerät auf keinen Fall betreiben. Sofort den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und den örtlichen Xerox-Kundendienst oder Dienstanbieter verständigen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur Wartung

Keine Wartungsarbeiten durchführen, die nicht ausführlich in der mitgelieferten Dokumentation beschrieben sind.

- Keine Sprühreiniger verwenden. Die Verwendung nicht empfohlener Reinigungsmittel kann Leistungseinbußen oder Unfälle zur Folge haben.
- Verbrauchsmaterialien und Reiniger nur wie in diesem Handbuch beschrieben verwenden. Diese Materialien außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Verschraubte Abdeckungen oder Schutzbleche nicht entfernen. Hinter diesen Abdeckungen befinden sich keine vom Benutzer wartbaren Teile.
- Nicht ausführlich in den Benutzerhandbüchern beschriebene Wartungsarbeiten dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die von einem autorisierten Händler dafür geschult wurden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

109_02

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

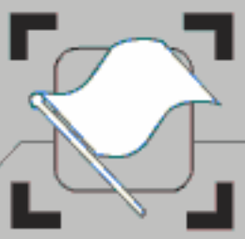
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur Ozonsicherheit

Dieses Produkt erzeugt bei normalem Betrieb Ozon. Das erzeugte Ozon ist schwerer als Luft und vom Kopiervolumen abhängig. Bei Einhaltung der in der Xerox Installationsanleitung angegebenen Umweltspezifikationen ist gewährleistet, dass die Ozonkonzentration unterhalb der Sicherheitsgrenzwerte bleibt.

Weitere Informationen sind in der Xerox-Publikation zu Ozon enthalten, die in den USA und Kanada unter der Nummer 1-800-828-6571 angefordert werden kann. In anderen Ländern an den örtlichen autorisierten Händler oder Dienstanbieter wenden.



Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Austauschmodule

Alle Austauschmodule in Übereinstimmung mit den Anweisungen auf der Verpackung bzw. dem Karton lagern.

- Alle Austauschmodule von Kindern fernhalten.
- Toner sowie Tonermodul bzw. -verpackungen niemals in offenes Feuer werfen.

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Funkemissionen

USA, Kanada, Europa

Hinweis: Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Grenzwerte eines Digitalgeräts der Klasse 1 gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen Diese Grenzwerte dienen zum Schutz gegen schädliche Störungen in Wohngebieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie. Wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und betrieben wird, kann es zu Störungen im Funkverkehr kommen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass in bestimmten Installationen keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Störungen im Radio- oder Fernsehempfang verursachen sollte (was durch Ein- und Ausschalten des Gerätes festgestellt werden kann), ist der Benutzer angehalten, diese Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben

- Empfangsantenne neu ausrichten.
- Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Gerät an eine Steckdose anschließen, die nicht zum Stromkreis des Empfängers gehört.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Rat fragen.

Gemäß den FCC-Bestimmungen der USA müssen für dieses Gerät geschirmte Schnittstellenkabel verwendet werden.

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Produktsicherheitszertifizierung

Dieses Produkt wurde von der folgenden Institution gemäß den aufgeführten Sicherheitsnormen zertifiziert.

Prüfungsstelle
Underwriters Laboratories Inc

Norm
UL60950-1 1st (2003) (USA)
IEC60950-1 Edition 1 (2001)
CAN/CSA-C22.2 No. 60950-1-03 (Kanada)

Dieses Produkt wurde gemäß ISO9001 hergestellt.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt. Diese Erläuterungen dienen dazu, Schäden beim Umgang mit dem Gerät zu vermeiden. Außerdem werden die für dieses Gerät geltenden rechtlichen Bestimmungen sowie Sicherheitsbestimmungen beschrieben.

Einführung

Sicherheitshinweise

CE-Kennzeichnung

Umweltverträglichkeit

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorschriften und Bestimmungen

CE

ICES-003

This Class A digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Cet appareil numérique de la classe A est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorschriften und Bestimmungen

Zertifizierung gemäß 1999/5/EG, Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 1999 über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität:

Dieses Gerät wurde von Xerox als konform mit Richtlinie 1999/5/EG erklärt. Das Gerät ist für den Betrieb in den öffentlichen Fernsprechnetzen folgender Länder ausgelegt:

Österreich	Deutschland	Luxemburg	Schweden
Belgien	Griechenland	Niederlande	Schweiz
Dänemark	Island	Norwegen	Großbritannien
Frankreich	Irland	Portugal	Finnland
Italien	Spanien	Polen	Ungarn
Bulgarien	Rumänien	Tschechische Republik	

Bei Störungen oder Problemen ist der erste Ansprechpartner immer der Xerox-Partner. Grundlage der Zulassung ist die Prüfnorm TBR21. Das Gerät kann für den Betrieb in anderen Ländern eingerichtet werden. Ist dies erforderlich, an den zuständigen Xerox-Partner wenden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorschriften und Bestimmungen

Zertifizierung gemäß 1999/5/EG, Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 1999 über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität:

Italien Spanien Polen Ungarn

Bulgarien Rumänien Tschechische Republik

Bei Störungen oder Problemen ist der erste Ansprechpartner immer der Xerox-Partner. Grundlage der Zulassung ist die Prüfnorm TBR21. Das Gerät kann für den Betrieb in anderen Ländern eingerichtet werden. Ist dies erforderlich, an den zuständigen Xerox-Partner wenden.

Hinweis: Dieses Produkt kann Puls- oder Tonsignale (DTMF) verwenden. Es wird jedoch empfohlen, es auf DTMF einzustellen. DTMF-Signale ermöglichen zuverlässige und schnellere Wählverbindungen.

Modifikationen am Gerät, der Anschluss externer Steuerungssoftware oder einer externen Steuereinrichtung, die nicht von Xerox genehmigt wurden, führen zum Ungültigwerden dieser Zertifizierung.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

109_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt. Diese Erläuterungen dienen dazu, Schäden beim Umgang mit dem Gerät zu vermeiden. Außerdem werden die für dieses Gerät geltenden rechtlichen Bestimmungen sowie Sicherheitsbestimmungen beschrieben.

- Einführung
- Sicherheitshinweise
- CE-Kennzeichnung
- Umweltverträglichkeit

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Umweltverträglichkeit

USA
ENERGY STAR

ENERGY STAR

Mit dem ENERGY STAR werden energiesparende Produkte ausgezeichnet.

ENERGY STAR und das ENERGY STAR-Logo sind Marken in den USA.

Das ENERGY STAR-Bürogeräteprogramm ist ein Gemeinschaftsprogramm der Regierungen der USA, der EU und Japans sowie der Bürogeräteindustrie zur Förderung energieeffizienter Kopierer, Drucker, Faxgeräte, Multifunktionsgeräte, PC und Bildschirme. Das Reduzieren des Energieverbrauchs von Produkten ist eine Gegenmaßnahme gegen Smog, sauren Regen und langfristige Klimaänderungen mit dem Ziel, die durch Erzeugung von Elektrizität entstehenden Emissionen zu reduzieren.

Mit dem ENERGY STAR gekennzeichnete Xerox-Geräte sind werkseitig so eingestellt, dass sie nach einem bestimmten Zeitraum in den reduzierten Betrieb wechseln und/oder ganz ausgeschaltet werden. Durch diese Energiesparfunktionen kann der Stromverbrauch des Produkts im Vergleich zu herkömmlichen Geräten um die Hälfte gesenkt werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Umweltverträglichkeit

Canada
Environmental Choice

Terra Choice Environmental Services, Inc., of Canada has verified that this Xerox product conforms to all applicable Environmental Choice EcoLogo requirements for minimised impact to the environment.

As a participant in the Environmental Choice programme, Xerox Corporation has determined that this product meets the Environmental Choice guidelines for energy efficiency.

Environment Canada established the Environmental Choice programme in 1988 to help consumers identify environmentally responsible products and services. Copier, printer, digital press and fax products must meet energy efficiency and emissions criteria, and exhibit compatibility with recycled supplies. Currently, Environmental Choice has more than 1600 approved products and 140 licensees. Xerox has been a leader in offering EcoLogo approved products.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Sicherheitshinweise

Hier werden wichtige gesetzliche und sicherheitstechnische Hinweise aufgeführt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Umweltverträglichkeit

Recycling und Entsorgung des Geräts

Bei der Entsorgung des Xerox-Produkts ist zu beachten, dass es Blei, Quecksilber, Perchlorat und andere Stoffe enthalten kann, deren Entsorgung bestimmten Umweltschutzbestimmungen unterliegt. Der Einsatz von Blei, Quecksilber und Perchlorat entspricht vollständig den zum Zeitpunkt der Produktvermarktung geltenden, zutreffenden internationalen Vorschriften. Gerät den örtlichen Bestimmungen gemäß entsorgen. In den USA an das California Department of Toxic Substances Control (DTSC) wenden oder die Website www.dtsc.ca.gov/ hazardouswaste/perchlorate zurate ziehen.

Waste Electrical and Electronic Equipment (www.xerox.com/weee)



Europäische Union
Geräte, die dieses Symbol tragen, müssen den nationalen Richtlinien gemäß entsorgt werden.
Gemäß den europäischen Rechtsvorschriften sind gebrauchte elektrische und elektronische Geräte im Rahmen der vereinbarten Verfahren zu entsorgen.
Vor der Entsorgung des Geräts den Xerox-Partner kontaktieren.

North America
Xerox operates an equipment takeback and reuse/recycle programme. Contact your Xerox sales representative (1-800-ASK-XEROX) to determine whether this Xerox product is part of the programme. For more information about Xerox environmental programmes, visit www.xerox.com/environment or for recycling and disposal information, contact your local authorities. In the United States, you may also refer to the Electronic Industries Alliance web site: www.eiae.org.

Andere Länder
Gerät den örtlichen Bestimmungen gemäß entsorgen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Anleitungen

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Einlegen von Druckmaterial

Wartung

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

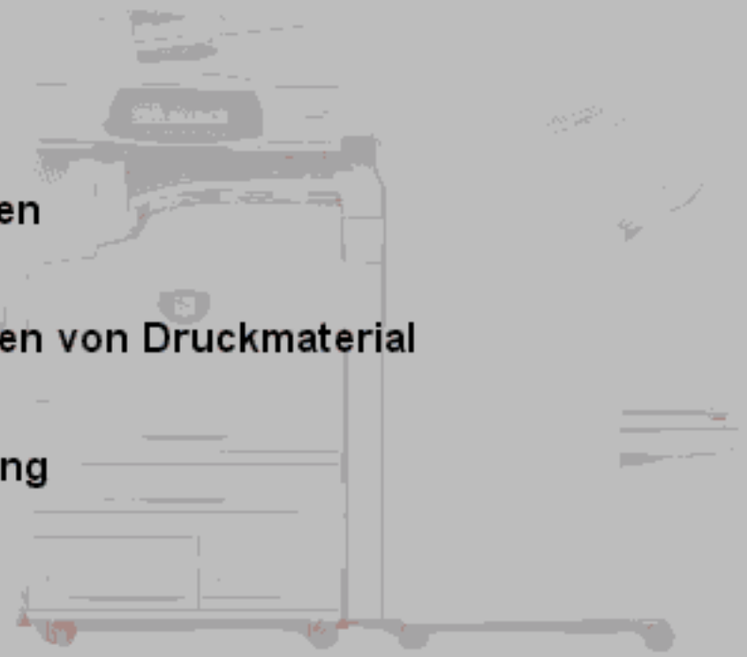
Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Anleitungen

- Kopieren
- Fax
- Internet-Fax
- Scannen
- E-Mail
- Drucken
- Einlegen von Druckmaterial
- Wartung



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Kopieraufträge

Wichtige Faktoren beim einfachen Kopieren sind die Vorlagenart und die Anzahl der gewünschten Kopien.

In dieser Lerneinheit werden die sechs einfachen Schritte erläutert, die zum Erstellen von Kopien erforderlich sind.

1. Vorlagen einlegen
2. Kopiersymbol antippen
3. Einstellungen vornehmen
4. Kopienzahl eingeben
5. **Start** drücken
6. **Auftragsstatus** abrufen

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Kopieraufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Kopieraufträge

2. Kopiersymbol antippen

Bei Betätigen der Taste **Löschen** werden alle zuvor programmierten Einstellungen rückgängig gemacht.

Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Kopiersymbol antippen.





Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

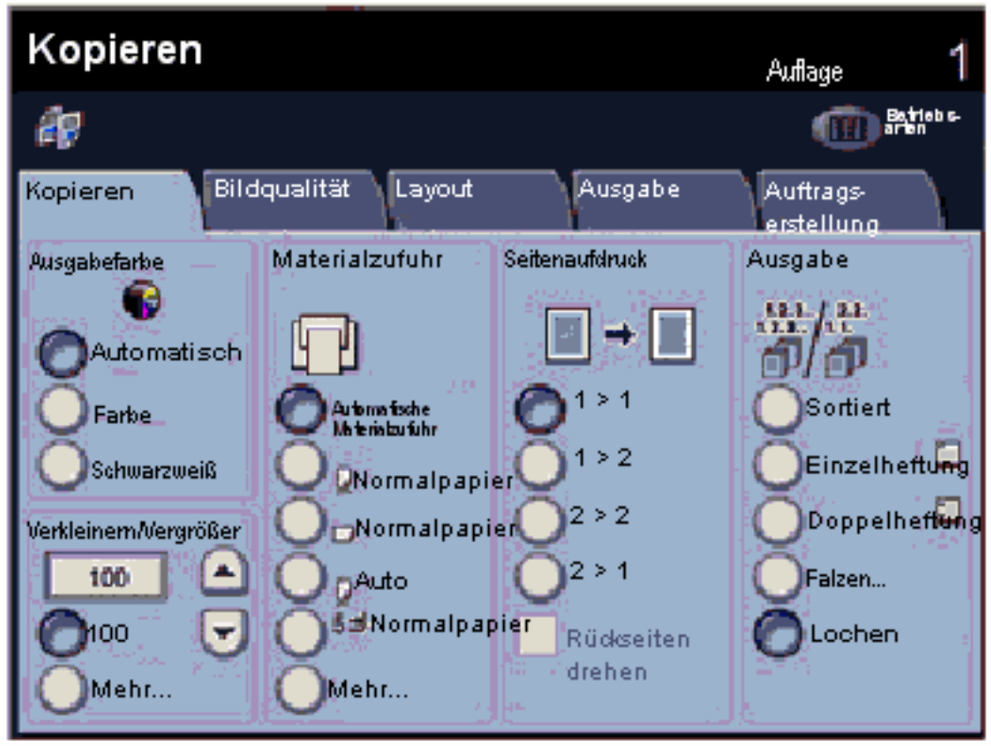
Einfache Kopieraufträge

3. Einstellungen vornehmen

Auf dem Register **Kopieren** sind die am häufigsten verwendeten Funktionen zusammengefasst. Sie gestatten die Einstellung der Standardfunktionen für Kopieraufträge.

Eine einmal ausgewählte Option wird blau angezeigt. Bei Antippen einer der Schaltflächen **Mehr...** werden weitere Optionen für die betreffende Funktion angezeigt.

Den Mauszeiger auf die einzelnen Optionen führen, um eine Erläuterung einzublenden.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

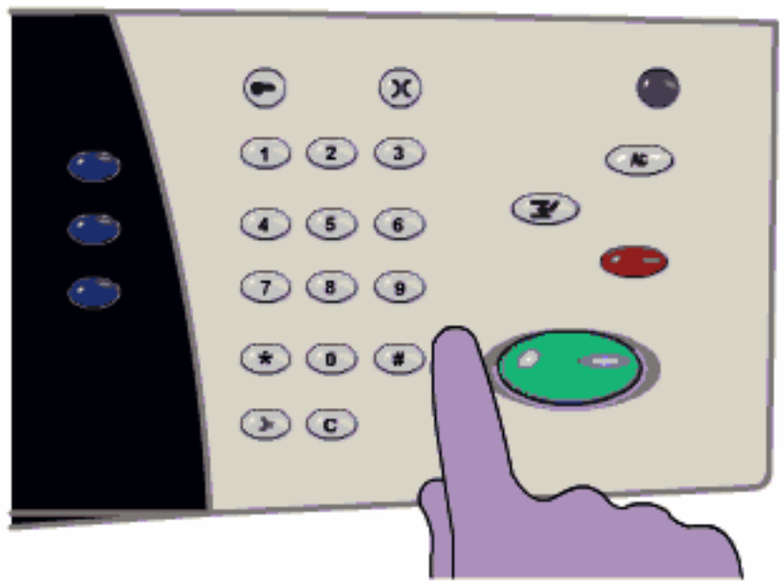
Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Kopieraufträge

4. Kopienzahl eingeben

Es können bis zu 999 Kopien in einem Arbeitsgang erstellt werden. Die Anzahl der Kopien wird über die Tastatur eingegeben. Die eingegebene Zahl wird oben rechts im Touchscreen angezeigt.

Soll eine Eingabe korrigiert werden, die C-Taste drücken und die richtige Eingabe machen.



Suchen

Vorheriges Menü | Startseite | Glossar

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Kopieraufträge

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Kopieraufträge

6. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird als Kopierauftrag angezeigt. Enthält die Warteschlange keine Aufträge, ist der Auftrag wahrscheinlich bereits fertig gestellt.





Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Kopieraufträge

Die Lerneinheit zum einfachen Kopieren ist damit abgeschlossen. Zur Auswahl eines weiteren Kopiermoduls vorheriges Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Anleitungen

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Einlegen von Druckmaterial

Wartung



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fax

In diesen Modulen wird die Verwendung der Faxfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Faxaufträge.

Zum Fortfahren unten den gewünschten Faxmodus antippen.

LAN-Fax

Integriertes Fax

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

In dieser Lerneinheit werden die Schritte zum Senden von Faxmitteilungen über einen PC, das so genannte LAN-Fax, vermittelt:

1. WorkCentre-Druckertreiber öffnen
2. Als Auftragsart die Option "Fax" auswählen
3. Empfängerdaten eingeben
4. Faxoptionen einstellen
5. Deckblattoption einstellen
6. Fax senden

LAN-Fax ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Zum Einrichten dieser Funktion auf dem Gerät an den Systemadministrator wenden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

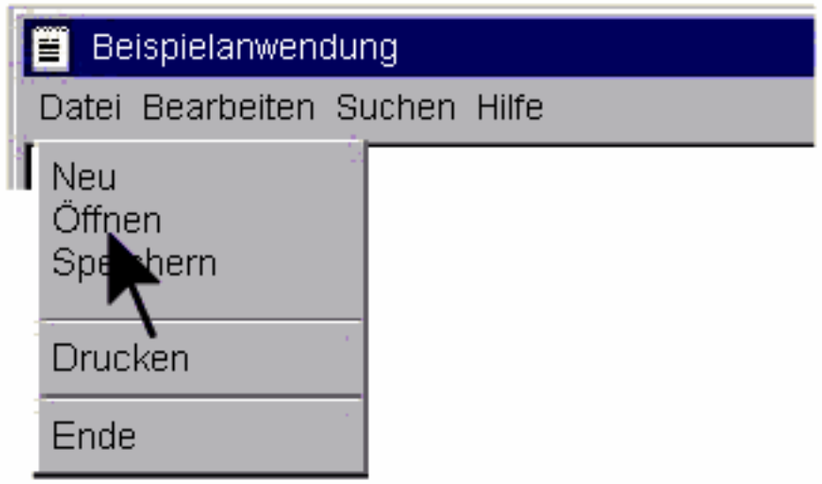
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Druckertreiber öffnen

Das Dokument in der Anwendung öffnen, auf "Drucken" klicken und dann den WorkCentre-Drucker auswählen. Auf die Schaltfläche "Eigenschaften" bzw. "Einstellung" klicken, um die Druckeinstellungen für den Druckertreiber anzuzeigen.



Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

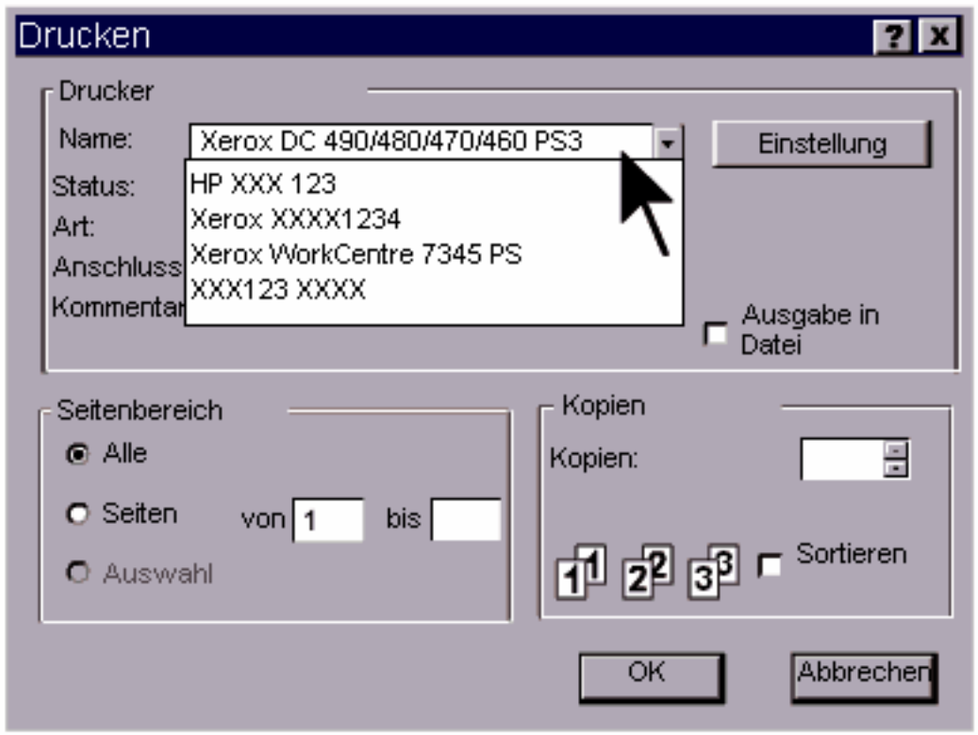
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Druckertreiber öffnen

Das Dokument in der Anwendung öffnen, auf "Drucken" klicken und dann den WorkCentre-Drucker auswählen. Auf die Schaltfläche "Eigenschaften" bzw. "Einstellung" klicken, um die Druckeinstellungen für den Druckertreiber anzuzeigen.



Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

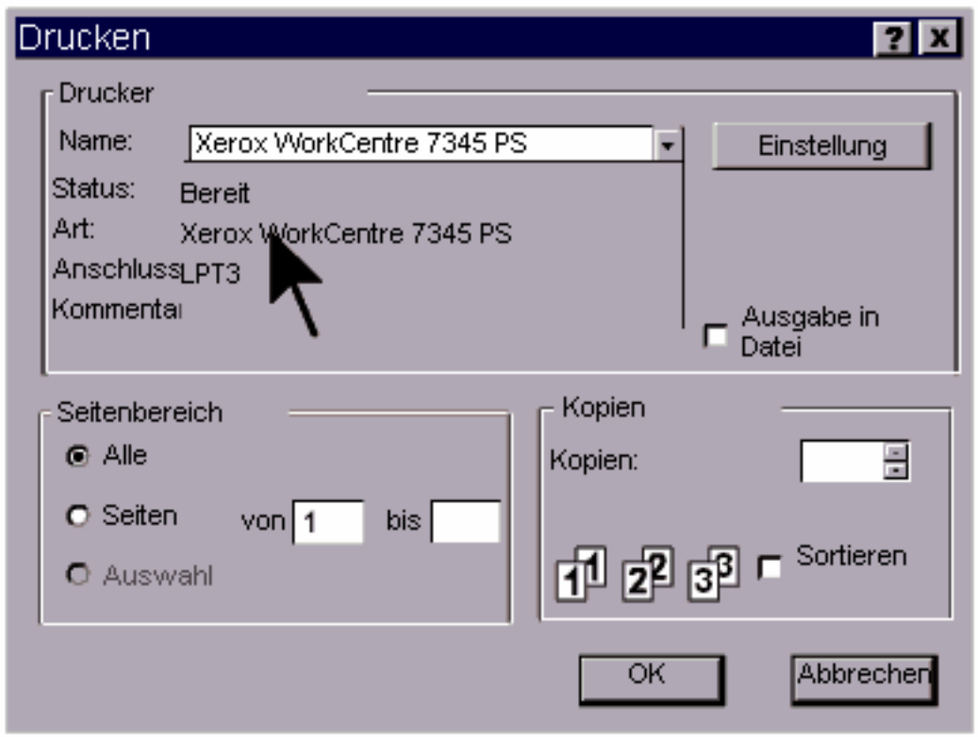
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Druckertreiber öffnen

Das Dokument in der Anwendung öffnen, auf "Drucken" klicken und dann den WorkCentre-Drucker auswählen. Auf die Schaltfläche "Eigenschaften" bzw. "Einstellung" klicken, um die Druckeinstellungen für den Druckertreiber anzuzeigen.



Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

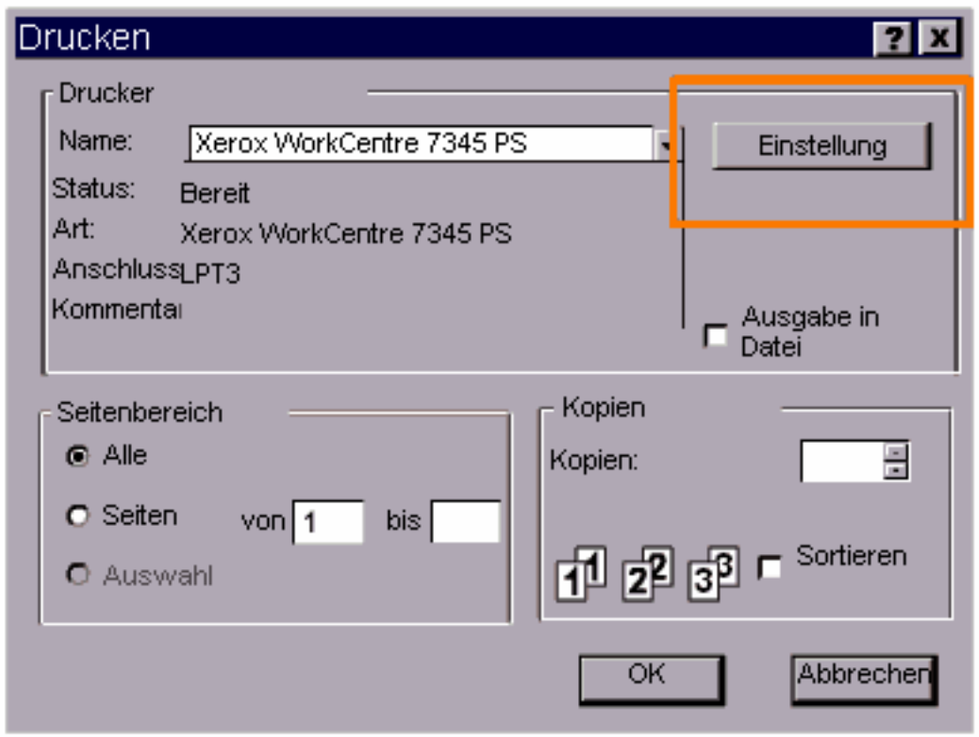
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Druckertreiber öffnen

Das Dokument in der Anwendung öffnen, auf "Drucken" klicken und dann den WorkCentre-Drucker auswählen. Auf die Schaltfläche "Eigenschaften" bzw. "Einstellung" klicken, um die Druckeinstellungen für den Druckertreiber anzuzeigen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Als Auftragsart "Fax" auswählen.

Auf dem Register **Papier/Ausgabe** auf **Auftragsart** klicken und in der Liste die Option **Fax** auswählen.



Suchen

Vorheriges Menü | Startseite | Glossar

315_01

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

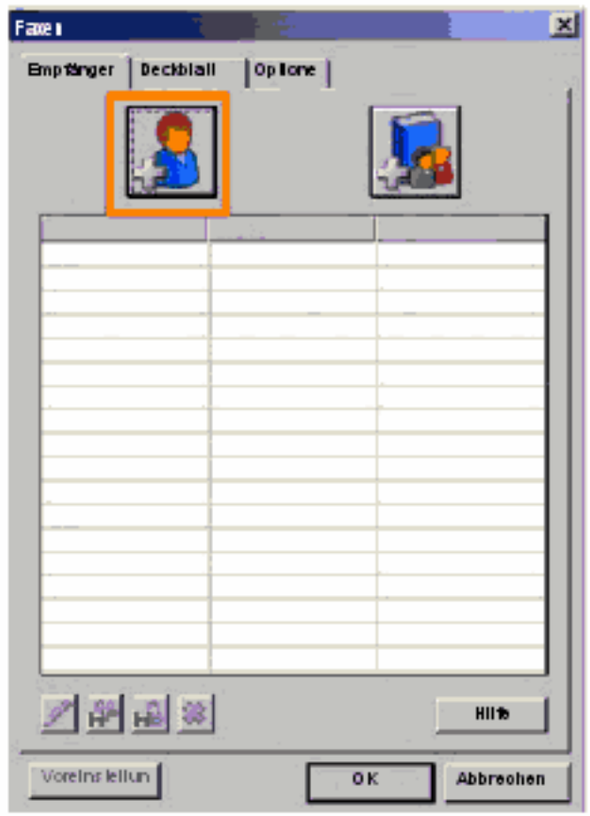
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Empfängerdaten eingeben

Das Register **Empfänger** antippen. Faxempfänger über die Schaltfläche **Empfänger hinzufügen...** in die Liste aufnehmen.



Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

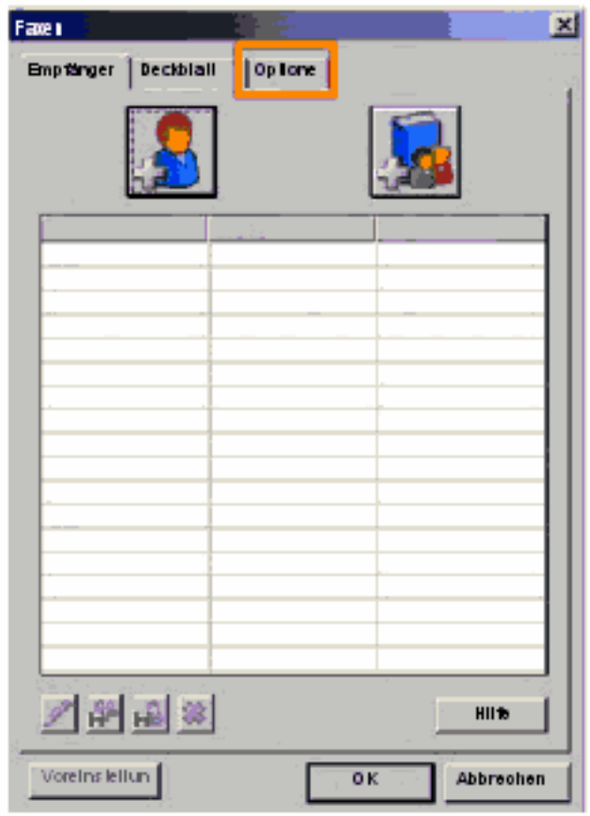
Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Faxoptionen einstellen

Auf dem Register **Optionen** die gewünschte **Faxauflösung** für das Dokument auswählen. Zur Auswahl stehen **Standard**, **Fein** und **Extrafein**.

Als Nächstes die gewünschte Bestätigungsoption für das Faxdokument auswählen. Zur Auswahl stehen **Drucken** und **Nicht drucken**.



Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Deckblattoption einstellen

Wenn ein Deckblatt mit dem Faxdokument gesendet werden soll, **Deckblatt drucken** auf dem Register **Deckblatt** auswählen.



Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

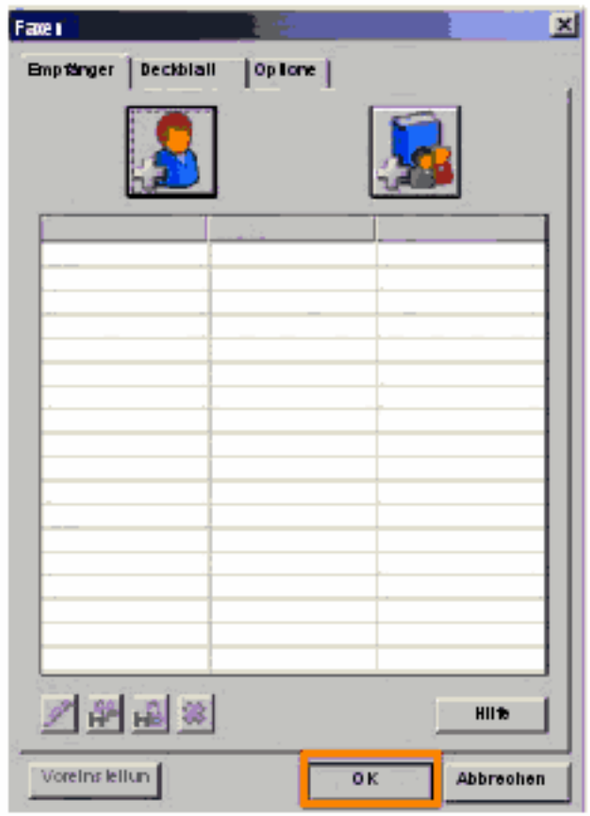
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Fax senden

Nach Auswahl aller gewünschten Optionen auf **OK** klicken. In der Druckertreiberanzeige und der Druckanzeige auf **OK** klicken. Das Fenster **Faxbestätigung** mit der Liste der ausgewählten Empfänger wird angezeigt. Sind die Daten korrekt, auf **OK** klicken. Daraufhin wird das Fax an die Faxwarteschlange des Geräts gesendet und ist somit übertragungsbereit.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fax

In diesen Modulen wird die Verwendung der Faxfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Faxaufträge.

Zum Fortfahren unten den gewünschten Faxmodus antippen.

- **LAN-Fax**
- **Integriertes Fax**

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Faxaufträge

In dieser Lerneinheit werden die sechs Grundschritte zum Versenden von Faxen erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Faxsymbol antippen
3. Faxnummer(n) eingeben
4. Einstellungen vornehmen
5. **Start** drücken
6. **Auftragsstatus** abrufen

Die Faxfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Faxaufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

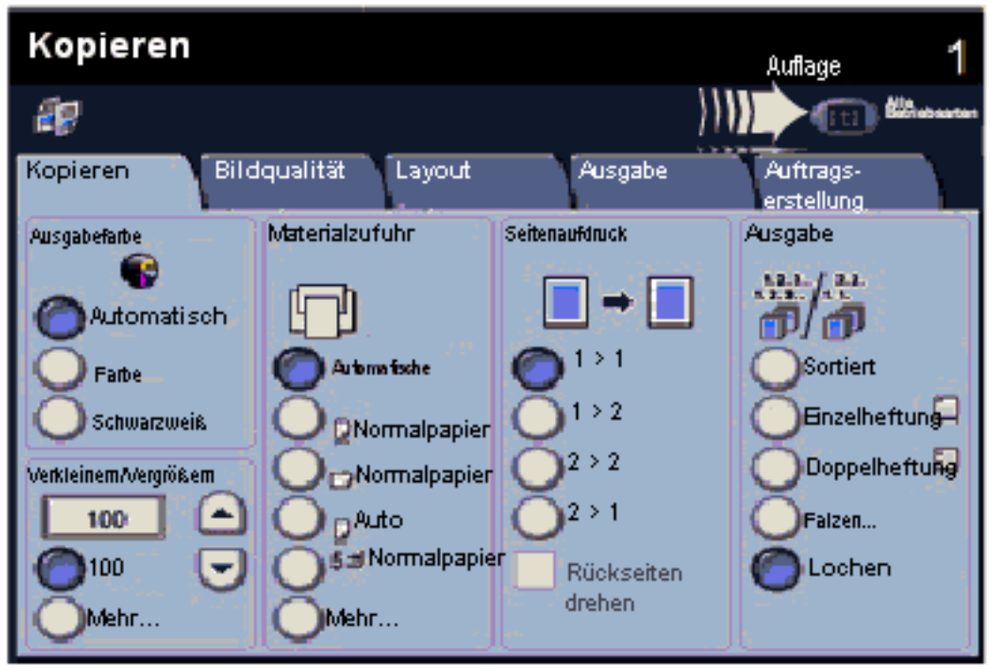
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Faxaufträge

2. Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Faxsymbol antippen.

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Faxaufträge

2. Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Faxsymbol antippen.

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

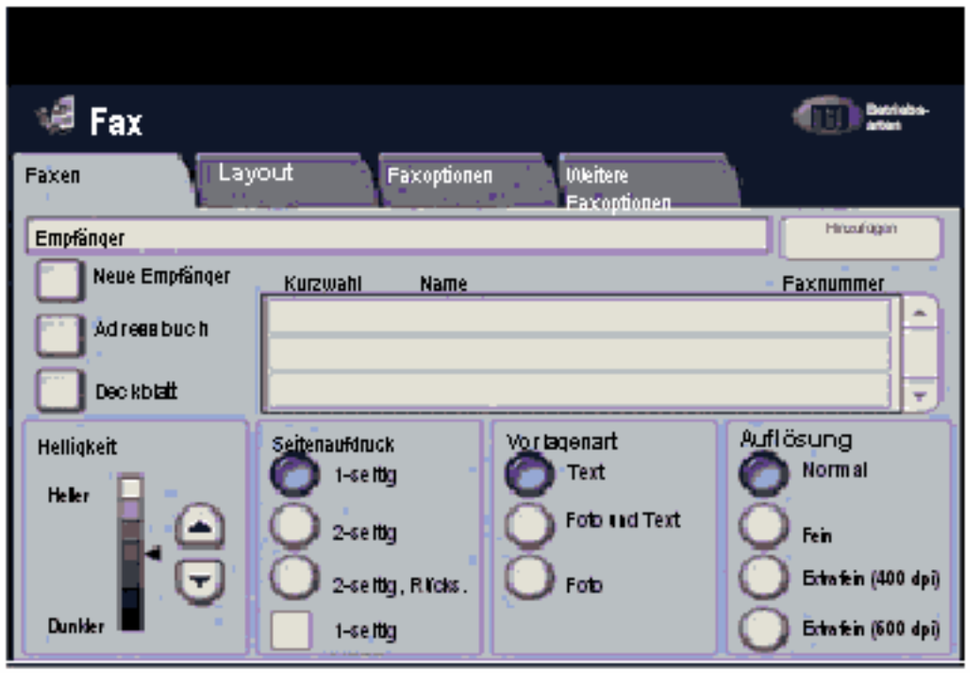
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Faxaufträge

3. Faxnummer eingeben



Die gewünschte Faxnummer über die Steuerpulttastatur eingeben. Alternativ dazu kann auch eine Nummer aus dem Adressbuch übernommen werden. Weitere Informationen zur Eingabe von Faxnummern und zum Adressbuch siehe Modul Wähloptionen.

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

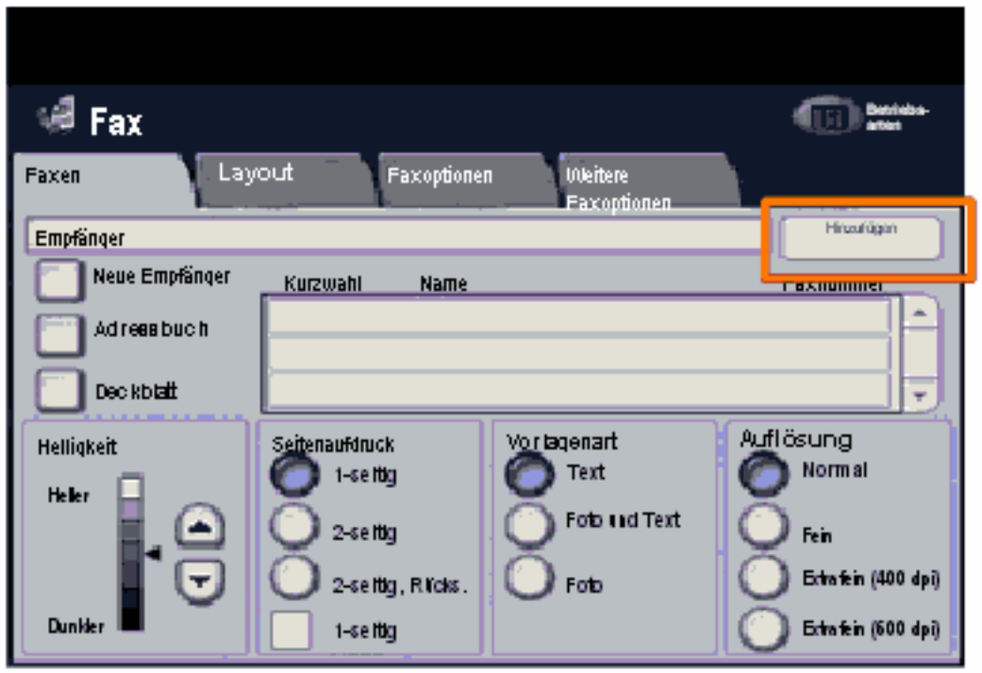
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Faxaufträge

3. Faxnummer eingeben



Sind weitere Faxempfänger hinzuzufügen, die nächste Faxnummer eingeben und **Hinzufügen** antippen. Die nächste Faxnummer eingeben und erneut **Hinzufügen** antippen. Oben stehende Schritte wiederholen, bis alle erforderlichen Faxnummern in die Adressliste aufgenommen wurden. Hiermit wird eine Liste aller Nummern erstellt, an die das Fax gesendet werden soll.

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

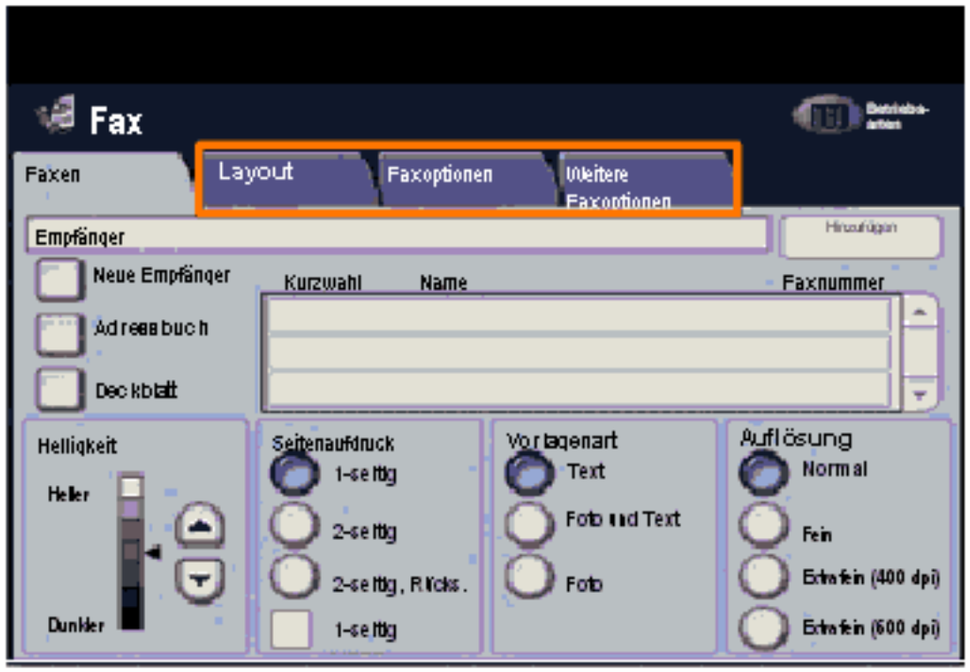
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Faxaufträge

4. Einstellungen vornehmen



Weitere Faxfunktionen stehen auf den anderen Registern zur Verfügung. Nähere Informationen zu weiteren Faxfunktionen siehe Module Layout, Faxoptionen und Weitere Faxoptionen in dieser Lerneinheit.

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Faxaufträge

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Der Faxauftrag wird in die Faxwarteschlange aufgenommen und ist sendebereit.

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Faxaufträge

6. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.

Auftrags-
statustaste



Suchen

Vorheriges Menü | Startseite | Glossar

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Anleitungen

Kopieren

Fax

Internet-Fax

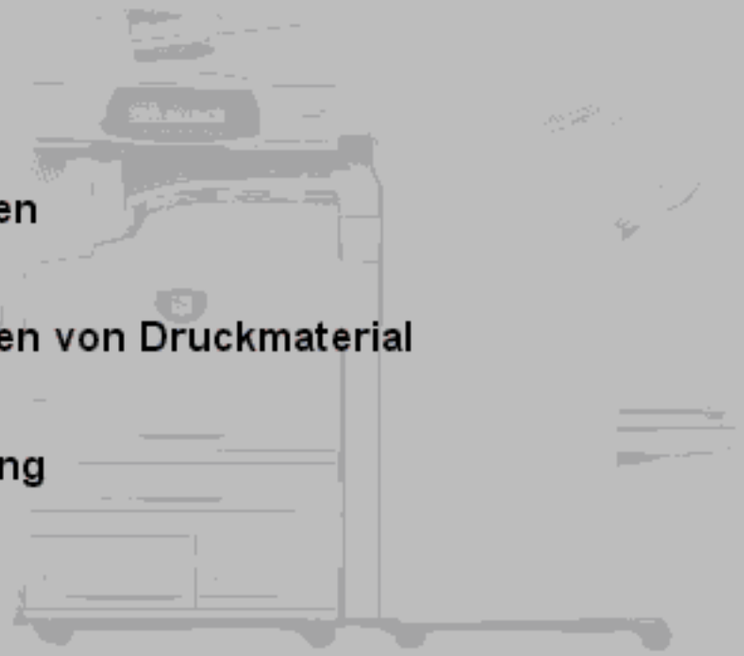
Scannen

E-Mail

Drucken

Einlegen von Druckmaterial

Wartung



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

In dieser Lerneinheit werden die sieben Grundschritte zum Internet-Faxen erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Internet-Faxsymbol antippen
3. Empfängerdaten eingeben
4. Betreff der Faxmitteilung eingeben
5. Einstellungen auf den jeweiligen Registern vornehmen
6. **Start** drücken
7. **Auftragsstatus** abrufen

Die Internet-Faxfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

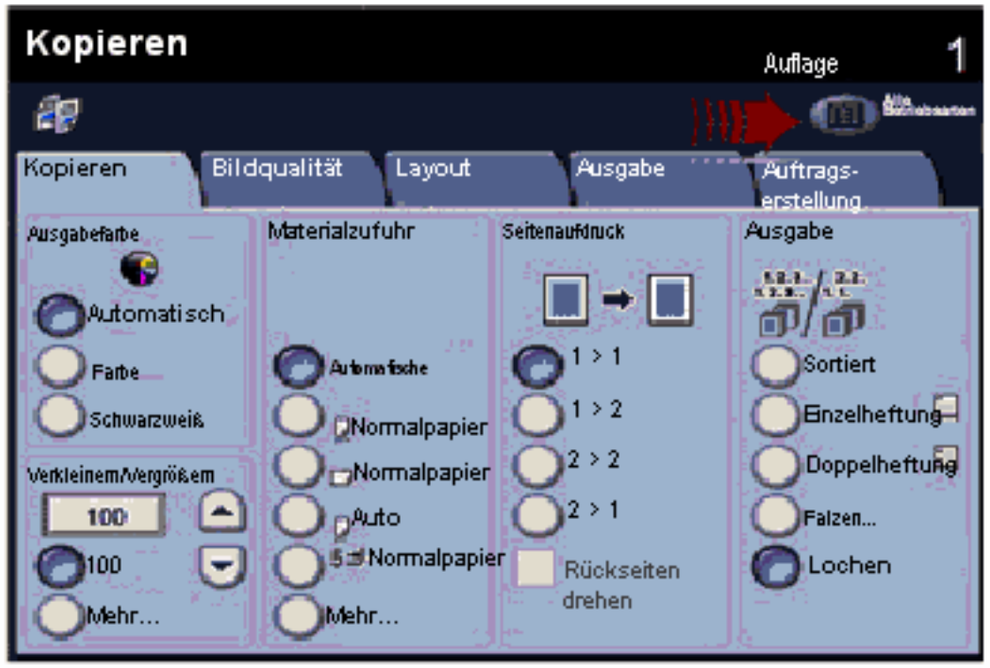
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

2. Internet-Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Internet-Faxsymbol antippen.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

2. Internet-Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Internet-Faxsymbol antippen.

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

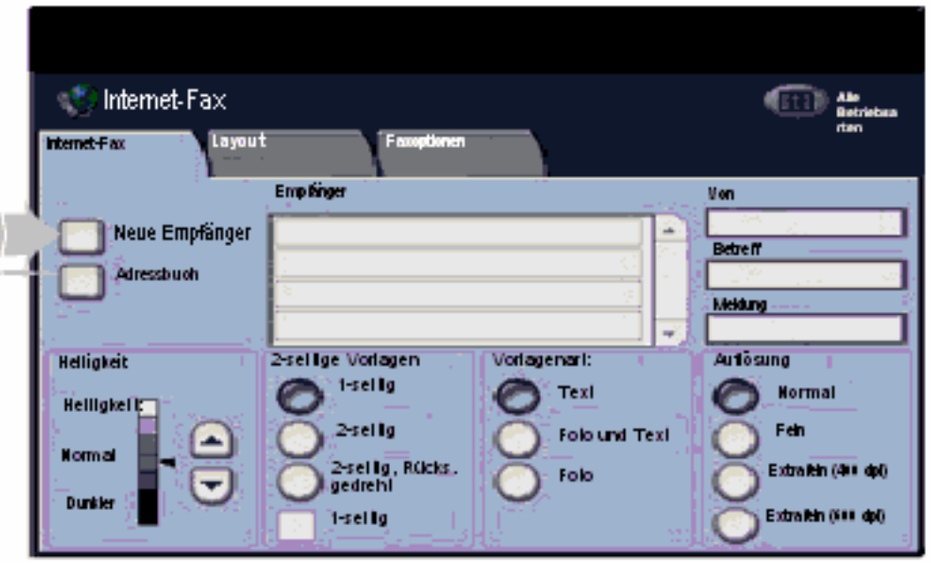
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

3. Empfängerdaten eingeben



Die vollständige E-Mail-Adresse der Gegenstelle über die Option **Neuer Empfänger** eingeben oder aus dem Adressbuch einfügen.

Weitere Hinweise zum Adressbuch siehe Modul **E-Mail-Adresse eingeben**.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

3. Empfängerdaten eingeben



Die vollständige E-Mail-Adresse der Gegenstelle über die Option **Neuer Empfänger** eingeben oder aus dem Adressbuch einfügen.

Weitere Hinweise zum Adressbuch siehe Modul **E-Mail-Adresse eingeben**.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

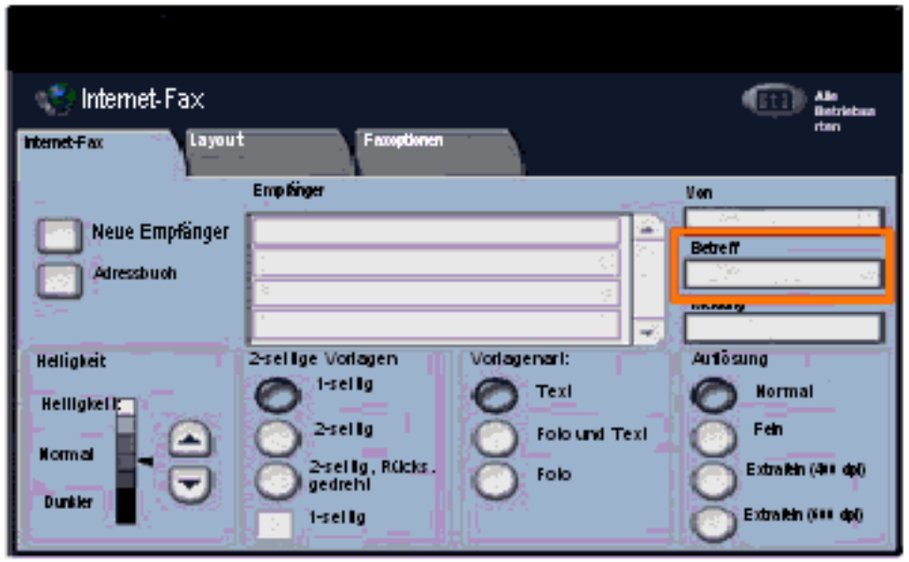
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

4. Betreff eingeben



Betreff auswählen.

Den gewünschten Text eingeben. Der hier eingegebene Text erscheint als Betreff in der E-Mail-Nachricht, die an die Internet-Faxgegenstelle gesendet wird.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

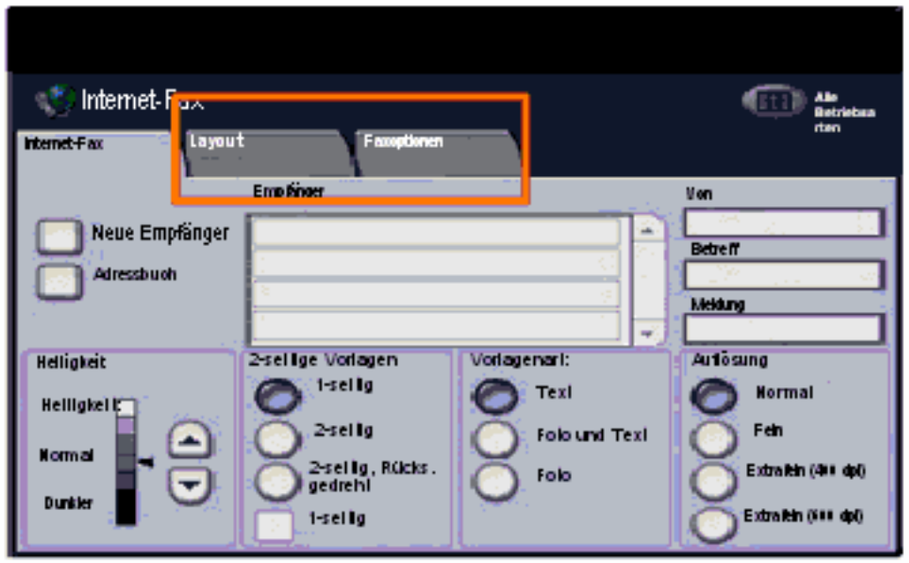
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

5. Einstellungen vornehmen



Falls die Faxeinstellungen geändert werden müssen, das Register **Layout** bzw. **Sendeoptionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.

Nähere Informationen zu weiteren Funktionen siehe Lerneinheit **Layout** bzw. **Faxoptionen**.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

6. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

7. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.





Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Anleitungen

Kopieren

Fax

Internet-Fax

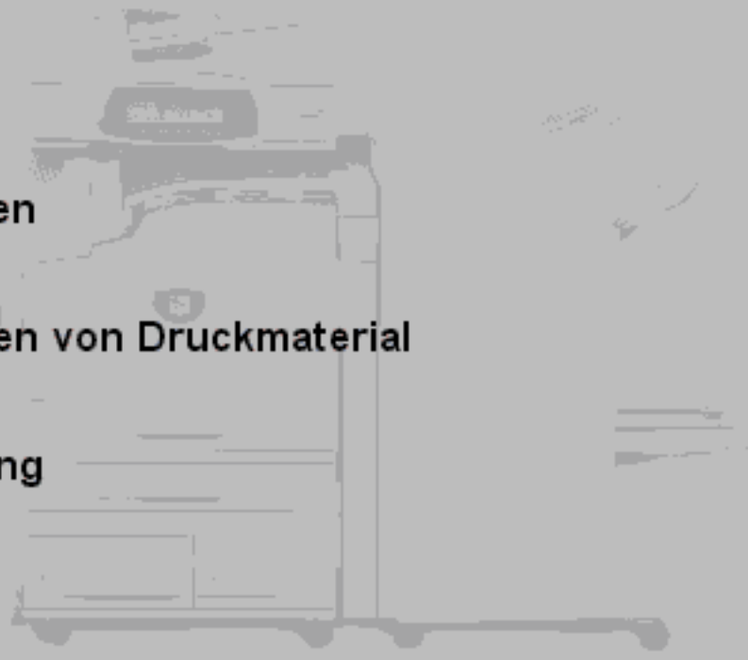
Scannen

E-Mail

Drucken

Einlegen von Druckmaterial

Wartung



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen wird die Verwendung der Scanfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Scanaufträge. Vor Verwendung der Scanfunktionen muss unter Umständen zunächst ein Scanprofil angelegt werden.

Scanprofil anlegen

Scanausgabe: Netzwerk

Scanausgabe: Mailbox

Scanausgabe: PC

Mailboxen

Verarbeitungsprofile

Miniaturansicht

Verarbeitungsprofil anlegen

Scanausgabe: Startseite

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In dieser Anleitung wird das Erstellen eines neuen Scanprofils erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Scanprofil anlegen

Drucken

Vor dem Erstellen eines Scanprofils muss zumindest ein Ablagebereich angelegt werden.

Die CentreWare™ Internet-Services aufrufen.

Wenn eine Anleitung benötigt wird, hier klicken.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In dieser Anleitung wird das Erstellen eines neuen Scanprofils erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Scanprofil anlegen

Drucken

1. Das Register **Scannen** auswählen und dann auf die Verknüpfung **Profile** klicken.

2. Es wird eine Liste der vorhandenen Profilnamen angezeigt.
   Auf **Neues Profil** klicken.

   Den Profilnamen in das entsprechende Feld eingeben.
   Auf **Hinzufügen** klicken.

3. Die Standardprofileinstellungen werden angezeigt. Für die zu ändernden Optionen auf die Schaltfläche **Bearbeiten** klicken und dann alle erforderlichen Felder ausfüllen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In dieser Anleitung wird das Erstellen eines neuen Scanprofils erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Scanprofil anlegen

Drucken

1. Das Register **Scannen** auswählen und dann auf die Verknüpfung **Profile** klicken.

2. Es wird eine Liste der vorhandenen Profilnamen angezeigt.
   Auf **Neues Profil** klicken.

   Den Profilnamen in das entsprechende Feld eingeben.
   Auf **Hinzufügen** klicken.

3. Die Standardprofileinstellungen werden angezeigt. Für die zu ändernden Optionen auf die Schaltfläche **Bearbeiten** klicken und dann alle erforderlichen Felder ausfüllen.

4. Das Scanprofil ist damit angelegt. Es wird nun in der Profilliste der Scananzeige auf dem Gerät angeboten. Die meisten Einstellungen – mit Ausnahme von Ziel, Dateiformat und Ausgabefarbe – können für den jeweiligen Scanauftrag geändert werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen wird die Verwendung der Scanfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Scanaufträge. Vor Verwendung der Scanfunktionen muss unter Umständen zunächst ein Scanprofil angelegt werden.

- **Scanprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Netzwerk**
- **Scanausgabe: Mailbox**
- **Scanausgabe: PC**
- **Mailboxen**
- **Verarbeitungsprofile**
- **Miniaturansicht**
- **Verarbeitungsprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Startseite**

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Scanaufträge

In dieser Lerneinheit werden die sieben Grundschritte zum Scannen erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Scansymbol antippen
3. Gewünschtes Profil auswählen
4. Gewünschte Einstellungen vornehmen
5. **Start** drücken
6. **Auftragsstatus** abrufen
7. Auftrag an der Arbeitsstation aufrufen

Die Scanfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Zum Einrichten dieser Funktion auf dem Gerät an den Systemadministrator wenden.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Scanaufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Scanaufträge

2. Scansymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Scansymbol antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

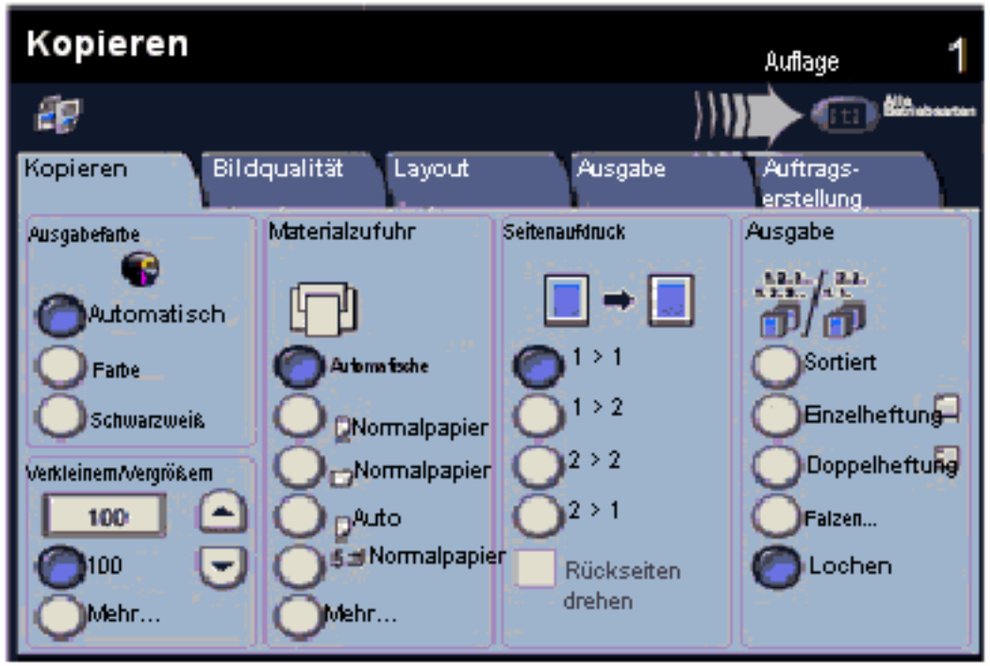
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Scanaufträge

2. Scansymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Scansymbol antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

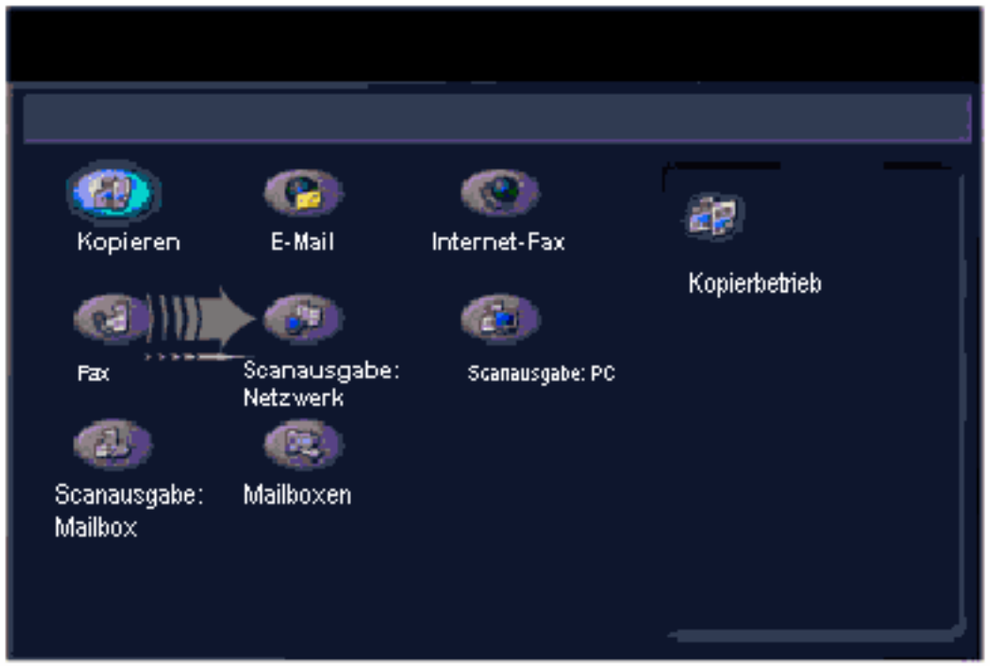
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Scanaufträge

2. Scansymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Scansymbol antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

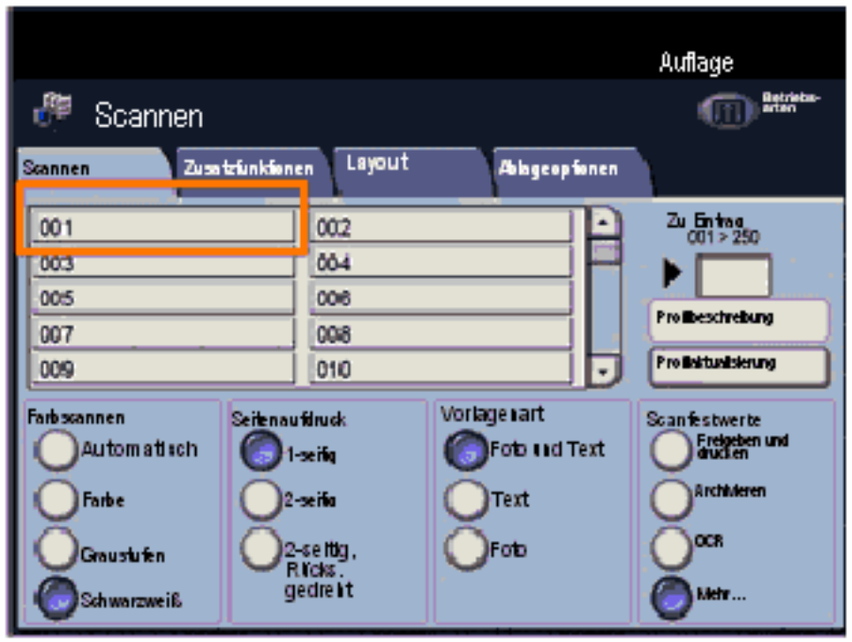
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Scanaufträge

3. Profil auswählen



Das Profil mit der für den Auftrag am besten geeigneten Zielbestimmung und anderen relevanten Funktionseinstellungen auswählen. Ist kein Profil eingerichtet, den Systemadministrator verständigen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

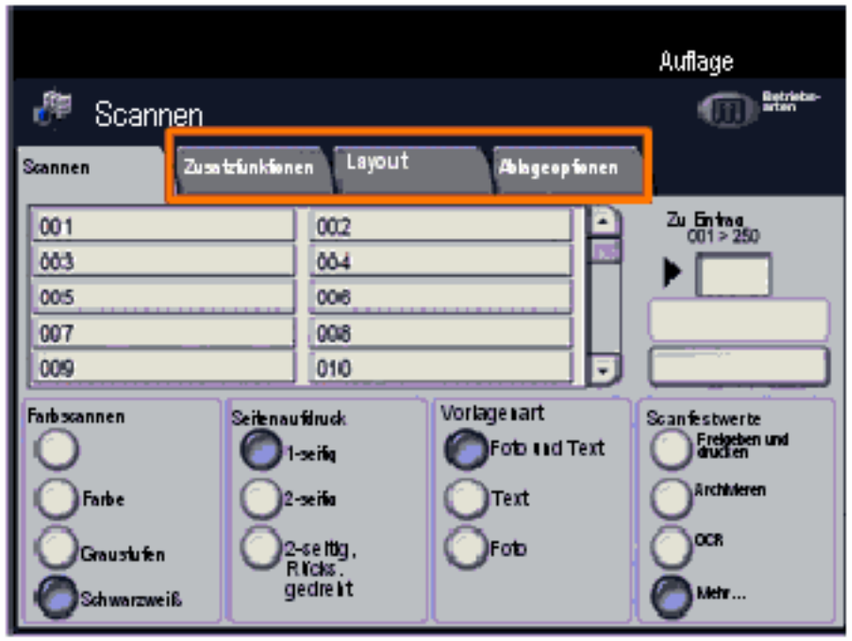
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Scanaufträge

4. Einstellungen vornehmen



Sind weitere Einstellungen für das Dokument erforderlich, das Register **Zusatzfunktionen**, **Layout** oder **Ablageoptionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.

Weitere Informationen zu den Einstellungen sind den Lerneinheiten **Zusatzfunktionen**, **Layout** und **Ablageoptionen** zu entnehmen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Scanaufträge

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

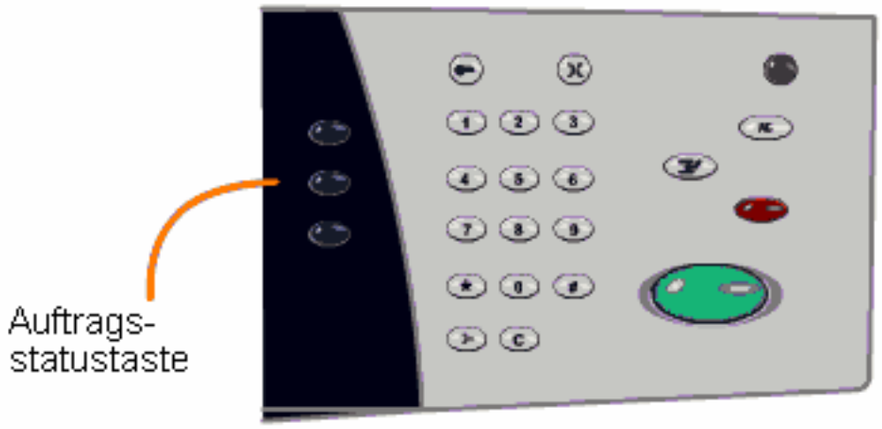
Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Scanaufträge

6. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.





Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Scanaufträge

7. Auftrag aufrufen



Elektronische Version des Dokuments an der Arbeitsstation aufrufen. Der Aufruf erfolgt über die im Profil festgelegte Zielbestimmung. Das Format, in dem die Scandatei vorliegt, bestimmt, mit welcher Softwareanwendung sie geöffnet werden kann.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen wird die Verwendung der Scanfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Scanaufträge. Vor Verwendung der Scanfunktionen muss unter Umständen zunächst ein Scanprofil angelegt werden.

- **Scanprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Netzwerk**
- **Scanausgabe: Mailbox**
- **Scanausgabe: PC**
- **Mailboxen**
- **Verarbeitungsprofile**
- **Miniaturansicht**
- **Verarbeitungsprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Startseite**

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: Mailbox"

In dieser Lerneinheit werden die grundlegenden Schritte zur Verwendung der Option "Scanausgabe: Mailbox" erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Symbol **Scanausgabe: Mailbox** antippen.
3. Gewünschte Mailbox auswählen.
4. Einstellungen vornehmen.
5. Starttaste drücken.
6. Auftrag in der angegebenen **Mailbox** aufrufen

Mit der optionalen Funktion **Scanausgabe: Mailbox** werden gedruckte Originale gescannt und in einer Mailbox auf dem Gerät gespeichert. Über die Internet-Services kann vom Computer aus auf die Mailbox zugegriffen werden, um die gescannten Dokumente zu drucken oder auf den Computer zu laden.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: Mailbox"

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

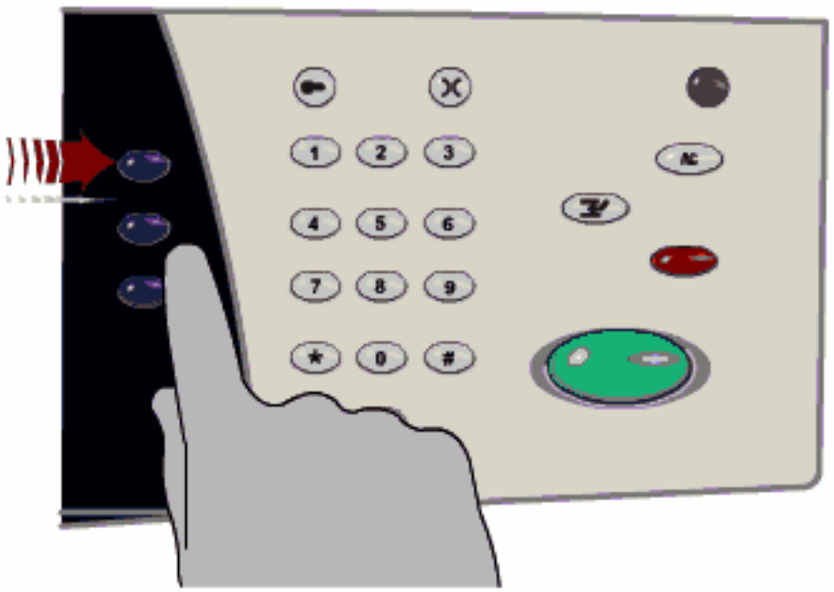
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: Mailbox"

2. Symbol "Scanausgabe: Mailbox" antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Symbol **Scanausgabe: Mailbox** antippen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: Mailbox"

2. Symbol "Scanausgabe: Mailbox" antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Symbol **Scanausgabe: Mailbox** antippen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

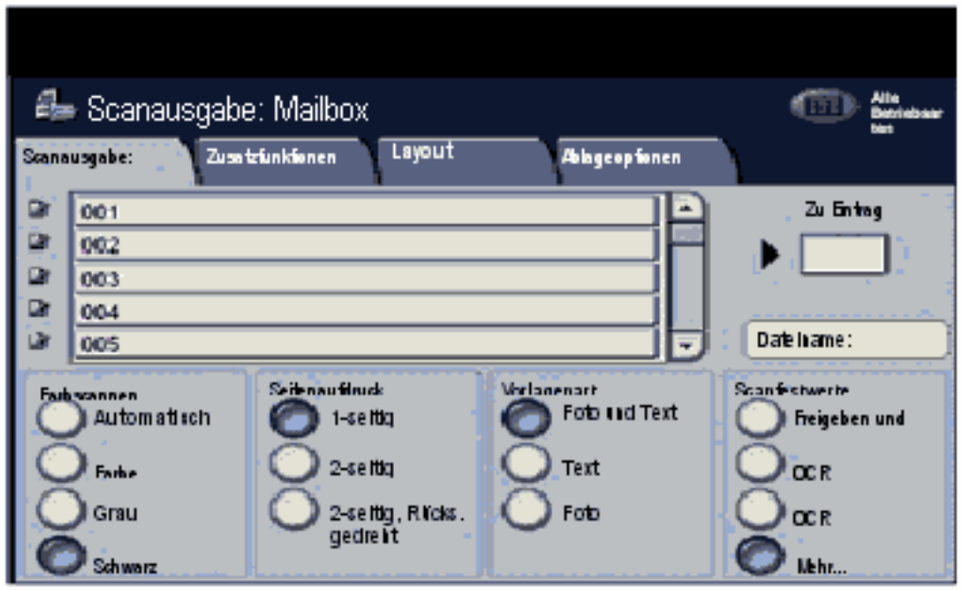
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: Mailbox"

3. Gewünschte Mailbox auswählen



Die gewünschte Mailbox in der angezeigten Liste auswählen. Falls die Mailbox nicht angezeigt wird, die Nummer jedoch bekannt ist, diese Nummer in das Feld **Zu Eintrag** eingeben. **Dateiliste** auswählen, um bereits gespeicherte Dokumente anzuzeigen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

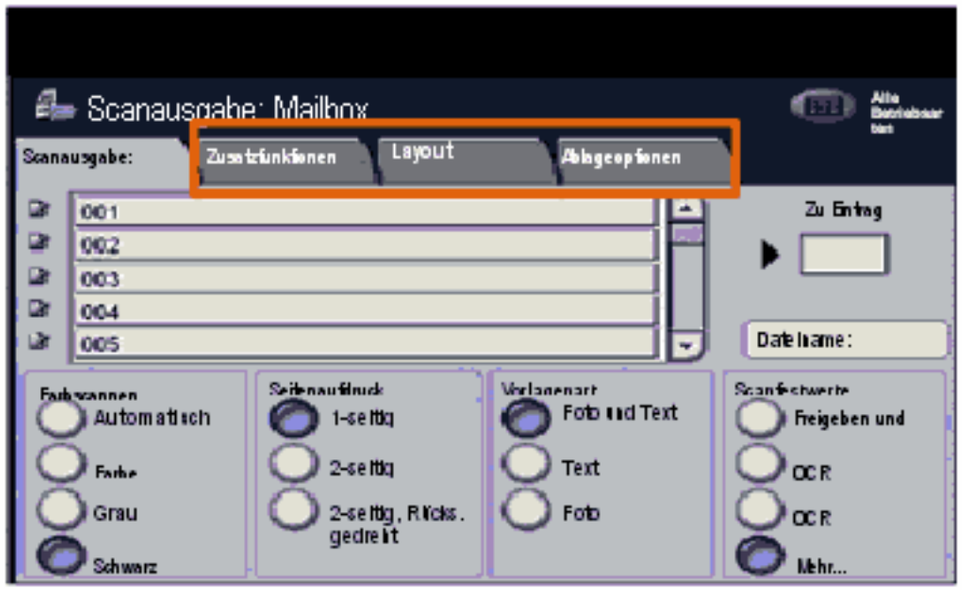
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: Mailbox"

4. Einstellungen vornehmen



Sind weitere Einstellungen für das Dokument erforderlich, das Register **Zusatzfunktionen**, **Layout** oder **Ablageoptionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

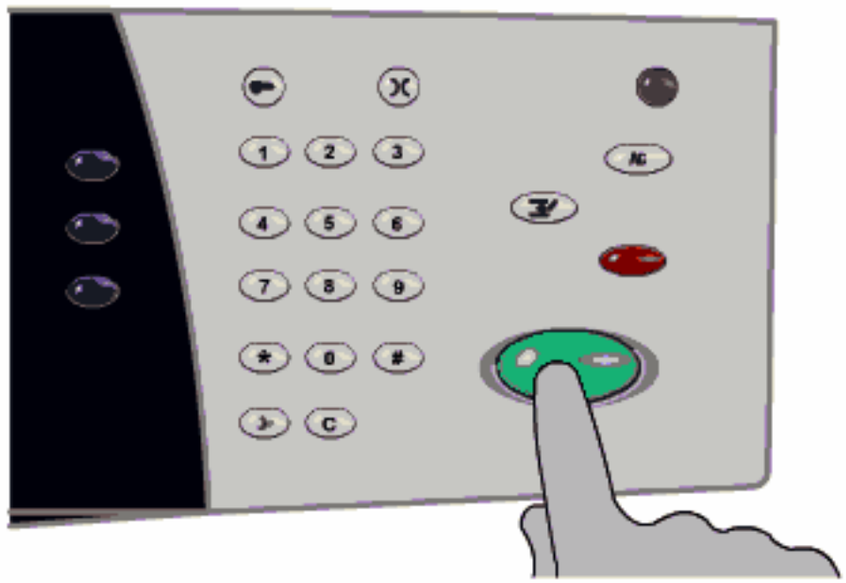
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: Mailbox"

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: Mailbox"

6. Gescanntes Dokument in der Mailbox aufrufen



Die elektronische Version des Dokuments am Gerät oder über die Internet-Services vom Computer aus in der angegebenen Mailbox aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen wird die Verwendung der Scanfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Scanaufträge. Vor Verwendung der Scanfunktionen muss unter Umständen zunächst ein Scanprofil angelegt werden.

- **Scanprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Netzwerk**
- **Scanausgabe: Mailbox**
- **Scanausgabe: PC**
- **Mailboxen**
- **Verarbeitungsprofile**
- **Miniaturansicht**
- **Verarbeitungsprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Startseite**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: PC"

In dieser Lerneinheit werden die grundlegenden Schritte zur Verwendung der Option "Scanausgabe: PC" erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Symbol **Scanausgabe: PC** antippen.
3. Übertragungsprotokoll auswählen.
4. Profildetails auswählen.
5. Scanoptionen auswählen.
6. Starttaste drücken.
7. Auftrag aufrufen

Die Funktion **Scanausgabe: PC** ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Zum Einrichten dieser Funktion auf dem Gerät an den Systemadministrator wenden.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: PC"

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

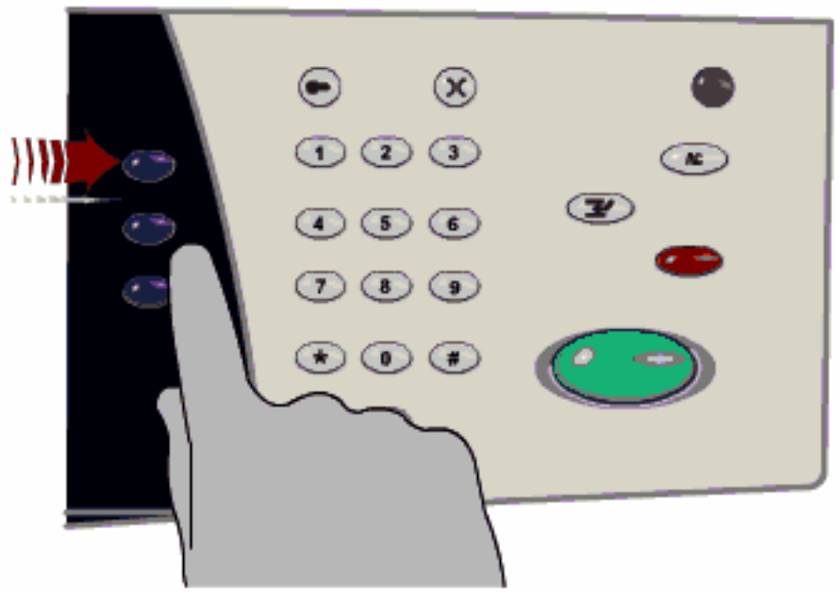
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: PC"

2. Symbol "Scanausgabe: PC" antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Symbol **Scanausgabe: PC** antippen.

Suchen

Vorheriges Menü | Startseite | Glossar

305_01b

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

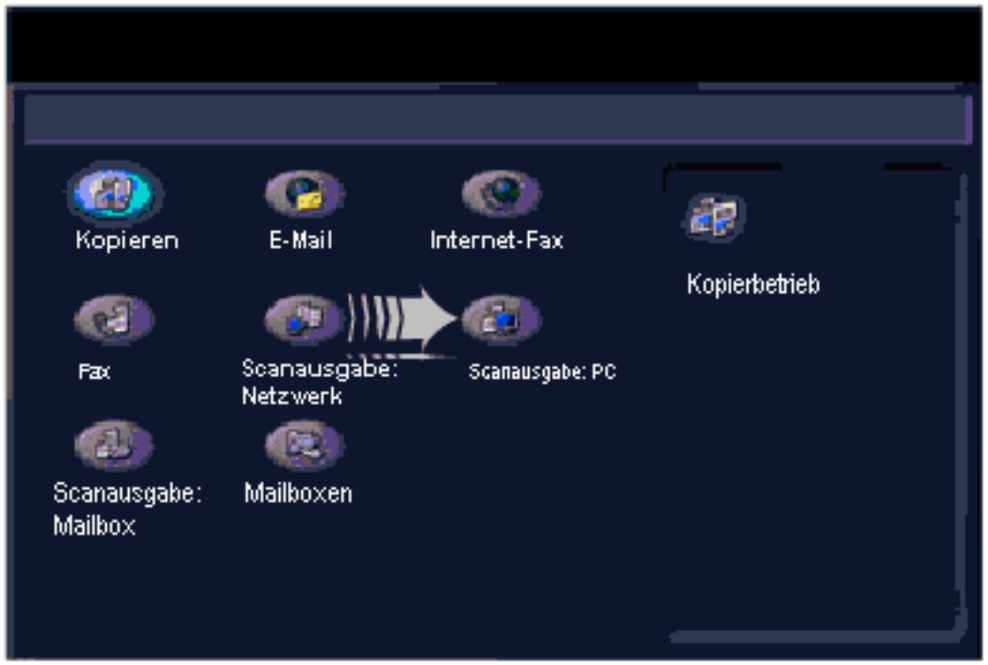
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: PC"

2. Symbol "Scanausgabe: PC" antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Symbol **Scanausgabe: PC** antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

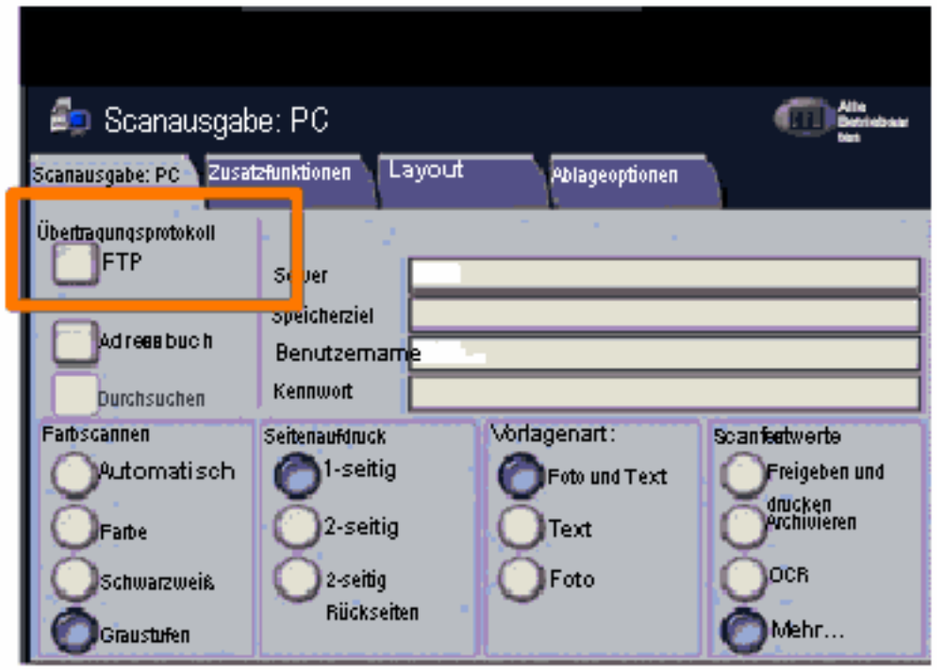
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: PC"

3. Übertragungsprotokoll auswählen



Übertragungsprotokoll antippen. Zur Auswahl stehen die Protokolle "FTP", "SMB" und "SMB (UNC-Format)". Nach Auswahl des gewünschten Protokolls **Speichern** antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: PC"

4. Profildetails auswählen



Auf dem Hauptregister die Einstellungen für **Servername**, **Speicherort**, **Benutzername** und **Kennwort** angeben.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: PC"

5. Scanoptionen auswählen

Über die Optionen des Hauptregisters die Einstellungen "Farbe", "Seitenaufdruck" und "Vorlagenart" für das gescannte Dokument festlegen.

Sind weitere Einstellungen für das Dokument erforderlich, das Register **Zusatzfunktionen**, **Layout** oder **Ablageoptionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.



Suchen

Vorheriges Menü | Startseite | Glossar

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

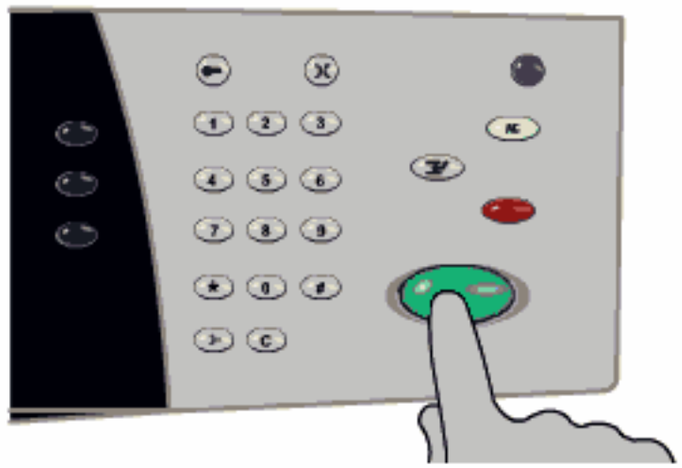
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: PC"

6. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Scanausgabe: PC"

7. Auftrag aufrufen



Die elektronische Version des Dokuments am Ziel-PC aufrufen. Das Format, in dem die Scandatei vorliegt, bestimmt, mit welcher Softwareanwendung sie geöffnet werden kann.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen wird die Verwendung der Scanfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Scanaufträge. Vor Verwendung der Scanfunktionen muss unter Umständen zunächst ein Scanprofil angelegt werden.

- **Scanprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Netzwerk**
- **Scanausgabe: Mailbox**
- **Scanausgabe: PC**
- **Mailboxen**
  - **Verarbeitungsprofile**
  - **Miniaturansicht**
- **Verarbeitungsprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Startseite**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Mailboxen"

In dieser Lerneinheit werden die grundlegenden Schritte zur Verwendung der Option "Mailboxen" erläutert:

1. Symbol **Mailboxen** antippen.
2. Mailboxnamen auswählen.
3. Dateinamen auswählen.
4. Details auswählen.
5. Verarbeitungsprofile auswählen.
6. **Drucken** auswählen
7. Die gewünschten Optionen für **Materialzufuhr**, **Ausgabe** und **Seitenaufdruck** auswählen.
8. **Drucken** auswählen

Die Funktion **Mailboxen** ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Zum Einrichten dieser Funktion auf dem Gerät an den Systemadministrator wenden.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

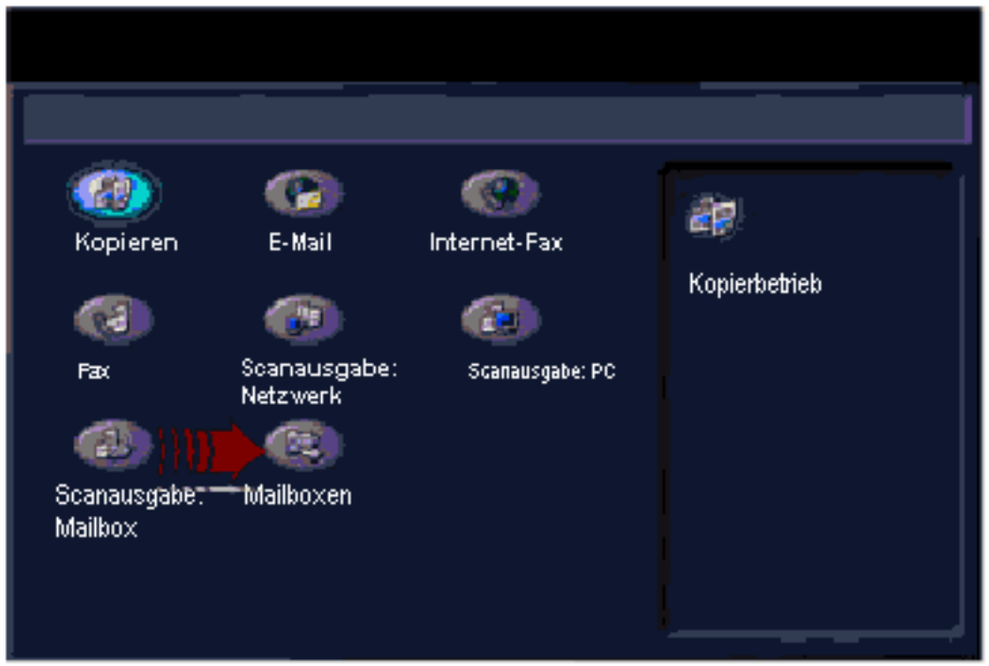
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Mailboxen"

1. Symbol Mailboxen antippen

Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Symbol **Mailboxen** antippen.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

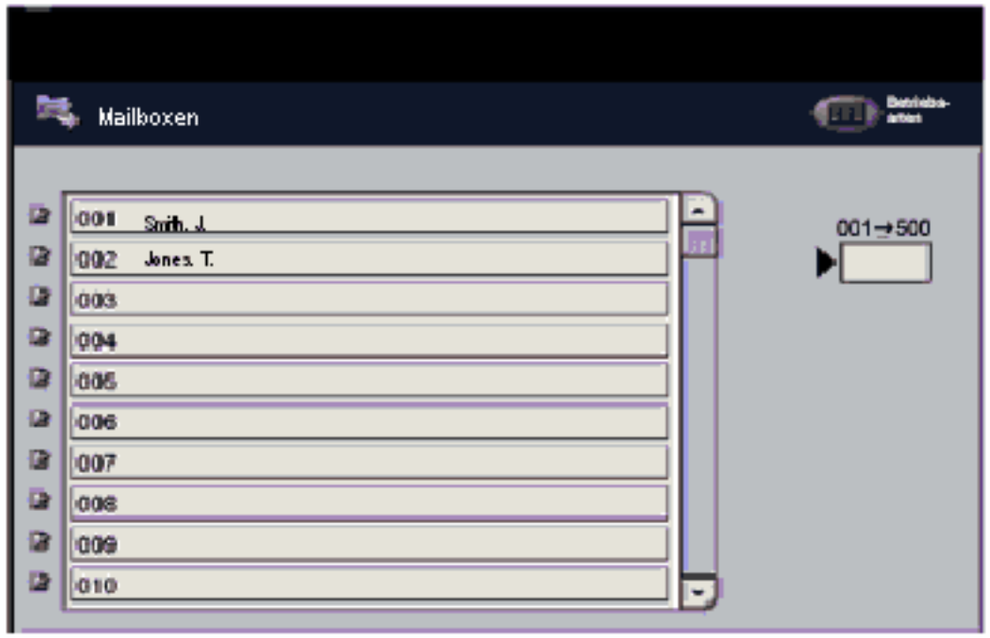
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Mailboxen"

2. Mailboxnamen auswählen



Eine Liste der **Mailboxnamen** mit den zugehörigen Nummern wird angezeigt. Die Nummern dienen zur Identifizierung häufig verwendeter Mailboxen. Die Mailbox kann nach Name oder Nummer identifiziert werden.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Mailboxen"

3. Dateinamen auswählen



Dateinamen aus der Dateiliste wählen. Das ausgewählte Dokument wird von der Mailbox an den Drucker gesendet. Wird ein Dokument identifiziert und ausgewählt, erscheint im Feld **Reihenf.** ein Häkchen. Es können mehrere Dokumente ausgewählt werden.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Mailboxen"

4. Details auswählen

Wird das Symbol **Details** angetippt, werden zusammen mit dem Dateinamen weitere Details zum Dokument angezeigt. Falls der Dateiname geändert werden muss, das Symbol **Namen ändern** antippen. Anschließend **Schließen** auswählen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Mailboxen"

5. Verarbeitungsprofile auswählen

Wird das Symbol **Verarbeitungsprofile** angetippt, werden die Verarbeitungsprofile und Einstellungen angezeigt. Je nach Bedarf Änderungen vornehmen. Zum Auswählen des gewünschten Verarbeitungsprofils das Symbol **Verarbeitungsprofil wählen** antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Mailboxen"

6. "Drucken" auswählen

Bei Auswahl von **Drucken** werden die Druckeinstellungen für die Mailbox angezeigt.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Mailboxen"

7. Die gewünschten Optionen für Materialzufuhr, Ausgabe und Seitenaufdruck auswählen

Materialzufuhr: Das gewünschte Druckmaterial für das Dokument auswählen.

Ausgabe: Das gewünschte Ausgabeziel für das Dokument auswählen.

Seitenaufdruck: Die gewünschte Seitenaufdruckoption für das Dokument auswählen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Aufträge für "Mailboxen"

8. "Drucken" auswählen

Bei Auswahl von **Drucken** wird das ausgewählte Dokument an das angegebene Ziel ausgegeben.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen wird die Verwendung der Scanfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Scanaufträge. Vor Verwendung der Scanfunktionen muss unter Umständen zunächst ein Scanprofil angelegt werden.

- **Scanprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Netzwerk**
- **Scanausgabe: Mailbox**
- **Scanausgabe: PC**
- **Mailboxen**
- **Verarbeitungsprofile**

  Miniaturansicht
- **Verarbeitungsprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Startseite**

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Verarbeitungsprofile

In dieser Lerneinheit werden die grundlegenden Schritte zum Scannen mit Verarbeitungsprofilen erläutert:

1. Symbol **Mailboxen** antippen.
2. Mailboxnamen auswählen.
3. Dateinamen auswählen.
4. Symbol **Verarbeitungsprofile** antippen.
5. Symbol **Verarbeitungsprofil wählen** antippen.
6. **Start** antippen
7. Auftrag aufrufen

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

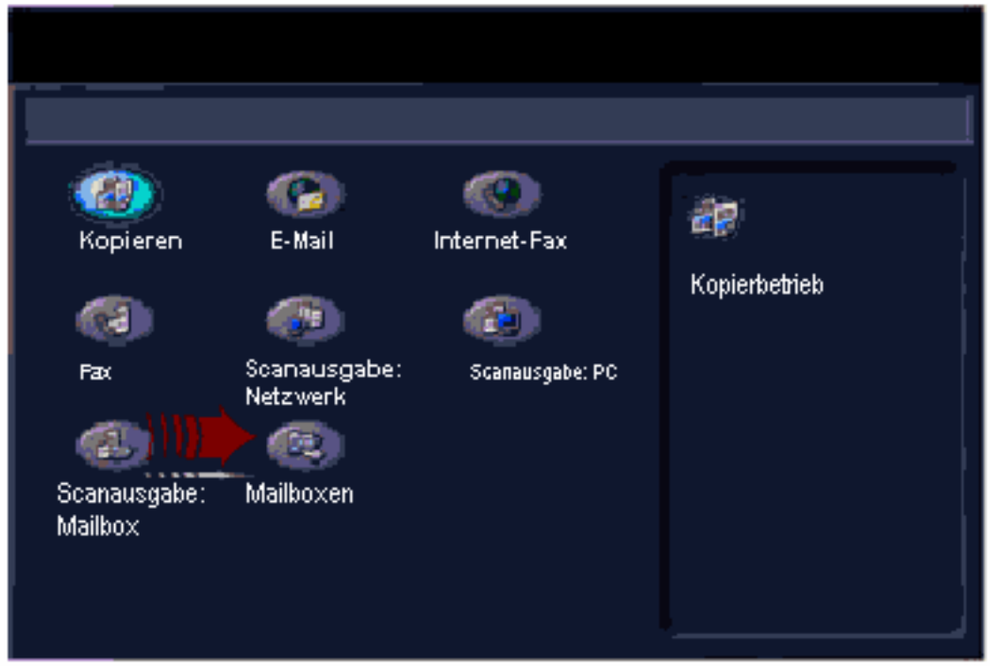
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Verarbeitungsprofile

1. Symbol Mailboxen antippen

Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Symbol **Mailboxen** antippen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

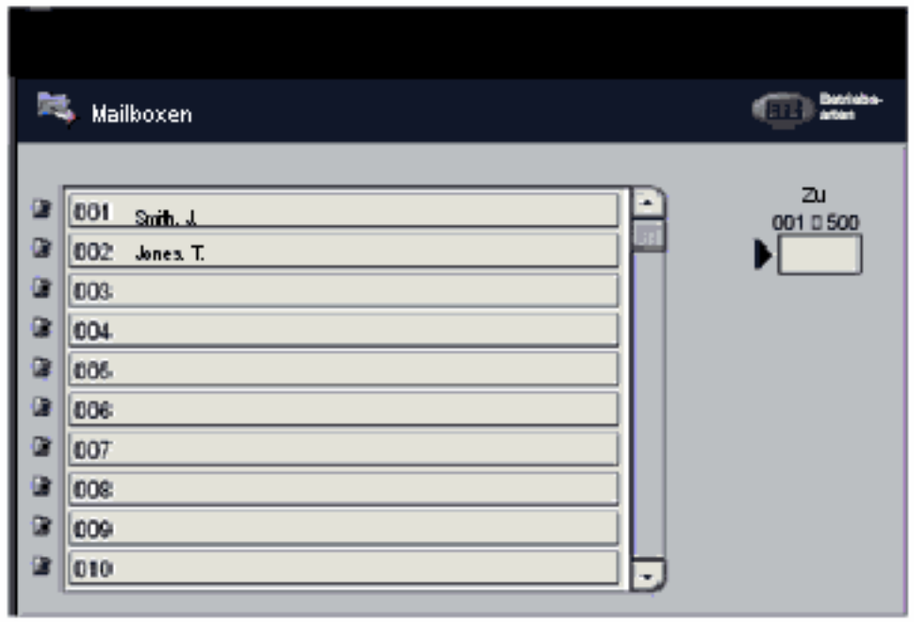
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Verarbeitungsprofile

2. Mailboxnamen auswählen



Eine Liste der **Mailboxnamen** mit den zugehörigen Nummern wird angezeigt. Die Nummern dienen zur Identifizierung häufig verwendeter Mailboxen. Die Mailbox kann nach Name oder Nummer identifiziert werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Verarbeitungsprofile

3. Dateinamen auswählen



Dateinamen aus der Dateiliste wählen. Das ausgewählte Dokument wird von der Mailbox an den Drucker gesendet. Wird ein Dokument identifiziert und ausgewählt, erscheint im Feld **Reihenf.** ein Häkchen. Es können mehrere Dokumente ausgewählt werden.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Verarbeitungsprofile

4. Verarbeitungsprofile auswählen

Symbol **Verarbeitungsprofile** antippen. Das derzeit mit dieser Mailbox verknüpfte **Verarbeitungsprofil** wird angezeigt.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Verarbeitungsprofile

5. Symbol "Verarbeitungsprofil wählen" antippen

Verarbeitungsprofil wählen antippen. Eine Liste von Verarbeitungsprofilen wird angezeigt. Das gewünschte Verarbeitungsprofil aus der Liste wählen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Verarbeitungsprofile

6. Starttaste betätigen

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Verarbeitungsprofile

7. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln



Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.

Scannen

In diesen Modulen wird die Verwendung der Scanfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Scanaufträge. Vor Verwendung der Scanfunktionen muss unter Umständen zunächst ein Scanprofil angelegt werden.

- **Scanprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Netzwerk**
- **Scanausgabe: Mailbox**
- **Scanausgabe: PC**
- **Mailboxen**
- **Verarbeitungsprofile**
- **Miniaturansicht**
- **Verarbeitungsprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Startseite**

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Miniaturansicht

In dieser Lerneinheit werden die grundlegenden Schritte zum Anzeigen eines Dokuments in der Miniaturansicht erläutert:

1. Symbol **Mailboxen** antippen.
2. Den gewünschten Mailboxnamen in der Liste auswählen.
3. Den gewünschten Dateinamen in der Liste auswählen.
4. **Miniaturansicht** antippen.
5. **Drucken** auswählen
6. Die gewünschten Optionen für **Materialzufuhr**, **Ausgabe** und **Seitenaufdruck** auswählen.
7. **Drucken** auswählen

Die Miniaturansicht ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Zum Einrichten dieser Funktion auf dem Gerät an den Systemadministrator wenden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

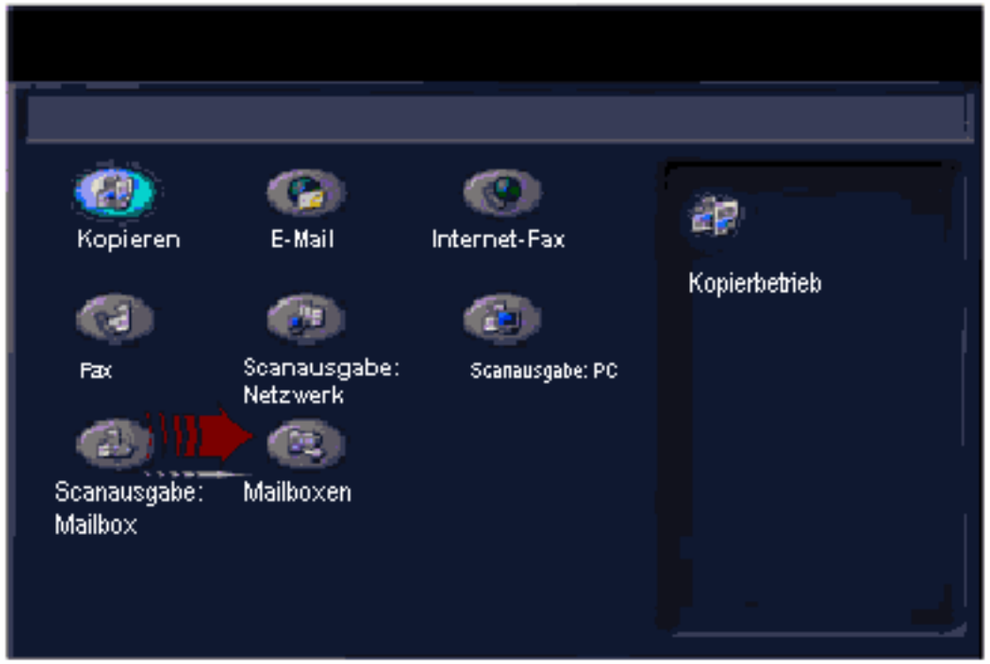
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Miniaturansicht

1. Symbol Mailboxen antippen

Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Symbol **Mailboxen** antippen.



Suchen

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

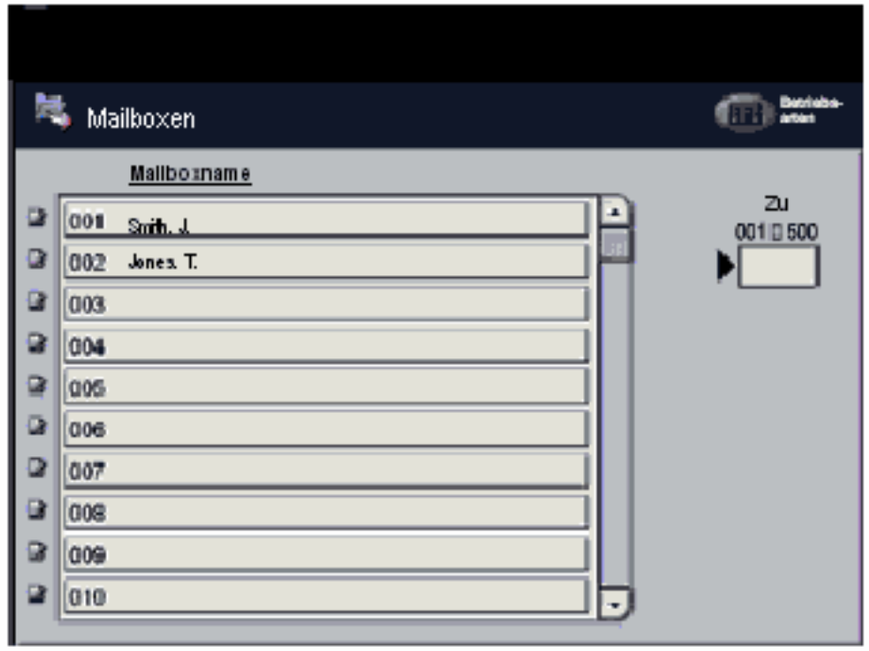
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Miniaturansicht

2. Mailboxnamen auswählen



Eine Liste der **Mailboxnamen** mit den zugehörigen Nummern wird angezeigt. Die Nummern dienen zur Identifizierung häufig verwendeter Mailboxen. Die Mailbox kann nach Name oder Nummer identifiziert werden.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Miniaturansicht

3. Dateinamen auswählen



Dateinamen aus der Dateiliste wählen. Das ausgewählte Dokument wird zum Senden an den Drucker ausgewählt. Wird ein Dokument identifiziert und ausgewählt, erscheint im Feld **Reihenf.** ein Häkchen. Es können mehrere Dokumente ausgewählt werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

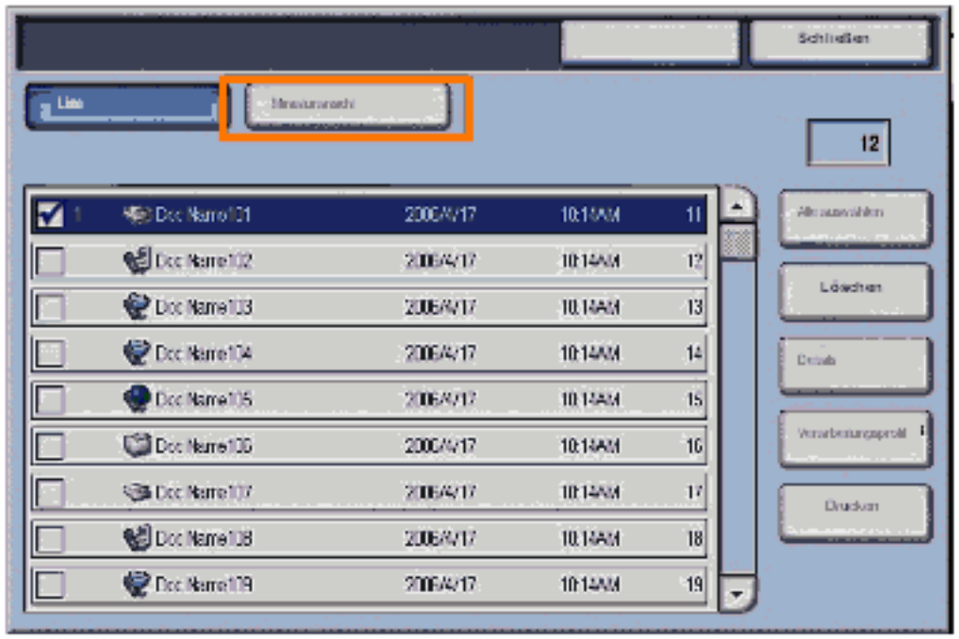
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Miniaturansicht

4. "Miniaturansicht" auswählen



Die Funktion **Miniaturansicht** öffnet ein Vorschaufenster für das ausgewählte Dokument. Auf dem Bildschirm wird ein kleines Miniaturbild angezeigt. Mit Hilfe dieser Option lässt sich feststellen, ob das richtige Dokument ausgewählt wurde.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Miniaturansicht

5. "Drucken" auswählen

Bei Auswahl von **Drucken** werden die Druckeinstellungen für die Mailbox angezeigt.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Miniaturansicht

6. Die gewünschten Optionen für Materialzufuhr, Ausgabe und Seitenaufdruck auswählen

Materialzufuhr: Das gewünschte Druckmaterial für das Dokument auswählen.

Ausgabe: Das gewünschte Ausgabeziel für das Dokument auswählen.

Seitenaufdruck: Die gewünschte Seitenaufdruckoption für das Dokument auswählen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache Miniaturansicht

7. "Drucken" auswählen

Bei Auswahl von **Drucken** wird das ausgewählte Dokument an das angegebene Ziel ausgegeben.



Suchen

Vorheriges Menü | Startseite | Glossar

305_01e

Scannen

In diesen Modulen wird die Verwendung der Scanfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Scanaufträge. Vor Verwendung der Scanfunktionen muss unter Umständen zunächst ein Scanprofil angelegt werden.

- **Scanprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Netzwerk**
- **Scanausgabe: Mailbox**
- **Scanausgabe: PC**
- **Mailboxen**
- **Verarbeitungsprofile**
- **Miniaturansicht**
- **Verarbeitungsprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Startseite**

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Verarbeitungsprofile anlegen

Mit Verarbeitungsprofilen können mehrere aufeinander folgende registrierte Aktionen ausgeführt werden.

Das Ziel eines Verarbeitungsprofil ist ein in einer Mailbox gespeichertes Dokument.

So wird ein Verarbeitungsprofil am Gerät erstellt:

1. Taste **Anmelden/Abmelden** drücken.

2. Die Benutzerkennung eingeben und **Eingabe** antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Verarbeitungsprofile anlegen

3. Die Gerätestatustaste drücken.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Verarbeitungsprofile anlegen

4. Das Register **Verwaltung** antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Verarbeitungsprofile anlegen

5. Die Option **Einrichtung und Kalibrierung** antippen.

6. Im Bereich **Gruppe** die Option **Einrichtung** antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Verarbeitungsprofile anlegen

7. Im Bereich **Funktionen** die Option **Verarbeitungsprofil erstellen** antippen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Verarbeitungsprofile anlegen

8. **Erstellen** antippen.

9. Die Optionen **Name**, **Beschreibung**, **Schlüsselwort** und alle anderen gewünschten Optionen auswählen und **Einstellung ändern** antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Verarbeitungsprofile anlegen

10. **Speichern** antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Verarbeitungsprofile anlegen

11. **Ende** antippen.

Scannen

In diesen Modulen wird die Verwendung der Scanfunktion erläutert. Die Anleitung führt schrittweise durch die gängigsten Scanaufträge. Vor Verwendung der Scanfunktionen muss unter Umständen zunächst ein Scanprofil angelegt werden.

- **Scanprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Netzwerk**
- **Scanausgabe: Mailbox**
- **Scanausgabe: PC**
- **Mailboxen**
- **Verarbeitungsprofile**
- **Miniaturansicht**
- **Verarbeitungsprofil anlegen**
- **Scanausgabe: Startseite**

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Scanausgabe: Startseite

Diese optionale Funktion ermöglicht es dem Benutzer, Vorlagen am Gerät zu scannen und diese an einen Speicherort im Netzwerk zu senden, der als "Startseite" des Benutzers festgelegt wurde.

Hierzu muss sich der Benutzer zuerst mit seiner Netzwerk-Authentifizierung beim Gerät anmelden. Es wird ein Profil für "Scanausgabe: Startseite" angezeigt. Wird eine Vorlage gescannt, stellt der Authentifizierungsserver Informationen wie z. B. den Benutzernamen des momentan am Gerät angemeldeten Benutzers bereit.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Scanausgabe: Startseite

Zur Verwendung dieser Funktion muss die Betriebsart "Scanausgabe: Netzwerk" installiert sein, für die Konfiguration von Ablagebereichen und Profilen ist dies jedoch nicht erforderlich.

Der Systemadministrator aktiviert die Funktion über Internet-Services. Er muss auch "Netzwerk -Authentifizierung" aktivieren, damit diese Funktion verfügbar ist. Der LDAP-Anschluss kann auch verwendet werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Anleitungen

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Einlegen von Druckmaterial

Wartung

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

In dieser Lerneinheit werden die sieben Grundschritte zum E-Mail-Versand erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. E-Mail-Symbol auswählen
3. **Empfängerdaten eingeben**
4. **Betreff** der E-Mail eingeben
5. Einstellungen vornehmen
6. **Start** drücken
7. **Auftragsstatus** abrufen

Die E-Mail-Funktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Die Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

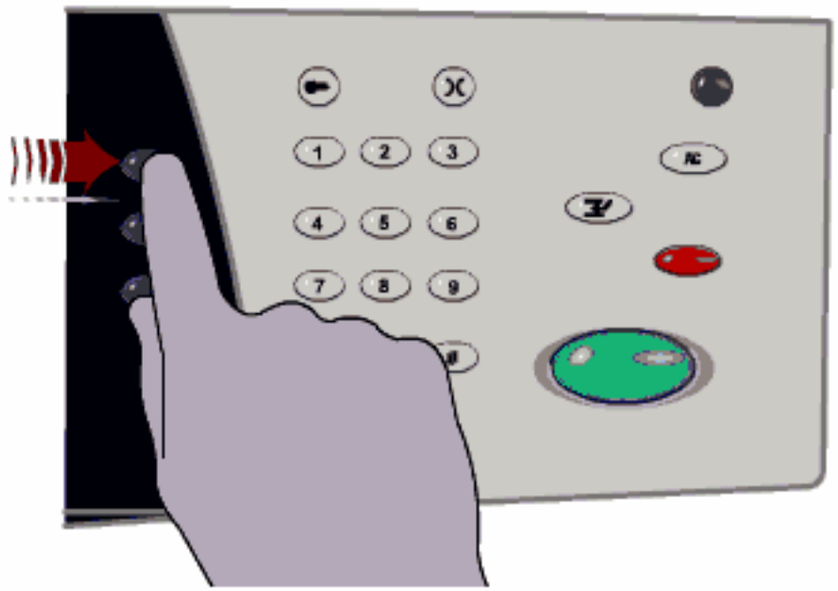
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

2. E-Mail-Symbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das E-Mail-Symbol antippen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

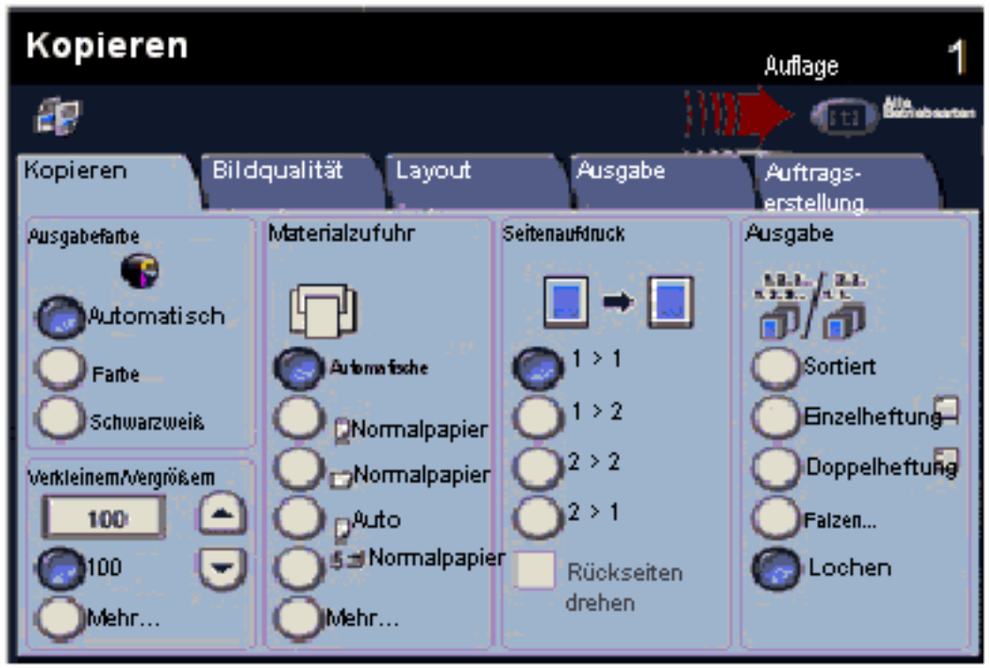
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

2. E-Mail-Symbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das E-Mail-Symbol antippen.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

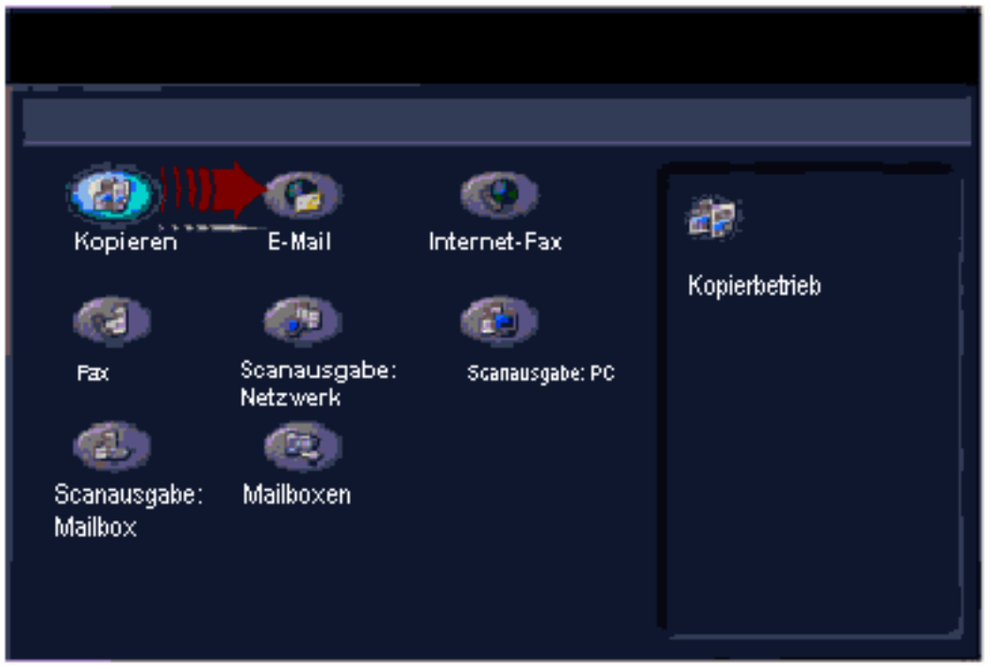
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

2. E-Mail-Symbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das E-Mail-Symbol antippen.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

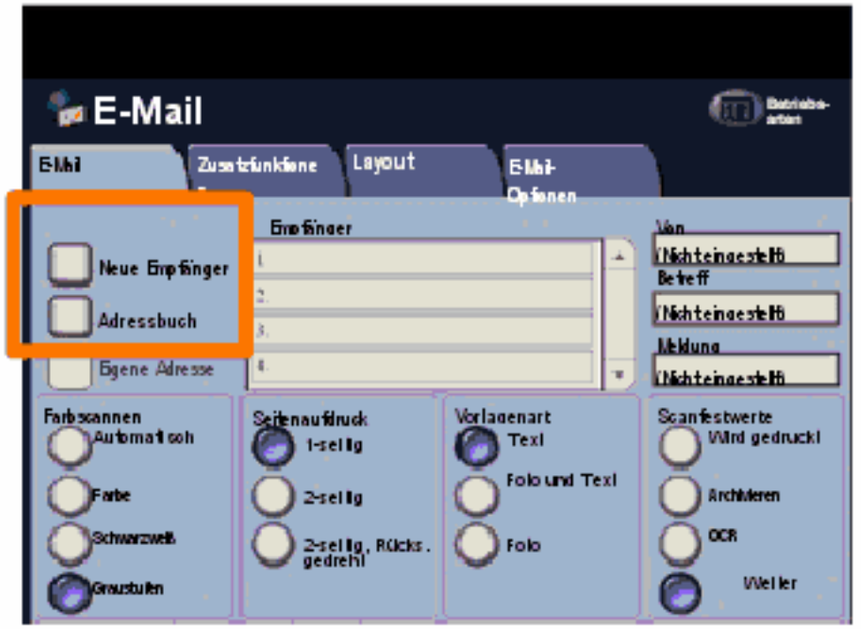
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

3. Empfängerdaten eingeben



Die vollständige E-Mail-Adresse des Empfängers über die Option **Neuer Empfänger** eingeben oder aus dem Adressbuch einfügen. Weitere Informationen zur Verwendung des Adressbuchs siehe Lerneinheit E-Mail-Adresse eingeben.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

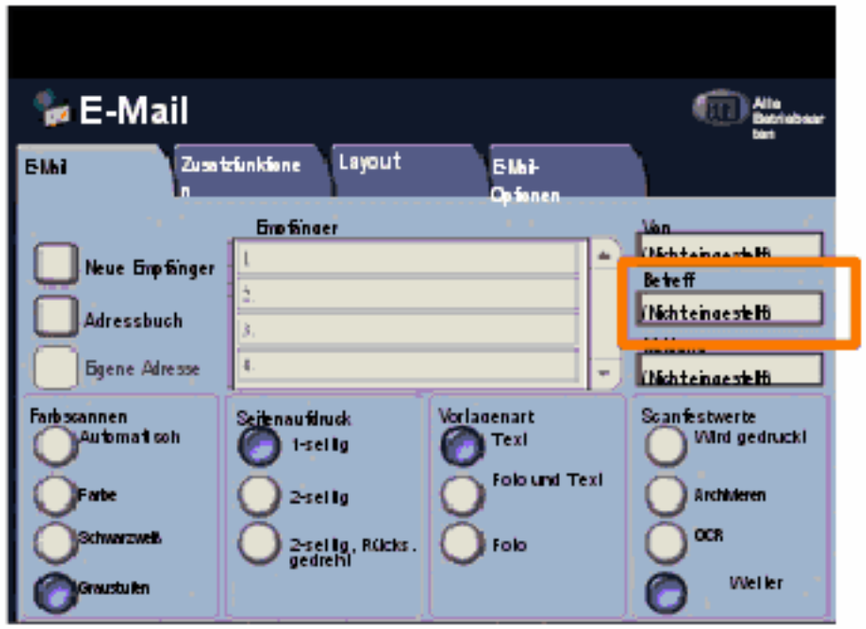
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

4. Betreffzeile ausfüllen



Betreff auswählen.

Den gewünschten Text über die Tastatur eingeben. Der hier eingegebene Text erscheint als Betreff in der E-Mail-Nachricht.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

5. Funktionen einstellen



Sind weitere Einstellungen für das Dokument erforderlich, das Register **Zusatzfunktionen**, **Layout** oder **E-Mail-Optionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.

Weitere Informationen zu den Einstellungen sind den Lerneinheiten **Zusatzfunktionen**, **Layout** und **E-Mail-Optionen** zu entnehmen.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

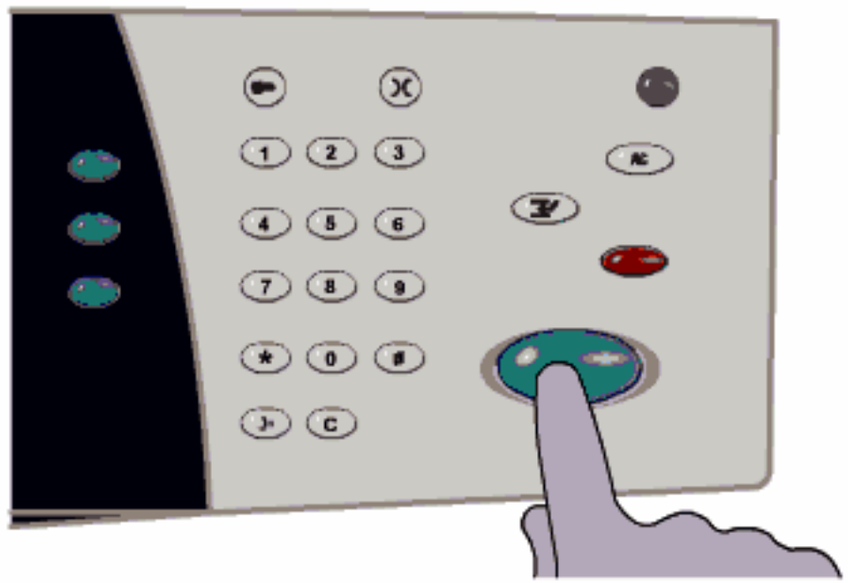
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

6. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

7. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.





Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Anleitungen

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Einlegen von Druckmaterial

Wartung

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Drucken

In dieser Anleitung wird am Beispiel des Xerox WorkCentre 7345 PS-Druckertreibers erläutert, wie der ausgewählte Auftrag auf einem WorkCentre 7345 gedruckt wird. Es stehen diverse Druckertreiber für das Gerät zur Verfügung. Die einzelnen Treiber ähneln sich in ihrer Funktionalität, sind aber ggf. unterschiedlich aufgebaut. Falls ein anderer als der hier gezeigte Treiber verwendet wird und die gewünschte Option nicht auffindbar ist, die Onlinehilfe des Treibers konsultieren.

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Drucker auswählen

Drucken



Bei Auswahl von **Drucken** im Dateimenü einer Anwendung wird das Dialogfeld "Drucken" angezeigt. Die Abbildung links hat übrigens Beispielcharakter, das genaue Aussehen des Dialogfeldes hängt von der Konfiguration ab.

Das Gerätemodell in der Liste auswählen. Der Drucker hat werkseitig einen Standardnamen erhalten, dieser kann jedoch vom Systemadministrator geändert worden sein, damit beispielsweise aus dem Namen hervorgeht, in welchem Gebäudebereich sich der Drucker befindet. Ist der genaue Druckername nicht bekannt, den Administrator fragen.

print0_1

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Drucker auswählen

Drucken



Bei Auswahl von **Drucken** im Dateimenü einer Anwendung wird das Dialogfeld "Drucken" angezeigt. Die Abbildung links hat übrigens Beispielcharakter, das genaue Aussehen des Dialogfeldes hängt von der Konfiguration ab.

Das Gerätemodell in der Liste auswählen. Der Drucker hat werkseitig einen Standardnamen erhalten, dieser kann jedoch vom Systemadministrator geändert worden sein, damit beispielsweise aus dem Namen hervorgeht, in welchem Gebäudebereich sich der Drucker befindet. Ist der genaue Druckername nicht bekannt, den Administrator fragen.

print0_1

Druckoptionen einstellen

Drucken

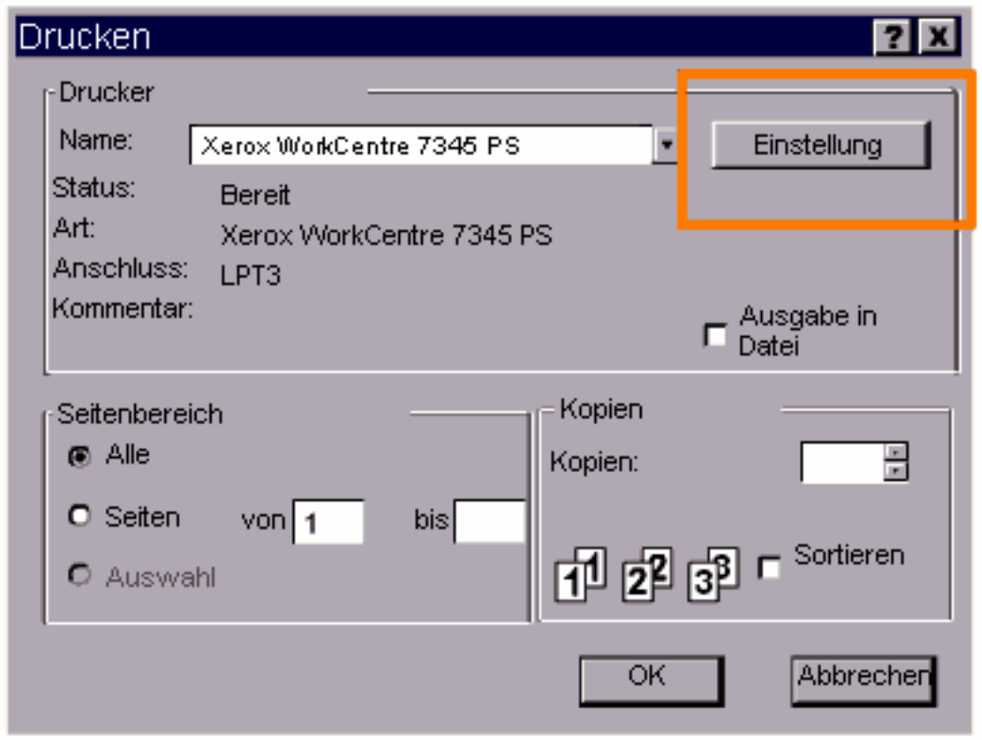
Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.



Auf **Einstellung** klicken, um das Dialogfeld zur Einstellung des Druckauftrags zu öffnen.

Hinweis: Das abgebildete Dialogfeld ist als Beispiel zu verstehen. Welche Optionen enthalten sind, hängt von dem verwendeten Druckertreiber ab. Die Hauptfunktionen und -optionen stehen in allen Treibern zur Verfügung, aber es bestehen einige Unterschiede.

print1_1

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Druckoptionen einstellen

Drucken

Materialformat

Normalerweise ist A4-Papier als **Materialformat** vorgegeben. Ist diese Einstellung nicht aktiv, auf die Pulldown-Option klicken und **A4** auswählen.

print2_2

Druckoptionen einstellen

Drucken

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Materialart

In der Regel ist Normalpapier als **Materialart** vorgegeben. Ist eine andere Materialart erforderlich, auf die Pulldown-Option klicken und die entsprechende Materialart auswählen.

print3_1

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Druckoptionen einstellen

Drucken

Seitenaufdruck

Standardeinstellung ist Simplexdruck. Ist diese Einstellung nicht aktiviert, auf **Seitenaufdruck** klicken und **1-seitig** auswählen.

print4_1

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Druckoptionen einstellen

Drucken

Ausgabeoptionen

Auf die Endverarbeitungsoption klicken, die im Bereich **Heften** gewünscht ist.

print5_1

Druckoptionen einstellen

Drucken

Bildoptionen

Das Register **Bildoptionen** öffnen.

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Druckoptionen einstellen

Drucken

Bildoptionen

Die folgenden drei Bildqualitätsoptionen stehen zur Auswahl:
- **Hohe Geschwindigkeit**
- **Hohe Qualität**
- **Hohe Auflösung**

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckoptionen einstellen

Drucken

Anschließend **OK** auswählen.

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

print9_1

Druckoptionen einstellen

Drucken

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.



Die Anzahl der Kopien angeben und **OK** auswählen. Der Auftrag wird dann an den Drucker gesendet.

print9_1

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

Im Rahmen dieser Anleitung wird erläutert, wie der im Assistenten angegebene Druckauftrag programmiert wird.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Dokument abholen

Drucken

Der Auftrag wird im Ausgabefach ausgegeben.

Der Arbeitsgang ist damit beendet. Folgende Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

Auf **Zum Anfang** klicken und den Arbeitsgang noch einmal wiederholen.

Den Arbeitsgang mit **Drucken** ausdrucken lassen.

Auf das Symbol unten links klicken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.



11_1

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Anleitungen

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Einlegen von Druckmaterial

Wartung

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- **Behälter 1 und 2**
- **Behälter 3 und 4**
- **Zusatzzufuhr**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

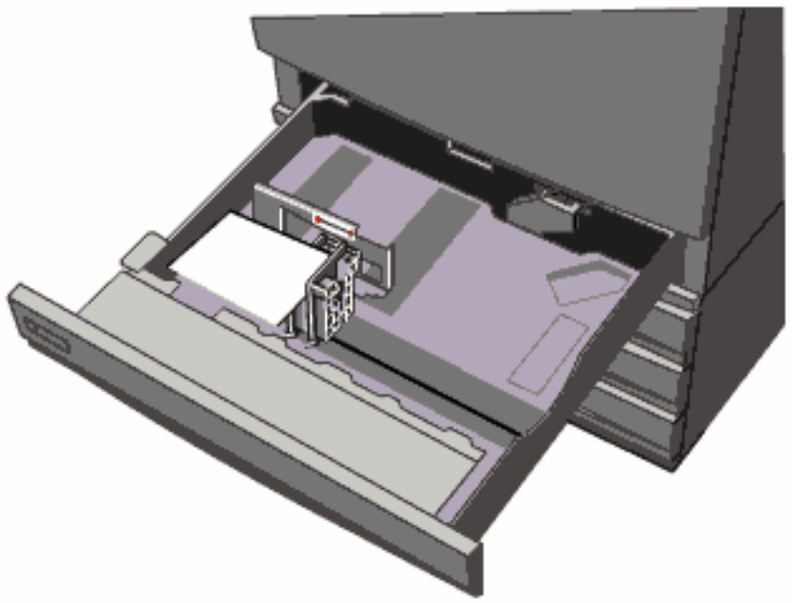
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behälter 1 und 2

Drucken



Die Behälter 1 und 2 fassen bis zu 520 Blatt à 80 g/m² der Formate A5 bis A3.

Im Folgenden wird das Einlegen von A4-Material in Behälter 1 beschrieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

405_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

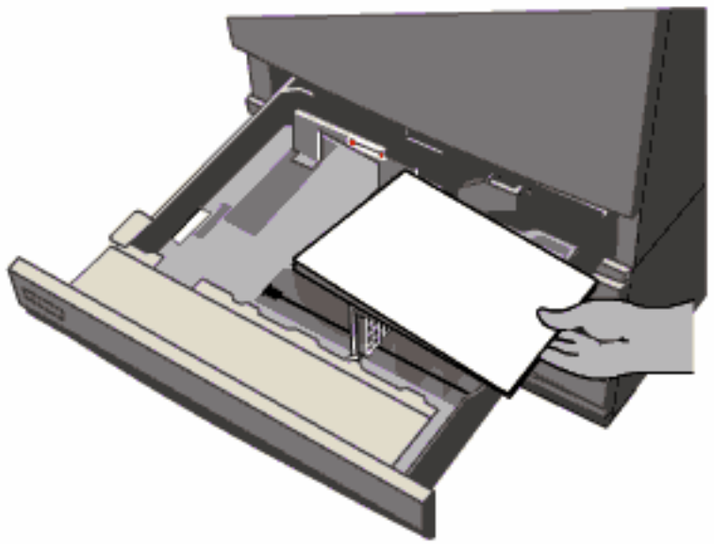
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behälter 1 und 2

Drucken



Den Papierstapel an der linken vorderen Ecke des Behälters ausrichten. Die maximale Füllhöhe nicht überschreiten.

Die rechte Führung an den Papierstapel heranschieben.

Die hintere Führung an den Papierstapel heranschieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

405_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behälter 1 und 2

Drucken



Am Touchscreen werden die Zusatzzufuhreinstellungen angezeigt. Wenn die gezeigten Angaben korrekt sind, **Bestätigen** auswählen. Wenn nicht, Materialformat oder Materialart durch Auswahl von **Einstellung ändern** auf dem Touchscreen ändern.

Damit ist das Beladen des Behälters abgeschlossen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

405_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

Behälter 1 und 2

Behälter 3 und 4

Zusatzzufuhr

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behälter 3 und 4

Drucken



Wenn die Großraumbehälter (siehe oben) installiert sind, werden die Behälter 3 und 4 als feste Behälter verwendet, in denen nur A4 oder B5-Papier in Hochformatausrichtung (LSZ) eingelegt werden kann. Großraumbehälter 3 fasst 867 Blatt à 80 g/m² und Großraumbehälter 4 fasst 1133 Blatt à 80 g/m².

Das Verfahren zum Nachlegen von Papier ist für beide Behälter gleich. Hier wird das Einlegen von Papier an Behälter 3 vorgeführt.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

405_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behälter 3 und 4

Drucken



Das Papier gegen die linke Seite des Behälters legen.

Die maximale Füllhöhe nicht überschreiten.

Behälter vorsichtig schließen.

Wenn der Behälter geschlossen wird, fährt der Aufzug nach oben und der Behälter ist betriebsbereit.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

405_02

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behälter 3 und 4

Drucken



Am Touchscreen werden die Zusatzzufuhreinstellungen angezeigt. Wenn die gezeigten Angaben korrekt sind, **Bestätigen** auswählen. Wenn nicht, Materialformat oder Materialart durch Auswahl von **Einstellung ändern** auf dem Touchscreen ändern.

Damit ist das Beladen des Behälters abgeschlossen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

405_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- **Behälter 1 und 2**
- **Behälter 3 und 4**
- **Zusatzzufuhr**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Zusatzzufuhr

Drucken



Die Zusatzzufuhr fasst bis zu 100 Blatt à 80 g/m² der Formate 140 x 100 mm bis 305 x 483 mm.

In diesem Beispielverfahren wird das Einlegen von Klarsichtfolien beschrieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

405_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einlegen von Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

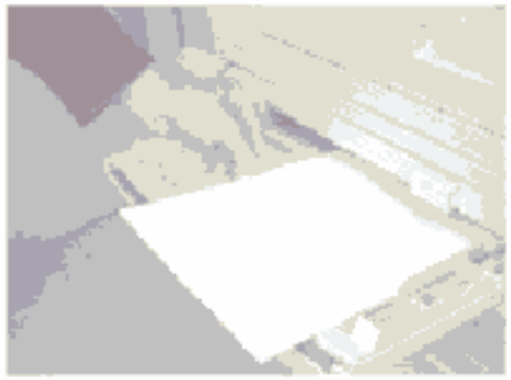
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Zusatzzufuhr

Drucken



Den Materialstapel an der rechten vorderen Ecke der Zusatzzufuhr ausrichten. Die maximale Füllhöhe nicht überschreiten.

Die hintere Führung an den Materialstapel heranschieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

405_03_

Einlegen von Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

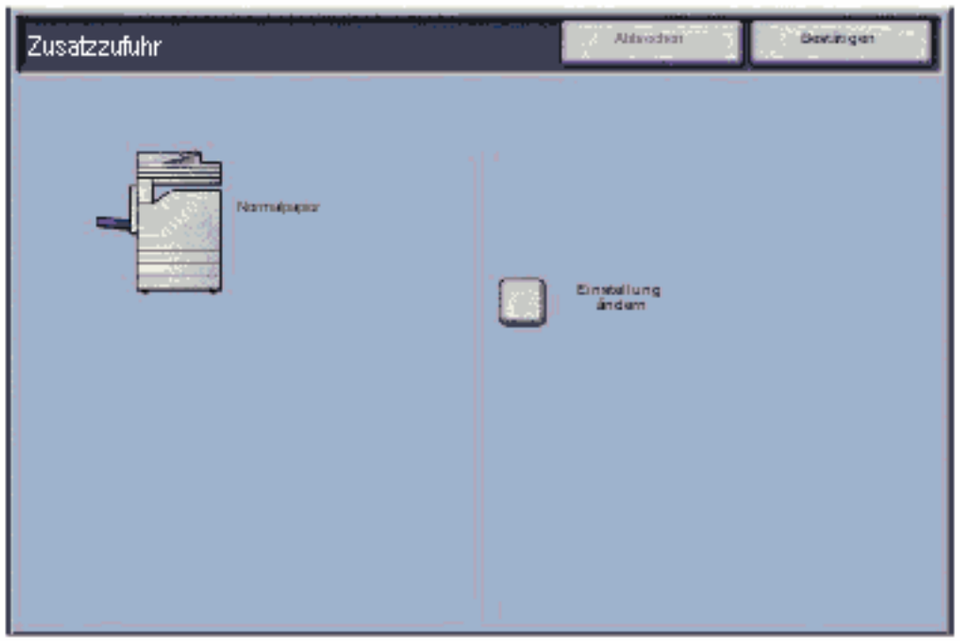
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Zusatzzufuhr

Drucken



Am Touchscreen werden die Zusatzzufuhreinstellungen angezeigt. Wenn die gezeigten Angaben korrekt sind, **Bestätigen** auswählen. Wenn nicht, Materialformat oder Materialart durch Auswahl von **Einstellung ändern** auf dem Touchscreen ändern.

Damit ist das Beladen des Behälters abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Anleitungen

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Einlegen von Druckmaterial

Wartung

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

Materialnachbestellung

Zähler

Gerätereinigung >>>

Behälter 3 und 4 einstellen

Heftklammern nachfüllen

Trommeleinheit austauschen

Tonermodul austauschen

Fixiermodul austauschen

Tonersammelbehälter austauschen

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Materialnachbestellung

Drucken

Zu den Verbrauchsmaterialien, die von Zeit zu Zeit im Gerät ausgetauscht werden müssen, gehören:

- Druckmaterial
- Heftklammern
- Trommeleinheit
- Tonermodul
- Fixiermodul
- Tonersammelbehälter

Zum Bestellen von Verbrauchsmaterialien an das Xerox Welcome Centre bzw. den Xerox-Kundendienst wenden oder die Xerox-Website unter www.xerox.com besuchen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

Materialnachbestellung

Zähler

Gerätereinigung >>>

Behälter 3 und 4 einstellen

Heftklammern nachfüllen

Trommeleinheit austauschen

Tonermodul austauschen

Fixiermodul austauschen

Tonersammelbehälter austauschen

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

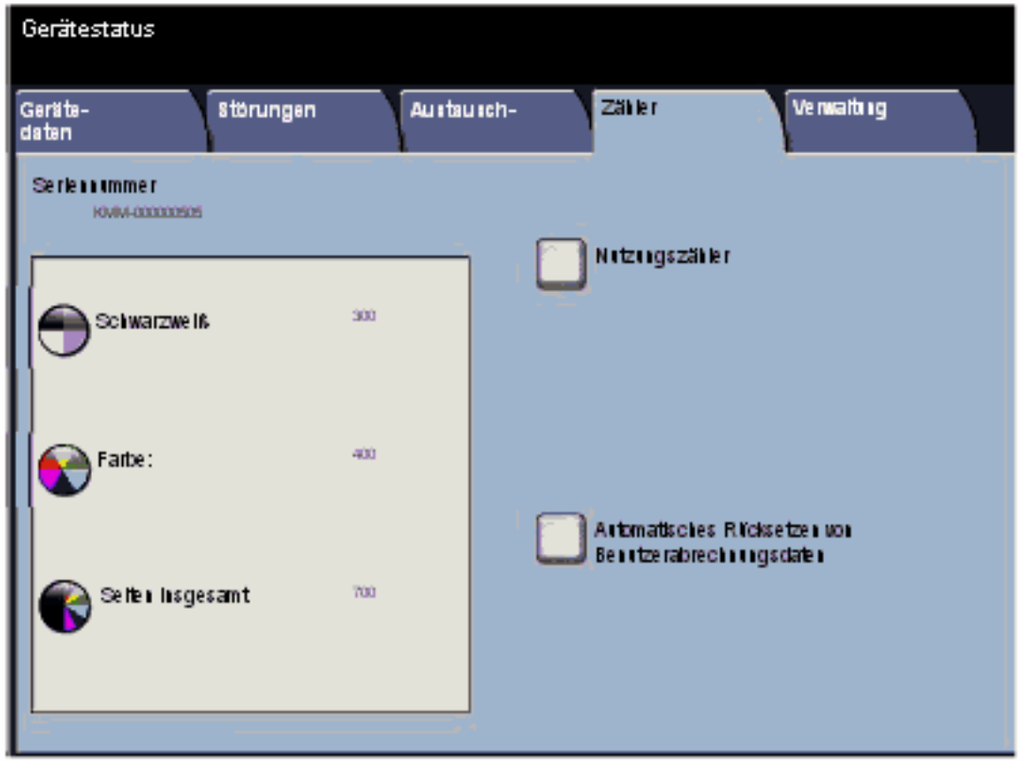
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Zähler

Drucken

Die Anzeige **Zähler** gibt Aufschluss über die Gerätenutzung und die Gebührendaten. Welche Daten erfasst werden, hängt von der Gerätekonfiguration und den Geräteeinstellungen ab.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

410_01

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

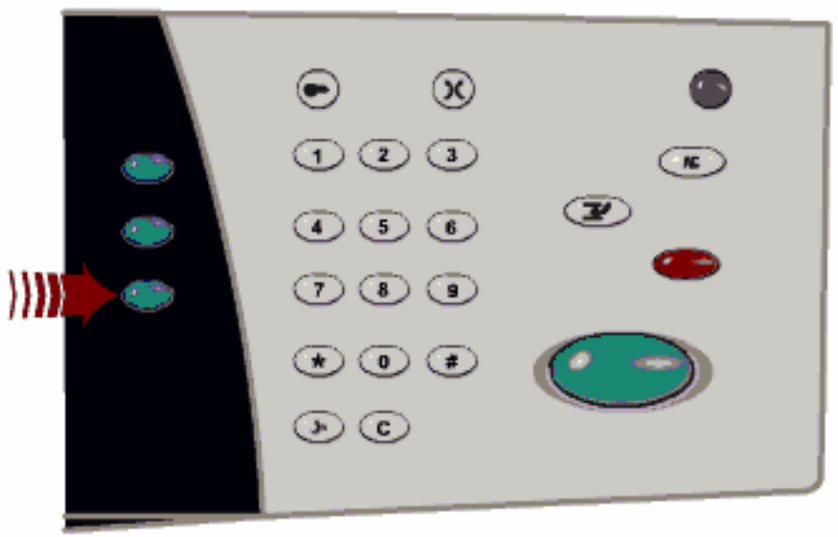
Zähler

Drucken

Zugriff auf die Zähler:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

Die Taste **Gerätestatus** aktivieren.



Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

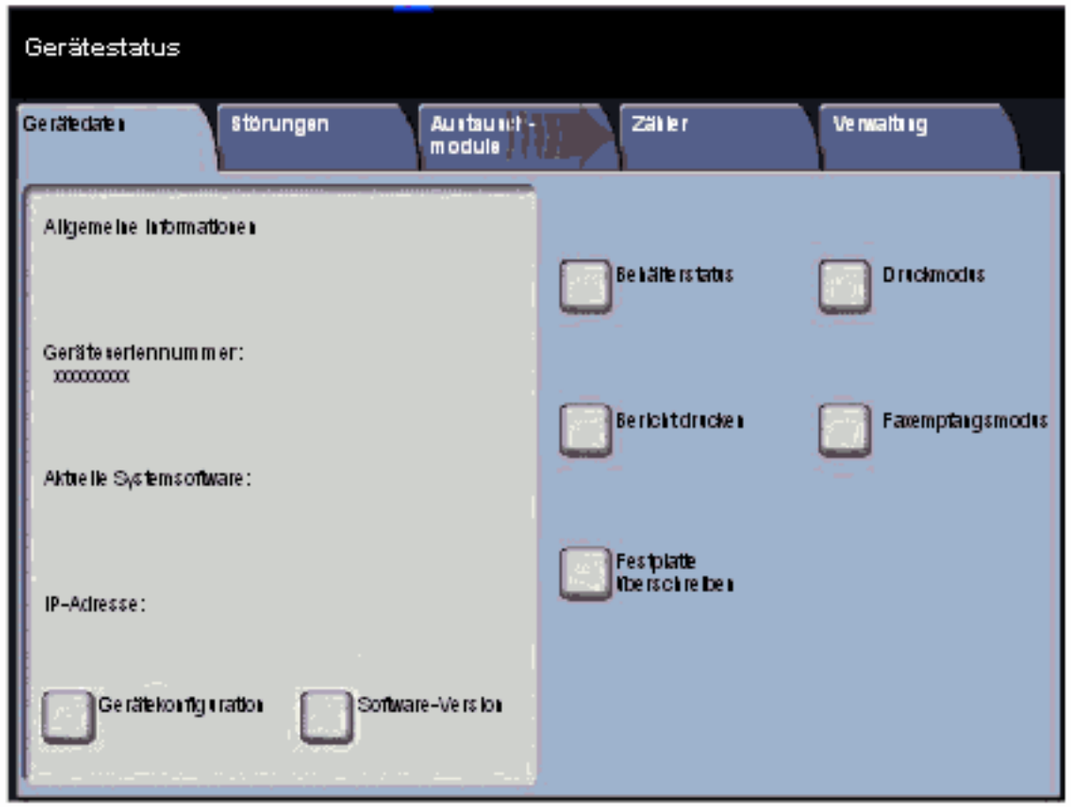
Zähler

Drucken

Zugriff auf die Zähler:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

2. Register **Zähler** antippen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

410_01

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Zähler

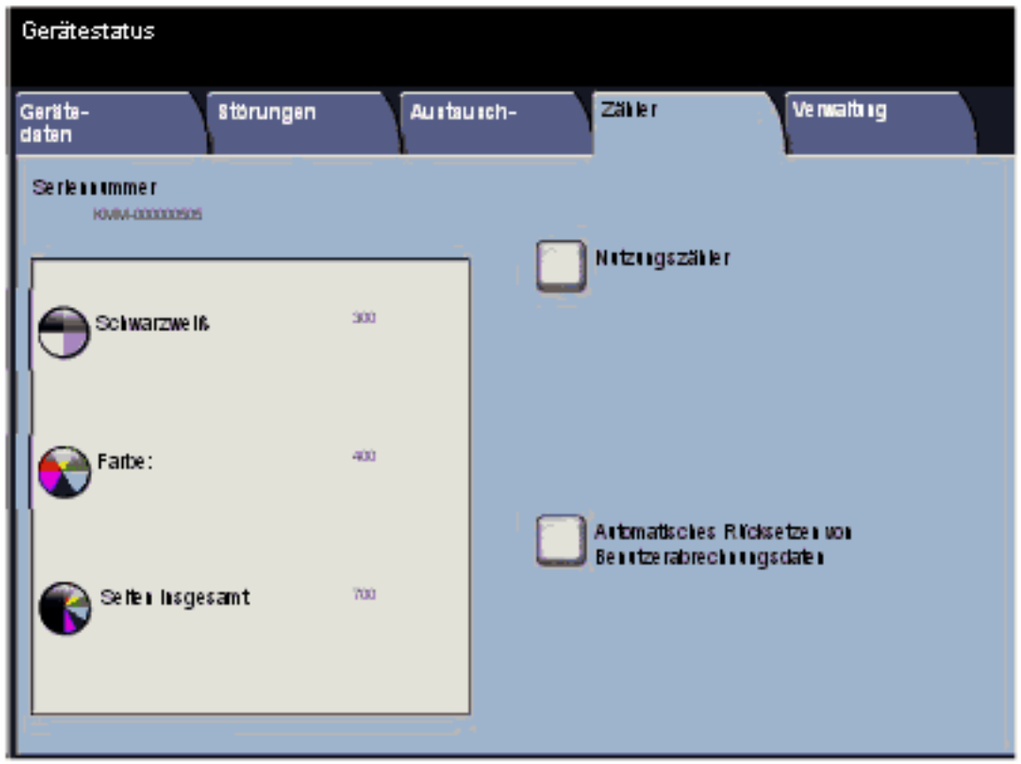
Drucken

Zugriff auf die Zähler:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

2. Register **Zähler** antippen.

3. Die Zähler werden angezeigt.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

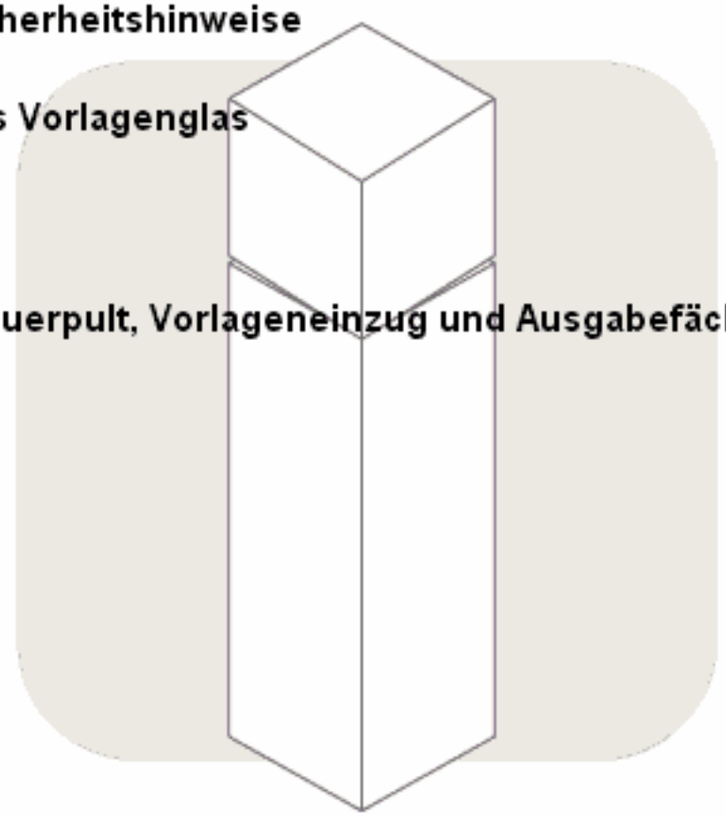
Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- **Materialnachbestellung**
- **Zähler**
- **Gerätereinigung >>>**
- **Behälter 3 und 4 einstellen**
- **Heftklammern nachfüllen**
- **Trommeleinheit austauschen**
- **Tonermodul austauschen**
- **Fixiermodul austauschen**
- **Tonersammelbehälter austauschen**

Sicherheitshinweise

Das Vorlagenglas



Steuerpult, Vorlageneinzug und Ausgabefächer

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Sicherheitshinweise

Drucken

Achtung: Zur Reinigung des Geräts KEINE organischen oder lösungsmittelhaltigen Reiniger und Sprühreiniger verwenden! Flüssigkeiten *nicht* direkt auf das Gerät schütten. Verbrauchsmaterial und Reiniger nur wie in diesem Dokument beschrieben verwenden. Sämtliches Reinigungsmaterial ist von Kindern fernzuhalten.

Achtung: Keine Reinigungsmittel aus Sprühdosen verwenden. Sprühreiniger sind nicht für elektrische Geräte vorgesehen und können sich bei Verwendung am Gerät entzünden. Bei Verwendung von Sprühreinigern besteht Brand- und Explosionsgefahr.

Achtung: Verschraubte Abdeckungen oder Schutzbleche *nicht* entfernen. Die hinter solchen Elementen liegenden Bereiche dürfen nur vom Kundendienst gewartet werden. *Keine* Wartungsarbeiten durchführen, die nicht in der Dokumentation beschrieben sind.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

403_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- Materialnachbestellung
- Zähler
- Gerätereinigung >>>
- Behälter 3 und 4 einstellen
- Heftklammern nachfüllen
- Trommeleinheit austauschen
- Tonermodul austauschen
- Fixiermodul austauschen
- Tonersammelbehälter austauschen



Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

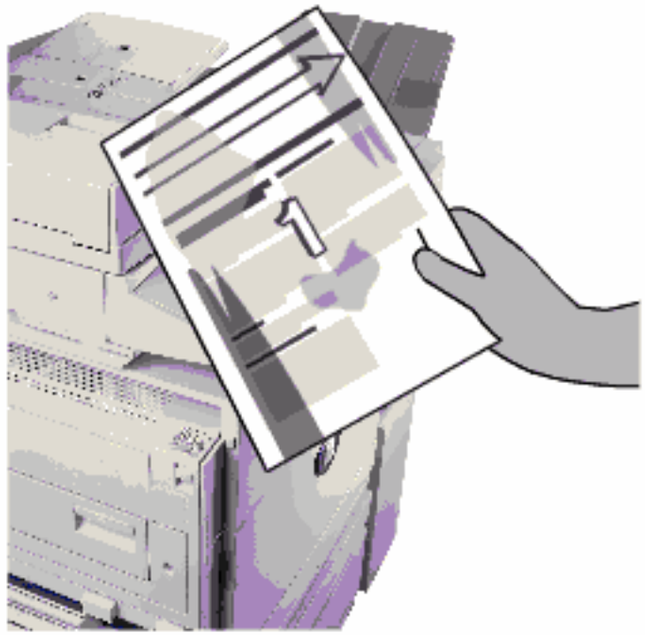
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Das Vorlagenglas

Drucken



Um jederzeit eine optimale Qualität zu gewährleisten, muss das Vorlagenglas regelmäßig gereinigt werden. So werden Flecken, Streifen usw. auf den Kopien vermieden, die durch Verunreinigungen auf dem Vorlagenglas entstehen können.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

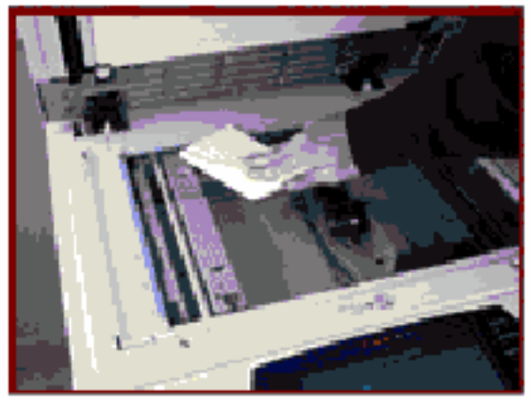
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Das Vorlagenglas

Drucken



Zur Säuberung des Glases ein fusselfreies Tuch mit Antistatikflüssigkeit, Wasser oder einem nicht scheuernden Glasreiniger befeuchten.

Zur Säuberung der Unterseite der Vorlagenabdeckung und des Inneren des Vorlageneinzugs ein fusselfreies Tuch mit Wasser befeuchten oder den Xerox Objektiv- und Spiegelreiniger verwenden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

403_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- **Materialnachbestellung**
- **Zähler**
- **Gerätereinigung >>>**
- **Behälter 3 und 4 einstellen**
- **Heftklammern nachfüllen**
- **Trommeleinheit austauschen**
- **Tonermodul austauschen**
- **Fixiermodul austauschen**
- **Tonersammelbehälter austauschen**



Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Steuerpult, Vorlageneinzug und Ausgabefächer

Drucken



Der Touchscreen und das Steuerpult sind regelmäßig zu säubern, damit sie staub- und schmutzfrei bleiben. Zum Entfernen von Fingerabdrücken und Flecken die Fläche mit einem fusselfreien, feuchten Tuch abreiben.

Suchbegriff:

Suchen

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Steuerpult, Vorlageneinzug und Ausgabefächer

Drucken



Den Vorlageneinzug, die Ausgabefächer, die Materialbehälter und die Außenflächen des Geräts regelmäßig feucht abwischen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

403_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- Materialnachbestellung
- Zähler
- Gerätereinigung >>>
- Behälter 3 und 4 einstellen
- Heftklammern nachfüllen
- Trommeleinheit austauschen
- Tonermodul austauschen
- Fixiermodul austauschen
- Tonersammelbehälter austauschen



Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Wenn die Großraumbehälter (siehe oben) installiert sind, werden die Behälter 3 und 4 als feste Behälter verwendet, in denen nur A4- oder B5-Papier eingelegt werden kann. Die Behälter können, falls sie auf das US-Format eingestellt sind, auf A4 umgestellt werden. Dies wird im Folgenden erläutert.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Die hintere Führung an den Papierstapel heranschieben.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Materialbehälter schließen.
Auf dem Touchscreen werden die Behältereinstellungen angezeigt.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

404_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

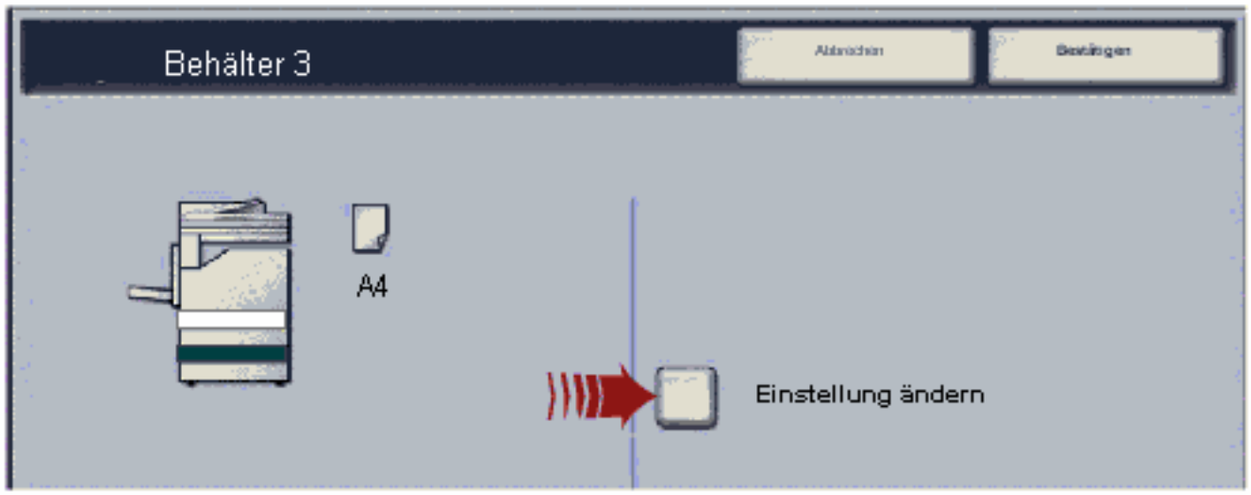
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Einstellung ändern antippen.

Zum Fortfahren **Einstellung ändern** auswählen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

404_01

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

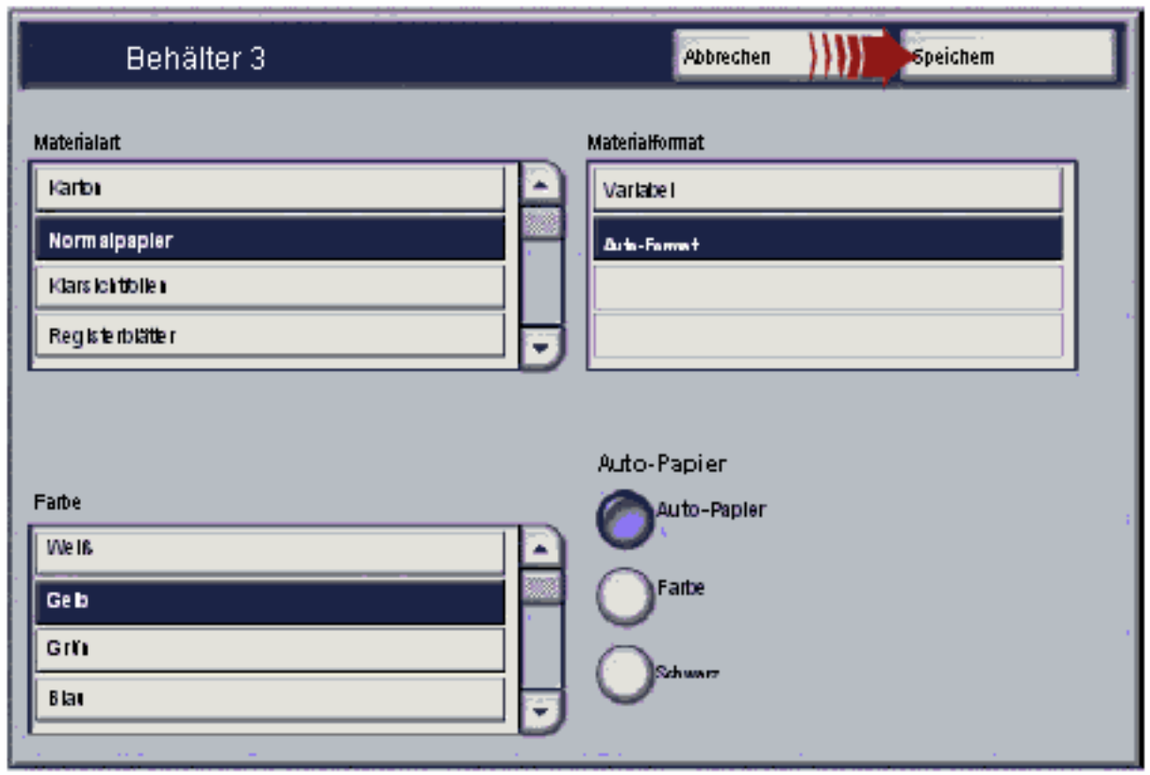
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Das Format, die Art und die Farbe des im Behälter befindlichen Druckmaterials angeben und Angabe mit **Speichern** bestätigen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

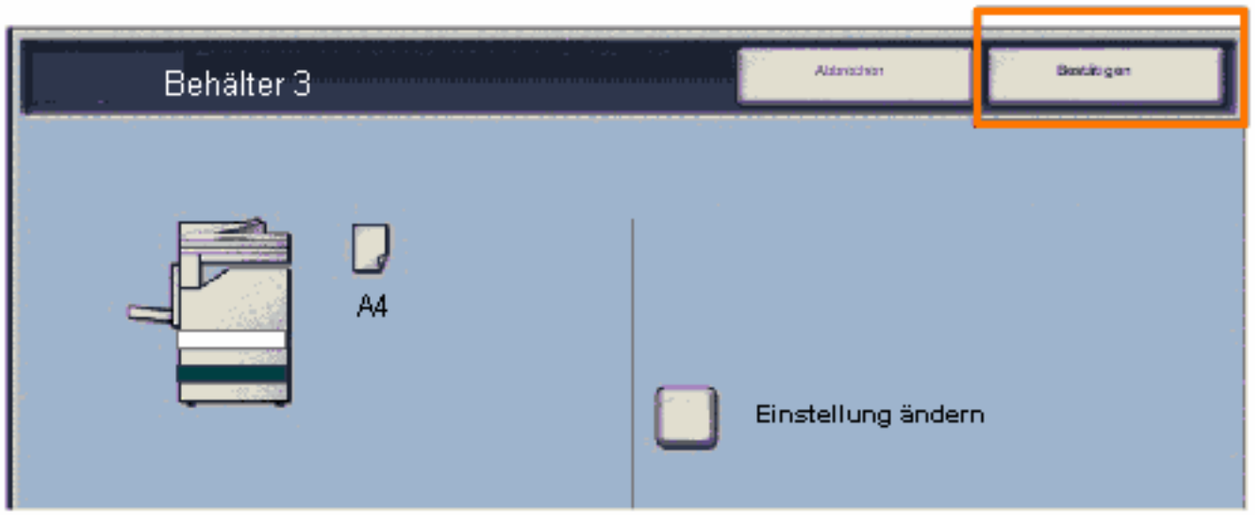
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Bestätigen antippen.

Damit ist die Einrichtung der Materialbehälter 3 und 4 abgeschlossen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

404_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- **Materialnachbestellung**
- **Zähler**
- **Gerätereinigung >>>**
- **Behälter 3 und 4 einstellen**
- **Heftklammern nachfüllen**
- **Trommeleinheit austauschen**
- **Tonermodul austauschen**
- **Fixiermodul austauschen**
- **Tonersammelbehälter austauschen**

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Nachfüllen von Heftklammern

Drucken

Unterschiedliche Finisher-Modelle enthalten auch unterschiedliche Heftklammermodule. Unten die zutreffende Option auswählen, um die ausführlichen Anleitungen anzuzeigen.

Heftklammern nachfüllen: Office-Finisher

Heftklammern nachfüllen: erweiterter Office-Finisher

Heftklammern nachfüllen: Profi-Finisher

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

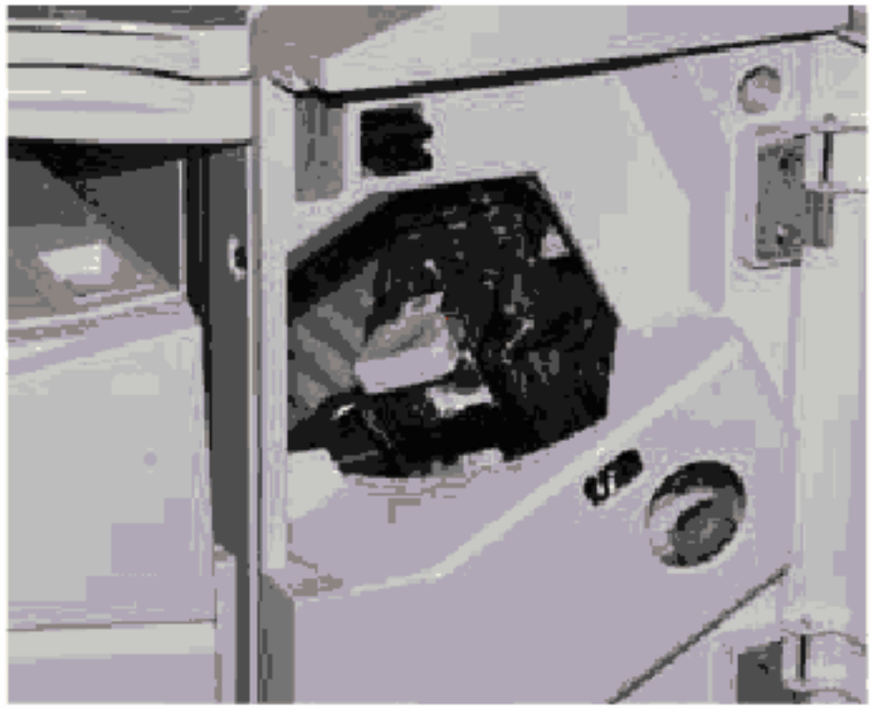
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: Office-Finisher

Drucken



In diesem Verfahren wird erläutert, wie ein leeres Heftklammermagazin im Office-Finisher durch ein neues Magazin ersetzt wird. Das Magazin enthält 5.000 Heftklammern.

Muss ein neues Magazin eingesetzt werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem wird rechtzeitig vor der erforderlichen Installation gemeldet, dass ein Magazin nachbestellt werden muss.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

406_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

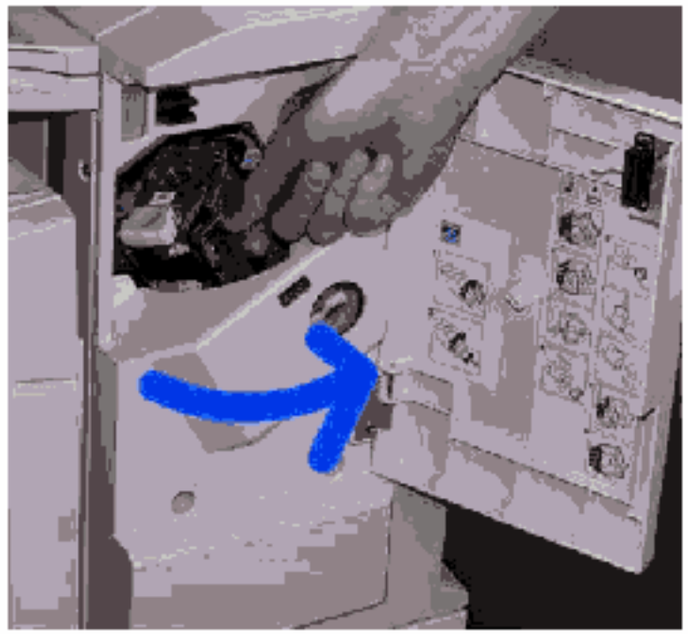
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: Office-Finisher

Drucken



Die Vordertür öffnen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

406_01

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

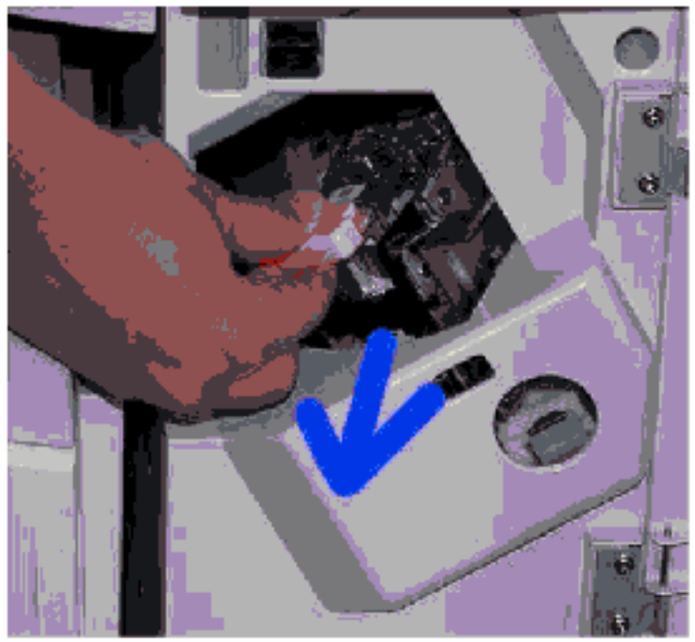
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: Office-Finisher

Drucken



Heftklammermagazin am Griff herausziehen.
Das Heftklammermagazin gemäß der mit dem neuen Magazin gelieferten Anleitung entsorgen.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

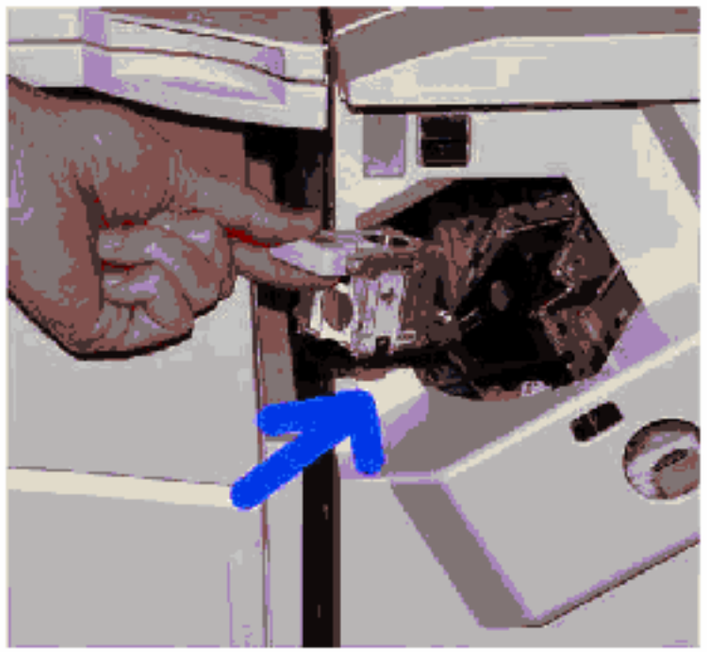
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: Office-Finisher

Drucken



Die Verpackung entfernen und das neue Magazin in den Finisher einsetzen. Das Magazin rastet ein.

Damit ist das Austauschen des Heftklammermagazins abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: erweiterter Office-Finisher

Drucken



In diesem Verfahren wird erläutert, wie ein leeres Heftklammermagazin im erweiterten Office-Finisher durch ein neues Magazin ersetzt wird. Das Magazin enthält 5.000 Heftklammern.

Muss ein neues Magazin eingesetzt werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem wird rechtzeitig vor der erforderlichen Installation gemeldet, dass ein Magazin nachbestellt werden muss.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

406_01

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

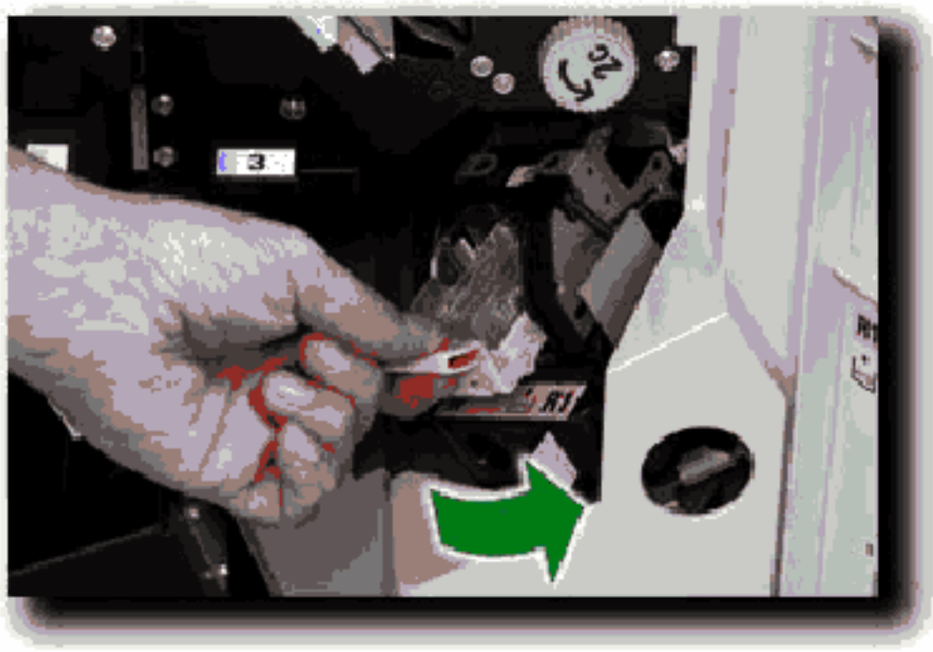
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: erweiterter Office-Finisher

Drucken



Um Zugriff auf das Heftklammermagazin zu erhalten, die Vordertür des Finishers öffnen und das Heftklammermodul im entgegengesetzten Uhrzeigersinn drehen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: erweiterter Office-Finisher

Drucken



Heftklammermagazin am Griff herausziehen.
Das Heftklammermagazin gemäß der mit dem neuen Magazin gelieferten Anleitung entsorgen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

406_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: erweiterter Office-Finisher

Drucken



Die Verpackung entfernen und das neue Magazin in den Finisher einsetzen. Das Magazin rastet ein. Das Heftklammermodul in seine Grundposition zurückdrehen und die Vordertür des Finishers schließen.

Damit ist das Austauschen des Heftklammermagazins abgeschlossen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

406_01

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

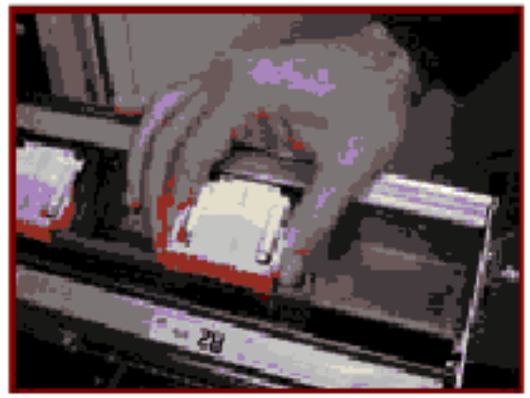
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: Profi-Finisher

Drucken



In diesem Verfahren wird erläutert, wie ein leeres Heftklammermagazin im Booklet Maker des erweiterten Office-Finishers durch ein neues Magazin ersetzt wird. Das Magazin enthält 5.000 Heftklammern.

Muss ein neues Magazin eingesetzt werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem wird rechtzeitig vor der erforderlichen Installation gemeldet, dass ein Magazin nachbestellt werden muss.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: Profi-Finisher

Drucken



Um Zugriff auf das Heftklammermagazin des Booklet Maker zu erhalten, die Vordertür des Finishers öffnen und die beiden Griffe des Booklet Maker gleichzeitig zusammendrücken. Das Heftklammermodul des Booklet Maker herausziehen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

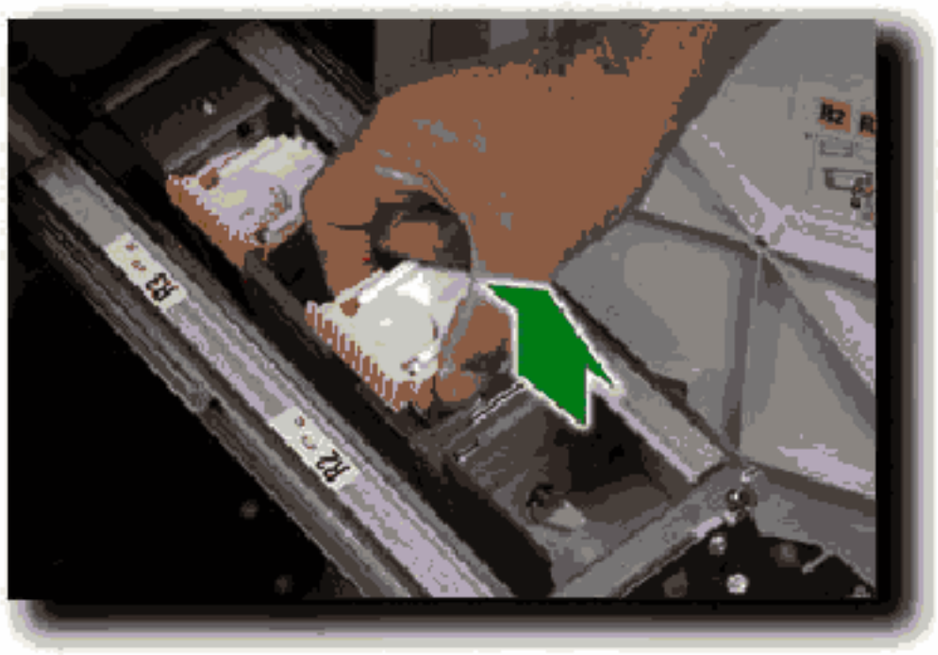
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: Profi-Finisher

Drucken



Die Griffe des Heftklammermagazins zusammendrücken und das verbrauchte Magazin herausziehen. Das Heftklammermagazin gemäß der mit dem neuen Magazin gelieferten Anleitung entsorgen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

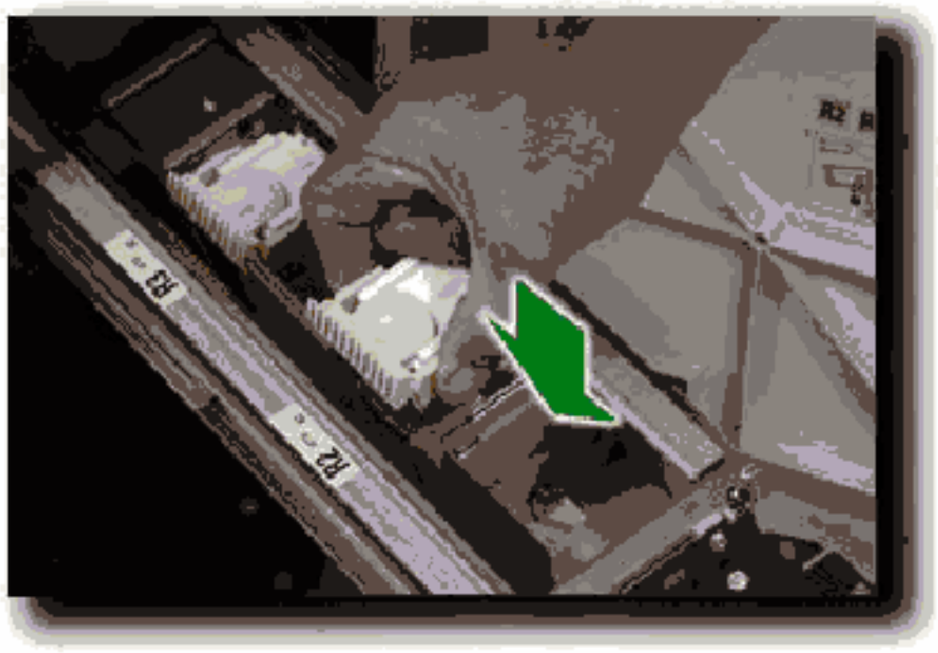
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Heftklammern nachfüllen: Profi-Finisher

Drucken



Das neue Heftklammermagazin auspacken und einsetzen. Das Magazin rastet ein. Das Heftklammermodul des Booklet Maker in seine Grundposition zurückschieben und die Vordertür des Finishers schließen.

Damit ist das Austauschen des Heftklammermagazins des Booklet Maker abgeschlossen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

406_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- **Materialnachbestellung**
- **Zähler**
- **Gerätereinigung >>>**
- **Behälter 3 und 4 einstellen**
- **Heftklammern nachfüllen**
- **Trommeleinheit austauschen**
- **Tonermodul austauschen**
- **Fixiermodul austauschen**
- **Tonersammelbehälter austauschen**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

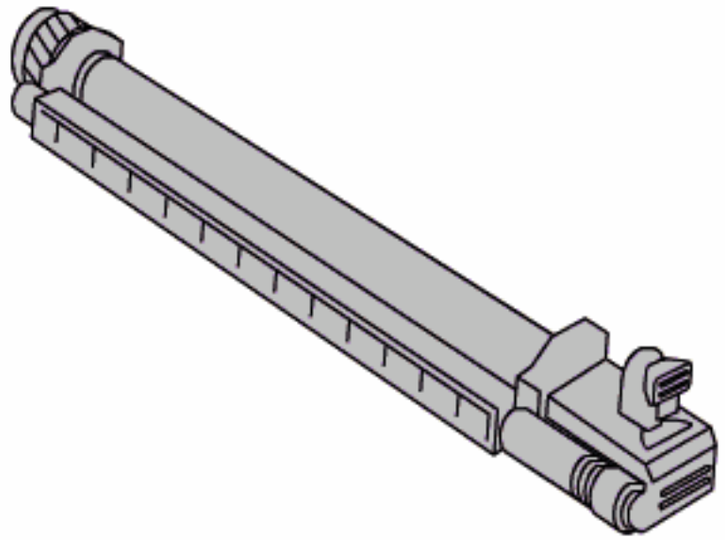
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



In dieser Anleitung wird beschrieben, wie eine Trommeleinheit herausgenommen und durch eine neue Einheit ersetzt wird. Muss ein neues Magazin bestellt oder ersetzt werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung.
Bei der Entsorgung der Trommeleinheit gemäß den mit der neuen Einheit gelieferten Anweisungen vorgehen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

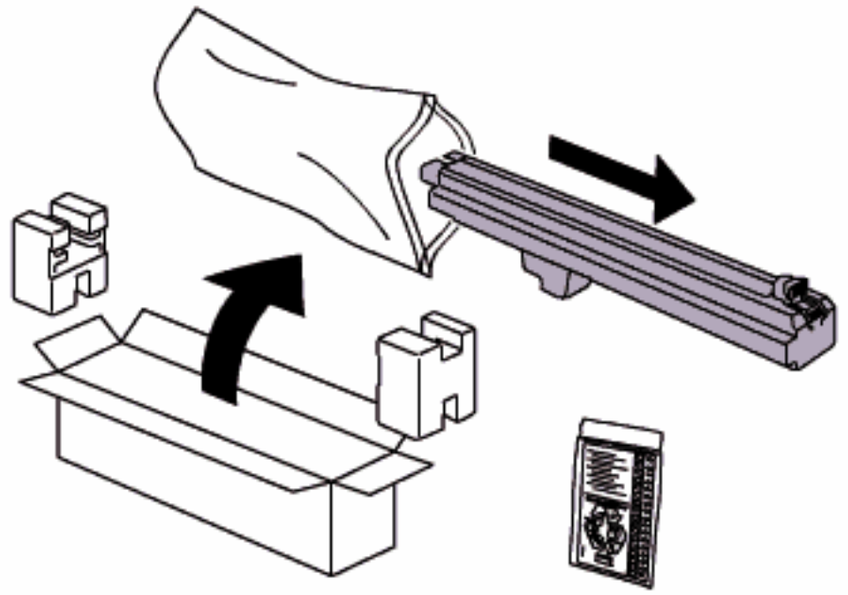
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



1. Neue Trommeleinheit auspacken.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



2. Vordertür öffnen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

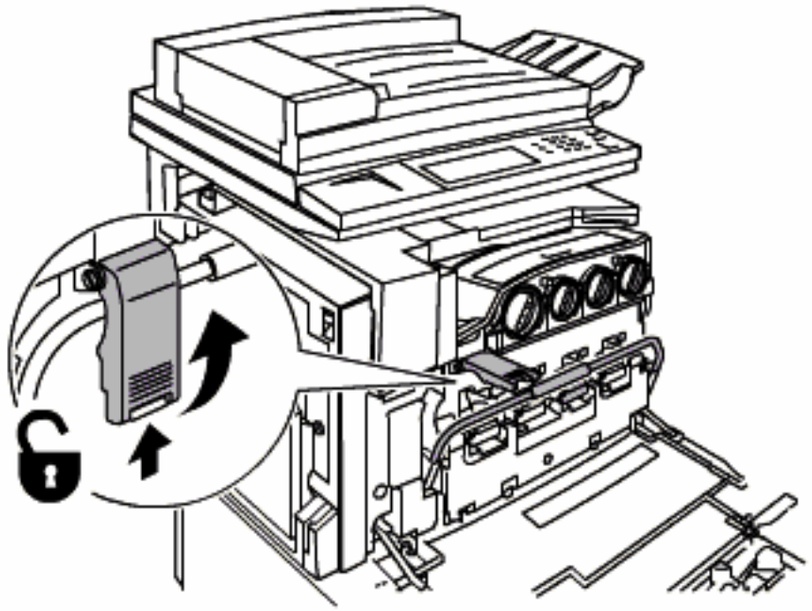
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



3. Bügelverriegelung hochdrücken, öffnen und dann nach oben ziehen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

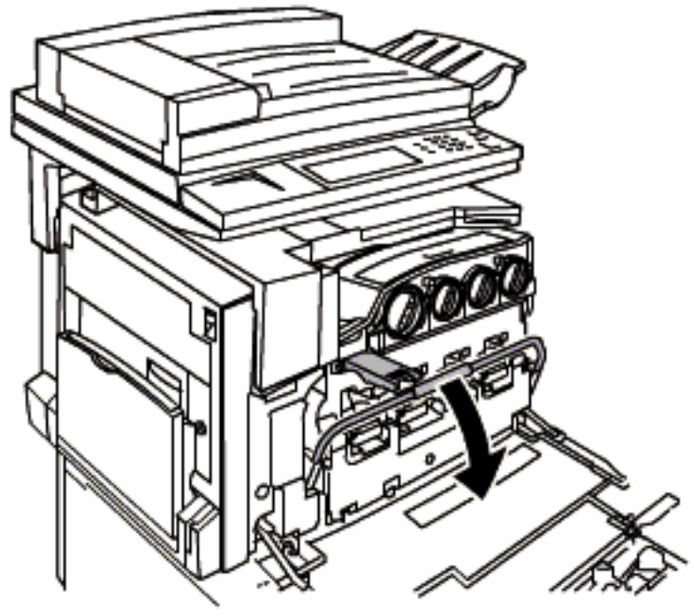
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



4. Bügel in der Mitte fassen und herunterziehen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

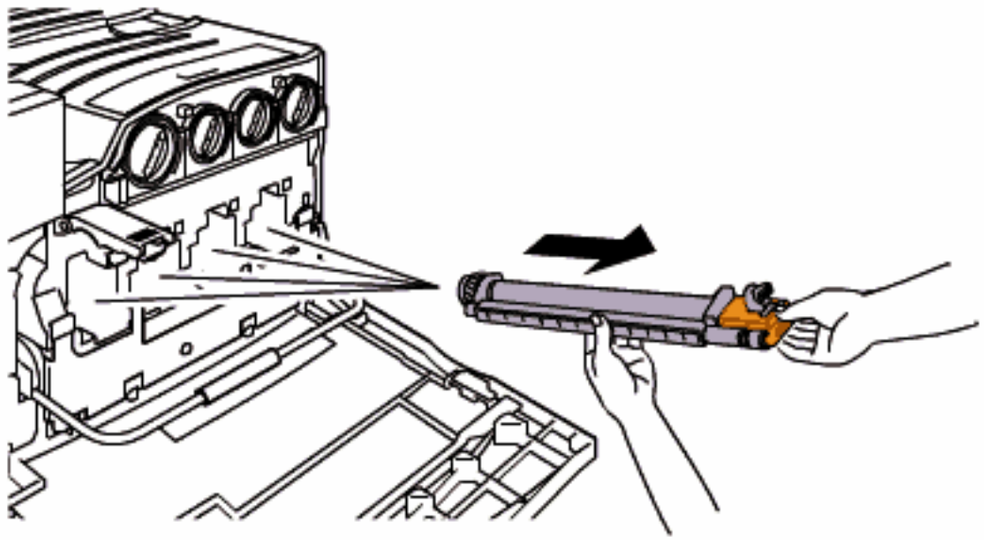
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



5. Trommeleinheit vorne am orangefarbenen Ende fassen und gerade herausziehen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

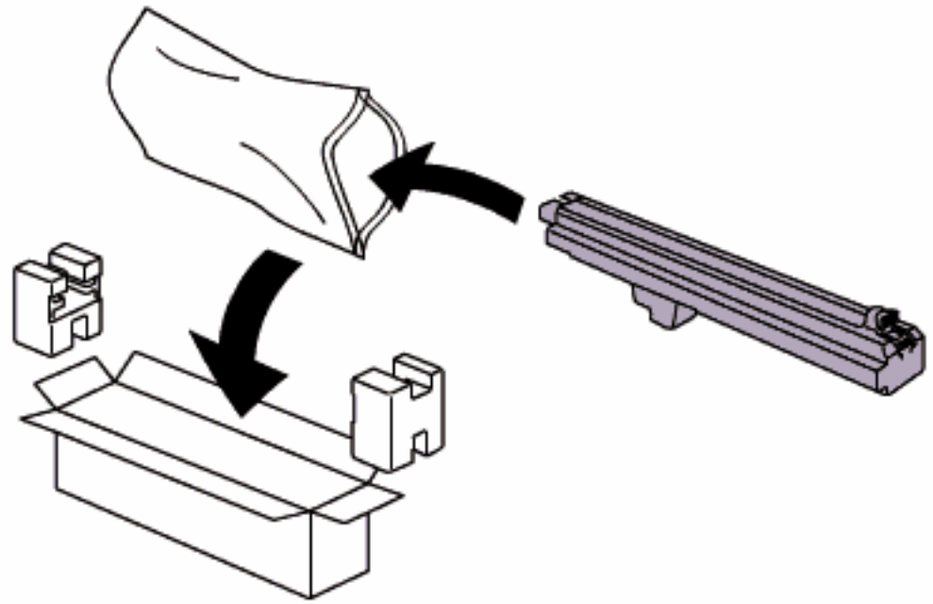
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



6. Einheit den örtlichen Bestimmungen entsprechend entsorgen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

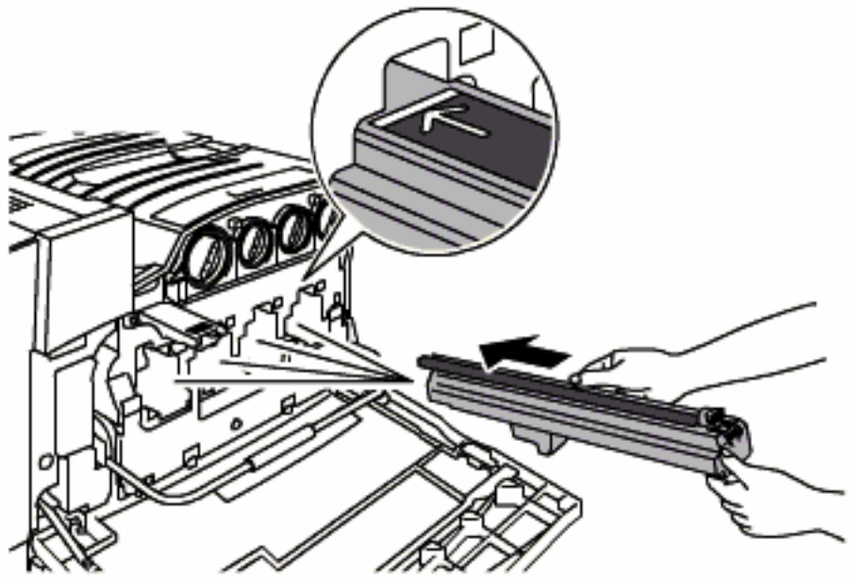
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



7. Neue Einheit mit dem schwarzen Plastikschutz in Richtung des Pfeils oben einschieben. Trommeleinheit ganz einschieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_01

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

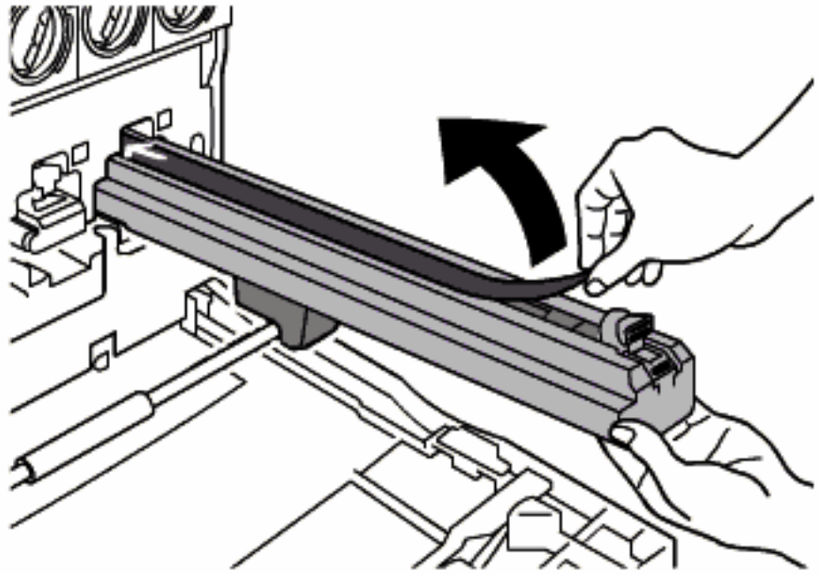
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



8. Schutzstreifen vom schwarzen Plastikschutz abziehen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

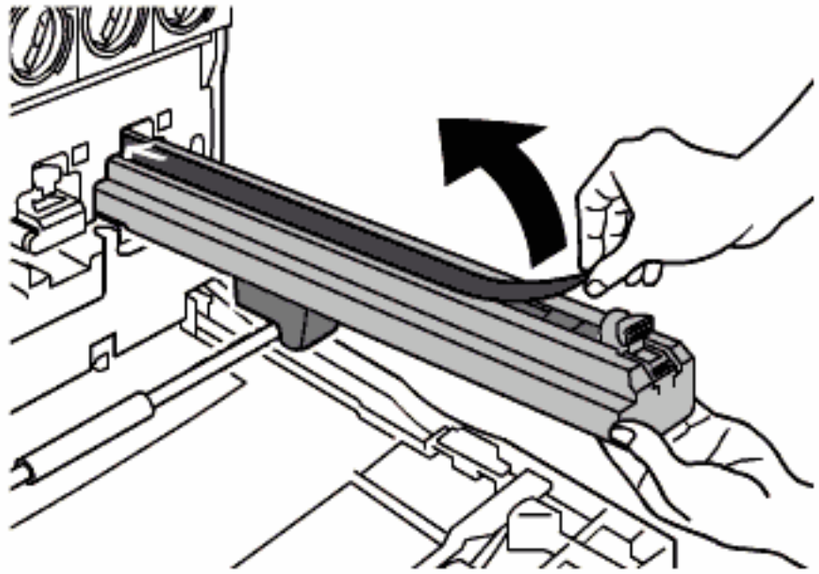
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



Achtung: Bei Abzug des Schutzstreifens fällt Licht auf die Trommeleinheit. Wenn diese länger als ein paar Minuten dem Licht ausgesetzt wird, kann dies die Laufzeit der Trommeleinheit herabsetzen oder die Druckqualität beeinträchtigen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

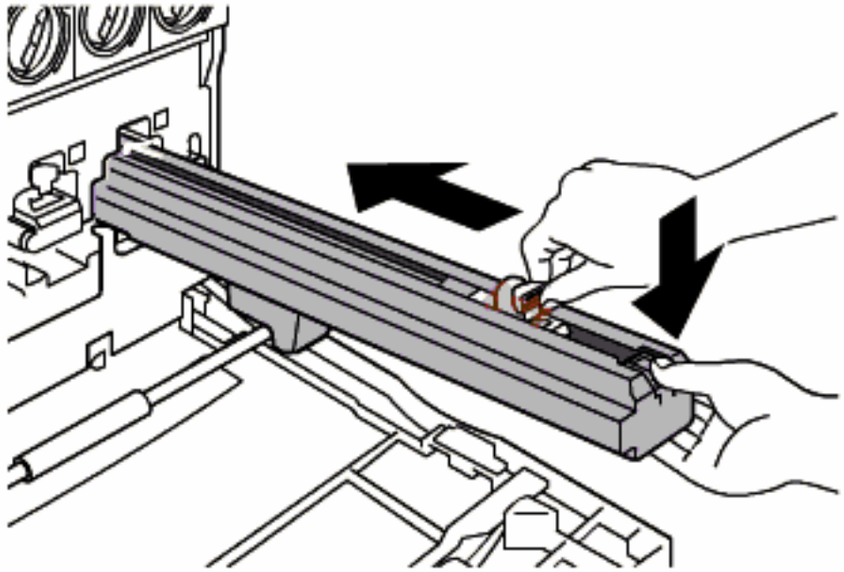
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



9. Plastikschutz halten und Trommeleinheit an dem orangefarbenen, dreieckigen Griff in den Drucker schieben. Plastikschutz entfernen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

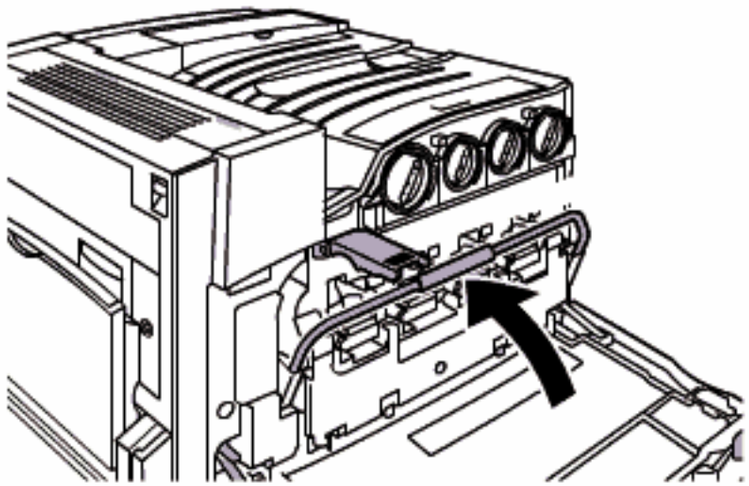
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



10. Bügel in der Mitte fassen und heraufziehen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_01

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

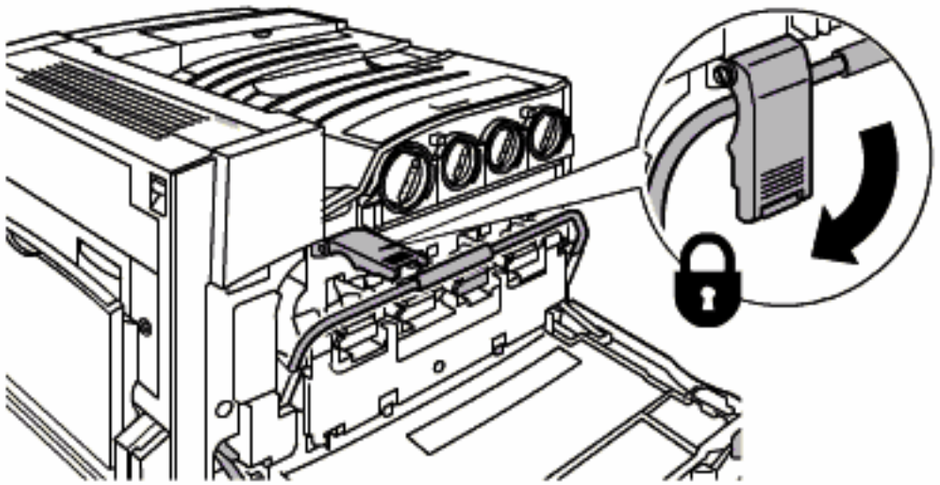
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



11. Bügelverriegelung nach unten drücken, bis sie einrastet.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



12. Vordertür schließen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

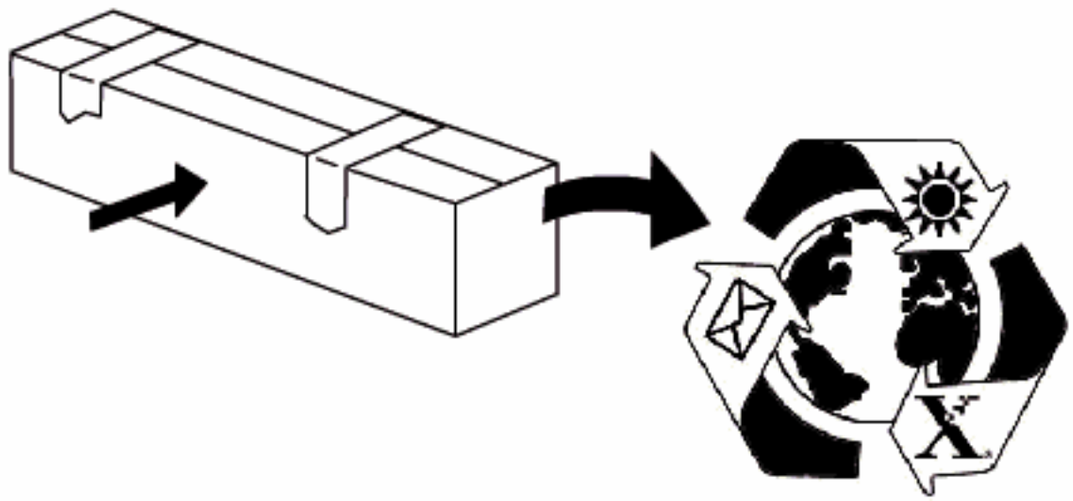
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken



13. Plastikschutz und Schutzstreifen entsorgen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Trommeleinheit austauschen

Drucken

Damit ist das Austauschen der Trommeleinheit abgeschlossen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- **Materialnachbestellung**
- **Zähler**
- **Gerätereinigung >>>**
- **Behälter 3 und 4 einstellen**
- **Heftklammern nachfüllen**
- **Trommeleinheit austauschen**
- **Tonermodul austauschen**
- **Fixiermodul austauschen**
- **Tonersammelbehälter austauschen**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

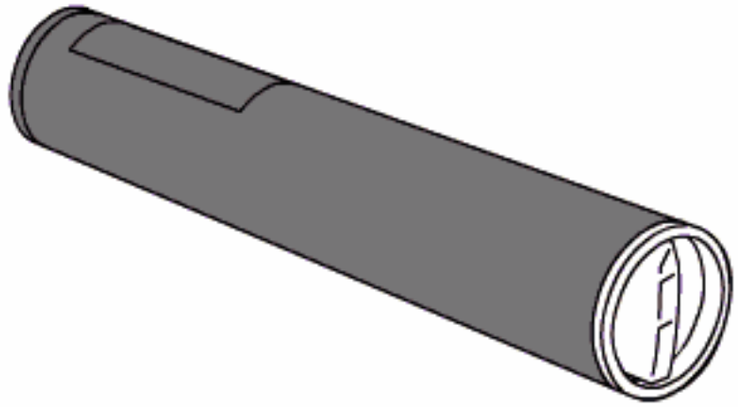
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonermodul austauschen

Drucken



In dieser Anleitung wird beschrieben, wie ein Tonermodul herausgenommen und durch ein neues Modul ersetzt wird. Eine Meldung auf dem Gerät erinnert daran, wenn ein neues Modul bestellt und wann es installiert werden muss.
Zur Entsorgung des alten Tonermoduls die mitgelieferten Anweisungen befolgen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonermodul austauschen

Drucken



1. Vordertür öffnen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

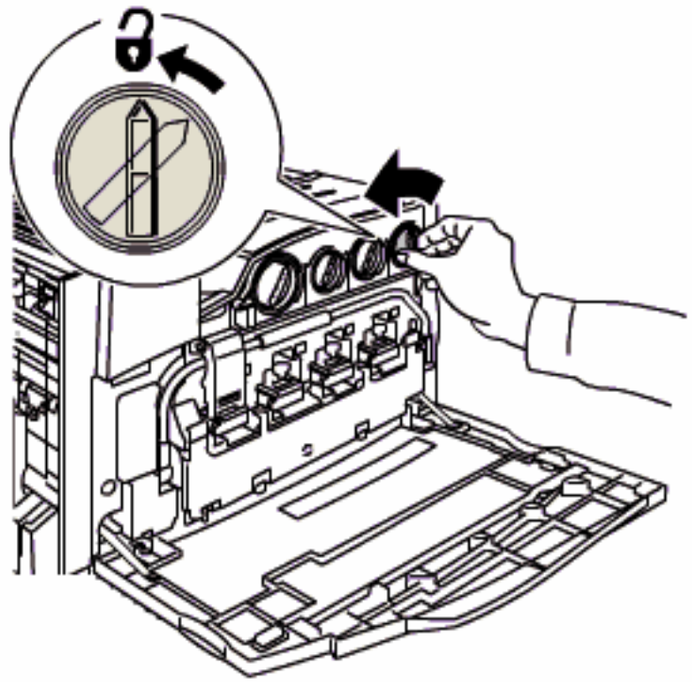
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonermodul austauschen

Drucken



2. Tonermodul entriegeln (entgegen dem Uhrzeigersinn drehen).

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_05

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

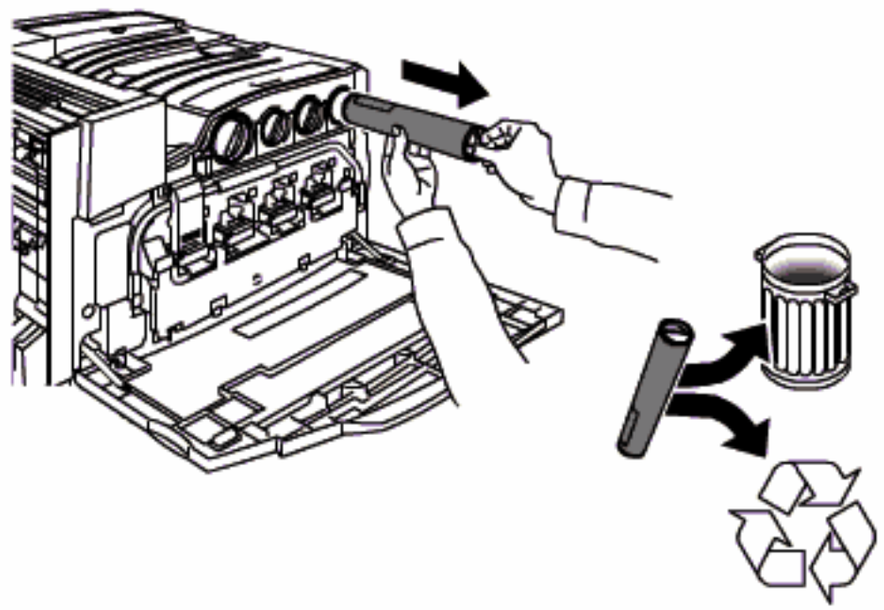
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonermodul austauschen

Drucken



3. Tonermodul gerade herausziehen. Vorsichtig vorgehen, damit kein Toner verschüttet wird.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

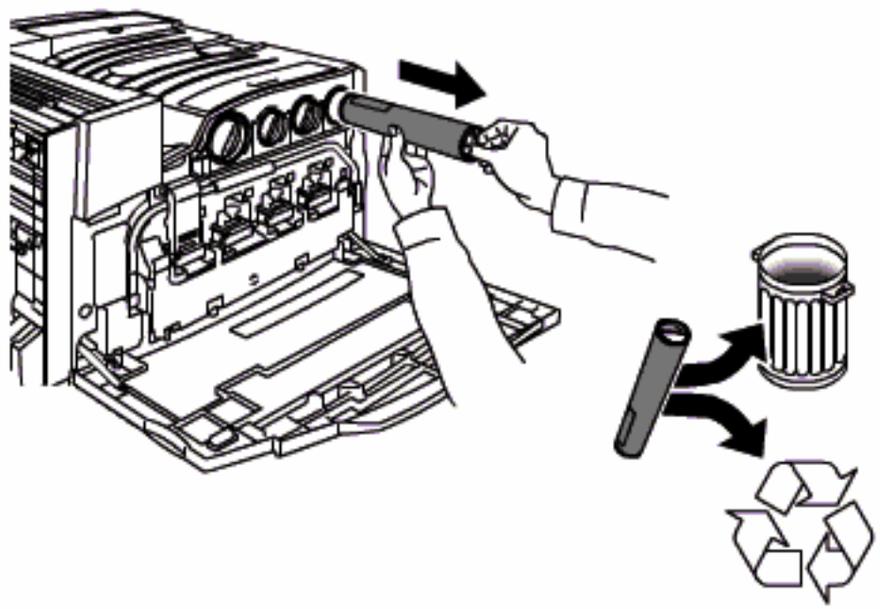
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonermodul austauschen

Drucken



4. Tonermodul den örtlichen Bestimmungen entsprechend entsorgen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

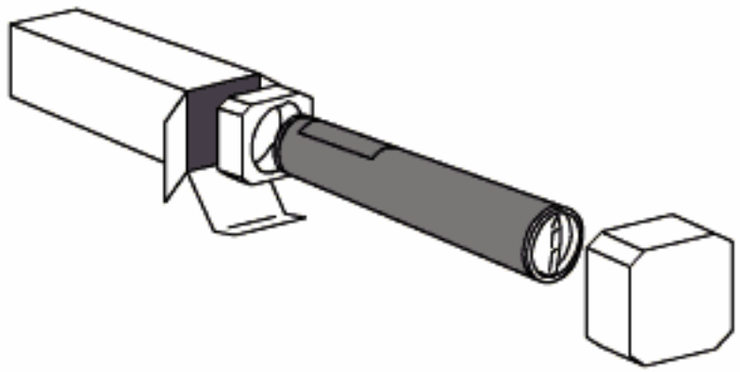
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonermodul austauschen

Drucken



5. Neues Tonermodul auspacken.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

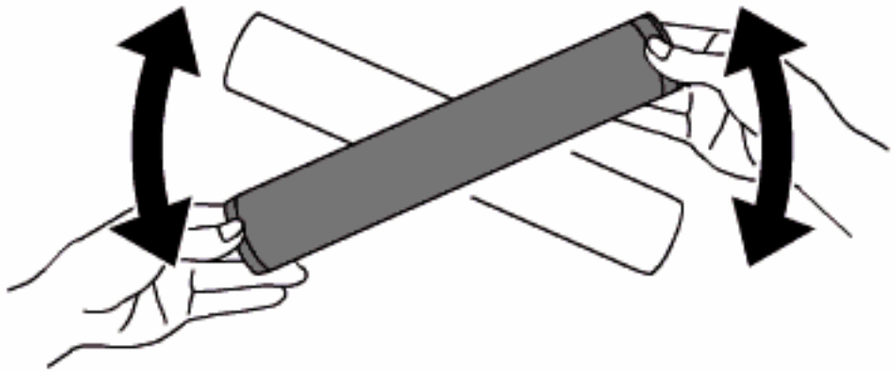
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonermodul austauschen

Drucken



6. Tonermodul mehrmals vorsichtig hin und her schütteln.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

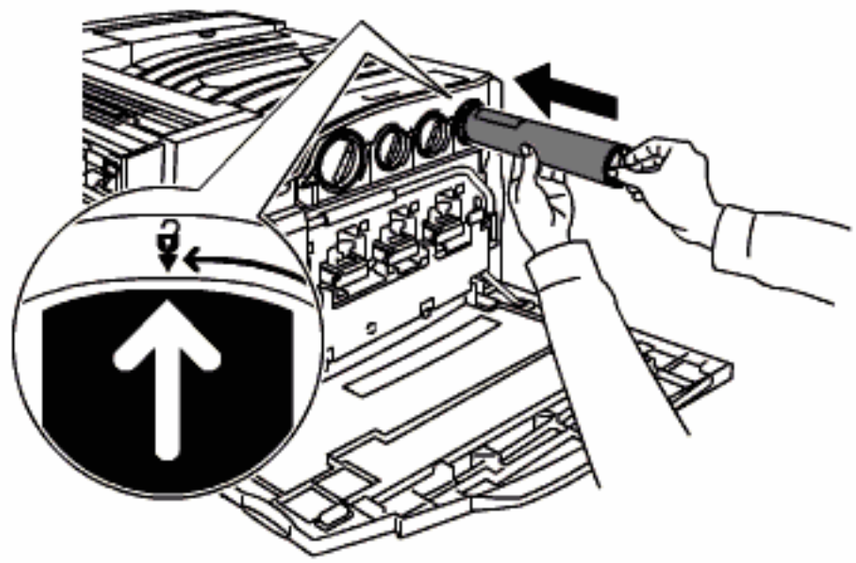
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonermodul austauschen

Drucken



7. Tonermodul einsetzen, dabei die Pfeile am Modul auf das Entriegelungssymbol am Drucker ausrichten. Darauf achten, dass das Modul ganz eingeschoben und verriegelt ist.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

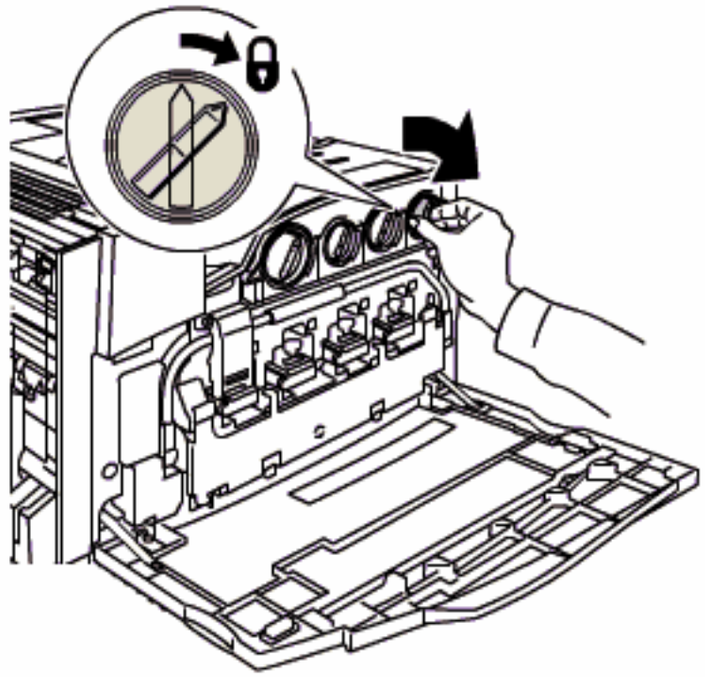
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonermodul austauschen

Drucken



8. Vordertür schließen. Lässt sich die Tür nicht schließen, ist das Modul nicht richtig installiert. Modulsitz und -verriegelung prüfen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

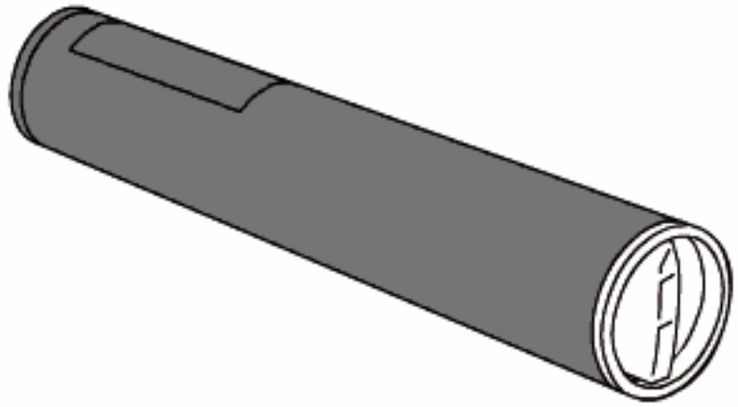
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonermodul austauschen

Drucken



Damit sind die Erläuterungen zum Austauschen des Tonermoduls abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- **Materialnachbestellung**
- **Zähler**
- **Gerätereinigung >>>**
- **Behälter 3 und 4 einstellen**
- **Heftklammern nachfüllen**
- **Trommeleinheit austauschen**
- **Tonermodul austauschen**
- **Fixiermodul austauschen**
- **Tonersammelbehälter austauschen**

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

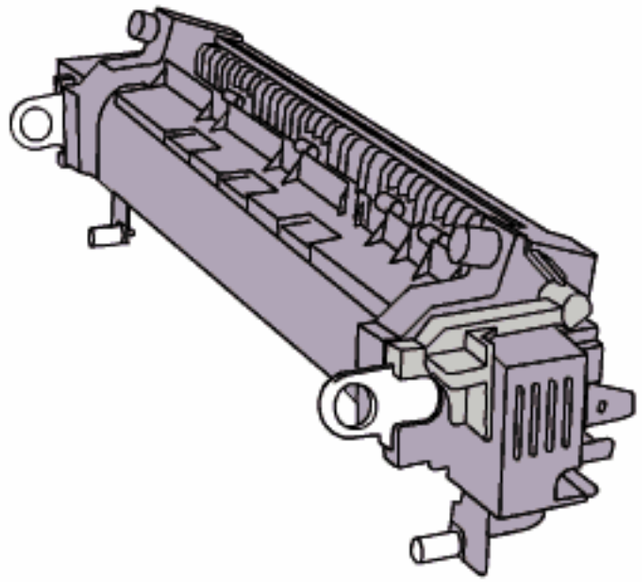
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



In dieser Anleitung wird beschrieben, wie ein Fixiermodul herausgenommen und durch ein neues Modul ersetzt wird. Muss ein neues Modul installiert werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem wird rechtzeitig vor der erforderlichen Installation gemeldet, dass ein Fixierer bestellt werden muss. Bei der Entsorgung des Fixiermoduls wie in der mit dem neuen Modul mitgelieferten Anleitung beschrieben vorgehen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



1. Drucker ausschalten und vom Stromnetz trennen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

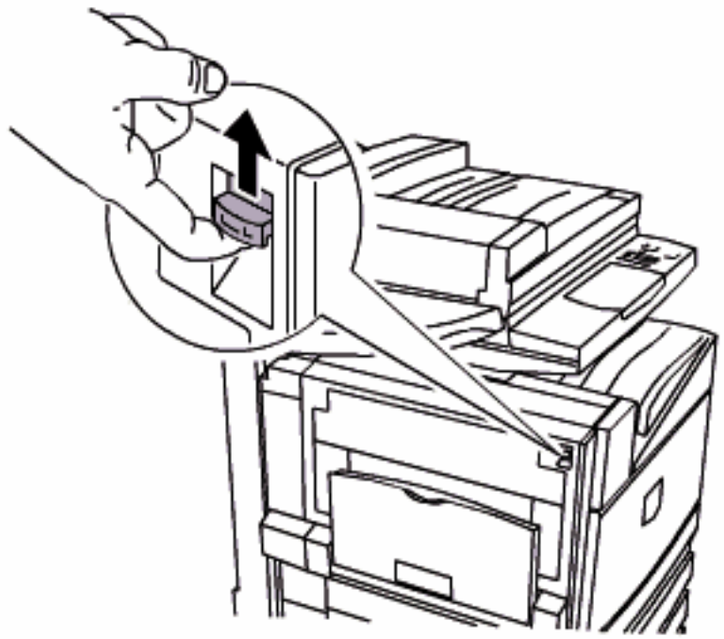
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

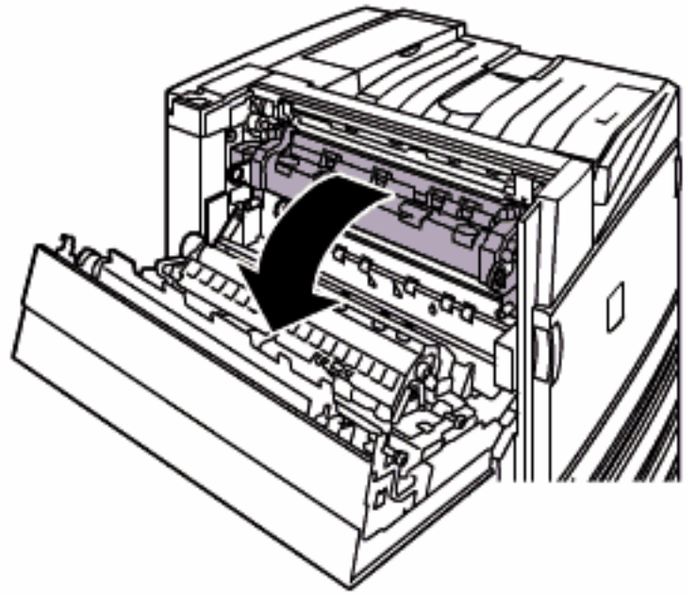
Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken





2. Tür zu Bereich 1 öffnen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_03

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

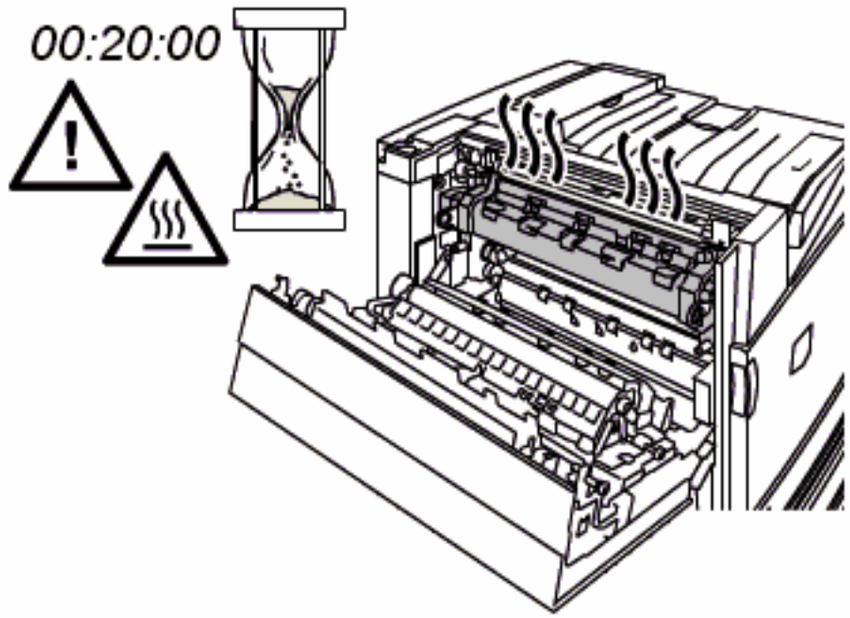
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



Achtung: Der Fixierbereich ist sehr heiß. Mindestens 20 Minuten warten, bis er abgekühlt ist, und die Warnhinweisschilder beachten.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

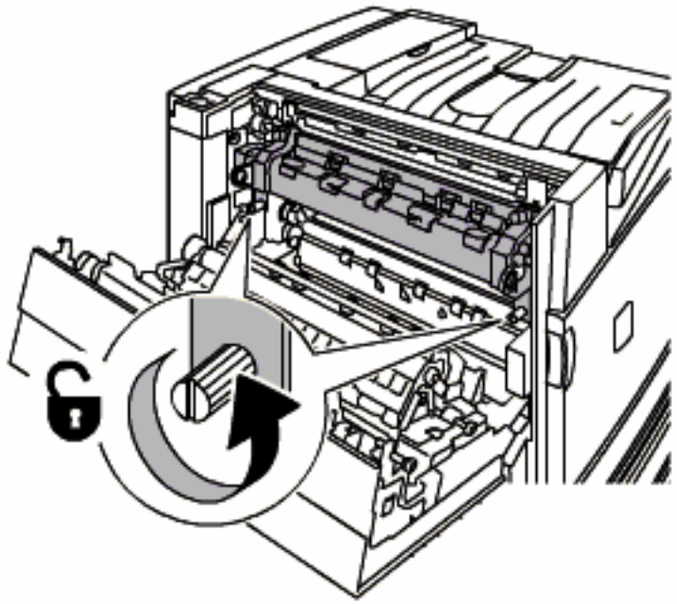
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



3. Die beiden orangefarbenen Fixiererhalteschrauben ganz lösen (entgegen dem Uhrzeigersinn). Die Schrauben können nicht entfernt werden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_03

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

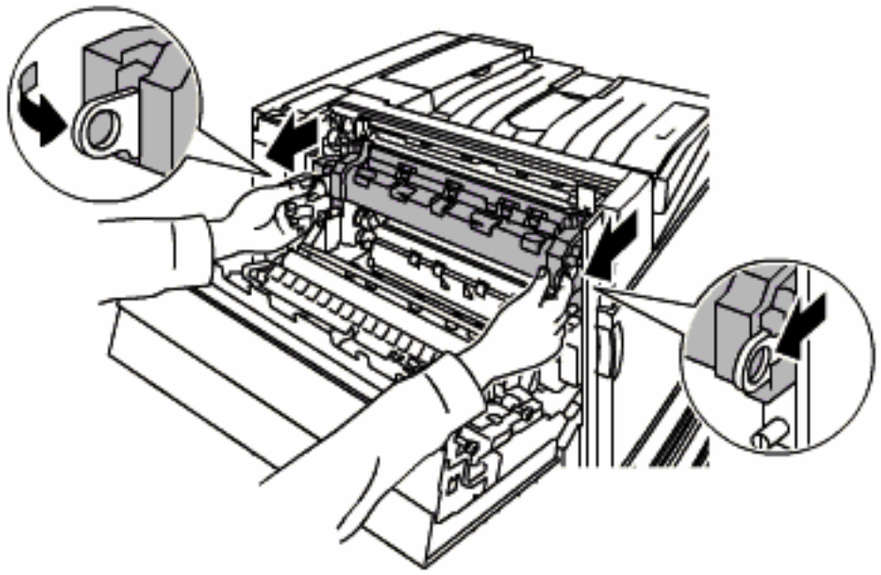
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



4. Die beiden orangefarbenen Ringe herausziehen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

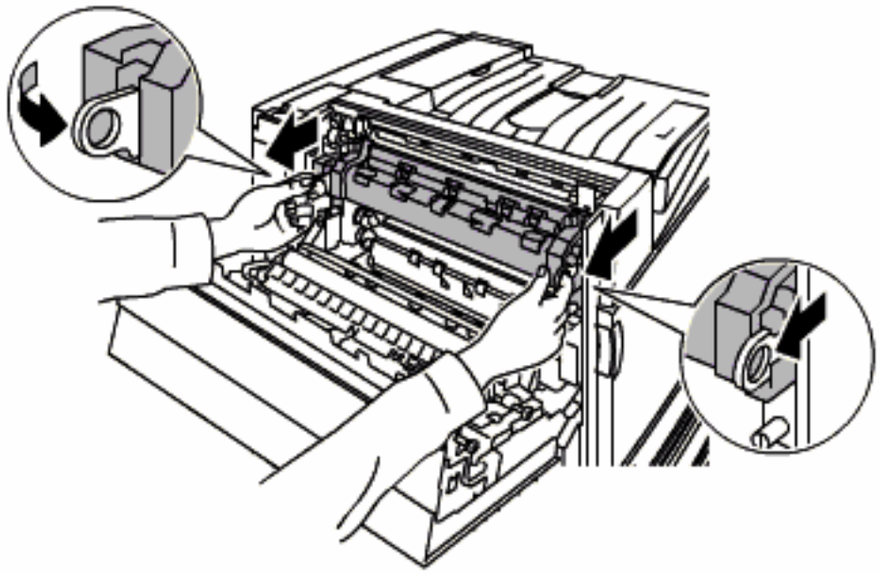
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



5. Den Fixierer an den beiden Ringen fassen und herausziehen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

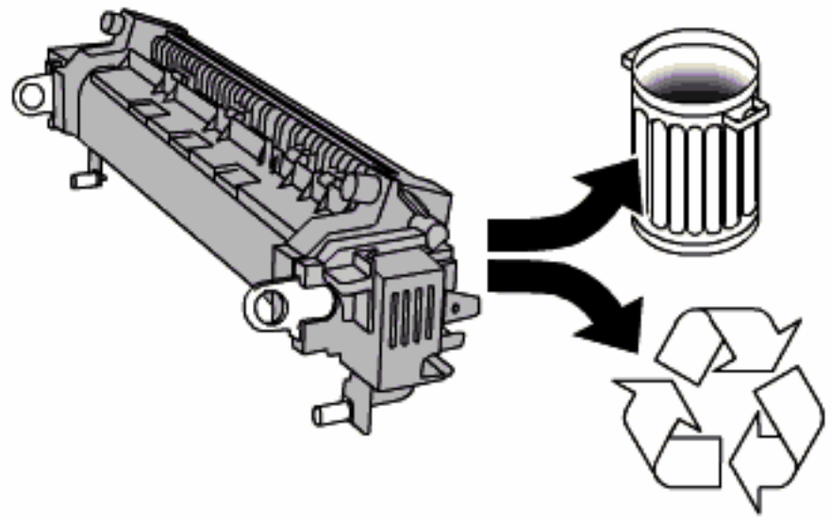
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



6. Fixiermodul den örtlichen Bestimmungen entsprechend entsorgen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

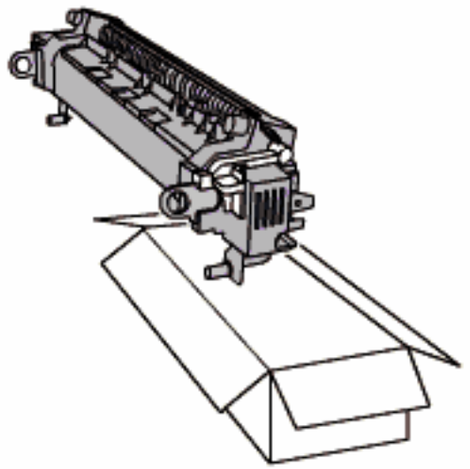
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



7. Neue Fixiereinheit auspacken.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

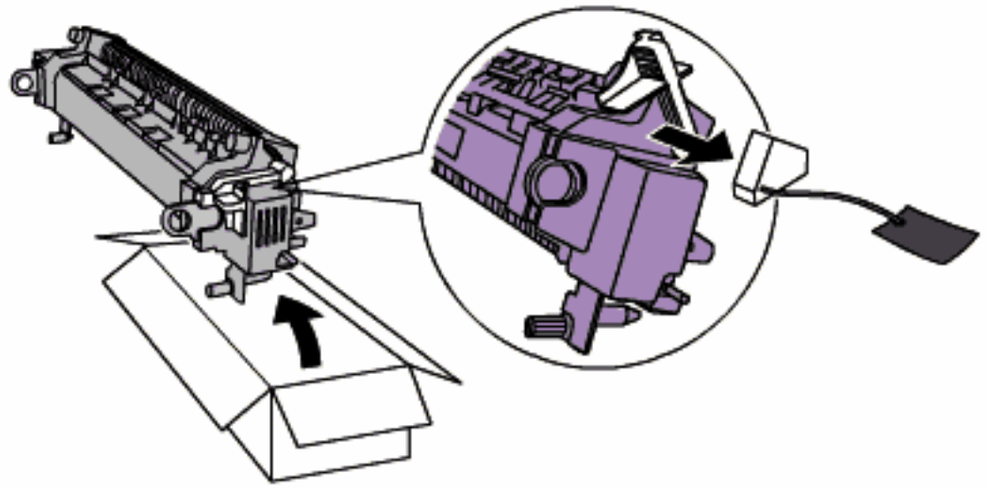
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



8. Dreieckigen Versandschutz unter dem grünen Hebel entfernen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

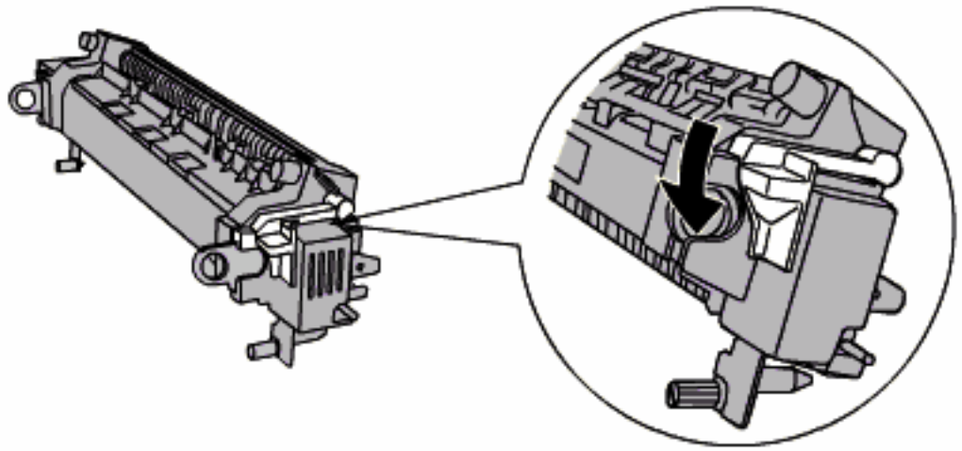
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



9. Die beiden orangefarbenen Ringe herausziehen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

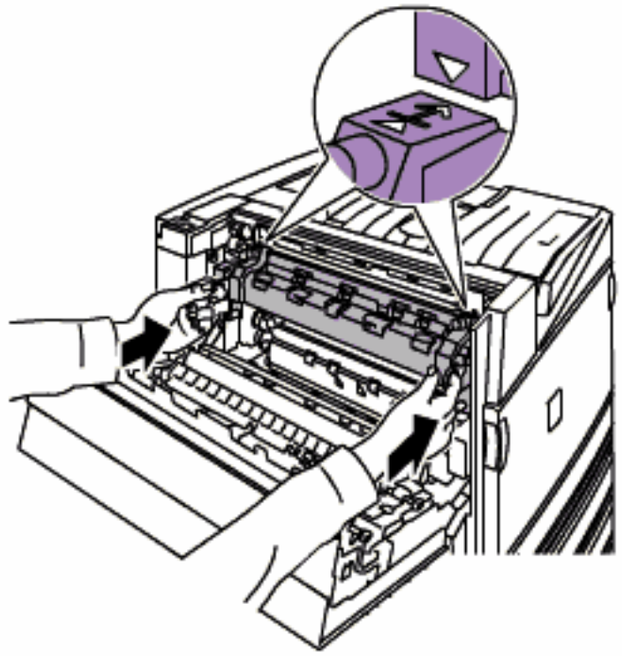
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



10. Die neue Fixiereinheit einsetzen, dabei die Dreiecke (links und rechts oben) auf die Dreiecke am Drucker ausrichten.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_03

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

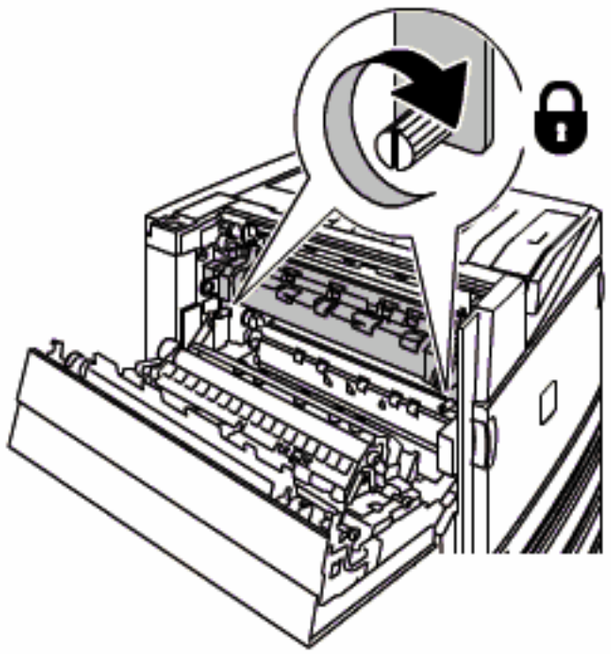
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



11. Die beiden Fixiererhalteschrauben von Hand festschrauben (im Uhrzeigersinn).

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

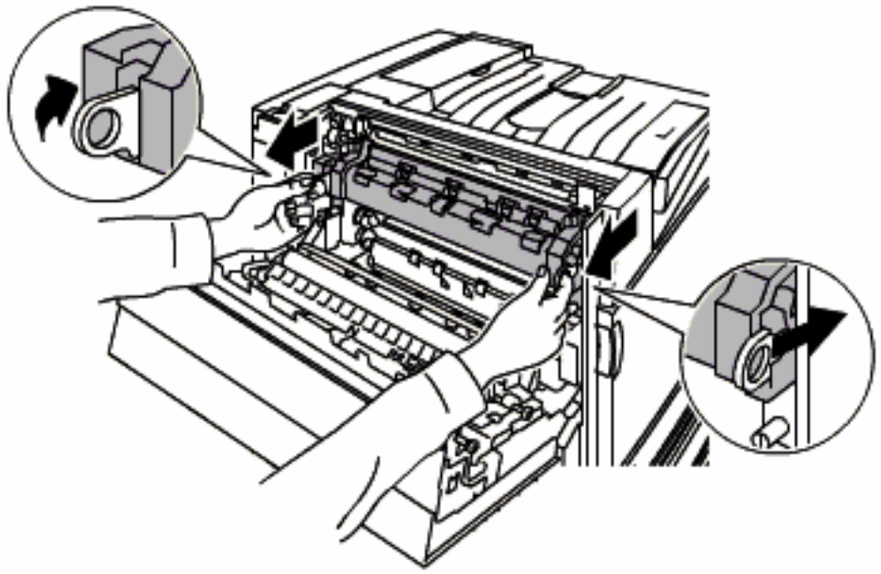
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



12. Die beiden Ringe einschieben.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX
408_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

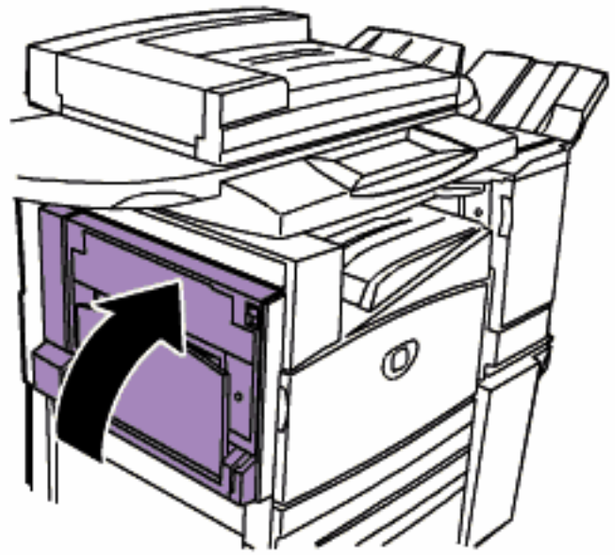
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



13. Tür zu Bereich 1 schließen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken

14. Netzkabel wieder an den Drucker anschließen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken



15. Drucker einschalten.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Fixiermodul austauschen

Drucken

Nach Austausch des Fixiermoduls erscheint eine entsprechende Meldung auf dem Touchscreen. Den Austauschvorgang mit **Ja** bestätigen und dann **Schließen** auswählen. Der Zähler für die Laufzeit des Fixiermoduls wird damit rückgestellt.

Damit ist das Austauschen des Fixiermoduls abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

- **Materialnachbestellung**
- **Zähler**
- **Gerätereinigung >>>**
- **Behälter 3 und 4 einstellen**
- **Heftklammern nachfüllen**
- **Trommeleinheit austauschen**
- **Tonermodul austauschen**
- **Fixiermodul austauschen**
- **Tonersammelbehälter austauschen**

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

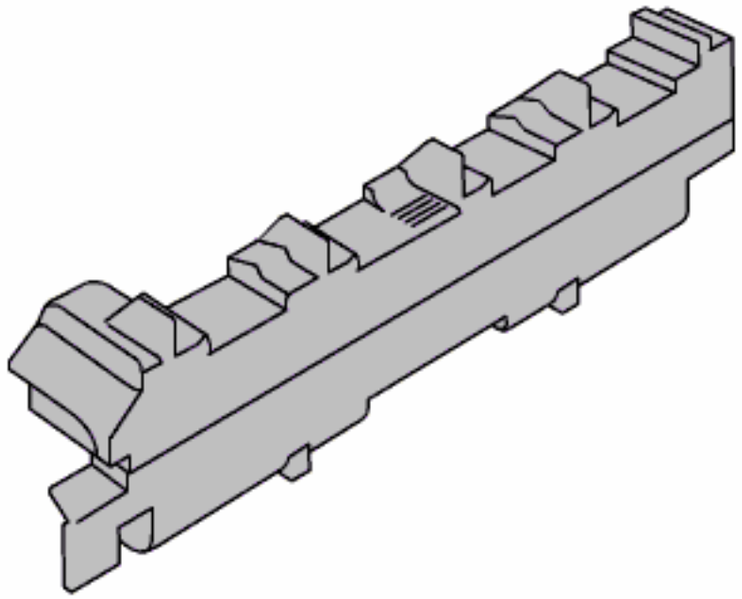
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



In dieser Anleitung wird beschrieben, wie der Tonersammelbehälter herausgenommen und durch einen neuen Behälter ersetzt wird. Es wird rechtzeitig gemeldet, wann ein Behälter bestellt oder ersetzt werden muss.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_05

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



1. Vordertür öffnen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

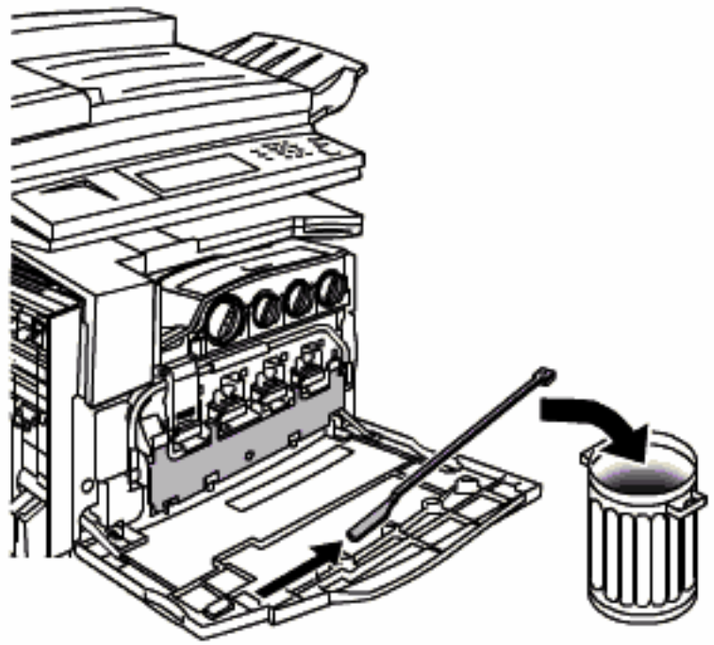
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



2. Laserfenster-Reinigungsstab aus der Innenwand der Vordertür lösen und wegwerfen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

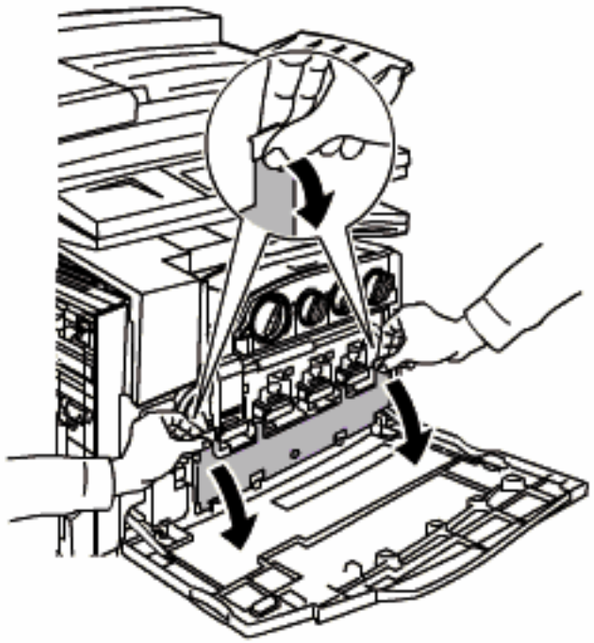
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



3. Abdeckung des Tonersammelbehälters öffnen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_05

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

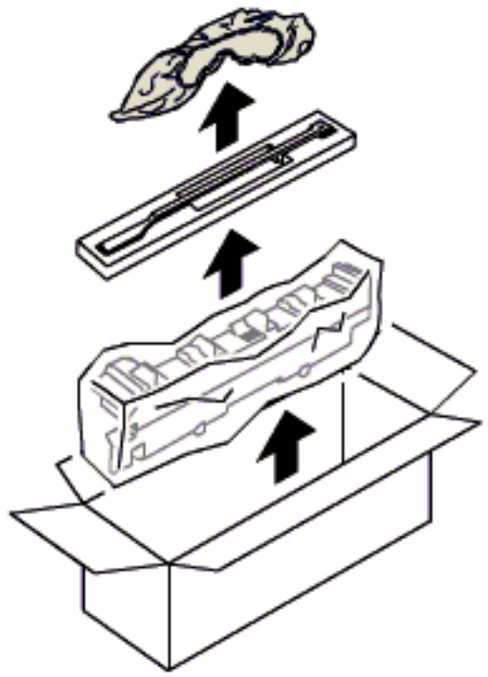
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



4. Neuen Tonersammelbehälter und Reinigungsstab auspacken.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

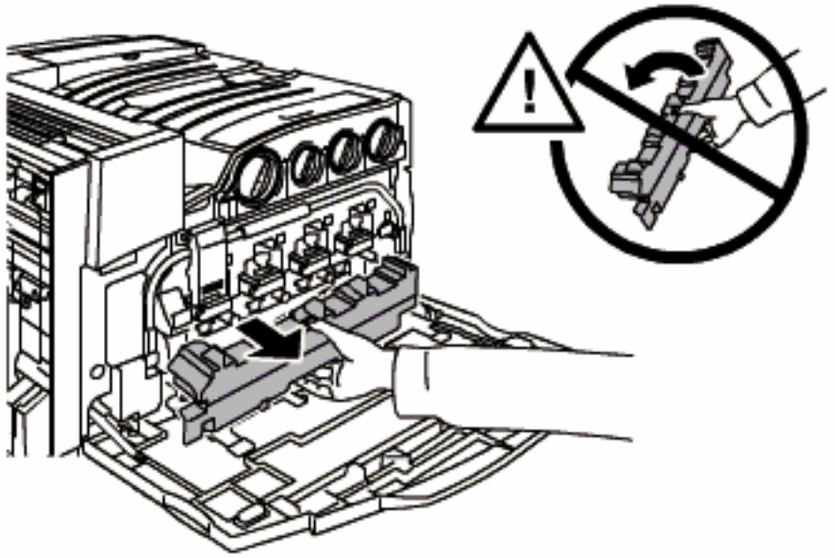
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



5. Tonersammelbehälter fassen und gerade herausziehen.

Vorsichtig vorgehen, damit kein Toner verschüttet wird.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

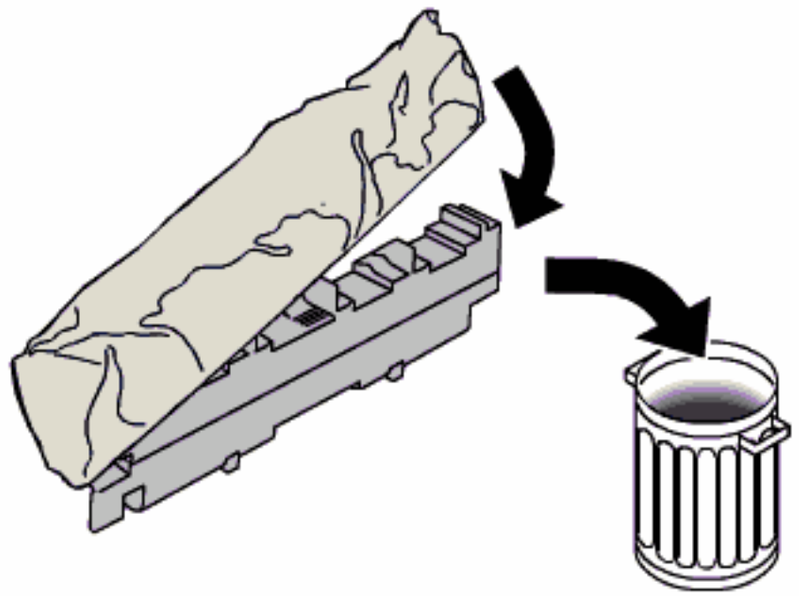
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



6. Behälter den örtlichen Bestimmungen entsprechend entsorgen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

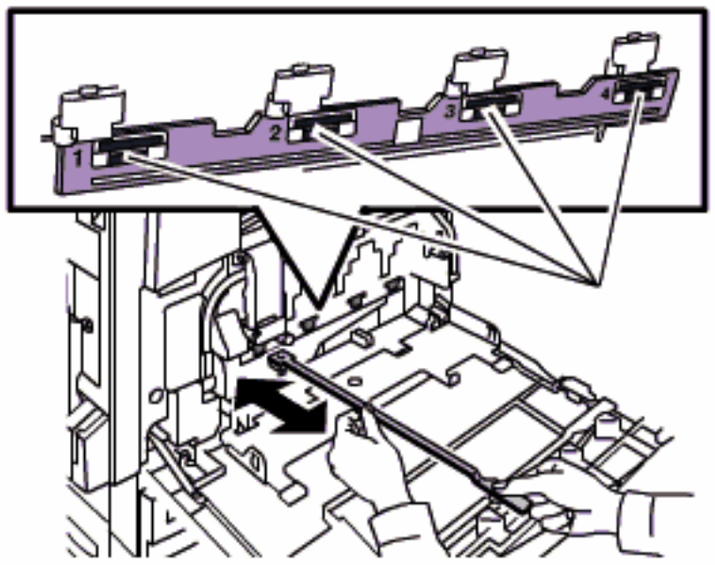
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



7. Die vier Laserfenster-Reinigungsöffnungen (nummeriert) ausfindig machen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

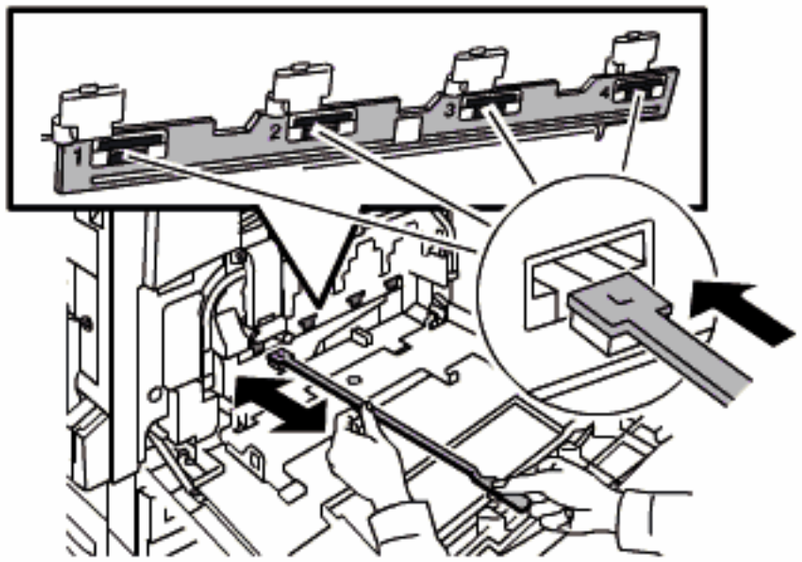
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



8. Den Reinigungsstab mit der gepolsterten Seite nach unten in die erste Reinigungsöffnung einführen.

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

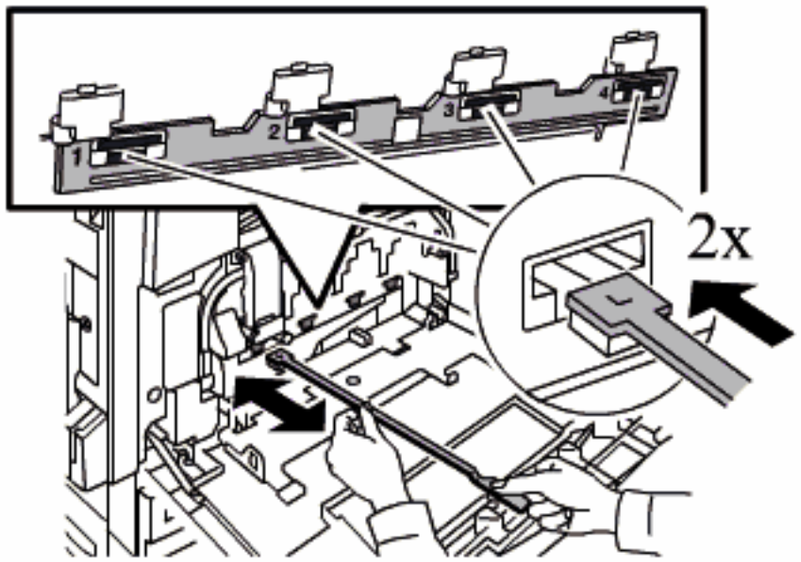
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



9. Den Stab ganz einschieben und mehrmals vor und zurück schieben. Diesen Vorgang für die anderen drei Reinigungsöffnungen wiederholen.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite
XEROX
408_05

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

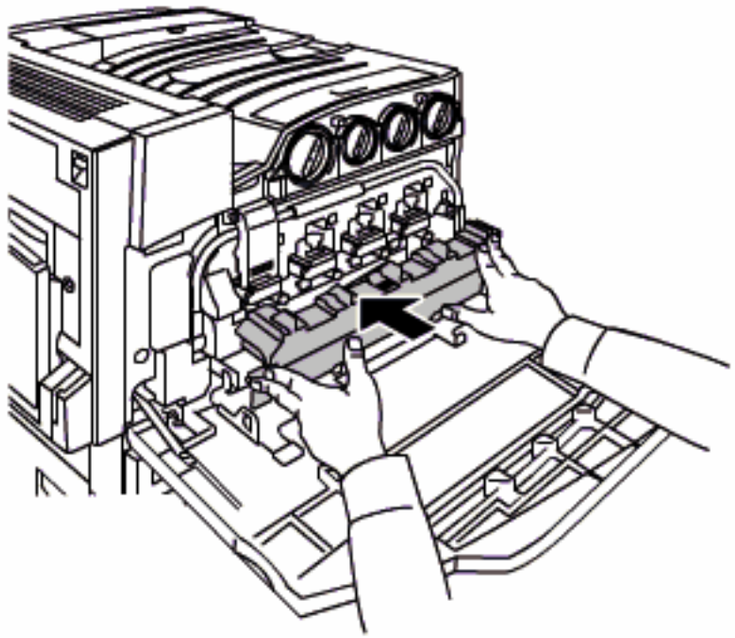
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



10. Neuen Tonersammelbehälter gerade in den Drucker einsetzen.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX
408_05

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

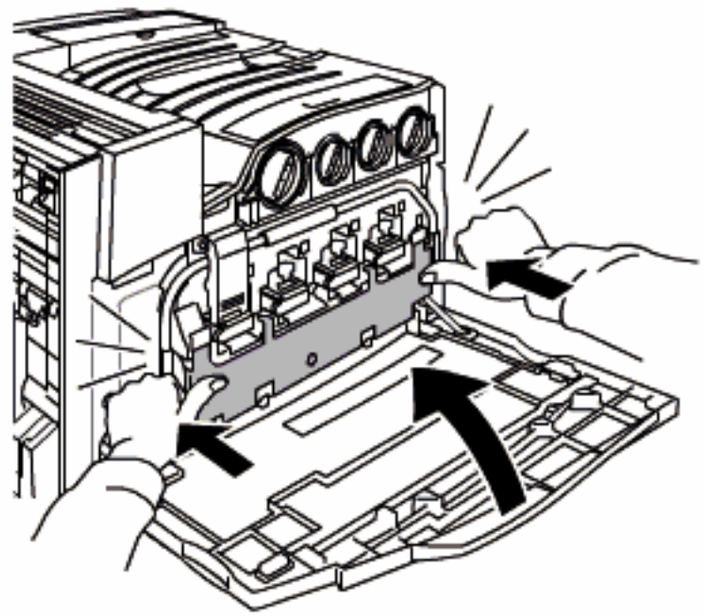
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



11. Abdeckung des Sammelbehälters vollständig schließen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

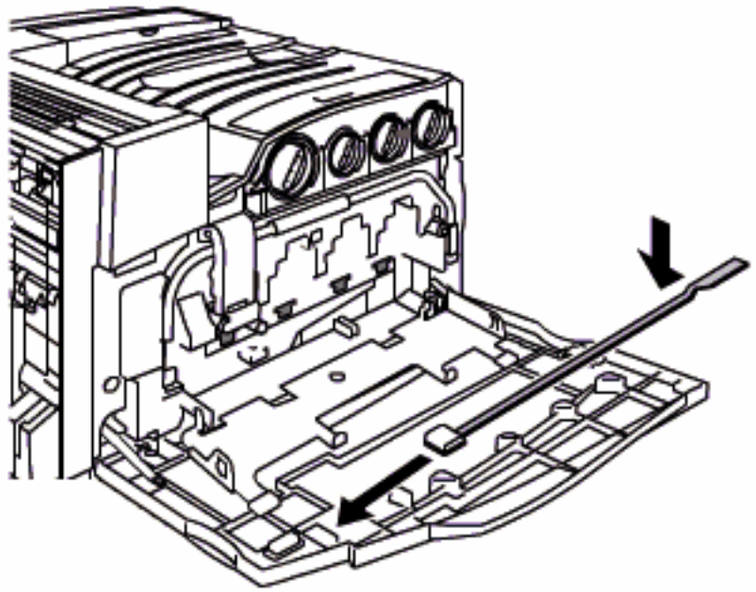
Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken



12. Reinigungsstab an der Innenwand der Vordertür anbringen und Tür schließen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

Dieses Thema bezieht sich auf die durchzuführenden Wartungsaufgaben.

Mit der Schaltfläche "Weiter" wird der nächste Verfahrensschritt aufgerufen.

Die Schaltfläche "Wiederholen" dient zur erneuten Anzeige des Schrittes.

Zum Drucken dieser Anleitung auf das Druckersymbol klicken.

Tonersammelbehälter austauschen

Drucken

Damit ist das Austauschen des Tonersammelbehälters abgeschlossen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

408_05

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

- Geräteüberblick
- Kopieren
- Fax
- Internet-Fax
- Scannen
- E-Mail
- Drucken
- Ausgabe/Endverarbeitung
- Druckmaterial
- Kostenzählung
- Geräteverwaltung
- Geräte-/Auftragsstatus
- Internet-Services

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

- Geräteüberblick
- Kopieren
- Fax
- Internet-Fax
- Scannen
- E-Mail
- Drucken
- Ausgabe/Endverarbeitung
- Druckmaterial
- Kostenzählung
- Geräteverwaltung
- Geräte-/Auftragsstatus
- Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteüberblick

Die Module enthalten allgemeine Anweisungen zum Umgang mit dem Gerät. In diesem Abschnitt werden die Komponenten des Geräts und des Steuerpults vorgestellt.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen.

Geräteüberblick

Steuerpult

Ein- und Ausschalten

Energiesparbetrieb

Xerox Extensible Interface Program

Xerox Secure Access



Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Geräteüberblick

WorkCentre
7300 Series



Anweisungen

Den Mauszeiger über die einzelnen Gerätebereiche führen und auf die Komponenten klicken, um Erläuterungen dazu aufzurufen.

Alternativ dazu auf die Schaltfläche ***Weiter*** klicken und eine Vorführung des Geräts ansehen.

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einführung



Das Gerät ist kein konventioneller Kopierer. Es ist ein digitales System, das auch faxen, drucken und scannen kann. Sollten sich die Anforderungen ändern, kann das Gerät jederzeit aufgerüstet werden.

Je nach Modell liefert das Gerät eine Kopier-/Druckgeschwindigkeit von 28, 35 oder 45 Seiten pro Minute.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlageneinzug





Vorlageneinzug
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 beidseitig bedruckte Vorlagenblätter eingelegt werden. Der zulässige Formatbereich reicht von A5 bis A3.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenglas



Vorlagenglas
Das Vorlagenglas befindet sich unterhalb des Vorlageneinzugs und dient zur Eingabe von Vorlagen zum Kopieren und Scannen. Vorlagen sind mit der Schriftseite nach unten und der Ecke links oben am Registrierungspfeil ausgerichtet auf das Glas zu legen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenglas





Vorlagenglas
Das Vorlagenglas ist für gebundene oder empfindliche Vorlagen und für Vorlagen nicht genormter Formate (bis maximal A3) gedacht.

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Materialbehälter



Behälter 1 und 2
Diese Behälter befinden sich an der Gerätevorderseite. Sie werden bei den meisten Aufträgen eingesetzt.

Behälter 3 und 4
Zusatzbehälter, die unterhalb der Behälter 1 und 2 installiert werden. Sie besitzen eine große Kapazität für A4-Papier.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

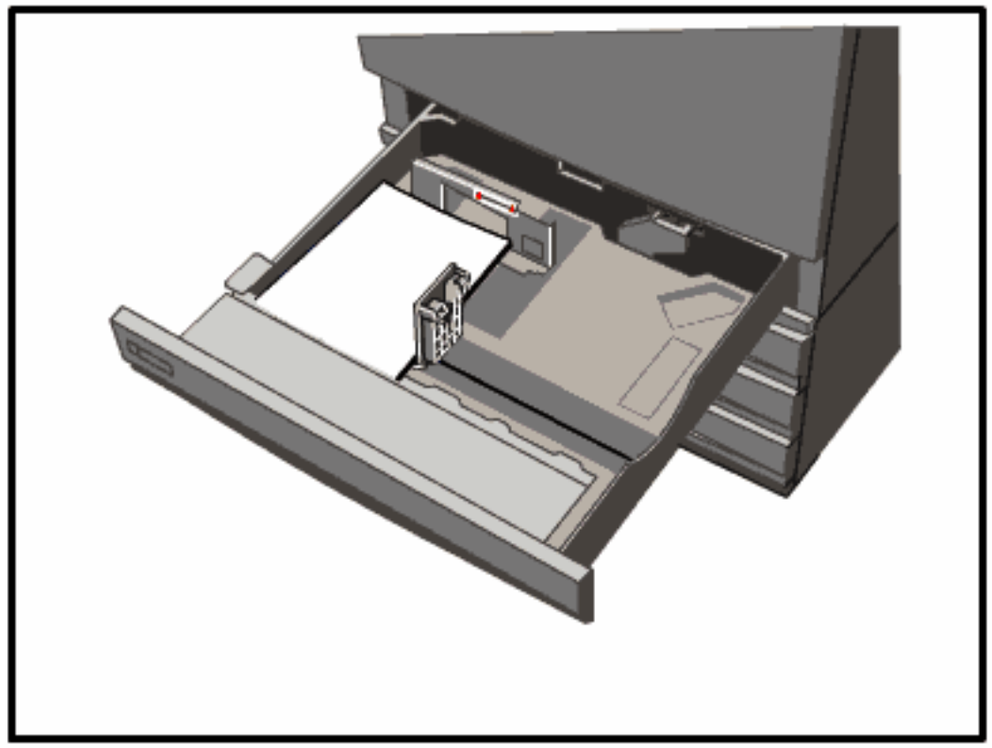
File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälter 1 und 2





Behälter 1 und 2 besitzen die gleiche Bauweise.
Sie können jeweils 520 Blatt (80 g/m²) aufnehmen. Zum Beladen werden die Behälter ausgezogen. In diese Behälter kann Druckmaterial mit einem Gewicht von 64 bis 220 g/m² eingelegt werden. Sie sind flexibel auf alle Formate von A5 bis A3 einstellbar. Mit Ausnahme von Umschlägen und Etiketten können alle Druckmaterialarten in diese Behälter eingelegt werden. Das Material kann entweder so eingelegt werden, dass es mit der langen Kante zuerst eingezogen wird (Hochformateinzug) oder so, dass es mit der kurzen Kante zuerst eingezogen wird (Querformateinzug).

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälter 3 und 4





Behälter 3 und 4 (zusätzliche Materialbehälter)
sind für das am häufigsten gebrauchte Druckmaterial gedacht. Sind sie installiert, muss wesentlich weniger häufig Material nachgelegt werden. Beide Großraumbehälter fassen nur A4- oder B5-Material. Sie können 2.000 Blatt à 80 g/m² aufnehmen. Zum Beladen werden die Behälter ausgezogen.

Macromedia Flash Player 8

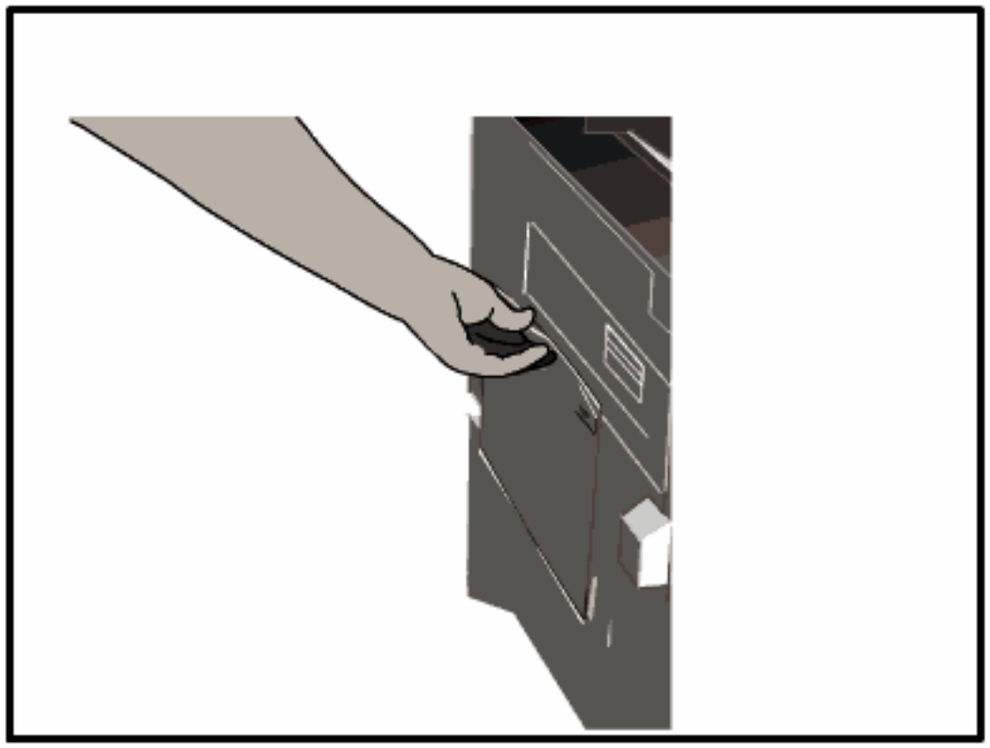
File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzzufuhr





Zusatzzufuhr

Die Zusatzzufuhr befindet sich an der linken Geräteseite; sie kann ggf. weggeklappt werden. Die Zusatzzufuhr besitzt eine Kapazität von ca. 100 Blatt à 80 g/m² und ist für Materialformate zwischen 105 x 148 mm und 305 x 483 mm mit einer Dicke bis zu 10 mm geeignet. Die Zusatzzufuhr ist für ein Materialgewicht von 64 bis 220 g/m² geeignet. Das Material kann entweder so eingelegt werden, dass es mit der langen Kante zuerst eingezogen wird (Hochformateinzug) oder so, dass es mit der kurzen Kante zuerst eingezogen wird (Querformateinzug). Für längere Materialien ist die Zusatzzufuhr ausziehbar.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

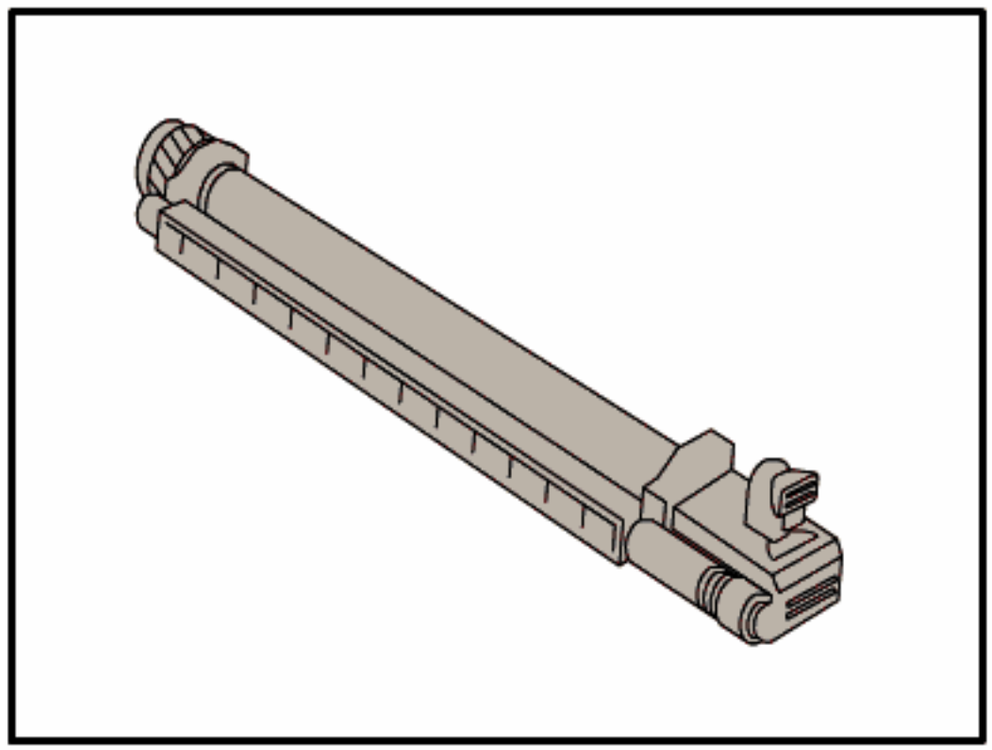
XEROX

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule



Das Gerät ist mit folgenden Austauschmodulen ausgestattet. Muss ein neues Modul installiert werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem erinnert das Gerät in ausreichendem Zeitabstand vor der erforderlichen Installation daran, dass ein neues Modul bestellt werden muss. **Zum Einblenden weiterer Informationen auf die Bezeichnung der unten stehenden Module**

Trommeleinheiten

Tonermodule

Fixiermodul

Tonersammelbehälter

Trommeleinheiten

Die Farbtrommeleinheiten haben eine Laufzeit von ca. 33.000 Drucken/Kopien. Die schwarze Trommeleinheit hat eine Laufzeit von ca. 50.000 Drucken/Kopien. Mit Hilfe der Anweisungen auf der Geräteanzeige und des vorliegenden Lernprogramms kann der Anwender die Module selbst austauschen und benötigt keinen Kundendienst.

Macromedia Flash Player 8

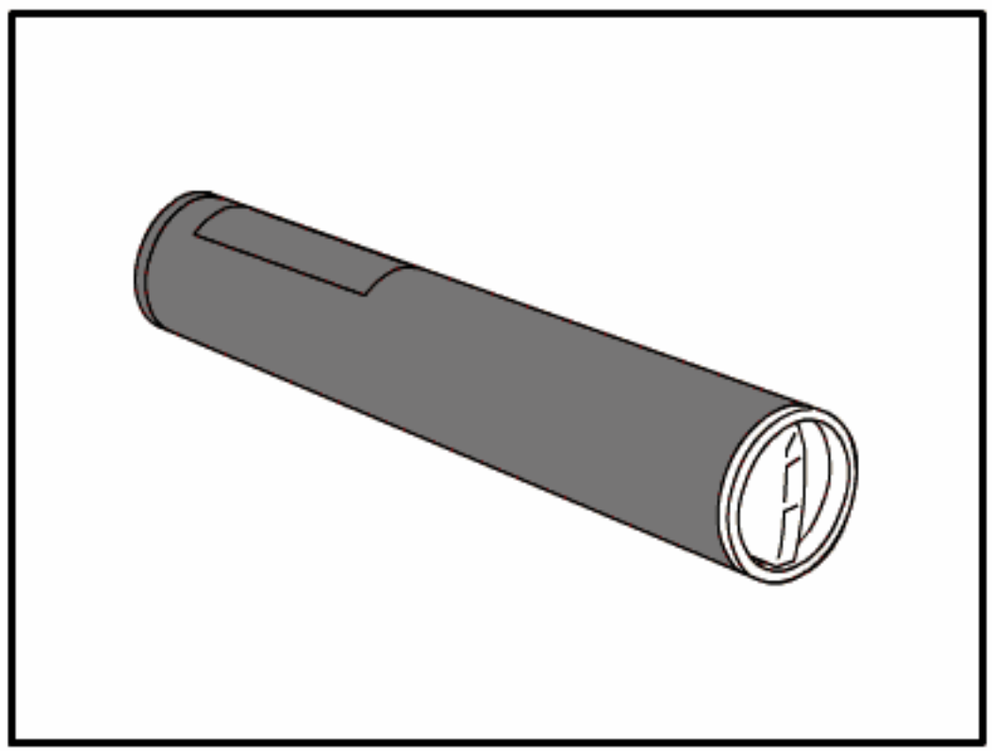
File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule



Das Gerät ist mit folgenden Austauschmodulen ausgestattet. Muss ein neues Modul installiert werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem erinnert das Gerät in ausreichendem Zeitabstand vor der erforderlichen Installation daran, dass ein neues Modul bestellt werden muss. **Zum Einblenden weiterer Informationen auf die**

Trommeleinheiten

Tonermodule

Fixiermodul

Tonersammelbehälter

Tonermodule

Die Farbtonermodule reichen für ca. 15.000 Drucke bei einer Flächendeckung von 6%. Das Schwarztonermodul reicht für ca. 26.000 Drucke bei einer Flächendeckung von 6%.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

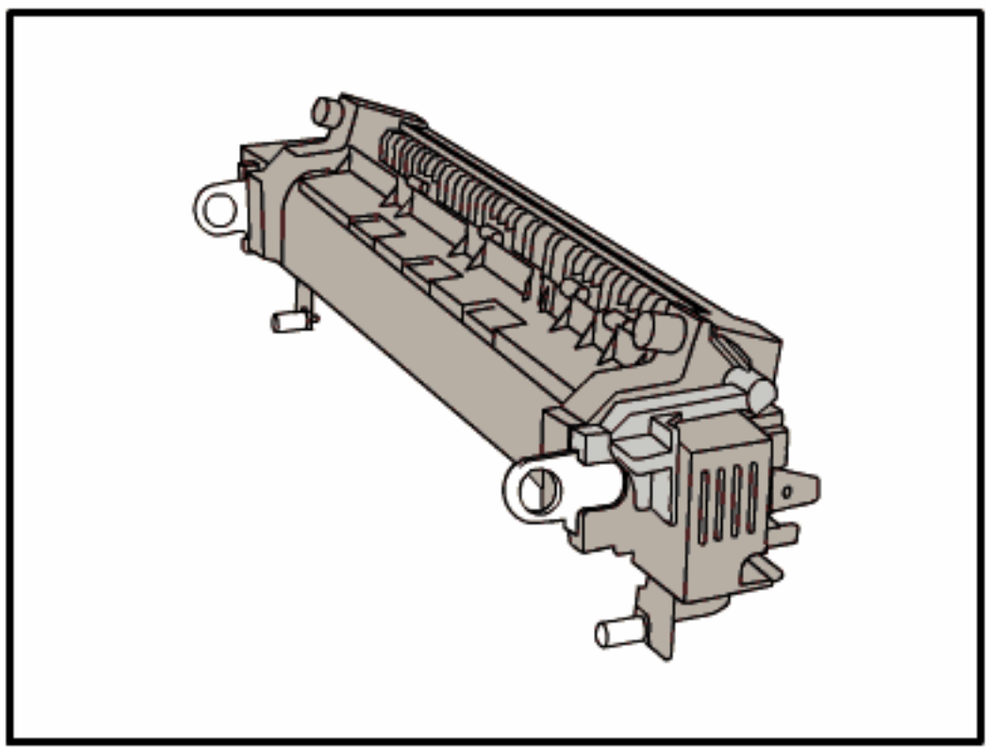
XEROX

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule



Fixiermodul
Das Fixiermodul reicht für ca. 150.000 Drucke/Kopien.

Das Gerät ist mit folgenden Austauschmodulen ausgestattet. Muss ein neues Modul installiert werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem erinnert das Gerät in ausreichendem Zeitabstand vor der erforderlichen Installation daran, dass ein neues Modul bestellt werden muss. **Zum Einblenden weiterer Informationen auf die**

Trommeleinheiten

Tonermodule

Fixiermodul

Tonersammelbehälter

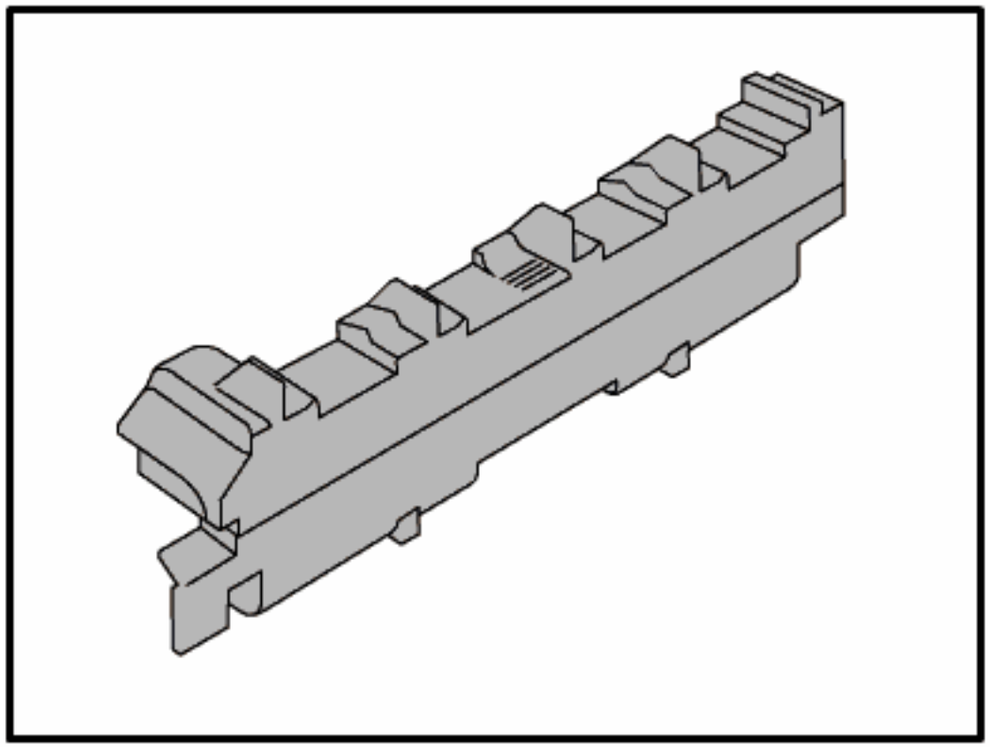
Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule



Das Gerät ist mit folgenden Austauschmodulen ausgestattet. Muss ein neues Modul installiert werden, erscheint am Gerät eine entsprechende Meldung. Außerdem erinnert das Gerät in ausreichendem Zeitabstand vor der erforderlichen Installation daran, dass ein neues Modul bestellt werden muss. **Zum Einblenden weiterer Informationen auf die**

Trommeleinheiten

Tonermodule

Fixiermodul

Tonersammelbehälter

Tonersammelbehälter

Der Tonersammelbehälter hat eine Laufzeit von ca. 30.000 Drucken/Kopien bei einer Flächendeckung von ca. 6%.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Mittleres Fach



Mittleres Fach

Das mittlere Fach kann je nach installierten Endverarbeitungsoptionen bis zu 400 Blatt aufnehmen. Kopier -/Druckaufträge werden mit dem Schriftbild nach unten ausgegeben, und die einzelnen Exemplare können versetzt ausgegeben werden. Die einzelnen Kopiensätze werden zur leichteren Unterscheidung versetzt voneinander ausgegeben.

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Office-Finisher



scan11_1

Office-Finisher
Dieser Finisher hat eine Kapazität von bis zu 1000 Blatt im Stapler.

Im Stapler können Drucksätze je nach gewählter Funktion ~~sortiert, gestapelt~~ und geheftet werden. Neben dem Finisher steht auch ein Hefter zum manuellen Heften zur Verfügung.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult



Steuerpult
Am Steuerpult werden Aufträge programmiert, Fehlermeldungen und Anleitungen zu deren Beseitigung aufgerufen und Gerätedaten angezeigt.

Suchbegriff:

Suchen

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Software

WorkCentre 7328/7335/7345



Software
Mit Hilfe der Software wird das Gerät installiert, konfiguriert und verwendet. Bei der automatischen Softwareaktualisierung wird die neueste Systemversion geladen, ohne dass der Kundendienst benötigt wird.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Netzwerkanschluss



Netwerkanschluss
Das Gerät kann in ein LAN integriert werden, sodass es von den Computern im Netzwerk aus zur Druckausgabe verwendet werden kann. Es wird mit einer Reihe entsprechender Anwendungen geliefert, die entweder zur Grundausstattung gehören oder als Extra bestellt werden können.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Hefter
Mit diesem Modul können Aufträge (bis zu 50 Blatt) am Gerät manuell geheftet werden.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Integriertes Fax/Internet-Fax (1 Leitung oder 3 Leitungen)
Ermöglicht den Anschluss von bis zu drei Telefonleitungen. Bei der Verwendung des integrierten Fax werden die Vorlagen eingelesen und an ein beliebiges Faxgerät gesendet, das an ein Telefonnetz angeschlossen ist. Die Daten werden direkt von dem Gerät an die gewünschte Gegenstelle geleitet. Diese Faxübertragungen finden über normale Telefonleitungen statt, und es fallen demzufolge normale Telefongebühren an.

Zu diesem Modul gehört auch die Internet-Faxoption, mit der Daten an ein anderes Internet-Faxgerät gesendet werden können.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Miniaturansicht
Mit dieser Funktion können Benutzer eine verkleinerte Version ihrer gescannten Dokumente auf dem Touchscreen des Geräts anzeigen.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

16/15

Suchbegriff:

Suchen

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Vierfachlocher
Dieses Modul bietet eine zusätzliche Endverarbeitungsfunktion für den erweiterten Office-Finisher oder den Profi-Finisher (mit Booklet Maker).

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Schutzaufdruck
Mit dieser Funktion können Benutzer Kopien erstellen bzw. Dokumente drucken, in deren Hintergrund verborgener Text eingebettet ist. Der verborgene Text erscheint auf allen darauf folgenden Kopien. Dadurch werden Sicherheitslücken durch unbefugtes Kopieren vertraulicher Informationen vermieden.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Scanmodul
Zum Scanmodul gehören die Funktionen "Scanausgabe: Netzwerk", "Scanausgabe: Mailbox", "Scanausgabe: PC" und "Scanausgabe: E-Mail". Dieses Modul bietet auch eine Funktion zur hohen Komprimierung von PDF-Dateien.

Hefter
Integriertes Fax/Internet-Fax
Miniaturansicht
Vierfachlocher
Schutzaufdruck
Scanmodul
Netzwerk-Kostenzählung
Sicherheitsmodul
1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul
Externer Kostenzähler
Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Netzwerk-Kostenzählung
Ermöglicht die Aufzeichnung der Nutzung der einzelnen Betriebsarten eines oder mehrerer Geräte im Netzwerk.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Sicherheitsmodul
Eine Reihe von Sicherheitsfunktionen, einschließlich der Optionen "Bei Bedarf überschreiben" und "Sofort überschreiben". Mit Hilfe dieser Funktion können sämtliche Daten auf der Festplatte des Geräts überschrieben und so vor unbefugtem Zugriff geschützt werden.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul
Stellt einen USB-Anschluss bereit, der für eine direkte Druckverbindung von einer Arbeitsstation zum Gerät sorgt.

Hefter
Integriertes Fax/Internet-Fax
Miniaturansicht
Vierfachlocher
Schutzaufdruck
Scanmodul
Netzwerk-Kostenzählung
Sicherheitsmodul
1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul
Externer Kostenzähler
Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Externer Kostenzähler
Ein Gerät eines Fremdherstellers, das den Zugriff auf die Druck-, Kopier- und Scanfunktionen über Karten- oder Münzbetrieb steuert.

Hefter
Integriertes Fax/Internet-Fax
Miniaturansicht
Vierfachlocher
Schutzaufdruck
Scanmodul
Netzwerk-Kostenzählung
Sicherheitsmodul
1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul
Externer Kostenzähler
Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Funktionen des Geräts behandelt. Gerätemodell auswählen und dann auf das Gerät klicken, um eine Übersicht über die Funktionen aufzurufen, oder mit "Weiter" detaillierte Erläuterungen einblenden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Folgende Zusatzfunktionen sind für das Gerät erhältlich. Zum Einblenden weiterer Informationen auf die einzelnen Komponenten klicken.

Datenträgerlesegerät
Mit dem Datenträgerlesegerät können Bilddaten und Dokumente (PDF, TIFF) direkt am Gerät gelesen und gedruckt werden.

Hefter

Integriertes Fax/Internet-Fax

Miniaturansicht

Vierfachlocher

Schutzaufdruck

Scanmodul

Netzwerk-Kostenzählung

Sicherheitsmodul

1284 Parallel/USB-Direktdruckmodul

Externer Kostenzähler

Datenträgerlesegerät

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteüberblick

Die Module enthalten allgemeine Anweisungen zum Umgang mit dem Gerät. In diesem Abschnitt werden die Komponenten des Geräts und des Steuerpults vorgestellt.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen.

Geräteüberblick

Steuerpult

Ein- und Ausschalten

Energiesparbetrieb

Xerox Extensible Interface Program

Xerox Secure Access



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Das Steuerpult besteht aus vier Bereichen: Berührungsbildschirm (Touchscreen), Betriebsartentasten, Zifferntastatur und Steuertasten.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



2/4

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

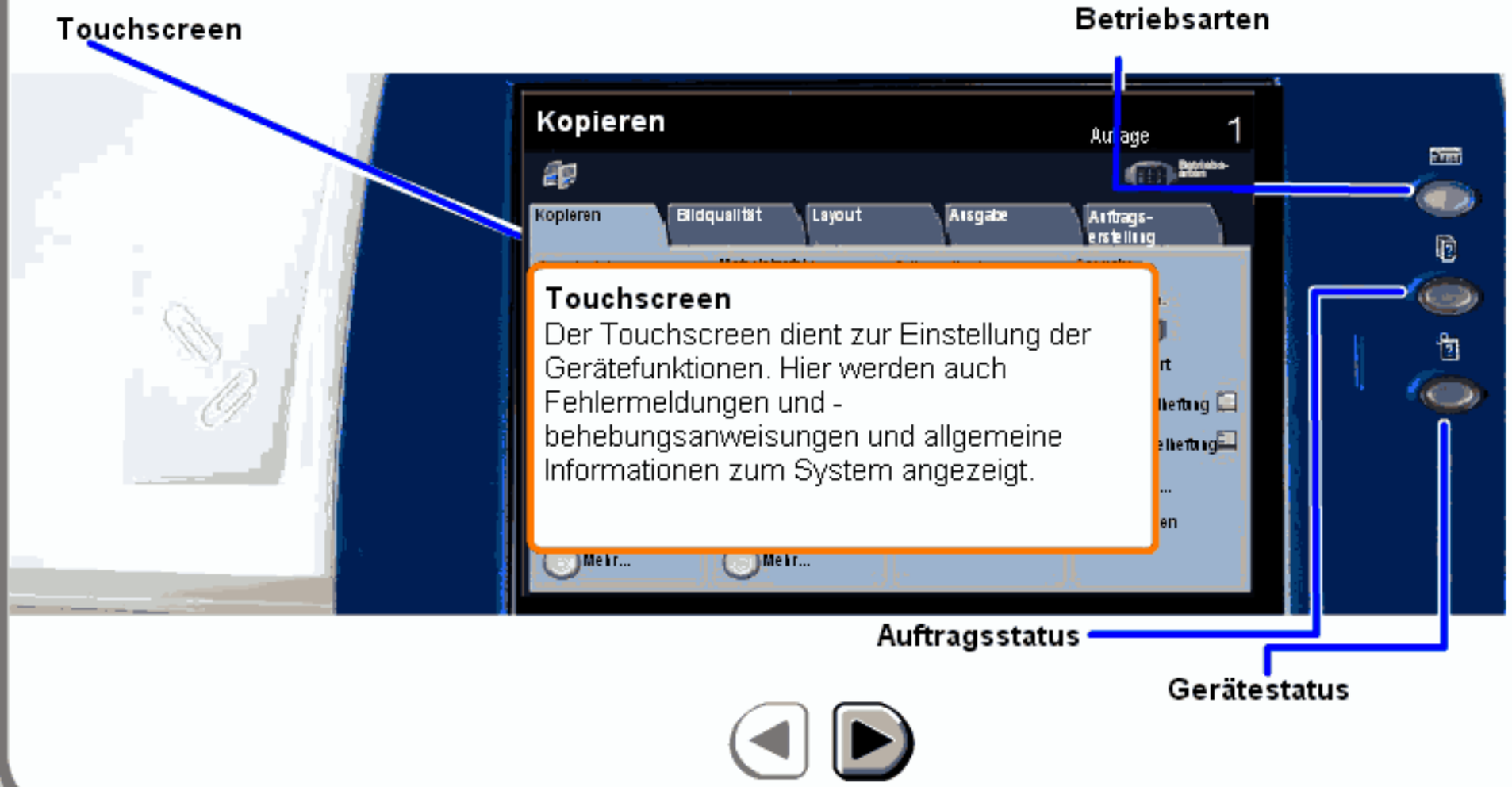
Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

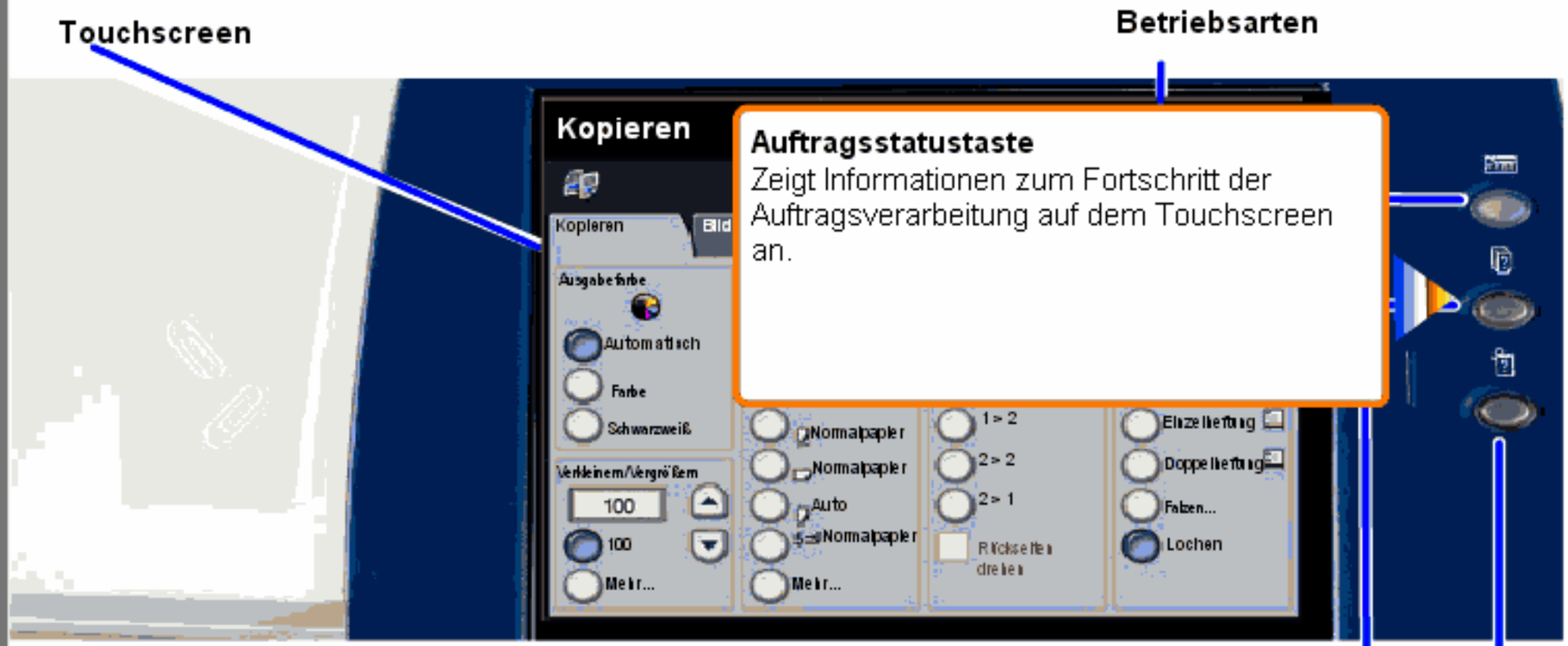
Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



2/4

Suchbegriff:

Suchen

XEROX

301_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

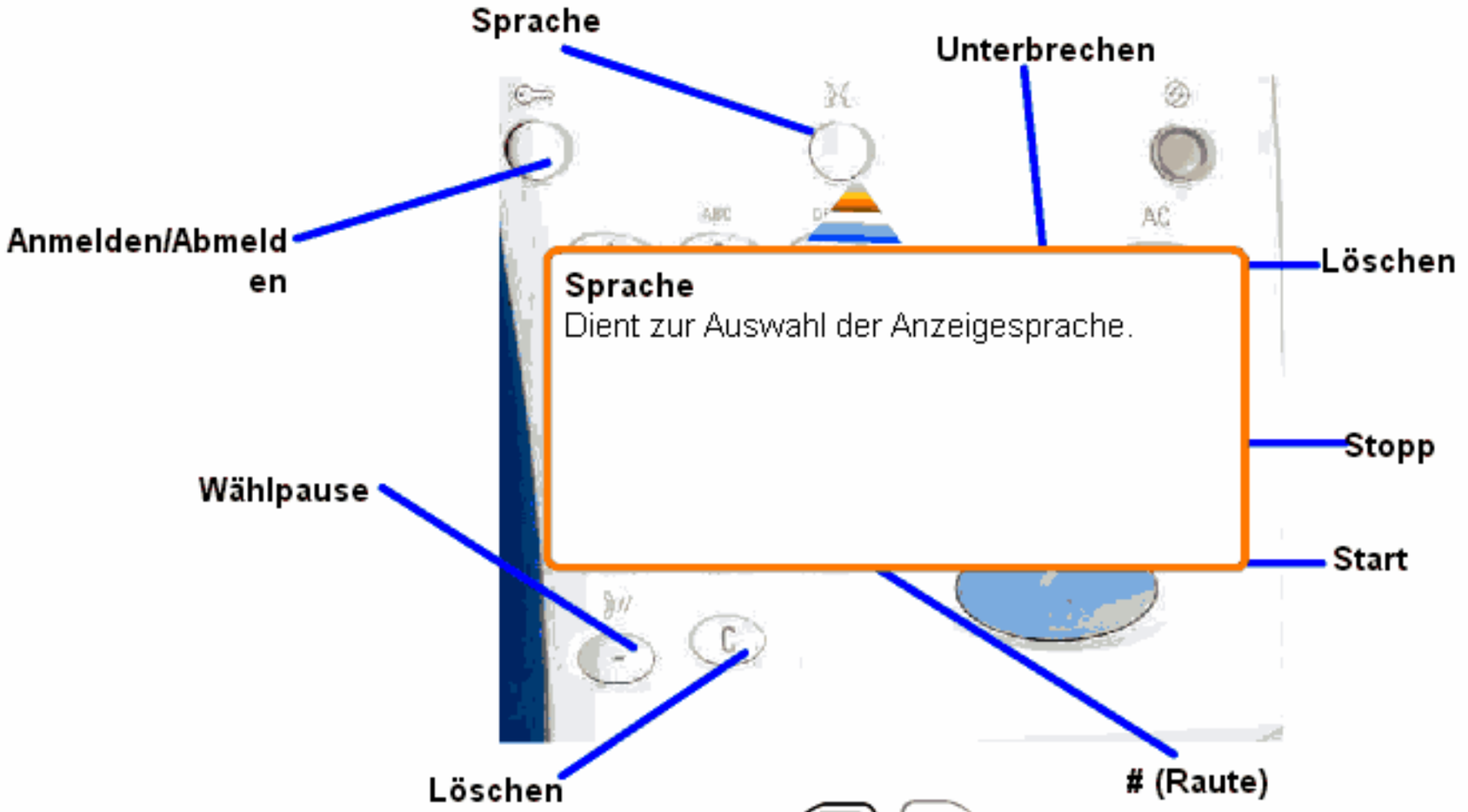
Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

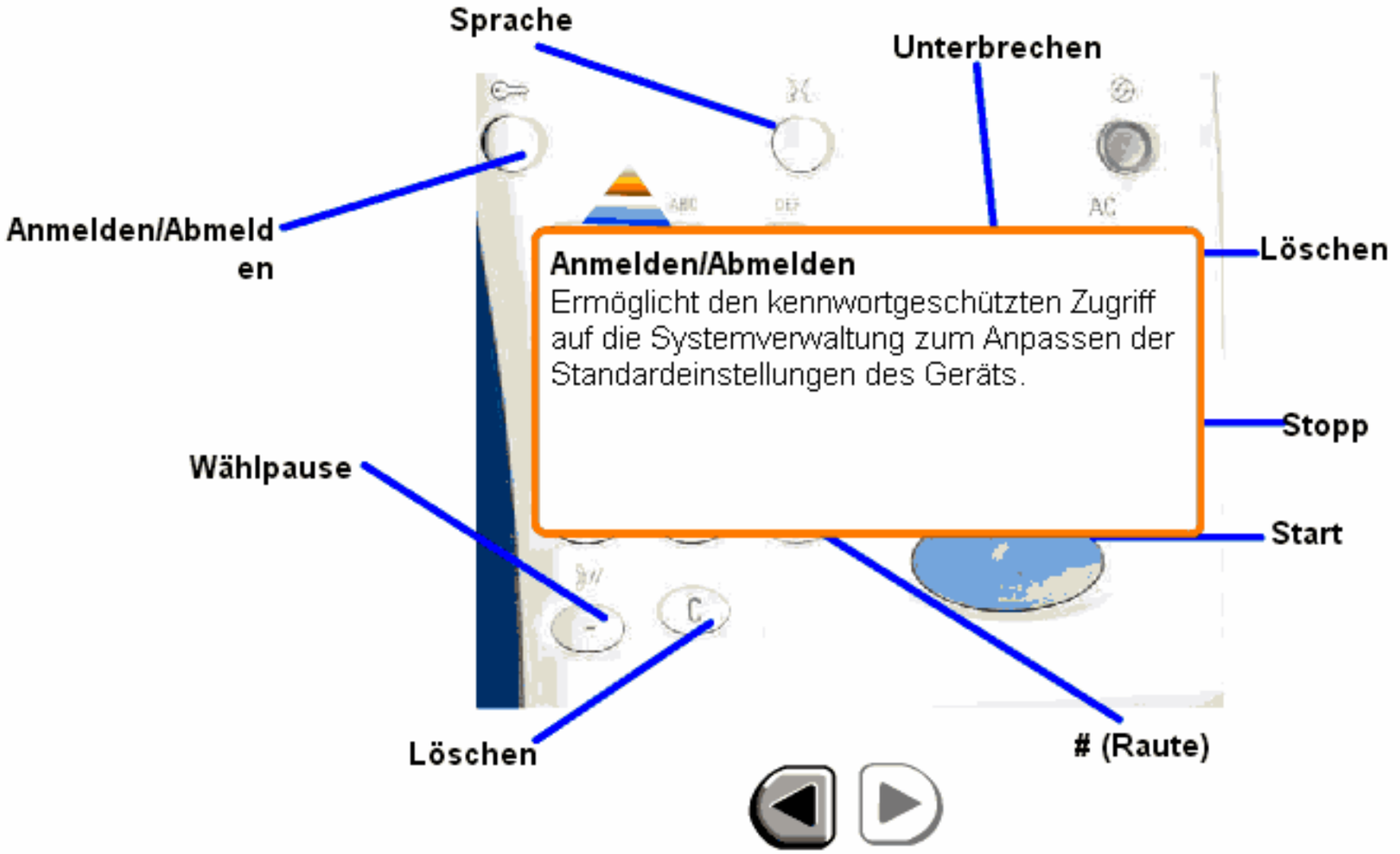
Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



2/4

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

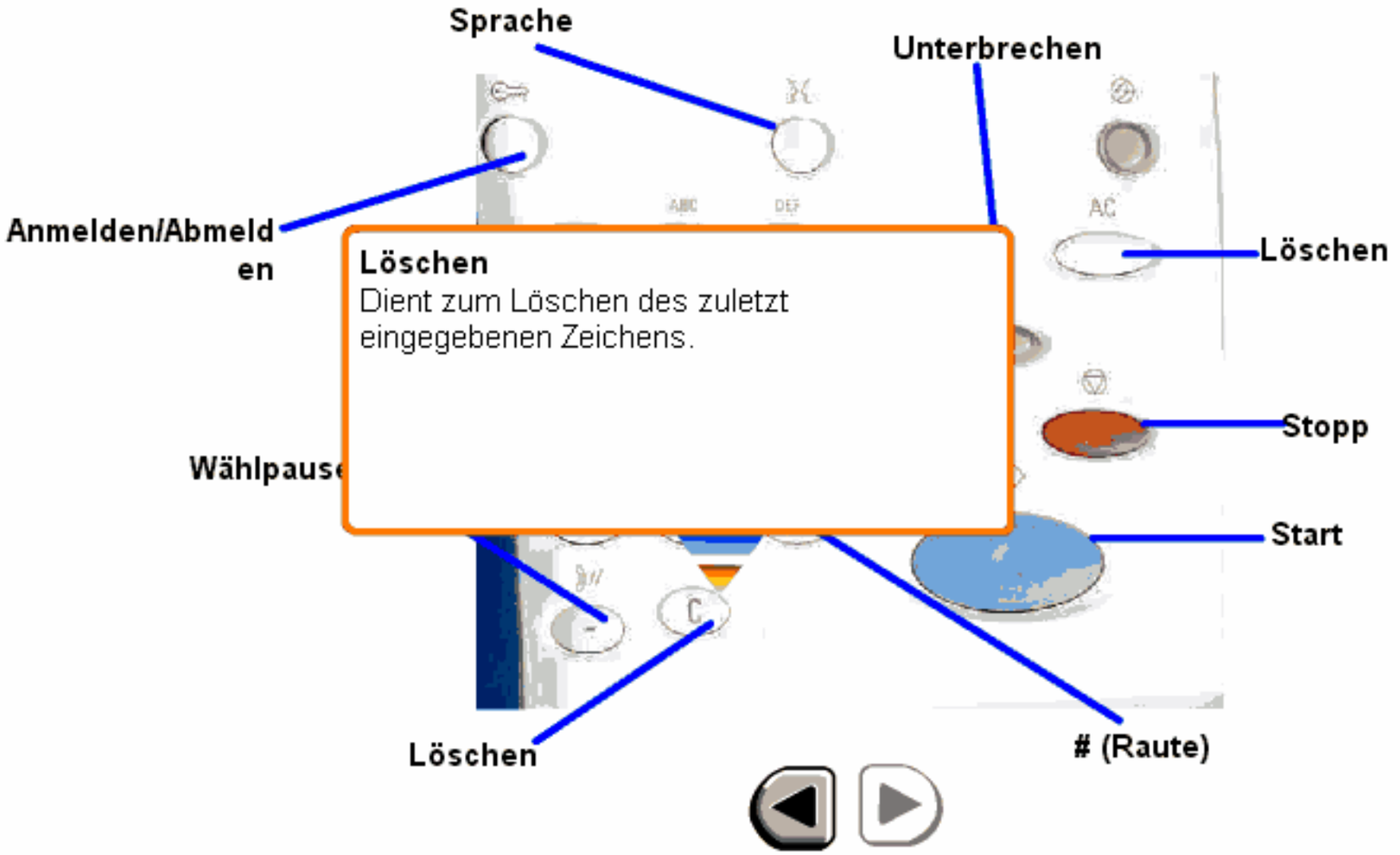
Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

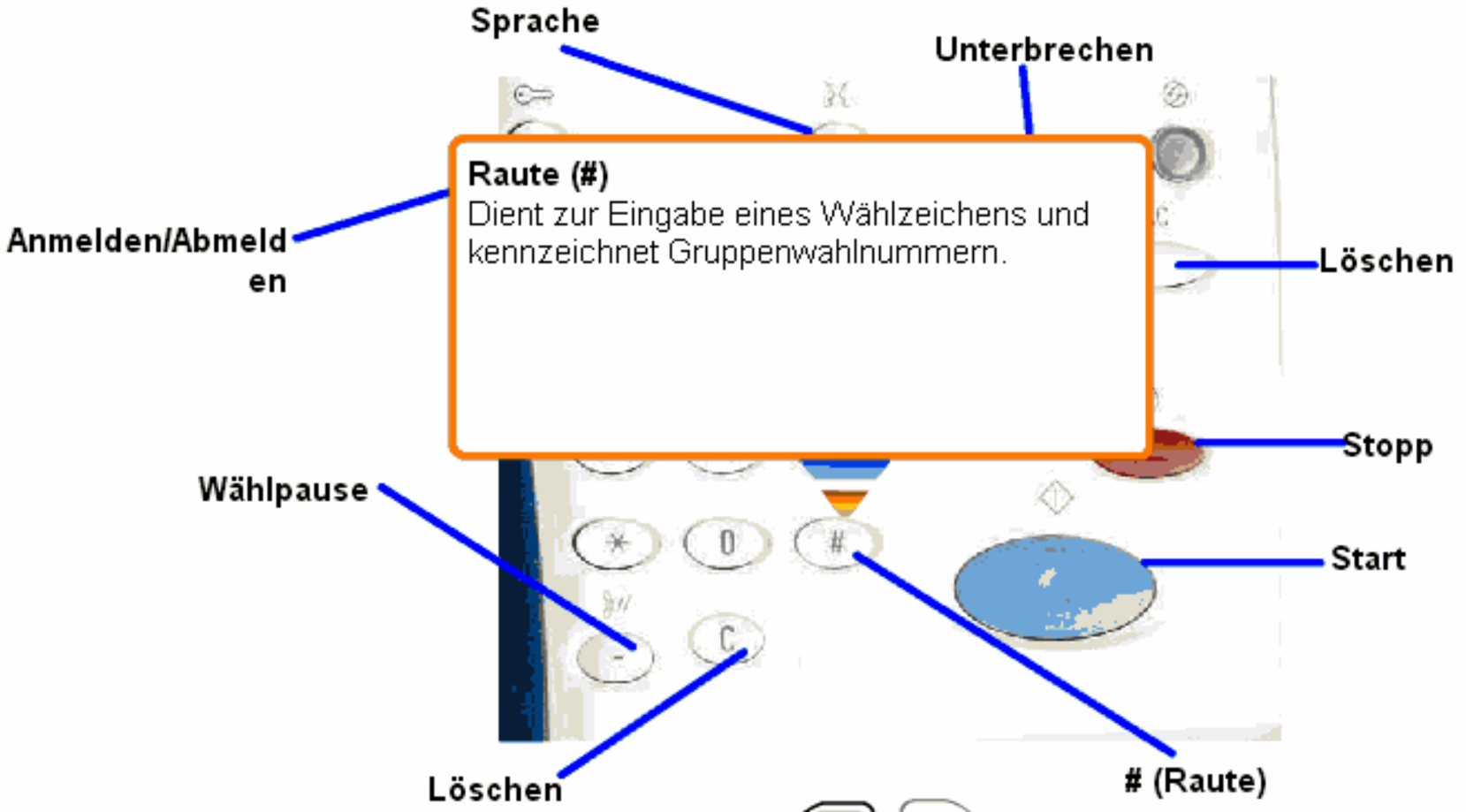
Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

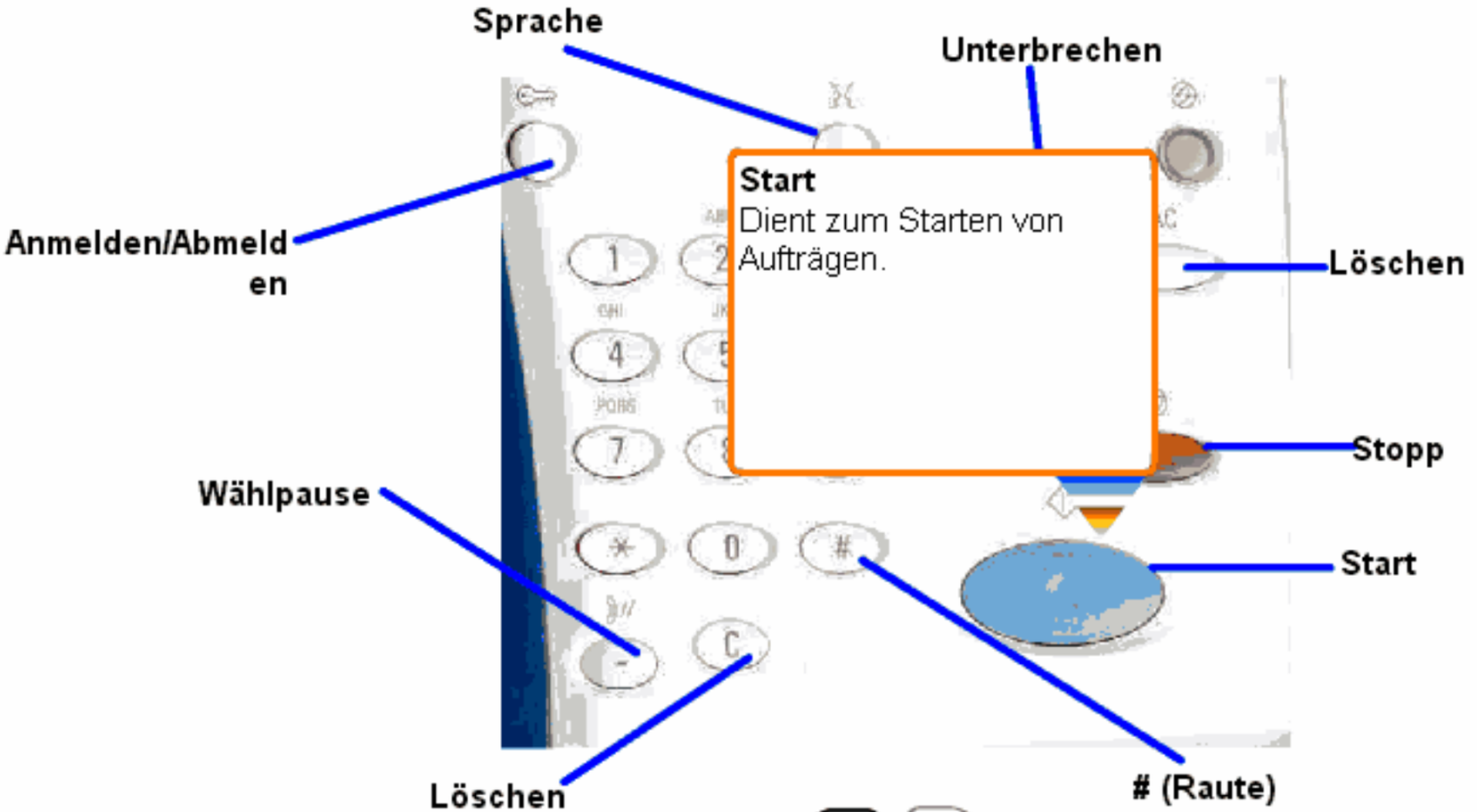
Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar | Vorheriges Menü | Startseite

XEROX

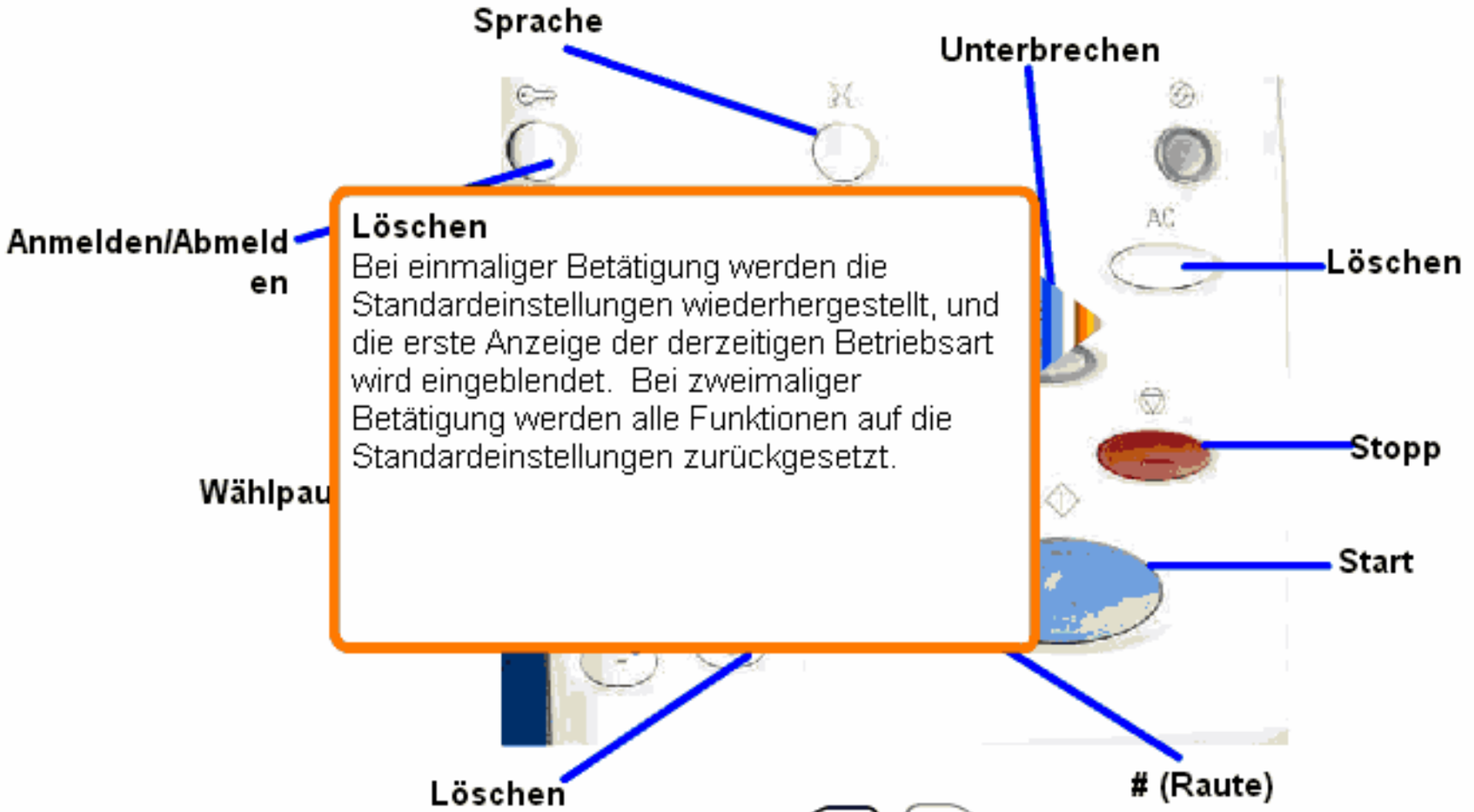
Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



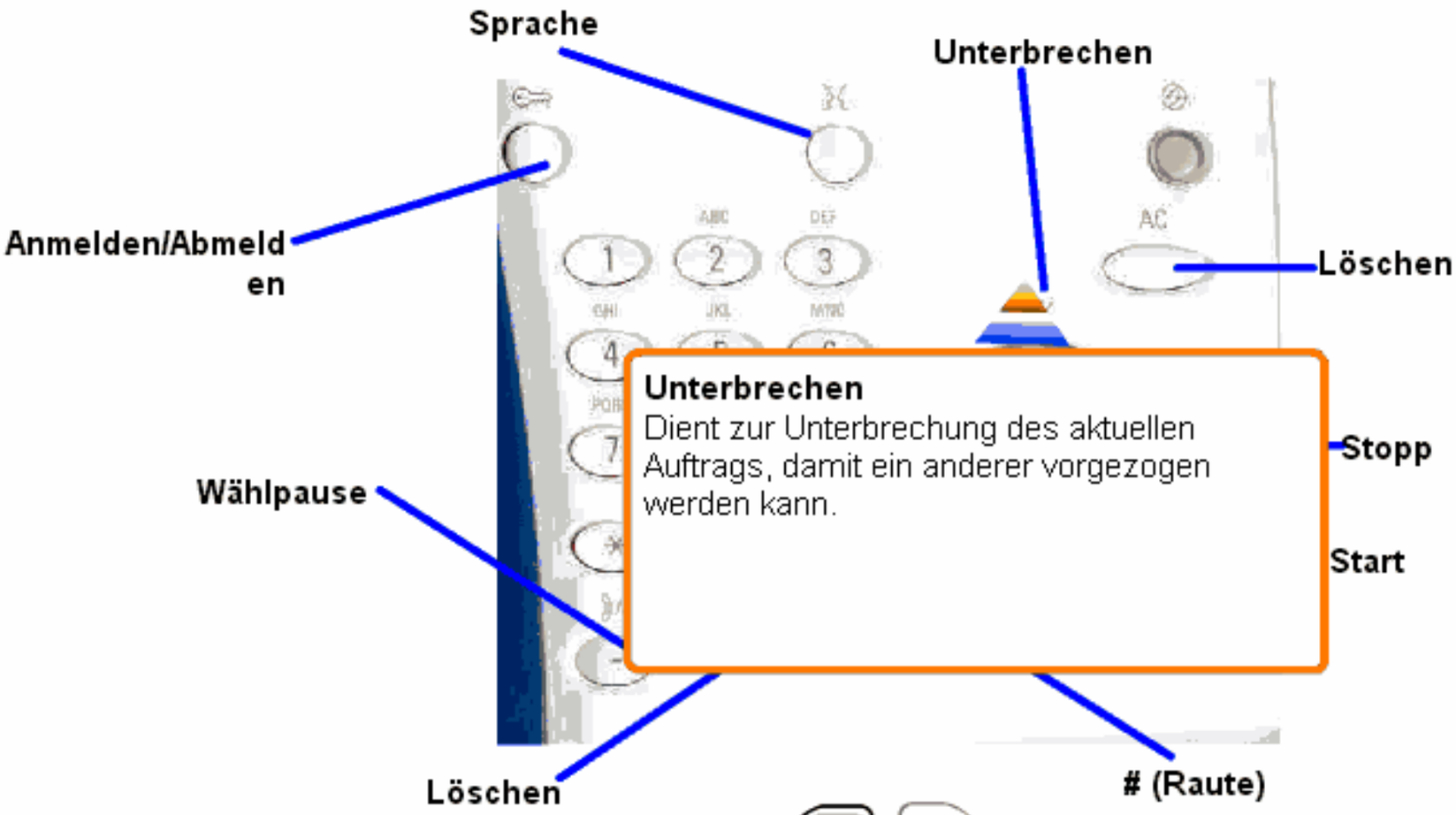
Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Alle Bedienungselemente können mit Hilfe der beiden Pfeiltasten unter der Abbildung angezeigt werden. Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen bzw. Beschriftungen führen, um eine kurze Beschreibung der entsprechenden Funktion einzublenden.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Durch Auswahl der **Betriebsartentaste** werden die verschiedenen Betriebsarten (Kopieren, Drucken usw.) eingeblendet. Die Betriebsarten und deren Funktionen sind auf verschiedene Register verteilt. Die erste Anzeige bzw. das erste Register enthält alle Grundeinstellungen für die gewählte Betriebsart. Weitere Funktionen werden auf zusätzlichen Registern zur Verfügung gestellt.

Das Symbol **Betriebsarten** wird dann angezeigt, wenn aus Platzgründen nicht alle Betriebsarten auf einen Blick auf dem Touchscreen angezeigt werden können. Zum Umschalten in eine andere Betriebsart **Betriebsarten** wählen.

Weitere Informationen zu den Betriebsarten und zugehörigen Registern sind der entsprechenden Lerneinheit zu entnehmen.

Mit **Auftragsstatus** wird der Verarbeitungszustand eines Auftrags ermittelt und ggf. dessen Position in der Warteschlange geändert.

Einzelheiten hierzu siehe Lerneinheit **Auftragsstatus**.

Die **Gerätestatustaste** dient zum Aufrufen von Statusangaben zum System. Diese Angaben geben Aufschluss über den Stand der Verbrauchsmaterialien und Störungszustände und liefern die bei Anruf des Kundendienstes erforderlichen Daten.

Einzelheiten hierzu siehe Lerneinheit **Gerätestatus**.

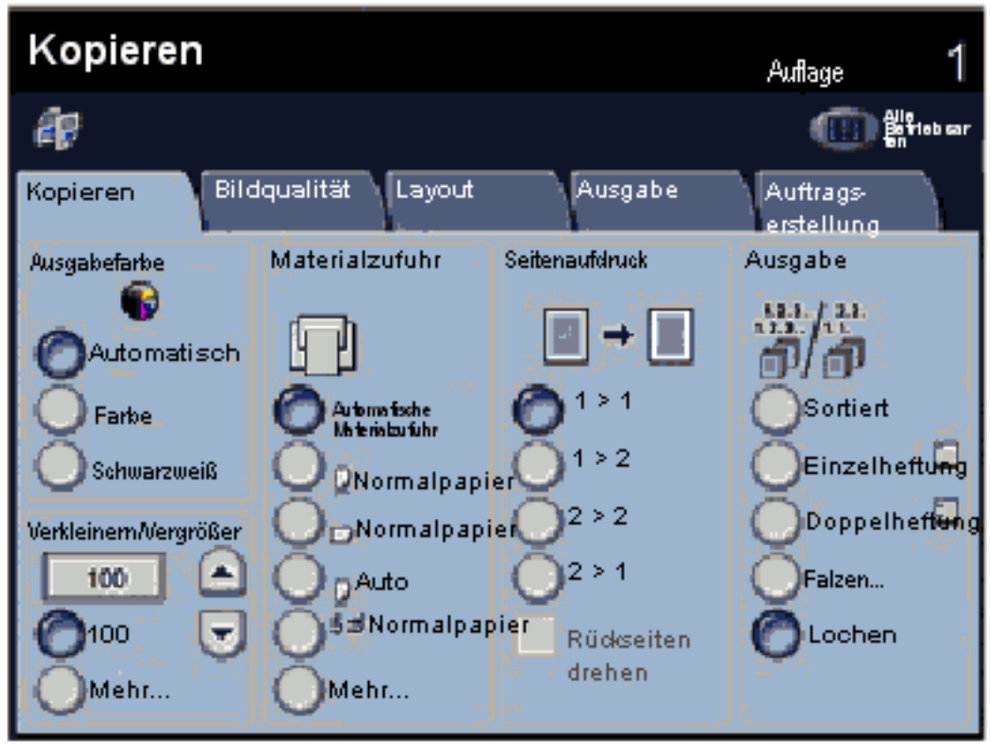
Geräteüberblick

In diesem Thema werden die Komponenten des Steuerpults vorgestellt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult

Das Erscheinungsbild des Touchscreen hängt davon ab, welcher Funktionsbereich aktiviert ist und welche Gerätekonfiguration vorliegt. Des Weiteren werden auf dem Touchscreen Meldungen eingeblendet, die auf den derzeitigen Gerätezustand hinweisen, unabhängig davon, welche Betriebsart aktiviert wurde.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteüberblick

Die Module enthalten allgemeine Anweisungen zum Umgang mit dem Gerät. In diesem Abschnitt werden die Komponenten des Geräts und des Steuerpults vorgestellt.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen.

Geräteüberblick

Steuerpult

Ein- und Ausschalten

Energiesparbetrieb

Xerox Extensible Interface Program

Xerox Secure Access



Lerneinheiten

In diesem Thema wird beschrieben, wie das Gerät ein- und ausgeschaltet wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ein- und Ausschalten

Gerät einschalten

Das Gerät muss an eine funktionierende Steckdose angeschlossen sein.

Weiteres zum Netzanschluss ist dem Modul **Technische Daten** unter "Einstieg" zu entnehmen.



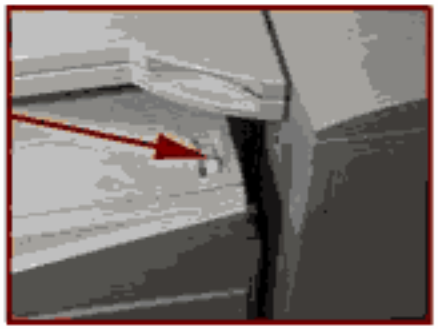
Lerneinheiten

In diesem Thema wird beschrieben, wie das Gerät ein- und ausgeschaltet wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ein- und Ausschalten

Gerät einschalten



Betriebsschalter

Das Gerät durch Drücken des Netzschalters einschalten. Einschalten und Selbsttest dauern weniger als 70 Sekunden. Einige Gerätefunktionen (z. B. Kopierfunktion) sind schneller bereit als andere (z. B. Druckfunktion).

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Lerneinheiten

In diesem Thema wird beschrieben, wie das Gerät ein- und ausgeschaltet wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ein- und Ausschalten

Gerät ausschalten

Betriebsschalter ausschalten.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteüberblick

Die Module enthalten allgemeine Anweisungen zum Umgang mit dem Gerät. In diesem Abschnitt werden die Komponenten des Geräts und des Steuerpults vorgestellt.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen.

Geräteüberblick

Steuerpult

Ein- und Ausschalten

Energiesparbetrieb

Xerox Extensible Interface Program

Xerox Secure Access



Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Energiesparstufen des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Energiesparbetrieb

Das Gerät verfügt über einen Energiesparmodus. Befindet sich das Gerät im Energiesparbetrieb, leuchtet eine Anzeige auf dem Steuerpult.

Die Energiesparfunktion umfasst zwei Modi:

- Ruhezustand

- Reduzierter Betrieb

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Energiesparstufen des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Energiesparbetrieb

Reduzierter Betrieb

Die werkseitige Einstellung sieht vor, dass das Gerät nach 15 Minuten im Bereitschaftsmodus in den reduzierten Betrieb geschaltet wird.
Diese Voreinstellung kann je nach Anforderungen auf einen Wert zwischen 1 und 240 Minuten eingestellt werden.

Ruhezustand

In der werkseitigen Voreinstellung schaltet das Gerät nach 60 Minuten im reduzierten Betrieb in den Ruhezustand.
Diese Voreinstellung kann je nach Anforderungen auf einen Wert zwischen 1 und 240 Minuten eingestellt werden.

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Energiesparstufen des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Energiesparbetrieb

Sowohl im **reduzierten Betrieb** als auch im **Ruhezustand** ist der Touchscreen leer, und die Energiesparanzeige leuchtet.
Das Gerät wird wieder in den betriebsbereiten Zustand versetzt, sobald der Touchscreen berührt wird, der Vorlageneinzug verwendet wird, ein Papierbehälter geöffnet wird, ein Auftrag in die Warteschlange übertragen wird (Faxempfang oder Netzwerkdruckauftrag) oder ein Fax- oder Druckauftrag in die Warteschlange eingeht. Im reduzierten Betrieb ist das Gerät innerhalb einer Sekunde, im Ruhezustand nach zwei Minuten wieder betriebsbereit.
Zu Anweisungen zur Änderung der Energiespareinstellungen siehe Lerneinheit **Geräteverwaltung**.

*Hinweis: Geht ein Faxauftrag ein, wenn die für Faxaufträge vorgesehenen Behälter leer sind, bleibt das Gerät im **Ruhezustand**. Der Auftrag wird gespeichert, bis das Steuerpult berührt oder Papier eingelegt wird.*

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteüberblick

Die Module enthalten allgemeine Anweisungen zum Umgang mit dem Gerät. In diesem Abschnitt werden die Komponenten des Geräts und des Steuerpults vorgestellt.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen.

- Geräteüberblick
- Steuerpult
- Ein- und Ausschalten
- Energiesparbetrieb
- Xerox Extensible Interface Program
- Xerox Secure Access



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Energiesparstufen des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Xerox Extensible Interface Program

Die Xerox Extensible Interface Platform ermöglicht es unabhängigen Softwareherstellern und Xerox -Partnern, individuell zugeschnittene Programme zu entwickeln, die direkt vom Gerät aus aufgerufen werden. Benutzer melden sich beim Gerät an und können so auf einen Satz von Funktionen und Optionen zugreifen, die direkt auf ihre Unternehmensanforderungen zugeschnitten sind.

Krankenhäuser können so zum Beispiel ihre Patientenformulare besser auf dem Gerät verwalten. Durch Antippen eines Symbols auf dem Touchscreen könnte ein Mitarbeiter so auf das Web-gestützte Dokumentenverwaltungssystem des Krankenhauses zugreifen und eine Liste von Patientenformularen durchsuchen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Energiesparstufen des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Xerox Extensible Interface Program

Benutzer können gedruckte Dokumente so schnell einscannen, Miniaturansichten anzeigen und diese an häufig verwendeten Dokumentspeicherorten ablegen.

Beispiel:

Ein Schulungsleiter kann seine Anmerkungen direkt in einen bestimmten Ablagebereich für seinen Kursus einscannen, der den Kursteilnehmern zugänglich ist. Studenten können Prüfungsbögen in ihren Kursordner einscannen, die der Schulungsleiter dann beurteilt.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Xerox Extensib

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Energiesparstufen des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Xerox Extensible Interface Program

Je nach Lösung sind eventuell zusätzliche Ressourcen am Gerät erforderlich.

Für weitere Informationen den Xerox-Partner kontaktieren.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteüberblick

Die Module enthalten allgemeine Anweisungen zum Umgang mit dem Gerät. In diesem Abschnitt werden die Komponenten des Geräts und des Steuerpults vorgestellt.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen.

- **Geräteüberblick**
- **Steuerpult**
- **Ein- und Ausschalten**
- **Energiesparbetrieb**
- **Xerox Extensible Interface Program**
- **Xerox Secure Access**



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Energiesparstufen des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Xerox Secure Access

Xerox Secure Access ermöglicht es Kunden, Xerox Partner Solutions für die Authentifizierung über ein optionales Kartenlesegerät zu nutzen. Nach der Authentifizierung können die Benutzer auf die am Gerät verfügbaren Funktionen zugreifen.

Xerox Secure Access kann zusammen mit den Funktionen **Netzwerkkostenzählung**, **Xerox-Standardkostenzählung** und **Kostenzähler** aktiviert werden. Ist **Netzwerkkostenzählung** aktiviert, kann das Gerät so konfiguriert werden, dass bei Authentifizierung des Benutzers automatisch Kostenstelleninformationen vom Netzwerkkostenzählungsserver abgerufen werden.

Hinweis: Xerox Secure Access kann nicht zusammen mit Fremdherstellergeräten verwendet werden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

301_04b

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Energiesparstufen des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Xerox Secure Access

Xerox Secure Access verwenden

1. Den Anweisungen auf der Anzeige des Multifunktionsgerät folgen, um eine Authentifizierung durchzuführen. Zu den möglichen Authentifizierungsmethoden gehören die Verwendung von Kartenlesegeräten oder die Eingabe von Kennungen (PIN).

2. Sind weitere Informationen (z. B. Kostenstellendetails) erforderlich, diese über die Benutzerschnittstelle eingeben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Xerox Extensib

Lerneinheiten

In diesem Thema werden die Energiesparstufen des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Xerox Secure Access

Xerox Secure Access verwenden

3. Nach erfolgreicher Authentifizierung kann der Benutzer auf zuvor gesperrte Systemfunktionen zugreifen.

4. Nachdem die Arbeit mit den Systemfunktionen abgeschlossen ist, zur Abmeldung die Schaltfläche **Alles löschen** am Steuerpult des Geräts drücken.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesen Lerneinheiten werden die Kopierfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache Kopieraufträge**
- **Vorlagen einlegen >>>**
- **Seitenaufdruck**
- **Verkleinern/Vergrößern**
- **Layout >>>**
- **Ausgabe >>>**
- **Auftragserstellung >>>**
- **Bildqualität >>>**
- **Ausgabefarbe**



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

Wichtige Faktoren beim einfachen Kopieren sind die Vorlagenart und die Anzahl der gewünschten Kopien.

In dieser Lerneinheit werden die sechs einfachen Schritte erläutert, die zum Erstellen von Kopien erforderlich sind.

1. Vorlagen einlegen
2. Kopiersymbol antippen
3. Einstellungen vornehmen
4. Kopienzahl eingeben
5. **Start** drücken
6. **Auftragsstatus** abrufen

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite
XEROX

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

2. Kopiersymbol antippen

Bei Betätigen der Taste **Löschen** werden alle zuvor programmierten Einstellungen rückgängig gemacht.

Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Kopiersymbol antippen.



Taste "Löschen"



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

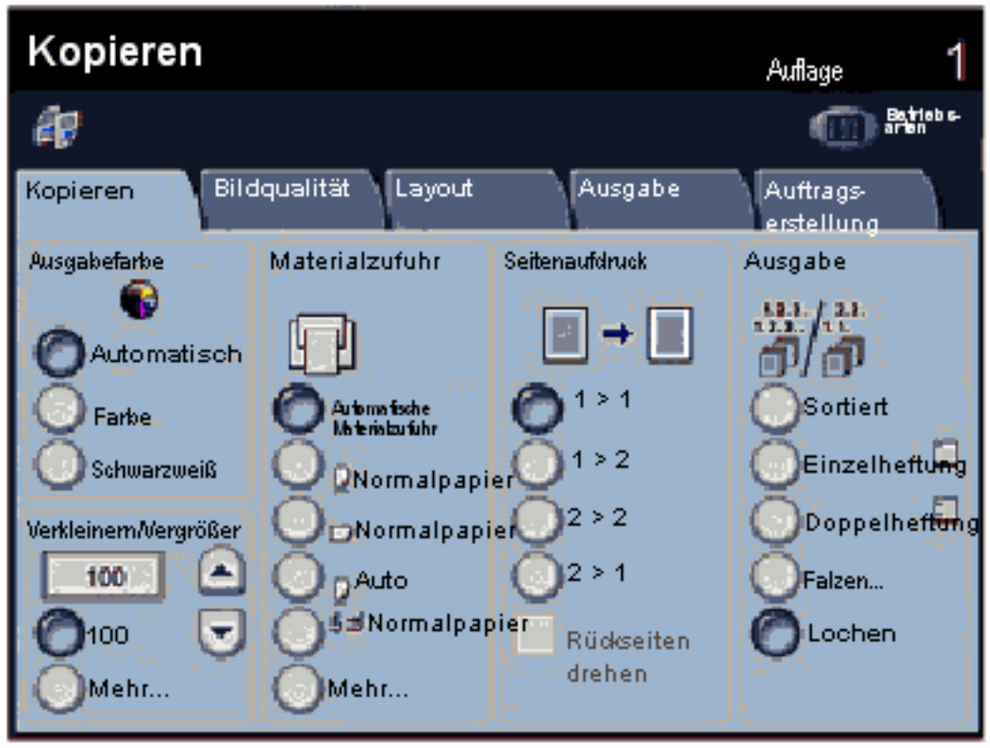
Einfache Kopieraufträge

3. Einstellungen vornehmen

Auf dem Register **Kopieren** sind die am häufigsten verwendeten Funktionen zusammengefasst. Sie gestatten die Einstellung der Standardfunktionen für Kopieraufträge.

Eine einmal ausgewählte Option wird blau angezeigt. Bei Antippen einer der Schaltflächen **Mehr...** werden weitere Optionen für die betreffende Funktion angezeigt.

Den Mauszeiger auf die einzelnen Optionen führen, um eine Erläuterung einzublenden.



Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

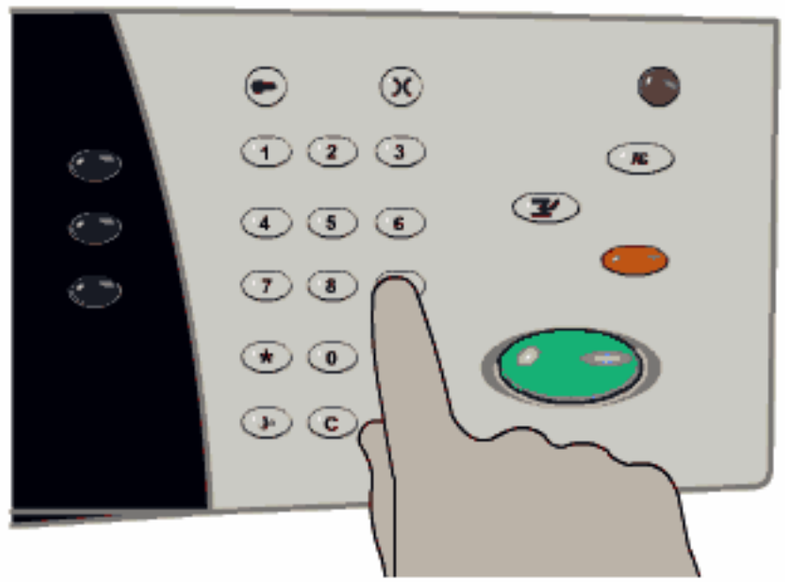
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

4. Kopienzahl eingeben

Es können bis zu 999 Kopien in einem Arbeitsgang erstellt werden. Die Anzahl der Kopien wird über die Tastatur eingegeben. Die eingegebene Zahl wird oben rechts im Touchscreen angezeigt.

Soll eine Eingabe korrigiert werden, die C-Taste drücken und die richtige Eingabe machen.



XEROX

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Kopieren

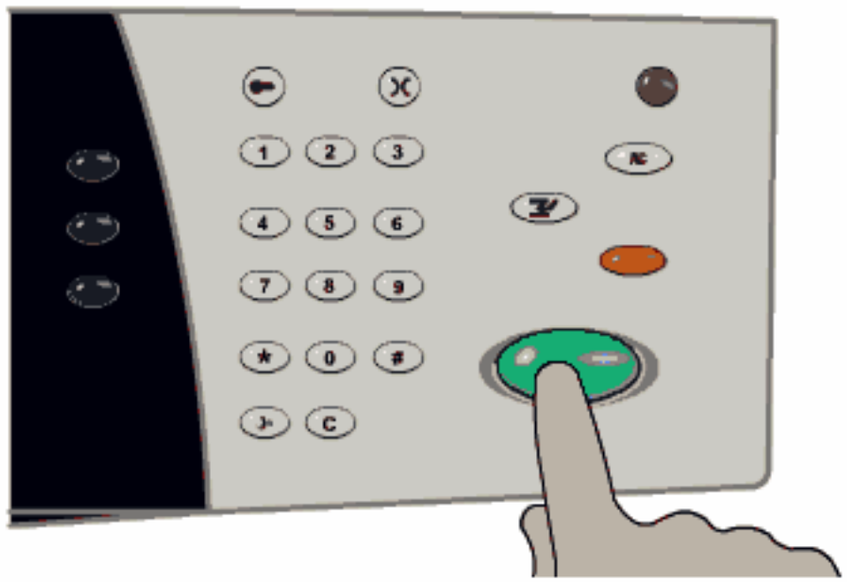
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

6. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird als Kopierauftrag angezeigt. Enthält die Warteschlange keine Aufträge, ist der Auftrag wahrscheinlich bereits fertig gestellt.

Auftrags-
statustaste



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Kopieraufträge

Die Lerneinheit zum einfachen Kopieren ist damit abgeschlossen. Zur Auswahl eines weiteren Kopiermoduls vorheriges Menü aufrufen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesen Lerneinheiten werden die Kopierfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

Einfache Kopieraufträge

Vorlagen einlegen >>>

Seitenaufdruck

Verkleinern/Vergrößern

Layout >>>

Ausgabe >>>

Auftragserstellung >>>

Bildqualität >>>

Ausgabefarbe

Alle Themen

Vorlageneinzug

Vorlageneinzug: Mischformatvorlagen

Vorlagenglas



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Das Gerät ist so ausgelegt, dass es eine Vielzahl verschiedener Vorlagen verarbeiten kann. Über den Vorlageneinzug können ein- und zweiseitige Vorlagen eingegeben werden, wobei letztere zum Einlesen der Rückseiten automatisch gewendet werden. Das Vorlagenglas dient zur Eingabe gebundener Vorlagen oder von Vorlagen, die ein ungewöhnliches Format besitzen.

In dieser Lerneinheit wird erläutert, wie Vorlagen eingelegt werden.

Die Lerneinheit ist in folgende Abschnitte gegliedert:

> Vorlageneinzug

> Vorlageneinzug: Mischformatvorlagen

> Vorlagenglas

> Vorlagenglas: gebundene Vorlagen

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Vorlageneinzug

Die meisten Vorlagen können über den Vorlageneinzug eingegeben werden. Er ist für unbeschädigte Einzelblattvorlagen mit normalem Papiergewicht in einem Format von A5 bis A3 geeignet.
Er kann bis zu 75 Blatt aufnehmen. Besteht eine Vorlage aus über 75 Blatt, muss sie in Teilen unter Verwendung der Funktion "Auftragsaufbau" eingegeben werden. Einzelheiten hierzu siehe Thema **Auftragserstellung** in dieser Lerneinheit.
Generell werden Vorlagen mit der Vorderseite nach oben und in derselben Ausrichtung wie das Druckmaterial eingelegt. Ist dies nicht möglich, werden die Schriftbilder automatisch entsprechend gedreht.

Vorlagen im Vorlageneinzug:

Einzelblatt
A5 bis A3 SSZ
38 g/m² - 128 g/m²
Bis zu 75 Blatt à 80 g/m²
Vollständige Übersicht der empfohlenen Eingabematerialien siehe "Technische Daten".

Kopieren

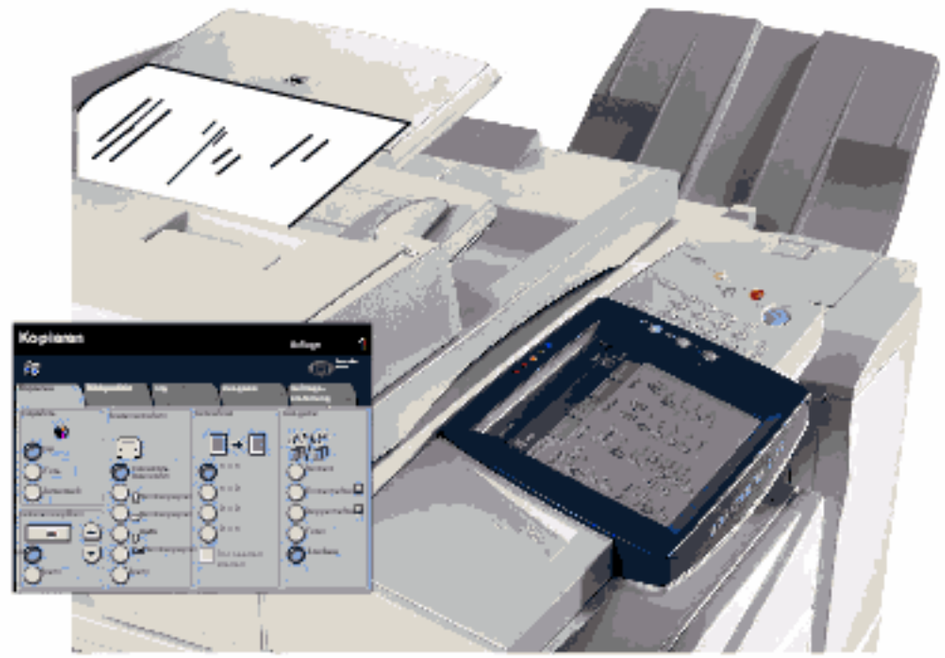
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Vorlageneinzug

Das Format der Vorlagen wird automatisch ermittelt. Es stehen folgende Optionen zur Auswahl:
1. Größenänderungsoption "Auto" und Auswahl eines bestimmten Druckmaterials für die Kopien. Das Schriftbild wird dann automatisch an das Format des Druckmaterials angepasst.
2. Ein bestimmter Größenänderungsfaktor und die automatische Papierwahl. Bei dieser Kombination wählt das Gerät automatisch das für die gewünschte Schriftbildgröße geeignete Druckmaterial.
Wenn der Kopiervorgang mit der Starttaste ausgelöst wird, werden die einzelnen Vorlagenseiten eingelesen und im Speicher abgelegt. Zweiseitige Vorlagen werden im Vorlageneinzug zum Einlesen der Rückseiten automatisch umgedreht.



Kopieren

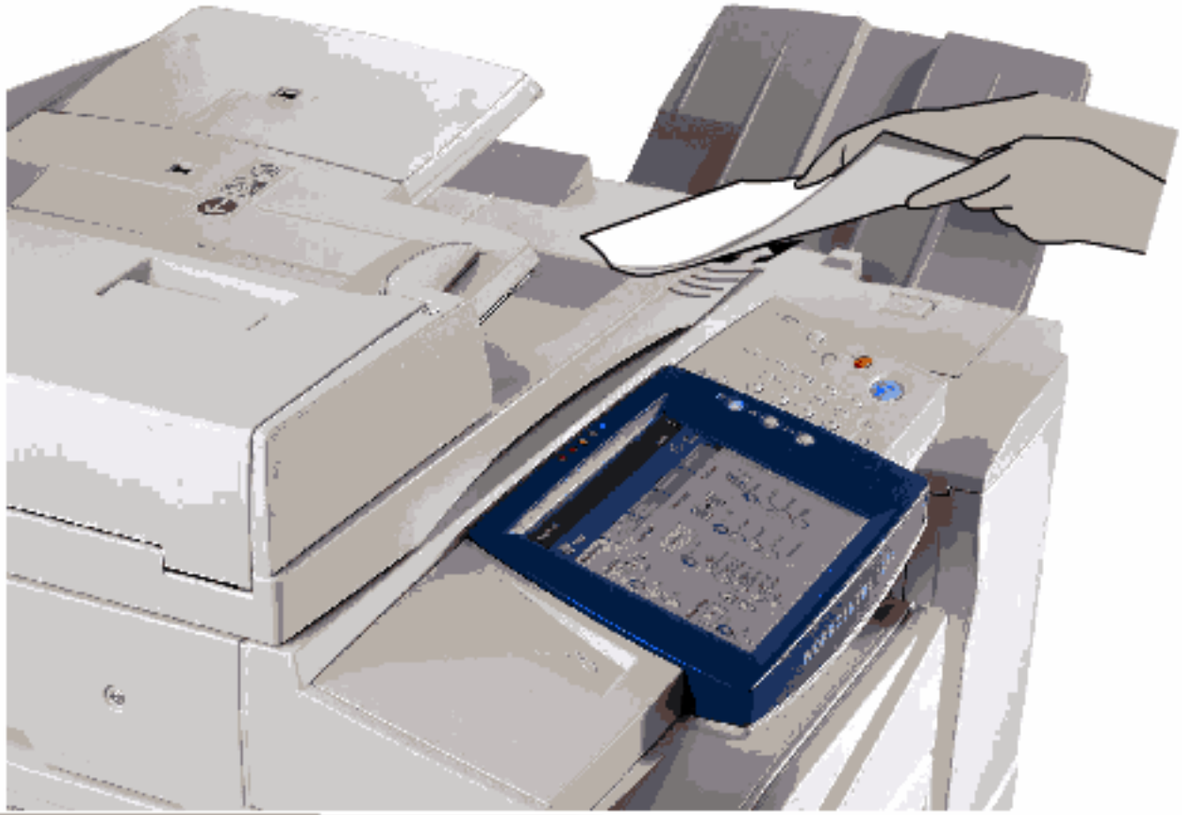
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Vorlageneinzug: Mischformatvorlagen

Über den Vorlageneinzug können auch Vorlagen unterschiedlichen Formats eingegeben werden. Allerdings muss die Breite aller Vorlagen gleich sein. Die Kopien von Mischformatvorlagen können entweder auf Druckmaterial unterschiedlicher Formate entsprechend den Vorlagen oder auf einem Druckmaterial einheitlicher Größe ausgegeben werden.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

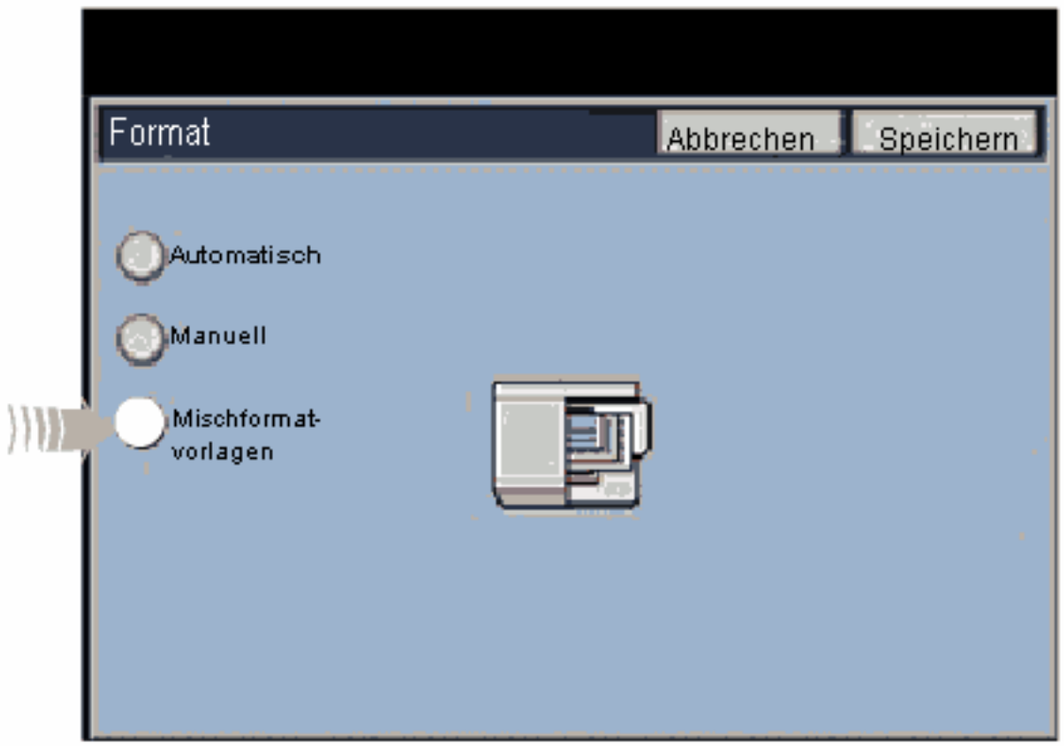
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Vorlageneinzug: Mischformatvorlagen

Die Funktion für Mischformatvorlagen wird auf dem Register **Layout** aktiviert. Das Register öffnen, die Option **Vorlagenformat** antippen und dann die Option **Mischformatvorlagen** auswählen.

Die Mischformatfunktion unten einschalten und anschließend auf "Speichern" klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

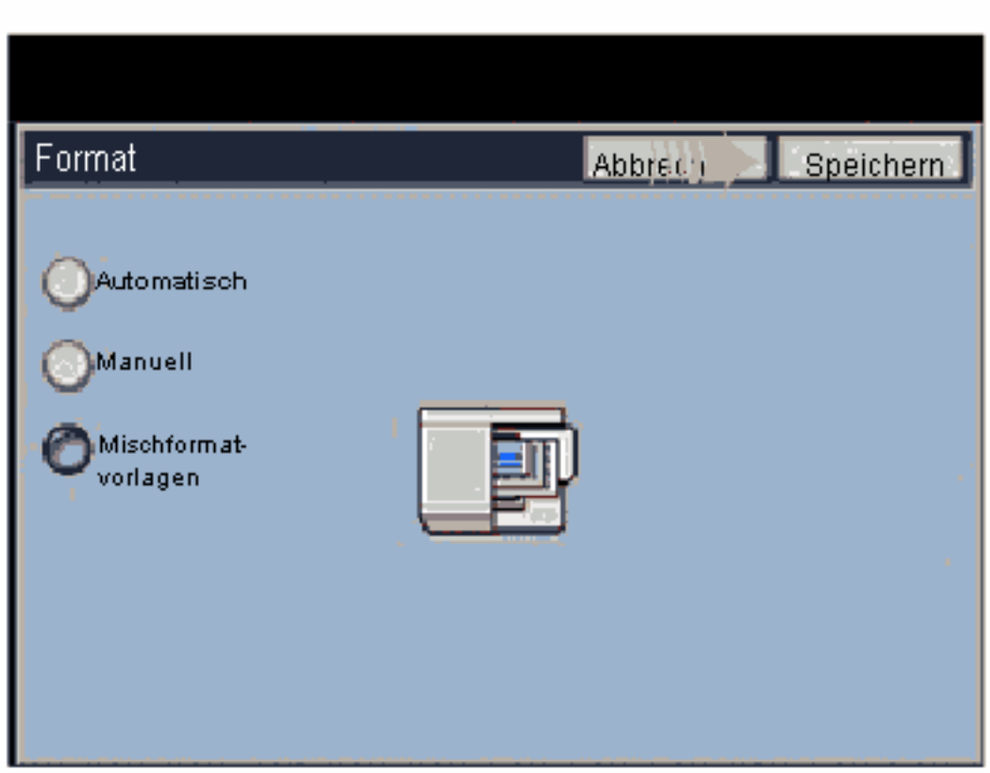
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Vorlageneinzug: Mischformatvorlagen

Die Funktion für Mischformatvorlagen wird auf dem Register **Layout** aktiviert. Das Register öffnen, die Option **Vorlagenformat** antippen und dann die Option **Mischformatvorlagen** auswählen.

Die Mischformatfunktion unten einschalten und anschließend auf "Speichern" klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Vorlageneinzug: Mischformatvorlagen

Das Format der Vorlagen wird automatisch ermittelt. Es stehen folgende Optionen zur Auswahl:
1. Größenänderungsoption "Auto" und Auswahl eines bestimmten Druckmaterials für die Kopien. Das Schriftbild wird dann automatisch an das Format des Druckmaterials angepasst.
2. Größenänderungsoption "100%" und automatische Papierwahl. Damit erhalten die Kopien das gleiche Format wie die einzelnen Vorlagen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Vorlagenglas

Das Vorlagenglas kann für alle Vorlagen verwendet werden, eignet sich aber besonders für gebundene oder geheftete Vorlagen eines beliebigen Papiergewichts in Formaten bis A3. Auch leicht beschädigte oder zerknitterte Vorlagen werden über das Vorlagenglas eingegeben.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Vorlagenglas

Nicht gebundene Vorlagen sind mit der Vorderseite nach unten auf das Vorlagenglas zu legen und an der linken Ecke oben auszurichten. Dann wird der Vorlageneinzug abgesenkt.

Das Auflegen gebundener Vorlagen wird im Abschnitt "Gebundene Vorlagen" in diesem Modul beschrieben.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

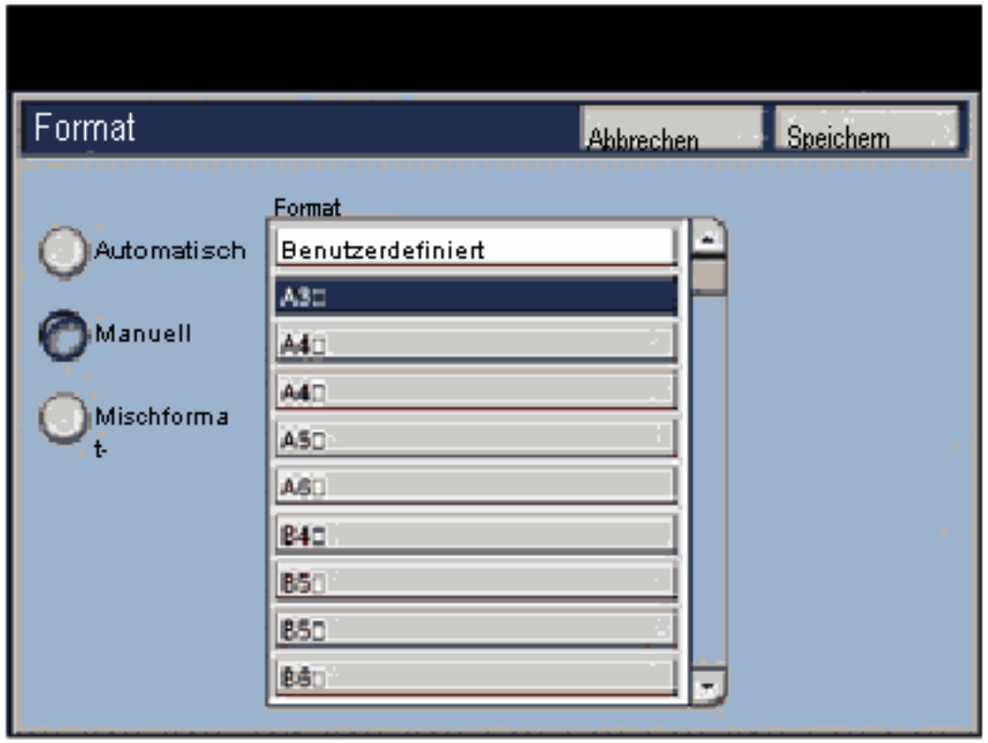
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Vorlagenglas

Besitzt die Vorlage ein genormtes Format, wird dieses automatisch vom Gerät ermittelt. Bei anderen Vorlagen ist die automatische Formatermittlung nicht möglich. In diesem Fall kann ein bestimmter Größenänderungsfaktor und ein Druckmaterialbehälter angegeben werden. Zur Verwendung der automatischen Größenänderung oder automatischer Behälterwahl muss das Format der Vorlage angegeben werden.

Zur Eingabe des Vorlagenformats das Register **Layout** öffnen, **Vorlagenformat** antippen und dann **Manuell** auswählen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagen einlegen

Diese Lerneinheit ist damit abgeschlossen.

Zur Auswahl eines weiteren Kopiermoduls vorheriges Menü aufrufen.

Kopieren

In diesen Lerneinheiten werden die Kopierfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Kopieraufträge
- Vorlagen einlegen >>>
- Seitenaufdruck
- Verkleinern/Vergrößern
- Layout >>>
- Ausgabe >>>
- Auftragserstellung >>>
- Bildqualität >>>
- Ausgabefarbe

- Alle Themen
- Vorlageneinzug
- Vorlageneinzug: Mischformatvorlagen
- Vorlagenglas



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Seitenaufdruck (Kopieren)

Auf dem Gerät können ein- oder zweiseitige Kopien aus ein- oder zweiseitigen Vorlagen erstellt werden. Der Seitenaufdruck wird über die gleichnamige Option eingestellt.

In dieser Lerneinheit wird die Option "Seitenaufdruck" vorgestellt.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

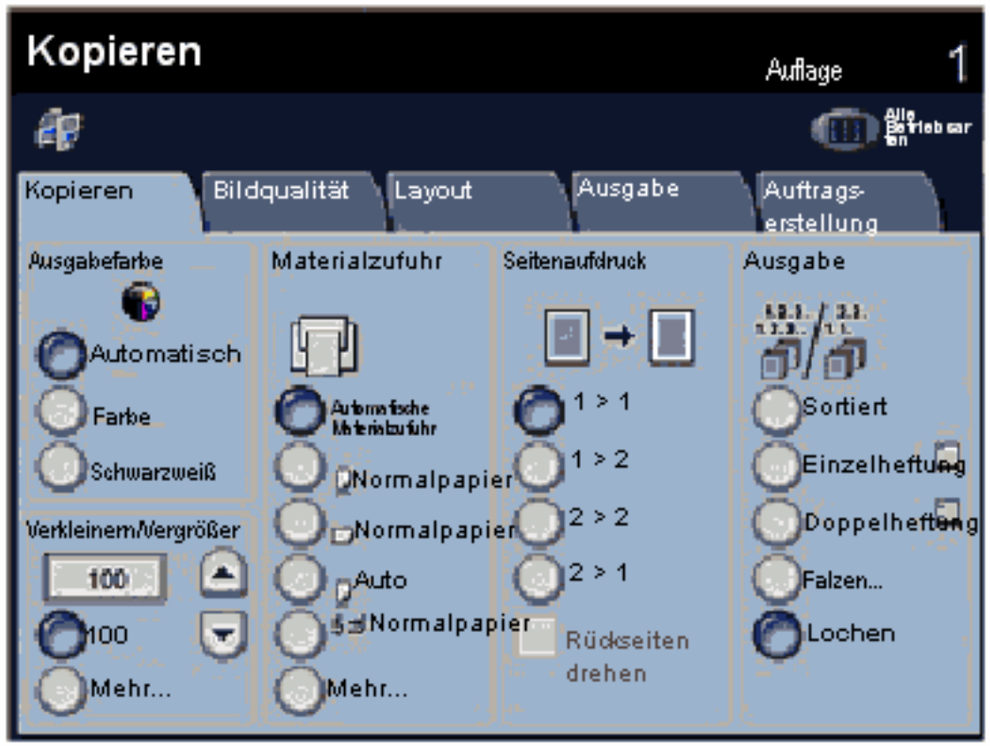
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Seitenaufdruck (Kopieren)

Grundeinstellung

Die Grundeinstellungen für den Seitenaufdruck können im Register "Kopieren" vorgenommen werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Optionen unter **Seitenaufdruck** führen, um eine Erläuterung einzublenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

302_11

Kopieren

In diesen Lerneinheiten werden die Kopierfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache Kopieraufträge**
- **Vorlagen einlegen >>>**
- **Seitenaufdruck**
- **Verkleinern/Vergrößern**
- **Layout >>>**
- **Ausgabe >>>**
- **Auftragserstellung >>>**
- **Bildqualität >>>**
- **Ausgabefarbe**



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern/Vergrößern

Die Funktion "Verkleinern/Vergrößern" ermöglicht die Einstellung der Größe des Ausgabebilds.

Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Größenänderungsfaktor zwischen 25 und 400 % möglich, bei solchen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Gebräuchliche Größenänderungsfaktoren stehen als Voreinstellung zur Verfügung, zudem gibt es eine automatische Größenänderungsfunktion. Schließlich kann der Anwender auch eigene Größenänderungsfaktoren einstellen.

In dieser Lerneinheit werden folgende Kenntnisse vermittelt:
1. Voreingestellte Größenänderungsfaktoren verwenden
2. Eigene Größenänderungsfaktoren definieren

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern/Vergrößern

Grundeinstellung

Die Grundeinstellungen für die Größenänderung können im Register "Allgemeine Einstellung" vorgenommen werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Optionen unter "Verkleinern/Vergrößern" führen, um eine Erläuterung einzublenden.

Zum Fortfahren auf "Mehr..." klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

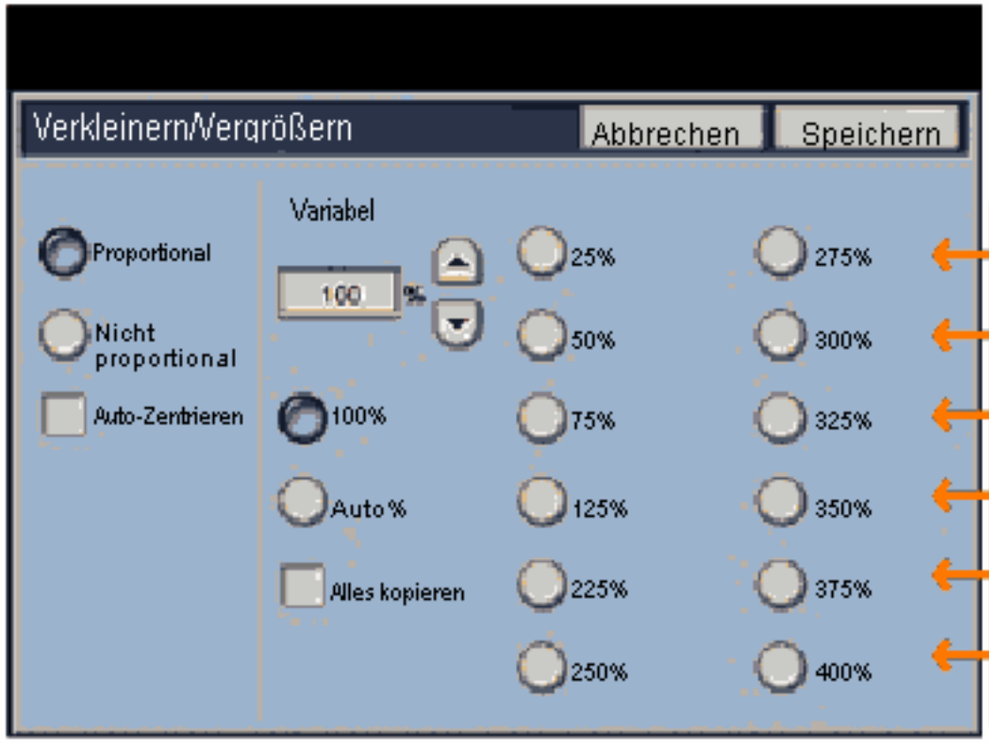
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern/Vergrößern

Nicht proportionale Größenänderung

Hier kann ein eigener Größenänderungsfaktor eingestellt werden. Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Faktor zwischen 25 und 400 % zulässig, bei Vorlagen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Der Größenänderungsfaktor kann mit Hilfe der Pfeiltasten oder direkt in das Feld eingegeben werden.



Diese Schaltflächen können nach Bedarf mit beliebigen Größenänderungsfaktoren programmiert werden und stehen dann hier als Voreinstellung zur Verfügung.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

302_12

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern/Vergrößern

Die Erläuterungen zur Größenänderung sind damit abgeschlossen. Zum vorherigen Menü zurückkehren.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesen Lerneinheiten werden die Kopierfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Kopieraufträge
- Vorlagen einlegen >>>
- Seitenaufdruck
- Verkleinern/Vergrößern
- Layout >>>
- Ausgabe >>>
- Auftragserstellung >>>
- Bildqualität >>>
- Ausgabefarbe

Alle Themen

Buch-Kopieren

Bilddrehung

Buch, 2-seitige Ausgabe

Spiegeln/Negativ

Randausblendung

Bildverschiebung

Vorlagenformat

Vorlagenausrichtung



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

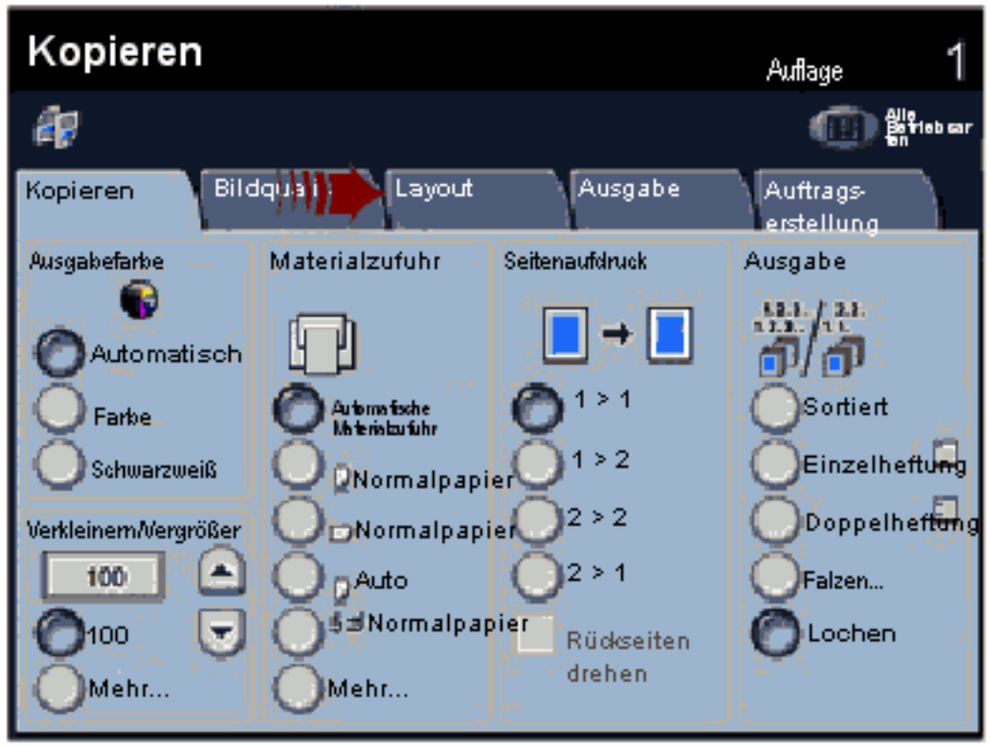
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Mit Hilfe der Layoutfunktionen kann die Qualität der Ausgabe optimiert werden. Dazu gehören die Einstellung des Geräts auf die jeweilige Vorlagenart, die Helligkeits-, Schärfe- und Kontrastregelung und die Möglichkeit, Bildteile zu löschen. Diese Funktionen sind über das Register **Layout** zugänglich.

Das Register **Layout** auswählen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

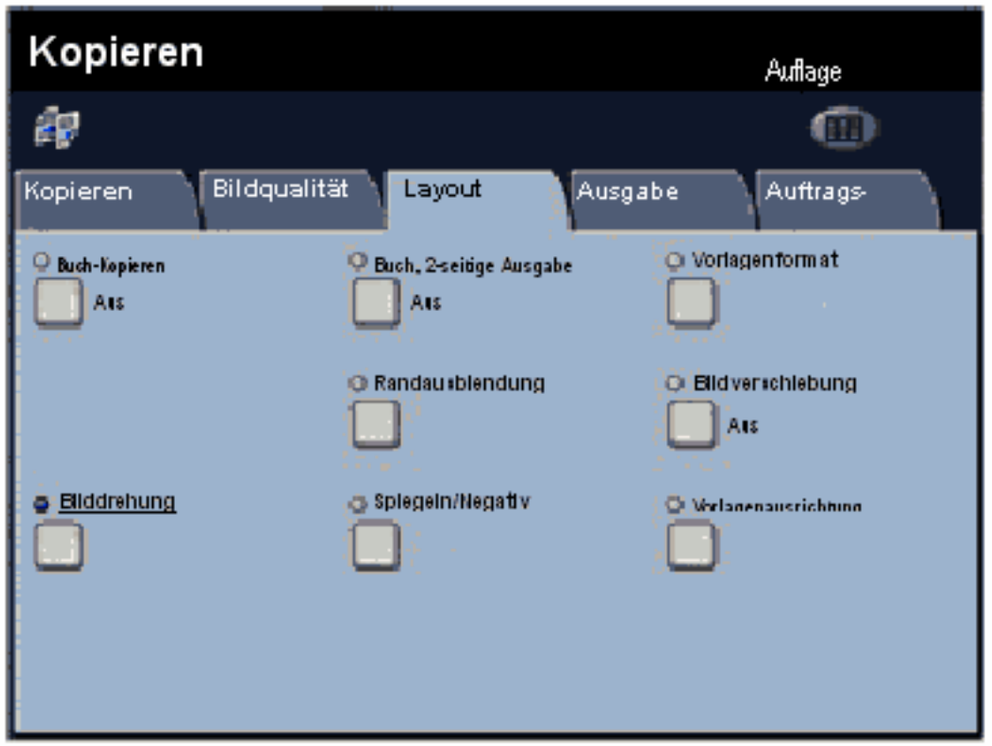
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Neben diesen Schaltflächen wird die derzeit aktive Einstellung angezeigt.

In dieser Lerneinheit werden die Funktionen zur Layoutsteuerung erläutert.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

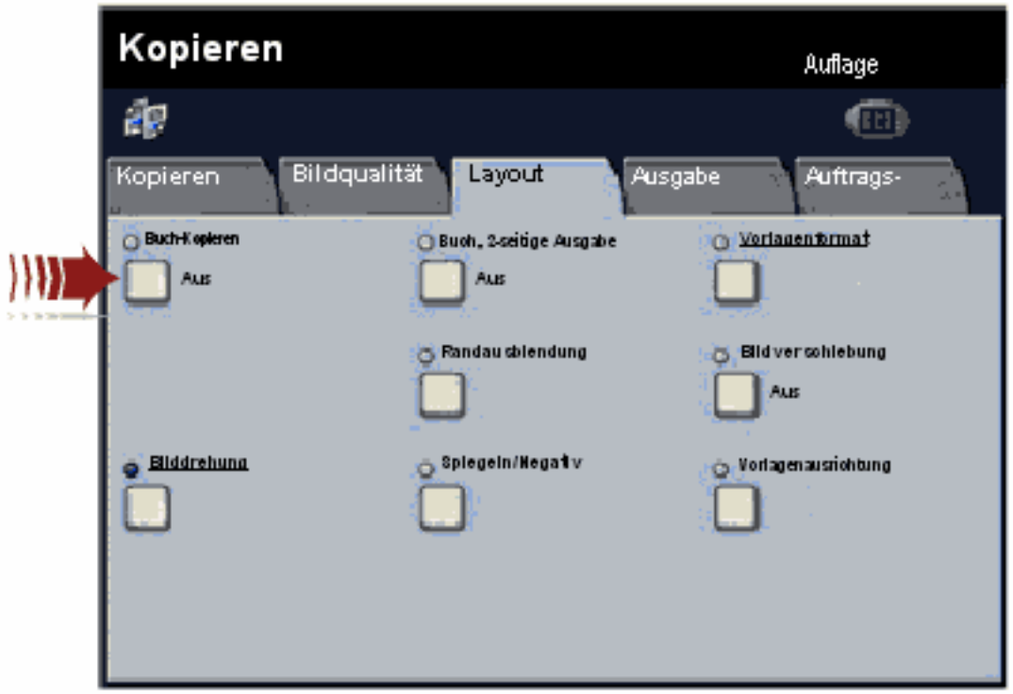
Layout

Buch-Kopieren

Aus gebundenen Vorlagen können ein- oder zweiseitige Kopien erstellt werden. Beim Auflegen einer gebundenen Vorlage muss deren Buchrücken an dem Buchsymbol am oberen Vorlagenglasrand ausgerichtet werden. Der obere Rand der Vorlage muss am oberen Rand des Vorlagenglases anliegen.

Beim Kopieren unter aktivierter automatischer Größenänderung den Vorlageneinzug nicht absenken! Beim Kopieren gebundener Vorlagen stehen diverse Optionen zur Auswahl.

Das Register **Layout** und dann **Buch-Kopieren** auswählen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

302_14

Kopieren

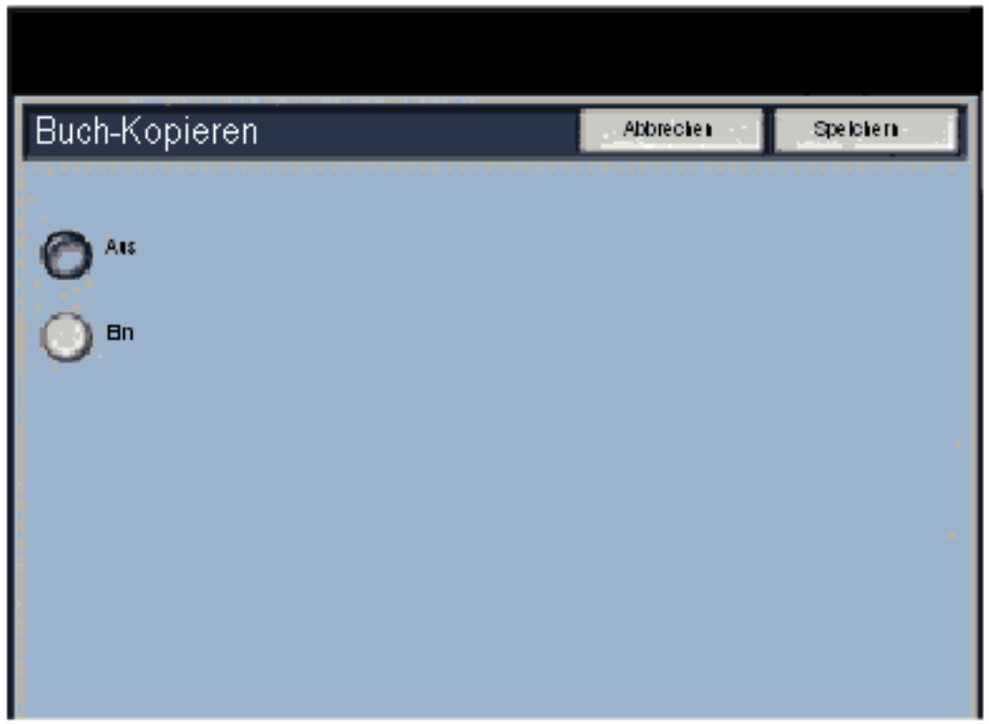
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Buch-Kopieren

Welche Anzeige erscheint, hängt davon ab, wie das Gerät vom Administrator eingerichtet wurde. Hier wird festgelegt, welche Seiten und in welcher Reihenfolge die Seiten der gebundenen Vorlage einzulesen sind (nur die linke oder nur die rechte Seite oder beide Seiten, zuerst die linke oder zuerst die rechte). Wenn die Scanreihenfolge für das Buch-Kopieren vom Administrator deaktiviert wurde (Standardeinstellung), erscheint die nachstehende Anzeige. Der einzige Unterschied zur auf der vorherigen Seite dargestellten Anzeige besteht darin, dass bei Auswahl von **Beide Seiten** stets zuerst die linke Seite des Buches eingelesen wird.



Kopieren

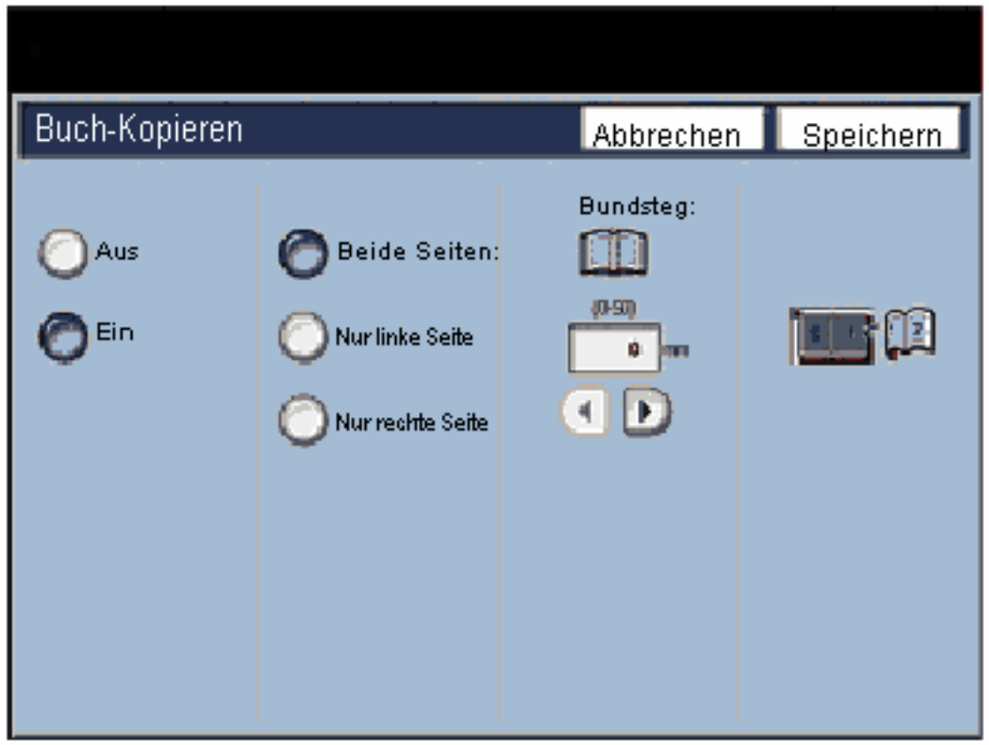
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Buch-Kopieren

Bei Auswahl einer der Optionen unter "Gebundene Vorlagen" erscheint die Option "Bundsteg". Damit wird verhindert, dass durch den Bundsteg auf den Kopien ein Schatten entsteht. Auf jeder Seite können bis zu 25 mm gelöscht werden.Nach Auswahl aller Optionen leicht auf den Buchrücken drücken und die Starttaste drücken. Im Buch-Kopiermodus wird das Format der Vorlage beim Scannen automatisch ermittelt. Zur Eingabe eines anderen Formats das Register **Layout** öffnen, **Vorlagenformat** antippen und **Manuell** auswählen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

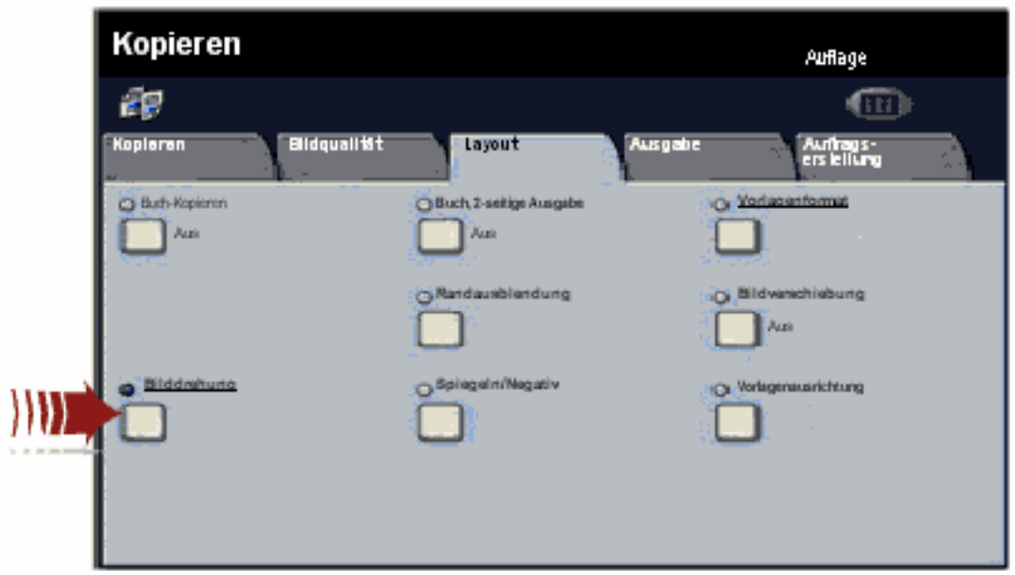
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Bilddrehung

Diese Funktion steuert die automatische Drehung für Druck- und Kopiervorgänge bei eingeschalteter automatischer Größenanpassung bzw. bei automatischer Papierwahl, d. h. die Schriftbilder werden automatisch so gedreht, dass sie auf das gewählte Papierformat passen, auch wenn das Papier in einer anderen Ausrichtung vorliegt als die Vorlagen.

Bei Aktivierung von "Auto" wird das Vorlagenbild automatisch so verkleinert bzw. vergrößert, dass es auf das gewählte Ausgabepapierformat passt. Analog dazu bewirkt die Aktivierung von **Automatisch**, dass automatisch das für die Vorlage am besten geeignete Papierformat gewählt wird.
Die Standardeinstellung sieht vor, dass beide Funktionen eingeschaltet sind.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

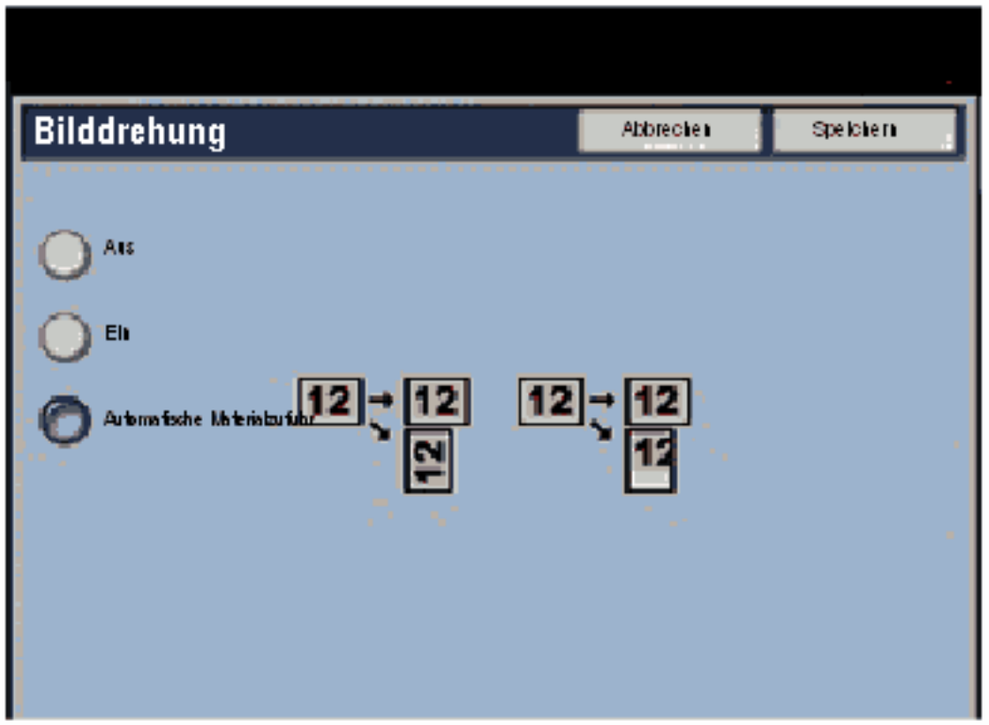
Layout

Bilddrehung

Darüber hinaus geschieht bei Aktivierung beider Funktionen Folgendes:

- Automatische Drehung der Schriftbilder bei Verwendung von "Broschüre"
- Aktivierung des beidseitigen Seitenaufdrucks mit Drehung der Rückseite bei Kalenderformatausgabe
- Wahl des am besten geeigneten Papierformats in allen Situationen, ungeachtet der Ausrichtung

Damit sind die Erläuterungen zur Bilddrehung abgeschlossen.



Kopieren

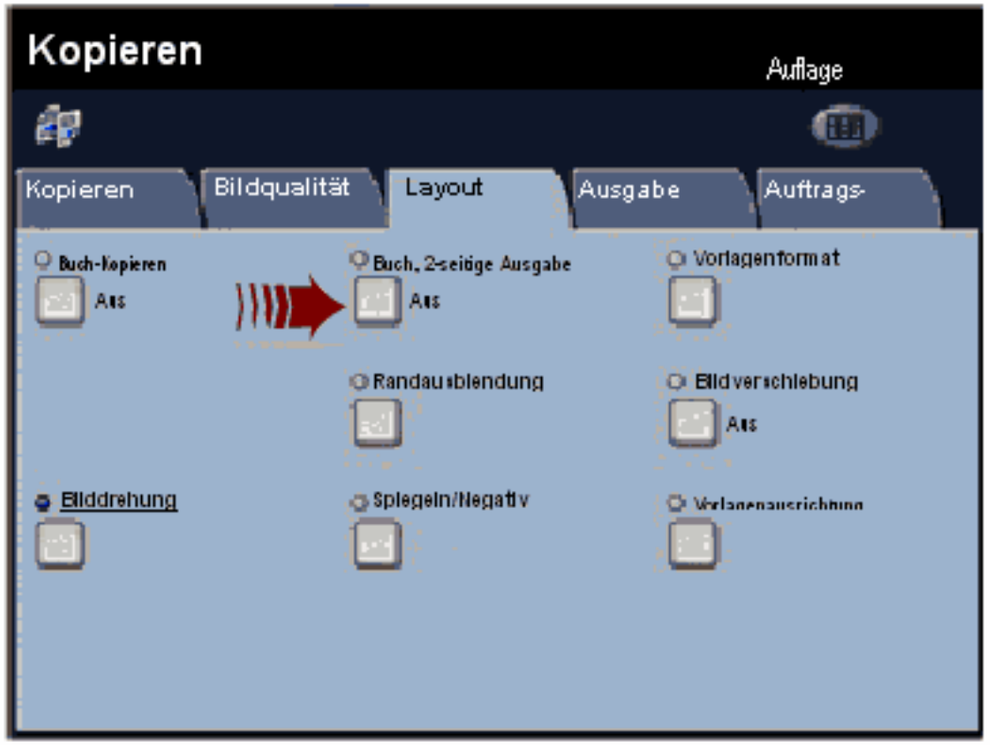
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Buch, 2-seitige Ausgabe

Wenn unter "Buch, 2-seitige Ausgabe" eine andere Option als **Aus** ausgewählt wird, kann auf die Optionen für **Erste Seite/letzte Seite** zugegriffen werden.
Nach dem Speichern aller Einstellungen leicht auf den Buchrücken drücken und die die Taste **Start** drücken



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Buch, 2-seitige Ausgabe

Wenn unter "Buch, 2-seitige Ausgabe" eine andere Option als **Aus** ausgewählt wird, kann auf die Optionen für **Erste Seite/letzte Seite** zugegriffen werden.
Nach dem Speichern aller Einstellungen leicht auf den Buchrücken drücken und die die Taste **Start** drücken



Kopieren

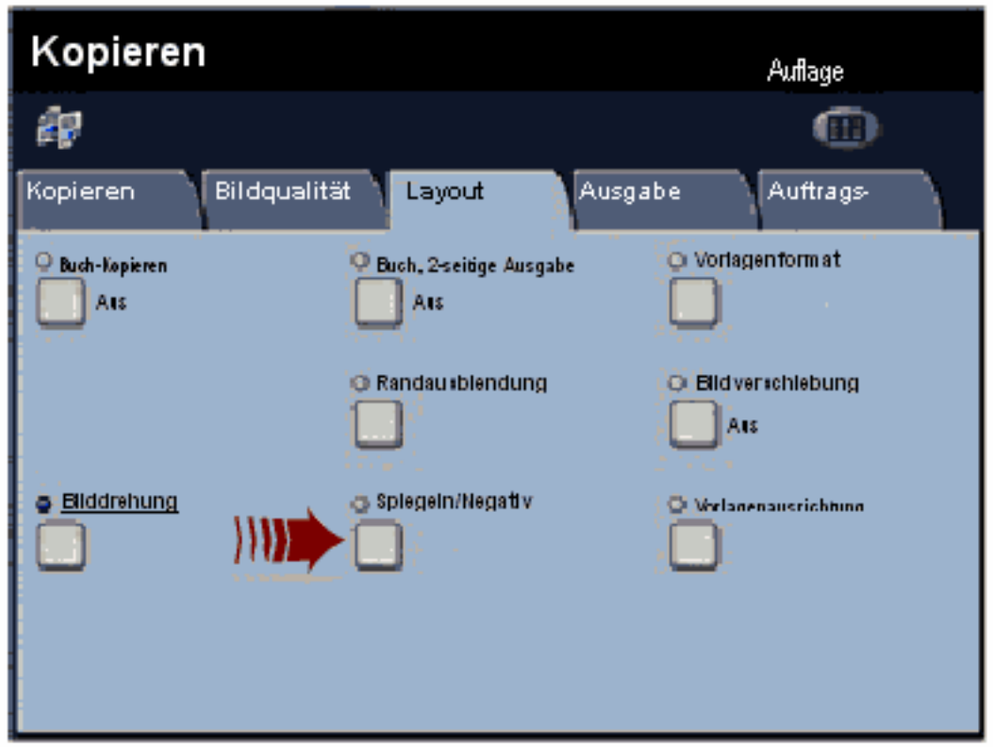
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Spiegeln/Negativ

Über die Schaltfläche "Spiegeln/Negativ" auf dem Register "Layout" werden die Funktionen "Spiegeln" und "Negativ" aufgerufen.
Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

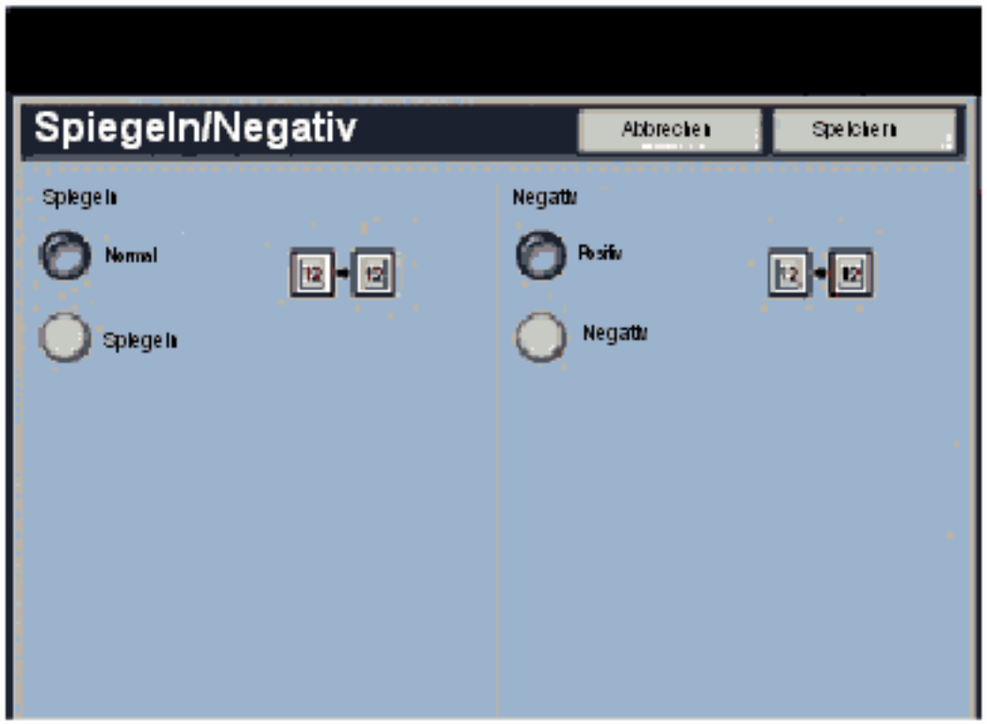
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Spiegeln/Negativ

Zum Aktivieren der Funktionen "Spiegeln" und/oder "Negativ" das Register **Layout** auswählen, anschließend **Spiegeln/Negativ** und dann die betreffende Schaltfläche antippen.



Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

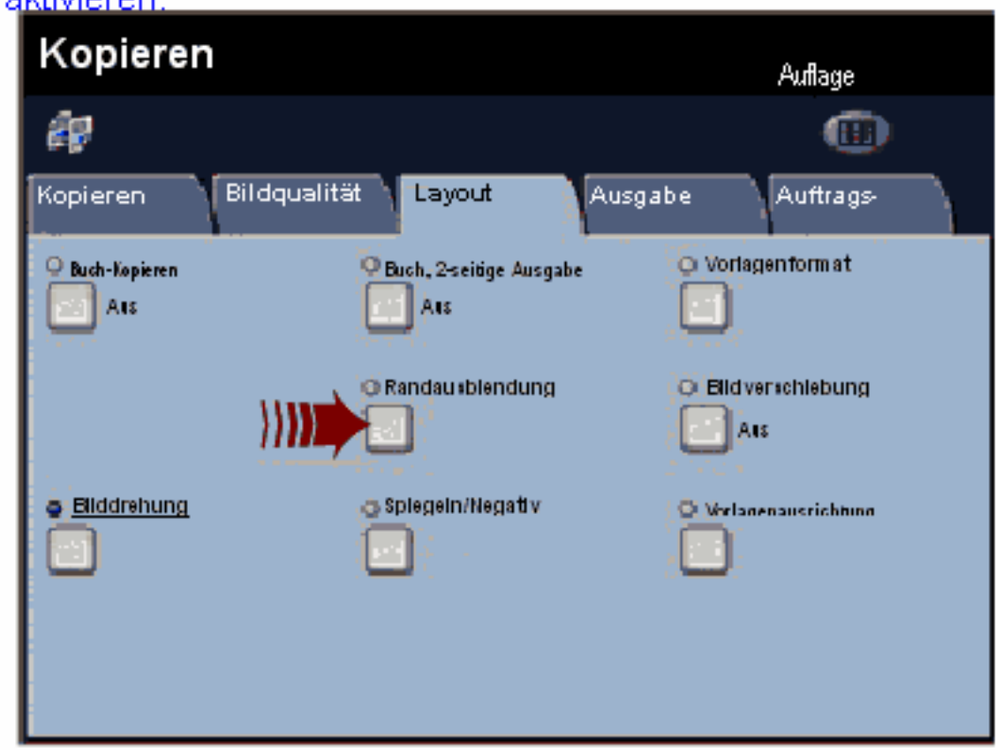
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Randausblendung

Mit Hilfe der Funktion **Randausblendung** kann dafür gesorgt werden, dass ein bestimmter Randbereich (Breite einstellbar) nicht auf den Kopien erscheint. Auf diese Weise kann beispielsweise verhindert werden, dass Heftklammern oder Lochungen auf den Kopien als Schatten erscheinen. Diese Funktion wird über das Register **Layout** aufgerufen.

Randausblendung aktivieren.



Kopieren

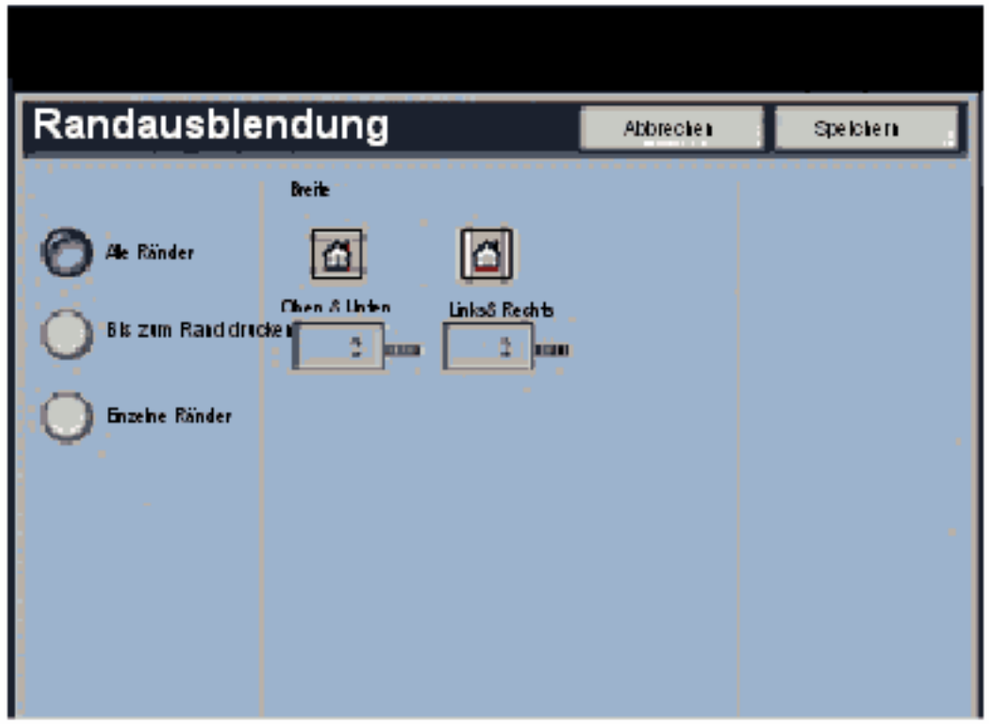
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Randausblendung

Auf die drei Schaltflächen klicken, um die Erläuterungen dazu einzublenden.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

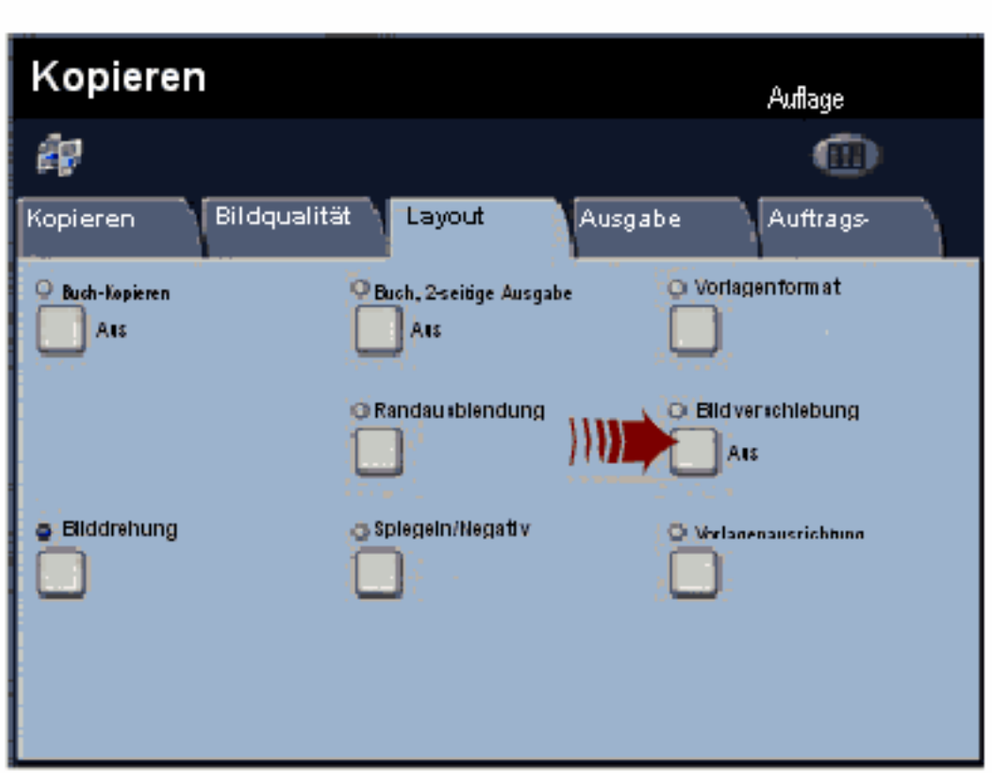
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Bildverschiebung

Die Funktion **Bildverschiebung** ermöglicht die Wahl der Bildposition auf der Ausgabeseite.

Bildverschiebung auswählen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Bildverschiebung

Auf die drei Schaltflächen klicken, um die Erläuterungen dazu einzublenden.



Kopieren

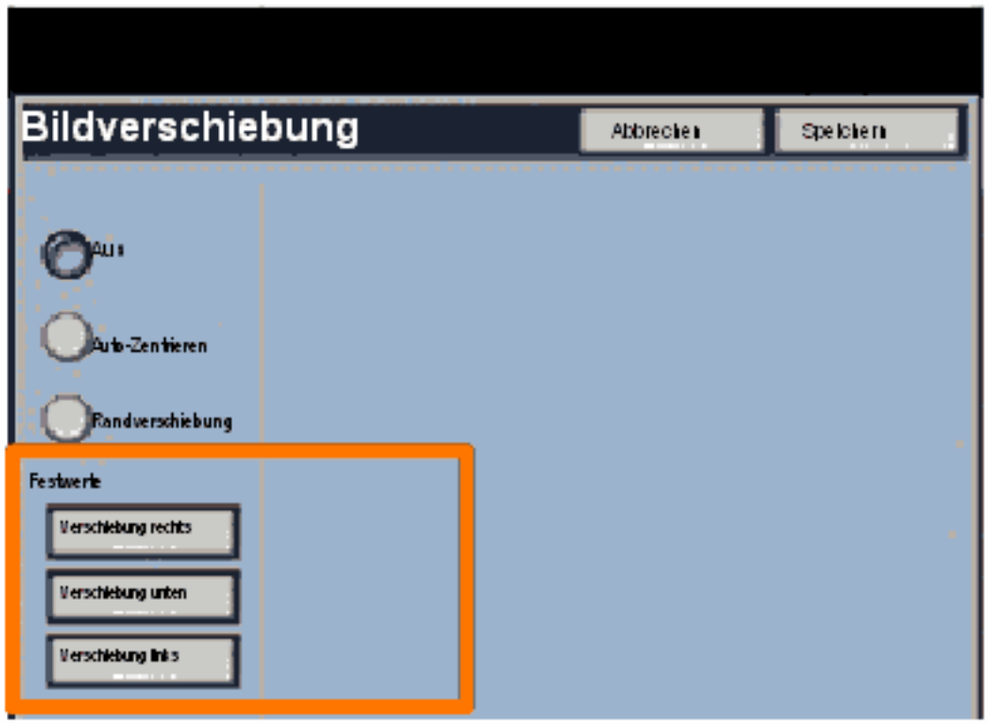
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Bildverschiebung

Gängige Verschiebungswerte können vom Geräteadministrator als Festwerte vorgegeben werden.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

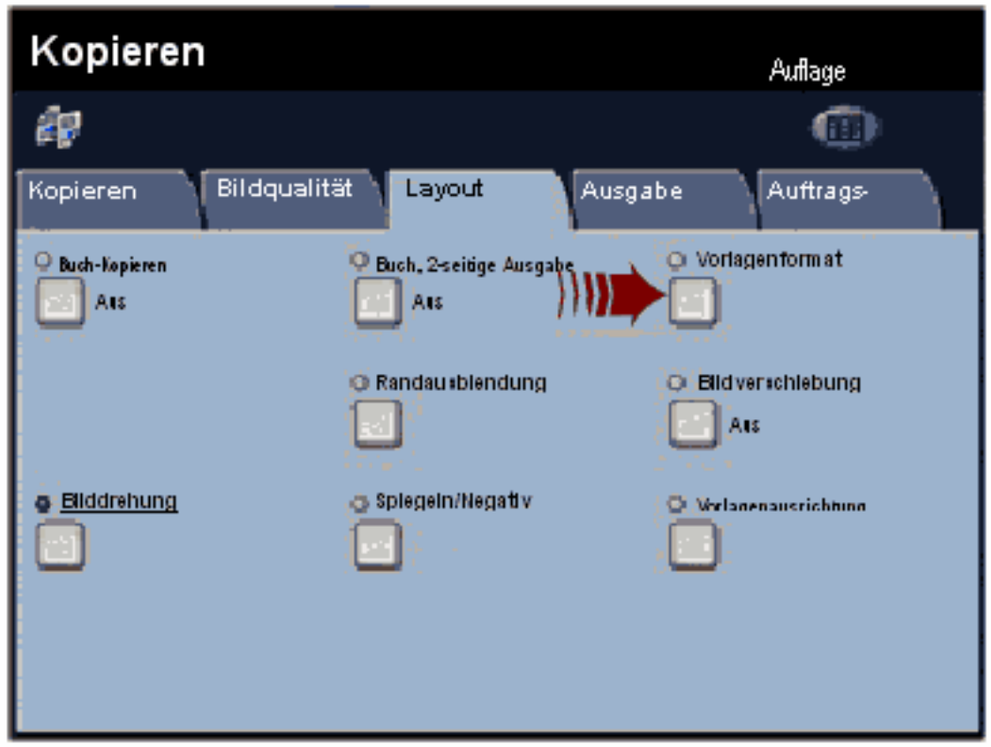
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenformat

Zum Scannen über das Vorlagenglas oder den Vorlageneinzug das Vorlagenformat eingeben. Diese Angabe wird benötigt, damit Vorlagenformat und Größe des gescannten Bildes berechnet werden können.

Zur Angabe des Vorlagenformats das Register **Layout** auswählen und dann **Vorlagenformat** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

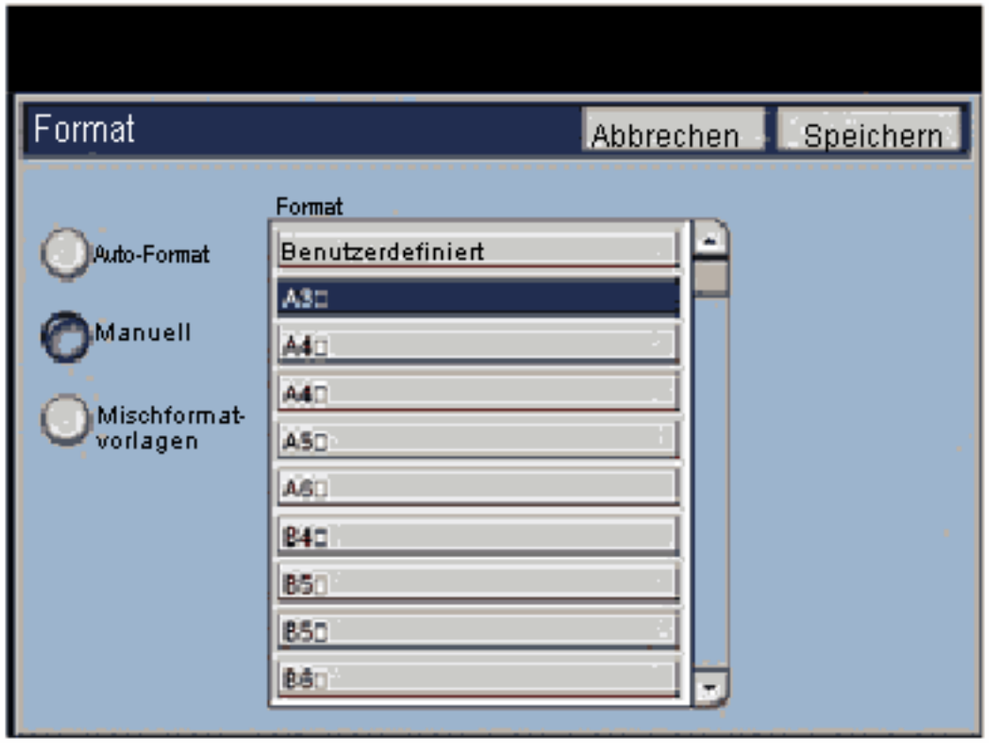
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenformat

Erscheint die Mischformatvorlagenfunktion auf dem Gerät nicht, empfiehlt es sich, Vorlagen gleichen Formats zu verwenden. Bei Mischformatvorlagen kann es zu unerwünschten Verkleinerungen kommen.

Besitzt das Dokument kein einheitliches Format, sollte es kopiert und mit Hilfe der Größenänderungsfunktion dafür gesorgt werden, dass die Kopien gleich groß sind. Alternativ dazu können die Scans mit Hilfe einer Anwendung zur Bearbeitung von PDF-Dateien beschnitten werden.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

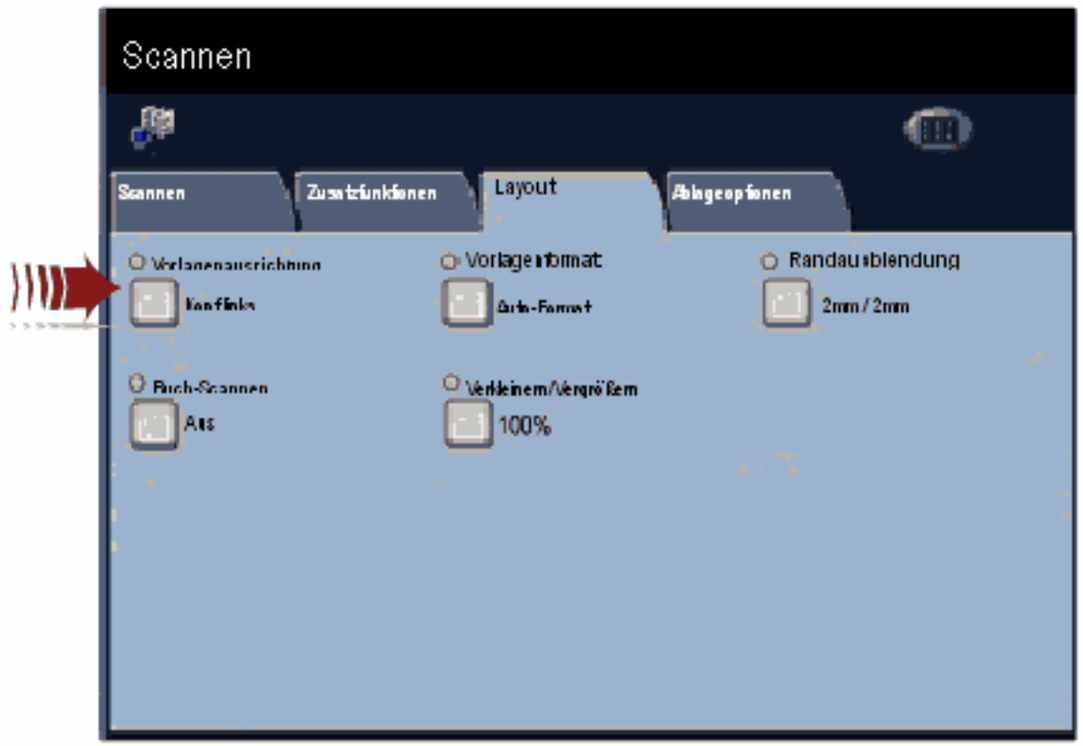
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenausrichtung

Mit der Option **Vorlagenausrichtung** kann die Ausrichtung der Vorlagen festgelegt werden. Diese Funktion soll in erster Linie eine ordnungsgemäße Ausgabe sicherstellen, wenn die Optionen "Bildverschiebung", "Randausblendung" oder "Seitenlayout" aktiviert sind.

Vorlagenausrichtung auswählen.



Suchbegriff:

Suchen

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenausrichtung

Kopf oben bezieht sich auf die Ausrichtung der Vorlagen im Vorlageneinzug. Bei Verwendung des Vorlagenglases wird die Vorlage so ausgerichtet wie aufgelegt.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenausrichtung

Kopf links bezieht sich auf die Ausrichtung der Vorlagen im Vorlageneinzug. Bei Verwendung des Vorlagenglases wird die Vorlage so ausgerichtet wie aufgelegt.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Damit ist das Modul zur Layout abgeschlossen. Zum Anzeigen weiterer Kopierfunktionen vorheriges Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesen Lerneinheiten werden die Kopierfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Kopieraufträge
- Vorlagen einlegen >>>
- Seitenaufdruck
- Verkleinern/Vergrößern
- Layout >>>
- Ausgabe >>>
- Auftragserstellung >>>
- Bildqualität >>>
- Ausgabefarbe

- Alle Themen
- Textfeld
- Poster
- Layout
- Klarsichtfolien
- Aufdruck
- Schutzaufdruck
- Ausweiskopie
- Deckblätter
- Broschüre



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

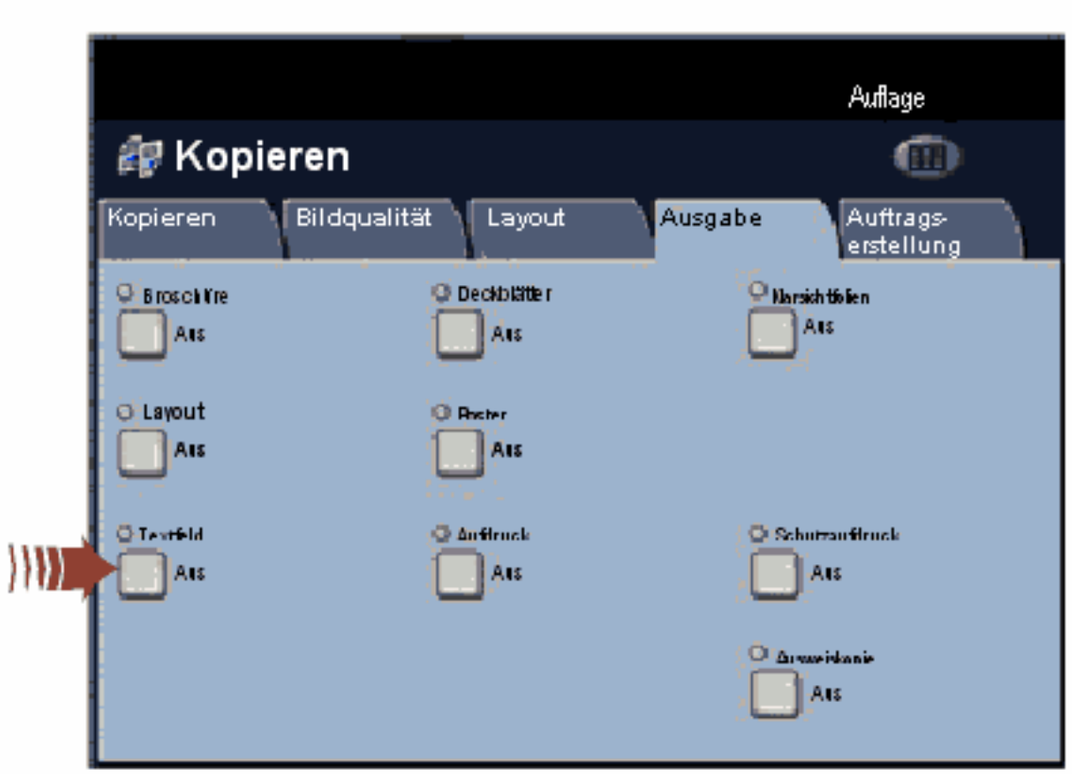
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Textfeld

Mit der Option **Textfeld** können der Ausgabe Textbausteine, Datumsangaben, Seitenzahlen und Aktenzeichen hinzugefügt werden.

Zum Aufrufen der Funktion **Textfeld** das Register **Ausgabe** öffnen und **Textfeld** antippen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

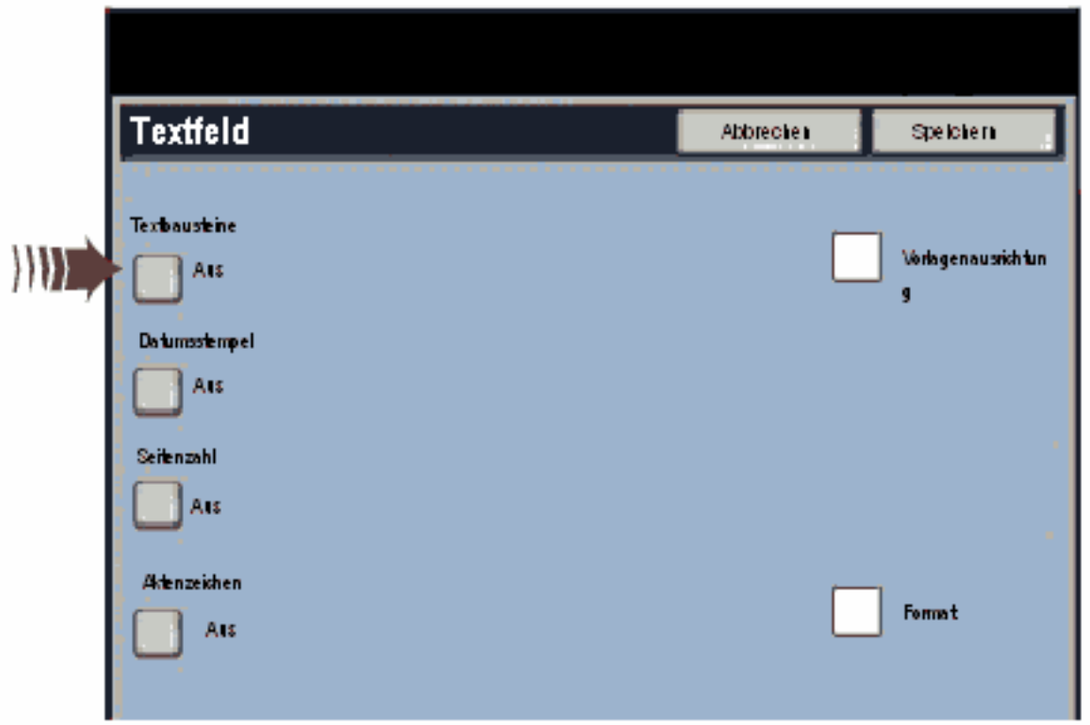
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Textfeld

Auf der Anzeige **Textfeld** stehen folgende Optionen zur Verfügung:
> Textbaustein
> Datumsstempel
> Seitenzahl
> Aktenzeichen

Zum Fortfahren auf **Textbaustein** klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

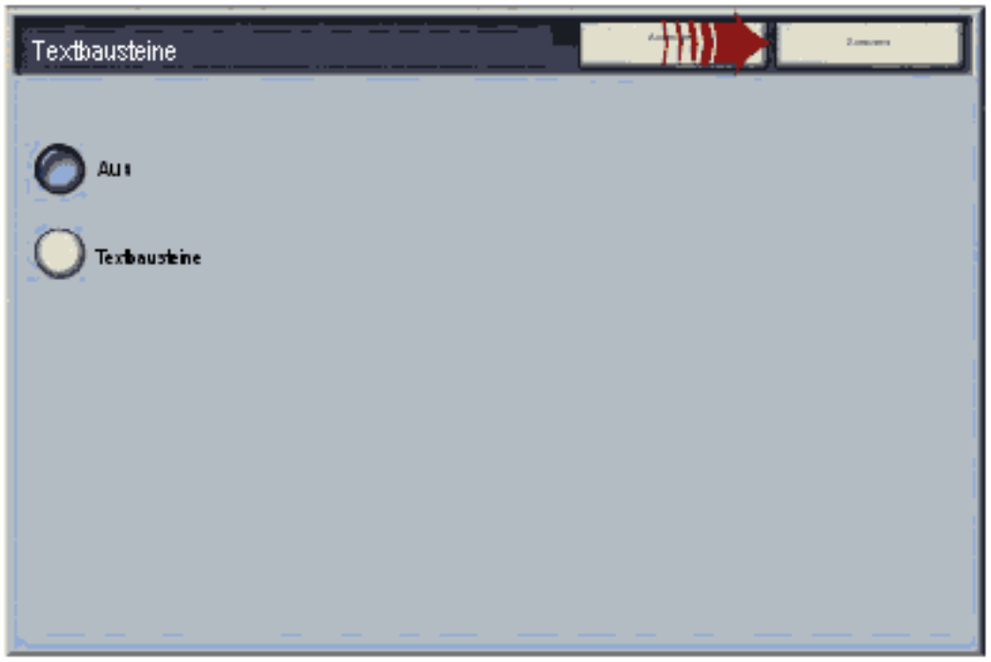
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Textfeld

Es stehen acht vorgegebene **Textbausteine** zur Auswahl, die auf die erste Seite des Kopiensatzes, auf alle Seiten oder auf alle Seiten außer der ersten gedruckt werden können. Es kann auch ein neuer Textbaustein erstellt werden. Bei Bedarf lässt sich der Textbaustein auch auf der Seite verschieben.

Zum Fortfahren auf **Speichern** klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

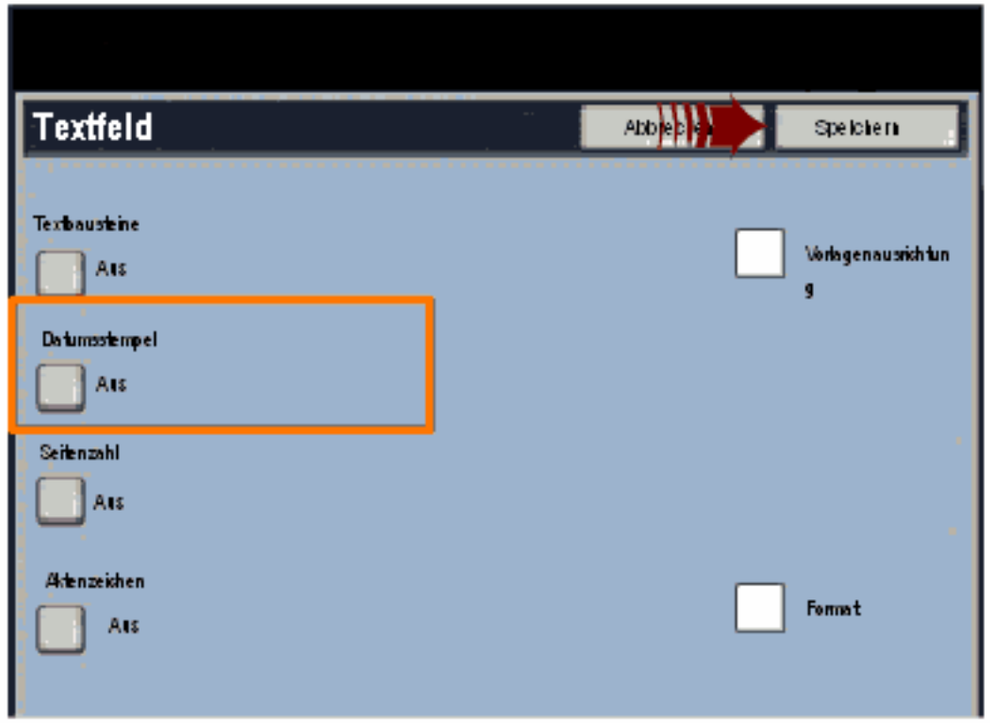
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Textfeld

Auch ein Datumsaufdruck ist möglich, wobei festgelegt werden kann, ob das Datum auf der ersten Seite, auf allen Seiten des Kopiensatzes oder auf allen Seiten mit Ausnahme der ersten Seite erscheinen soll. Das gedruckte Datum entspricht dem Datum, an dem die Kopien erstellt wurden. Bei Bedarf lässt sich die Position und das Format des Datumsaufdruck ändern.

Zum Fortfahren auf **Speichern** klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

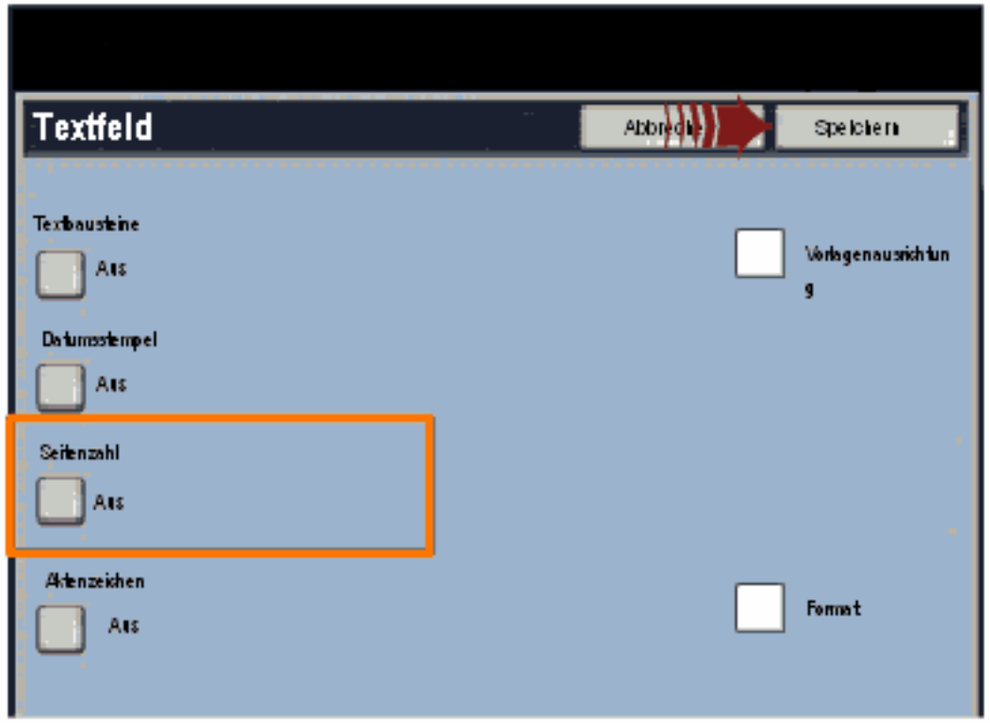
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Textfeld

Den kopierten Seiten können unabhängige Seitenzahlen hinzugefügt werden und zwar auf allen Seiten oder auf allen Seiten außer der ersten Seite. Außerdem können die erste Seitenzahl und die Seitenzahlenposition geändert werden.

Zum Fortfahren auf **Speichern** klicken.



Kopieren

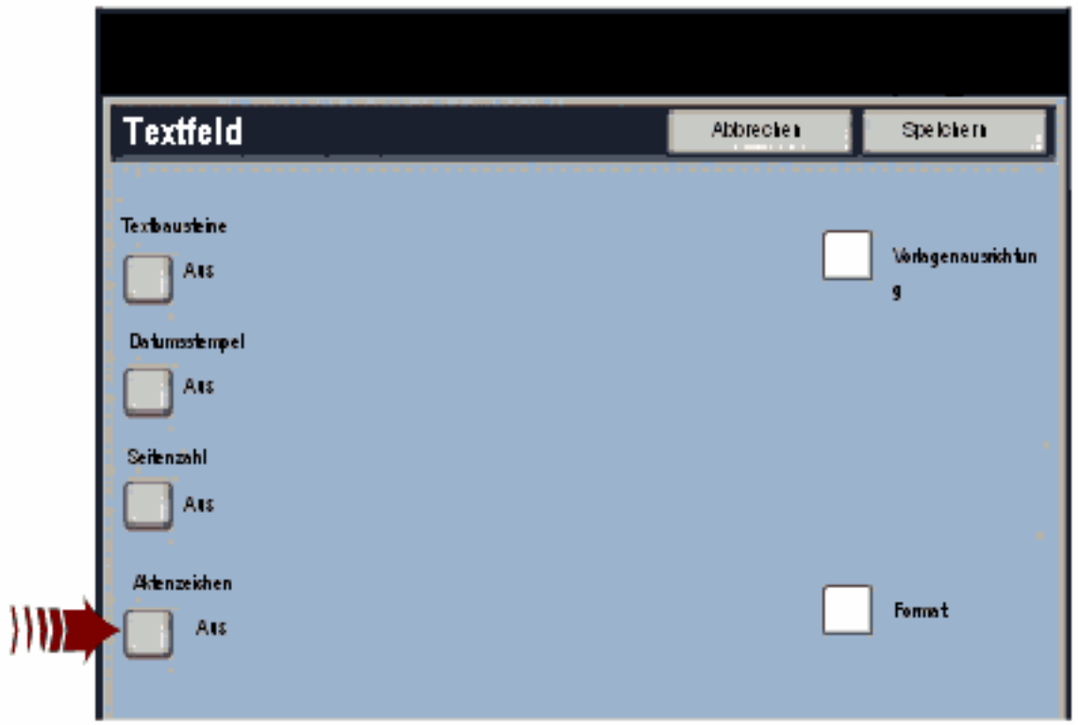
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Textfeld

Zum Fortfahren auf **Aktenzeichen** klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

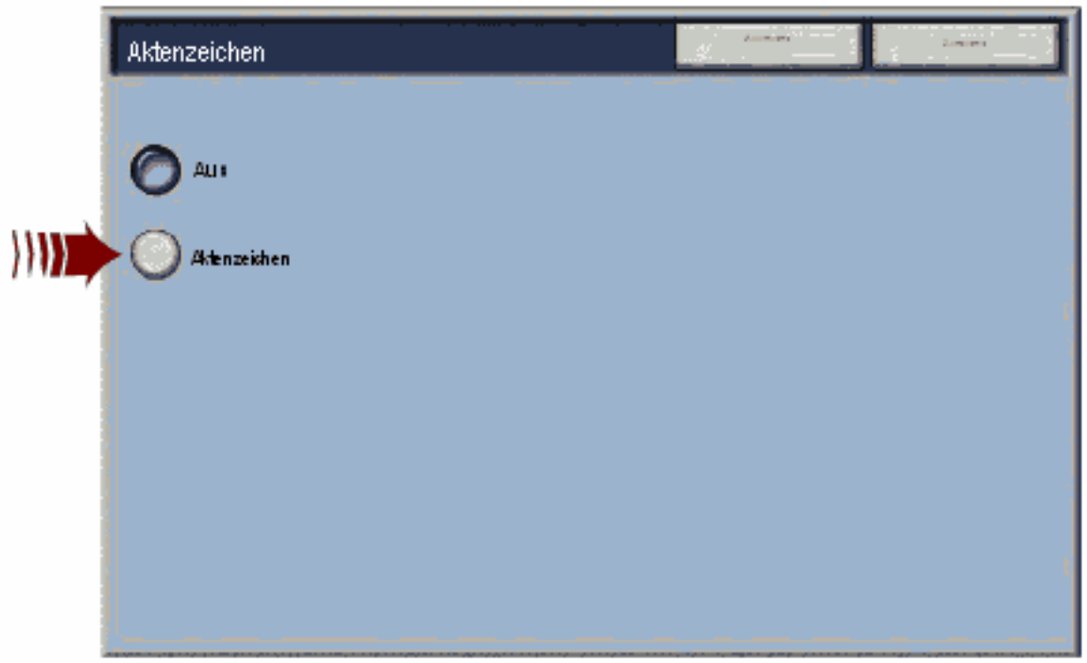
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Textfeld

Die Anzeige **Aktenzeichen** ist hier dargestellt.

Zum Fortfahren auf **Aktenzeichen** klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

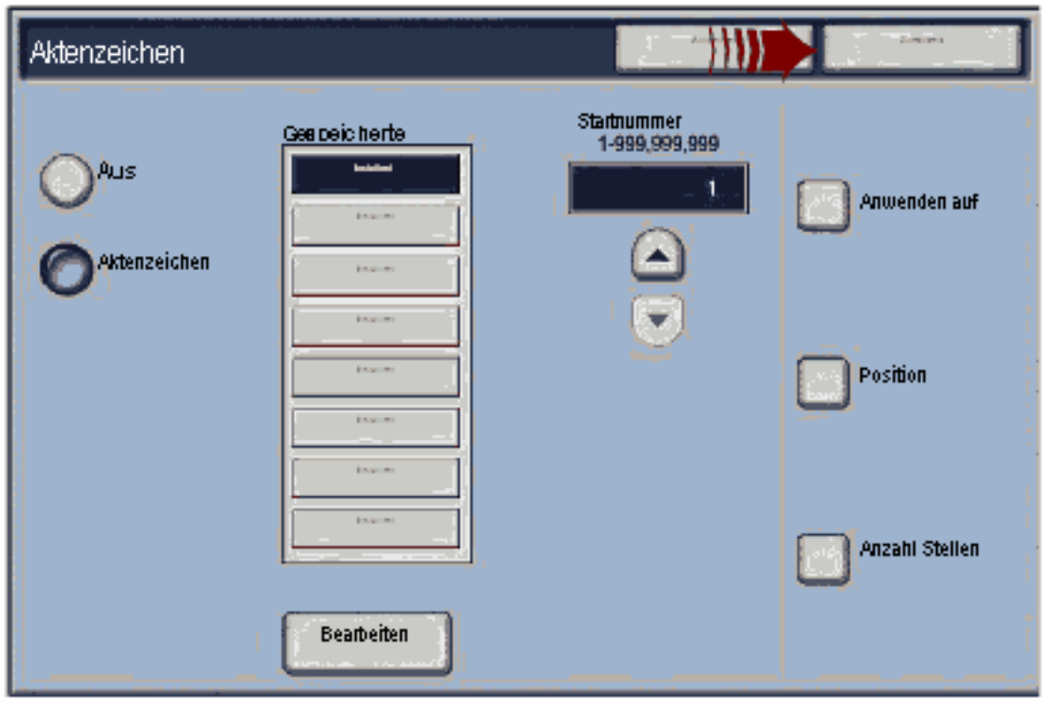
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Textfeld

Den kopierten Seiten können unabhängige Präfixzahlen für das Aktenzeichen auf allen oder auf ausgewählten Seiten hinzugefügt werden. Aus der Liste der gespeicherten Präfixe auswählen oder ein neues Präfix erstellen. Außerdem können die erste Präfixnummer und die Position des Aktenzeichens geändert werden.

Zum Fortfahren auf **Speichern** klicken.



Kopieren

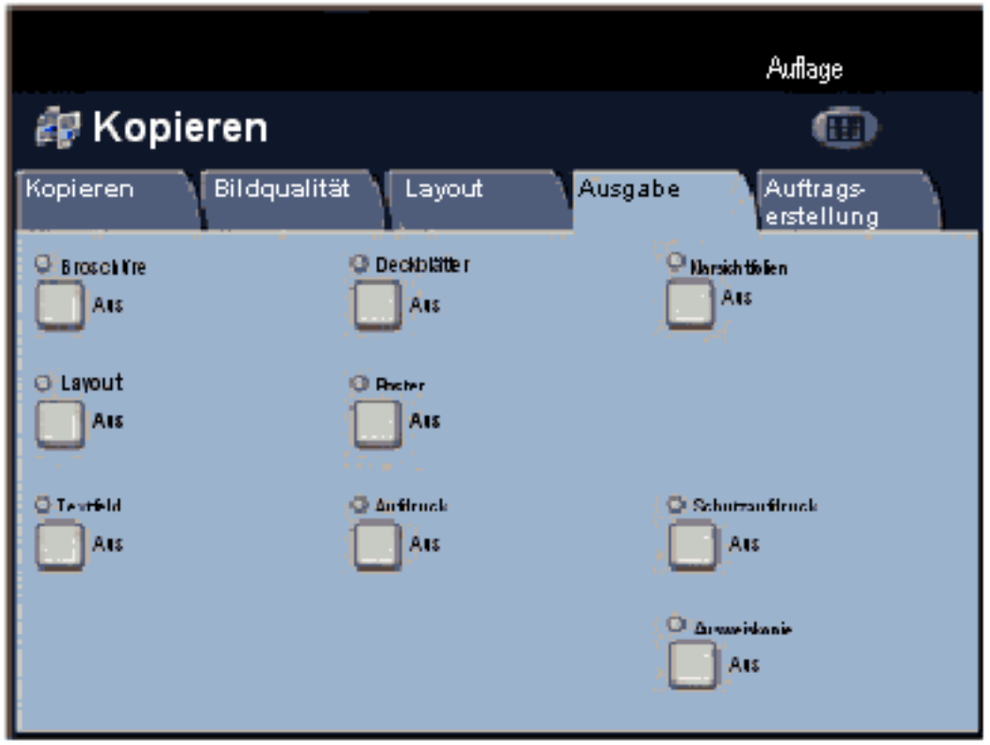
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Textfeld

Damit ist das Thema "Textfeld" abgeschlossen.



Kopieren

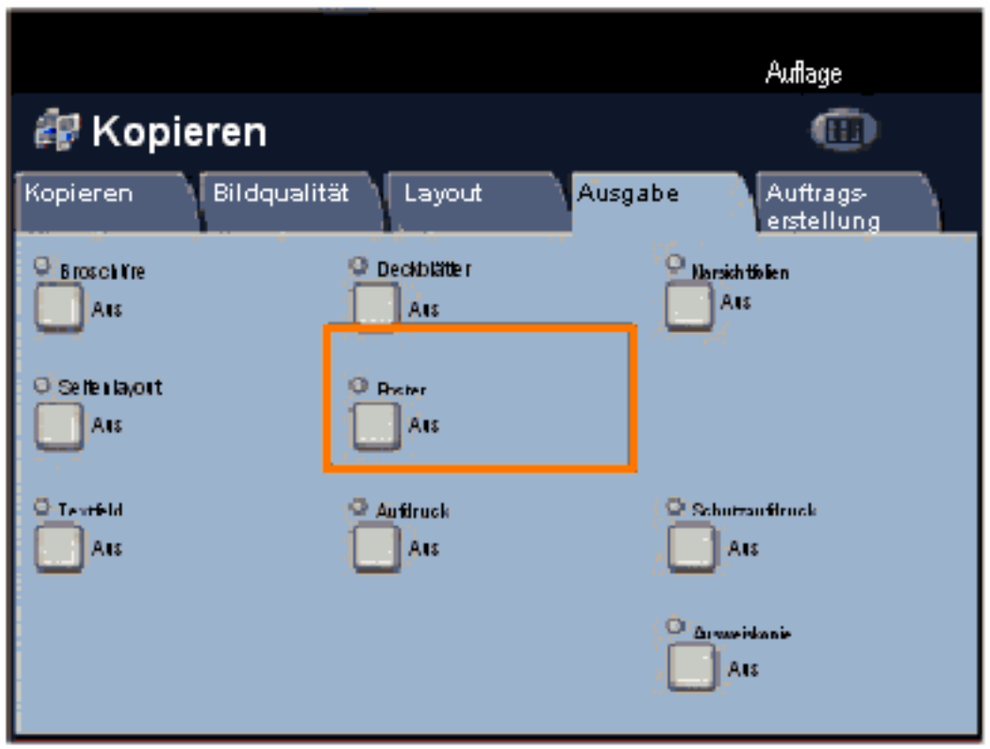
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Poster

Mit der Funktion **Poster** werden auf mehrere Blätter verteilte Kopien zu einem großen Poster zusammengesetzt. Die Kopien werden mit einem Kleberand versehen, um sie aneinander fügen zu können.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

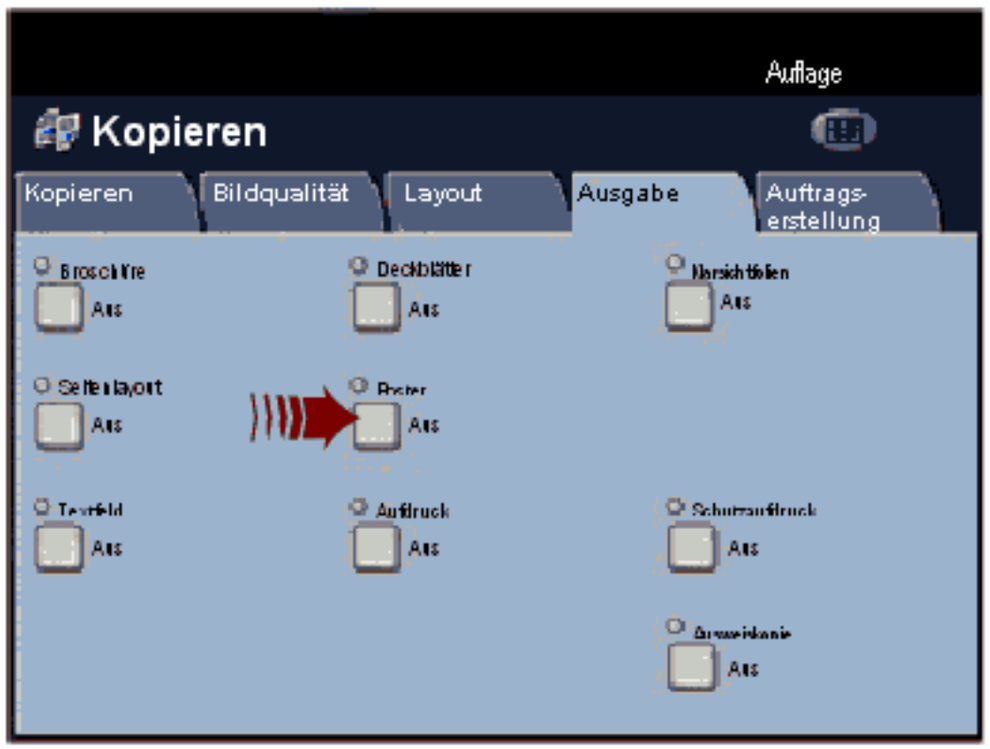
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Poster

Die Schaltfläche **Poster** wird auf dem Register "Ausgabe" angeboten.

Zum Fortfahren **Poster** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

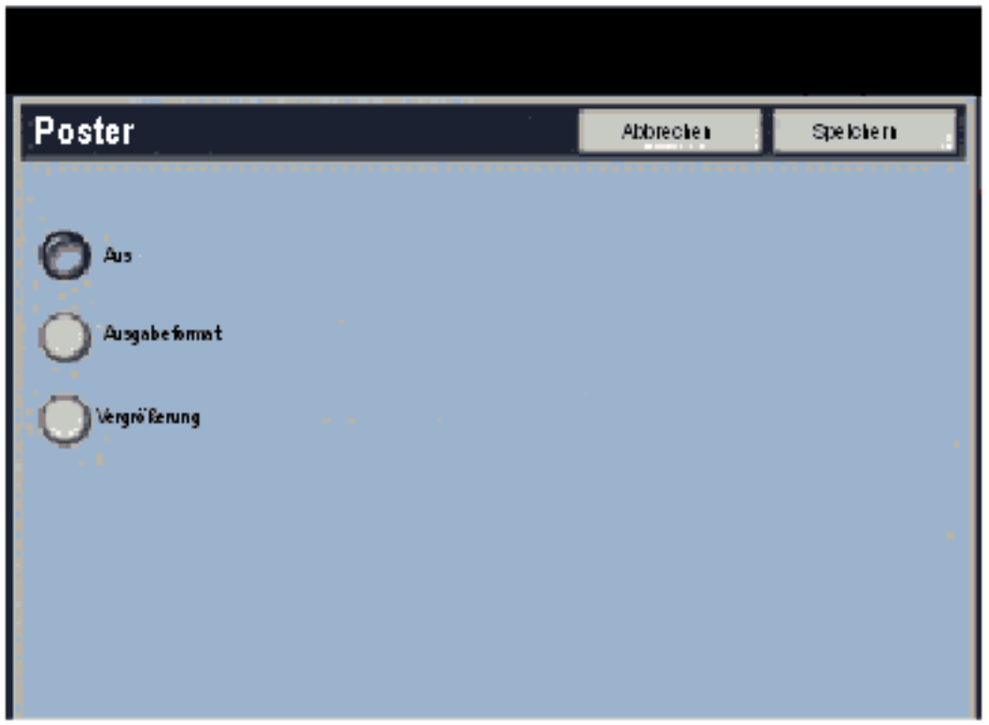
Ausgabeoptionen

Poster

Mit **Format** kann aus einer Liste vordefinierter Posterformate eine Auswahl getroffen werden.

Die Schaltfläche **Vergrößerung** ermöglicht die Eingabe einer bestimmten Höhe und Breite in Prozent (von 100 % bis 400 %) für das endgültige Posterformat.

*Hinweis: Nach Auswahl der Vergrößerung **Speichern** antippen.*



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Poster

Damit ist die Lerneinheit zur Posterfunktion abgeschlossen.

Kopieren

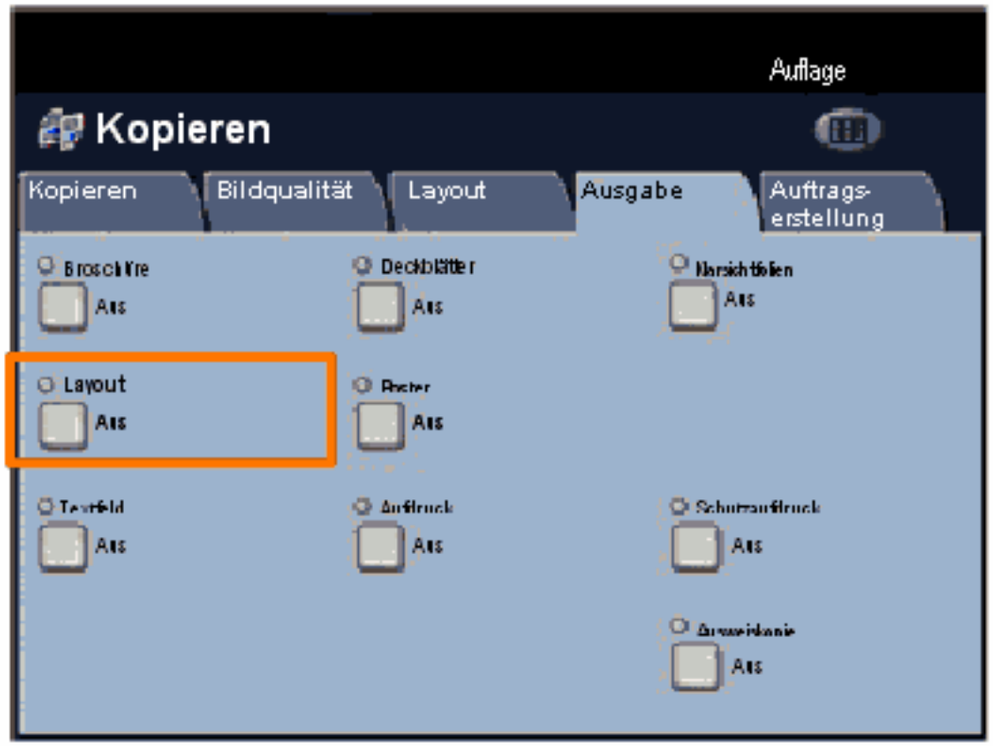
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Layout

Die Layout-Optionen eignen sich besonders für Flugblätter, Ablaufpläne oder Dokumente, die archiviert werden sollen. Zur Auswahl stehen die Funktionen **Mehrfachnutzen** und **Bildwiederholung**.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

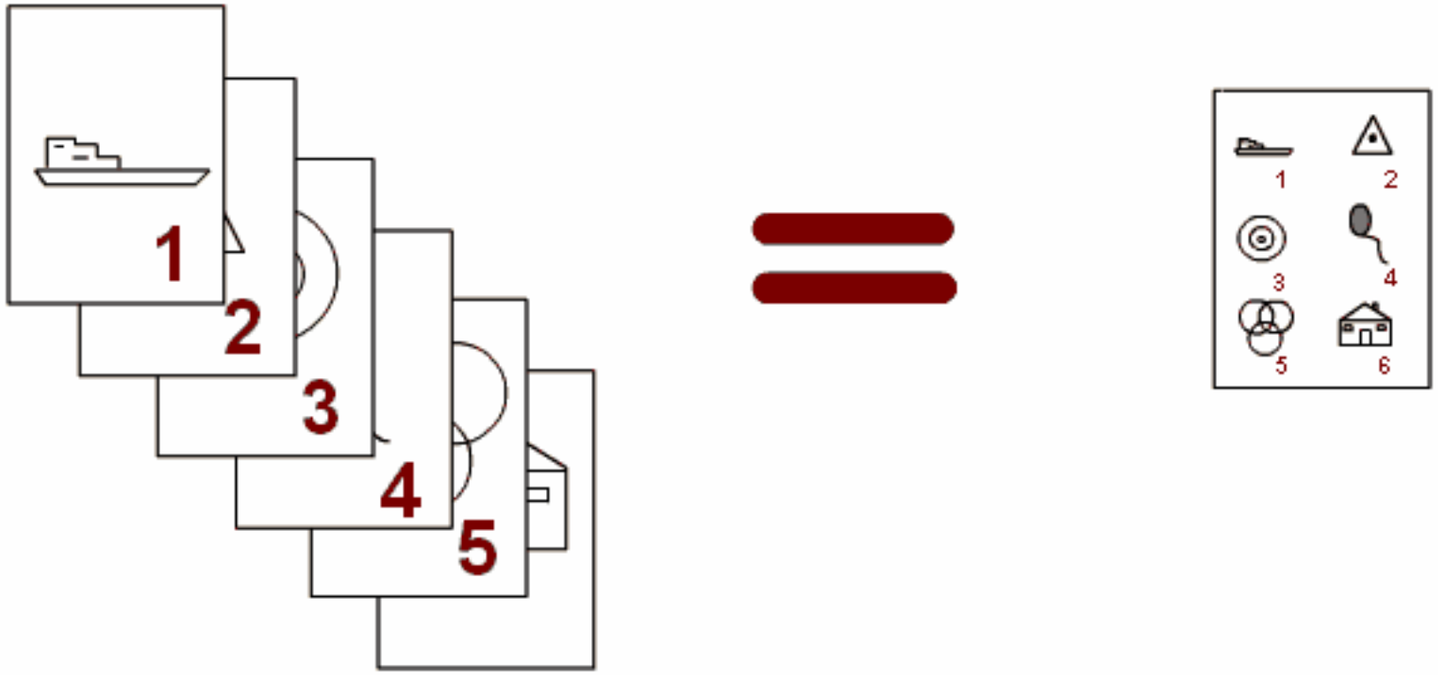
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Mehrfachnutzen

Die Funktion "Mehrfachnutzen" eignet sich besonders für Flugblätter, Ablaufpläne oder Dokumente, die archiviert werden sollen.
Sie gestattet den Aufdruck von bis zu 36 Einzelbildern auf einer Druckseite. Die Größe der Schriftbilder wird automatisch angepasst und, je nach gewähltem Druckmaterialformat, im Hoch- oder Querformat auf die Druckseite platziert.

Hinweis: Obergrenze bei A4-Papier sind 16 Einzelbilder pro Druckseite.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

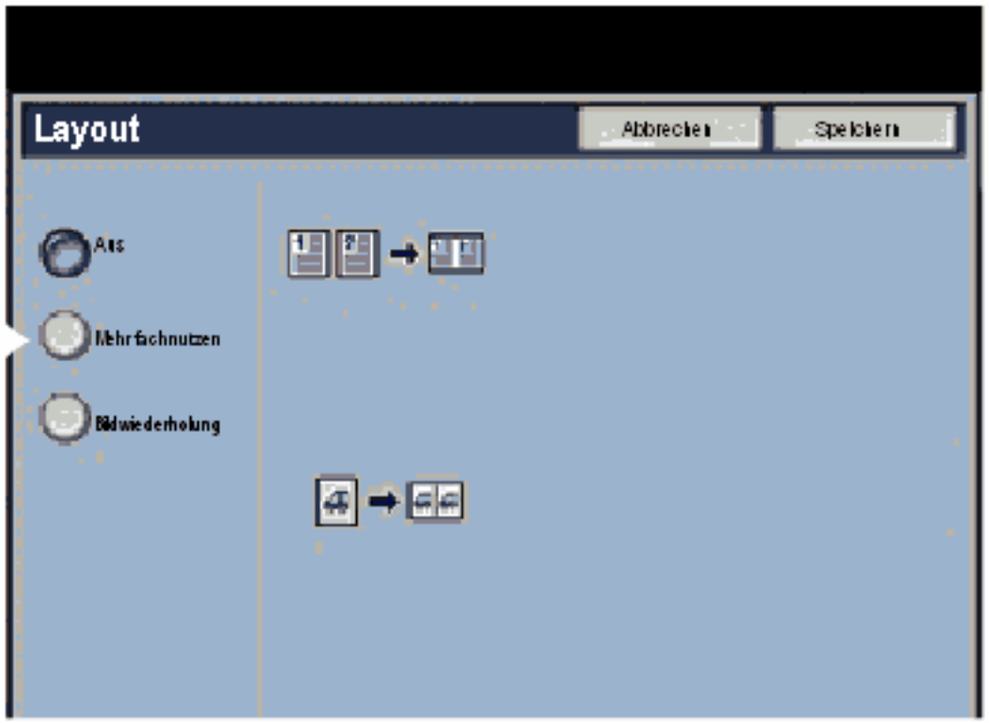
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Mehrfachnutzen

Zunächst den gewünschten Behälter auswählen. Ist **Auto. Papierwahl** eingestellt, kann die Funktion "Mehrfachnutzen" nicht verwendet werden.
Die Funktion "Mehrfachnutzen" wird auf dem Register "Ausgabe" aktiviert.
Daraufhin muss die Ausrichtung der Vorlagen und die gewünschte Anzahl an **Reihen** und **Spalten** (1 - 6) angegeben werden. Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Um die Funktion "Mehrfachnutzen" zu aktivieren, das Register **Ausgabe** öffnen und **Layout** sowie **Mehrfachnutzen** auswählen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

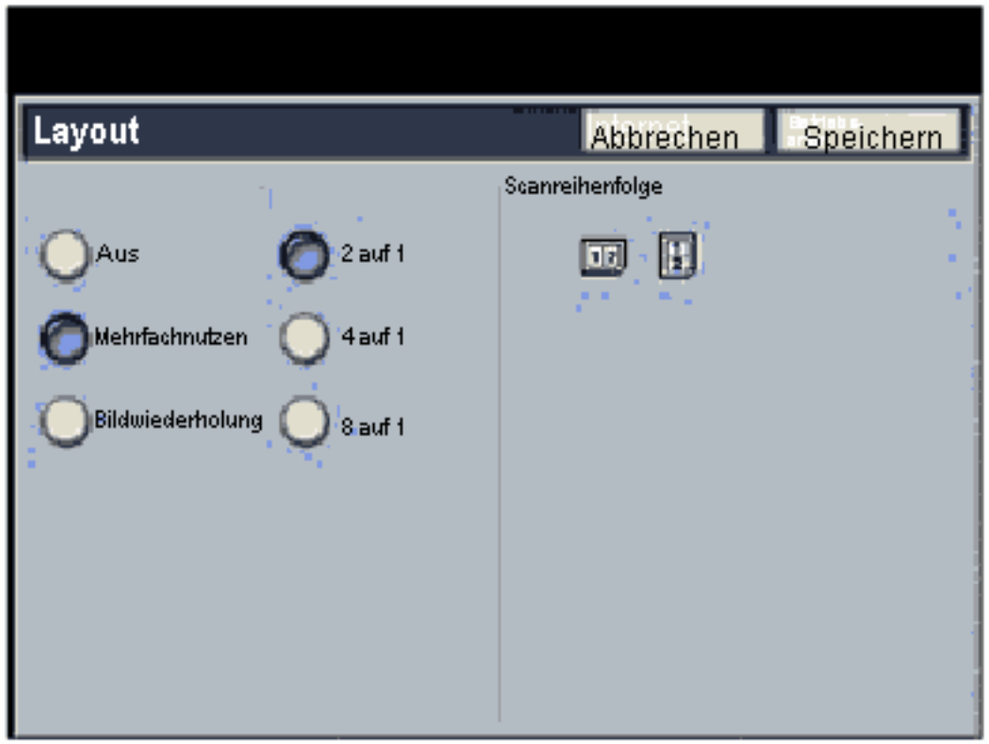
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Mehrfachnutzen

Zunächst den gewünschten Behälter auswählen. Ist **Auto. Papierwahl** eingestellt, kann die Funktion "Mehrfachnutzen" nicht verwendet werden.
Die Funktion "Mehrfachnutzen" wird auf dem Register "Ausgabe" aktiviert.
Daraufhin muss die Ausrichtung der Vorlagen und die gewünschte Anzahl an **Reihen** und **Spalten** (1 - 6) angegeben werden. Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Um die Funktion "Mehrfachnutzen" zu aktivieren, das Register **Ausgabe** öffnen und **Layout** sowie **Mehrfachnutzen** auswählen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Mehrfachnutzen

Wie viele Reihen und Spalten ausgewählt werden können, hängt von dem maximalen Verkleinerungsfaktor (25%) und dem ausgewählten Druckmaterial ab. Einige Funktionen können nicht gleichzeitig mit der Funktion "Mehrfachnutzen" verwendet werden; diese werden am Touchscreen grau dargestellt.

Die folgenden Beispiele zeigen, welche Einstellungen mit dieser Funktion möglich sind:



4 Vorlagen in
2 Reihen und
2 Spalten



6 Vorlagen in
3 Reihen und
2 Spalten



2 Vorlagen in
2 Reihen und
1 Spalte

Kopieren

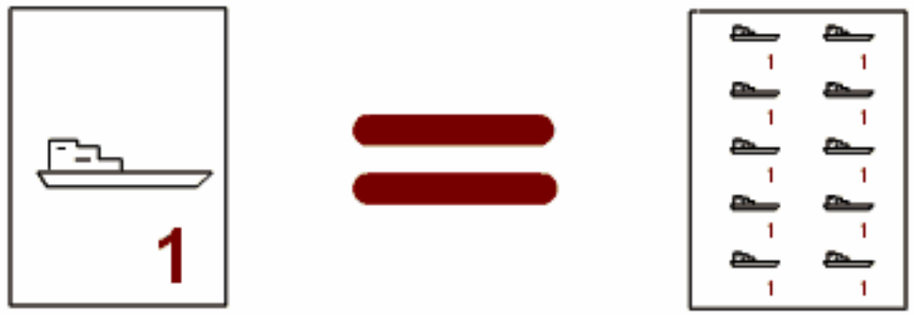
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Bildwiederholung

Mit der Funktion **Bildwiederholung** kann ein Einzelbild mehrmals auf dieselbe Seite kopiert werden.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

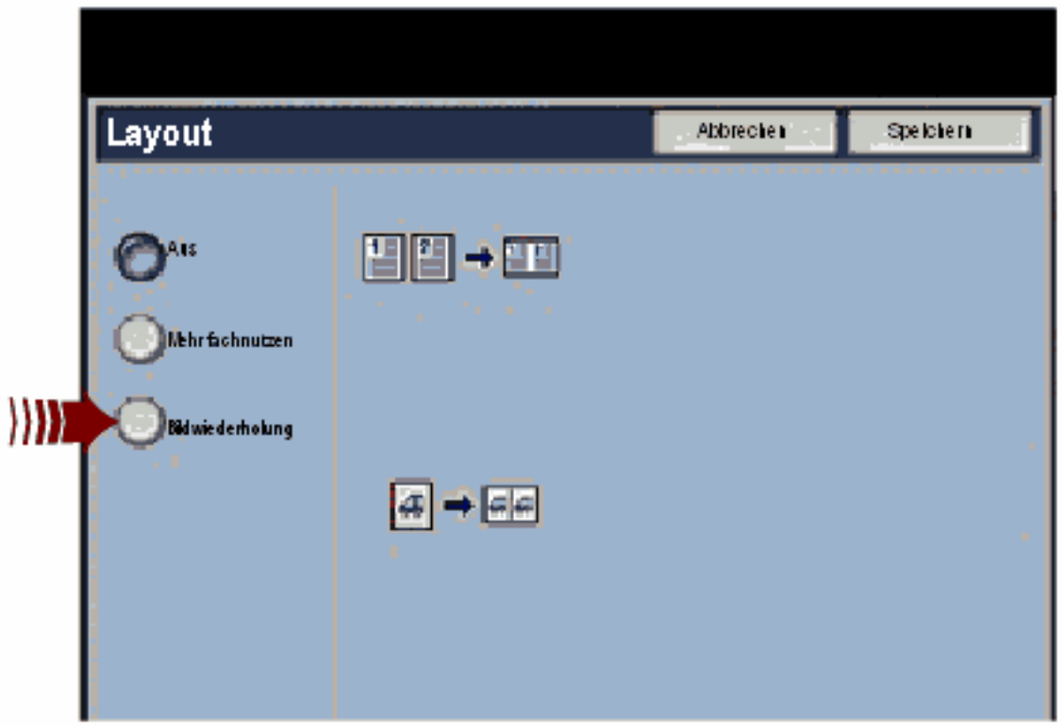
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Bildwiederholung

Zunächst den gewünschten Behälter auswählen. Ist **Auto. Papierwahl** eingestellt, kann die Funktion "Bildwiederholung" nicht verwendet werden.
Die Funktion "Bildwiederholung" wird auf dem Register "Ausgabe" aktiviert.
Daraufhin muss die Ausrichtung der Vorlagen und die gewünschte Anzahl an **Reihen** und **Spalten** (1 - 10) angegeben werden. Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Zum Aktivieren der Funktion das Register **Ausgabe** öffnen und **Layout** sowie **Bildwiederholung** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

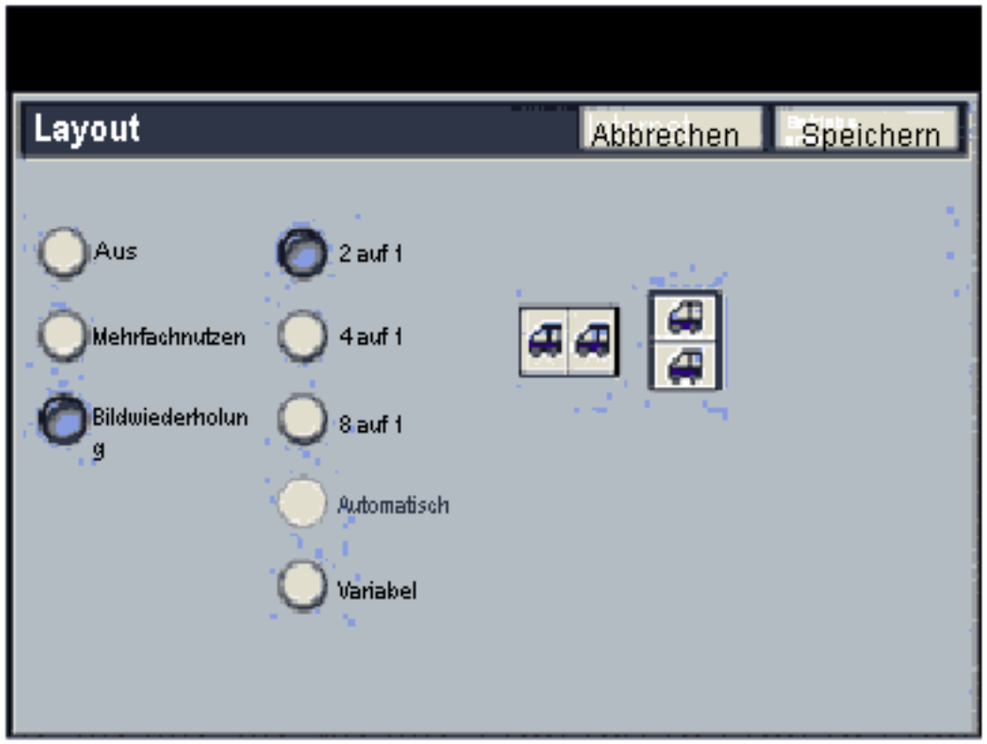
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Bildwiederholung

Zunächst den gewünschten Behälter auswählen. Ist **Auto. Papierwahl** eingestellt, kann die Funktion "Bildwiederholung" nicht verwendet werden.
Die Funktion "Bildwiederholung" wird auf dem Register "Ausgabe" aktiviert.
Daraufhin muss die Ausrichtung der Vorlagen und die gewünschte Anzahl an **Reihen** und **Spalten** (1 - 10) angegeben werden. Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Zum Aktivieren der Funktion das Register **Ausgabe** öffnen und **Layout** sowie **Bildwiederholung** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

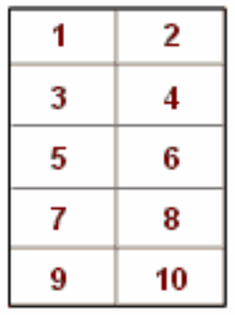
Bildwiederholung

Wie viele Reihen und Spalten ausgewählt werden können, hängt von dem maximalen Verkleinerungsfaktor (25%) und dem ausgewählten Druckmaterial ab. Einige Funktionen können nicht gleichzeitig mit der Funktion "Bildwiederholung" verwendet werden; diese werden am Touchscreen grau dargestellt.

Die folgenden Beispiele zeigen, welche Einstellungen mit dieser Funktion möglich sind:



4 Vorlagen in
2 Reihen und
2 Spalten



10 Vorlagen in
5 Reihen und
2 Spalten



2 Vorlagen in
2 Reihen und
1 Spalte

Die Einheit zur Layout-Funktion ist damit abgeschlossen.

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

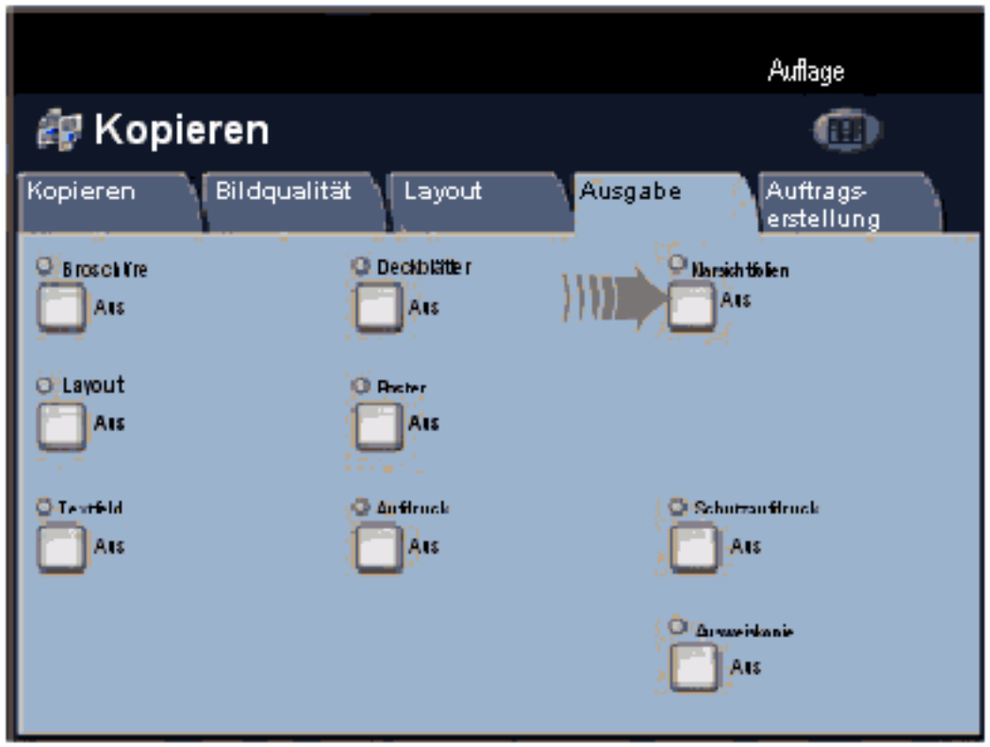
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Klarsichtfolien

Beim Kopieren auf Klarsichtfolien können hinter den Klarsichtfolien Trennblätter eingefügt werden, damit die Folien leichter zu handhaben sind. Diese Option wird über das Register "Ausgabe" eingestellt. Zunächst den gewünschten Behälter auswählen.

Das Register **Ausgabe** und anschließend **Klarsichtfolien** auswählen.



Kopieren

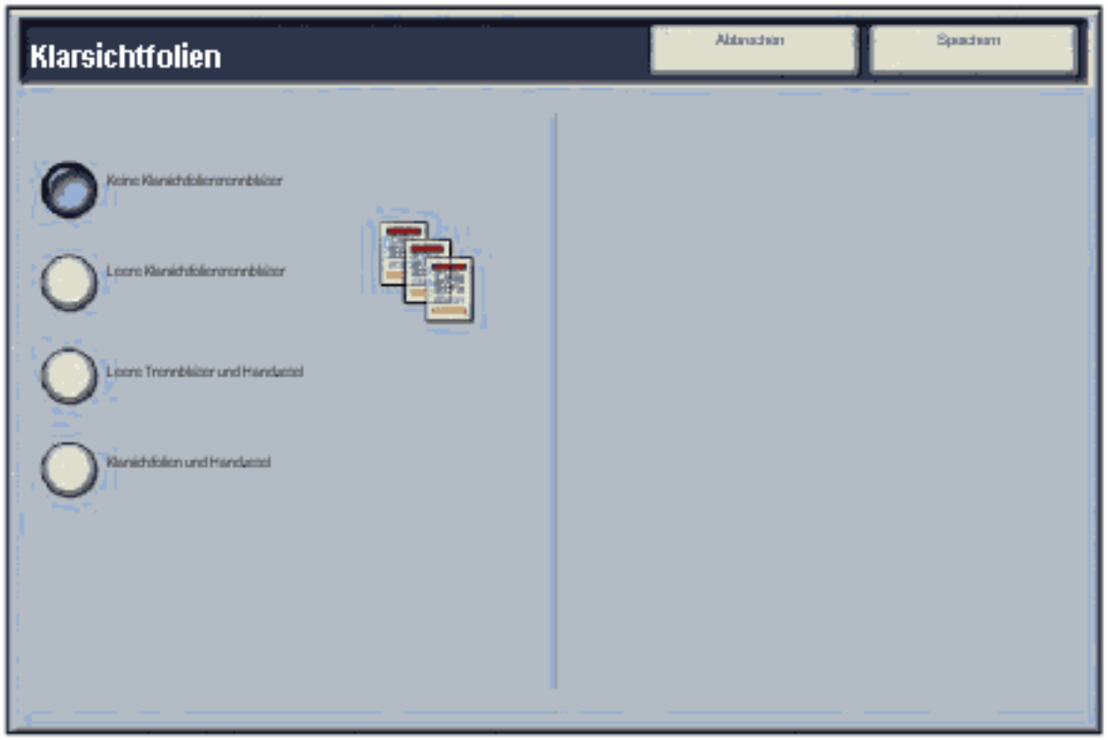
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Klarsichtfolien

Die Standardeinstellung ist **Keine Klarsichtfolientrennblätter**, d. h., die Funktion "Klarsichtfolientrennblätter" ist deaktiviert.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

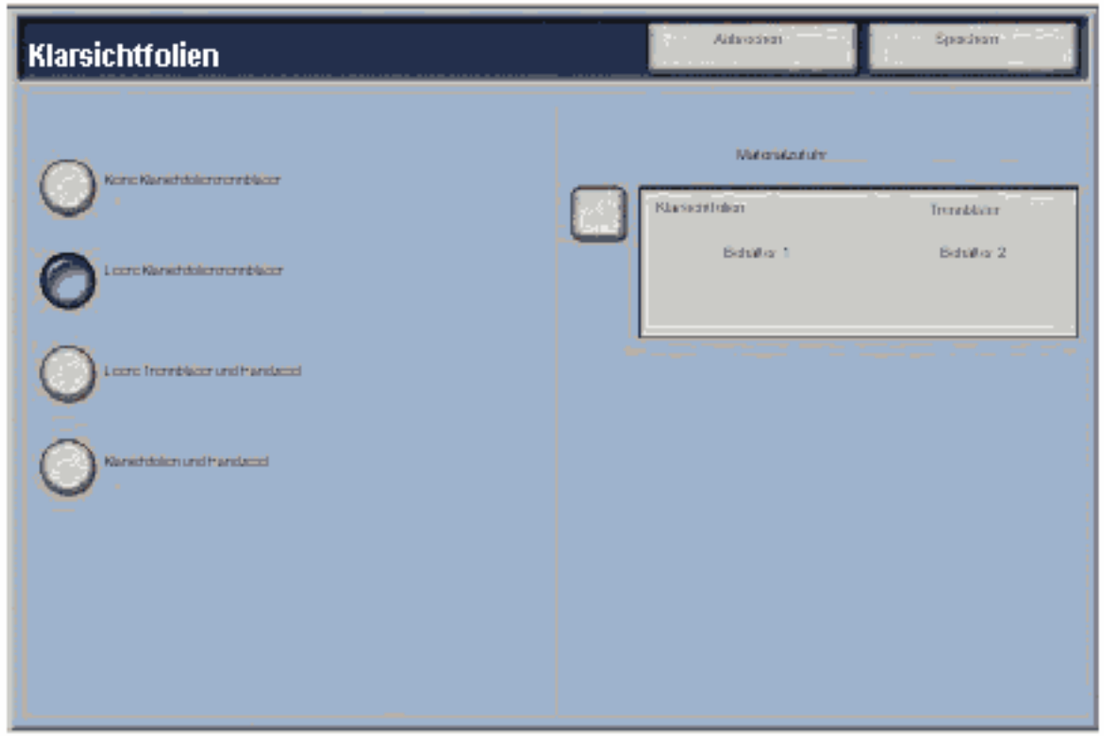
Ausgabeoptionen

Klarsichtfolien

Bei Auswahl von **Leere Klarsichtfolientrennblätter** werden zwischen den Klarsichtfolien leere Blätter eingefügt.

Mit der Funktion **Leere Trennblätter und Handzettel** wird neben der Klarsichtfolie auch ein Blatt Papier (Handzettel) mit demselben Schriftbild bedruckt und es wird ein Leerblatt zwischen Klarsichtfolie und Handzettel eingefügt.

Mit der Option **Klarsichtfolien und Handzettel** wird neben der Klarsichtfolie auch ein Blatt Papier mit demselben Schriftbild bedruckt.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

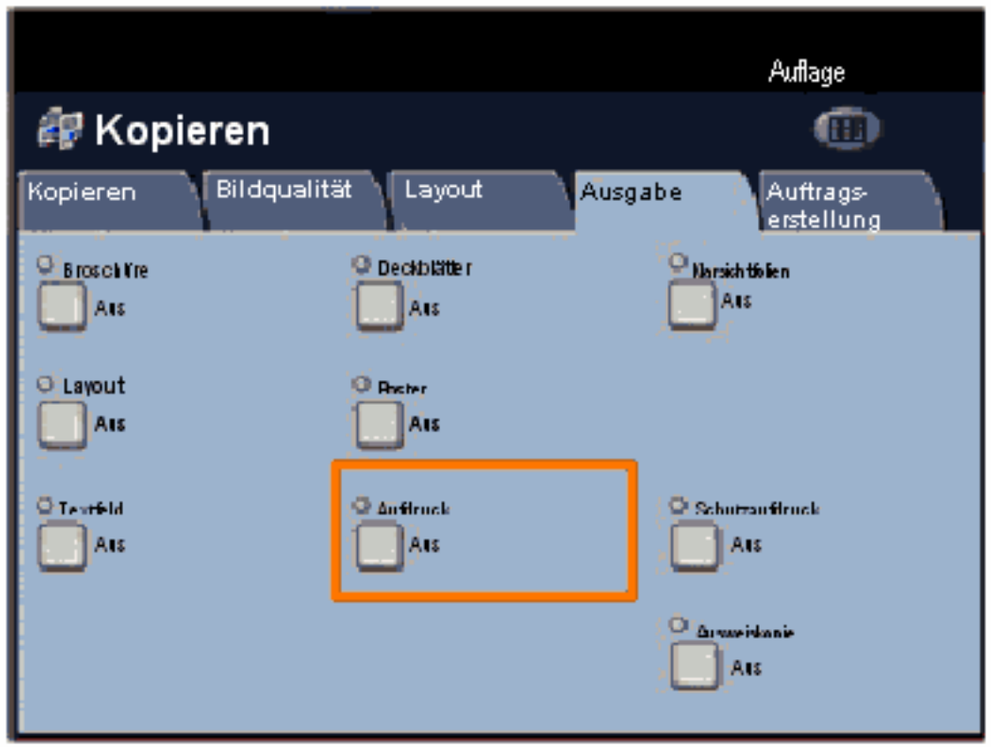
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Aufdruck

Mit der Option **Aufdruck** können der Ausgabe eine hell gedruckte Kontrollnummer oder Textzeile hinzugefügt werden.



Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

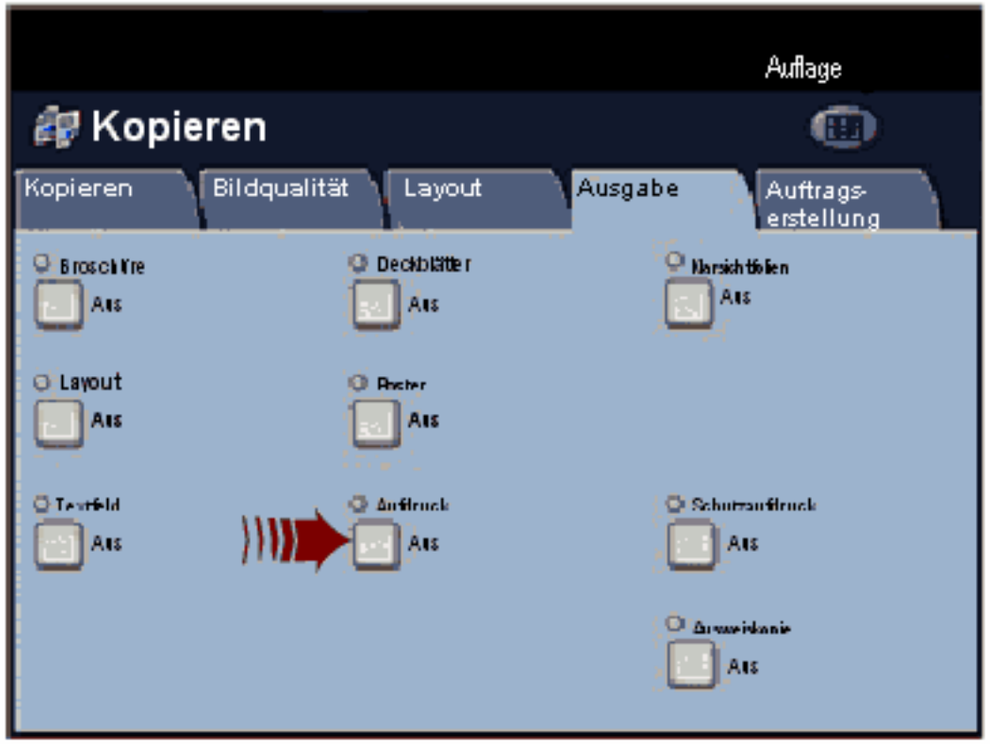
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Aufdruck

Mit Hilfe dieser Funktion lassen sich vertrauliche Dokumente besser überwachen. Anhand fortlaufender Nummern können Kopien beispielsweise bei der Verteilung bestimmten Empfängern zugeordnet werden.

Zum Aufrufen der Aufdruckfunktion das Register **Ausgabe** auswählen und **Aufdruck** aktivieren.



XEROX
302_26a

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

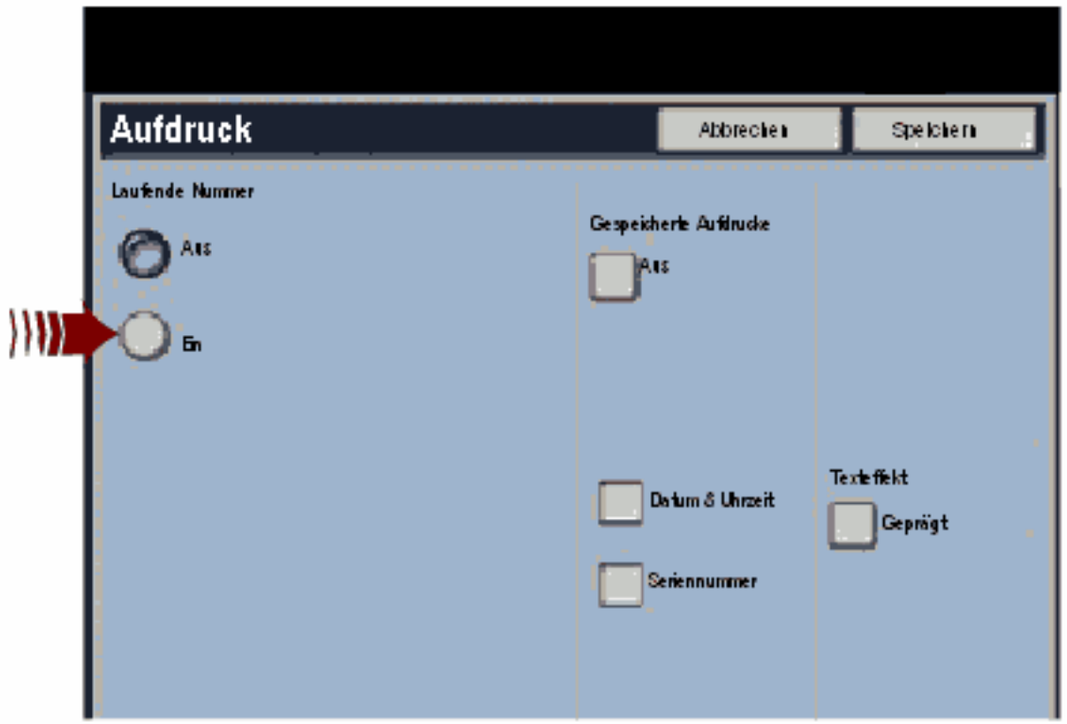
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Aufdruck

Auf der Anzeige **Aufdruck** stehen vier Optionen zur Verfügung:
> Laufende Nummer
> Text
> Datum/Uhrzeit
> Seriennummer

Zum Fortfahren im Bereich **Laufende Nummer** auf die Schaltfläche **Ein** klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

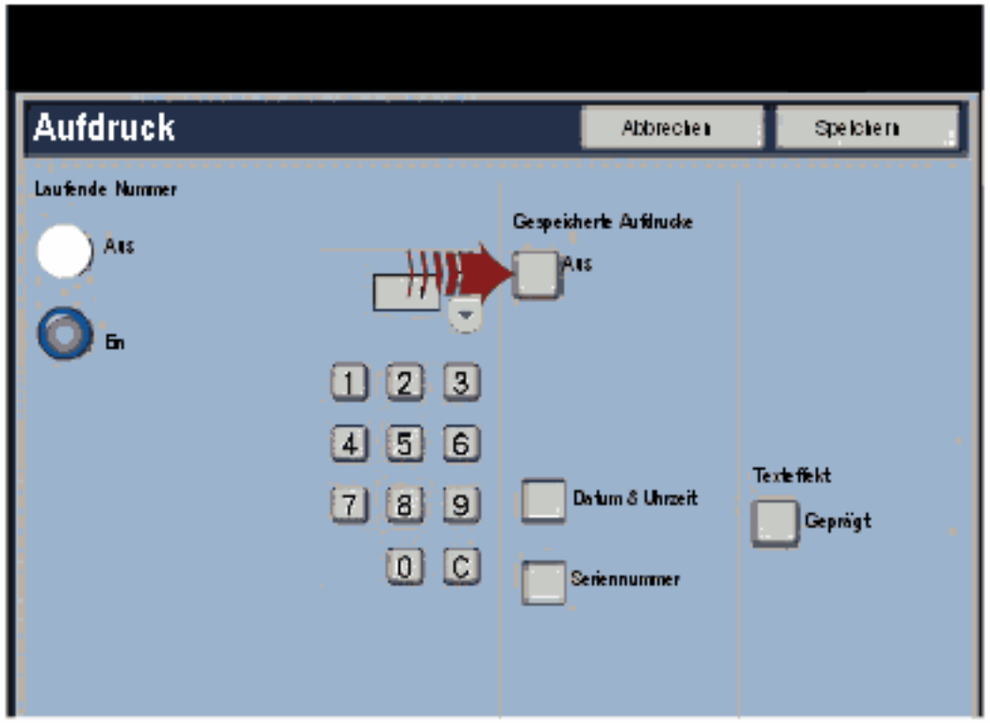
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Aufdruck

Über die Option **Laufende Nummer** kann eine **Startnummer** eingegeben werden, die auf jeden Dokumentsatz gedruckt wird. Wird beispielsweise als Startnummer "1" ausgewählt, wird auf den ersten Dokumentsatz die Nummer "1" gedruckt, auf den zweiten Dokumentsatz die Nummer "2" usw.

Zum Fortfahren **Text** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Aufdruck

Es stehen drei **Aufdrucktexte** zur Auswahl, die auf eine oder mehrere Seiten des Kopiensatzes gedruckt werden können:
> Kopieren verboten
> Kopie
> Duplikat

Zum Fortfahren auf **Speichern** klicken.



Kopieren

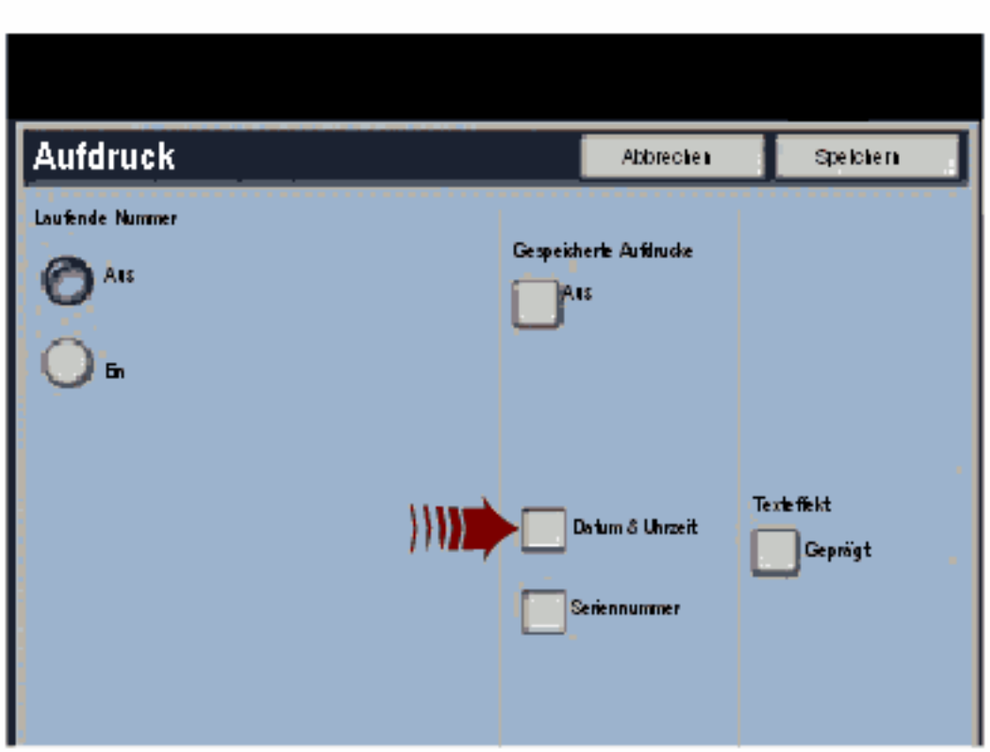
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Aufdruck

Zum Fortfahren auf **Datum/Uhrzeit** klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

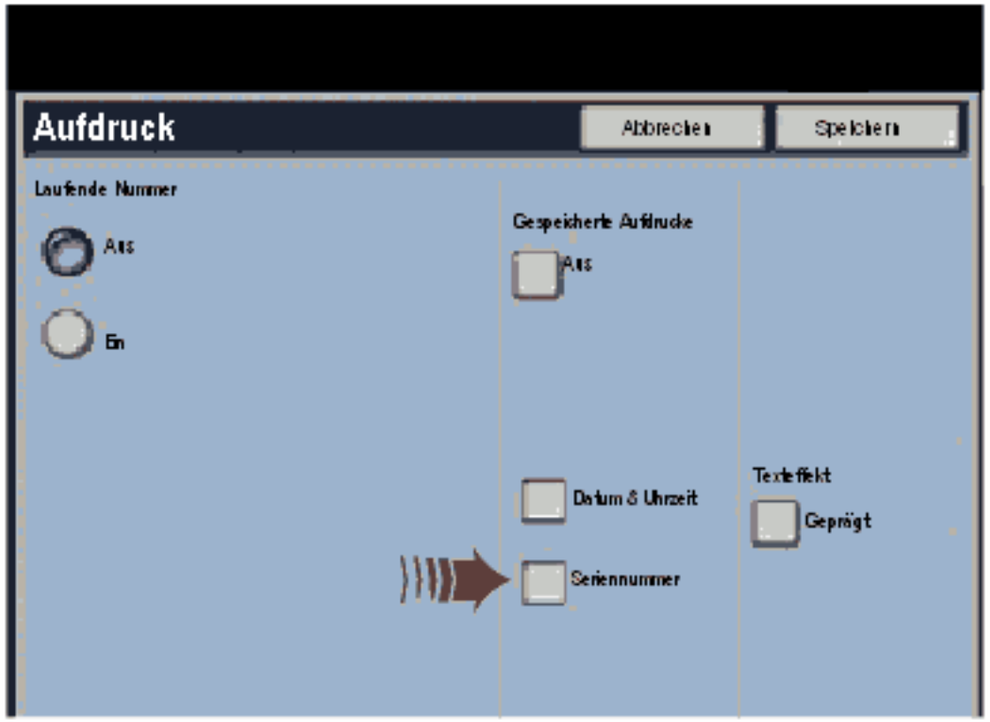
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Aufdruck

Durch Aktivierung von **Datum/Uhrzeit** werden auf jede Kopie Datum/Uhrzeit gedruckt.

Zum Fortfahren auf **Seriennummer** klicken.



Kopieren

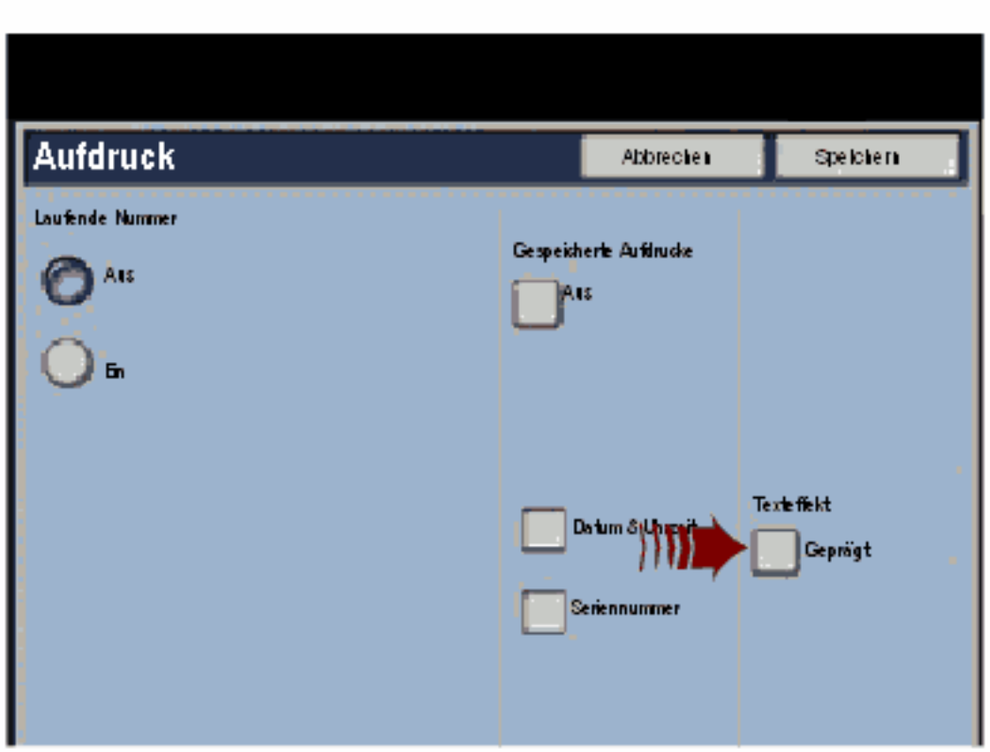
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Aufdruck

Durch Aktivierung dieser Option wird auf jede Seite die **Seriennummer** des Geräts gedruckt. Diese Funktion ist nützlich, um von einem bestimmten Gerät stammende Kopien zu identifizieren.
Zum Fortfahren auf **Texteffekt** klicken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

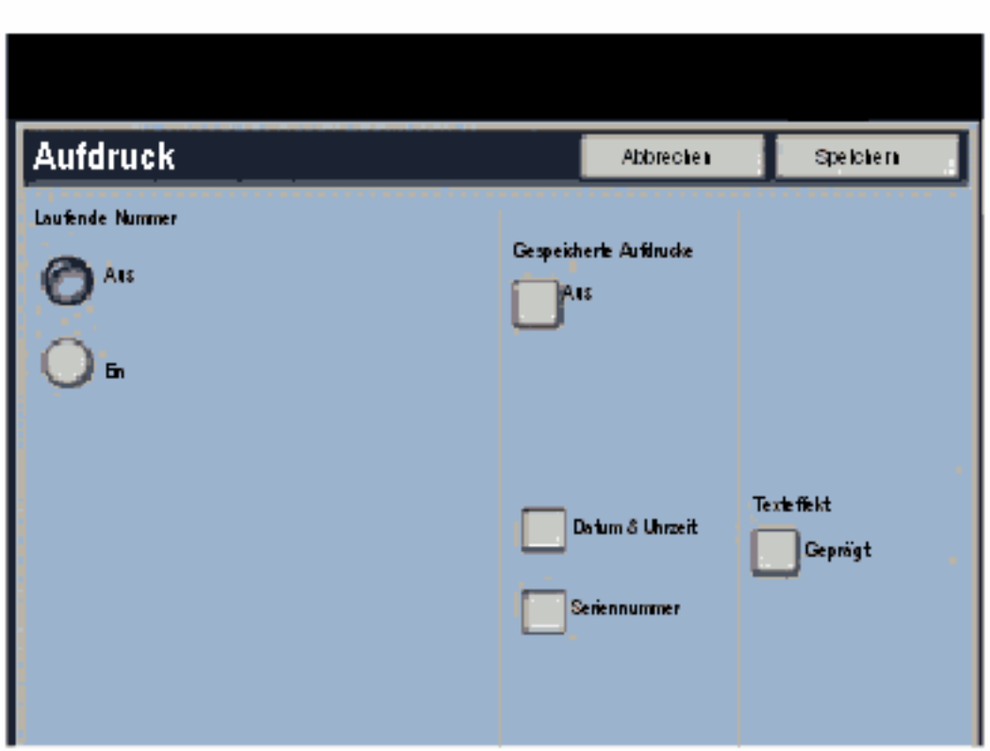
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Aufdruck

Mit dieser Option kann das Format des Aufdrucks festgelegt werden. Zur Auswahl stehen **Geprägt** und **Umriss**.
Nachdem alle Einstellungen vorgenommen wurden, **Speichern** antippen.

Damit ist das Thema "Aufdruck" abgeschlossen.



Kopieren

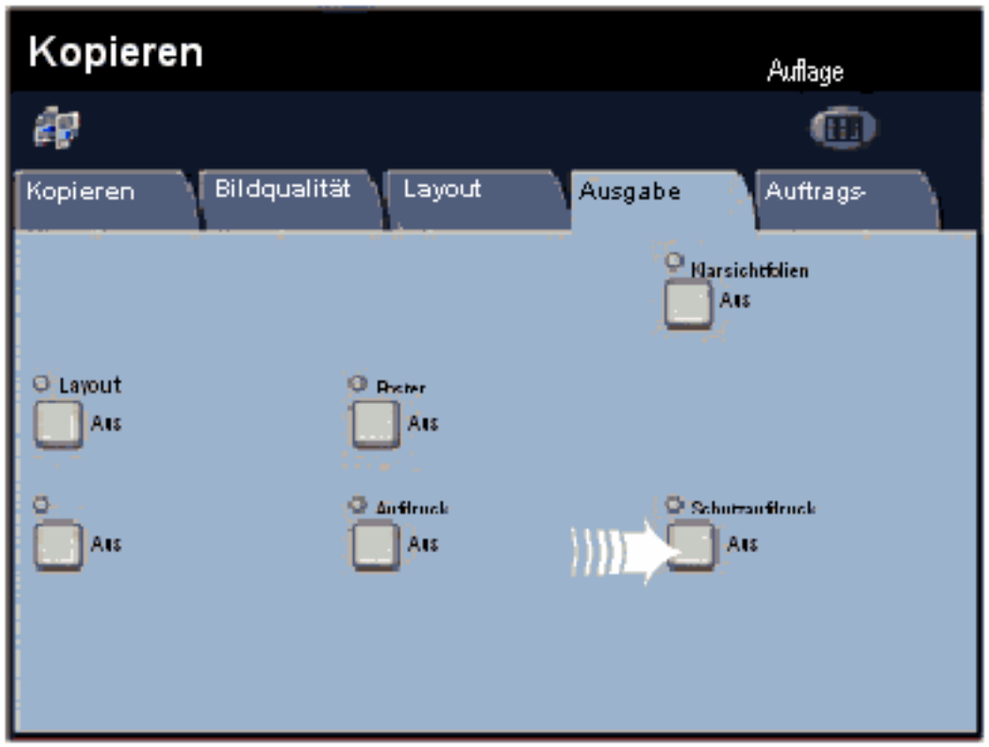
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Schutzaufdruck

Diese Funktion erlaubt das Aufdrucken von Text auf die Kopien zur Verhinderung unerlaubten Kopierens oder zur besonderen Kennzeichnung.



Kopieren

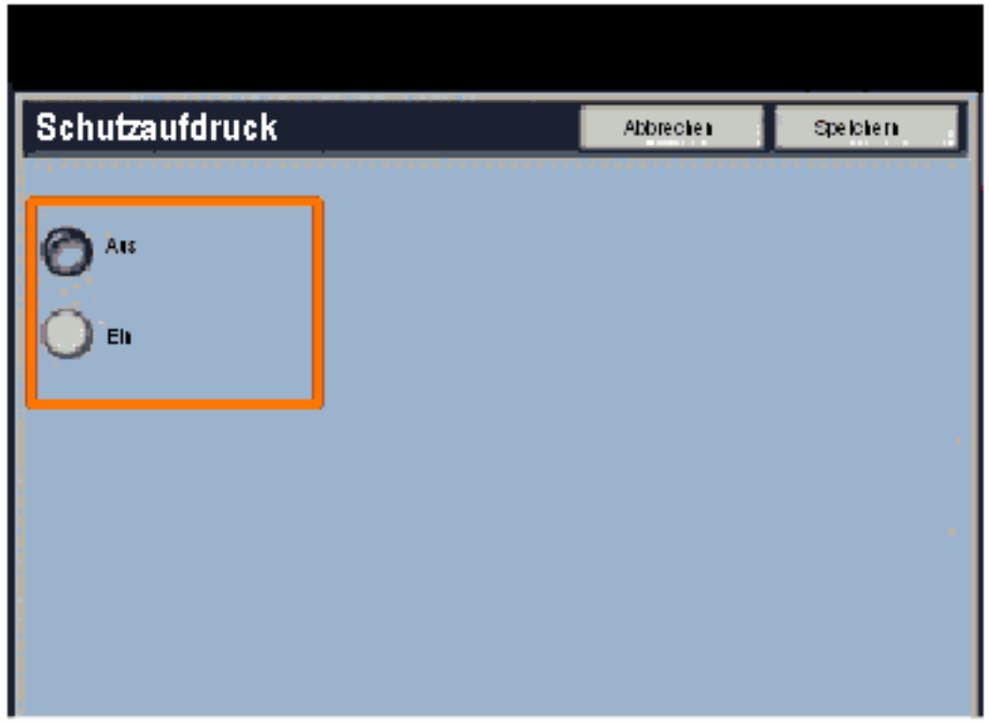
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Schutzaufdruck

Je nach Bedarf **Aus** oder **Ein** wählen. Bei Auswahl von "Ein" muss der Schutzcode aktiviert oder deaktiviert werden.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Schutzaufdruck

Wird der Schutzcode aktiviert, die Option **Text** wählen und den Text eingeben, der im Aufdruck erscheinen soll. Anschließend **Speichern** antippen.

Damit ist das Thema "Schutzaufdruck" abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Ausweiskopie

Mit der Funktion **Ausweiskopie** können schnell und einfach Sicherheitskopien von Versicherungskarten, Führerscheinen und anderen Ausweisarten erstellt werden.

Die Informationen auf beiden Seiten des Ausweises werden auf eine Seite kopiert.



Kopieren

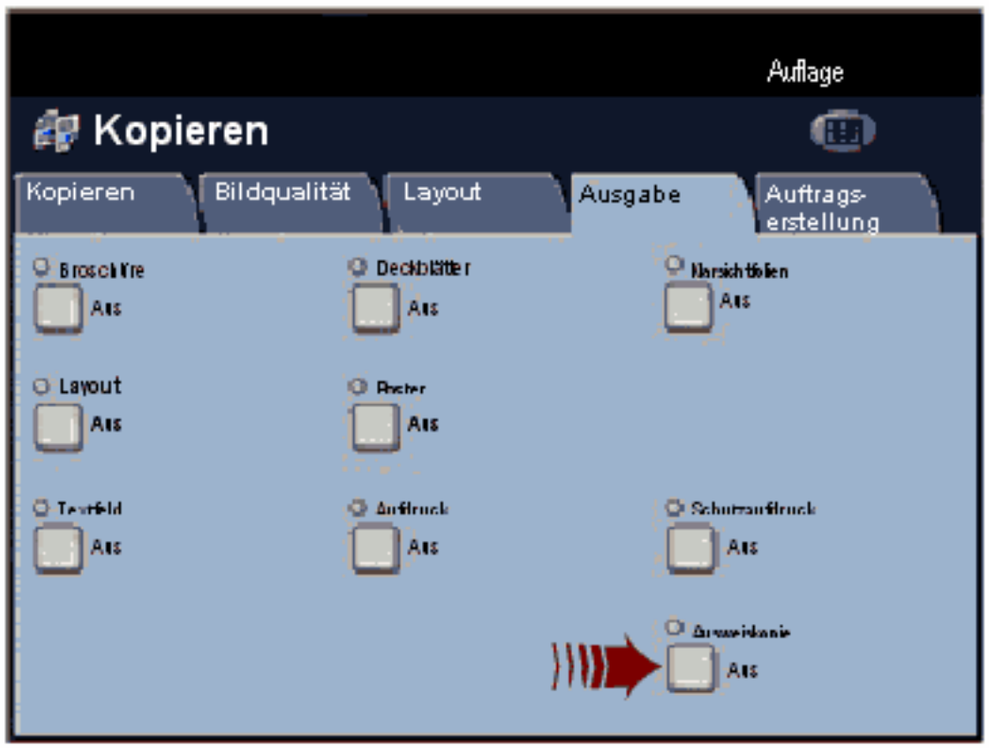
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Ausweiskopie

Das Register **Ausgabe** öffnen und die Schaltfläche **Ausweiskopie** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Ausweiskopie

Das Register **Ausgabe** öffnen und die Schaltfläche **Ausweiskopie** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Ausweiskopie

Speichern auswählen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Ausweiskopie

Anschließend wie folgt vorgehen:

1.
Den Vorlageneinzug anheben und den Ausweis an die obere linke Ecke des Vorlagenglases anlegen. Den Vorlageneinzug absenken.

2.
Über den Ziffernblock die gewünschte Anzahl von Kopien eingeben.

3.
Die Starttaste drücken, um die Vorderseite zu scannen.

4.
Den Vorlageneinzug anheben und den Ausweis umdrehen. Den Vorlageneinzug wieder vorsichtig absenken.

5.
Die Starttaste drücken, um die Rückseite zu scannen.
Die Ausweiskopie wird nun gedruckt und ausgegeben.

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Kopieren

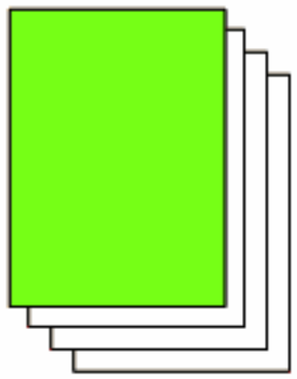
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Deckblätter

Mit Hilfe dieser Funktion können Kopiensätze mit Deckblättern aus einem anderen Druckmaterial ausgegeben werden. Mit Deckblättern aus farbigem Material, Karton oder Klarsichtfolien kann dem Dokument ein professionelles Aussehen verliehen werden. Die Deckblattfunktion bietet zahlreiche Kombinationen:



Deckblatt vorn

XEROX
302_23a

Kopieren

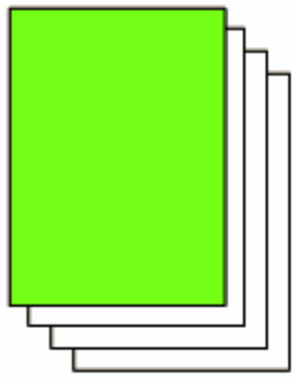
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

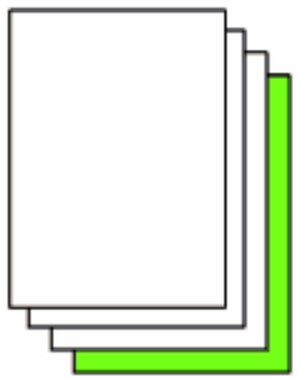
Ausgabeoptionen

Deckblätter

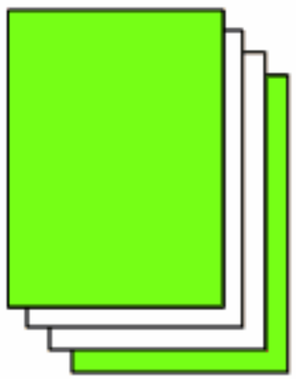
Mit Hilfe dieser Funktion können Kopiensätze mit Deckblättern aus einem anderen Druckmaterial ausgegeben werden. Mit Deckblättern aus farbigem Material, Karton oder Klarsichtfolien kann dem Dokument ein professionelles Aussehen verliehen werden. Die Deckblattfunktion bietet zahlreiche Kombinationen:



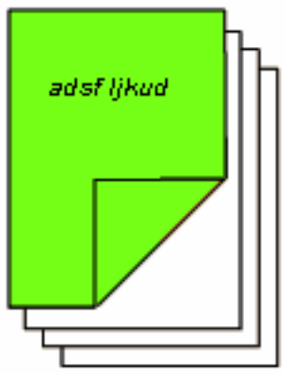
Deckblatt vorn



Deckblatt hinten



Vorn und hinten



Bedruckte Deckblätter

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Deckblätter

Zunächst muss der Behälter, aus dem das Material für den Hauptteil eingezogen werden soll, angegeben werden. Dann wird das Material für die Deckblätter in einen anderen Behälter eingelegt. Es empfiehlt sich, das Deckblattmaterial in Behälter 1 oder 2 einzulegen. Es muss die gleiche Ausrichtung aufweisen wie das für den Hauptteil verwendete Material.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

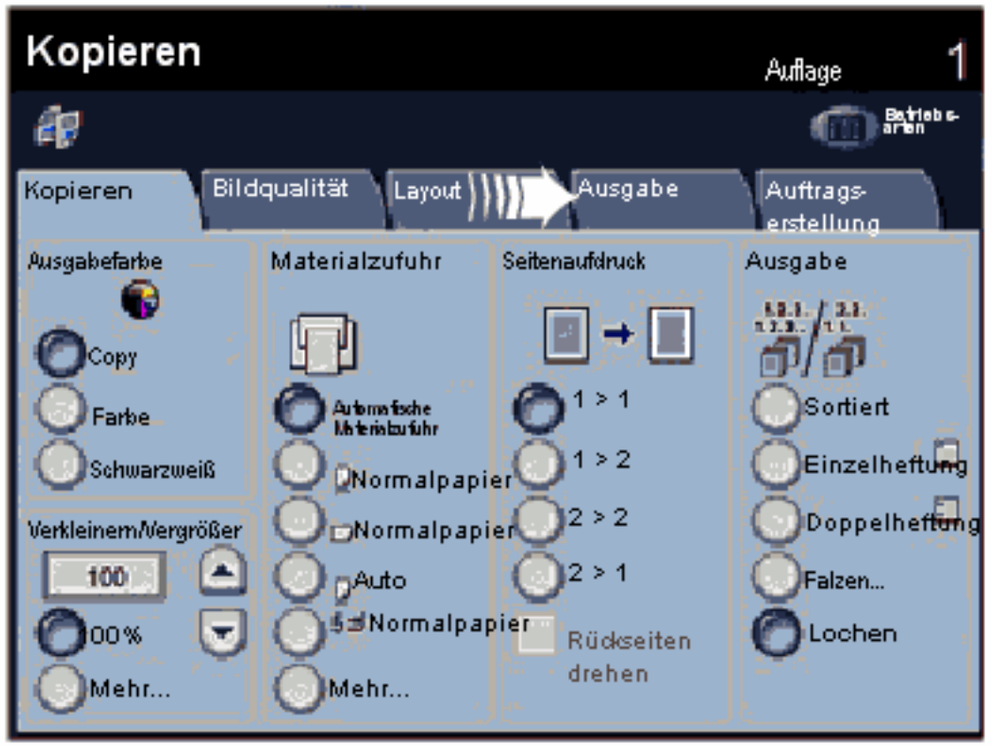
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Deckblätter

Die Deckblattfunktion befindet sich auf dem Register **Ausgabe**.
Hier können die einzelnen Optionen eingestellt werden.

Das Register **Ausgabe** öffnen und **Deckblätter** auswählen.
Dann die Schaltfläche zum Bedrucken des vorderen und hinteren Deckblatts aktivieren.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

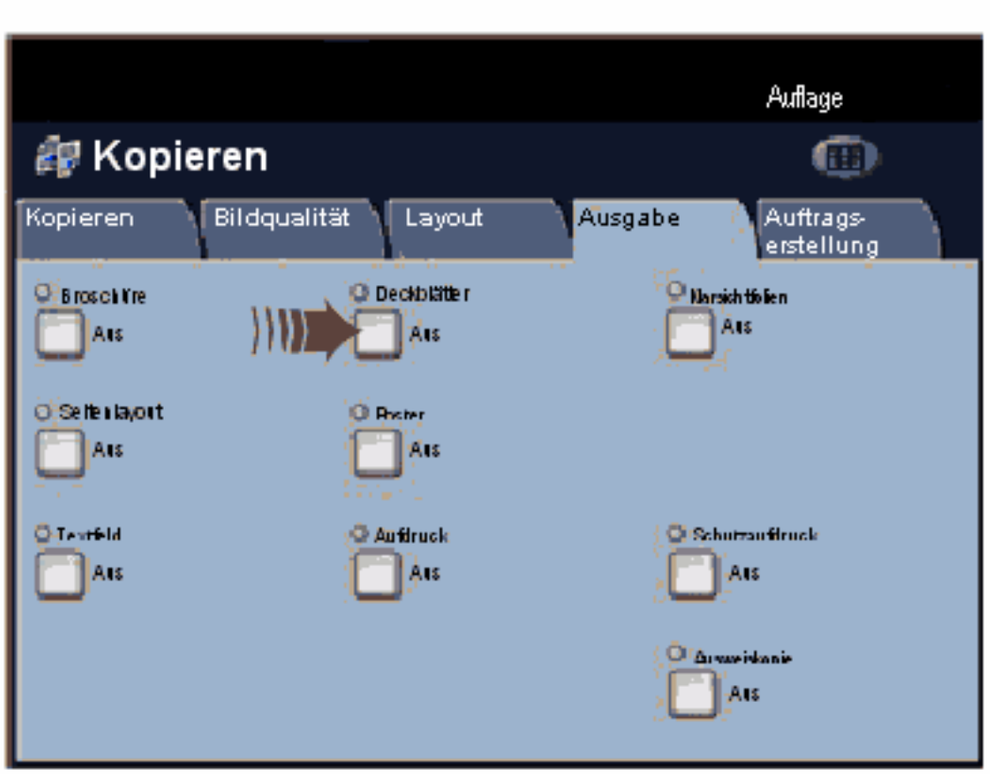
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Deckblätter

Die Deckblattfunktion befindet sich auf dem Register **Ausgabe**.
Hier können die einzelnen Optionen eingestellt werden.

Das Register **Ausgabe** öffnen und **Deckblätter** auswählen.
Dann die Schaltfläche zum Bedrucken des vorderen und hinteren Deckblatts aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

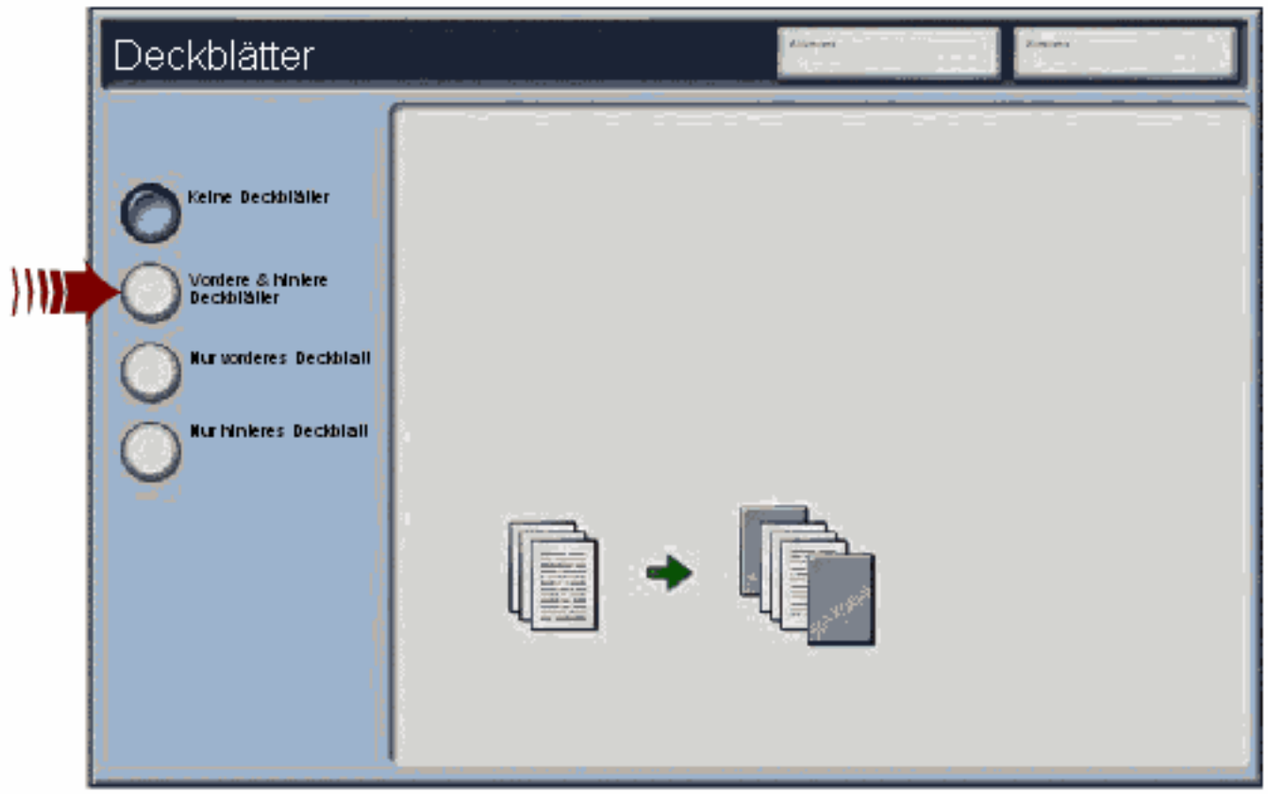
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Deckblätter

Die Deckblattfunktion befindet sich auf dem Register **Ausgabe**.
Hier können die einzelnen Optionen eingestellt werden.

Das Register **Ausgabe** öffnen und **Deckblätter** auswählen.
Dann die Schaltfläche zum Bedrucken des vorderen und hinteren Deckblatts aktivieren.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

302_23a

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Deckblätter

Hier können die Behälter ausgewählt werden, die das Deckblatt- und Hauptteilmaterial enthalten.

Nachdem mit "Speichern" alle Einstellungen gespeichert wurden, ist die Deckblatteinstellung vollständig.

Damit sind die Erläuterungen zur Deckblattfunktion abgeschlossen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Broschüre

Die Funktion **Broschüre** gestattet die Gestaltung von mehrseitigen Kopien als Broschüre. Die dafür erforderliche Verkleinerung der Schriftbilder und deren Platzierung auf dem Druckmaterial erfolgt automatisch, so dass die Kopien dann einfach gefaltet werden können.

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Broschüre

Bei der Broschürenerstellung sind zwei einfache Regeln zu beachten:

1. Zunächst den Behälter auswählen, der das gewünschte Material enthält.

2. Die Vorlagen werden immer mit der langen Kante nach links eingelegt.

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

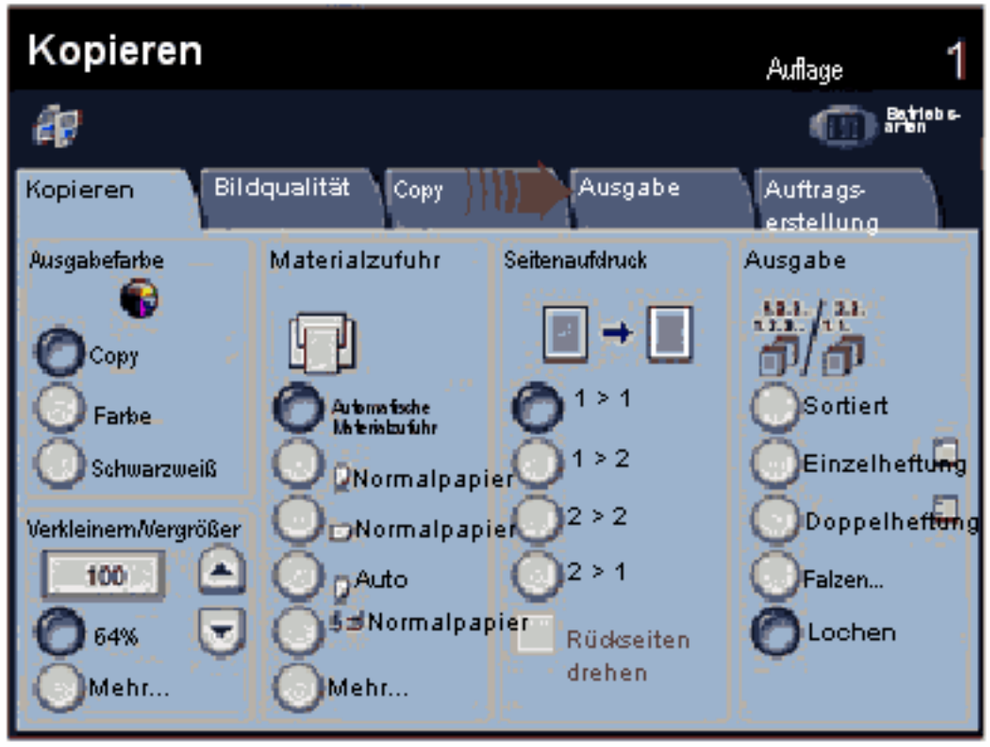
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Broschüre

Die Broschürenerstellung wird über das Register "Ausgabe" aktiviert.
Außerdem muss angegeben werden, ob die Vorlagen ein- oder zweiseitig sind. Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Die Broschürenerstellung über das Register **Ausgabe** und durch Klicken auf **Broschüre** und **Ein** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

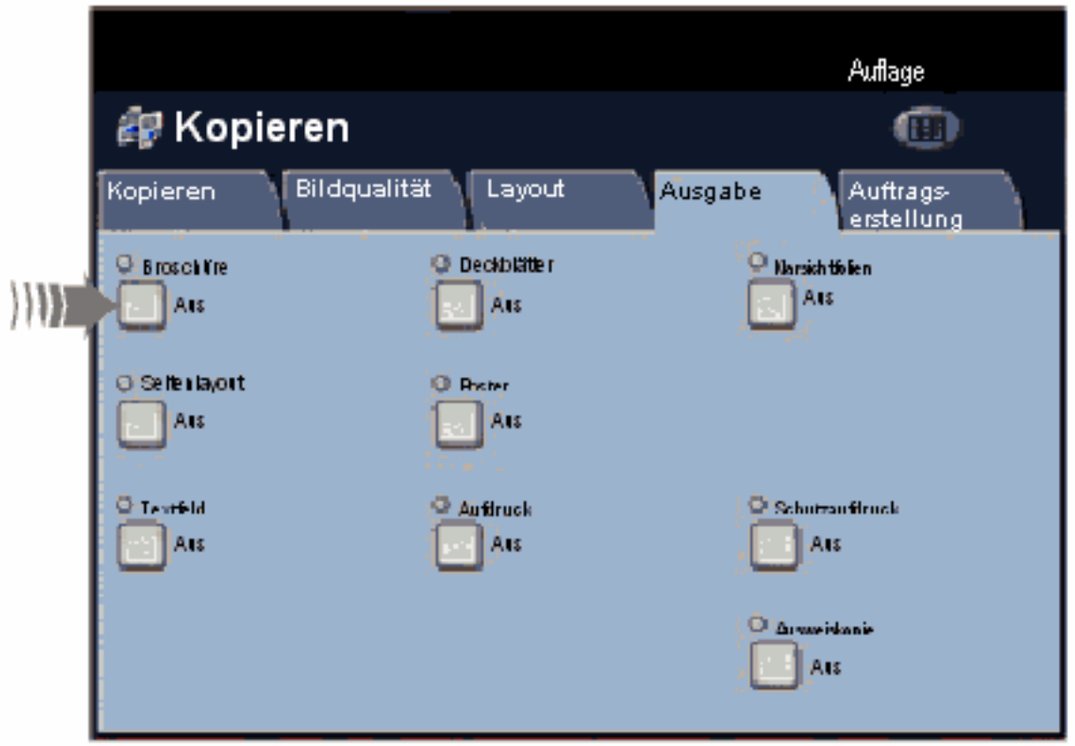
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Broschüre

Die Broschürenerstellung wird über das Register "Ausgabe" aktiviert.
Außerdem muss angegeben werden, ob die Vorlagen ein- oder zweiseitig sind. Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Die Broschürenerstellung über das Register **Ausgabe** und durch Klicken auf **Broschüre** und **Ein** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

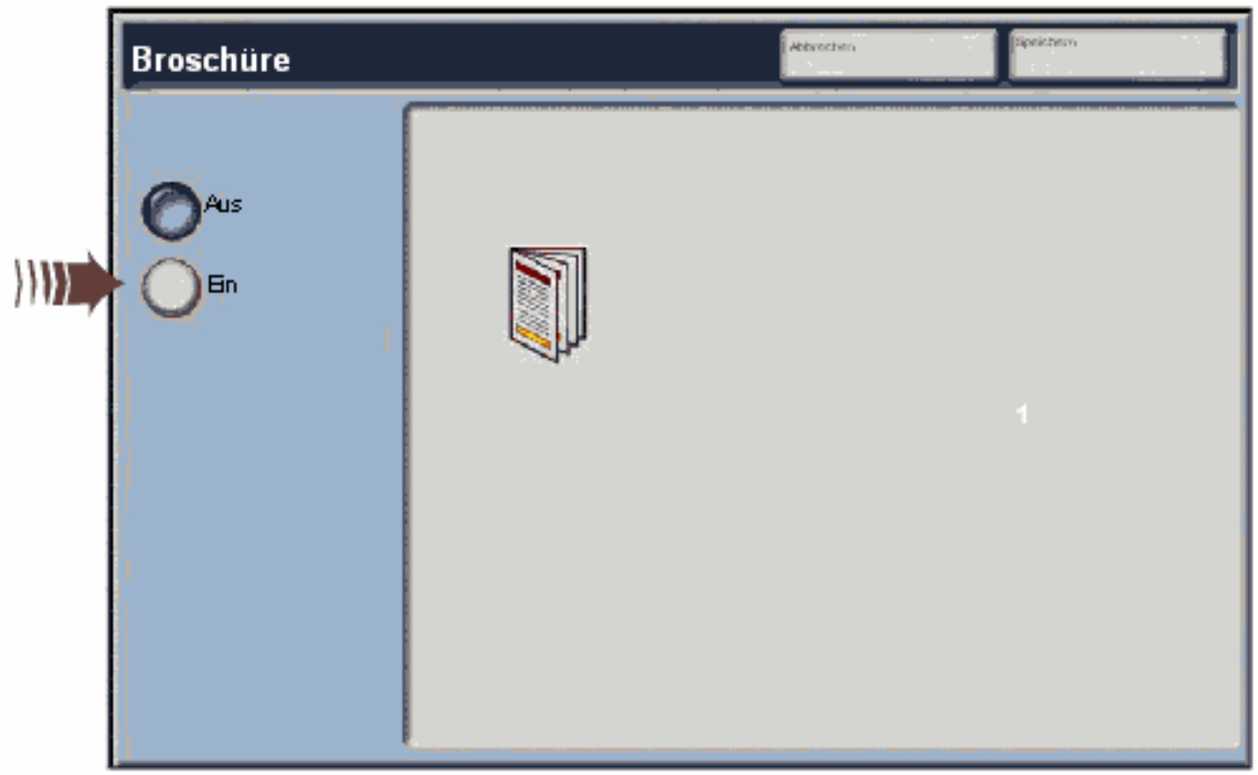
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Broschüre

Die Broschürenerstellung wird über das Register "Ausgabe" aktiviert.
Außerdem muss angegeben werden, ob die Vorlagen ein- oder zweiseitig sind. Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Die Broschürenerstellung über das Register **Ausgabe** und durch Klicken auf **Broschüre** und **Ein** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

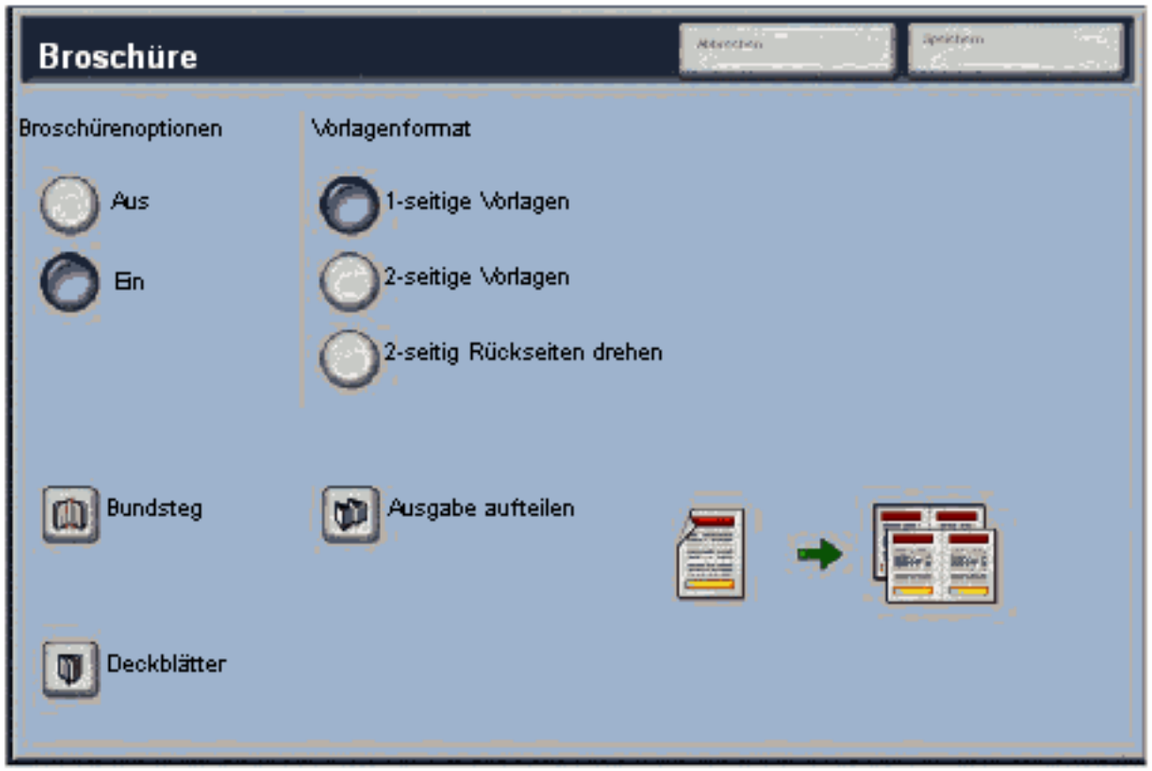
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Broschüre

Die Broschürenerstellung wird über das Register "Ausgabe" aktiviert.
Außerdem muss angegeben werden, ob die Vorlagen ein- oder zweiseitig sind. Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Die Broschürenerstellung über das Register **Ausgabe** und durch Klicken auf **Broschüre** und **Ein** aktivieren.



Kopieren

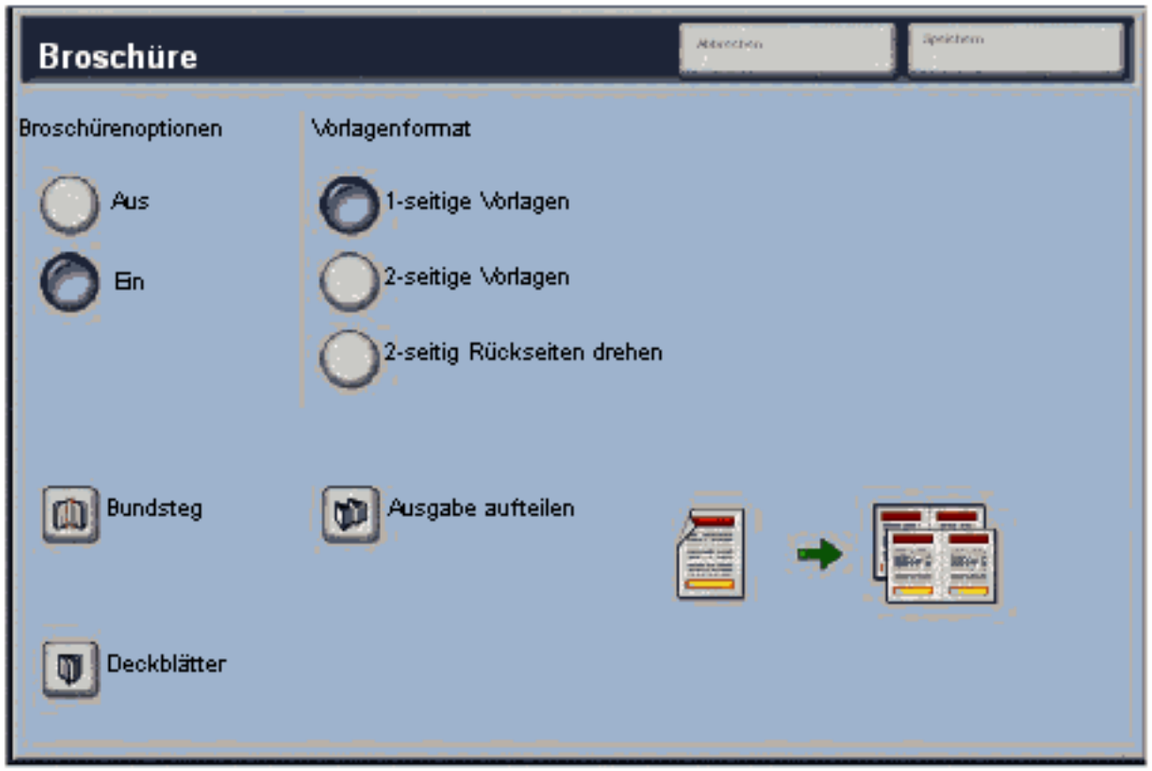
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabeoptionen

Broschüre

Damit sind die Erläuterungen zur Broschürenerstellung abgeschlossen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesen Lerneinheiten werden die Kopierfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Kopieraufträge
- Vorlagen einlegen >>>
- Seitenaufdruck
- Verkleinern/Vergrößern
- Layout >>>
- Ausgabe >>>
- Auftragserstellung >>>
- Bildqualität >>>
- Ausgabefarbe

- Alle Themen
- Außen/Innen löschen
- Musterauftrag
- Aufteilen
- Auftragsaufbau
- Einstellungen laden
- Aktuelle Einstellungen speichern



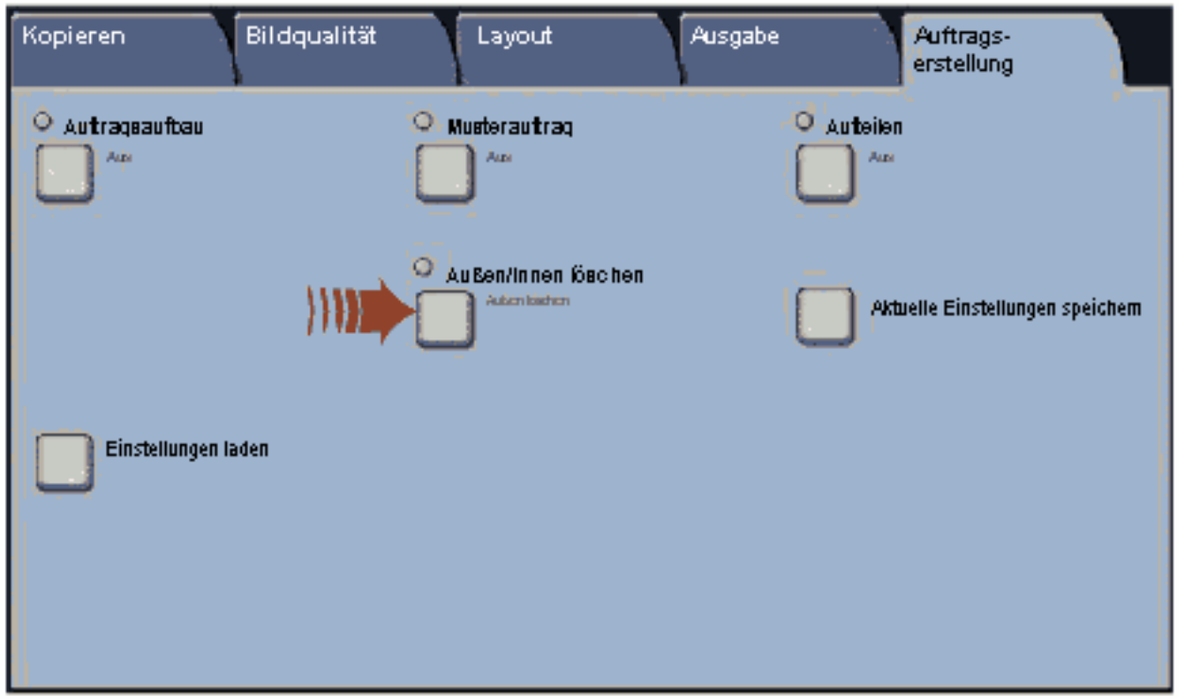
Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Außen/innen löschen

Mit der Funktion **Außen/innen löschen** können bis zu drei Bildbereiche einer Vorlage aus der Ausgabe gelöscht werden.



Kopieren

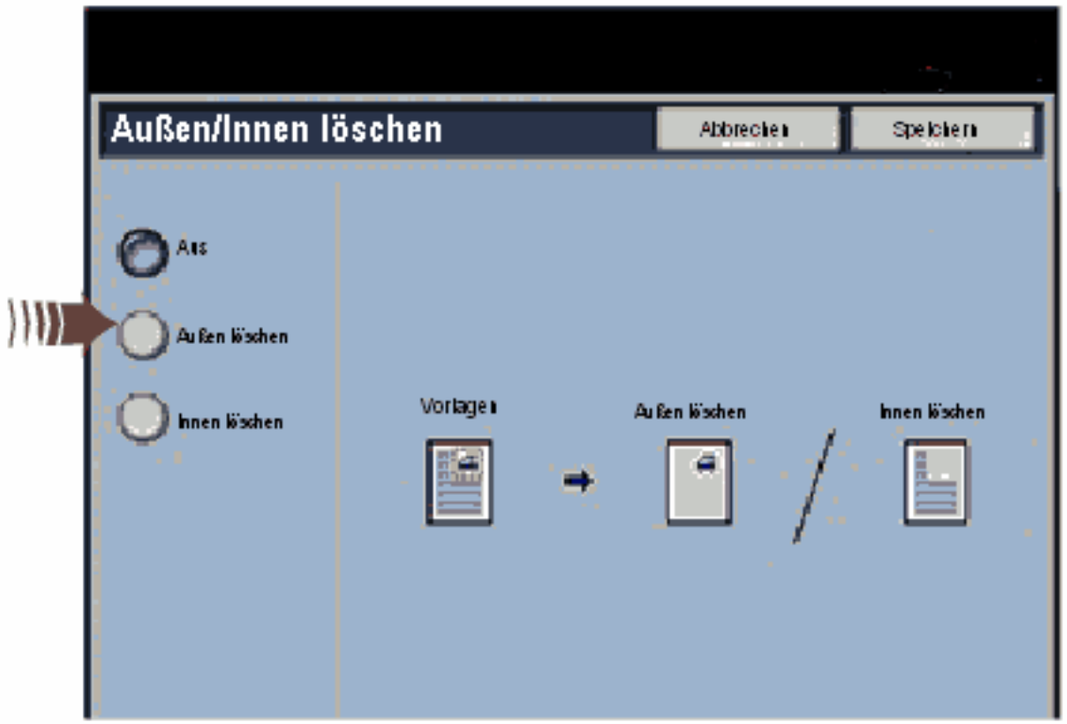
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Außen/innen löschen

Mit der Funktion **Außen/innen löschen** können bis zu drei Bildbereiche einer Vorlage aus der Ausgabe gelöscht werden.

Zum Fortfahren auf **Außen löschen** klicken.



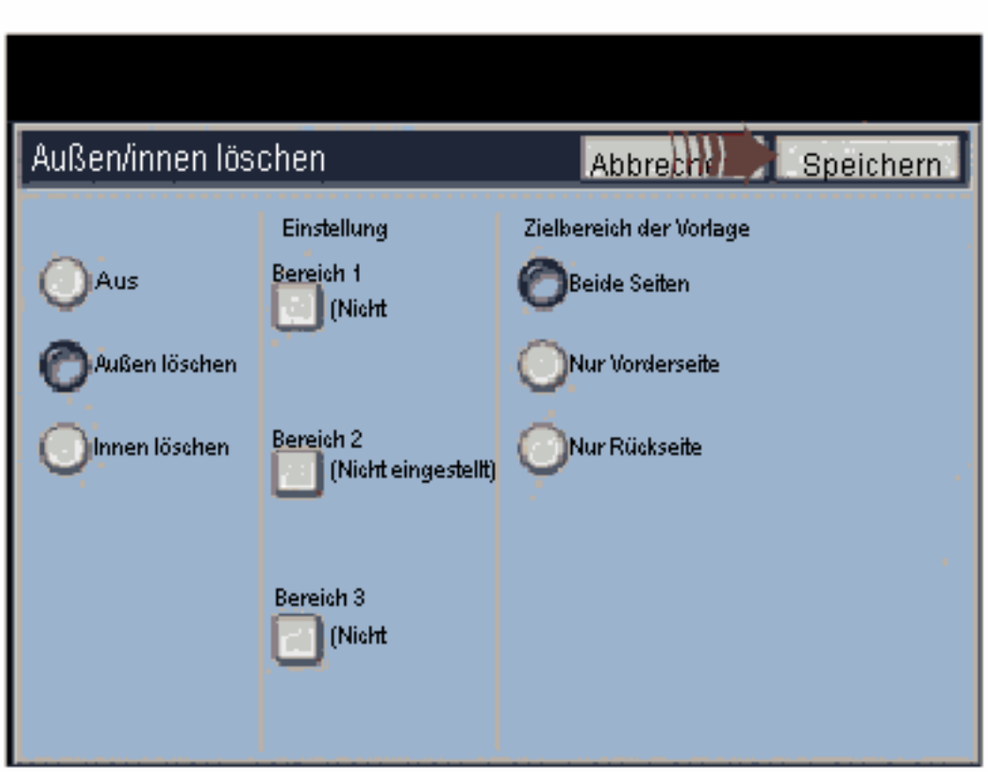
Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Außen/innen löschen

In der Anzeige **Außen/innen löschen - Bereich** können die Zielbereiche für den Löschvorgang ausgewählt werden. Zum Definieren eines Bereichs die beiden Koordinaten (x,y) in einem Bereich von 0,0 - 430,0 mm von der oberen rechten Ecke des Dokuments aus gemessen eingeben. Nachdem alle Koordinaten definiert wurden, **Speichern** aktivieren.
Zum Fortfahren auf **Speichern** klicken.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

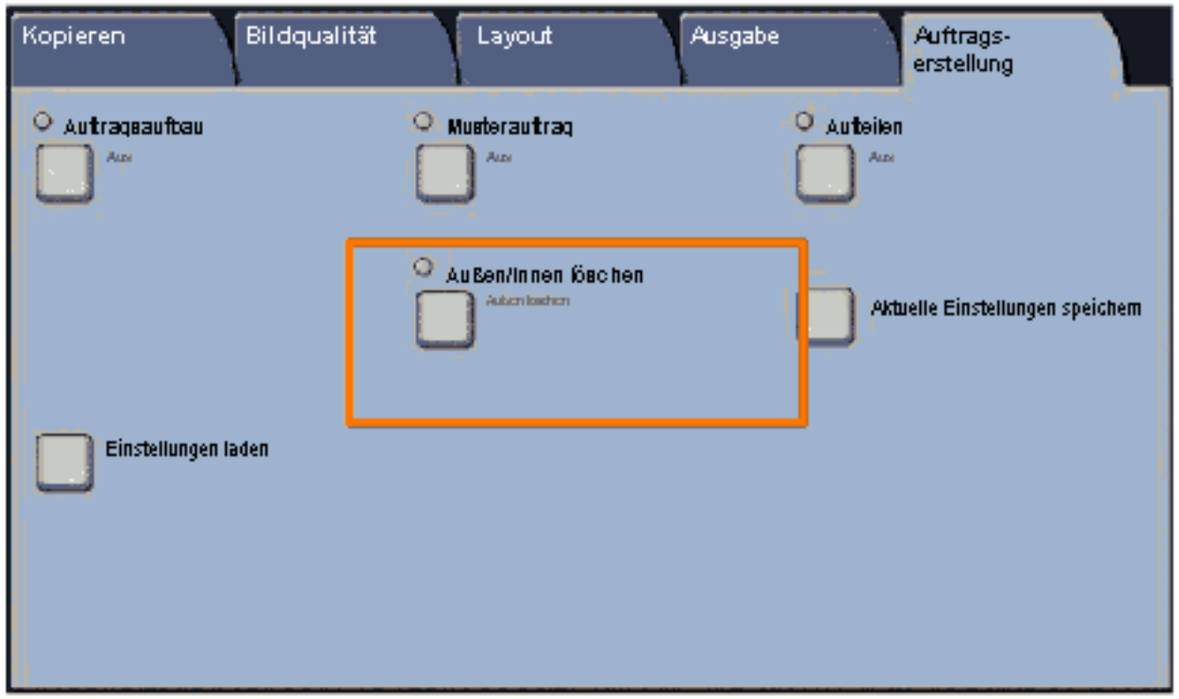
Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Außen/innen löschen

Damit ist das Thema **Außen/innen löschen** abgeschlossen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Musterauftrag

Die Musterauftragfunktion eignet sich für hohe Auflagen. Sie ermöglicht das Lesen einer Korrekturfahne vor der Ausgabe der gesamten Auflage.

Kopieren

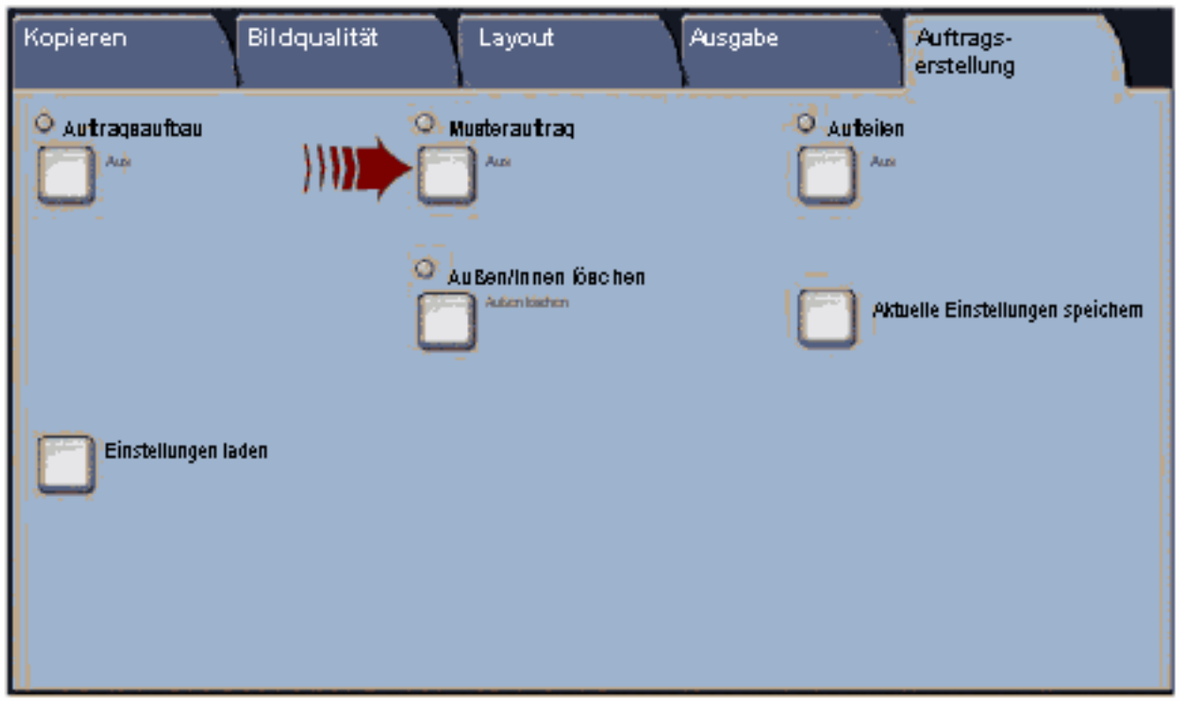
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Musterauftrag

Die Probeexemplarfunktion wird über das Register "Auftragserstellung" aufgerufen.

Das Register **Auftragserstellung** öffnen und **Musterauftrag** auswählen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Musterauftrag

Die Funktion einschalten und diese Einstellung mit **Speichern** bestätigen.

Musterauftrag EIN und dann **Speichern** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Musterauftrag

Die Funktion einschalten und diese Einstellung mit **Speichern** bestätigen.

Musterauftrag EIN und dann **Speichern** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Musterauftrag

Die Vorlage wird nun eingelegt und der Auftrag wird kopiert. Die Auflage eingeben und die Starttaste drücken.

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Musterauftrag

Daraufhin wird das Probeexemplar ausgegeben. Der Rest der Auflage verbleibt in der Auftragswarteschlange.

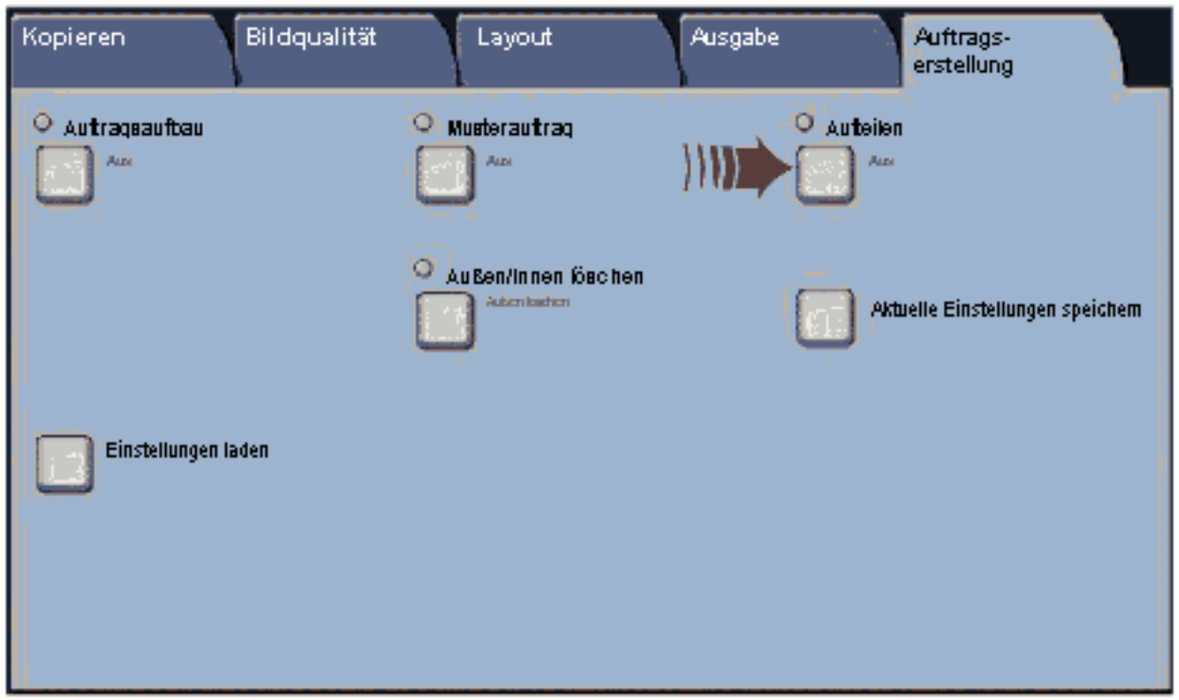
Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Aufteilen

Mit "Aufteilen" können große Vorlagen in kleinere Sätze aufgeteilt werden. Auf diese Weise passt der Auftrag in den Vorlageneinzug, in den normalerweise immer nur eine kleinere Anzahl von Vorlagen eingelegt werden kann. Die Sätze werden dann zu einem Auftrag kombiniert.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Aufteilen

Mit "Aufteilen" können große Vorlagen in kleinere Sätze aufgeteilt werden. Auf diese Weise passt der Auftrag in den Vorlageneinzug, in den normalerweise immer nur eine kleinere Anzahl von Vorlagen eingelegt werden kann. Die Sätze werden dann zu einem Auftrag kombiniert.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsaufbau

Diese Funktion ist für Aufträge gedacht, bei denen einzelne Seiten eine unterschiedliche Programmierung erforderlich machen. Diese Funktion kann beispielsweise genutzt werden, wenn der Auftrag folgende Eigenschaften aufweist:

Kopieren

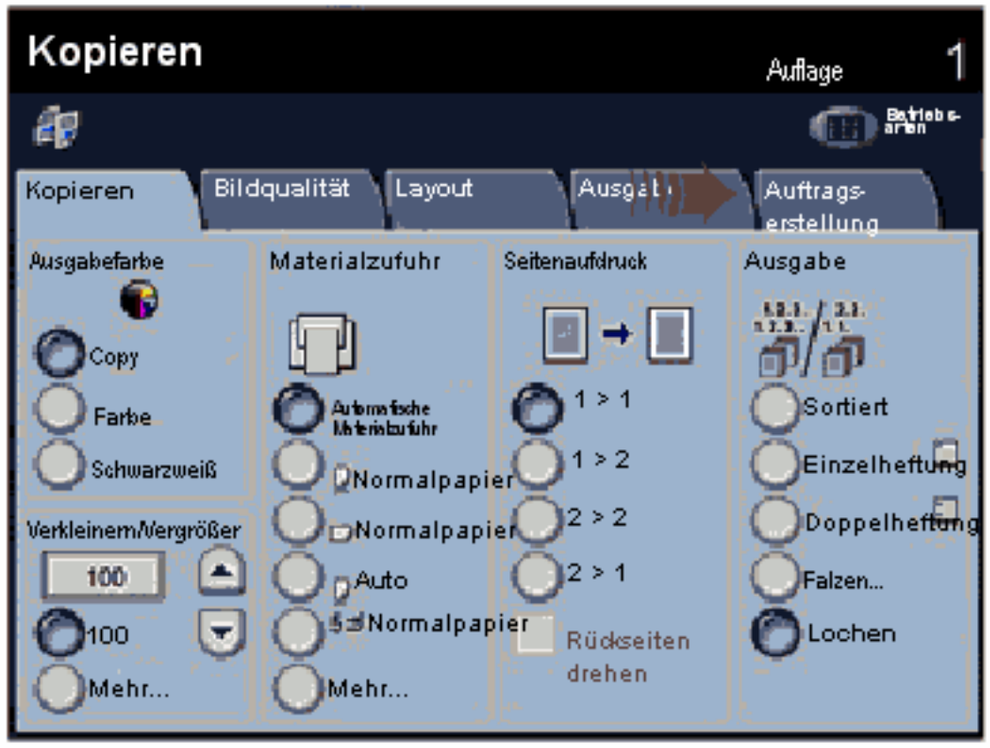
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsaufbau

Zunächst ist die Vorlage in die einzelnen Segmente aufzuteilen.

Das Register **Auftragserstellung** öffnen, dann **Auftragsaufbau** und anschließend **Auftragsaufbau EIN** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsaufbau

Zunächst ist die Vorlage in die einzelnen Segmente aufzuteilen.

Das Register **Auftragserstellung** öffnen, dann **Auftragsaufbau** und anschließend **Auftragsaufbau EIN** aktivieren.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

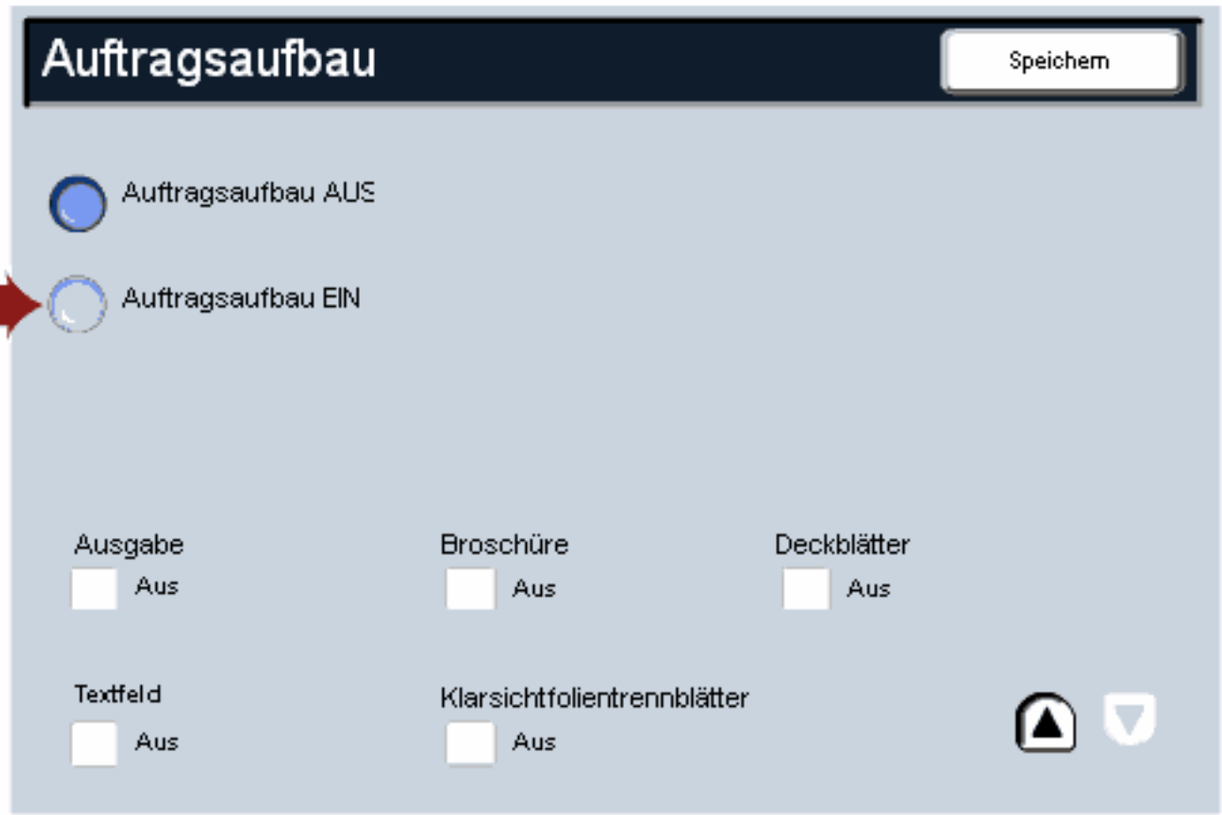
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsaufbau

Zunächst ist die Vorlage in die einzelnen Segmente aufzuteilen.

Das Register **Auftragserstellung** öffnen, dann **Auftragsaufbau** und anschließend **Auftragsaufbau EIN** aktivieren.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

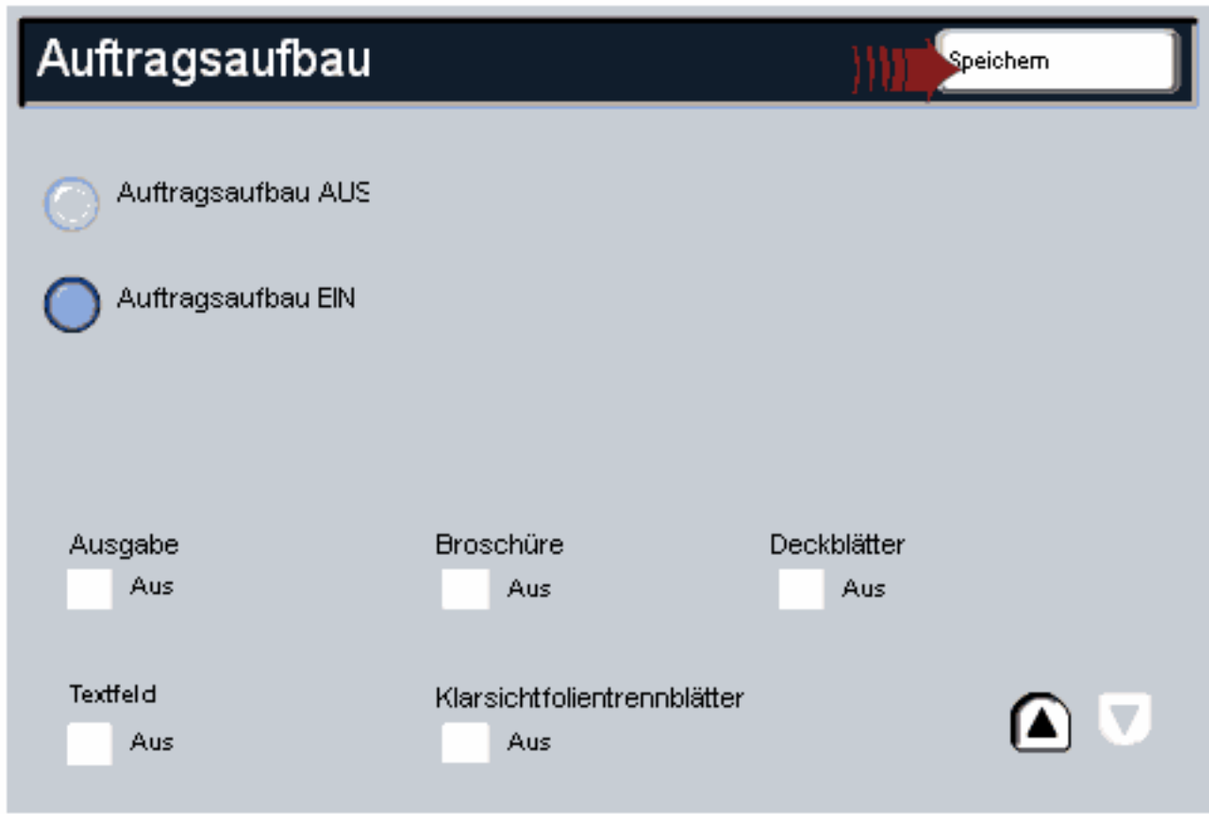
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsaufbau

Diese Auswahl muss mit **Speichern** bestätigt werden.

Speichern antippen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

302_30

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsaufbau

Nun die Funktionen für das erste Auftragssegment festlegen. Dann das erste Vorlagensegment einlegen und die Starttaste drücken.

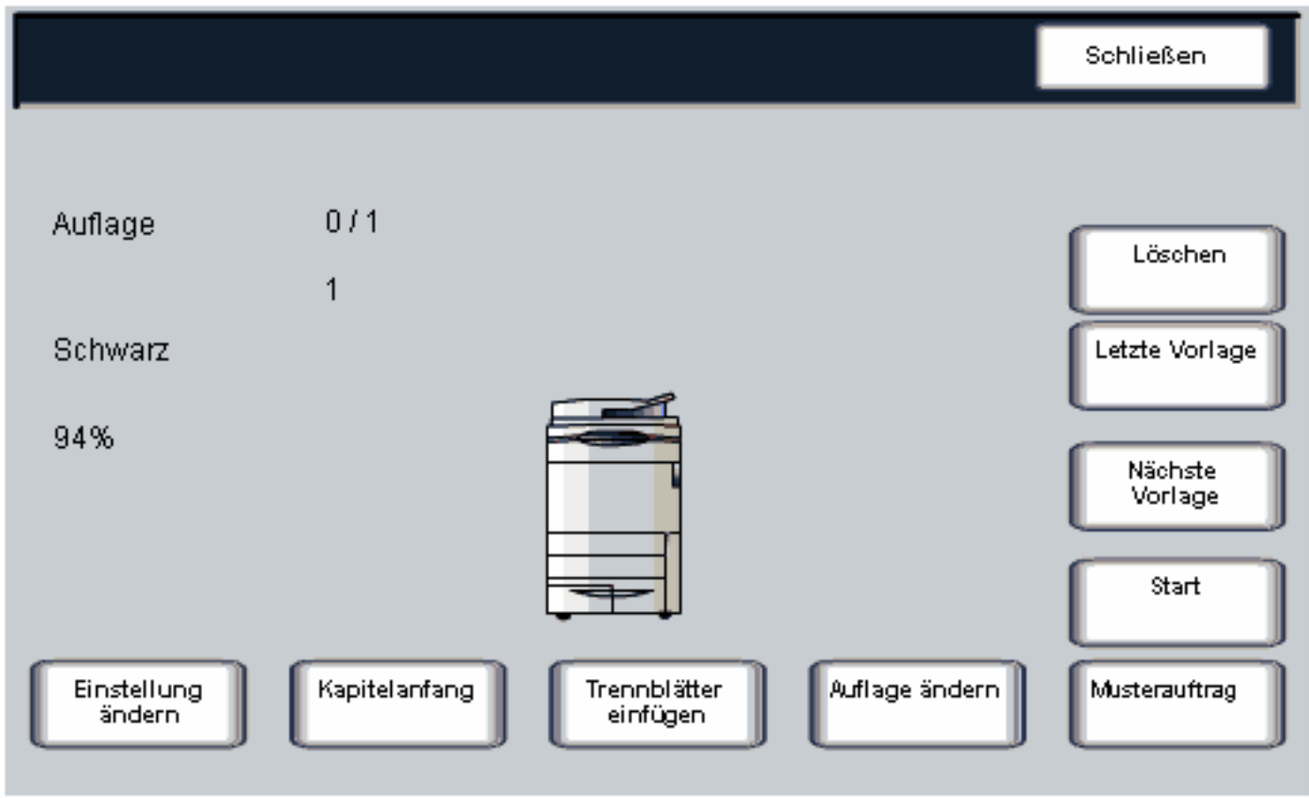
Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsaufbau

Wenn das erste Segment eingelesen ist, die Vorlage entnehmen und **Einstellung ändern** antippen. Nachdem die Funktionen für das zweite Auftragssegment programmiert wurden, das zweite Segment einlegen und **Start** auf dem Touchscreen antippen. Diesen Arbeitsgang mit allen übrigen Segmenten wiederholen.



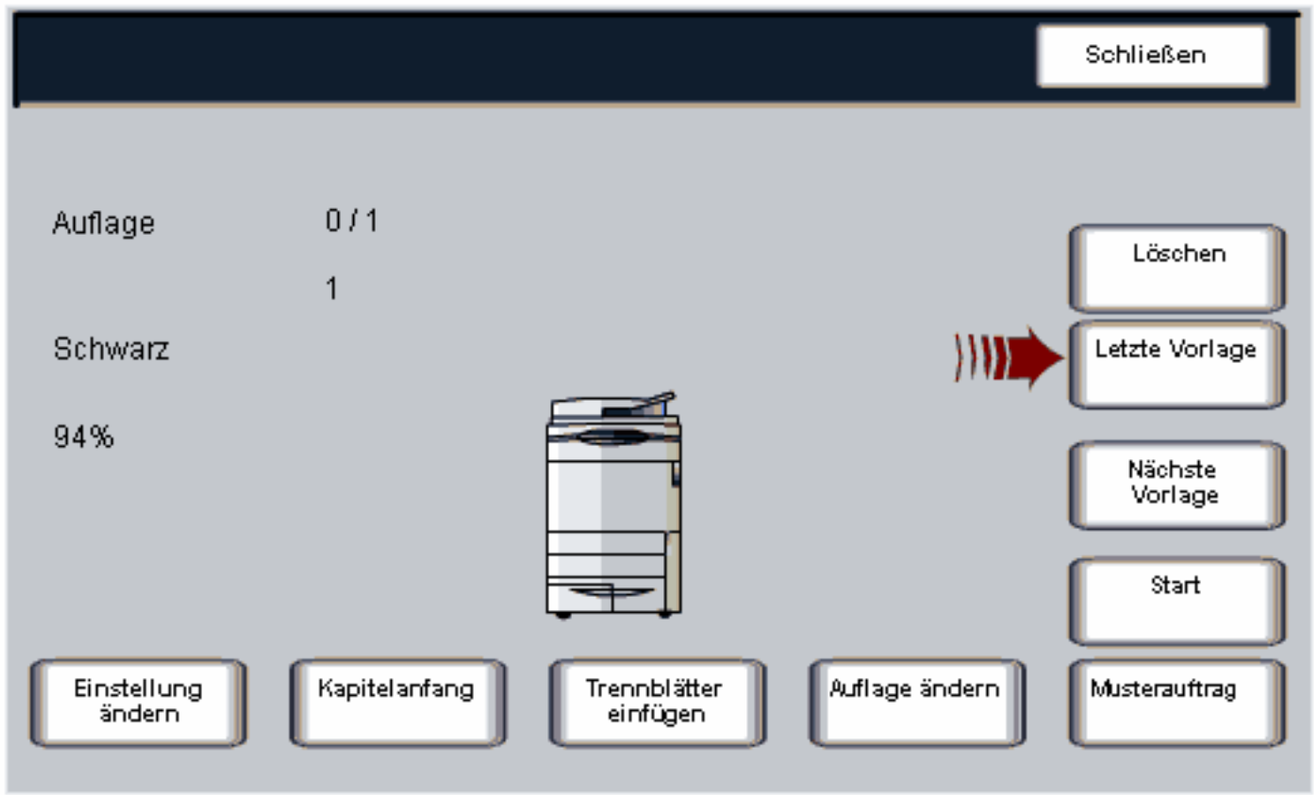
Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsaufbau

Nach Abschluss des letzten Segments **Letzte Vorlage** antippen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

302_30

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsaufbau

Der Auftrag wird ausgegeben. Nach Fertigstellung des Auftrags die Option "Auftragsaufbau" deaktivieren.

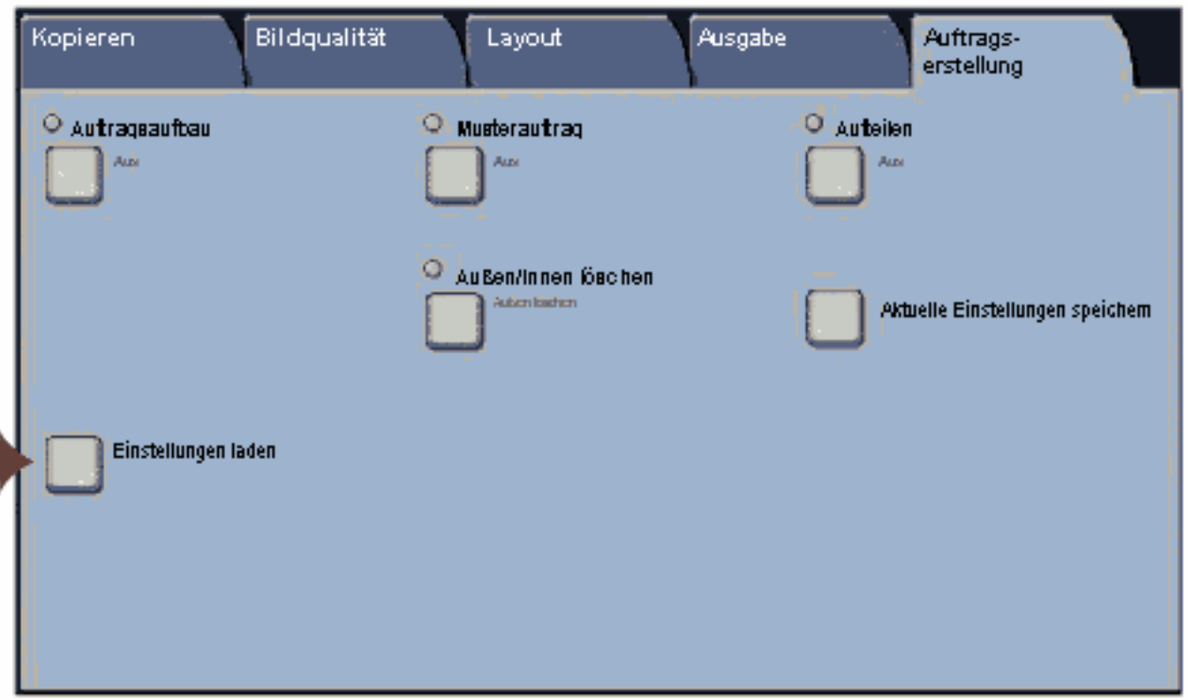
Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einstellungen laden

Gespeicherte Einstellungen werden über das Register **Auftragserstellung** und die Schaltfläche **Einstellungen laden** abgerufen.



Kopieren

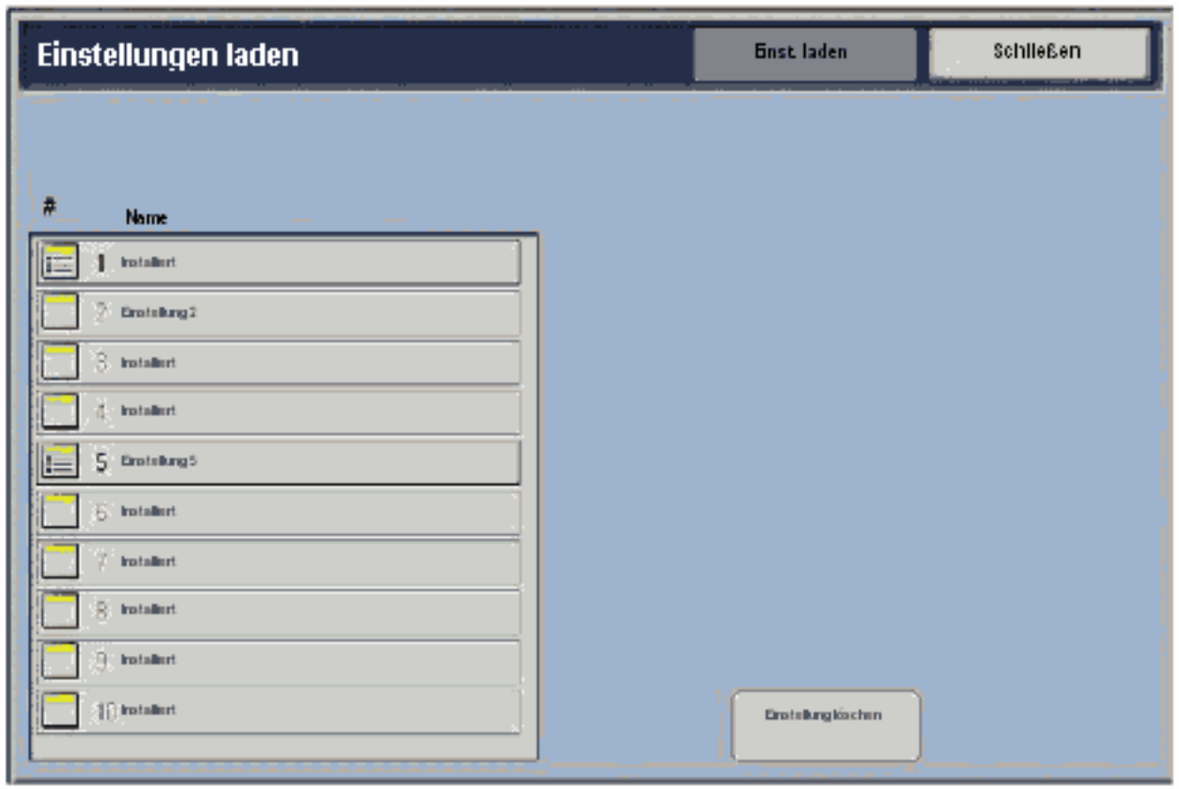
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einstellungen laden

Die Nummer der gespeicherten Einstellungen auswählen. **Einstellungen laden** antippen, um die gespeicherten Einstellungen abzurufen.

Die gespeicherten Einstellungen überschreiben jegliche vorhandenen Einstellungen. Die Einstellungen können nach Bedarf modifiziert werden. Diese zusätzlichen Änderungen werden nicht gespeichert. Sind alle Einstellungen vorgenommen, die Starttaste drücken.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Aktuelle Einstellungen speichern

Häufig verwendete Einstellungen können am Gerät gespeichert werden. Die Schriftbilder von Aufträgen werden dabei nicht gespeichert. Beim späteren Abruf der gespeicherten Einstellungen muss das Schriftbild jedes Mal neu gescannt werden.

Kopieren

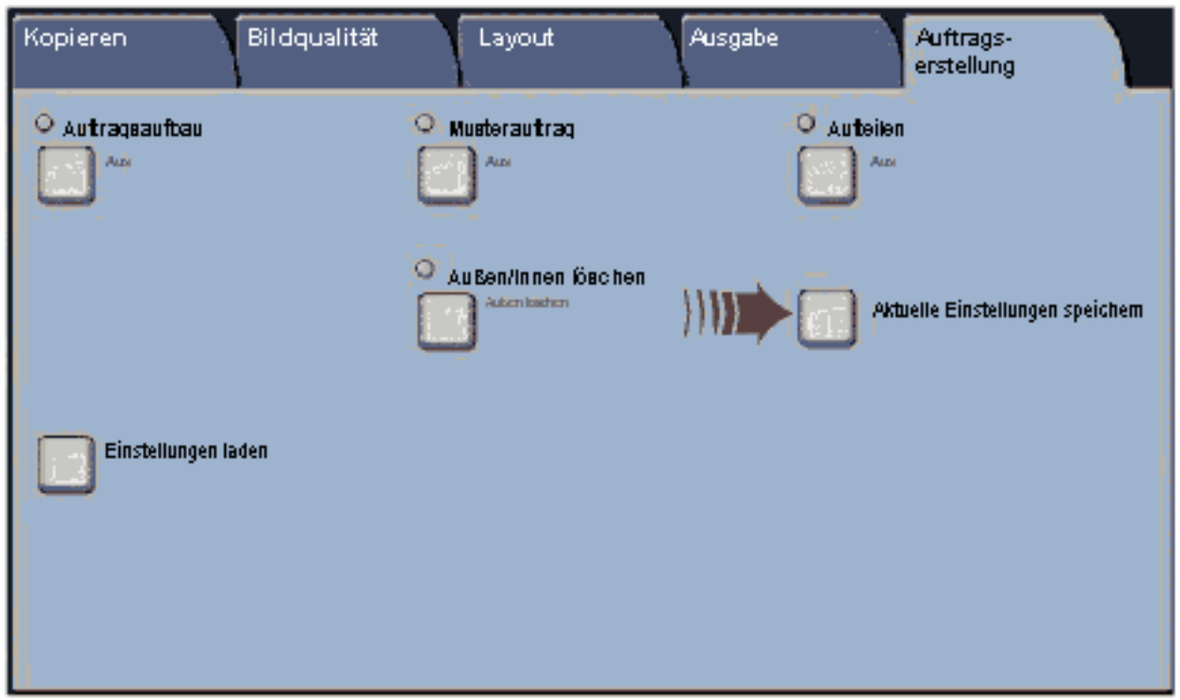
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Aktuelle Einstellungen speichern

Einstellungen über den Touchscreen festlegen.
Die Funktion über das Register "Auftragserstellung" aktivieren.

Das Register **Auftragserstellung** öffnen, und **Aktuelle Einstellungen speichern** aktivieren.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Aktuelle Einstellungen speichern

1. In der Dropdown-Liste eine Nummer für die gespeicherten Einstellungen auswählen.
2. Über die Tastatur auf dem Touchscreen einen Namen für die gespeicherten Einstellungen eingeben.
3. Abschließend **Speichern** antippen.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Damit ist die Erläuterung der Optionen im Register "Auftragserstellung" abgeschlossen. Zum Anzeigen weiterer Kopierfunktionen vorheriges Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesen Lerneinheiten werden die Kopierfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Kopieraufträge
- Vorlagen einlegen >>>
- Seitenaufdruck
- Verkleinern/Vergrößern
- Layout >>>
- Ausgabe >>>
- Auftragserstellung >>>
- Bildqualität >>>
- Ausgabefarbe

- Alle Themen
- Vorlagenart
- Farbeffekte
- Bildoptionen
- Farbabstimmung
- Schriftbildoptimierung
- Farbverschiebung



Kopieren

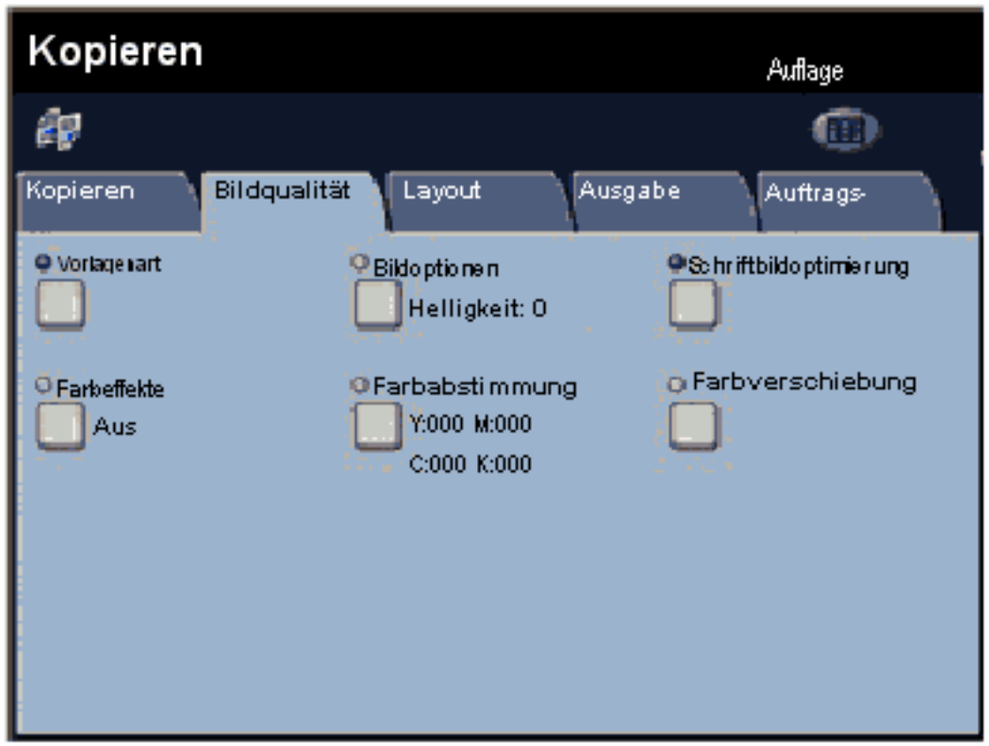
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenart

Mit **Vorlagenart** wird angegeben, um welche Art von Vorlage es sich bei der einzulesenden Vorlage handelt. Durch Wahl der richtigen Vorlagenart lässt sich eine optimale Bildqualität erzielen.

Den Mauszeiger über die verschiedenen Optionen für die **Vorlagenart** führen, um Erläuterungen dazu einzublenden.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

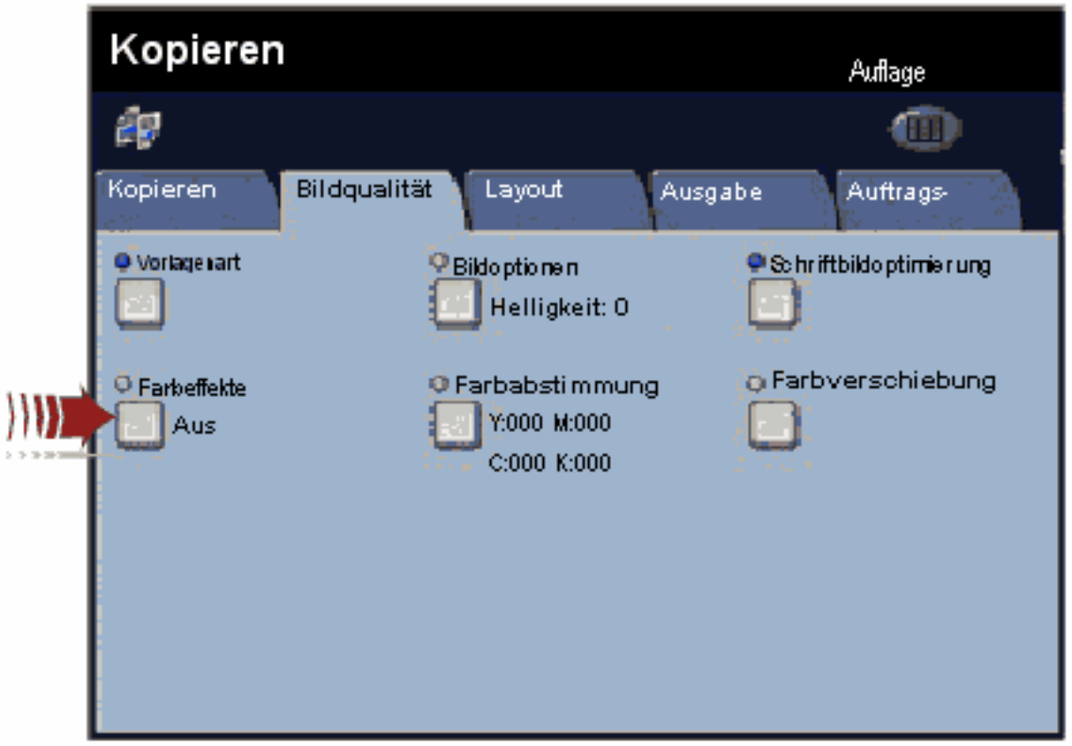
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bildqualität

Farbeffekte

Farbeffekte sind voreingestellte Farboptionen, mit der eine Reihe von Farb- und Layouteinstellungen geändert werden können. Durch Auswahl eines der vorgegebenen Farbeffekte ändern sich auch andere Bildqualitätseinstellungen, wie Schärfe, Sättigung, Tonabstimmung, Farbabstimmung, Helligkeit, Hintergrundunterdrückung und Kontrast.

Auf dem Register **Bildqualität** die Schaltfläche **Farbeffekte** aktivieren.



Kopieren

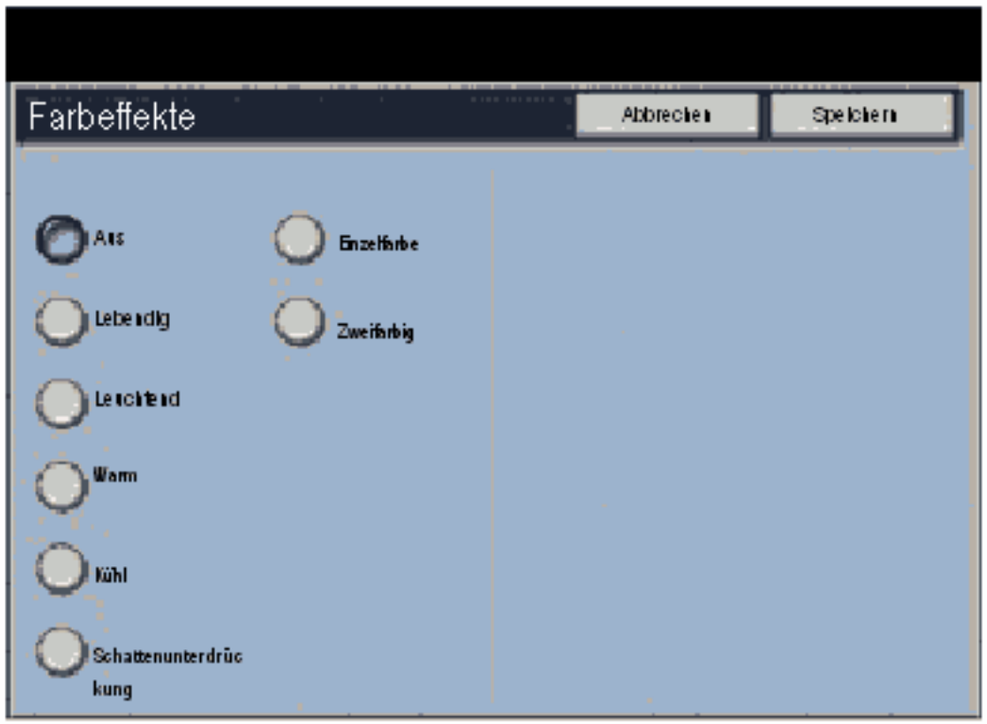
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bildqualität

Farbeffekte

Die Option **Einfarbig** ermöglicht das Erstellen von einfarbigen Kopien. Zur Auswahl stehen Rot, Grün, Blau, Cyan, Gelb und Magenta.
Die Option **Zweifarbig** ermöglicht die Auswahl von Quellfarbe, Zielfarbe und Nicht-Zielfarbe.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bildqualität

Farbeffekte

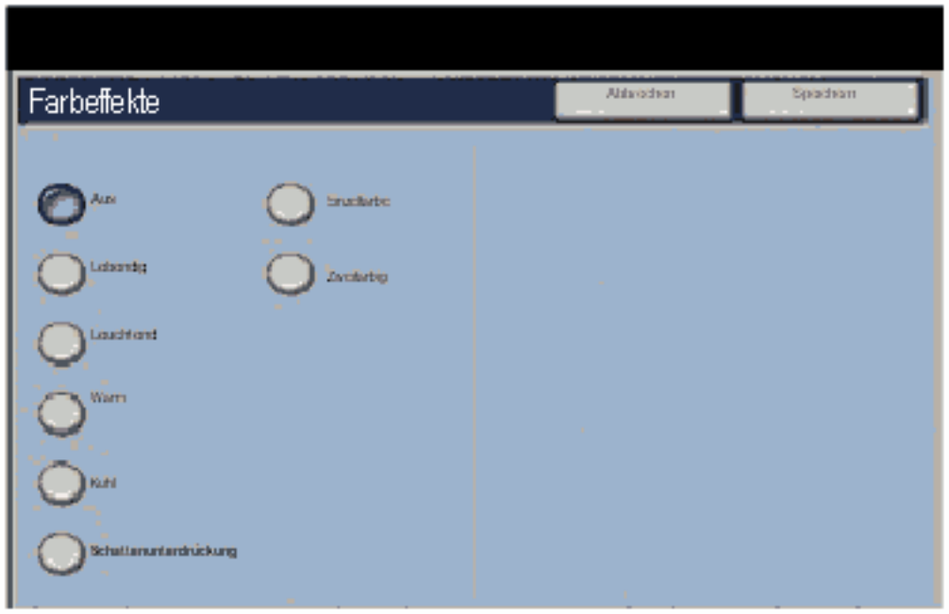
Mit **Aus** werden Auto-Belichtung, Helligkeit, Kontrast, Schärfe/Farbsättigung, Tonabstimmung und Farbabstimmung auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Lebendig erhöht die Farbsättigung zur Erzeugung frischerer Bilder.

Kräftig sorgt für Bilder mit kräftigeren Farben und erhöhtem Kontrast.

Warm erzeugt Farben mit geringfügig niedrigerer Dichte und mehr dominanten Rottönen.

Mit **Kühl** werden klarere Blautöne erzeugt.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

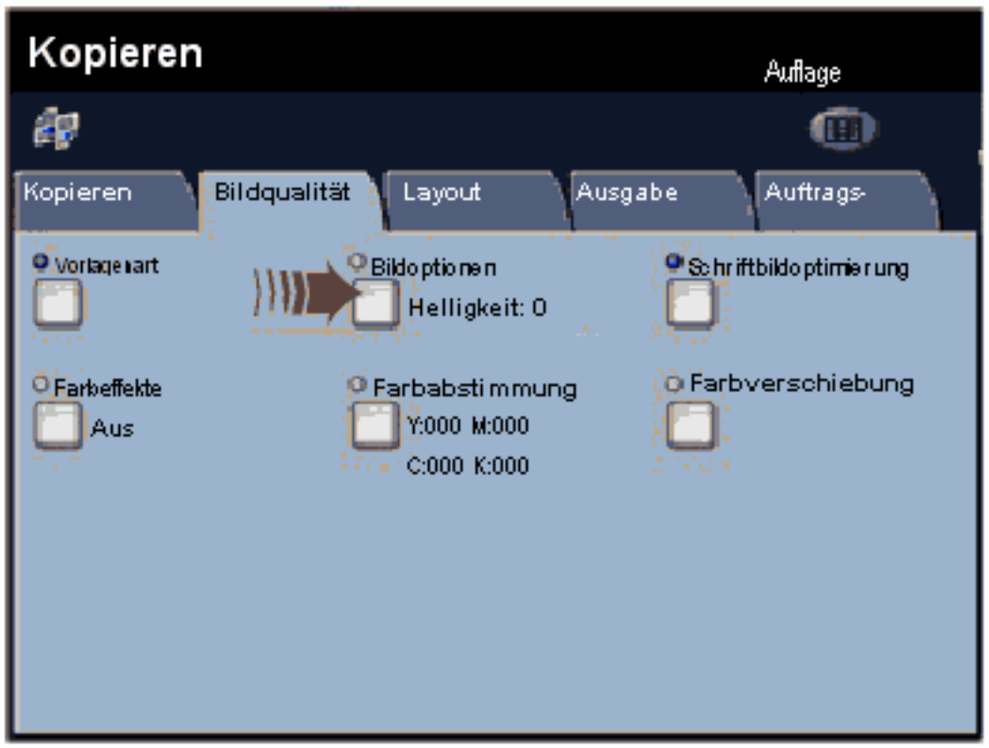
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bildqualität

Bildoptionen

Die Bildoptionen legen fest, welche Bildqualitätsparameter auf die einzulesenden Vorlagen angewendet werden. Die Bildqualität wird von drei Funktionen beeinflusst: **Helligkeit**, **Schärfe** und **Sättigung**.

Die Bildoptionen werden über eine Schaltfläche auf dem Register "Bildqualität" eingestellt.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

302_37

Kopieren

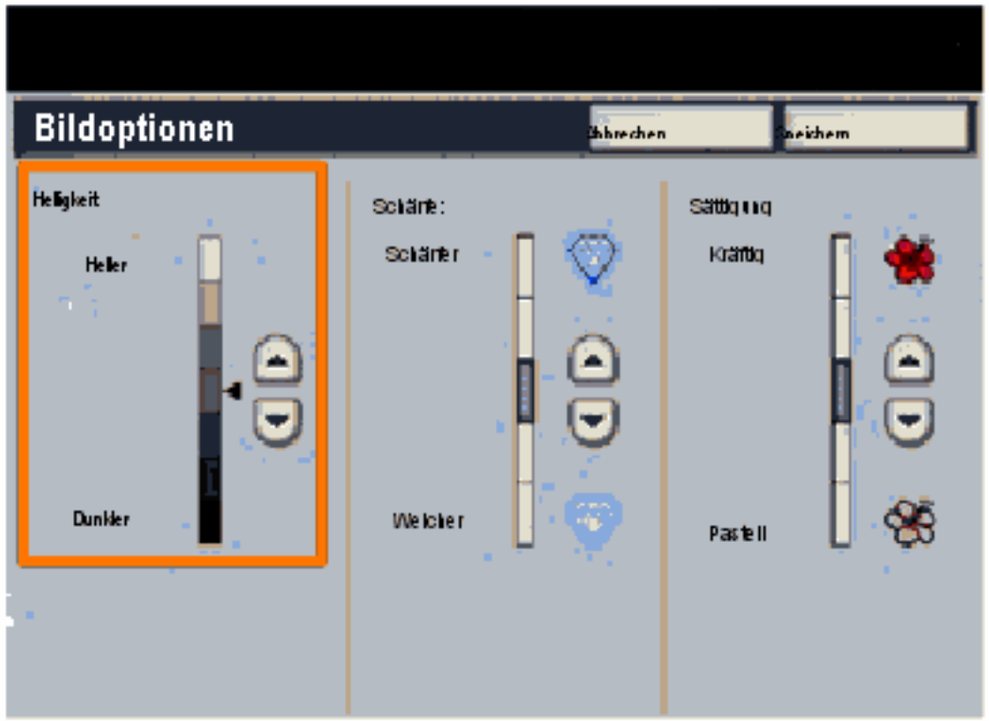
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bildqualität

Bildoptionen

Die **Helligkeit** dient zur Einstellung des Schwärzungsgrads für das einzulesende Dokument. Handelt es sich beispielsweise bei der einzulesenden Vorlage um ein mit Bleistift geschriebenes Dokument, ist eine dunklere Einstellung zu wählen. Hellere Einstellungen sind zu wählen, wenn die Vorlagen sehr dunkel sind (z. B. Rasterbilder oder Vorlagen mit farbigem Hintergrund).



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

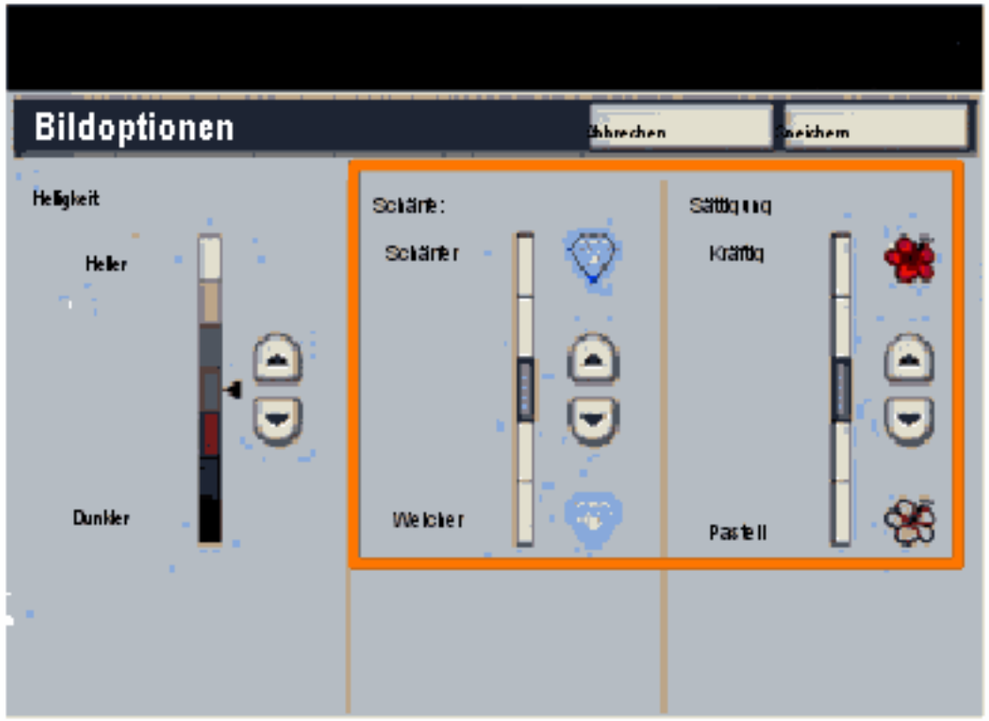
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bildqualität

Bildoptionen

Die Funktion **Schärfe** reguliert die Bildschärfe zum Ausgleich von Text und Moiré (unerwünschte Muster). Den Schieberegler nach **unten** bewegen ("Weicher") um dem Bild ein weiches, gleichförmiges Aussehen zu verleihen (ideal für Fotos).
Den Schieberegler nach **oben** stellen ("Schärfer"), um die Qualität von Schrift und Linien zu verbessern.

Mit **Sättigung** wird die Lebhaftigkeit der Farben eingestellt. Für lebhaftere Farben den Schiebregler nach oben stellen. Für weniger lebhafte Farben den Schieberegler nach unten stellen. Für eine normale Ausgabe die Sättigung unverändert lassen.

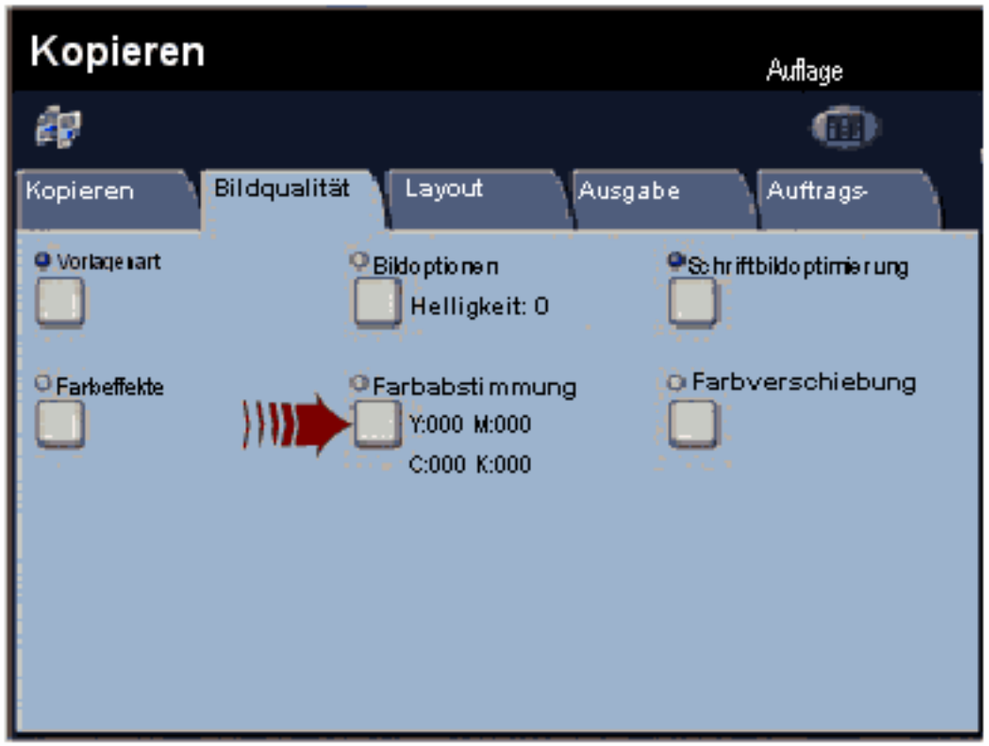


Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Farbabstimmung



Die oben angezeigte Schaltfläche **Farbabstimmung** auswählen.

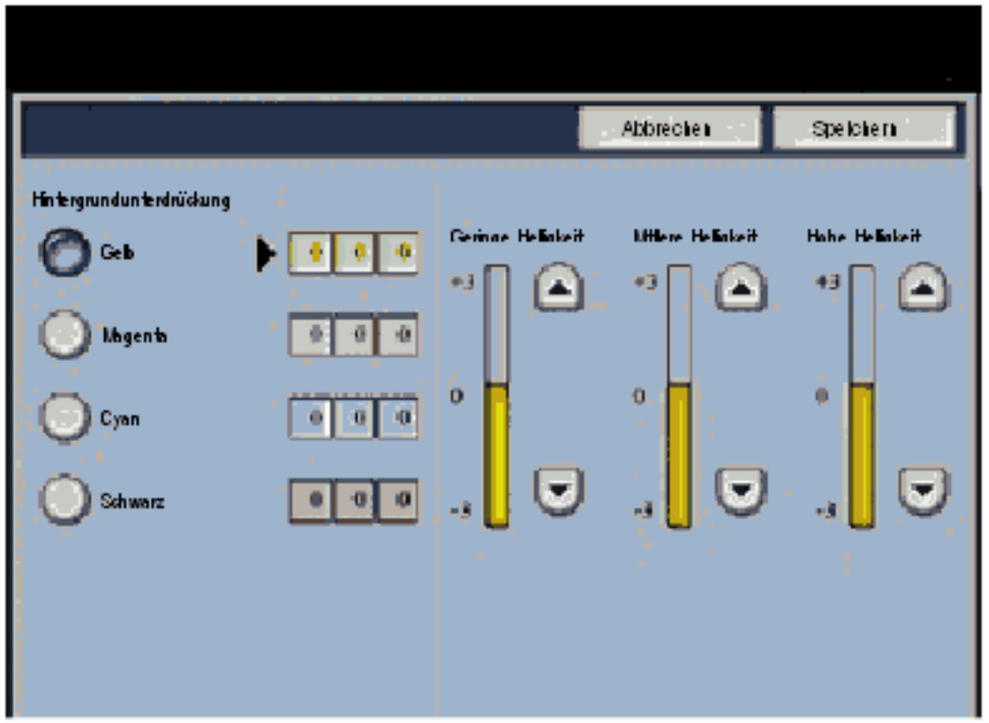
Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Farbabstimmung



Mit der "**Farbabstimmung**" wird ein Ausgleich zwischen den Farben und der Gesamtheit der Farben auf den Kopien geschaffen. Hierzu können alle vier Prozessfarben (Gelb, Magenta, Cyan und Schwarz) jeweils im niedrigen, mittleren und hohen Farbdichtebereich eingestellt werden.

Kopieren

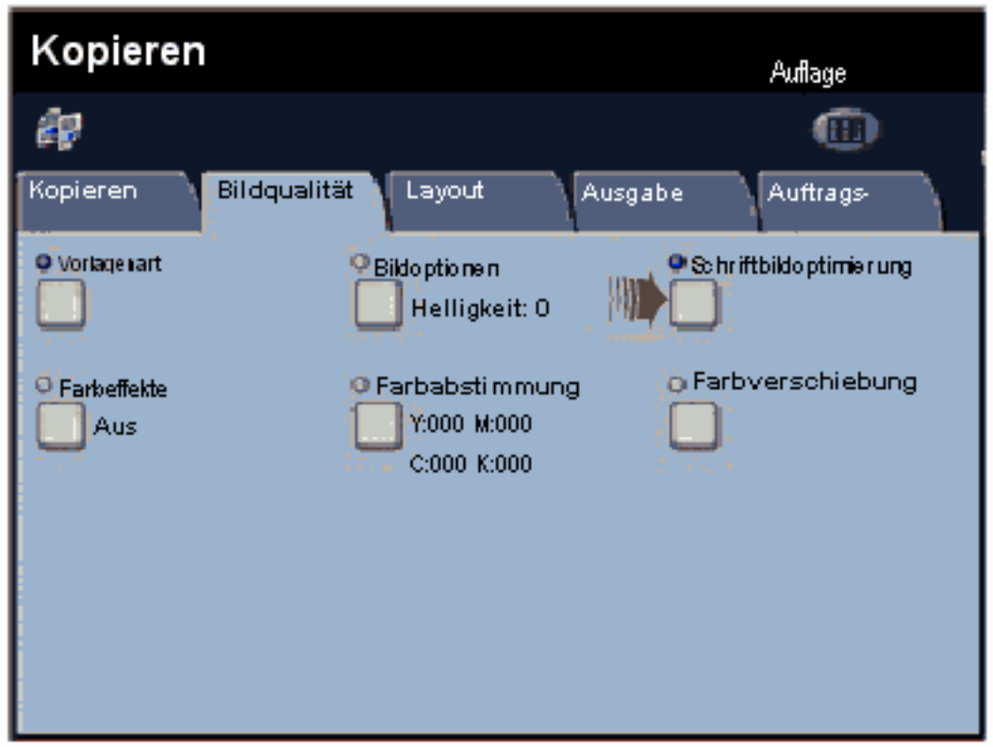
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bildqualität

Schriftbildoptimierung

Mit der Schriftbildoptimierung kann die Bildqualität weiter verfeinert werden. Die Schriftbildoptimierung wird von zwei Funktionen beeinflusst: **Kontrast** und **Hintergrundunterdrückung**.



Kopieren

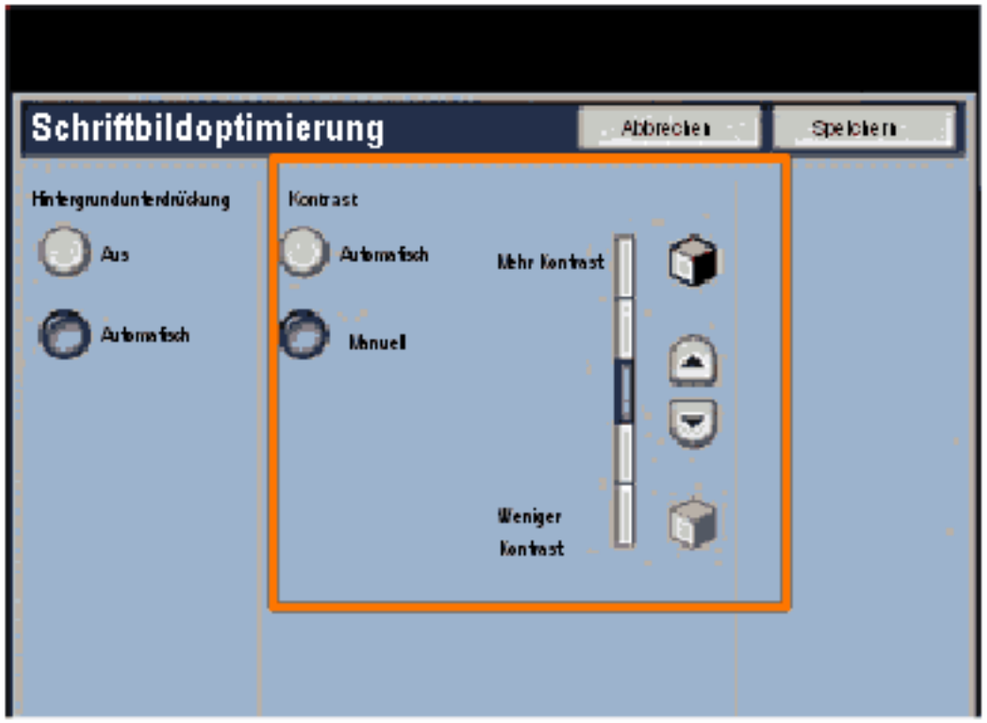
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bildqualität

Schriftbildoptimierung

Die Funktion **Kontrast** regelt die Kontrasteinstellung für das Scanbild. Bei einer niedrigeren Kontrasteinstellung werden die hellen und dunklen Bereiche der Vorlage detaillierter wiedergegeben. Ein höherer Kontrast führt zu einer deutlicheren Unterscheidung von Schwarz und Weiß bei Text und Linien, jedoch einer weniger deutlichen Unterscheidung bei Grafiken. Als Kontrasteinstellungen stehen **Automatisch** und **Manuell** zur Auswahl. Mit "Automatisch" erfolgt die Auswahl der besten Einstellungen für den Auftrag automatisch.



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

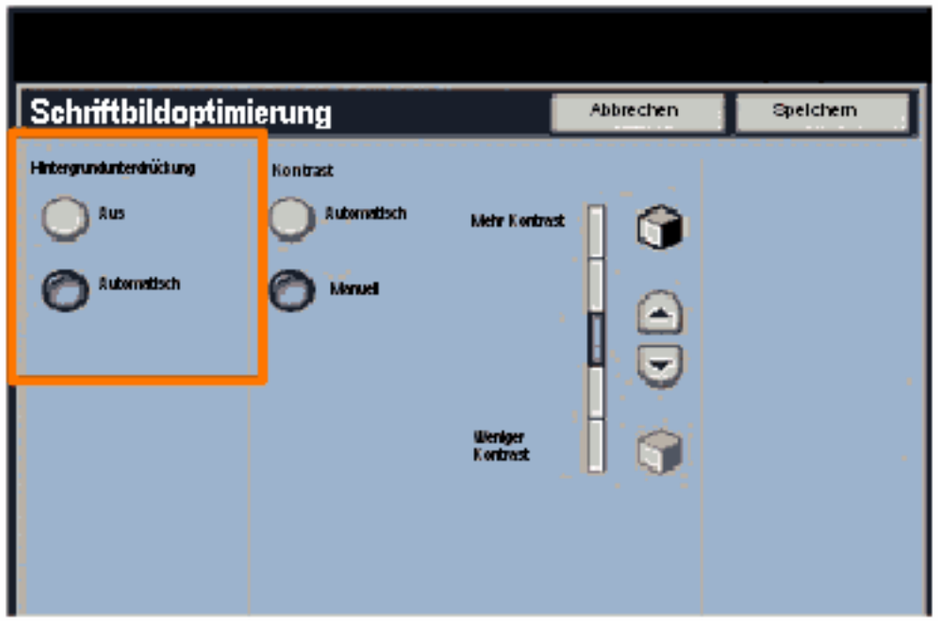
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bildqualität

Schriftbildoptimierung

Die **Hintergrundunterdrückung** ist für Vorlagen zu wählen, die einen farbigen Hintergrund aufweisen, damit der Hintergrund das gescannte Bild nicht beeinträchtigt.

Die Standardeinstellung für die Hintergrundunterdrückung ist **Aus**. **Ein** wählen, wenn:
- eine Vorlage mit farbigem Hintergrund verwendet wird,
- eine Zeitung als Vorlage verwendet wird,
- eine Zeitschrift als Vorlage verwendet wird,
- eine dünne Vorlage mit durchscheinender Schrift verwendet wird.



Macromedia Flash Player 8

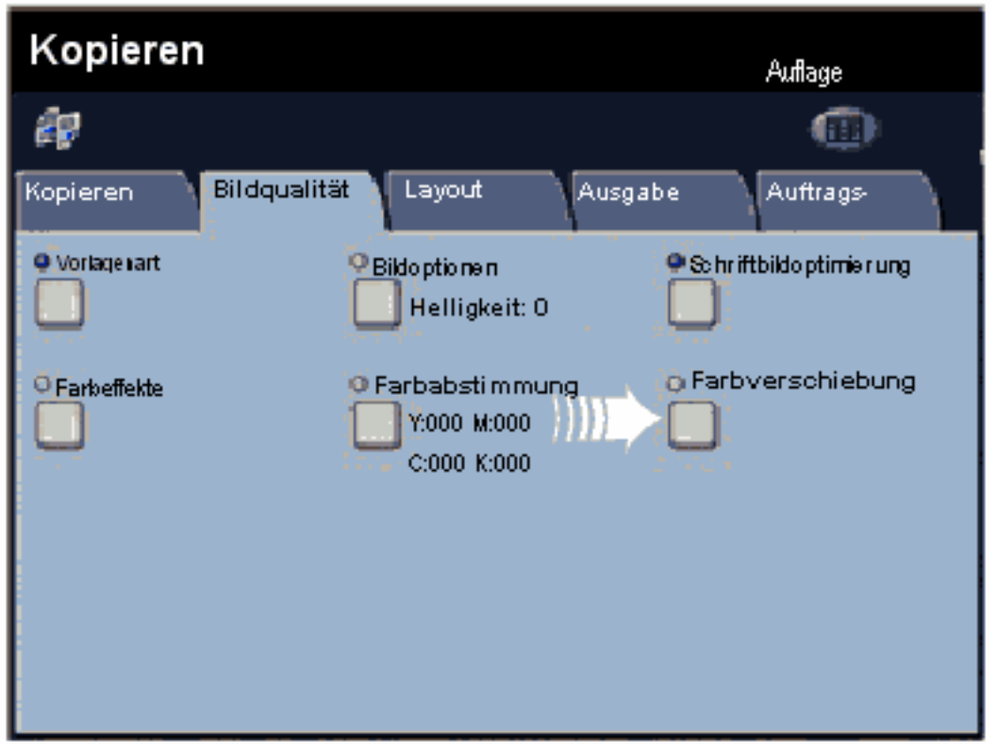
File View Control Help

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Farbverschiebung



Mit der "Farbverschiebung" kann das Dokument so angepasst werden, dass die Farben wärmer oder kühler erscheinen.

Suchbegriff:

Suchen

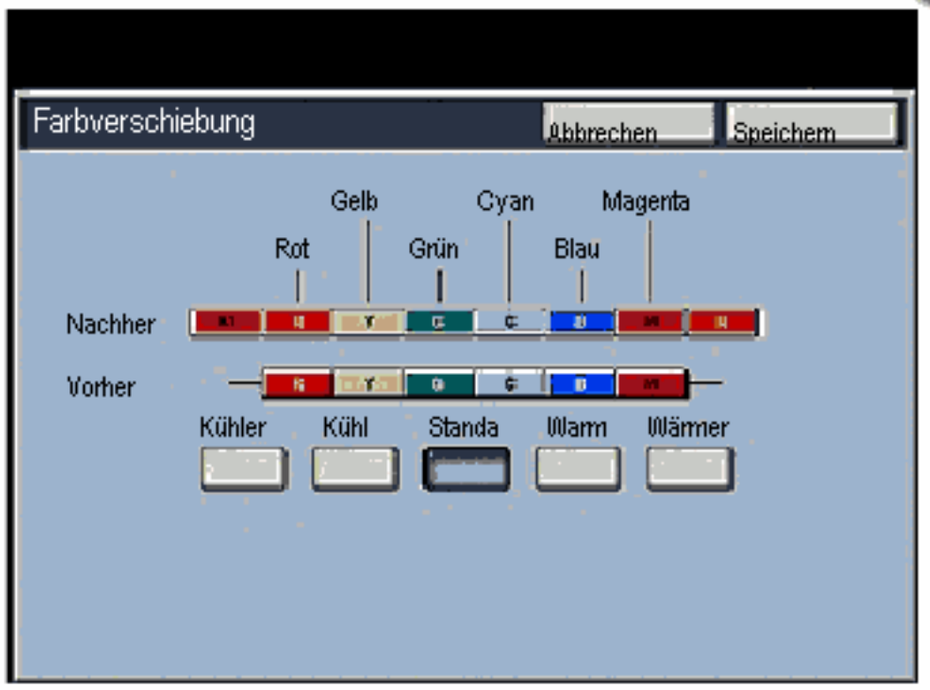
XEROX

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Farbverschiebung



Die **Farbverschiebung** bewirkt, dass alle Farben in Richtung des nächstliegenden Farbtons verschoben werden.

Bei Wahl einer der Schaltflächen für wärmere Farben werden die roten Farben in Richtung Gelb, die grünen Farben in Richtung Cyan und die blauen Farben in Richtung Magenta verschoben. Alle dazwischen liegenden Farben werden ebenfalls in diese Richtung verschoben.

Bei Wahl einer der Schaltflächen für kühlere Farben werden die roten Farben in Richtung Magenta, die blauen Farben in Richtung Cyan und die grünen Farben in Richtung Gelb verschoben. Alle dazwischen liegenden Farben werden wiederum ebenfalls in diese Richtung verschoben.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

In diesen Lerneinheiten werden die Kopierfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Kopieraufträge
- Vorlagen einlegen >>>
- Seitenaufdruck
- Verkleinern/Vergrößern
- Layout >>>
- Ausgabe >>>
- Auftragserstellung >>>
- Bildqualität >>>
- Ausgabefarbe

- Alle Themen
- Vorlagenart
- Farbeffekte
- Bildoptionen
- Farbabstimmung
- Schriftbildoptimierung
- Farbverschiebung



Überblick

In diesen Modulen werden die Farbfunktionen vorgestellt, und es wird erläutert, wie sich diese aufrufen lassen.

Ausgabefarbe

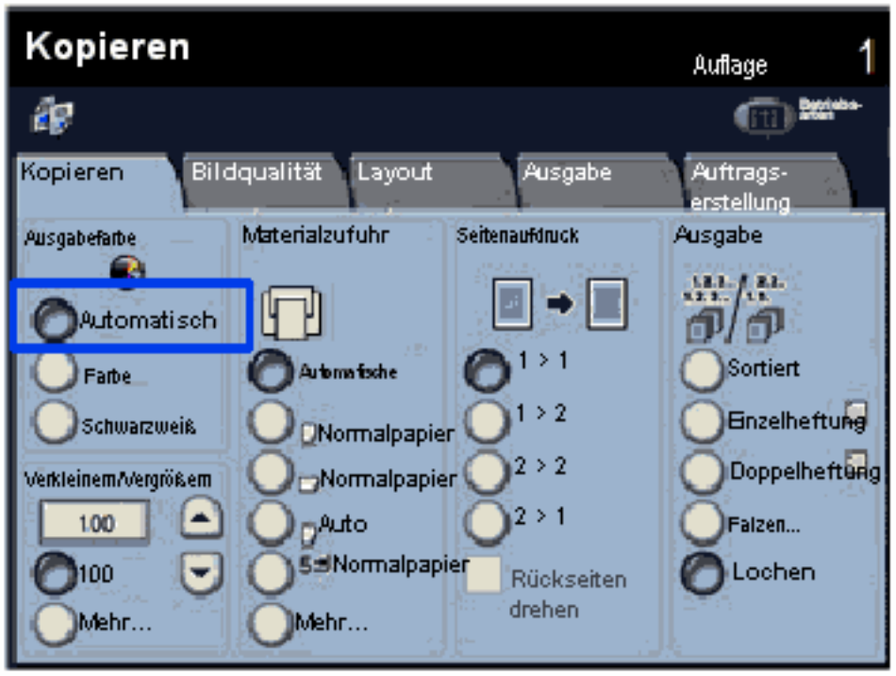


Auf dem Register **Allgemeine Einstellung** stehen für **Ausgabefarbe** drei Optionen zur Auswahl.

Überblick

In diesen Modulen werden die Farbfunktionen vorgestellt, und es wird erläutert, wie sich diese aufrufen lassen.

Ausgabefarbe



Mit der Funktion **Automatisch** wird vom Gerät automatisch ermittelt, ob es sich bei der Vorlage um eine Schwarzweiß- oder eine Farbvorlage handelt. Bei einer Schwarzweißvorlage wird die Option **Schwarzweiß** automatisch aktiviert. Farbvorlagen werden automatisch mit der Option **Farbe** belegt.

Die automatische Vorlagenermittlung funktioniert nur, wenn der Vorlageneinzug geschlossen ist.

Die Ermittlung von Farbe auf den Vorlagen kann nur stattfinden, wenn der Farbbereich mindestens 50 mm² groß ist. Ist der Bereich kleiner, muss die Farboption explizit gewählt werden.

Überblick

In diesen Modulen werden die Farbfunktionen vorgestellt, und es wird erläutert, wie sich diese aufrufen lassen.

Ausgabefarbe



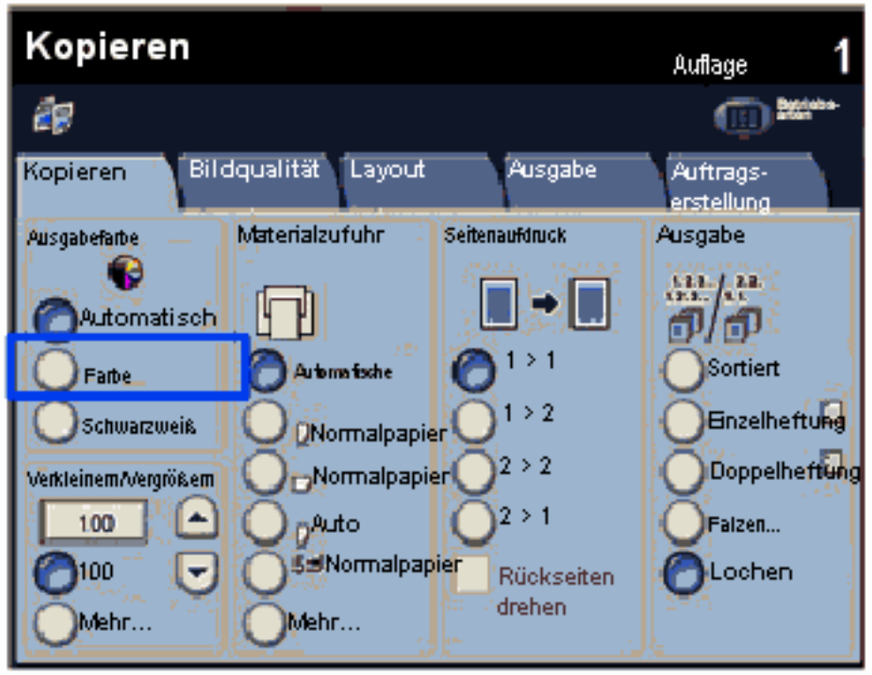
Es kann vorkommen, dass sehr dunkle Farben vom Gerät als Schwarz ermittelt werden. In diesen Fällen sollte die Option **Farbe** gewählt werden.

Hinweis: Ist die automatische Vorlagenermittlung aktiviert, entspricht die Kopiergeschwindigkeit der für Farbkopien, auch wenn es sich um Schwarzweißvorlagen handelt.

Überblick

In diesen Modulen werden die Farbfunktionen vorgestellt, und es wird erläutert, wie sich diese aufrufen lassen.

Ausgabefarbe



Bei Wahl der Option "**Farbe**" werden alle vier Tonerfarben (Gelb, Magenta, Cyan und Schwarz) verwendet.

Überblick

In diesen Modulen werden die Farbfunktionen vorgestellt, und es wird erläutert, wie sich diese aufrufen lassen.

Ausgabefarbe



Die Option **Schwarzweiß** ist zu wählen, wenn eine Schwarzweißkopie gewünscht wird. Schwarzweißkopien können von jeder beliebigen Vorlage erstellt werden. Bei Auswahl von **Schwarzweiß** wird nur schwarzer Toner verwendet.

Damit sind die Erläuterungen zur Ausgabefarbe abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Fax

Das Gerät ist mit einer grundlegenden Faxfunktion ausgestattet. Diese wird häufig als "einfaches Fax", "integriertes Fax" oder lediglich "Fax" bezeichnet.

Integriertes Fax

Serverfax

LAN-Fax



Integriertes Fax

In diesen Lerneinheiten wird das integrierte Fax vorgestellt.

Einfache Faxaufträge

Überblick

Register "Fax" >>>

Layout >>>

Faxoptionen >>>

Weitere Faxoptionen >>>



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

In dieser Lerneinheit werden die sechs Grundschritte zum Versenden von Faxen erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Faxsymbol antippen
3. Faxnummer(n) eingeben
4. Einstellungen vornehmen
5. **Start** drücken
6. **Auftragsstatus** abrufen

Die Faxfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

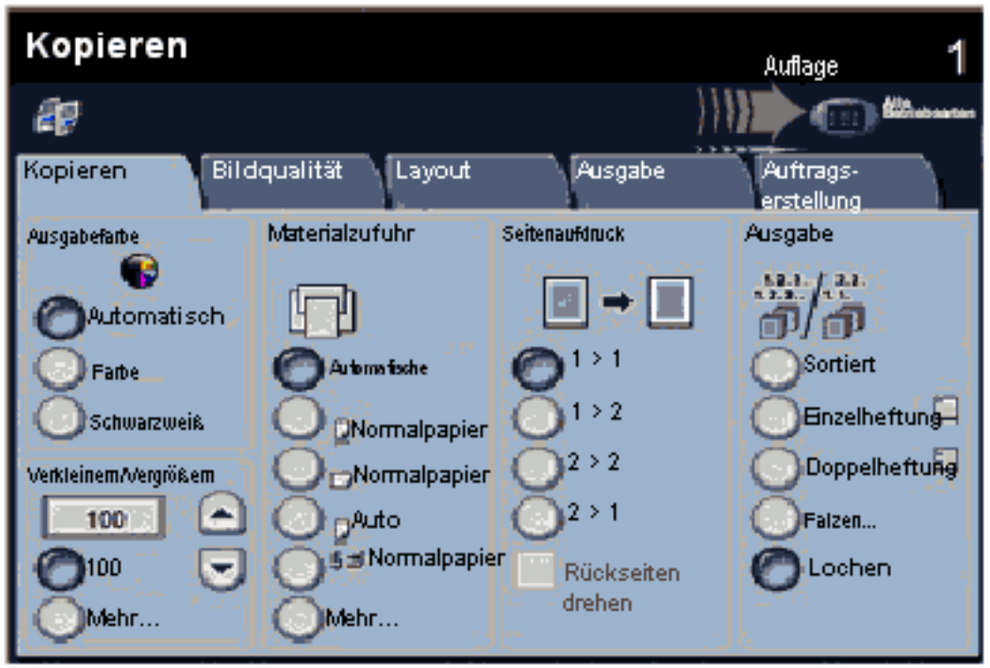
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

2. Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Faxsymbol antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

2. Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Faxsymbol antippen.

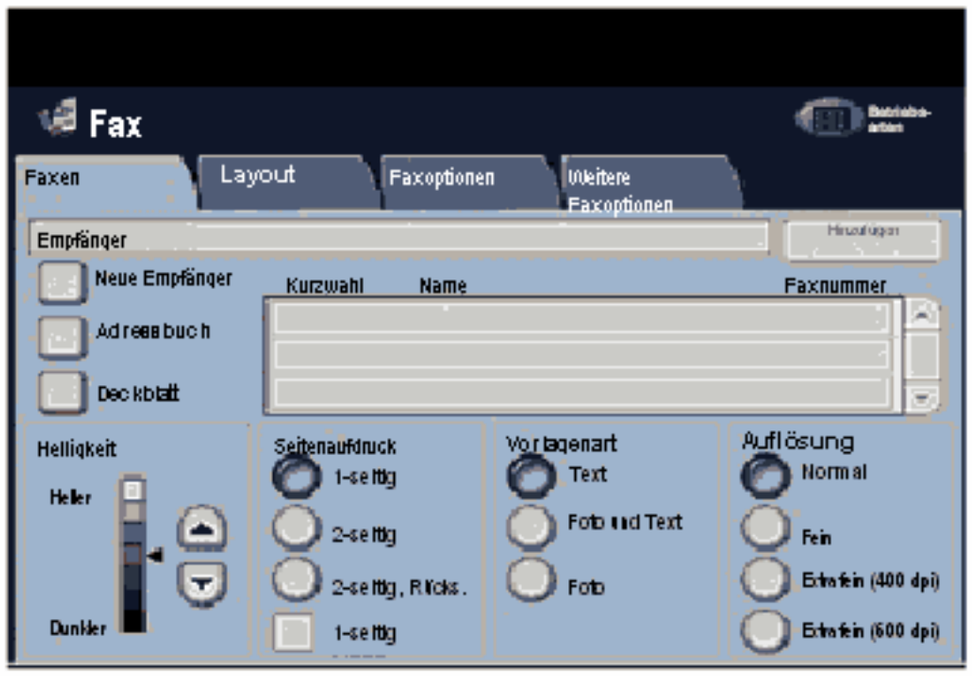
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

3. Faxnummer eingeben



Die gewünschte Faxnummer über die Steuerpulttastatur eingeben. Alternativ dazu kann auch eine Nummer aus dem Adressbuch übernommen werden. Weitere Informationen zur Eingabe von Faxnummern und zum Adressbuch siehe Modul Wähloptionen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

3. Faxnummer eingeben



Sind weitere Faxempfänger hinzuzufügen, die nächste Faxnummer eingeben und **Hinzufügen** antippen. Die nächste Faxnummer eingeben und erneut **Hinzufügen** antippen. Oben stehende Schritte wiederholen, bis alle erforderlichen Faxnummern in die Adressliste aufgenommen wurden. Hiermit wird eine Liste aller Nummern erstellt, an die das Fax gesendet werden soll.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

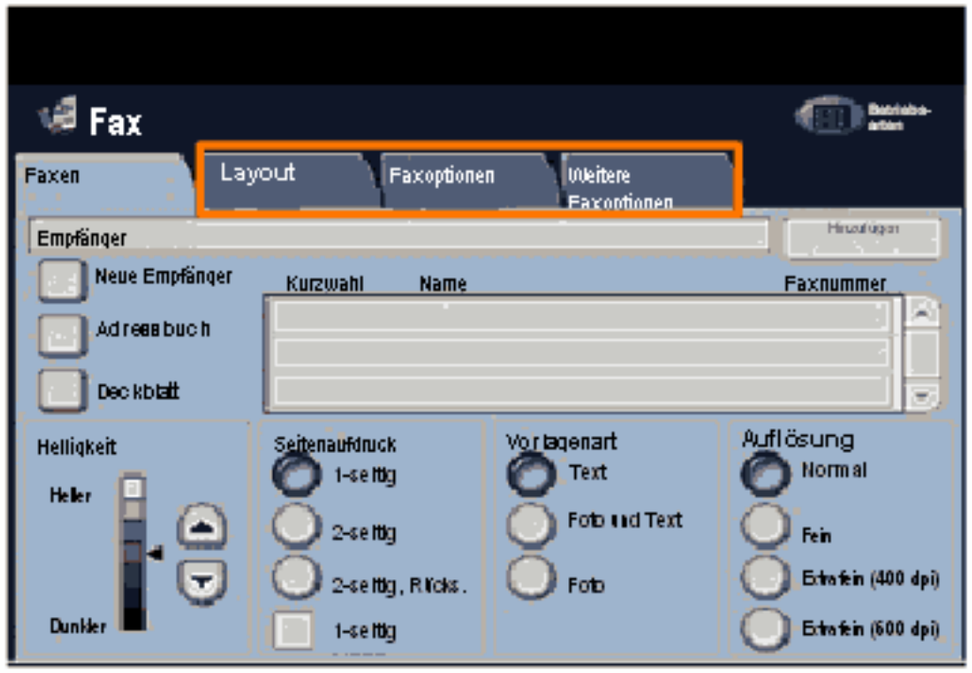
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

4. Einstellungen vornehmen



Weitere Faxfunktionen stehen auf den anderen Registern zur Verfügung. Nähere Informationen zu weiteren Faxfunktionen siehe Module Layout, Faxoptionen und Weitere Faxoptionen in dieser Lerneinheit.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.

Der Faxauftrag wird in die Faxwarteschlange aufgenommen und ist sendebereit.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

6. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.

Auftrags-
statustaste



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_01

Integriertes Fax

In diesen Lerneinheiten wird das integrierte Fax vorgestellt.

Einfache Faxaufträge

Überblick

Register "Fax" >>>

Layout >>>

Faxoptionen >>>

Weitere Faxoptionen >>>



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick



Beim Kopieren, Faxen und Scannen einer Vorlage wird aus dieser ein digitales Bild (Bitmap) erstellt.

In den nachfolgenden Anzeigen werden die grundlegenden Faxoptionen erläutert.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Welche Faxmethode verwendet wird, hängt davon ab, wohin das gescannte Bild des Dokuments gesendet werden soll. Es stehen mehrere Möglichkeiten zur Auswahl:

1. - Konventionelles Faxgerät. Dies ist die normale Faxfunktion.

2. - Bilder per E-Mail an ein Multifunktionsgerät senden, das an das Internet angeschlossen und für den Empfang von Internet-Faxmitteilungen eingerichtet ist. Diese Funktion wird als **Internet-Fax** bezeichnet.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_02

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

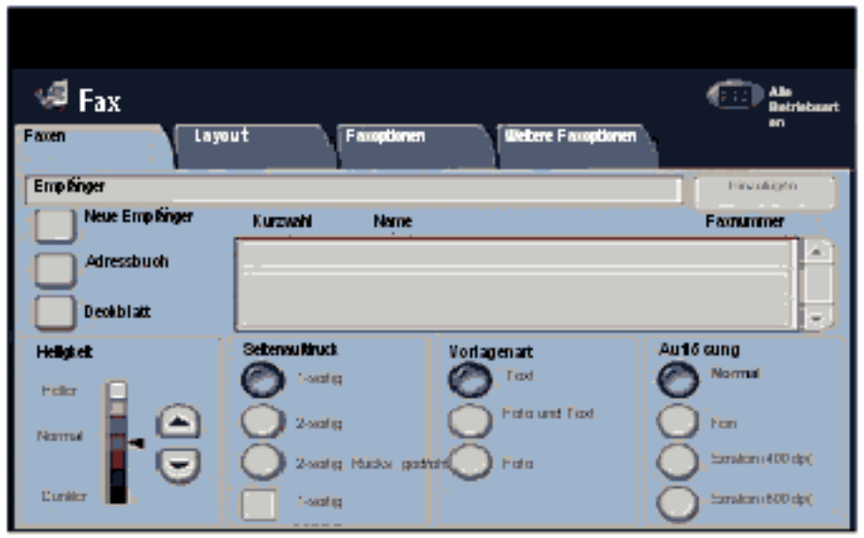
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Konventionelles Faxgerät



Beim normalen **Faxen** werden die Vorlagen eingelesen und an ein beliebiges Faxgerät gesendet, das an ein Telefonnetz angeschlossen ist. Die Daten werden direkt von dem Gerät an die gewünschte Gegenstelle geleitet. Diese Faxübertragungen finden über normale Telefonleitungen statt, und es fallen demzufolge normale Telefongebühren an.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

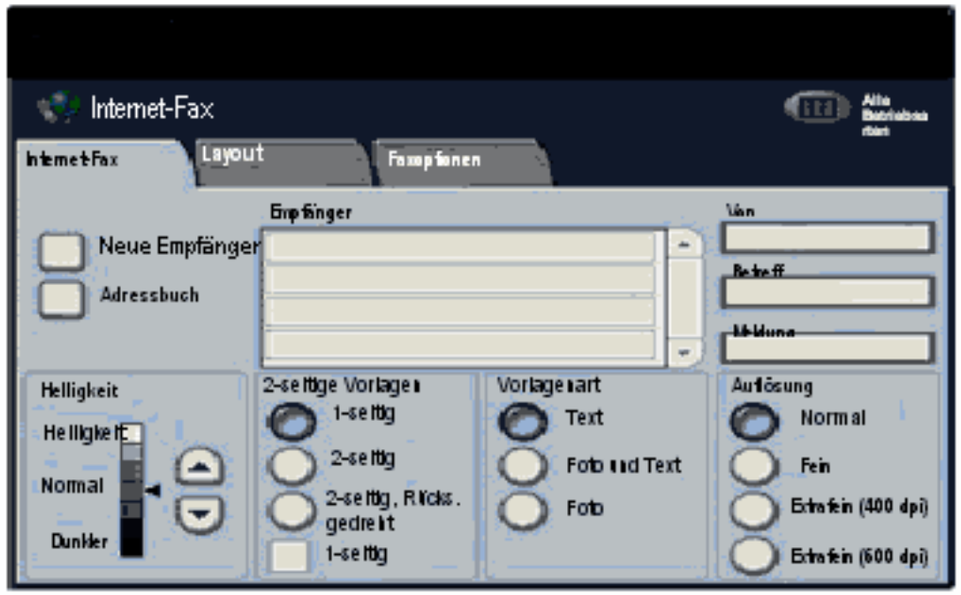
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Internet-Fax



Mit **Internet-Fax** werden die Daten an ein anderes Internet-Faxgerät gesendet. Diese Art der Faxübertragung erfolgt über das Internet oder ein Intranet und wird mit Internet- bzw. Intranet-Gebühren berechnet.

Weitere Informationen siehe Lerneinheit **Internet-Fax**.

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Die in diesem Abschnitt vorgestellten Funktionen sind Extras und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Damit wurden die Faxmethoden kurz vorgestellt. Zum Anzeigen weiterer Faxfunktionen vorheriges Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Lerneinheiten wird das integrierte Fax vorgestellt.

- Einfache Faxaufträge
- Überblick
- Register "Fax" >>>
- Layout >>>
- Faxoptionen >>>
- Weitere Faxoptionen >>>

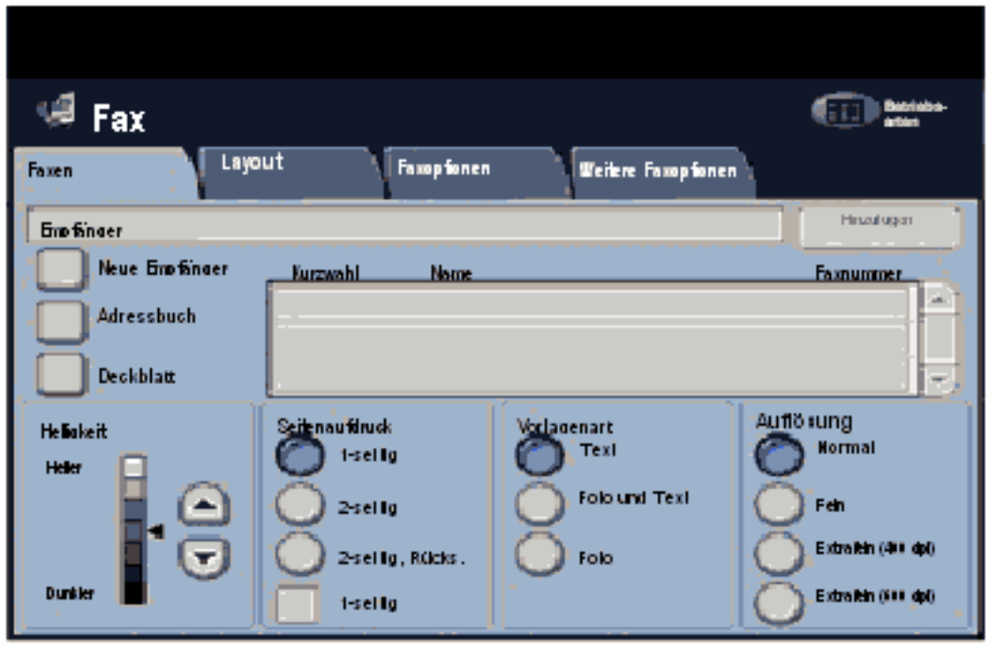
- Alle Themen
- Faxnummer eingeben
- Empfängerliste verwenden
- Vorlagenart
- Adressbuch
- Auflösung
- Seitenaufdruck
- Helligkeit
- Deckblatt

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben



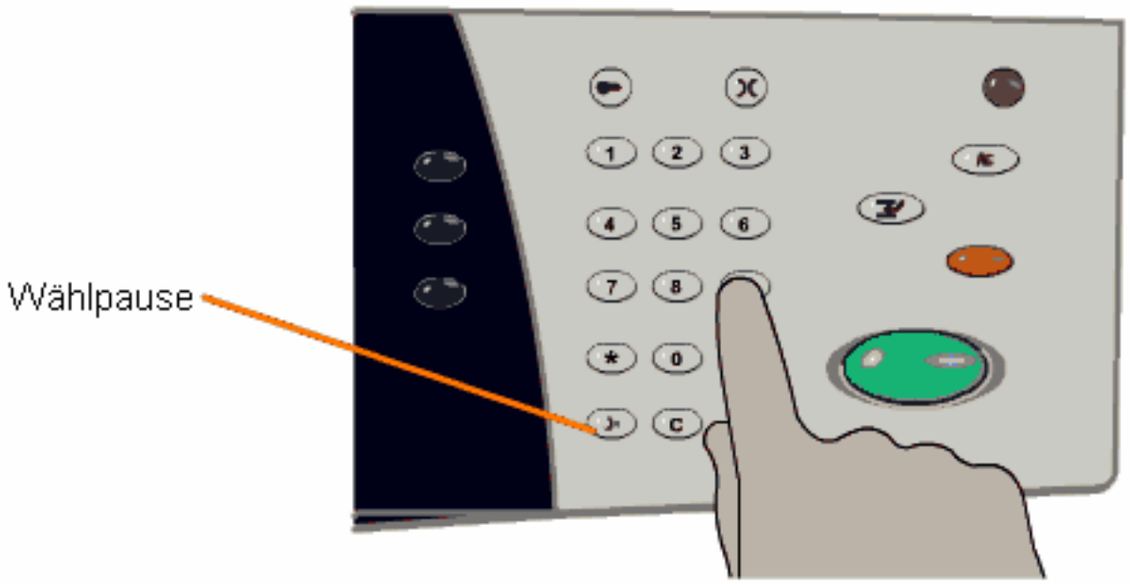
Faxnummern können auf verschiedene Weisen eingegeben werden, am einfachsten ist das Wählen über die Tastatur.

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben



Bei der Tastatureingabe ist die Zifferntastatur des Steuerpults zu verwenden. Falls gewünscht, kann durch Betätigen von **Wählpause** eine kurze Wählpause in die Faxnummer eingefügt werden.

Integriertes Fax

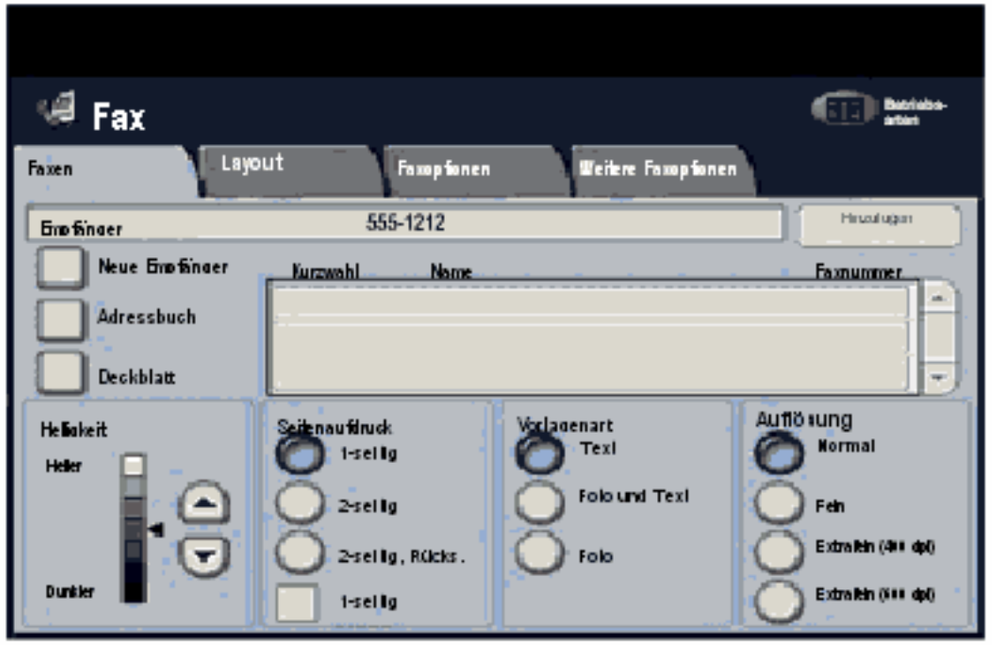
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben

Die Faxnummer erscheint dann am Display. Zur Korrektur die Taste **C** antippen und die richtige Nummer eingeben. Die Vorlagen einlegen und den Faxvorgang mit **Start** einleiten.





Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Empfängerliste verwenden



Um ein Fax an mehrere Gegenstellen zu senden, muss lediglich eine Liste der Faxnummern angelegt werden, an die das Fax übertragen werden soll. Diese Liste wird als Empfängerliste bezeichnet. Empfängerlisten werden auf eine der folgenden Arten angelegt:

1. Wählen über die Tastatur
2. Auswahl aus dem Adressbuch
3. Kurzwahl

Die verschiedenen Methoden werden unter den entsprechenden Abschnitten in diesem Modul erläutert.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Empfängerliste verwenden



Adressbuch aktivieren.

Falls gewünscht, kann die erste Faxnummer vor Aktivieren von **Adressbuch** eingegeben werden. Die Faxnummer kann entweder über die Tastatur oder per Kurzwahlnummer eingegeben werden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

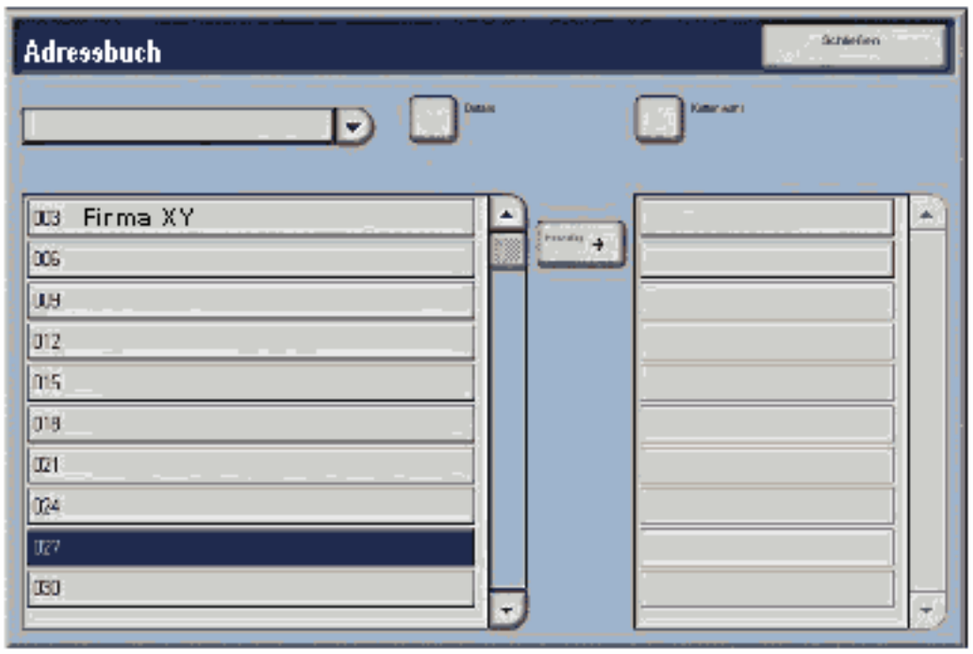
312_08

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Empfängerliste verwenden



Als Adressbuch erscheint entweder das Einzelverzeichnis oder das Gruppenverzeichnis, je nachdem, welches Verzeichnis über die entsprechende Schaltfläche aktiviert wurde. Durch **Hinzufügen** wird der gewünschte Empfänger in der aktuellen Empfängerliste hinzugefügt.
Weitere Hinweise zu Adressbüchern sind im Abschnitt **Adressbücher** aufgeführt.

Macromedia Flash Player 8

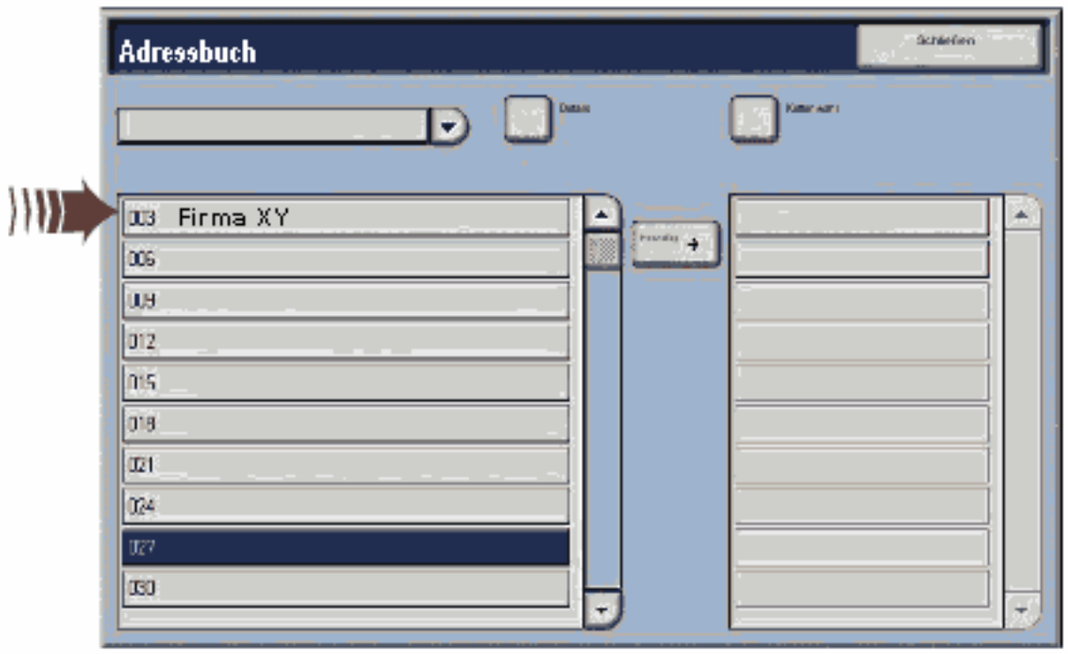
File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Empfängerliste verwenden



Den Eintrag **Firma XY** auswählen und dann **Hinzufügen** aktivieren.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_08

Macromedia Flash Player 8

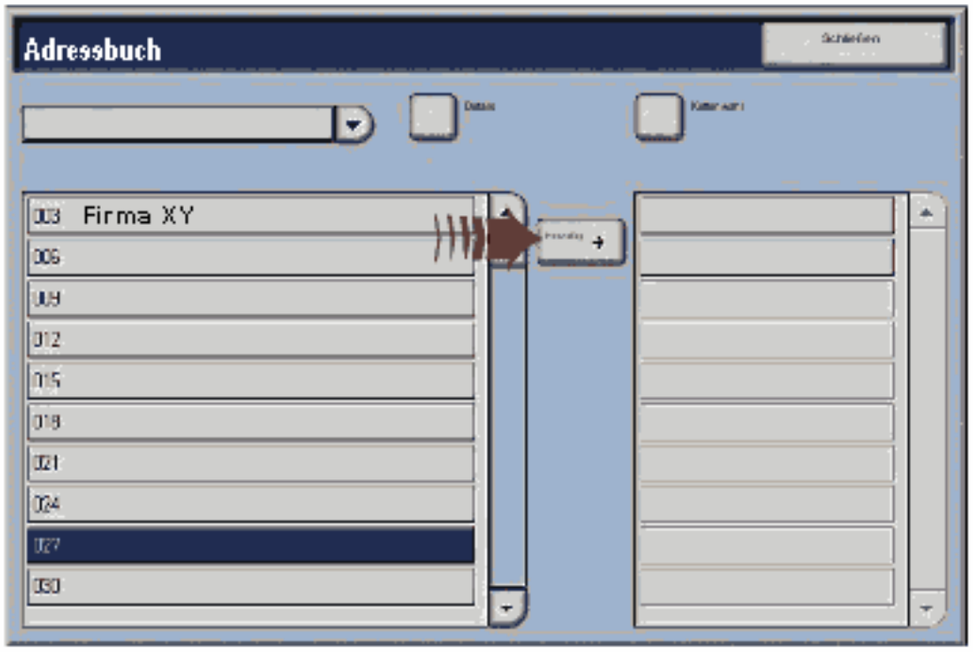
File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Empfängerliste verwenden



Den Eintrag **Firma XY** auswählen und dann **Hinzufügen** aktivieren.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_08

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Empfängerliste verwenden



Nach Auswahl des Eintrags **Hinzufügen** antippen, damit die Nummer in der Empfängerliste aufgenommen wird. Abschließend **Schließen** antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_08

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenart

Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen zu **Vorlagenart** führen, um weitere Hinweise dazu einzublenden.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbuch

Im Adressbuch werden die Angaben für die Faxübertragungen erfasst. Dazu gehören Name und Nummer des Empfängers sowie Übertragungseinstellungen.



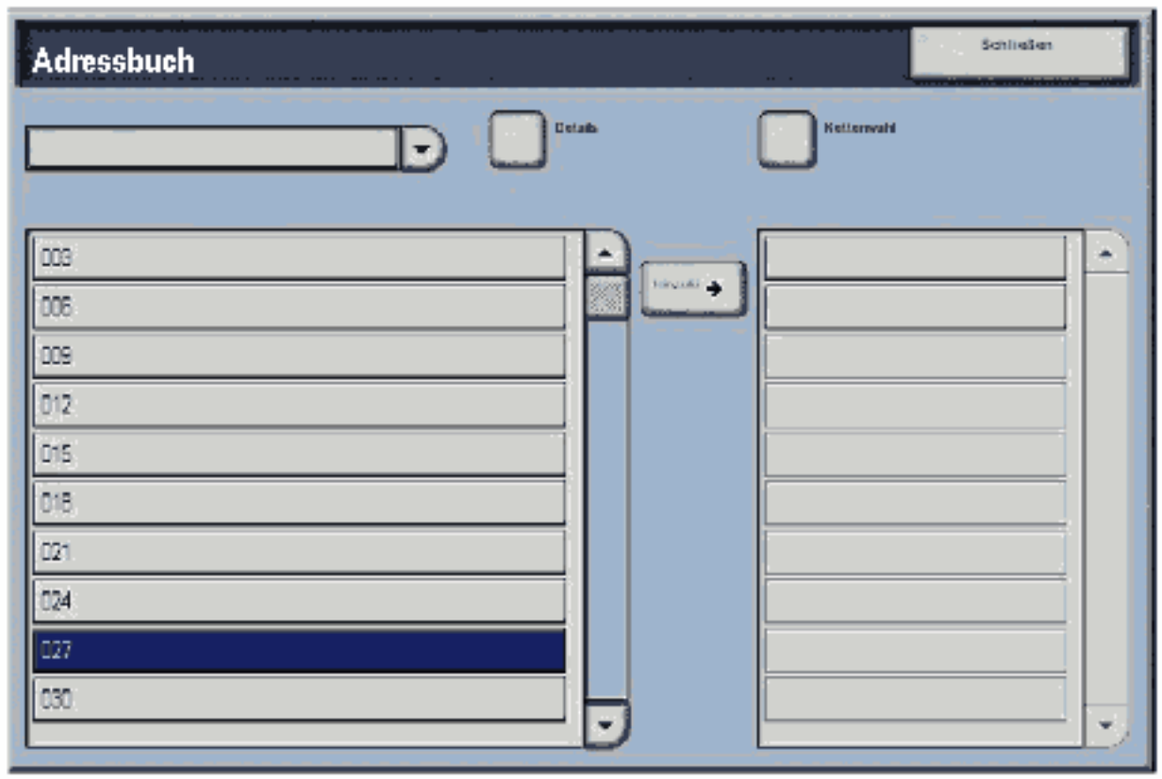
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbuch

Im Adressbuch können bis zu 200 bzw. 1000 Faxnummern gespeichert werden, je nach Kapazität des installierten Gerätespeichers.
Die Einträge sind dauerhaft gespeichert, d. h. sie bleiben auch nach Abschluss eines Auftrags erhalten.



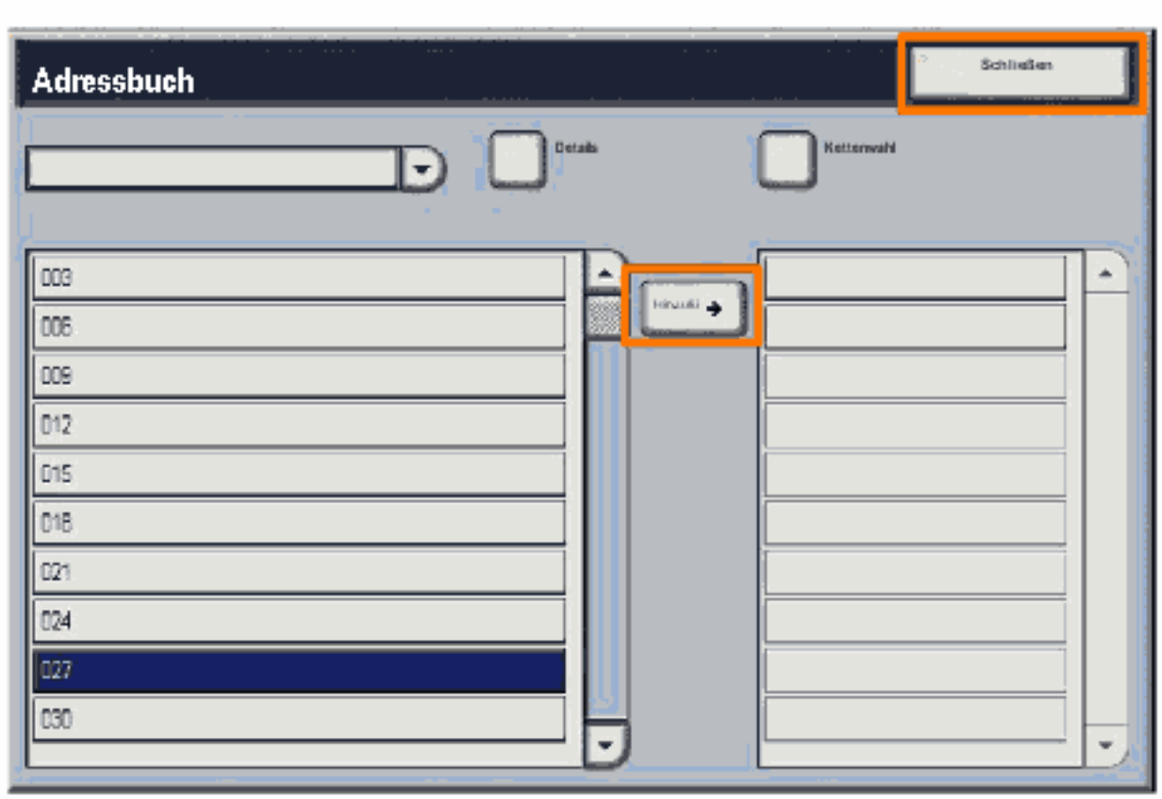
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbuch

Nach Auswahl des Eintrags **Hinzufügen** antippen, damit die Nummer in der Empfängerliste aufgenommen wird. Abschließend **Schließen** antippen.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Auflösung definiert die Erscheinungsform der Faxmitteilung am Gegenstellengerät. Mit einer höheren Auflösung wird eine bessere Bildqualität erzielt. Eine niedrigere Auflösung führt zu kürzeren Übertragungszeiten.

Die Auflösung wird über das Register "Allgemeine Einstellung" eingestellt.



Integriertes Fax

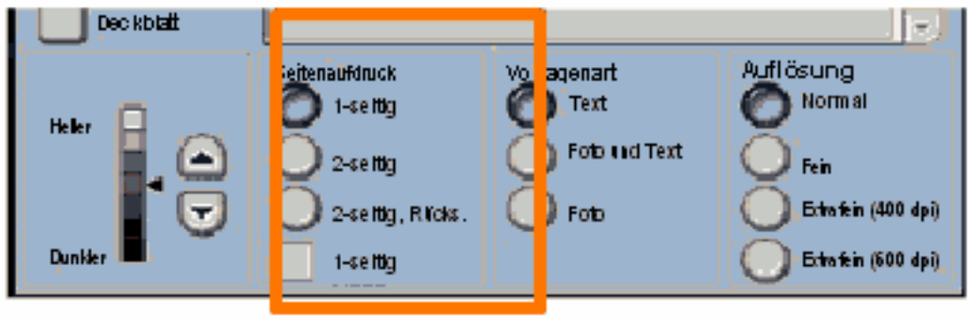
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Seitenaufdruck

Beim beidseitigen Scannen kann festgelegt werden, ob nur die Vorderseiten oder Vorder- und Rückseiten der Vorlagen eingelesen und gefaxt werden. Bei 2-seitigen Vorlagen kann das Schriftbild auch gedreht werden.

Die Optionen für beidseitiges Scannen werden im Register **Fax** eingestellt.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Helligkeit

Die Option **Helligkeit** dient zur Einstellung des Schwärzungsgrads für das einzulesende Dokument.



Integriertes Fax

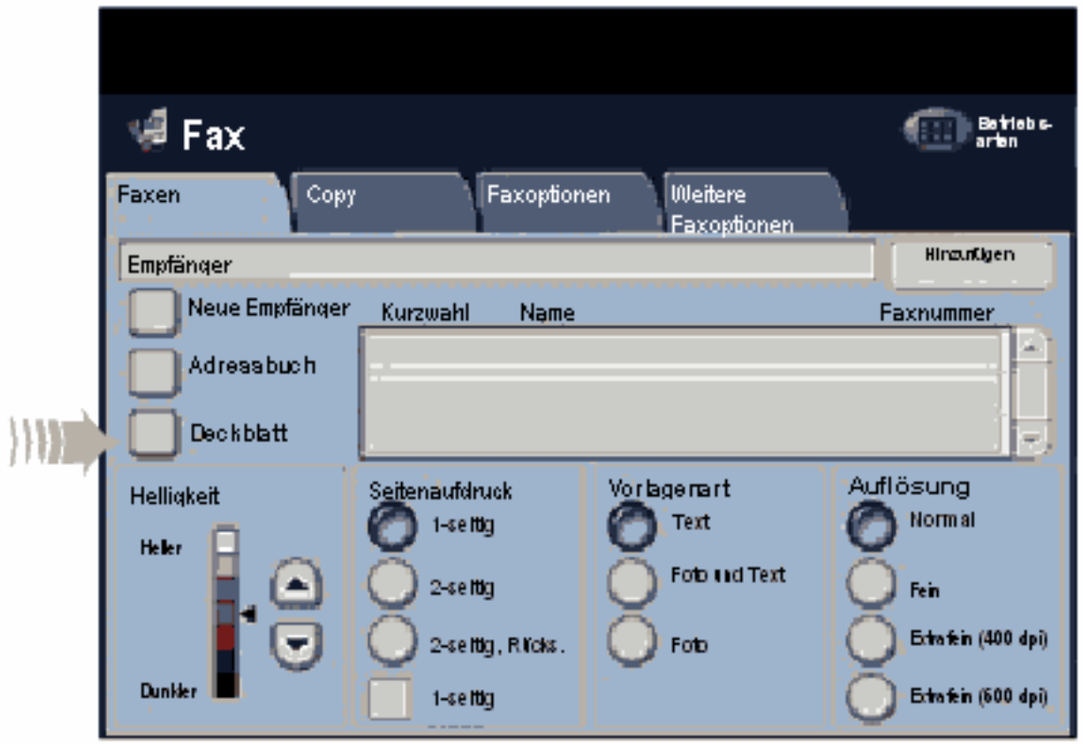
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Deckblatt

Mit dieser Funktion wird dem Faxauftrag ein Deckblatt mit Empfänger- und Absenderangaben sowie Anmerkungen vorangestellt. Dadurch erübrigt sich das manuelle Senden von Deckblättern.

Zum Aufrufen der Funktion das Register **Fax** öffnen und die Schaltfläche **Deckblatt** aktivieren.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_19

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Deckblatt

Den Mauszeiger über das Deckblatt führen, um Erläuterungen zu den einzelnen Elementen einzublenden.

Deckblatt

An: XXXXXXXXX

Absender: XXXXXXXXX

Textbaustein: XXXXXXXXX

Startzeitpunkt: XX/XX/XX, XX:XX

Seiten: X/X Seiten (inklusive dieses Blatts)

Faxnummer: XXXX XXXXX

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_19

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Lerneinheiten wird das integrierte Fax vorgestellt.

- Einfache Faxaufträge
- Überblick
- Register "Fax" >>>
- Layout >>>
- Faxoptionen >>>
- Weitere Faxoptionen >>>

Alle Themen

Vorlagenformat

Buchvorlage

Verkleinern/Vergrößern



Integriertes Fax

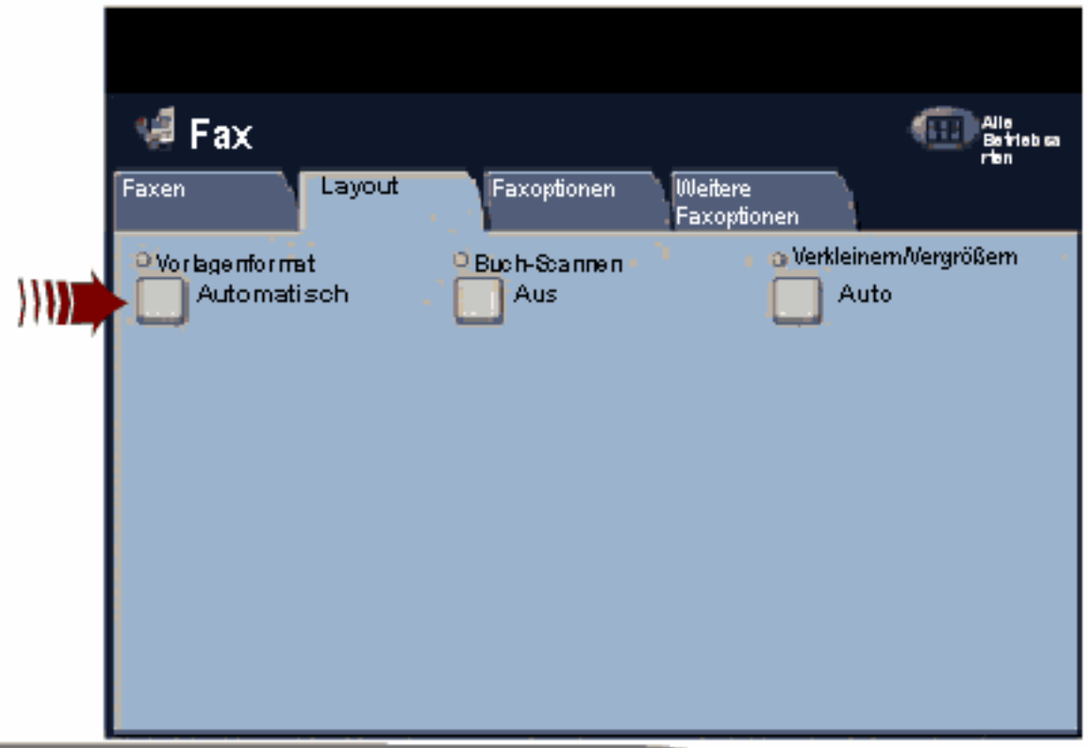
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Zum Scannen über das Vorlagenglas oder den Vorlageneinzug das Vorlagenformat eingeben. Diese Angabe wird benötigt, damit Vorlagenformat und Größe des gescannten Bildes berechnet werden können.

Zur Angabe des Vorlagenformats das Register **Layout** auswählen und dann **Vorlagenformat** aktivieren.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

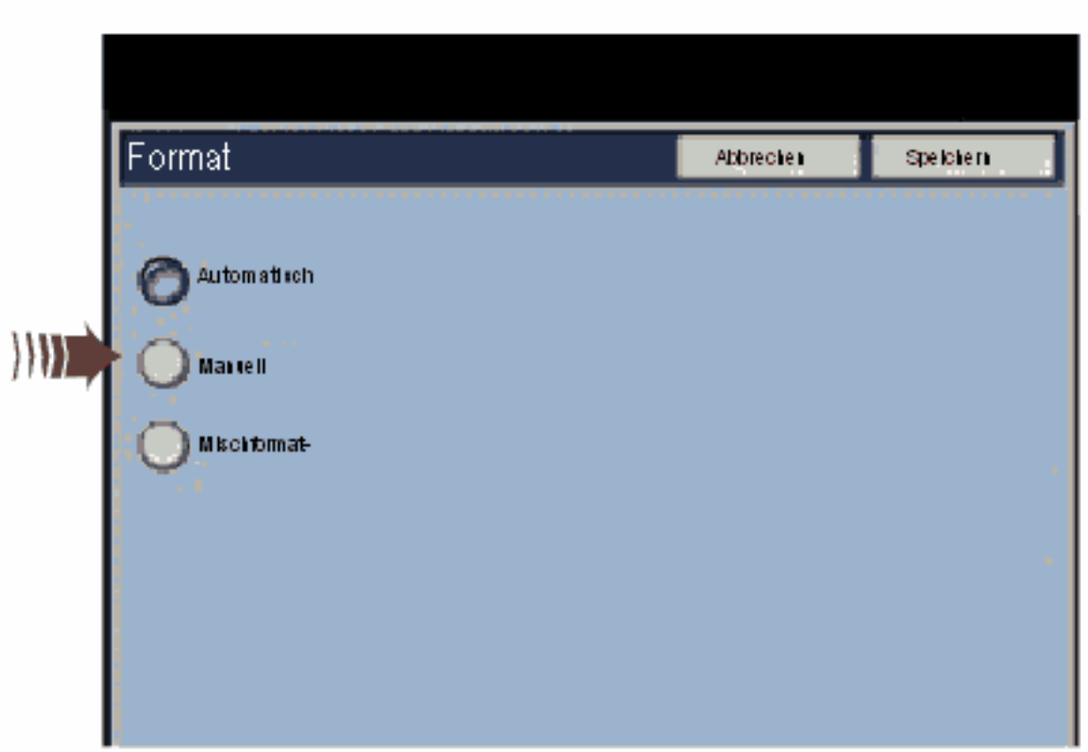
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Die Option **Automatisch** ist standardmäßig aktiviert, das bedeutet, die automatische Formaterkennung ist eingeschaltet. Entsprechend dem ermittelten Vorlagenformat wird automatisch ein Standardpapierformat gewählt.

Wird das Vorlagenglas mit dieser Einstellung verwendet, wird die Vorlage zweimal eingelesen.

Zum Fortfahren **Manuell** aktivieren.



Integriertes Fax

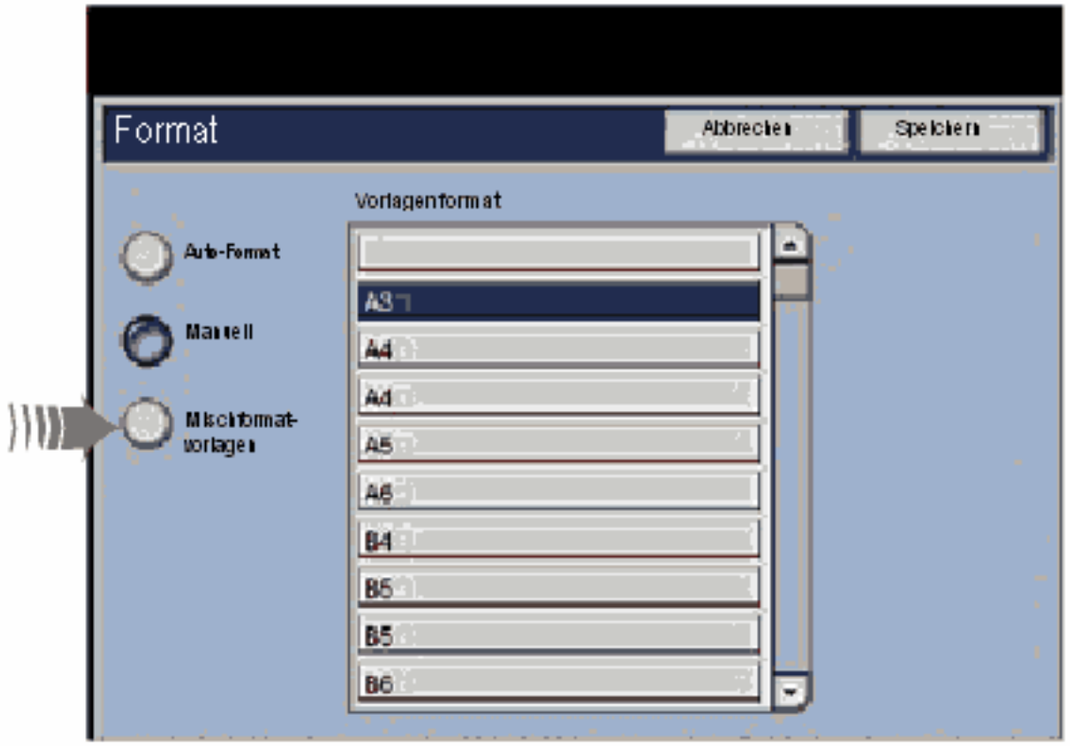
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Nach Wahl von **Manuelle Formateingabe** muss das Format der Vorlage aus einer Liste vorgegebener Standardformate ausgewählt werden. Die Liste wird mit den Pfeilschaltflächen nach oben bzw. nach unten durchgeblättert.
Bei Verwendung des Vorlagenglases mit dieser Einstellung wird vorausgesetzt, dass die Vorlage in der oberen linken Ecke des Vorlagenglases angelegt ist.

Zum Fortfahren **Mischformatvorlagen** aktivieren.



Integriertes Fax

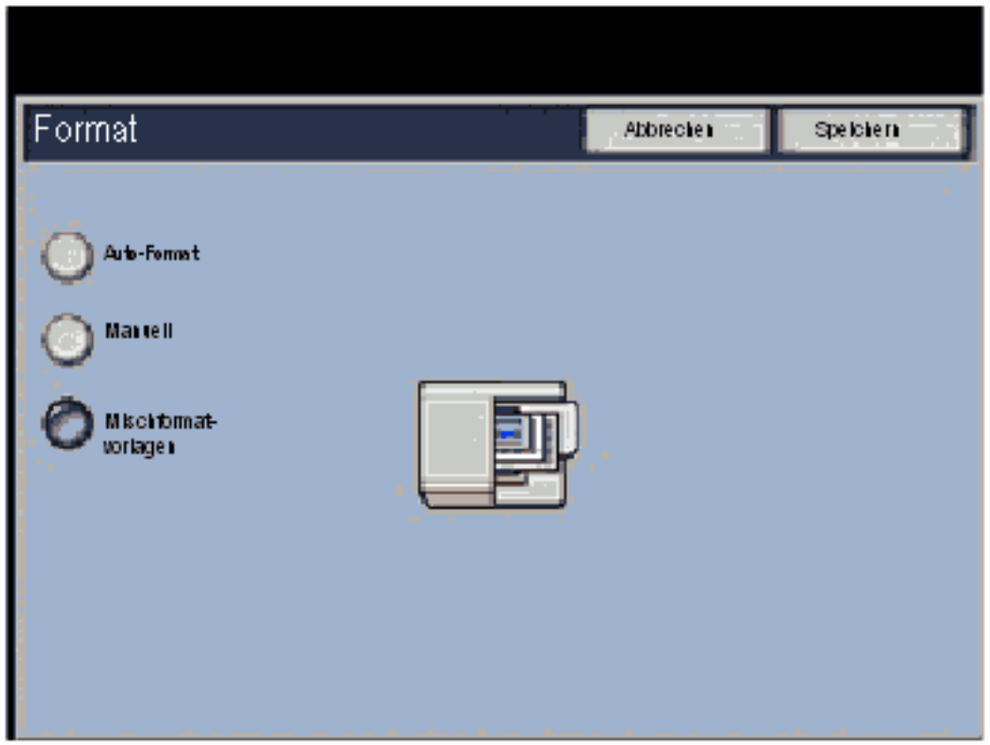
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Die Funktion **Mischformatvorlagen** ermöglicht das Versenden von Faxvorlagen, bei denen die Seitenformate verschieden groß sind. Allerdings müssen die Seiten dieselbe Breite haben. Die möglichen Kombinationen sind in der Anzeige dargestellt.

Die Formate werden vom Gerät automatisch ermittelt und es wird festgestellt, ob das Gegenstellengerät für den Empfang verschiedenformatiger Seiten ausgelegt ist. Ist dies nicht der Fall, wird das Schriftbild entsprechend verkleinert oder vergrößert.



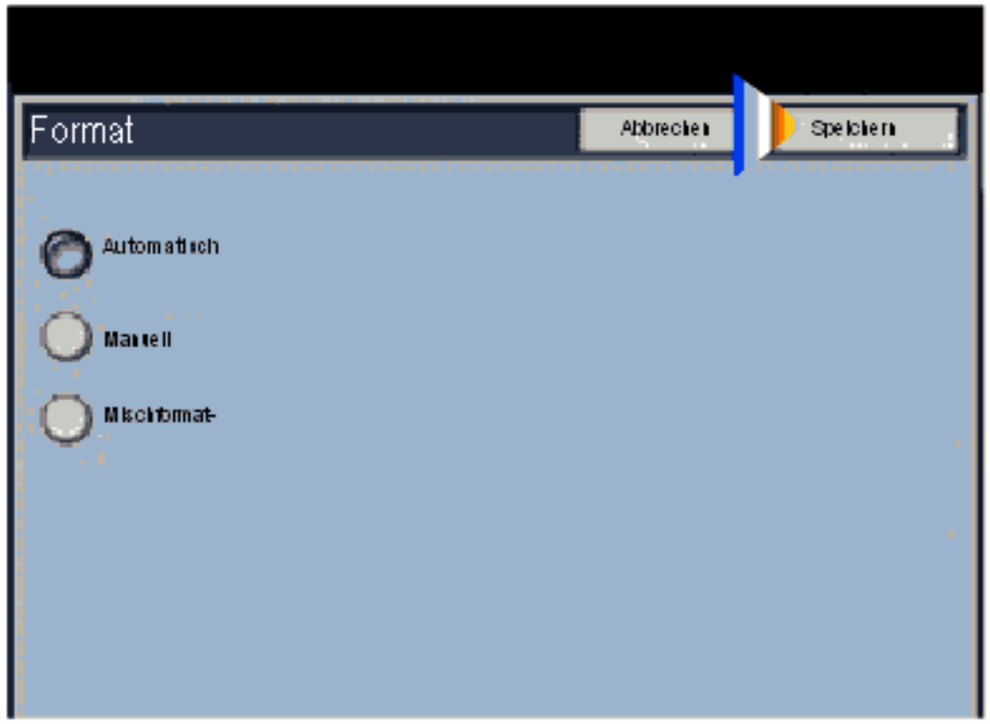
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Das ausgewählte Vorlagenformat mit **Speichern** bestätigen und bei Bedarf weitere Faxfunktionen programmieren.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buchvorlage

Mithilfe dieser Funktion werden Buchformatvorlagen gescannt und als Fax versendet. Das Buch mit dem Schriftbild nach unten auf das Vorlagenglas auflegen und an der hinteren linken Ecke des Vorlagenglases ausrichten.

Vorlageneinzug nicht auf das Buch absenken!



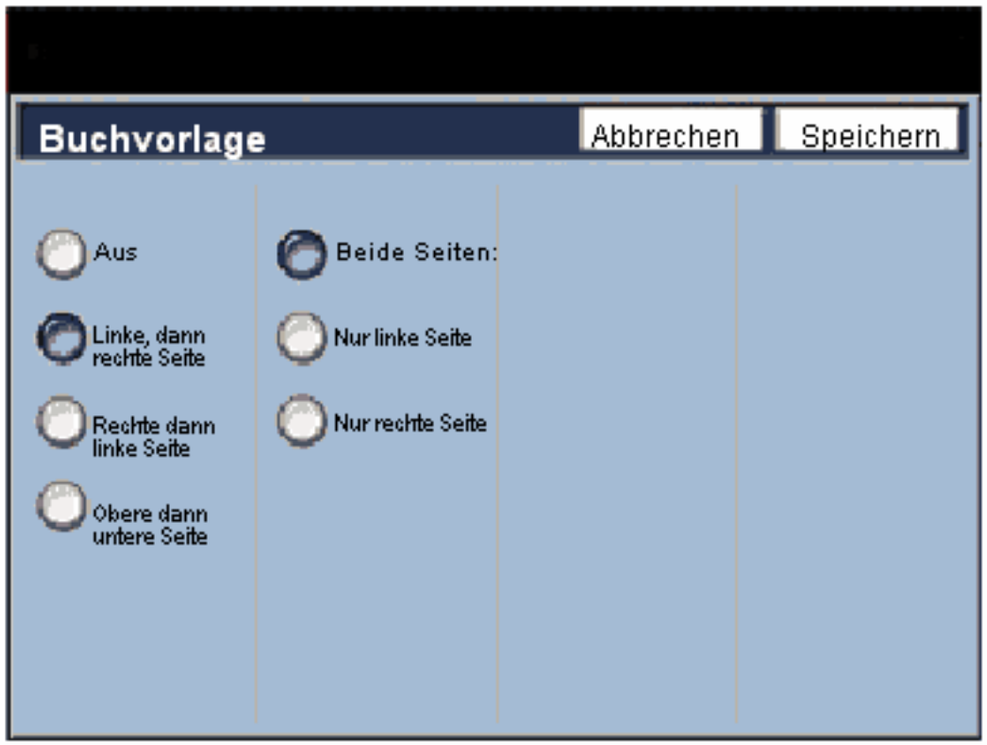
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buchvorlage

In der eingeblendeten Anzeige wird festgelegt, in welcher Reihenfolge die Seiten der gebundenen Vorlage per Fax zu versenden sind (zuerst die linke, zuerst die rechte oder zuerst die obere Seite).



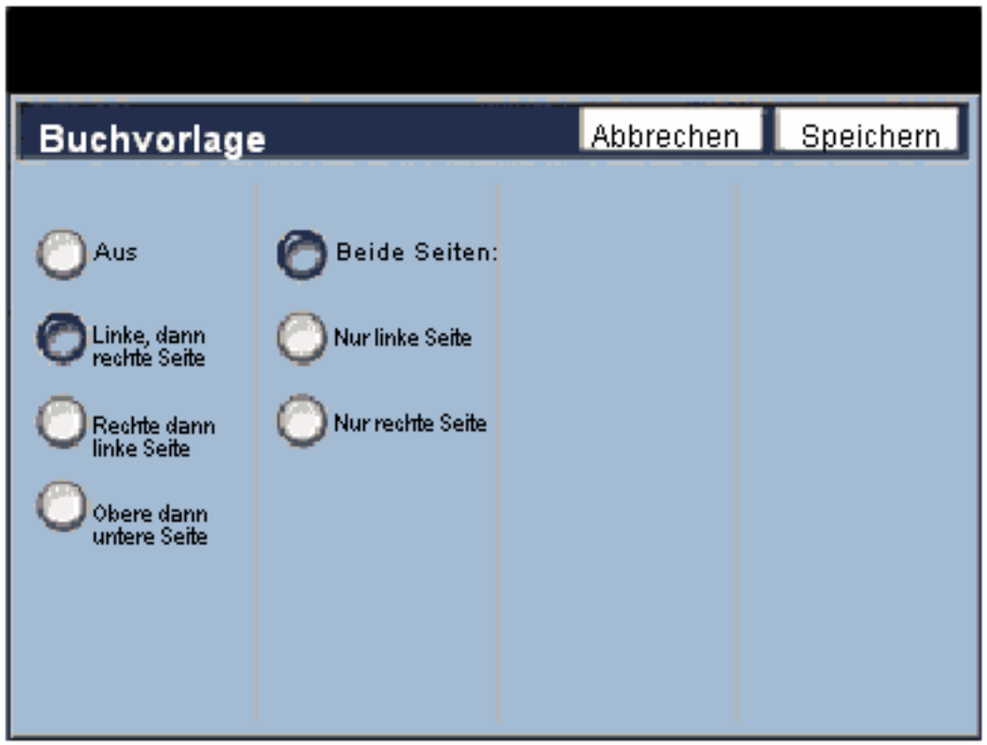
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buchvorlage

Wenn unter **Buchvorlage** eine andere Option als **Aus** ausgewählt wird, stehen zusätzliche Optionen zur Verfügung (z. B. **Beide Seite**, **Nur linke Seite**, **Nur rechte Seite**, **Nur obere Seite** und **Nur untere Seite**).



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern und Vergrößern

Die Funktion "Verkleinern/Vergrößern" ermöglicht die Einstellung der Größe des Ausgabebilds.

Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Größenänderungsfaktor zwischen 25 und 400 % möglich, bei solchen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Gebräuchliche Größenänderungsfaktoren stehen als Voreinstellung zur Verfügung, zudem gibt es eine automatische Größenänderungsfunktion. Schließlich kann der Anwender auch eigene Größenänderungsfaktoren einstellen.

In dieser Lerneinheit werden folgende Kenntnisse vermittelt:

1. Voreingestellte Größenänderungsfaktoren verwenden
2. Eigene Größenänderungsfaktoren definieren



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern und Vergrößern

Hier kann ein eigener Größenänderungsfaktor eingestellt werden. Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Faktor zwischen 25 und 400 % zulässig, bei Vorlagen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Bei Auswahl dieser Option wird das Schriftbild vergrößert oder verkleinert, so dass es auf das ausgewählte Druckmaterial passt. Falls erforderlich, erfolgt bei Auswahl dieser Option auf dieser Anzeige eine nicht proportionale Größenänderung. (Zur Verwendung der Einstellung einen Behälter auswählen.)

Bei Auswahl dieser Schaltfläche werden Felder und Pfeile zur Einstellung einer separaten Größenänderung für Schriftbildbreite und -länge eingeblendet.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Lerneinheiten wird das integrierte Fax vorgestellt.

- Einfache Faxaufträge
- Überblick
- Register "Fax" >>>
- Layout >>>
- Faxoptionen >>>
- Weitere Faxoptionen >>>

Alle Themen

Bestätigungsoptionen

Kopfzeilentext

Nach Priorität/Zeitvers. senden

Gegenstellen-Mailbox

Druckauflage

Anfangsgeschwindigkeit

F-Code

Mehrfachnutzen

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxoptionen

Im Register "Faxoptionen" können verschiedene Funktionen eingestellt werden, mit denen die Übertragung von Faxmitteilungen und deren Ausdruck an der Gegenstelle gesteuert wird.

In diesem Modul werden die verschiedenen verfügbaren Optionen vorgestellt:

> Bestätigungsoptionen

> Kopfzeilentext

> Nach Priorität/Zeitvers. senden

> Gegenstellen-Mailbox

> Druckauflage

> Anfangsgeschwindigkeit

> F-Code

> Mehrfachnutzen

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

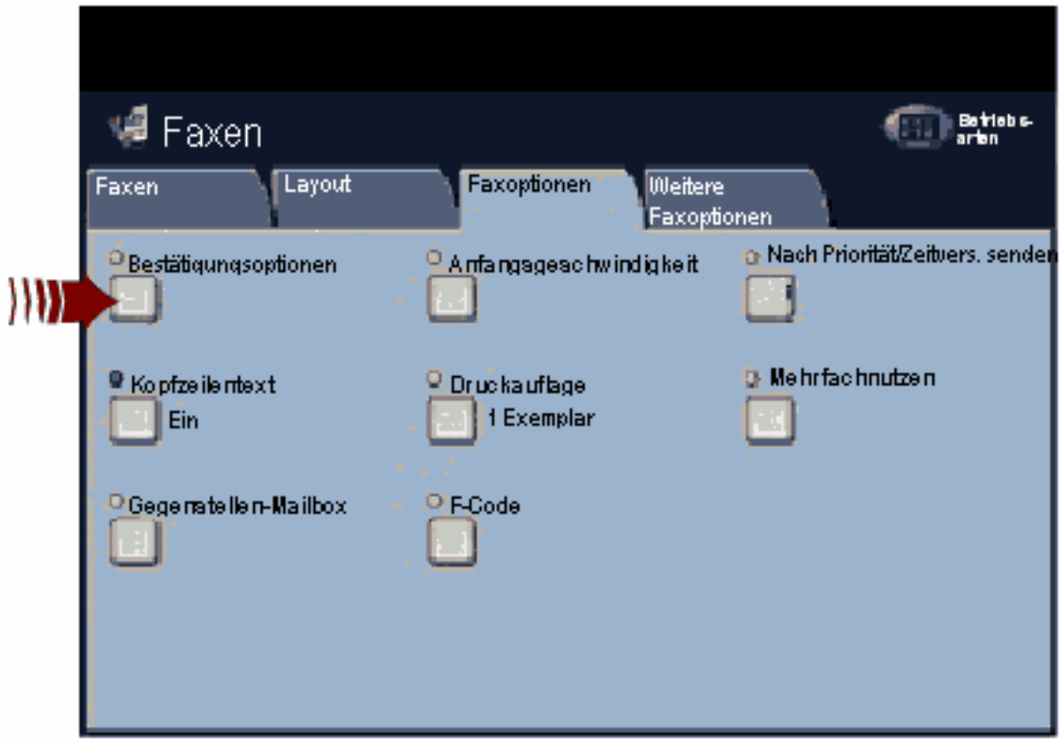
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bestätigungsoptionen

Mithilfe der **Bestätigungsoptionen** kann der Ausdruck eines Bestätigungsbericht nach der Faxverarbeitung aktiviert werden.

Zum Aufrufen der Bestätigungsoptionen das Register **Faxoptionen** und anschließend die Schaltfläche **Bestätigungsoptionen** auswählen.



XEROX

312_18

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bestätigungsoptionen

Mithilfe der Bestätigungsoptionen kann eingestellt werden, ob nach einer Faxübertragung auf dem Faxgerät ein Bericht ausgedruckt wird. Der Bericht wird auch gedruckt, wenn der Auftrag nicht erfolgreich ausgeführt wurde.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

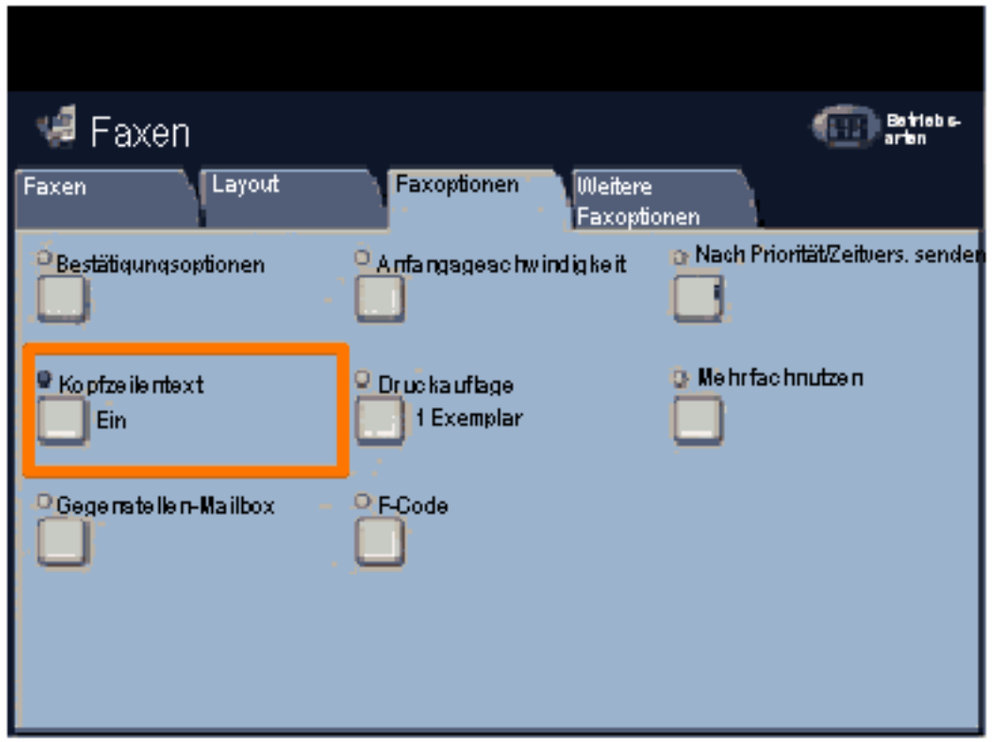
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kopfzeilentext

Mit der Funktion **Kopfzeilentext** kann ausgewählt werden, ob bei jeder Faxübertragung automatisch Kopfzeilentext gesendet werden soll. Uhrzeit, Datum und die Nummer des Sendergeräts können nicht ausgeschlossen werden.



XEROX

312_47

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

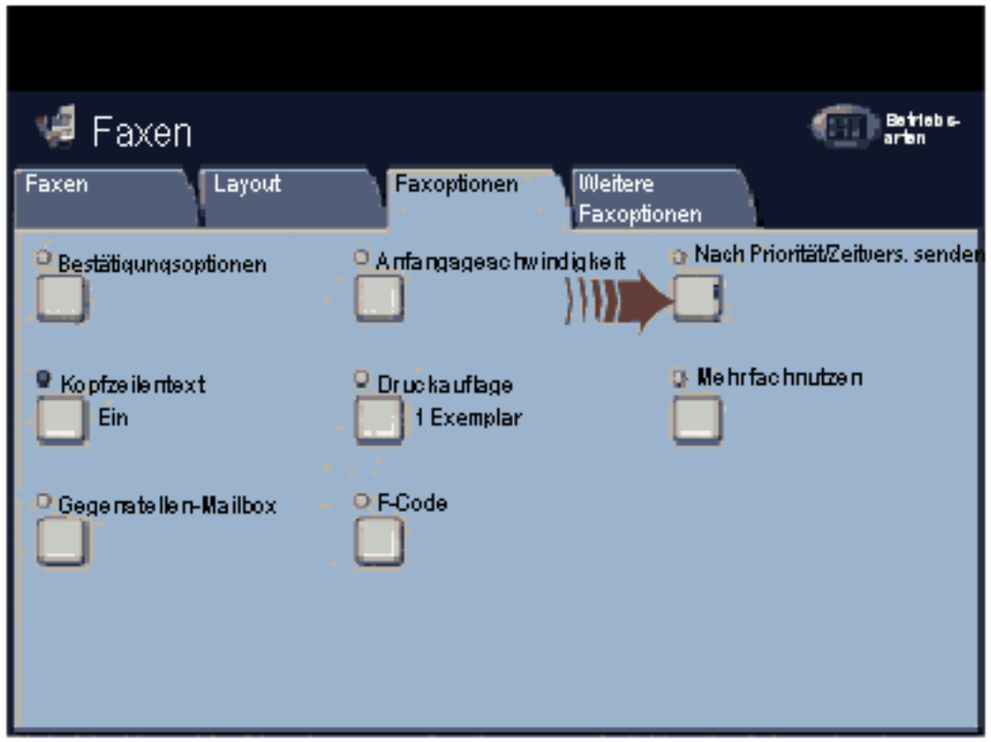
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Nach Priorität/Zeitvers. senden

Die Funktion **Nach Priorität/Zeitversetzt senden** dient dazu, einen Zeitpunkt für die Faxübertragung festzulegen. Diese Funktion wird über eine Schaltfläche im Register **Faxoptionen** aufgerufen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

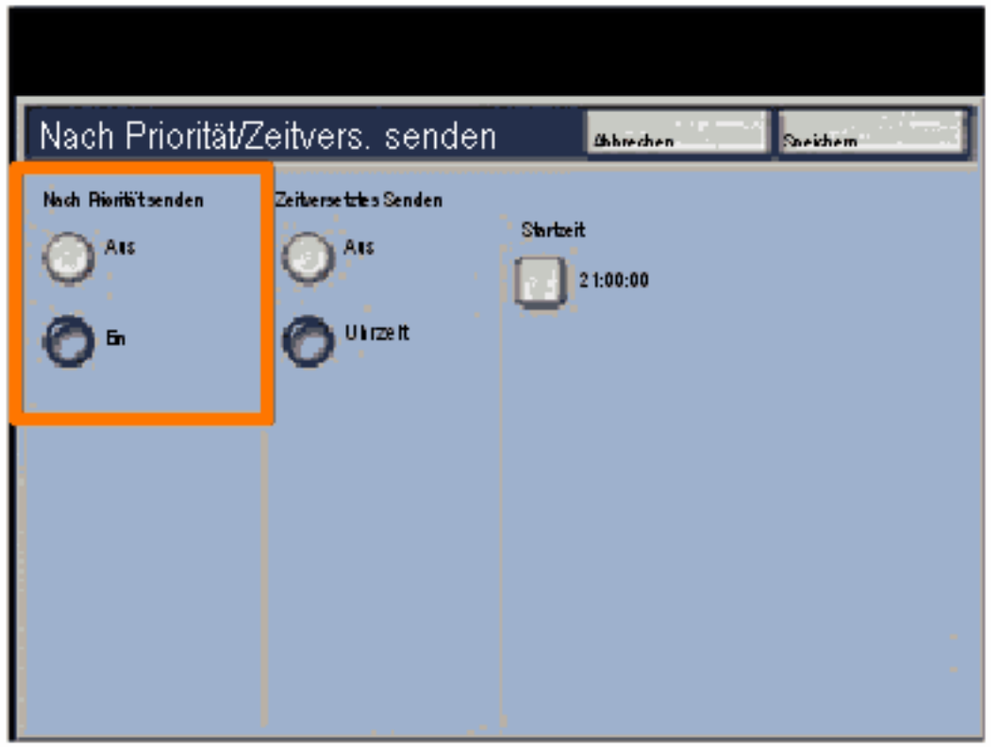
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Nach Priorität/Zeitvers. senden

Die Funktion **Nach Priorität senden** wird über eine Schaltfläche im Register **Faxoptionen** eingestellt.
Die vorgenommenen Einstellungen müssen durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.



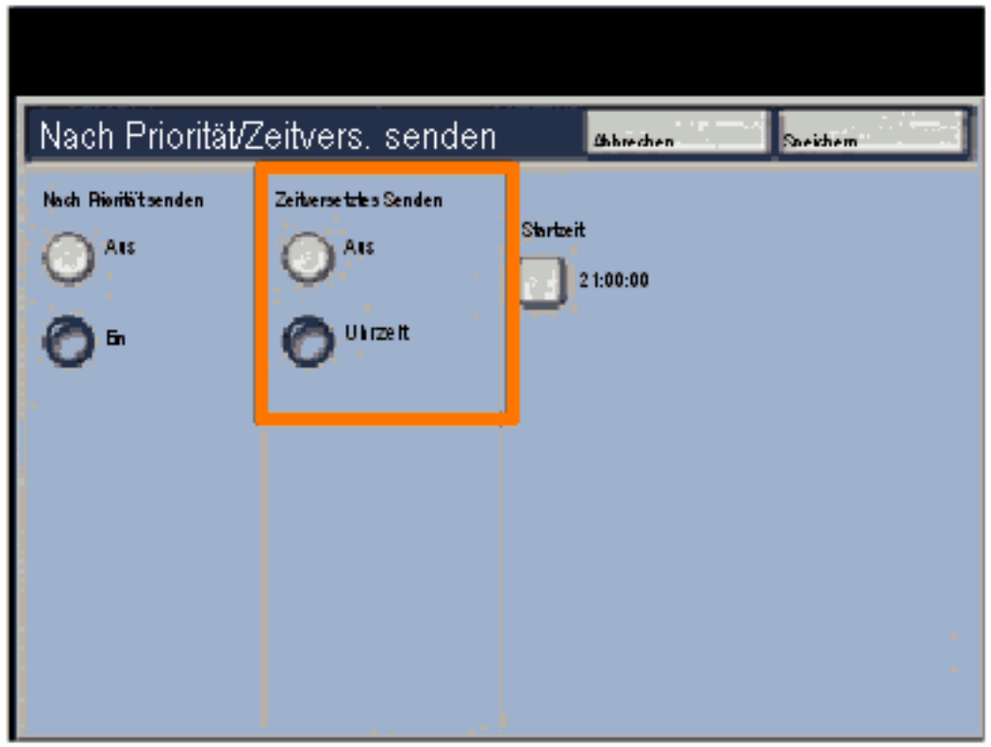
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Nach Priorität/Zeitvers. senden

Mit der Funktion **Zeitvers. senden** können kostengünstigere Telefontarife genutzt oder Übertragungen zu günstigeren Zeiten vorgenommen werden, wenn Faxnachrichten in Länder mit anderer Zeitzone geschickt werden.
Die vorgenommenen Einstellungen müssen durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.



Integriertes Fax

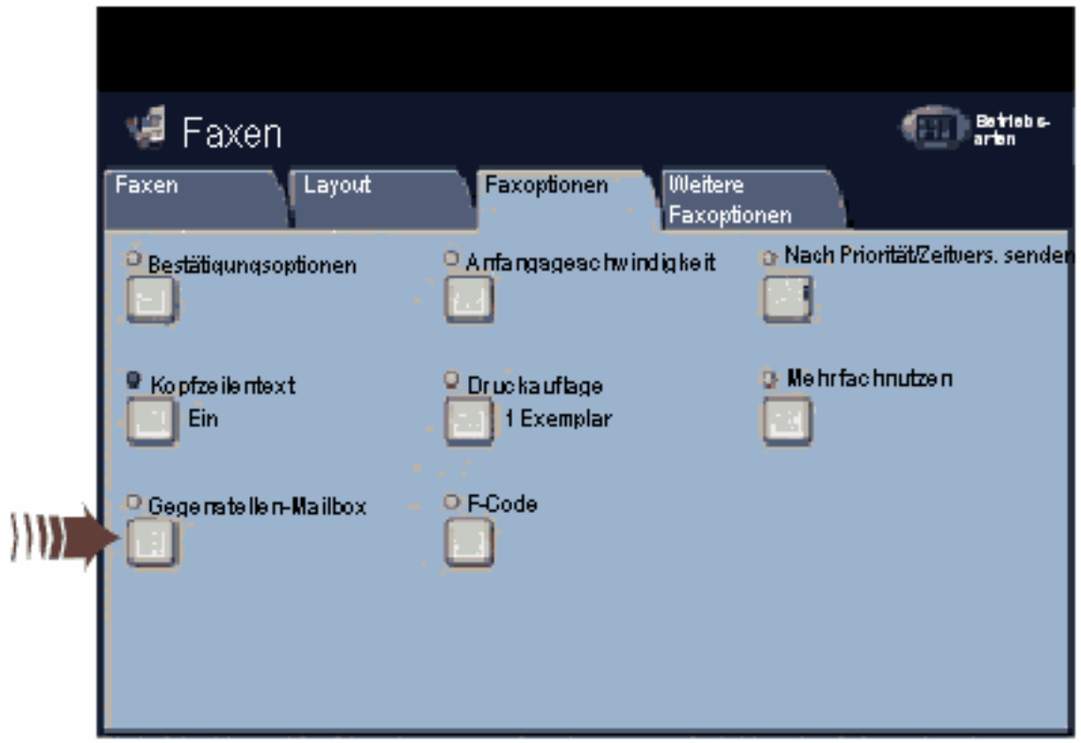
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gegenstellen-Mailbox

Die Funktion **Gegenstellen-Mailbox** dient dazu, ein Fax direkt in einer Mailbox der Gegenstelle zu speichern. Hierbei wird vorausgesetzt, dass die Gegenstelle ebenfalls über Mailboxfunktionalität verfügt.

Zum Zugriff auf diese Funktion das Register **Faxoptionen** öffnen und dann die Schaltfläche **Gegenstellen-Mailbox** auswählen.



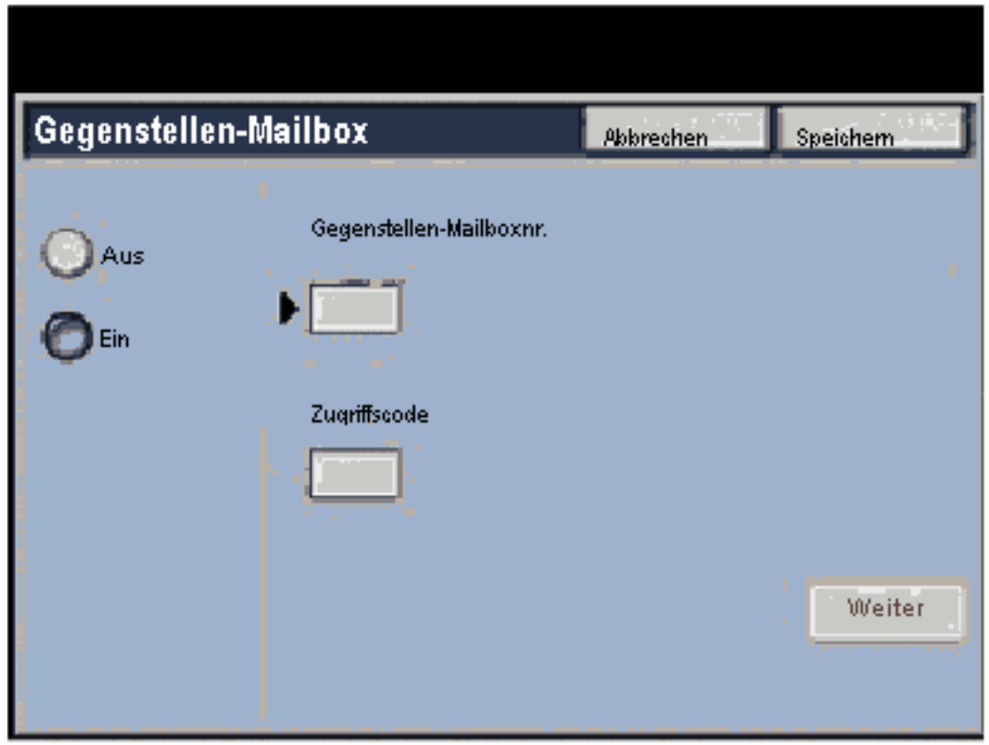
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gegenstellen-Mailbox

Zum Zugriff auf die Gegenstellenmailbox muss deren Mailboxnummer bekannt sein. **Ein** antippen, dann das Eingabefeld **Gegenstellen-Mailboxnr.** markieren und die Nummer über das Steuerpult eingeben.



Integriertes Fax

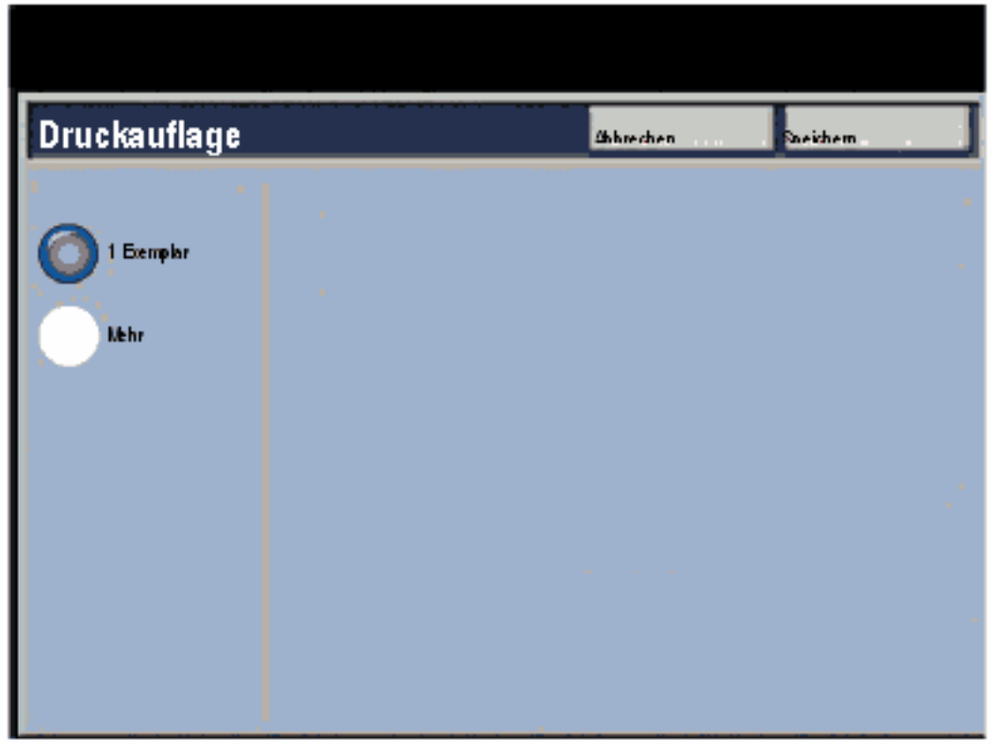
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckauflage

Zum Zugriff auf die Funktion **Druckauflage** das Register **Faxoptionen** öffnen und die Schaltfläche **Druckauflage** antippen.

Die Schaltfläche **1 Exemplar** antippen, um nur einen Satz der per Fax gesendeten Dokumente für den Empfänger zu drucken.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

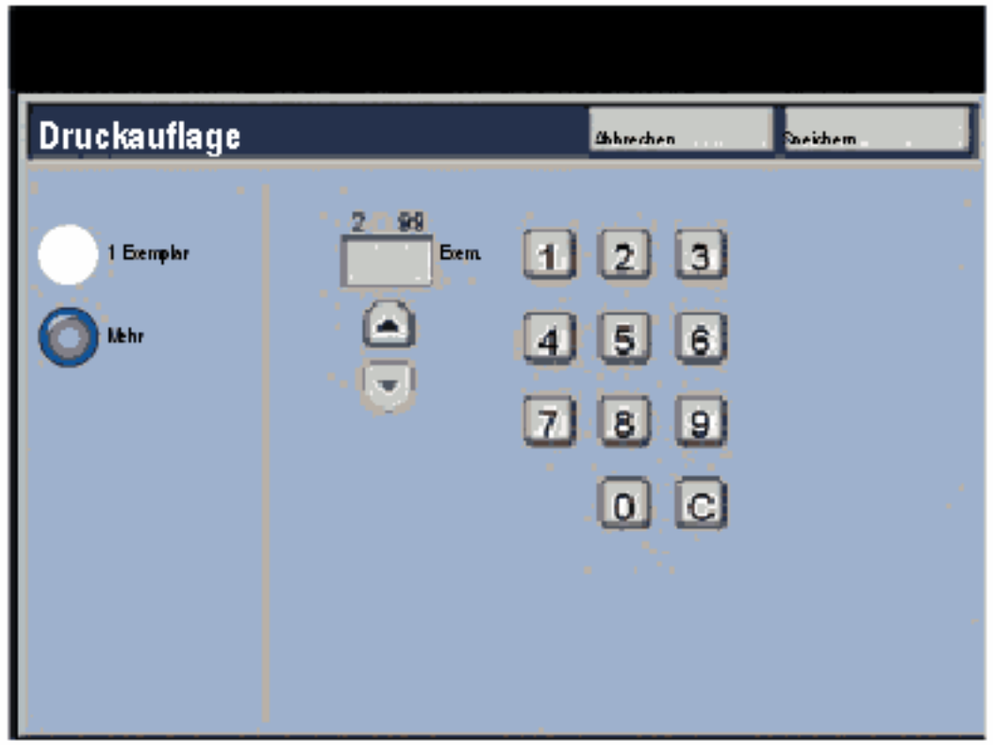
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckauflage

Werden mehrere Drucksätze gewünscht, **Mehr** antippen und die entsprechende Anzahl mit den Pfeiltasten einstellen.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

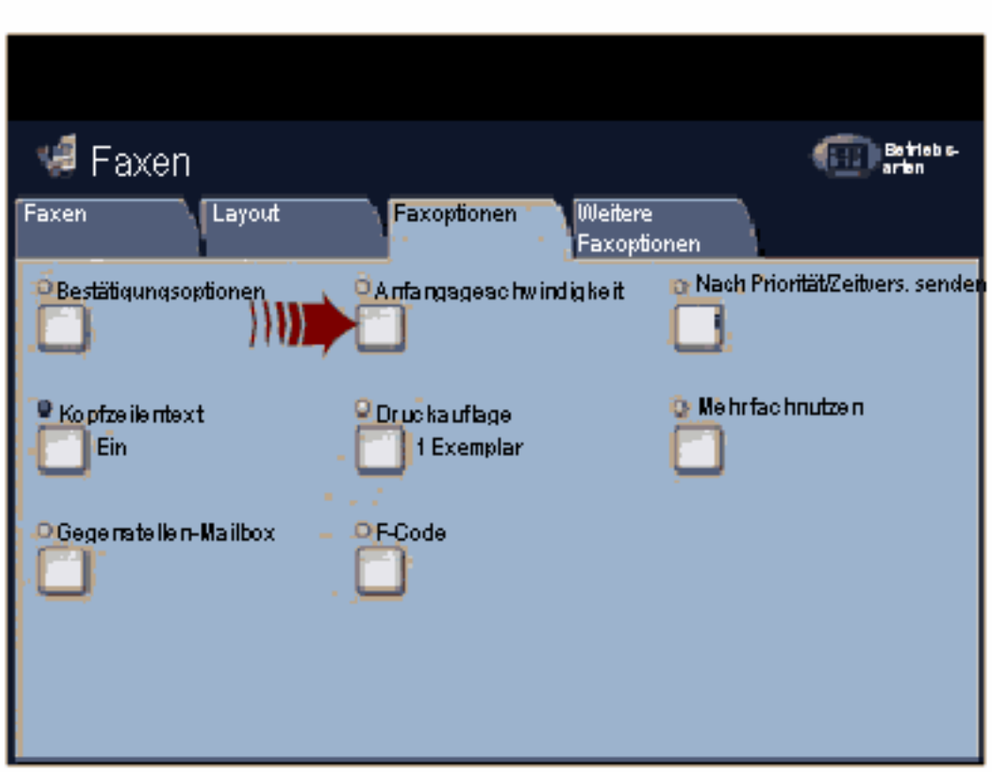
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Anfangsgeschwindigkeit

Die **Anfangsgeschwindigkeit** gibt die Übertragungsgeschwindigkeit für den Faxauftrag vor.

Diese Einstellung wird über eine Schaltfläche auf dem Register "Faxoptionen" aufgerufen.

Zum Aktivieren der Anfangsgeschwindigkeit das Register **Faxoptionen** öffnen und **Anfangsgeschwindigkeit** antippen.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Anfangsgeschwindigkeit

Es stehen drei Optionen zur Verfügung.

Den Mauszeiger über die drei Schaltflächen führen, um Erläuterungen dazu einzublenden.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Anfangsgeschwindigkeit

Nach Festlegen der gewünschten Geschwindigkeit wird diese mit **Speichern** übernommen.

Die Einstellung gilt nur für den laufenden Auftrag.



Integriertes Fax

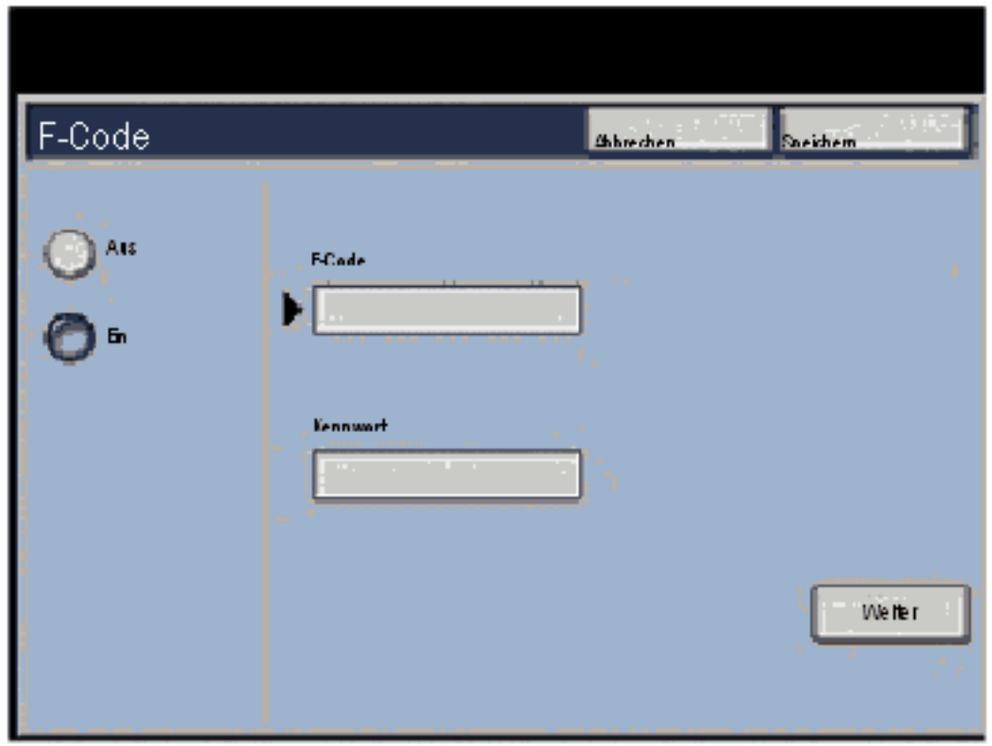
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

F-Code

F-Codes und Kennwörter werden für die F-Code-Kommunikation mit den Geräten anderer Hersteller verwendet und sind für die Mailbox-, Message Board- und Relaisrundsendefunktionen unserer Geräte gebräuchlich. F-Code stellt eine Möglichkeit für den Mailboxzugriff dar. Als Zeichentypen stehen lediglich die Zahlen 0 bis 9, *, # und Leerzeichen zur Verfügung.

Die Zeichenzahl pro Zeile ist auf 20 begrenzt. Beträgt die Anzahl der Zeichen weniger als 20, können Leerzeichen als Fülldaten verwendet werden.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

F-Code

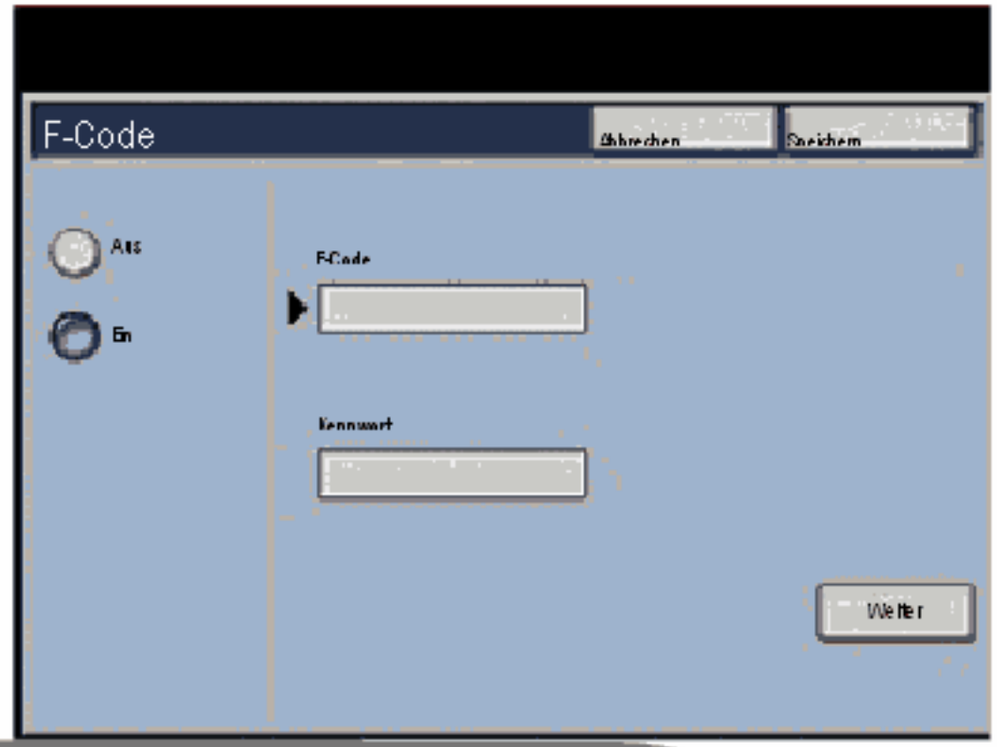
Die erste Ziffer ist als Funktionscode definiert.

0: Mailbox-/Message Board-Funktion (einschließlich F-Code-Funktionen (*1) in der Mailbox-Methode)

1: Relaisrundsende-Funktion (zweistelliger Ausdruck für Endeinrichtung) (einschließlich F-Code-Funktionen (*2) in der Endeinrichtungsmethode)

2: Relaisrundsende-Funktion (dreistelliger Ausdruck für Endeinrichtung) (einschließlich F-Code-Funktionen (*2) in der Endeinrichtungsmethode)

3 : "Sender Identification Code"-Benachrichtigungsfunktion



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

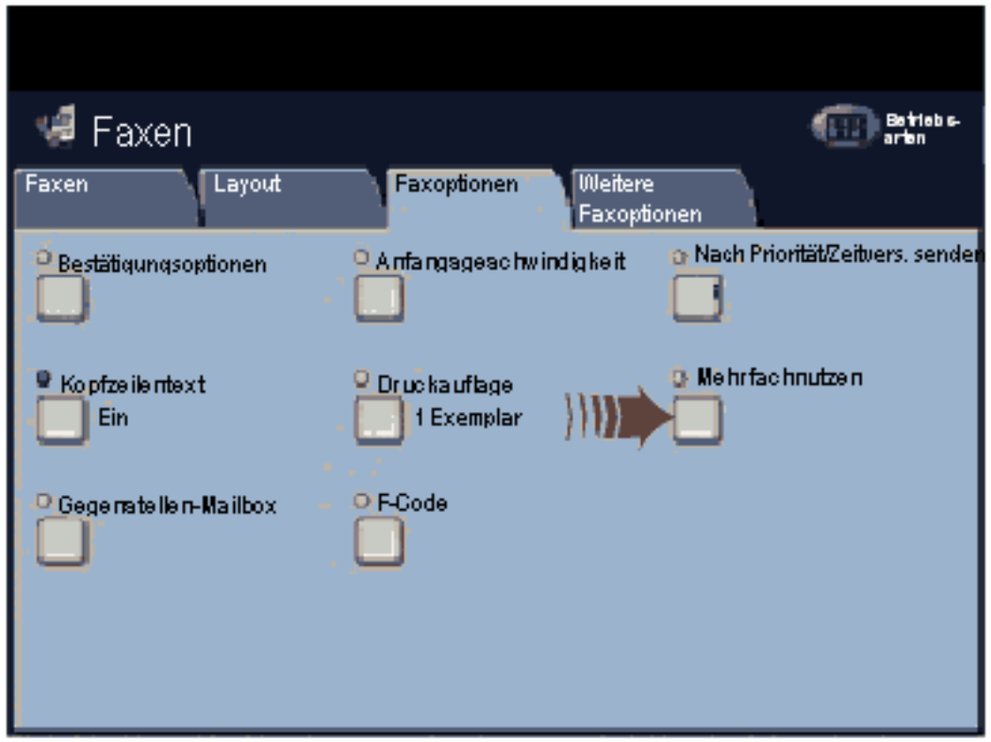
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Mehrfachnutzen

Die Funktion **Mehrfachnutzen** wird über eine Schaltfläche im Register **Faxoptionen** aufgerufen.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Mehrfachnutzen

Bei Auswahl von **Ein** werden mehrere Seiten der Vorlage als eine Seite übertragen.

Die Anzahl der pro Seite übertragenen Vorlagenseiten mit den Pfeiltasten einstellen.

Ist das zusammengeführte Dokument zu lang, wird es an der Gegenstelle auf mehrere Seiten verteilt.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxoptionen

Damit ist das Thema "Faxoptionen" abgeschlossen. Folgende Themen wurden behandelt:

> Bestätigungsoptionen

> Kopfzeilentext

> Nach Priorität/Zeitvers. senden

> Gegenstellen-Mailbox

> Druckauflage

> Anfangsgeschwindigkeit

> F-Code

> Mehrfachnutzen

Zum Anzeigen weiterer Faxfunktionen vorheriges Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Integriertes Fax

In diesen Lerneinheiten wird das integrierte Fax vorgestellt.

- Einfache Faxaufträge
- Überblick
- Register "Fax" >>>
- Layout >>>
- Faxoptionen >>>
- Weitere Faxoptionen >>>

Alle Themen

Gegenstellenabruf

Zum Abrufen speichern

Aufgelegter Hörer (Freisprechen)



Integriertes Fax

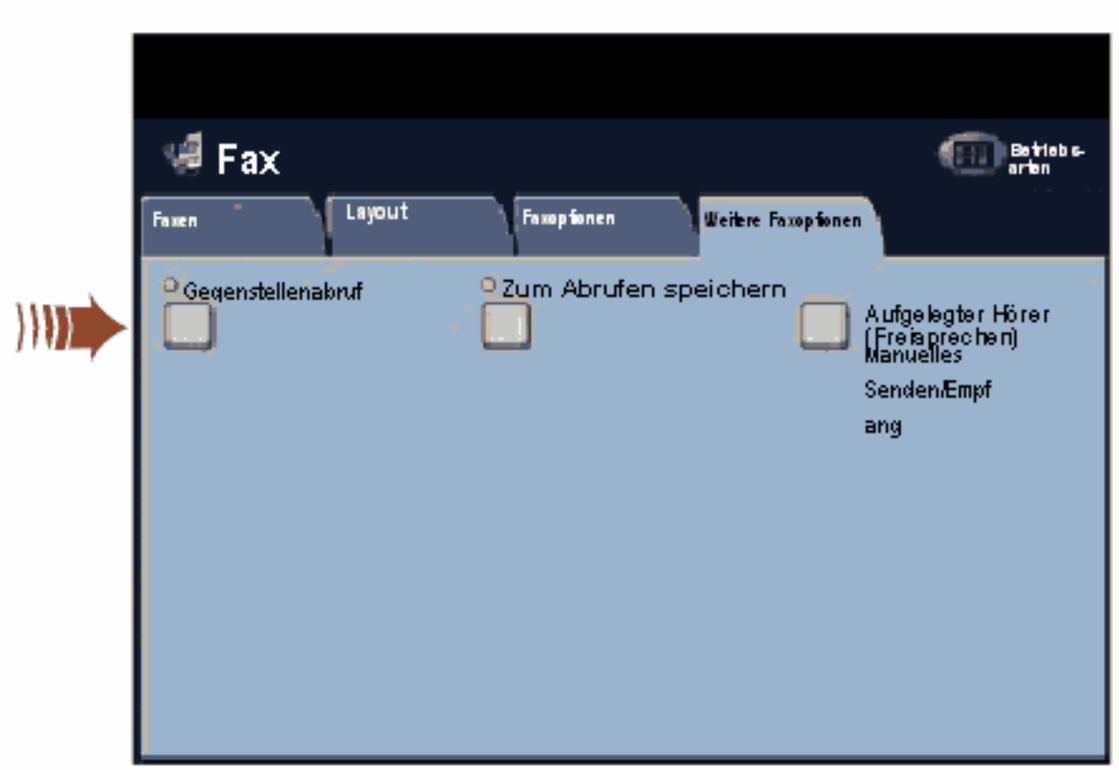
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gegenstellenabruf

Der Abrufvorgang kann sofort oder zu einem festgelegten Zeitpunkt erfolgen. Es können mehrere Gegenstellen gleichzeitig abgerufen werden.

Zum Aktivieren der Gegenstellenabruffunktion das Register **Weitere Faxoptionen** öffnen und **Gegenstellenabruf** aktivieren.



Integriertes Fax

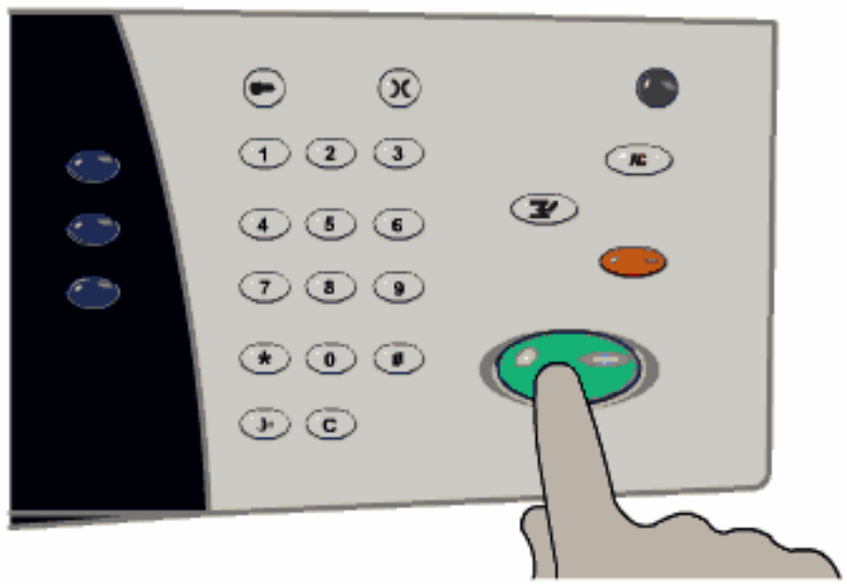
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gegenstellenabruf

Nach Eingabe der Gegenstellenfaxnummer und ggf. einem Zeitpunkt für den Abrufvorgang ist der Vorgang durch Drücken der Starttaste abzuschließen.

Alle von der Gegenstelle abgerufenen Dokumente werden dann auf dem eigenen Gerät gedruckt.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Integriertes Fax

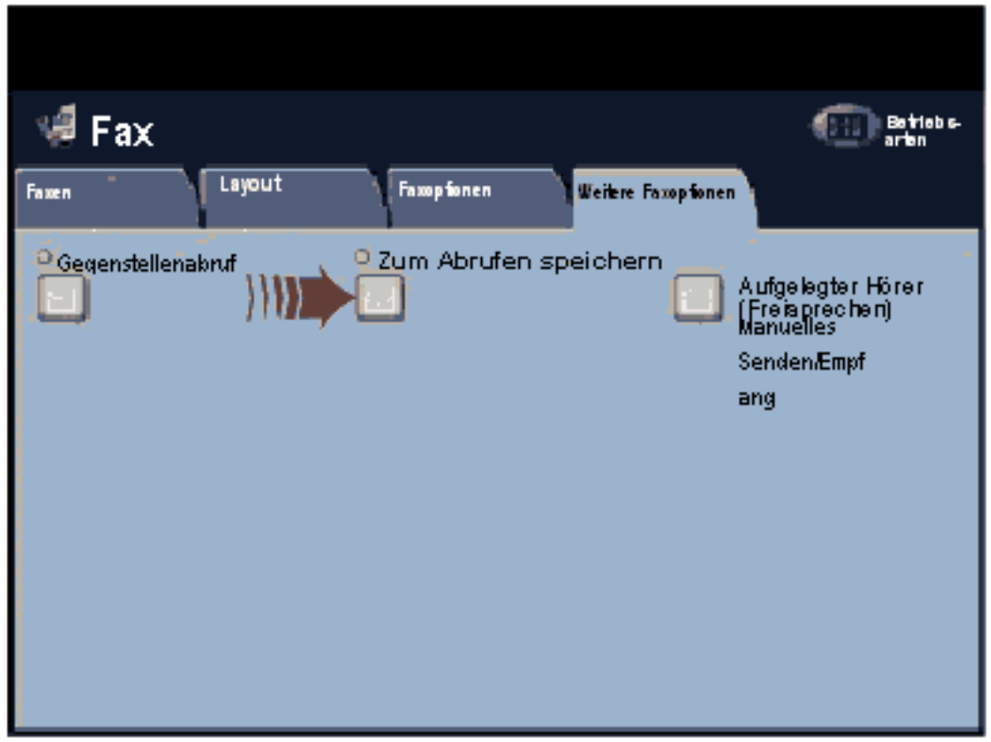
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zum Abrufen speichern

Mithilfe der Funktion **Zum Abrufen speichern** werden Faxvorlagen eingelesen und im Mailboxspeicher des Geräts abgelegt. Wenn eine Gegenstelle eine Abrufanforderung sendet, wird das Fax automatisch an die Gegenstelle übertragen.

Zum Aufrufen der Funktion **Zum Abrufen speichern** die Registerkarte **Weitere Faxoptionen** öffnen und dann die Schaltfläche **Zum Abrufen speichern** auswählen.



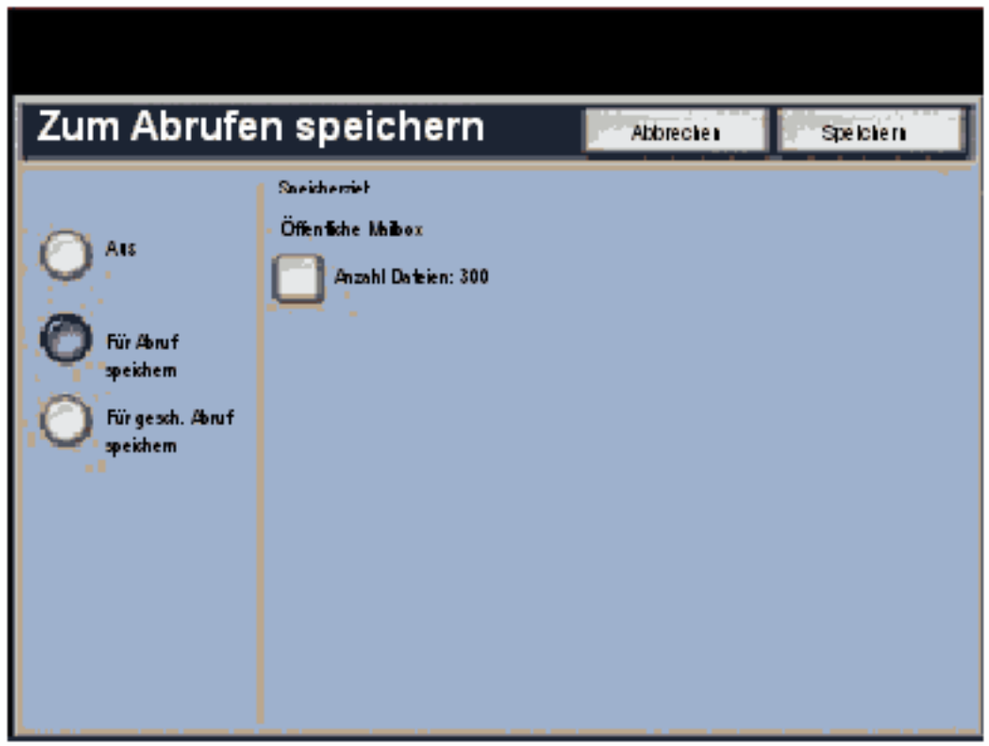
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zum Abrufen speichern

Dokumente für den Abruf können mit zwei Einstellungen versehen werden:
- **Abruf ohne Kennwort**: Eine Gegenstelle ruft die gespeicherten Dokumente aus einer öffentlichen Mailbox ab.
- **Geschützter Abruf**: Eine Gegenstelle ruft die gespeicherten Dokumente aus einer privaten Mailbox ab.



Integriertes Fax

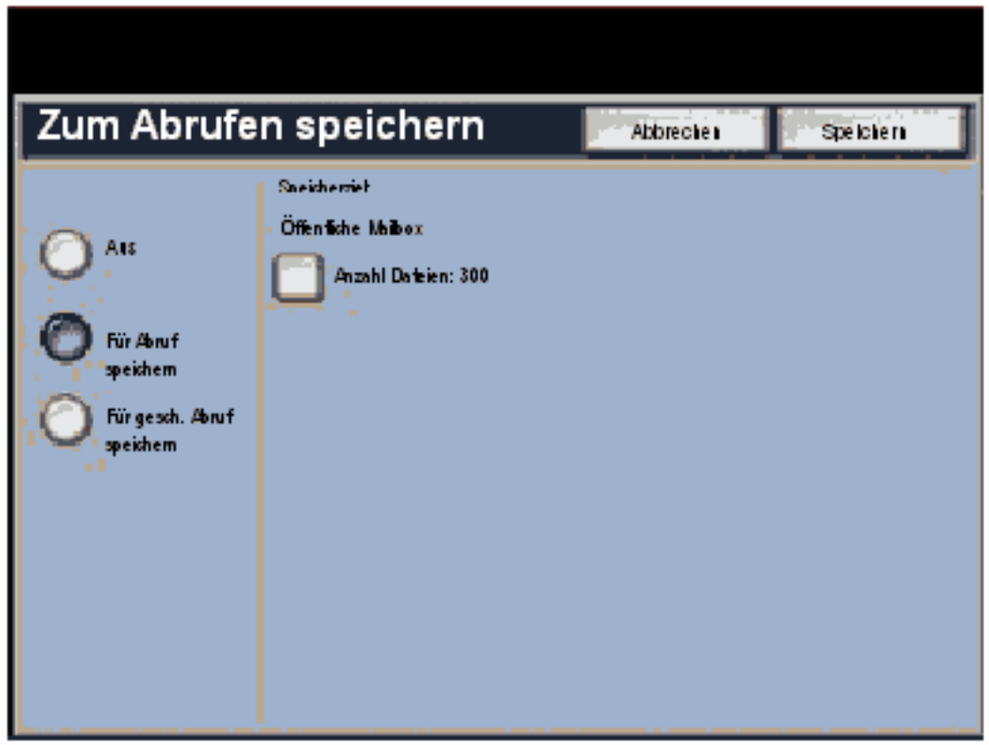
In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zum Abrufen speichern

Um ein ungehindertes Abrufen zu ermöglichen, **Für Abruf speichern** und dann **Speichern** antippen.

Zum Speichern der Faxmitteilung für den Abruf die Vorlagen einlegen und die **Starttaste** betätigen. Die Vorlagen werden eingelesen und in der öffentlichen Mailbox abgelegt.



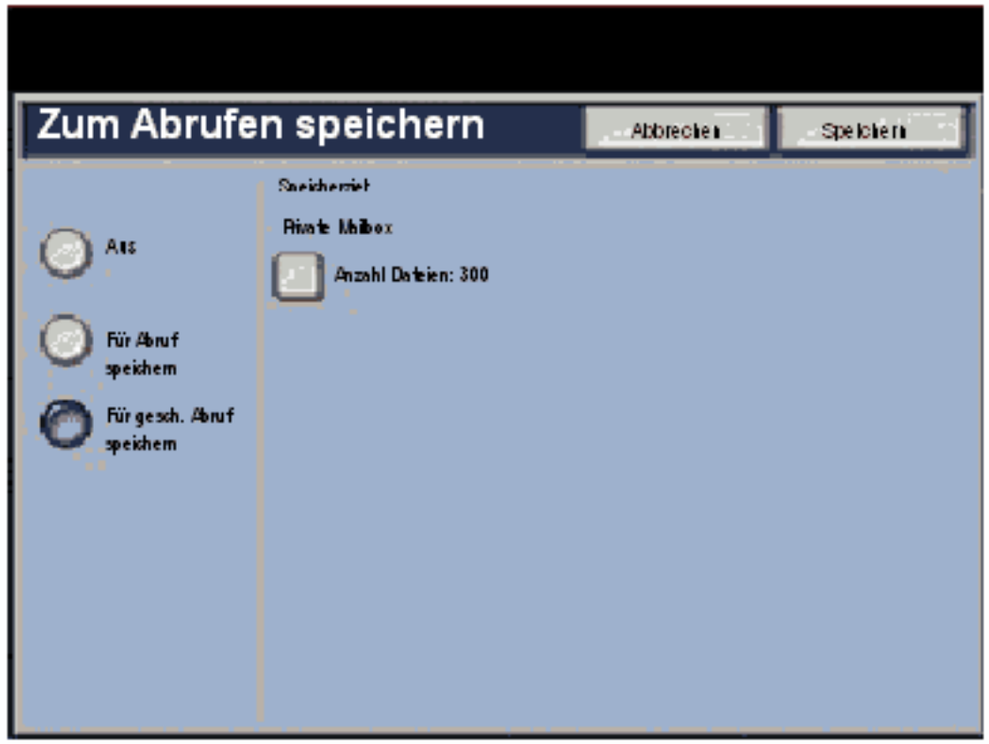
Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zum Abrufen speichern

Um ein ungehindertes Abrufen zu vermeiden, **Für gesch. Abruf speichern** und dann **Private Mailbox** antippen. Anschließend **Speichern** antippen. Zum Speichern der Faxmitteilung für den Abruf die Vorlagen einlegen und die Starttaste betätigen. Die Vorlagen werden eingelesen und in der privaten Mailbox abgelegt.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Aufgelegter Hörer (Freisprechen)

Die Funktion "Aufgelegter Hörer (Freisprechen)" wird auch als manuelles Senden und Empfangen bezeichnet. Ziel ist es, das Dokument auf dem Vorlagenglas oder im automatischen Vorlageneinzug an die Gegenstelle zu senden und gleichzeitig während des Telefongesprächs auf die Anweisung zum Sendebeginn hin zu speichern.



Integriertes Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Funktionen des integrierten Faxbetriebs erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Aufgelegter Hörer (Freisprechen)

Im Status "Aufgelegter Hörer (Freisprechen)" kann die Stimme des Teilnehmers an der Gegenstelle gehört werden. Zum Telefonieren muss der Hörer abgenommen werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fax

Das Gerät ist mit einer grundlegenden Faxfunktion ausgestattet. Diese wird häufig als "einfaches Fax", "integriertes Fax" oder lediglich "Fax" bezeichnet.

Integriertes Fax

Serverfax

LAN-Fax



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Lerneinheiten werden die Serverfaxfunktionen des Geräts erläutert.

- **Einfache Faxaufträge**
- **Überblick**
- **Faxnummer eingeben**
- **Allgemeine Einstellung**
- **Layout**
- **Sendeoptionen**



Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

In dieser Lerneinheit werden die sechs Grundschritte zum Versenden von Faxen erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Faxsymbol antippen
3. Faxnummer(n) eingeben
4. Einstellungen vornehmen
5. **Start** drücken
6. **Auftragsstatus** abrufen

Die Faxfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

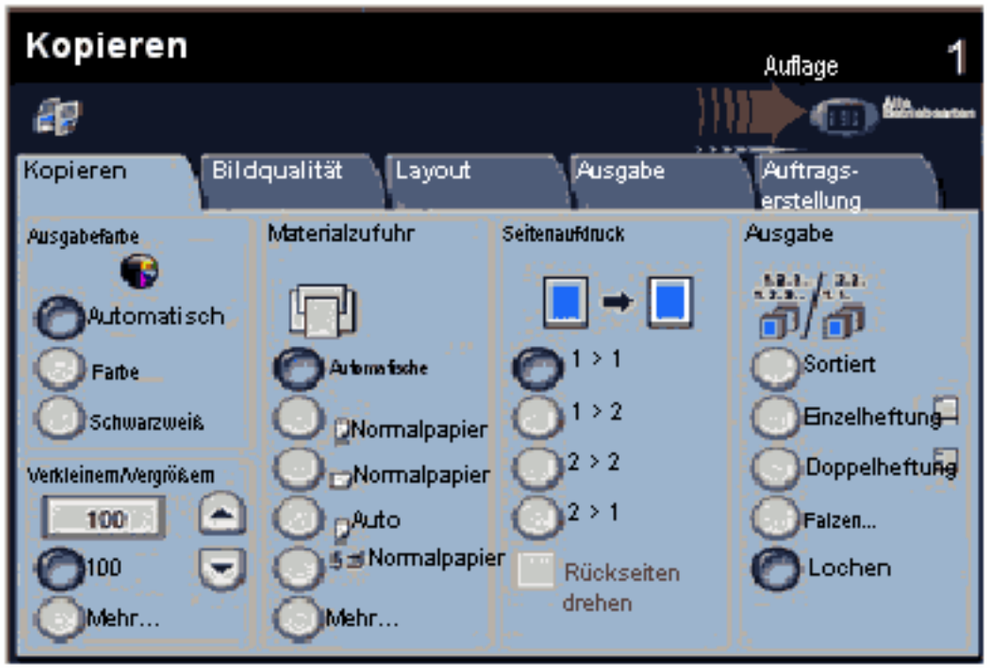
Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

2. Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Faxsymbol antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_01a

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

2. Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Faxsymbol antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

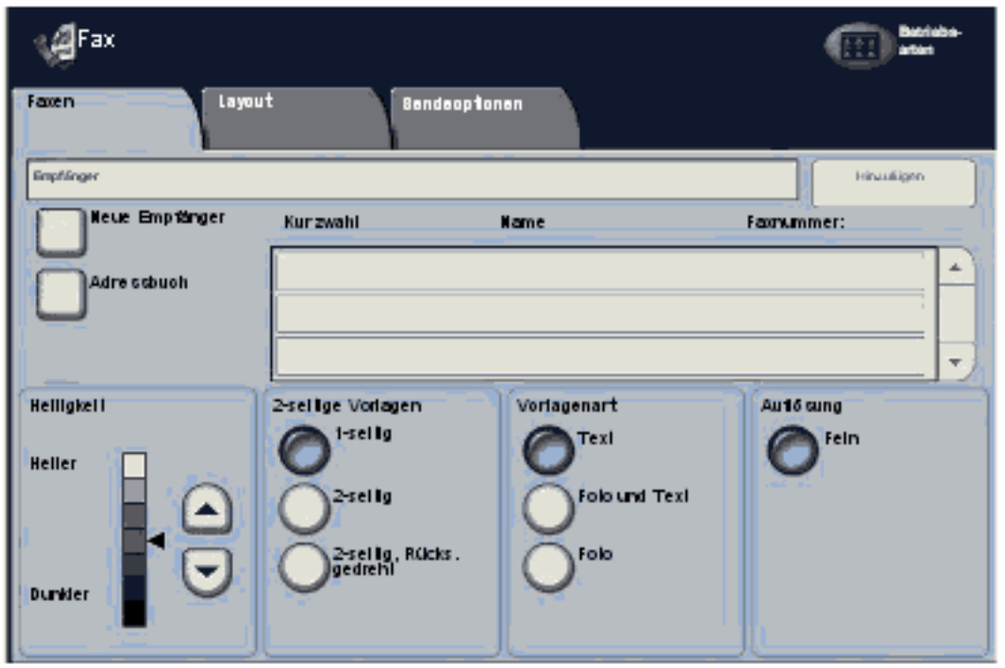
Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

3. Faxnummer eingeben



Die gewünschte Faxnummer über die Steuerpulttastatur eingeben. Alternativ dazu kann auch eine Nummer aus dem Adressbuch übernommen werden.

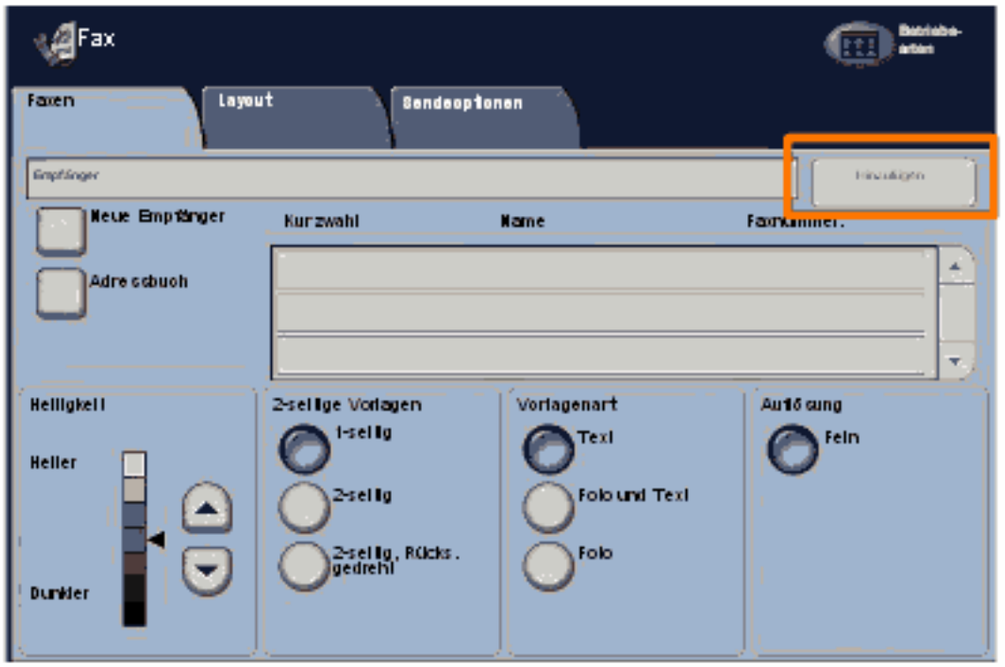
Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

3. Faxnummer eingeben



Sind weitere Faxempfänger hinzuzufügen, die nächste Faxnummer eingeben und **Hinzufügen** antippen. Die nächste Faxnummer eingeben und erneut **Hinzufügen** antippen. Oben stehende Schritte wiederholen, bis alle erforderlichen Faxnummern in die Adressliste aufgenommen wurden. Hiermit wird eine Liste aller Nummern erstellt, an die das Fax gesendet werden soll.

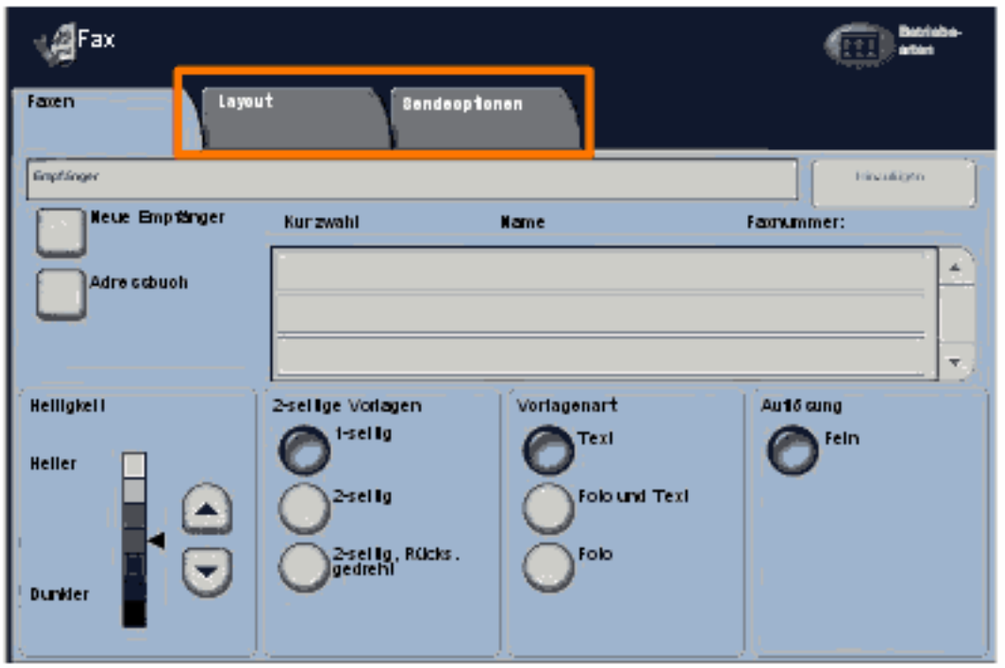
Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

4. Einstellungen vornehmen



Die Faxeinstellungen im Register **Allgemeine Einstellung** vornehmen. Weitere Faxfunktionen stehen auf den anderen Registern zur Verfügung. Nähere Informationen zu weiteren Faxfunktionen siehe Themen Layout und Sendeoptionen in dieser Lerneinheit.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.

Der Faxauftrag wird in die Faxwarteschlange aufgenommen und ist sendebereit.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_01a

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Faxaufträge

6. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.

Auftrags-
statustaste



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_01a

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Lerneinheiten werden die Serverfaxfunktionen des Geräts erläutert.

- Einfache Faxaufträge
- Überblick
- Faxnummer eingeben
- Allgemeine Einstellung
- Layout
- Sendeoptionen



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick



Serverfax ist eine optionale Funktion, die durch Antippen der Betriebsartentaste **Fax** aufgerufen wird.

Macromedia Flash Player 8

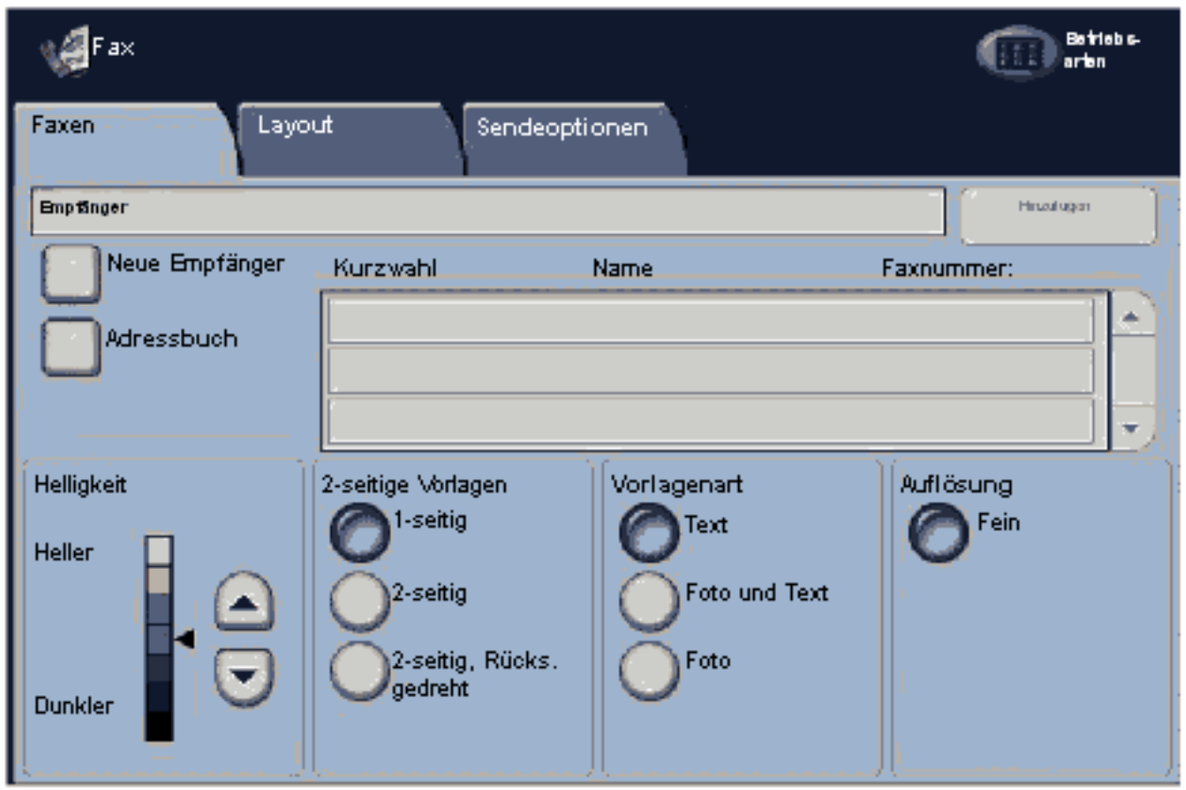
File View Control Help

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick



Bei der Verwendung von **Serverfax** werden die Vorlagen eingelesen und an ein beliebiges Faxgerät gesendet, das an ein Telefonnetz angeschlossen ist. Die Daten werden von dem Gerät an einen Faxserver gesendet, der sie dann an die gewünschte Gegenstelle weiterleitet. Diese Faxübertragungen finden über normale Telefonleitungen statt, und es fallen demzufolge normale Telefongebühren an.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

303_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Lerneinheiten werden die Serverfaxfunktionen des Geräts erläutert.

- Einfache Faxaufträge
- Überblick
- Faxnummer eingeben
- Allgemeine Einstellung
- Layout
- Sendeoptionen

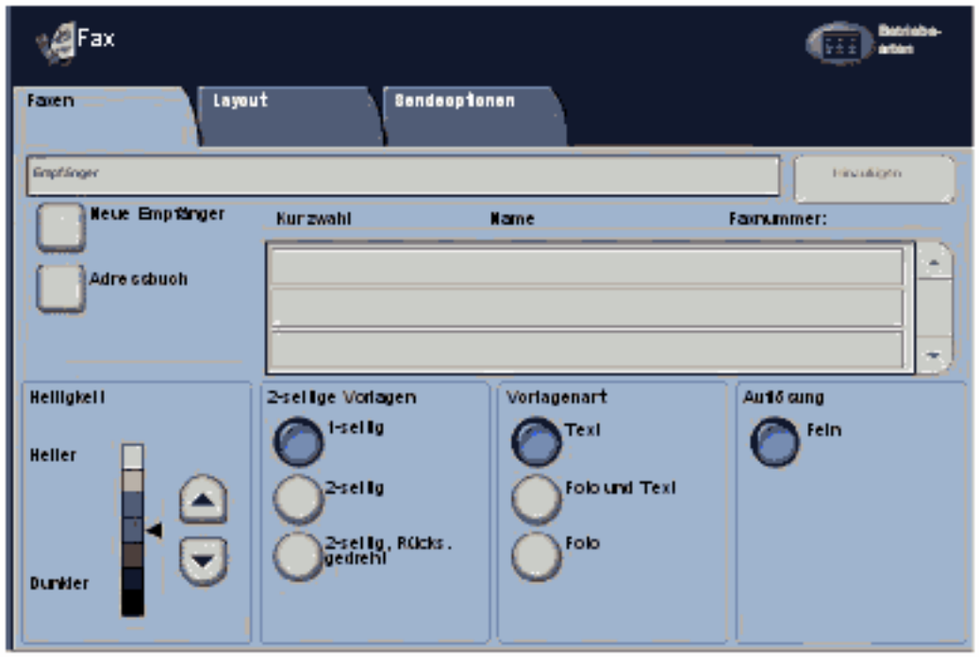


Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben



Faxnummern können auf verschiedene Weisen eingegeben werden, am einfachsten ist das Wählen über die Tastatur.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben



Bei der Tastatureingabe ist die Zifferntastatur des Steuerpults zu verwenden. Falls gewünscht, kann durch Betätigen von **Wählpause** eine kurze Wählpause in die Faxnummer eingefügt werden.

Wenn die Nummer vollständig ist, wird sie mit **Nächster Empfänger** in die aktuelle Empfängerliste aufgenommen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_04a

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben

Faxnummern können auch über das Adressbuch ausgewählt werden.

Die Schaltfläche **Adressbuch** antippen und den Empfänger in der angezeigten Liste auswählen.

Anschließend **Nächster Empfänger** antippen, damit die ausgewählte Nummer in die Empfängerliste aufgenommen wird.

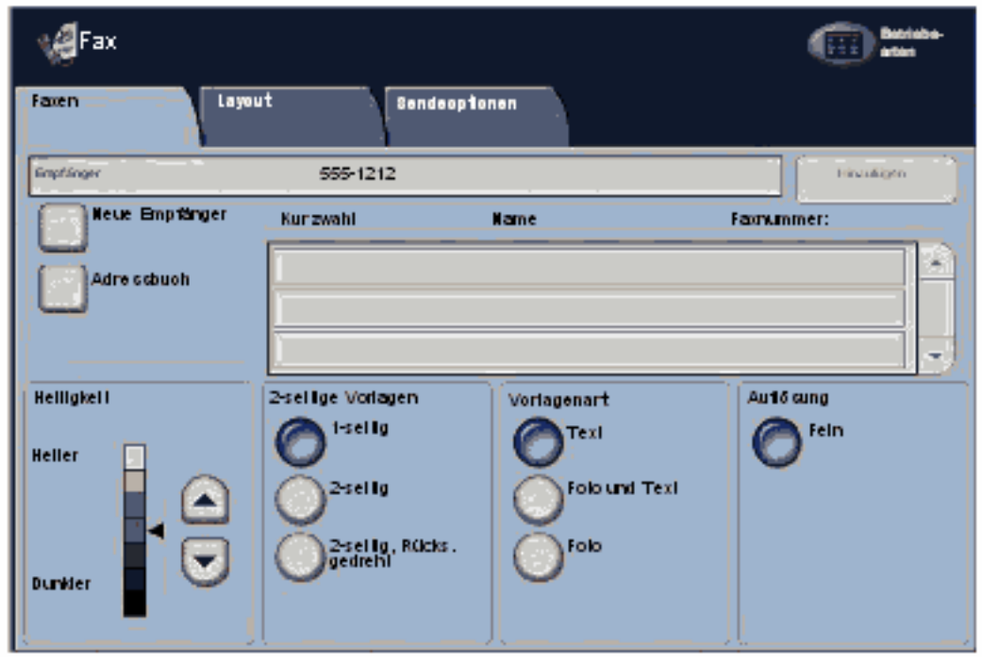
Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben

Die Faxnummer erscheint dann am Display. Zur Korrektur die Taste **C** antippen und die richtige Nummer eingeben. Die Vorlagen einlegen und den Faxvorgang mit **Start** einleiten.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_04a

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Lerneinheiten werden die Serverfaxfunktionen des Geräts erläutert.

- Einfache Faxaufträge
- Überblick
- Faxnummer eingeben
- Allgemeine Einstellung
- Layout
- Sendeoptionen

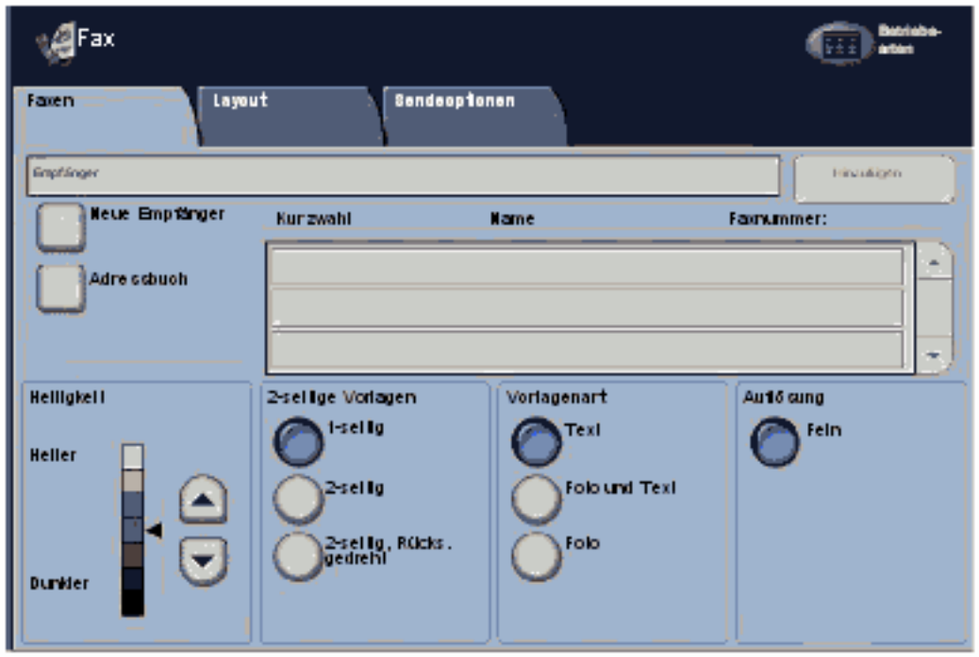


Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben



Faxnummern können auf verschiedene Weisen eingegeben werden, am einfachsten ist das Wählen über die Tastatur.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben



Bei der Tastatureingabe ist die Zifferntastatur des Steuerpults zu verwenden. Falls gewünscht, kann durch Betätigen von **Wählpause** eine kurze Wählpause in die Faxnummer eingefügt werden.

Wenn die Nummer vollständig ist, wird sie mit **Nächster Empfänger** in die aktuelle Empfängerliste aufgenommen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_04a

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben

Faxnummern können auch über das Adressbuch ausgewählt werden.

Die Schaltfläche **Adressbuch** antippen und den Empfänger in der angezeigten Liste auswählen.

Anschließend **Nächster Empfänger** antippen, damit die ausgewählte Nummer in die Empfängerliste aufgenommen wird.

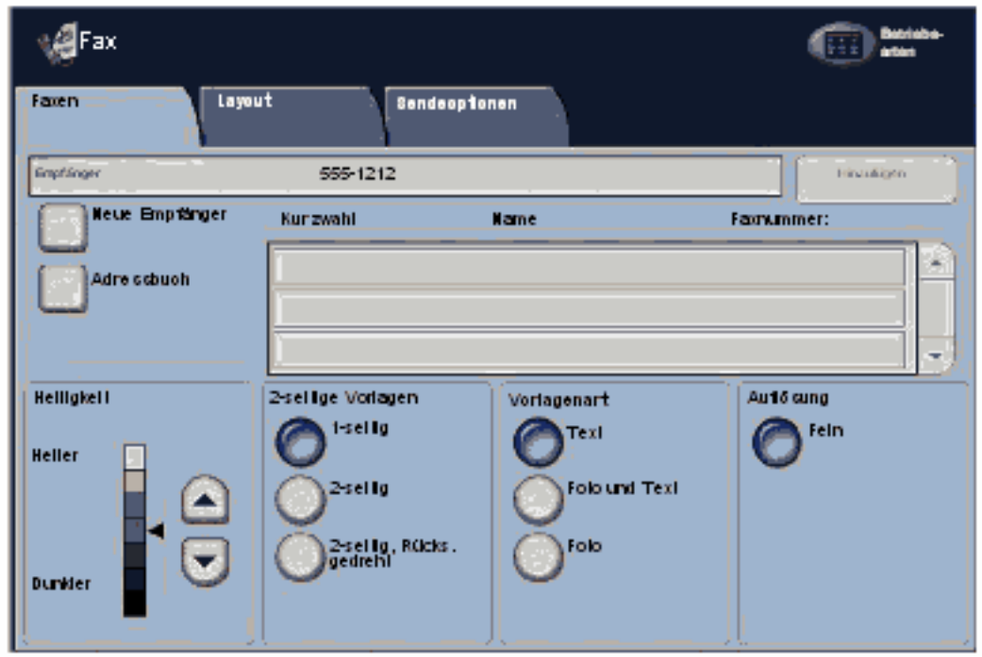
Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxnummer eingeben

Die Faxnummer erscheint dann am Display. Zur Korrektur die Taste **C** antippen und die richtige Nummer eingeben. Die Vorlagen einlegen und den Faxvorgang mit **Start** einleiten.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_04a

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Lerneinheiten werden die Serverfaxfunktionen des Geräts erläutert.

- Einfache Faxaufträge
- Überblick
- Faxnummer eingeben
- Allgemeine Einstellung
- Layout
- Sendeoptionen



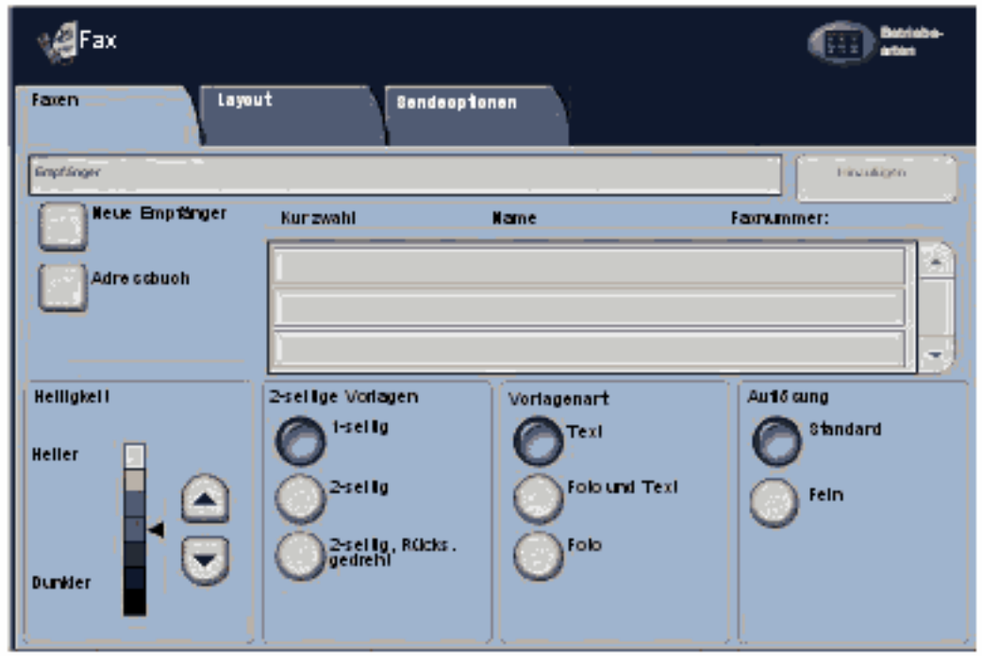
Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Allgemeine Einstellung

Mithilfe der Optionen im Register **Allgemeine Einstellung** kann die Faxausgabe optimiert werden. Zur Auswahl stehen Einstellungen für **Helligkeit**, **Vorlagenaufdruck**, **Vorlagenart** und **Auflösung**.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Allgemeine Einstellung

Helligkeit

Die Option **Helligkeit** dient zur Einstellung des Schwärzungsgrads für das einzulesende Dokument.



Serverfax

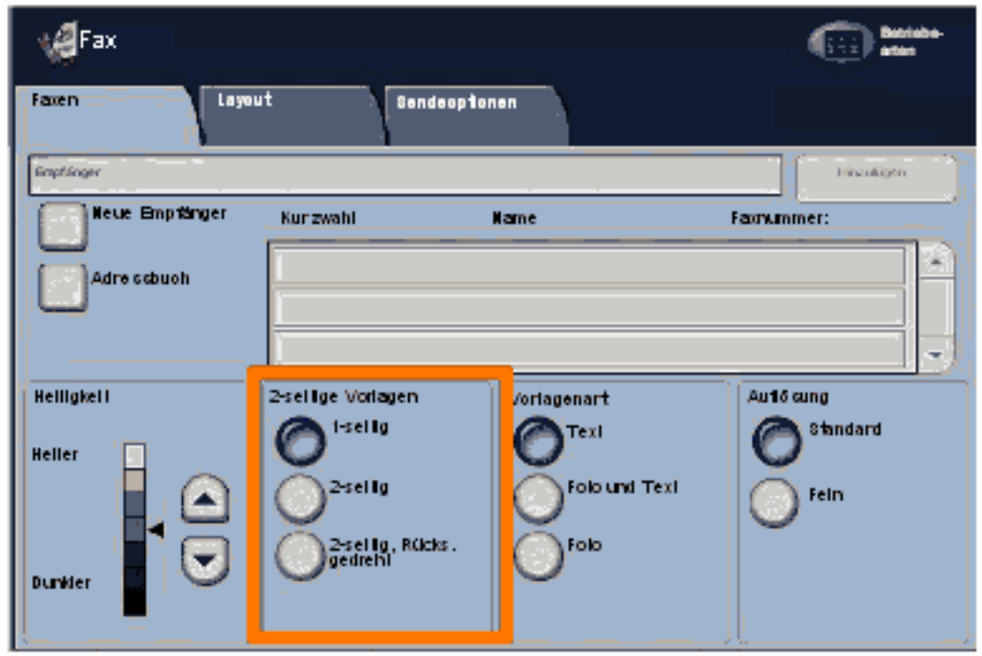
In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Allgemeine Einstellung

Vorlagenaufdruck

Mit der Option **Vorlagenaufdruck** wird festgelegt, ob nur die Vorderseiten oder Vorder- und Rückseiten der Vorlagen gescannt und gefaxt werden. Bei Bedarf kann auch das Schriftbild auf der Rückseite automatisch gedreht werden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Serverfax

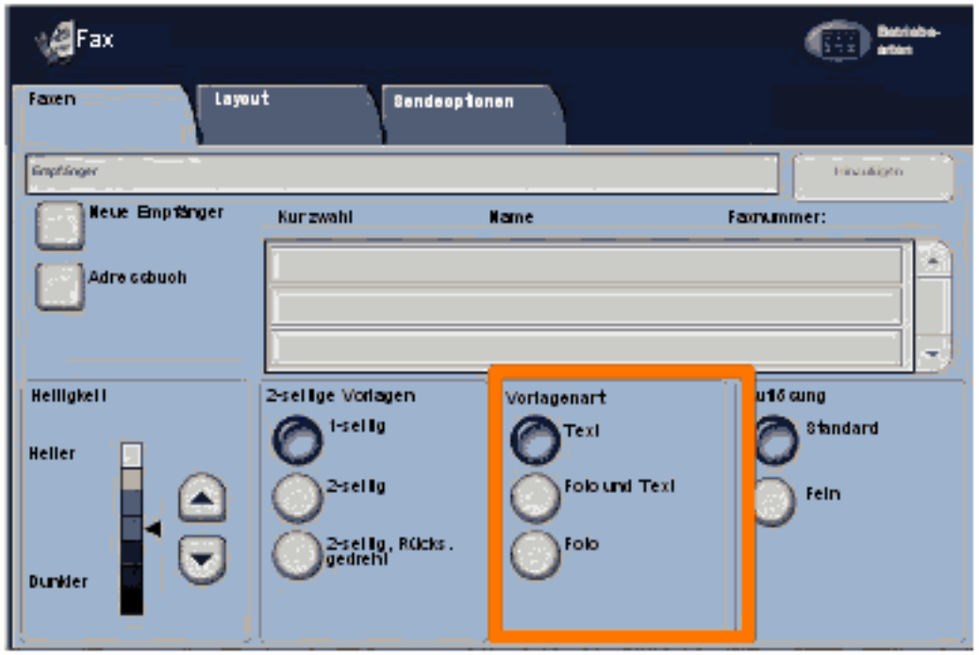
In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Allgemeine Einstellung

Vorlagenart

Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen zu **Vorlagenart** führen, um weitere Hinweise dazu einzublenden.



Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

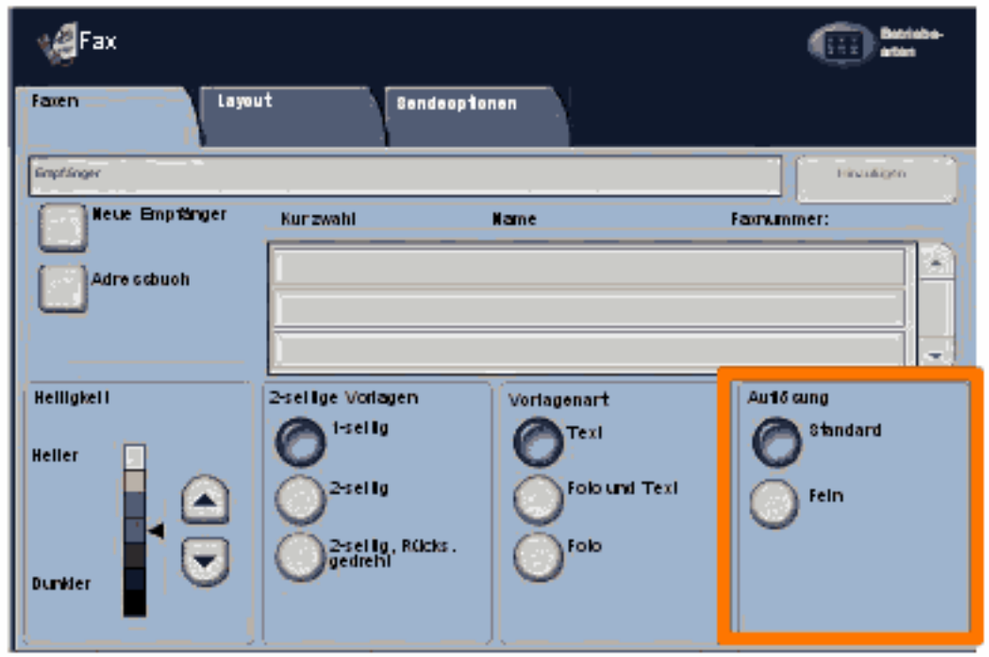
Allgemeine Einstellung

Auflösung

Die Auflösung gibt an, mit welcher Auflösung die Vorlage eingelesen und das Scan-Bild gespeichert wird.

Hierbei gilt: je höher die Auflösung, umso höher die Bildqualität und umso größer die resultierende Bilddatei.

Die derzeitige Auflösung erscheint direkt unter der Schaltfläche **Scanauflösung**.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Lerneinheiten werden die Serverfaxfunktionen des Geräts erläutert.

- Einfache Faxaufträge
- Überblick
- Faxnummer eingeben
- Allgemeine Einstellung
- Layout
- Sendeoptionen



Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

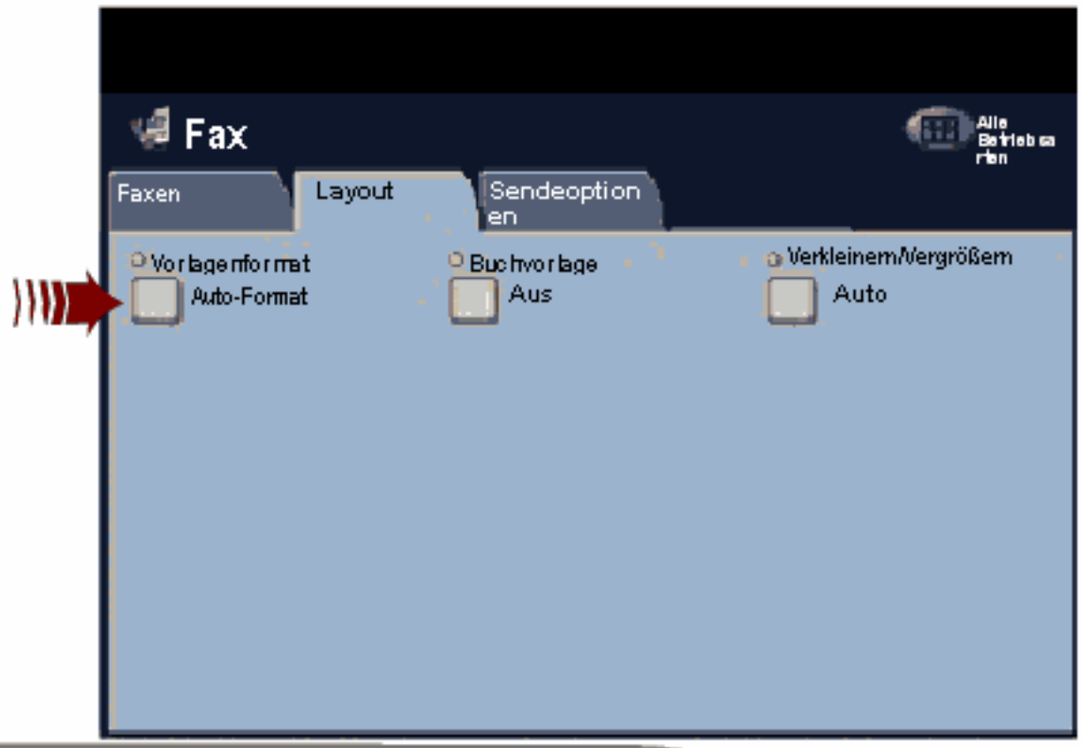
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenformat

Zum Scannen über das Vorlagenglas oder den Vorlageneinzug das Vorlagenformat eingeben. Diese Angabe wird benötigt, damit Vorlagenformat und Größe des gescannten Bildes berechnet werden können.

Zur Angabe des Vorlagenformats das Register **Layout** auswählen und dann **Vorlagenformat** aktivieren.



Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenformat

Die Option **Automatisch** ist standardmäßig aktiviert, das bedeutet, die automatische Formaterkennung ist eingeschaltet. Entsprechend dem ermittelten Vorlagenformat wird automatisch ein Standardpapierformat gewählt.

Wird das Vorlagenglas mit dieser Einstellung verwendet, wird die Vorlage zweimal eingelesen.

Zum Fortfahren **Manuell** aktivieren.



Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

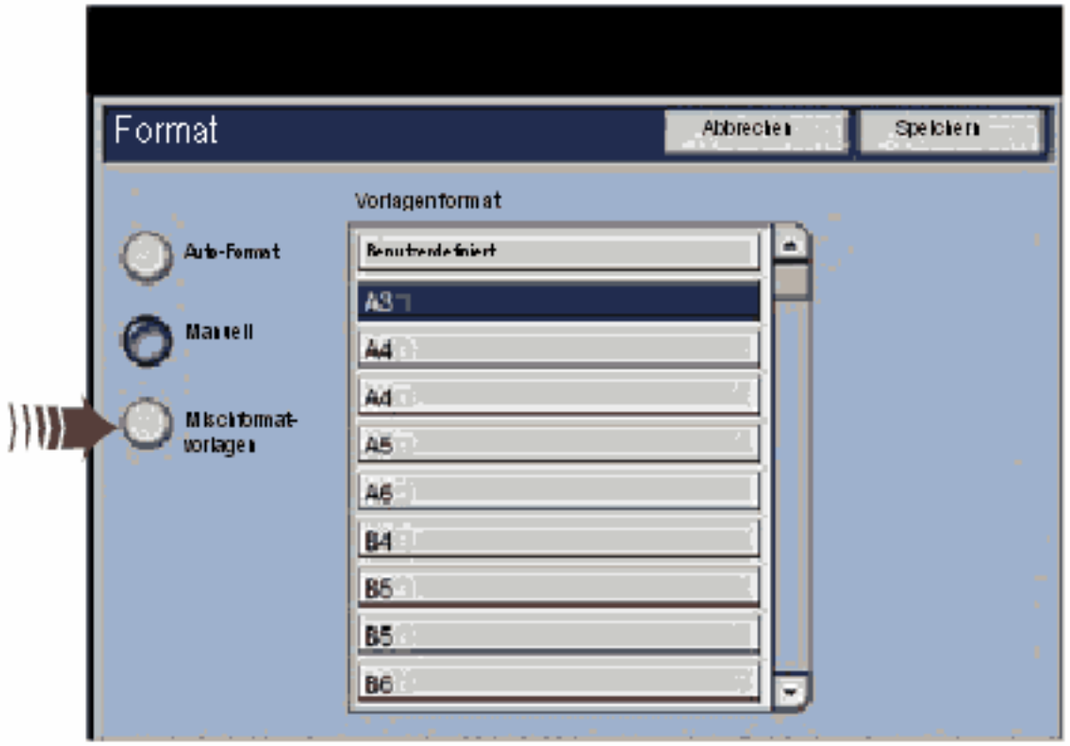
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenformat

Nach Wahl von **Manuelle Formateingabe** muss das Format der Vorlage aus einer Liste vorgegebener Standardformate ausgewählt werden. Die Liste wird mit den Pfeilschaltflächen nach oben bzw. nach unten durchgeblättert.
Bei Verwendung des Vorlagenglases mit dieser Einstellung wird vorausgesetzt, dass die Vorlage in der oberen linken Ecke des Vorlagenglases angelegt ist.

Zum Fortfahren **Mischformatvorlagen** aktivieren.



Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

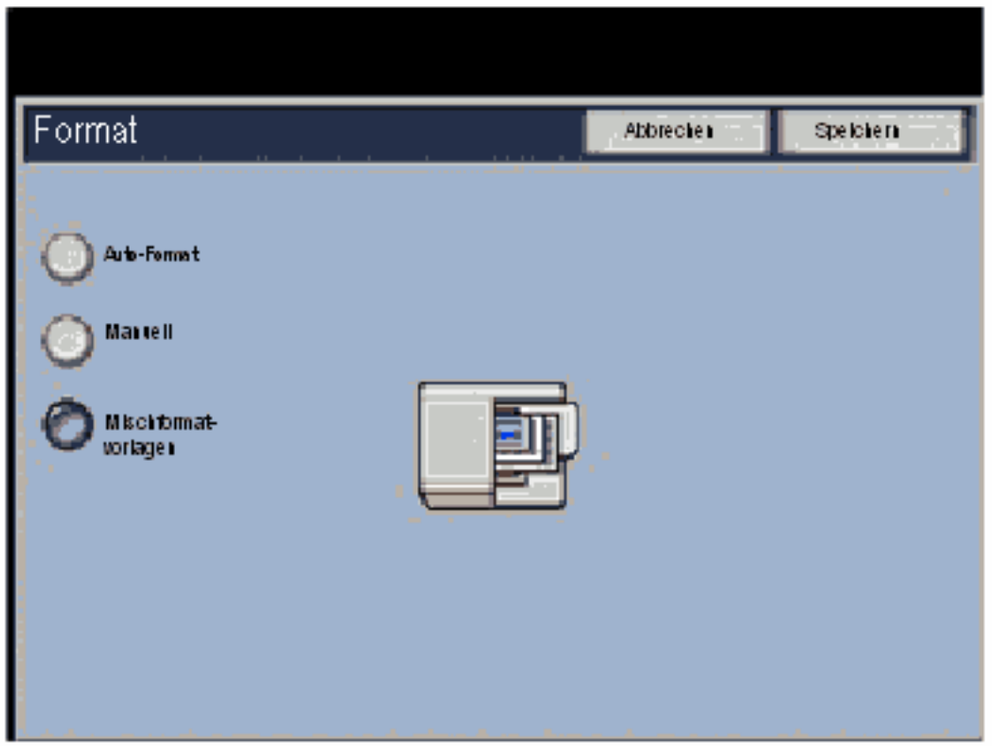
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenformat

Die Funktion **Mischformatvorlagen** ermöglicht das Versenden von Faxvorlagen, bei denen die Seitenformate verschieden groß sind. Allerdings müssen die Seiten dieselbe Breite haben. Die möglichen Kombinationen sind in der Anzeige dargestellt.

Die Formate werden vom Gerät automatisch ermittelt und es wird festgestellt, ob das Gegenstellengerät für den Empfang verschiedenformatiger Seiten ausgelegt ist. Ist dies nicht der Fall, wird das Schriftbild entsprechend verkleinert oder vergrößert.



Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Buchvorlage

Mithilfe der Funktion **Buch-Scannen** wird festgelegt, welche Seiten einer Buchformatvorlagen gescannt werden. Die gebundene Vorlage mit dem Schriftbild nach unten auflegen und an der hinteren linken Ecke des Vorlagenglases ausrichten. Vorlageneinzug nicht auf das Buch absenken!

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

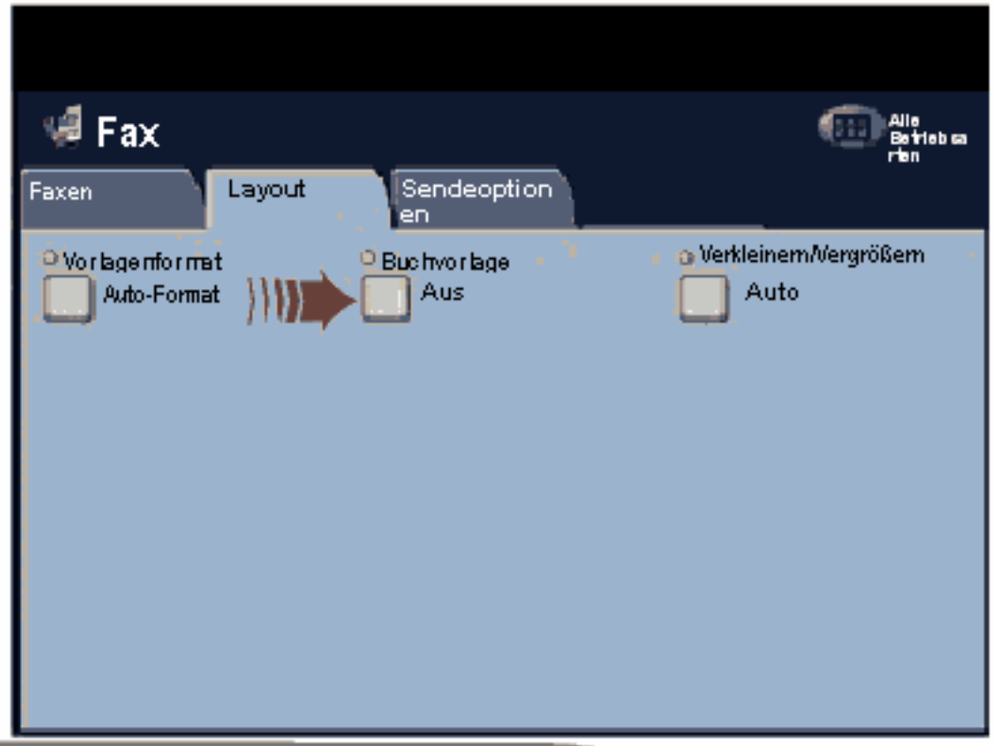
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Buchvorlage

Beim Scannen von Büchern stehen diverse Optionen zur Auswahl.

Das Register **Layout** und anschließend die Schaltfläche **Buchvorlage** auswählen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Buchvorlage

In der eingeblendeten Anzeige wird festgelegt, in welcher Reihenfolge die Seiten der gebundenen Vorlage per Fax zu versenden sind (zuerst die linke, zuerst die rechte oder zuerst die obere Seite).

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Buchvorlage

Wenn unter **Buchvorlage** eine andere Option als **Aus** ausgewählt wird, stehen zusätzliche Optionen zur Verfügung (z. B. **Beide Seite**, **Nur linke Seite**, **Nur rechte Seite**, **Nur obere Seite** und **Nur untere Seite**).

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Buchvorlage

Bei Auswahl einer der Optionen unter "Gebundene Vorlagen" erscheint die Option "Bundsteg". Damit wird verhindert, dass durch den Bundsteg auf den Kopien ein Schatten entsteht. Auf jeder Seite können bis zu 25 mm gelöscht werden.
Nach Auswahl aller Optionen leicht auf den Buchrücken drücken und die Starttaste drücken.

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Verkleinern/Vergrößern

Die Funktion "Verkleinern/Vergrößern" ermöglicht die Einstellung der Größe des Ausgabebilds.

Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Größenänderungsfaktor zwischen 25 und 400 % möglich, bei solchen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Gebräuchliche Größenänderungsfaktoren stehen als Voreinstellung zur Verfügung, zudem gibt es eine automatische Größenänderungsfunktion. Schließlich kann der Anwender auch eigene Größenänderungsfaktoren einstellen.

In dieser Lerneinheit werden folgende Kenntnisse vermittelt:
1. Voreingestellte Größenänderungsfaktoren verwenden
2. Eigene Größenänderungsfaktoren definieren

Serverfax

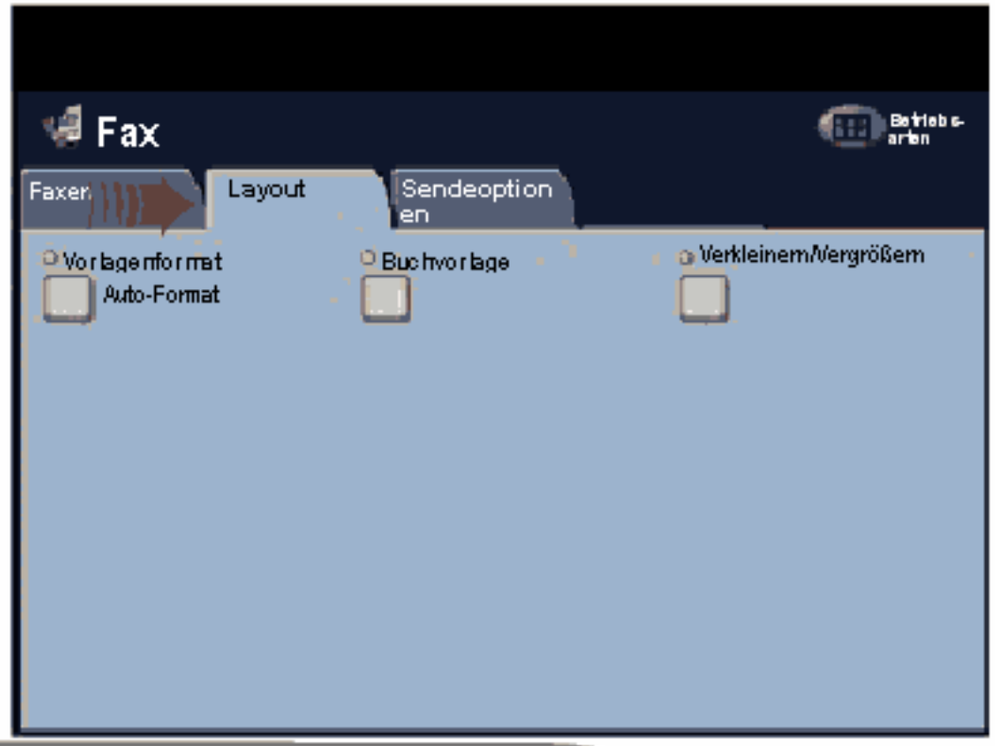
In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Verkleinern/Vergrößern

Das Register **Layout** antippen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_15a

Serverfax

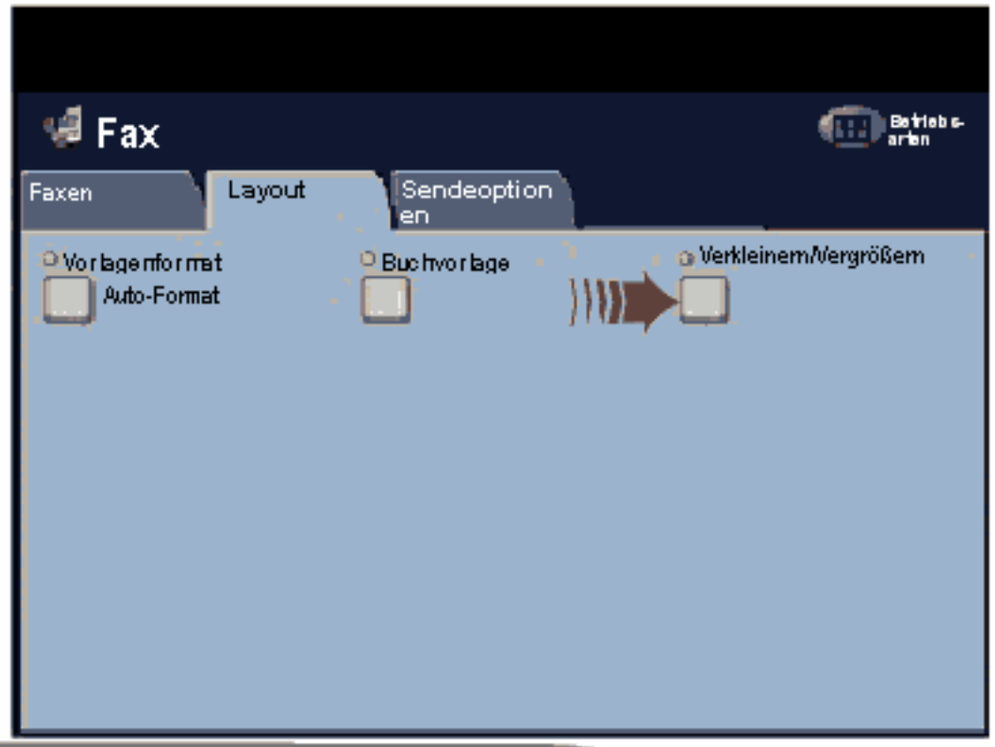
In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Verkleinern/Vergrößern

Die Schaltfläche **Verkleinern/Vergrößern** antippen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

312_15a

Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Verkleinern/Vergrößern

Hier kann ein eigener Größenänderungsfaktor eingestellt werden. Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Faktor zwischen 25 und 400 % zulässig, bei Vorlagen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Bei Auswahl dieser Option wird das Schriftbild vergrößert oder verkleinert, so dass es auf das ausgewählte Druckmaterial passt. Falls erforderlich, erfolgt bei Auswahl dieser Option auf dieser Anzeige eine nicht proportionale Größenänderung. (Zur Verwendung der Einstellung einen Behälter auswählen.)

Bei Auswahl dieser Schaltfläche werden Felder und Pfeile zur Einstellung einer separaten Größenänderung für Schriftbildbreite und -länge eingeblendet.

Serverfax

In diesen Lerneinheiten werden die Serverfaxfunktionen des Geräts erläutert.

- Einfache Faxaufträge
- Überblick
- Faxnummer eingeben
- Allgemeine Einstellung
- Layout
- Sendeoptionen



Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sendeoptionen

Im Register **Sendeoptionen** können die Optionen unter **Zeitvers. senden** für **Serverfax** geändert werden.



Serverfax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sendeoptionen

Die Funktion **Zeitversetzt senden** dient dazu, eine Faxübertragung innerhalb der nächsten 24 Stunden anzusetzen. Damit lassen sich kostengünstigere Telefontarife nutzen oder Übertragungen zu günstigeren Zeiten vornehmen, wenn Faxnachrichten in andere Länder mit anderen Zeitzonen geschickt werden müssen.

Zeitversetzt senden wird über eine Schaltfläche im Register **Sendeoptionen** aufgerufen.
Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fax

Das Gerät ist mit einer grundlegenden Faxfunktion ausgestattet. Diese wird häufig als "einfaches Fax", "integriertes Fax" oder lediglich "Fax" bezeichnet.

Integriertes Fax

Serverfax

LAN-Fax



LAN-Fax

In diesen Lerneinheiten werden die LAN-Faxfunktionen des Geräts erläutert.

Einfache LAN-Faxaufträge

Überblick

Einstellung >>>



LAN-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

In dieser Lerneinheit werden die Schritte zum Senden von Faxmitteilungen über einen PC, das so genannte LAN-Fax, vermittelt:

1. WorkCentre-Druckertreiber öffnen
2. Als Auftragsart die Option "Fax" auswählen
3. Empfängerdaten eingeben
4. Faxoptionen einstellen
5. Deckblattoption einstellen
6. Fax senden

LAN-Fax ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Zum Einrichten dieser Funktion auf dem Gerät an den Systemadministrator wenden.

LAN-Fax

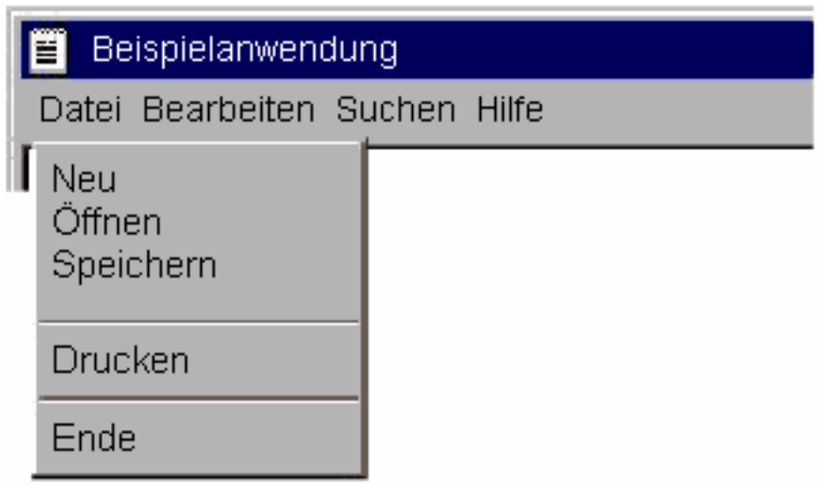
In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Druckertreiber öffnen

Das Dokument in der Anwendung öffnen, auf "Drucken" klicken und dann den WorkCentre-Drucker auswählen. Auf die Schaltfläche "Eigenschaften" bzw. "Einstellung" klicken, um die Druckeinstellungen für den Druckertreiber anzuzeigen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

315_01

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

LAN-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Als Auftragsart "Fax" auswählen.

Auf dem Register **Papier/Ausgabe** auf **Auftragsart** klicken und in der Liste die Option **Fax** auswählen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

315_01

LAN-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Empfängerdaten eingeben

Das Register **Empfänger** antippen. Faxempfänger über die Schaltfläche **Empfänger hinzufügen...** in die Liste aufnehmen.



LAN-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Faxoptionen einstellen

Auf dem Register **Optionen** die gewünschte **Faxauflösung** für das Dokument auswählen. Zur Auswahl stehen **Standard**, **Fein** und **Extrafein**.

Als Nächstes die gewünschte Bestätigungsoption für das Faxdokument auswählen. Zur Auswahl stehen **Drucken** und **Nicht drucken**.



LAN-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Deckblattoption einstellen

Wenn ein Deckblatt mit dem Faxdokument gesendet werden soll, **Deckblatt drucken** auf dem Register **Deckblatt** auswählen.



LAN-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache LAN-Faxaufträge

Fax senden

Nach Auswahl aller gewünschten Optionen auf **OK** klicken. In der Druckertreiberanzeige und der Druckanzeige auf **OK** klicken. Das Fenster **Faxbestätigung** mit der Liste der ausgewählten Empfänger wird angezeigt. Sind die Daten korrekt, auf **OK** klicken. Daraufhin wird das Fax an die Faxwarteschlange des Geräts gesendet und ist somit übertragungsbereit.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

LAN-Fax

In diesen Lerneinheiten werden die LAN-Faxfunktionen des Geräts erläutert.

Einfache LAN-Faxaufträge

Überblick

Einstellung >>>



LAN-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Mit der optionalen LAN-Fax-Funktion für den WorkCentre-Druckertreiber können Faxmitteilungen von einem PC bzw. einer Workstation aus über das Telefonnetz an beliebige Faxgeräte gesendet werden. Diese Funktion hat den Vorteil, dass das Dokument nicht vorher ausgedruckt werden muss, um es zu faxen, und der komplette Vorgang von der Workstation aus erledigt werden kann.

Für die ordnungsgemäße Funktion von LAN-Fax muss "Integriertes Fax" aktiviert sein.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

LAN-Fax

In diesen Lerneinheiten werden die LAN-Faxfunktionen des Geräts erläutert.

- **Einfache LAN-Faxaufträge**
- **Überblick**
- **Einstellung >>>**

Faxempfänger



LAN-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxempfänger

In dieser Lerneinheit wird das Adressieren von LAN-Fax-Sendungen an die gewünschten Empfänger erläutert.

Zuerst auf dem Register "Material/Ausgabe" des Druckertreibers unter **Auftragsart** die Option **Fax** auswählen. Anschließend das Register **Faxempfänger** öffnen.

LAN-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Faxfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Faxempfänger

Die Faxempfängerliste zeigt alle Empfänger für das Fax an. Auf **OK** klicken, um die Auswahl zu bestätigen und zur Anzeige "Druckeinstellungen" zurückzukehren.

Zum Hinzufügen eines neuen Empfängers die Schalfläche **Empfänger hinzufügen** oder **Aus Telefonbuch hinzufügen...** verwenden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Internet-Fax

In diesen Lerneinheiten werden die Internet-Faxfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

Einfache Internet-Faxaufträge

Überblick >>>

Allgemeines >>>

Layout >>>

Faxoptionen >>>



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

In dieser Lerneinheit werden die sieben Grundschritte zum Internet-Faxen erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Internet-Faxsymbol antippen
3. Empfängerdaten eingeben
4. Betreff der Faxmitteilung eingeben
5. Einstellungen auf den jeweiligen Registern vornehmen
6. **Start** drücken
7. **Auftragsstatus** abrufen

Die Internet-Faxfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

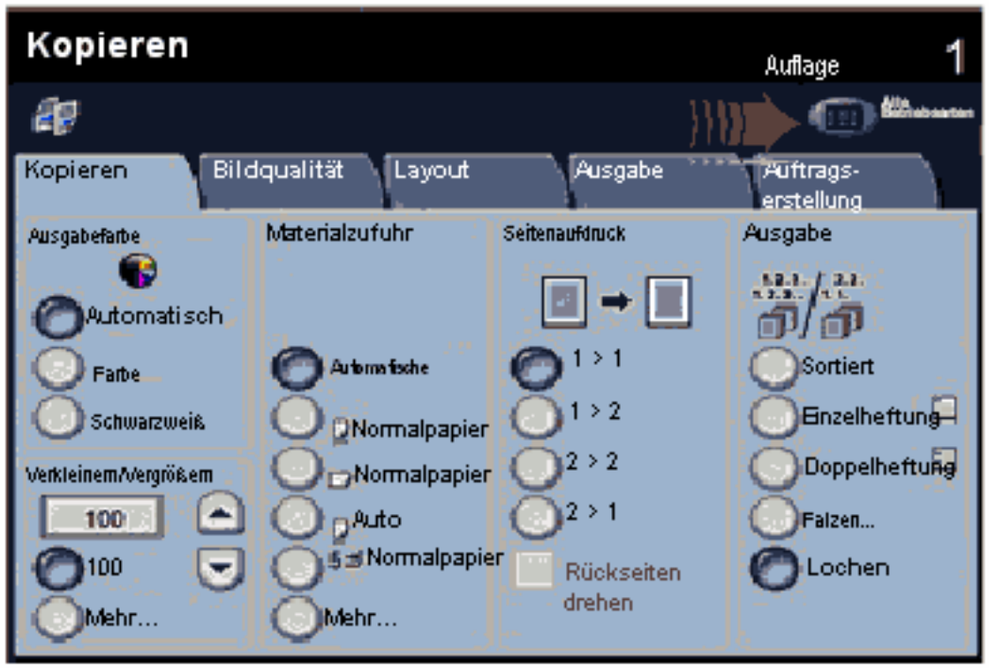
Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

2. Internet-Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Internet-Faxsymbol antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

304_01

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

2. Internet-Faxsymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Internet-Faxsymbol antippen.

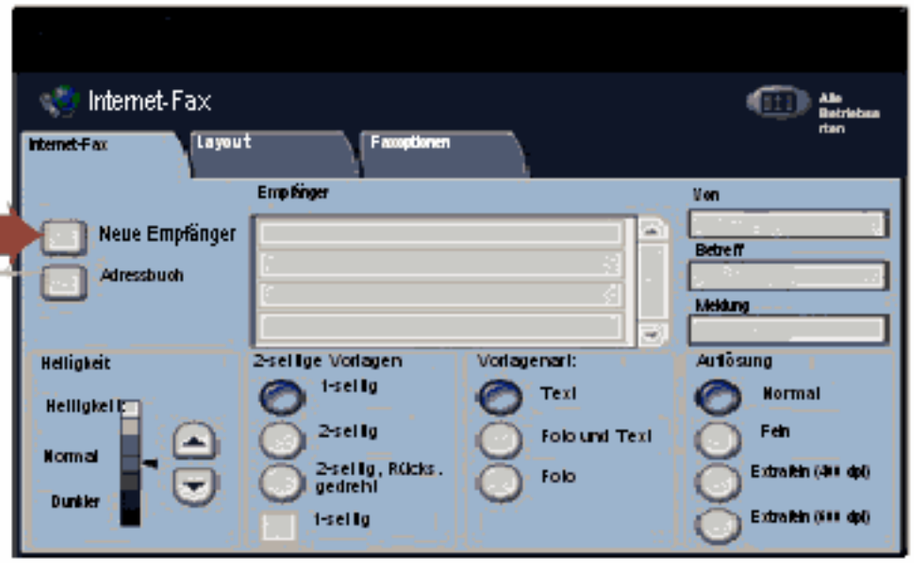
Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

3. Empfängerdaten eingeben



Die vollständige E-Mail-Adresse der Gegenstelle über die Option **Neuer Empfänger** eingeben oder aus dem Adressbuch einfügen.

Weitere Hinweise zum Adressbuch siehe Modul **E-Mail-Adresse eingeben**.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

3. Empfängerdaten eingeben



Die vollständige E-Mail-Adresse der Gegenstelle über die Option **Neuer Empfänger** eingeben oder aus dem Adressbuch einfügen.

Weitere Hinweise zum Adressbuch siehe Modul **E-Mail-Adresse eingeben**.

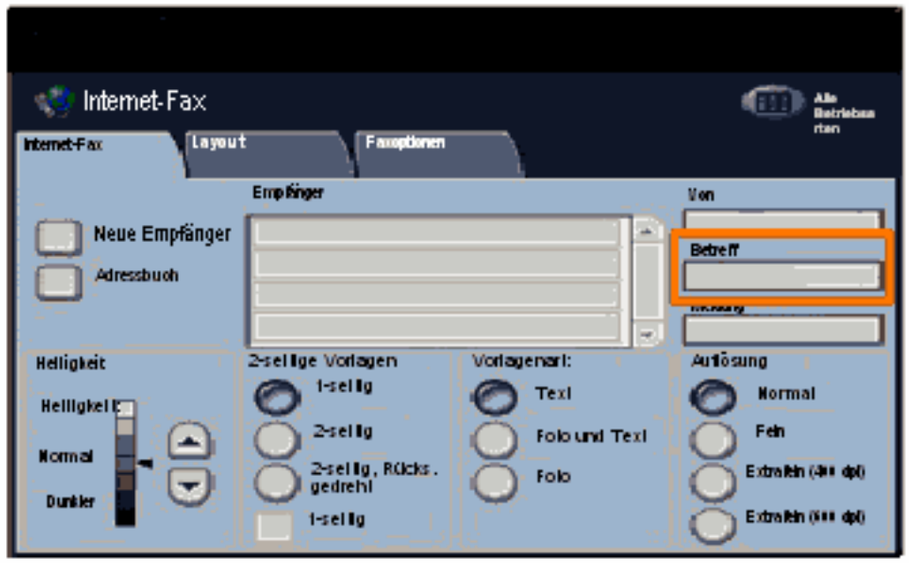
Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

4. Betreff eingeben



Betreff auswählen.

Den gewünschten Text eingeben. Der hier eingegebene Text erscheint als Betreff in der E-Mail-Nachricht, die an die Internet-Faxgegenstelle gesendet wird.

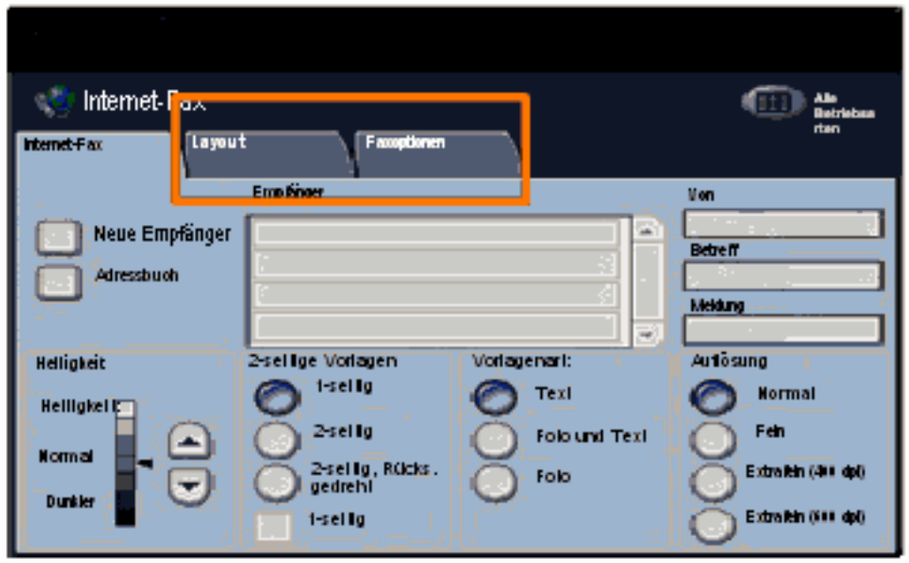
Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

5. Einstellungen vornehmen



Falls die Faxeinstellungen geändert werden müssen, das Register **Layout** bzw. **Sendeoptionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.

Nähere Informationen zu weiteren Funktionen siehe Lerneinheit **Layout** bzw. **Faxoptionen**.

Internet-Fax

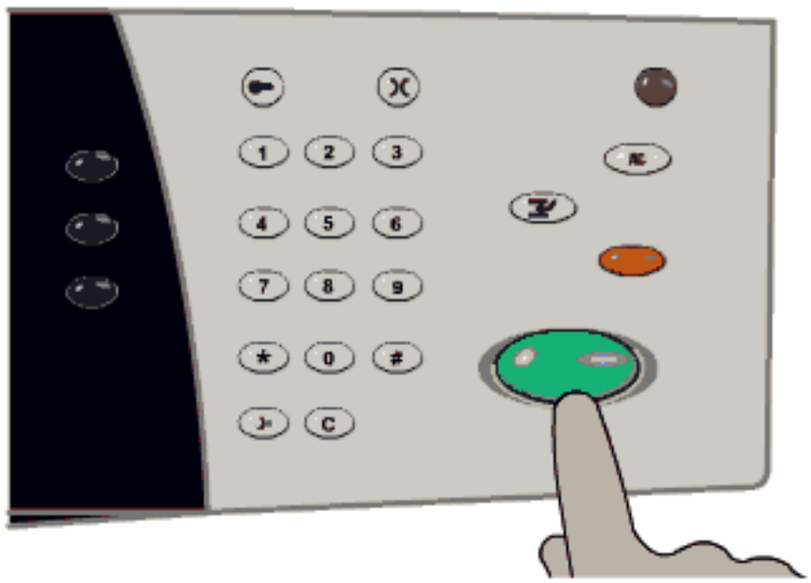
In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

6. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Internet-Faxaufträge

7. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.

Auftrags-
statustaste



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

304_01

Internet-Fax

In diesen Lerneinheiten werden die Internet-Faxfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

Einfache Internet-Faxaufträge

Überblick >>>

Allgemeines >>>

Layout >>>

Faxoptionen >>>

Alle Themen

Fax im Überblick

Internet-Fax im Überblick



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Dieser Abschnitt bietet einen Überblick über die Faxoptionen und liefert nähere Informationen zur Internet-Faxfunktion.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick



Beim Kopieren, Faxen und Scannen einer Vorlage wird aus dieser ein digitales Bild (Bitmap) erstellt.

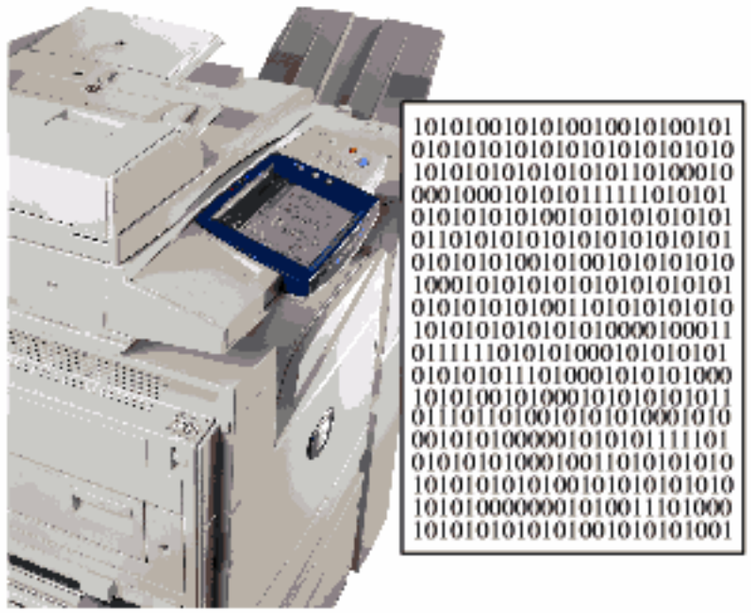
Faxzielbestimmungen

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick



Welche Faxmethode verwendet wird, hängt davon ab, wohin das gescannte Bild des Dokuments gesendet werden soll. Beim Faxen stehen zwei Zielbestimmungsarten zur Auswahl:

1. Konventionelles Faxgerät. Dies ist die normale Faxfunktion.

2. Bilder per E-Mail an ein Multifunktionsgerät senden, das an das Internet angeschlossen und für den Empfang von Internet-Faxmitteilungen eingerichtet ist. Diese Funktion wird als **Internet-Fax** bezeichnet.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Internet-Fax

Mit **Internet-Fax** werden die Daten an ein anderes Internet-Faxgerät gesendet. Diese Art der Faxübertragung erfolgt über das Internet oder ein Intranet und wird mit Internet- bzw. Intranet-Gebühren berechnet.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Suchbegriff:

Suchen

Überblick

Konventionelles Faxgerät

Für **konventionelle Faxaufträge** stehen zwei Module zur Auswahl:

- **Serverfax**
- **integriertes Fax**

Es kann immer nur eines dieser beiden Module auf dem Gerät aktiviert sein. Beim konventionellen Faxen über das integrierte Fax bzw. die Serverfaxfunktion werden die Vorlagen eingelesen und an ein beliebiges Faxgerät gesendet, das an ein Fernsprechnetz angeschlossen ist.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Suchbegriff:

Suchen

Überblick

Konventionelles Faxgerät

Mit dem **Serverfax** wird das Dokument vom Gerät an einen Faxserver gesendet. Dieser leitet das Dokument an die gewünschte Gegenstelle weiter. Diese Faxübertragungen finden über normale Telefonleitungen statt, und es fallen demzufolge normale Telefongebühren an.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Suchbegriff:

Suchen

Überblick

Konventionelles Faxgerät

Mit dem **integrierten Fax** wird das Dokument direkt vom Gerät an die Gegenstelle gesendet. Diese Faxübertragungen finden über normale Telefonleitungen statt, und es fallen demzufolge normale Telefongebühren an.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Suchbegriff:

Suchen

Überblick

Scannen

Die Scanfunktionen dieses Geräts lassen sich alternativ zur Faxfunktion einsetzen. Beim Scannen werden die eingelesenen Schriftbilder an einen Server übertragen, beim Scannen mit E-Mail-Versand werden die Daten anhand der E-Mail-Adresse direkt an einen PC gesendet.

Einzelheiten hierzu liefern die Lerneinheiten **Scannen** und **E-Mail**.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Die in diesem Abschnitt vorgestellten Funktionen sind Extras und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Damit wurden die Faxmethoden kurz vorgestellt. Zum Anzeigen weiterer Faxfunktionen vorheriges Menü aufrufen.

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick über die Internet-Faxfunktion

Mit Hilfe der Internet-Faxfunktion werden Papiervorlagen in elektronische Dateien umgewandelt. Die Scandateien werden dabei als E-Mail-Anhang an die angegebenen Empfänger versendet. Die Internet -Faxfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Sie ermöglicht das Hinzufügen oder Entfernen von Empfängern sowie das Bearbeiten der Betreffzeile von E-Mail-Nachrichten.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Damit ist der Überblick über die Faxfunktion abgeschlossen. Folgende Themen wurden behandelt:

> Fax

> Internet-Fax

Zum Anzeigen weiterer Internet-Faxfunktionen vorheriges Menü aufrufen.

Internet-Fax

In diesen Lerneinheiten werden die Internet-Faxfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache Internet-Faxaufträge**
- **Überblick >>>**
- **Allgemeines >>>**
- **Layout >>>**
- **Faxoptionen >>>**



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

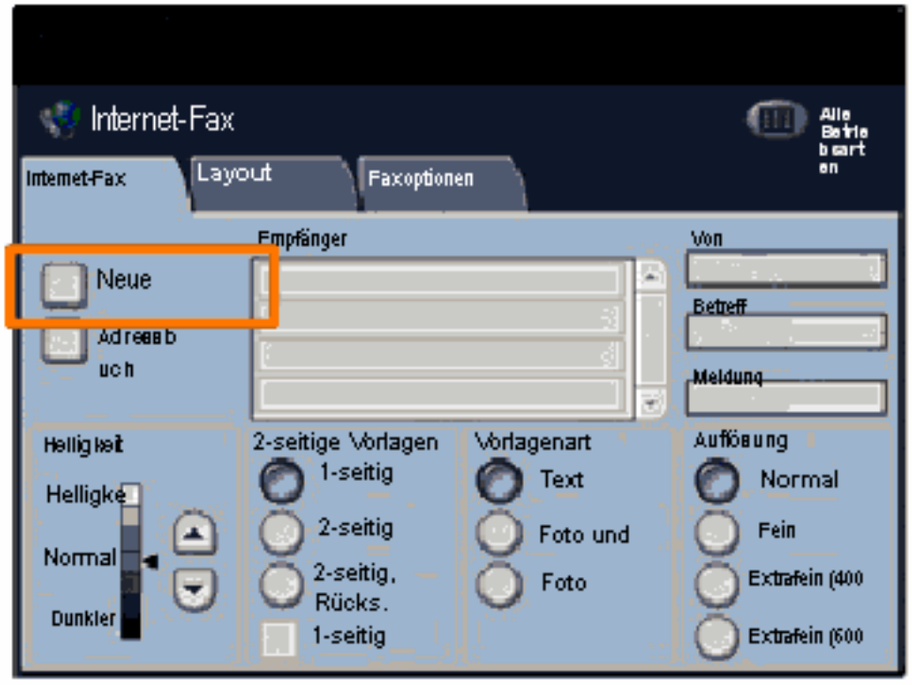
E-Mail-Adresse eingeben

Ist die vollständige SMTP-E-Mail-Adresse bekannt, kann sie manuell über die Option **Neuer Empfänger** eingegeben werden. Anderenfalls kann sie im Adressbuch nachgeschlagen werden.

Zum manuellen Eingeben einer E-Mail-Adresse **Neuer Empfänger** auswählen.

Die E-Mail-Adresse über die Tastatur eingeben.

Nachdem die Adresseingabe abgeschlossen ist, wird sie mit **Hinzufügen** bestätigt. Es findet eine Überprüfung statt, ob die Adresse dem SMTP-Format entspricht. Falls nicht, wird das Adressbuch nach einem passenden Eintrag durchsucht. Die eingegebene Adresse wird in der Empfängerliste angezeigt.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Thema 1/5

1/1

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Helligkeit

Die Option **Helligkeit** dient zur Einstellung des Schwärzungsgrads für das einzulesende Dokument.



Internet-Fax

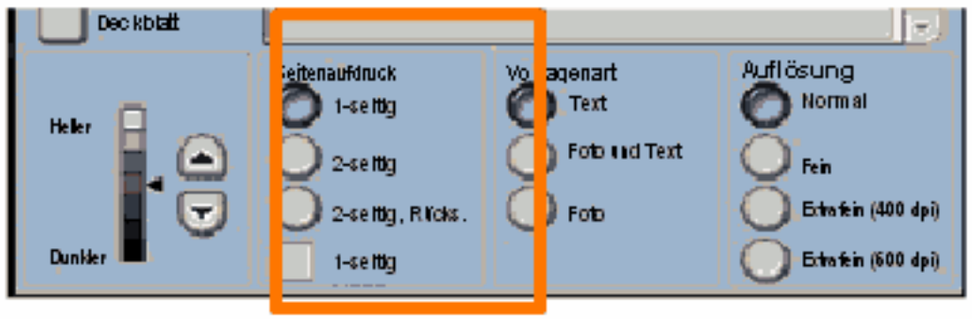
In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Seitenaufdruck

Beim beidseitigen Scannen kann festgelegt werden, ob nur die Vorderseiten oder Vorder- und Rückseiten der Vorlagen eingelesen und gefaxt werden. Bei 2-seitigen Vorlagen kann das Schriftbild auch gedreht werden.

Die Optionen für beidseitiges Scannen werden im Register **Fax** eingestellt.



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenart

Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen zu **Vorlagenart** führen, um weitere Hinweise dazu einzublenden.



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Auflösung definiert die Erscheinungsform der Faxmitteilung am Gegenstellengerät. Mit einer höheren Auflösung wird eine bessere Bildqualität erzielt. Eine niedrigere Auflösung führt zu kürzeren Übertragungszeiten.

Die Auflösung wird über das Register "Allgemeine Einstellung" eingestellt.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Lerneinheiten werden die Internet-Faxfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Internet-Faxaufträge
- Überblick >>>
- Allgemeines >>>
- Layout >>>
- Faxoptionen >>>

Alle Themen

Vorlagenformat

Buchvorlage

Verkleinern/Vergrößern



Internet-Fax

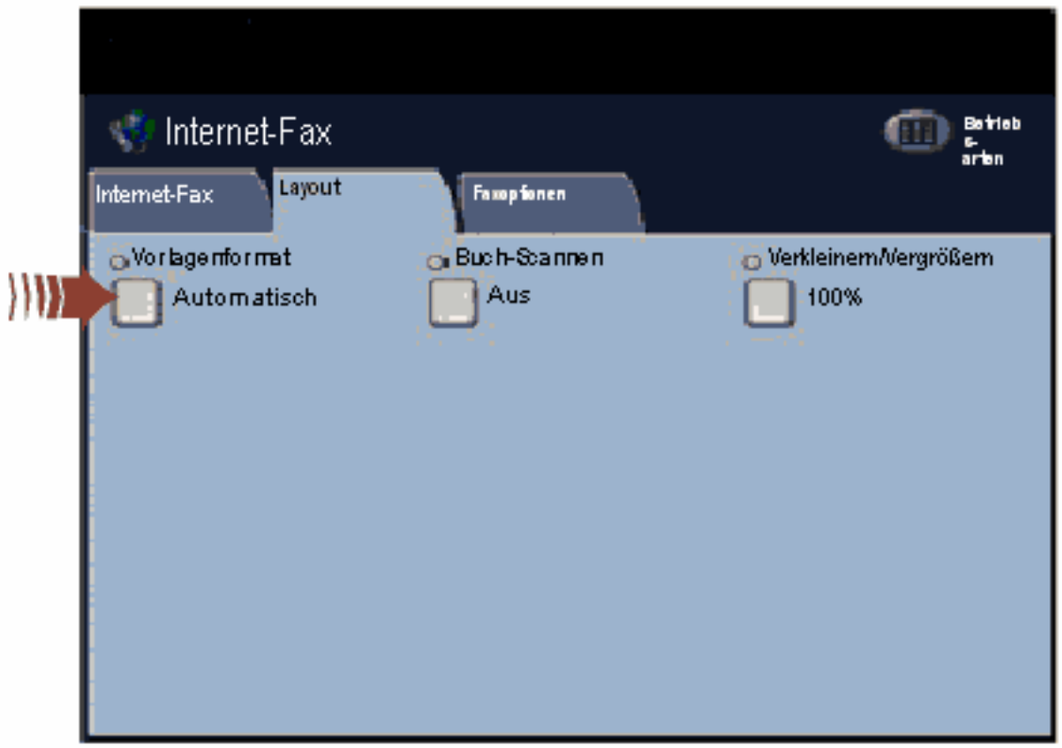
In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Zum Scannen über das Vorlagenglas oder den Vorlageneinzug das Vorlagenformat eingeben. Diese Angabe wird benötigt, damit Vorlagenformat und Größe des gescannten Bildes berechnet werden können.

Zur Angabe des Vorlagenformats das Register **Layout** auswählen und dann **Vorlagenformat** aktivieren.



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

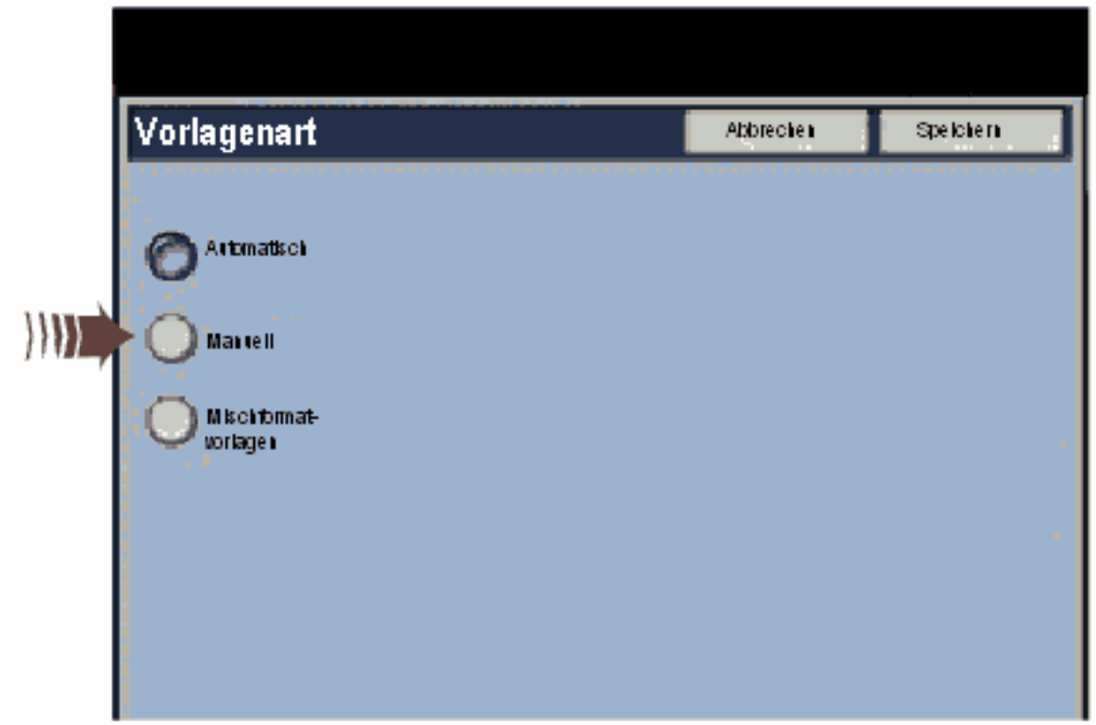
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Die Option **Automatisch** ist standardmäßig aktiviert, das bedeutet, die automatische Formaterkennung ist eingeschaltet. Entsprechend dem ermittelten Vorlagenformat wird automatisch ein Standardpapierformat gewählt.

Wird das Vorlagenglas mit dieser Einstellung verwendet, wird die Vorlage zweimal eingelesen.

Zum Fortfahren **Manuell** aktivieren.



Suchbegriff:

Suchen

XEROX

304_13

Internet-Fax

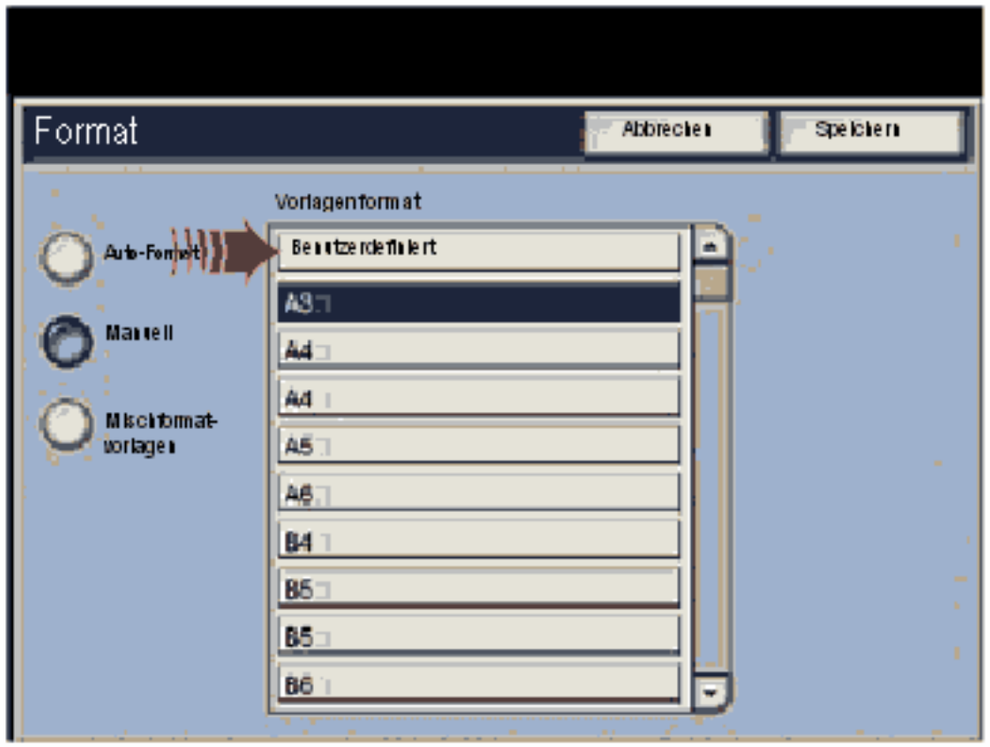
In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Bei der Einstellung **Manuell** ist aus der Liste der voreingestellten Standardformate ein den Vorlagen entsprechendes Format auszuwählen. Die Liste wird mit den Pfeilschaltflächen durchsucht.
Handelt es sich bei der Vorlage um ein Sonderformat, ist die Option **Benutzerdefiniert** zu aktivieren.Diese Funktion ist nur in Kombination mit dem Vorlagenglas verwendbar.

Die Option **Benutzerdefiniert** in der Scrolldown-Liste auswählen, um weitere Informationen dazu anzuzeigen.



Internet-Fax

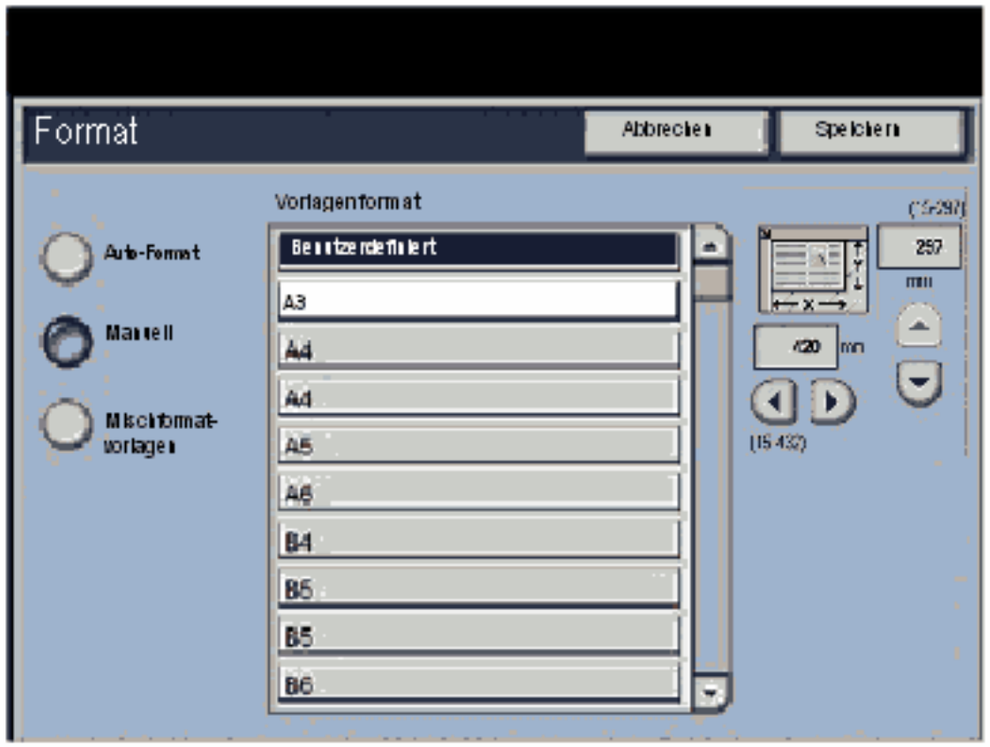
In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Benutzerdefiniert dient zur Angabe einer nicht standardformatigen Papiergröße. Diese Option kann nur verwendet werden, wenn die Vorlage über das Vorlagenglas zugeführt wird.

Die Angabe erfolgt in Form eines X- und eines Y-Werts.



Internet-Fax

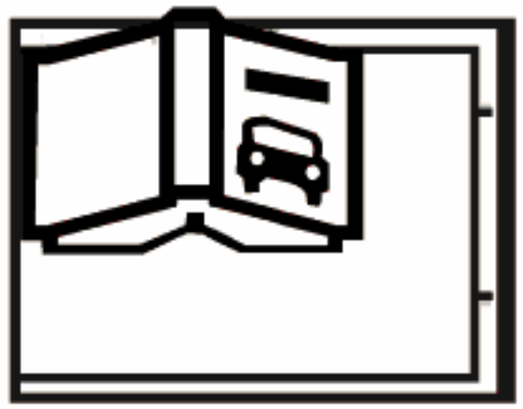
In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buchvorlage

Mithilfe dieser Funktion werden Buchformatvorlagen gescannt und als Fax versendet. Das Buch mit dem Schriftbild nach unten auf das Vorlagenglas auflegen und an der hinteren linken Ecke des Vorlagenglases ausrichten.

Vorlageneinzug nicht auf das Buch absenken!



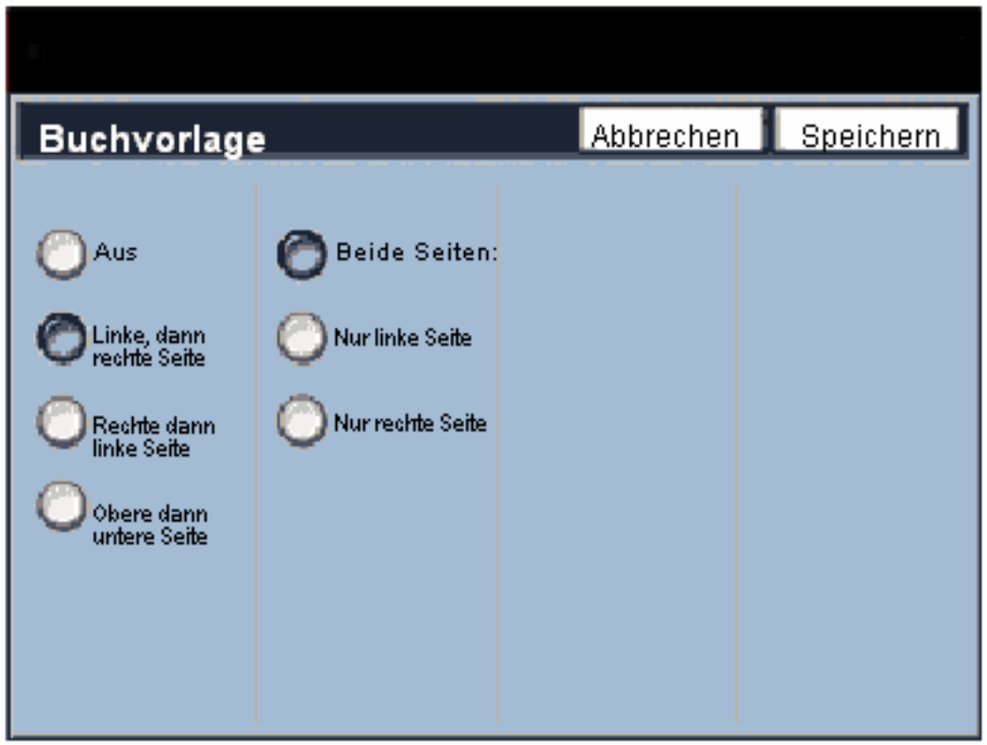
Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buchvorlage

In der eingeblendeten Anzeige wird festgelegt, in welcher Reihenfolge die Seiten der gebundenen Vorlage per Fax zu versenden sind (zuerst die linke, zuerst die rechte oder zuerst die obere Seite).



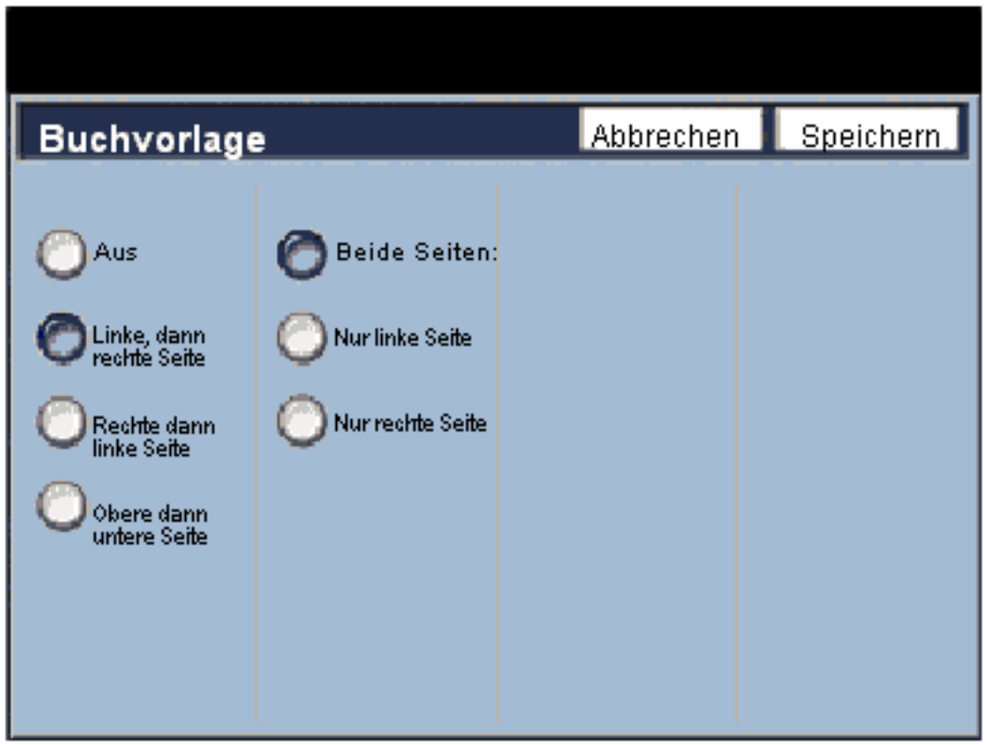
Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buchvorlage

Wenn unter **Buchvorlage** eine andere Option als **Aus** ausgewählt wird, stehen zusätzliche Optionen zur Verfügung (z. B. **Beide Seite**, **Nur linke Seite**, **Nur rechte Seite**, **Nur obere Seite** und **Nur untere Seite**).



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern und Vergrößern

Die Funktion "Verkleinern/Vergrößern" ermöglicht die Einstellung der Größe des Ausgabebilds.

Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Größenänderungsfaktor zwischen 25 und 400 % möglich, bei solchen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Gebräuchliche Größenänderungsfaktoren stehen als Voreinstellung zur Verfügung, zudem gibt es eine automatische Größenänderungsfunktion. Schließlich kann der Anwender auch eigene Größenänderungsfaktoren einstellen.

In dieser Lerneinheit werden folgende Kenntnisse vermittelt:

1. Voreingestellte Größenänderungsfaktoren verwenden
2. Eigene Größenänderungsfaktoren definieren

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

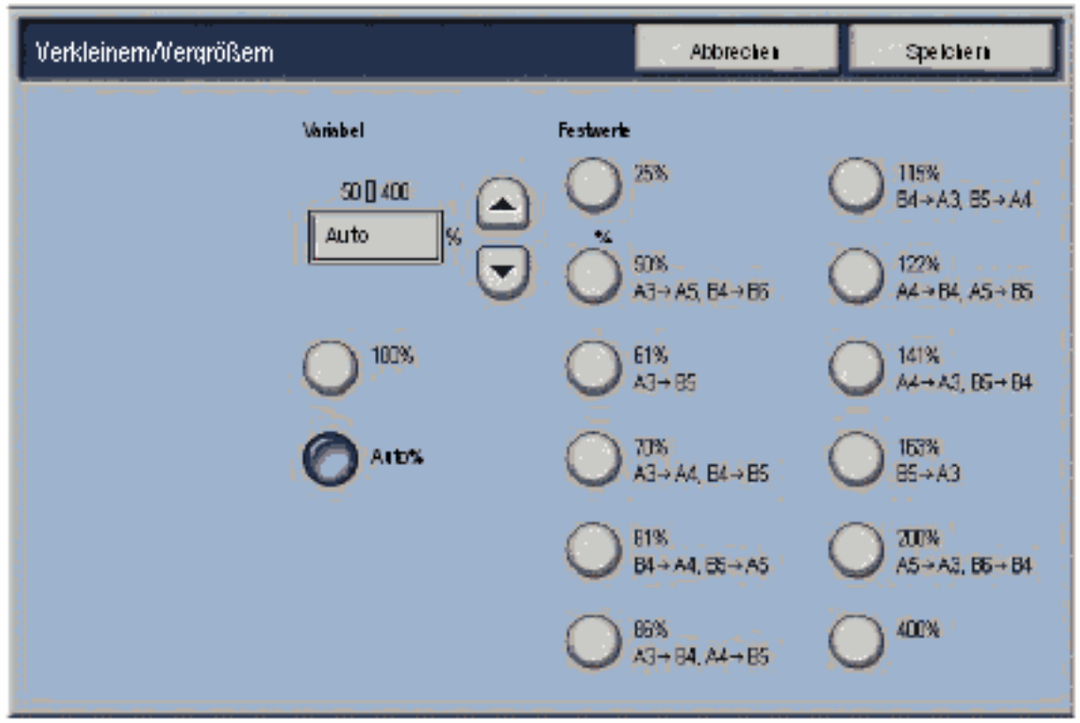
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern und Vergrößern

Hier kann ein eigener Größenänderungsfaktor eingestellt werden. Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Faktor zwischen 25 und 400 % zulässig, bei Vorlagen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Bei Auswahl dieser Option wird das Schriftbild vergrößert oder verkleinert, so dass es auf das ausgewählte Druckmaterial passt. Falls erforderlich, erfolgt bei Auswahl dieser Option auf dieser Anzeige eine nicht proportionale Größenänderung. (Zur Verwendung der Einstellung einen Behälter auswählen.)

Bei Auswahl dieser Schaltfläche werden Felder und Pfeile zur Einstellung einer separaten Größenänderung für Schriftbildbreite und -länge eingeblendet.



Internet-Fax

In diesen Lerneinheiten werden die Internet-Faxfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache Internet-Faxaufträge**
- **Überblick >>>**
- **Allgemeines >>>**
- **Layout >>>**
- **Faxoptionen >>>**

Alle Themen

Kostenzählungsberichte

iFax-Profil

Mehrfachnutzen

Anfangsgeschwindigkeit



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Empfangsbestätigungen

Die Bestätigungs- bzw. Lesebestätigungsoptionen werden über eine Schaltfläche im Register **Faxoptionen** eingestellt.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Internet-Fax

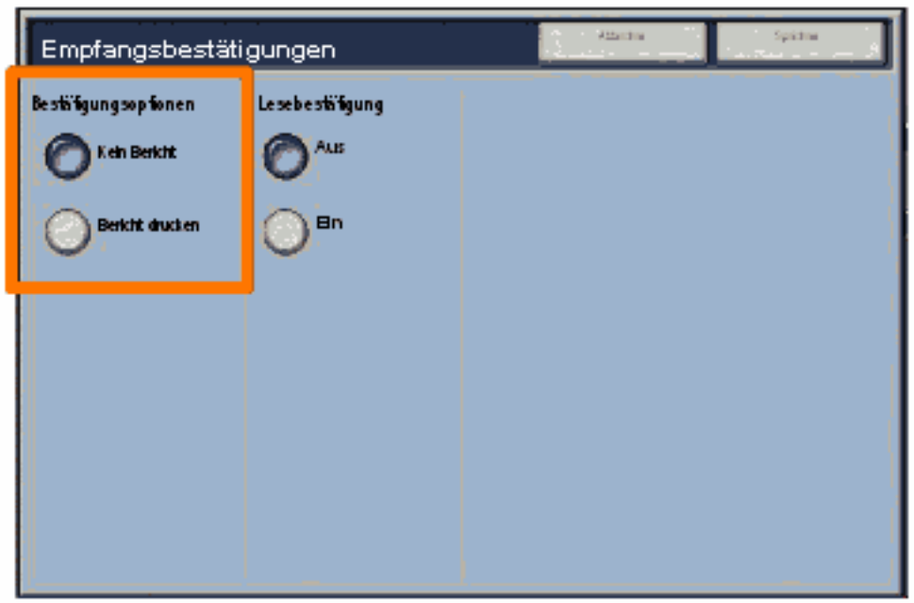
In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Empfangsbestätigungen

Mit der Funktion **Bestätigungsoptionen** wird nach jeder Internet-Faxübertragung automatisch ein Bericht gedruckt. Der Bericht enthält Informationen zum Übertragungsergebnis.

Die entsprechende Schaltfläche antippen, um diese Option zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Empfangsbestätigungen

Mit der Funktion **Lesebestätigung** wird der Internet-Fax-Empfänger aufgefordert, dem Absender eine Bestätigung mit dem Übertragungsergebnis zu senden. Die entsprechende Schaltfläche antippen, um diese Option zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Der Server des Empfängers muss den MDN-Standard unterstützen.



XEROX

304_22

Internet-Fax

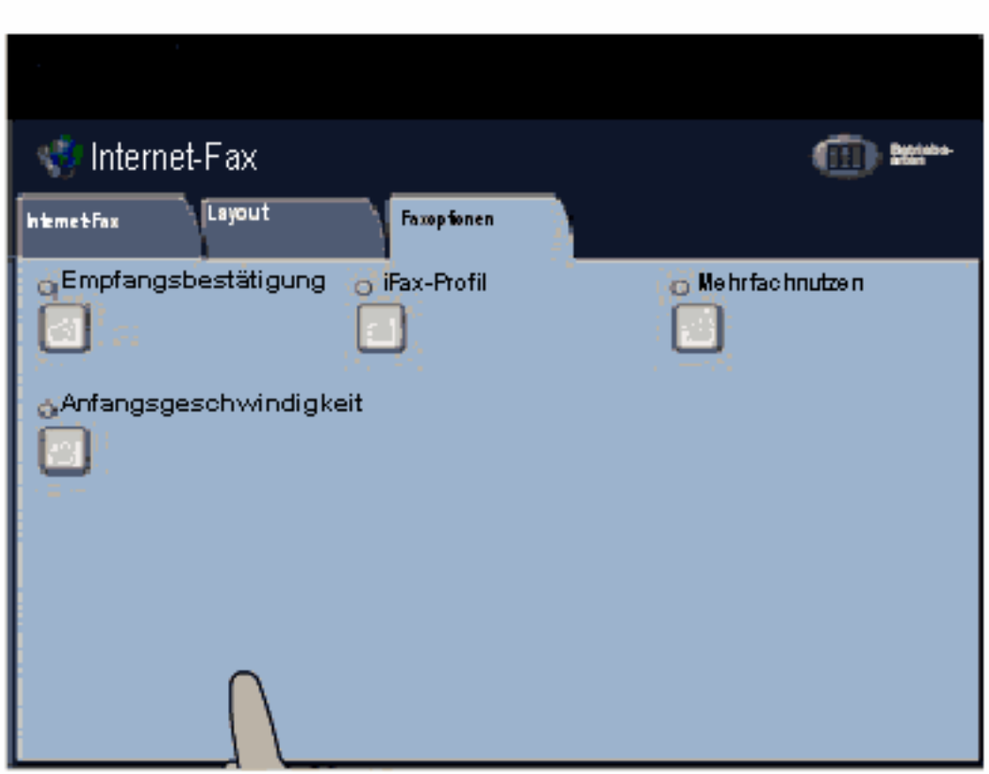
In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

iFax-Profil

Die Option "iFax-Profil" ermöglicht die Auswahl eines von drei Internet-Faxprofilen.

TIFF-S ist ein Standardformat für Internet-Fax. Diese Option zum Senden von A4-Dokumenten mit der Auflösung "Standard" oder "Fein" auswählen. Dokumente über A4-Format werden verkleinert.



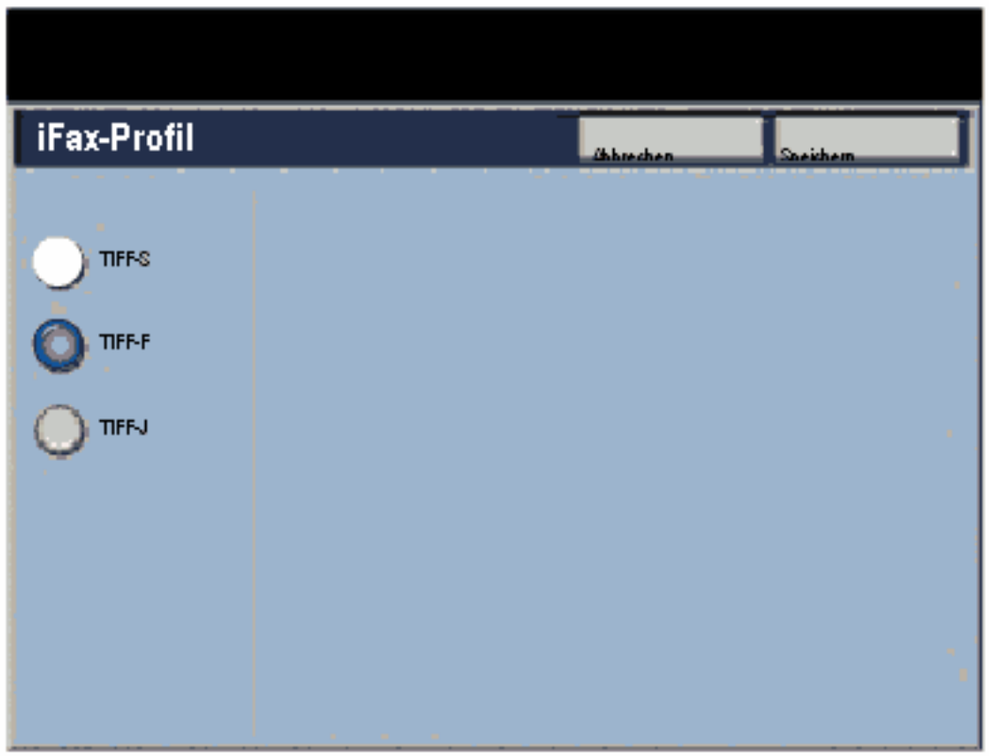
Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

iFax-Profil

TIFF-F Diese Option zum Senden von Dokumenten zwischen A4 und A3 mit der Auflösung "Extrafein" auswählen.



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

iFax-Profil

TIFF-J Diese Option zum Senden von Dokumenten zwischen A4 und A3 mit der Auflösung "Extrafein" auswählen



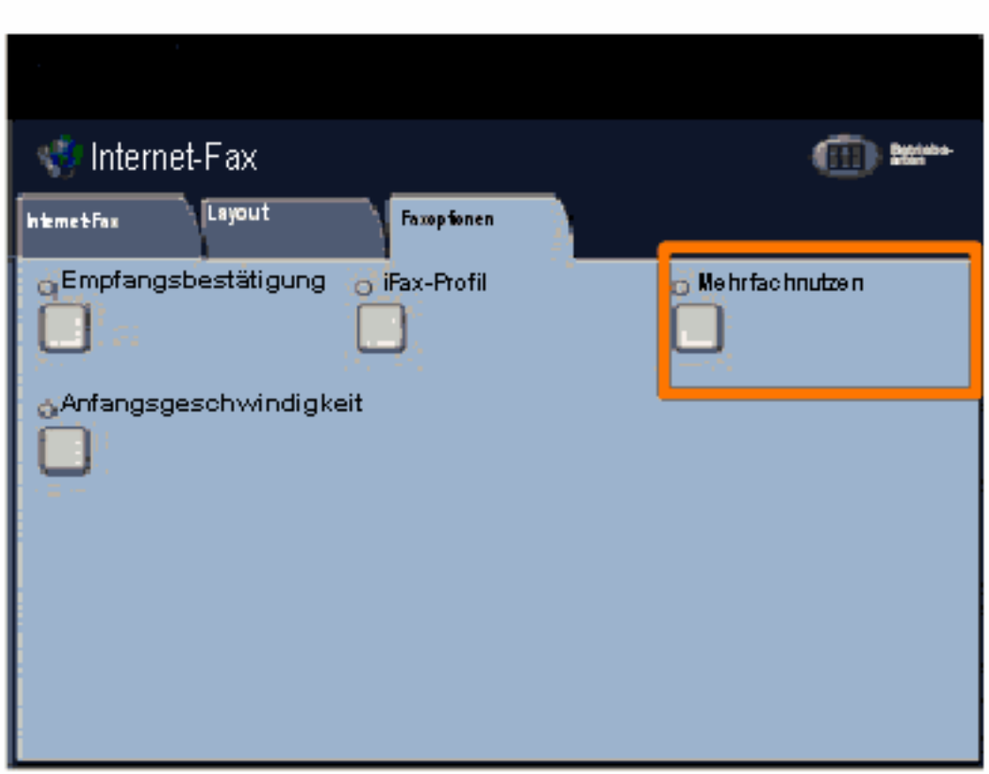
Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Mehrfachnutzen

Mit dieser Funktion werden mehrere Vorlagenseiten auf ein zu übertragendes Blatt platziert.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

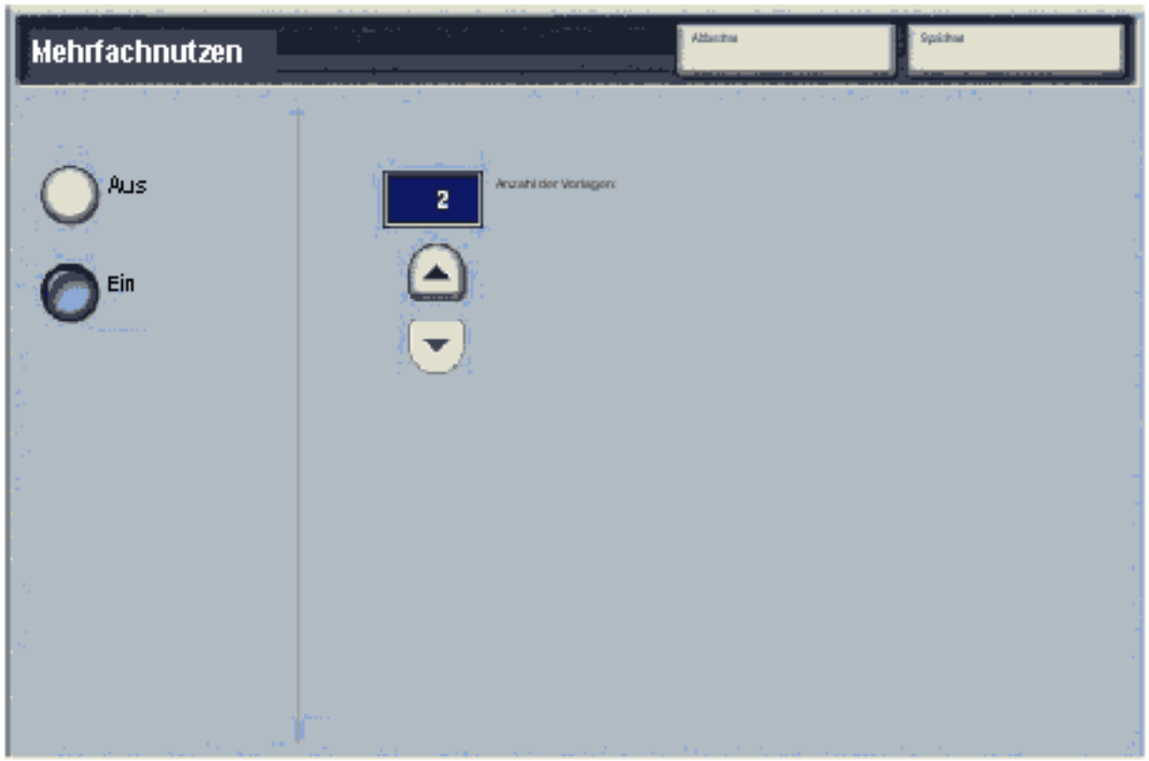
Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Mehrfachnutzen

Die Funktion "Mehrfachnutzen" eignet sich besonders für Flugblätter, Ablaufpläne oder Dokumente, die archiviert werden sollen.
Sie gestattet den Aufdruck von bis zu 225 Einzelbildern auf eine Druckseite.Die Größe der Schriftbilder wird automatisch angepasst und, je nach gewähltem Druckmaterialformat, im Hoch- oder Querformat auf die Druckseite platziert.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Mehrfachnutzen

Ist das zusammengeführte Dokument zu lang, wird es an der Gegenstelle auf mehrere Seiten verteilt.



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Anfangsgeschwindigkeit

G3 Auto: In diesem Modus wird die maximale von der Gegenstelle unterstützte Übertragungsgeschwindigkeit gewählt. Die Anfangsgeschwindigkeit beträgt hierbei 14.400 Bit/s. Zur Fehlervermeidung wird ECM (Error Correction Mode) eingesetzt.



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Anfangsgeschwindigkeit

4.800 Bit/s (erzwungen): Treten in bestimmten Leitungen häufig Störungen auf, kann dies zu Fehlern bei der Faxübertragung führen. In einem solchen Fall bietet sich die Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit auf 4800 Bit/s an. Bei dieser langsameren Übertragung reduziert sich die Fehlerquote.
In einigen Gebieten ist der Einsatz dieser Option nicht möglich.



Internet-Fax

In diesen Modulen werden sämtliche Internet-Fax-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Anfangsgeschwindigkeit

G4 Auto: In diesem Modus wird die maximale von der Gegenstelle unterstützte Übertragungsgeschwindigkeit gewählt, wobei die Anfangsgeschwindigkeit 33.600 Bit/s beträgt. Zur Fehlervermeidung wird ECM (Error Correction Mode) eingesetzt. Die anfängliche Übertragungsgeschwindigkeit beträgt 33.600 Bit pro Sekunde (bps).



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

Einfache Scanaufträge

Überblick >>>

Allgemeines >>>

Profile >>>

Layout >>>

Ablageoptionen >>>

Zusatzfunktionen >>>



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

In dieser Lerneinheit werden die sieben Grundschritte zum Scannen erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. Scansymbol antippen
3. Gewünschtes Profil auswählen
4. Gewünschte Einstellungen vornehmen
5. **Start** drücken
6. **Auftragsstatus** abrufen
7. Auftrag an der Arbeitsstation aufrufen

Die Scanfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Zum Einrichten dieser Funktion auf dem Gerät an den Systemadministrator wenden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_01

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

2. Scansymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Scansymbol antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

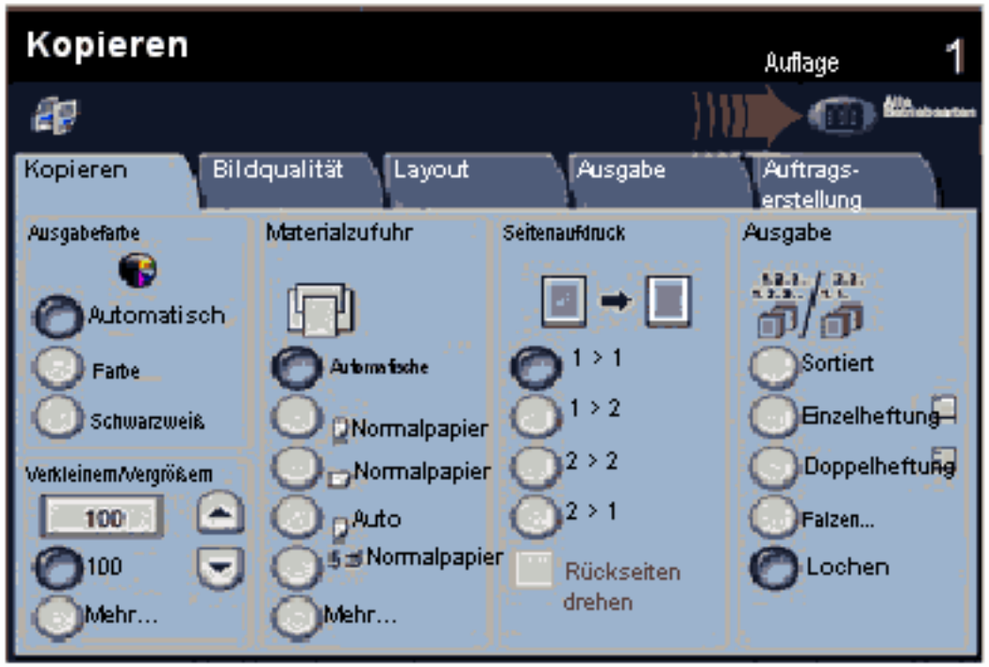
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

2. Scansymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Scansymbol antippen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

2. Scansymbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das Scansymbol antippen.

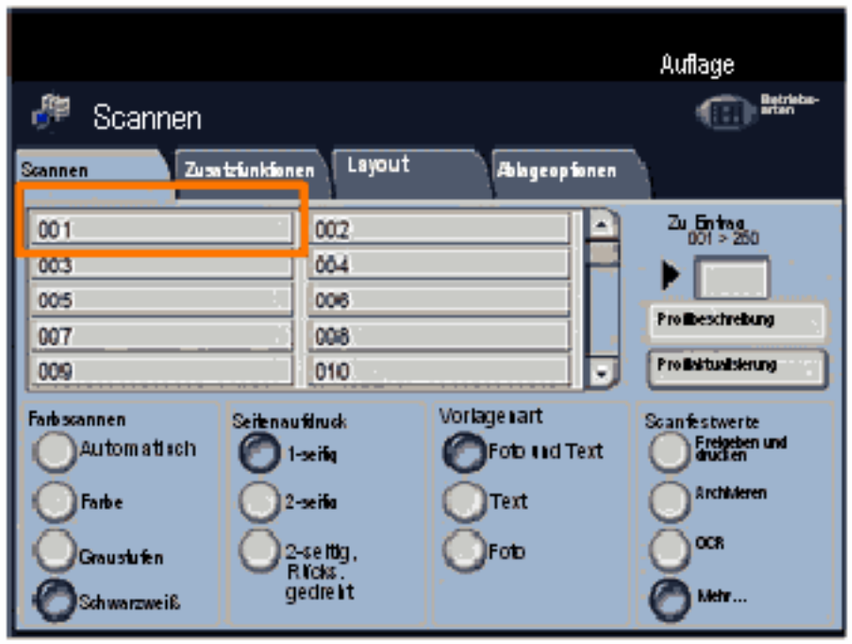
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

3. Profil auswählen



Das Profil mit der für den Auftrag am besten geeigneten Zielbestimmung und anderen relevanten Funktionseinstellungen auswählen. Ist kein Profil eingerichtet, den Systemadministrator verständigen.

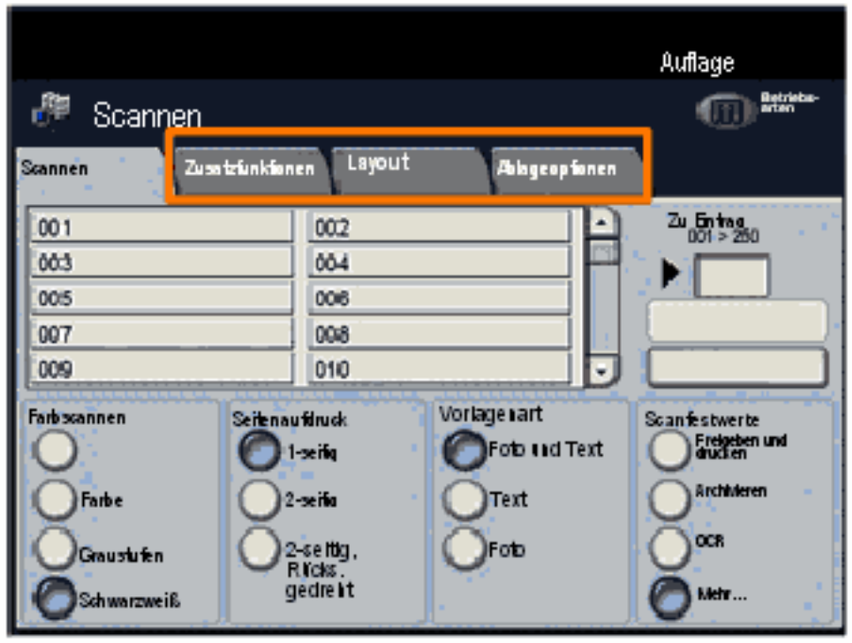
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

4. Einstellungen vornehmen



Sind weitere Einstellungen für das Dokument erforderlich, das Register **Zusatzfunktionen**, **Layout** oder **Ablageoptionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.

Weitere Informationen zu den Einstellungen sind den Lerneinheiten **Zusatzfunktionen**, **Layout** und **Ablageoptionen** zu entnehmen.

Scannen

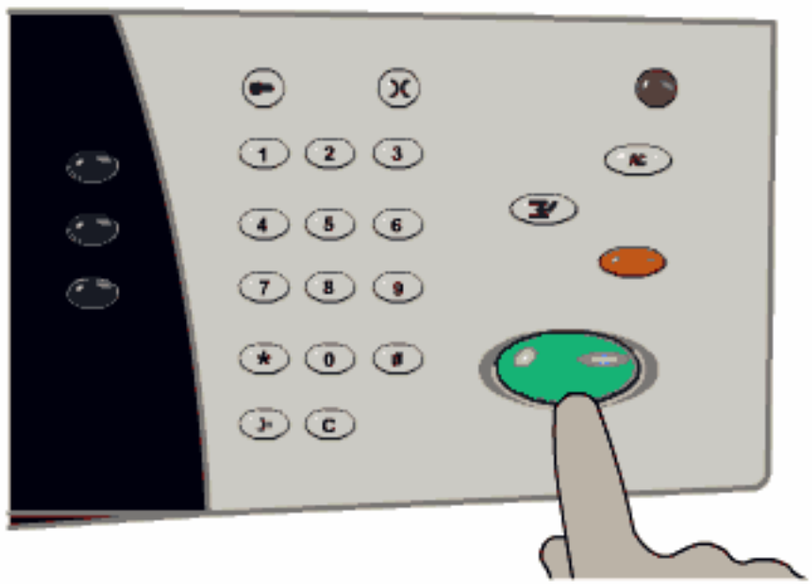
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

5. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

6. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.

Auftrags-
statustaste



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_01

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache Scanaufträge

7. Auftrag aufrufen



Elektronische Version des Dokuments an der Arbeitsstation aufrufen. Der Aufruf erfolgt über die im Profil festgelegte Zielbestimmung. Das Format, in dem die Scandatei vorliegt, bestimmt, mit welcher Softwareanwendung sie geöffnet werden kann.

Suchbegriff:

Suchen

XEROX
305_01

Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

Einfache Scanaufträge

Überblick >>>

Allgemeines >>>

Profile >>>

Layout >>>

Ablageoptionen >>>

Zusatzfunktionen >>>

Scannen

Zielbestimmungen für Scans



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Mit Hilfe der Scanfunktion werden Papiervorlagen in elektronische Dateien umgewandelt. Das Scannen bietet sich an, wenn sowohl Gerät als auch PC auf denselben Speicherordner im Netzwerk zugreifen können. Die Scanfunktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

Die beim Scannen erstellte Datei wird in dem Netzwerkordner abgelegt, der im so genannten *Profil* angegeben wurde. Die Datei kann dann mit einer entsprechenden Anwendung von jedem Rechner aus geöffnet werden.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

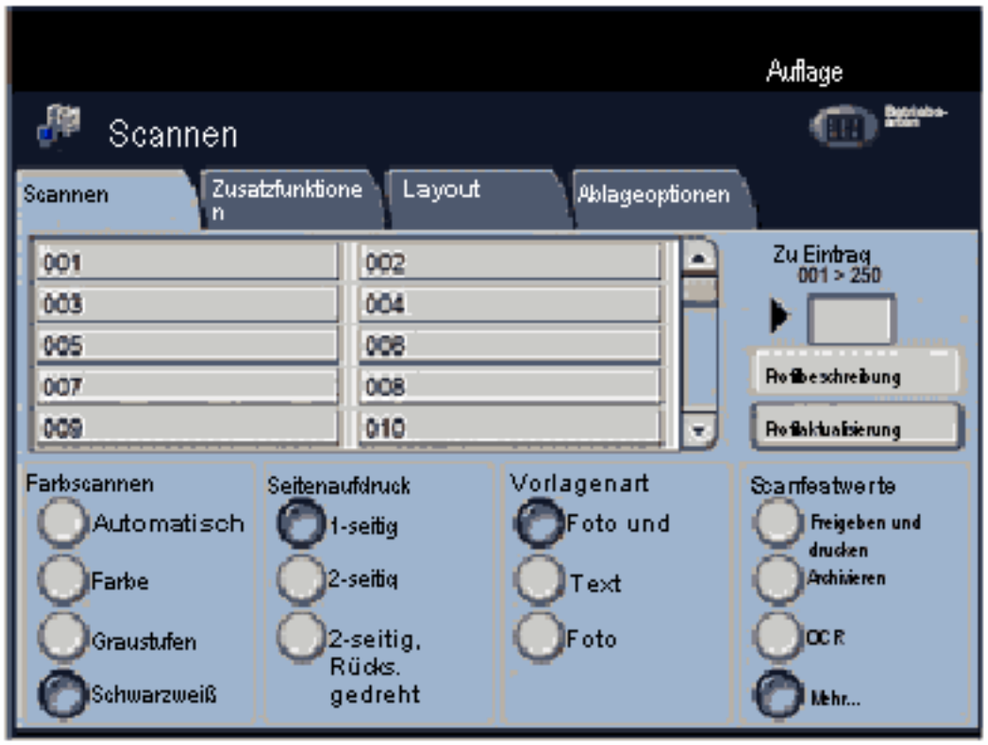
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

In der Scananzeige werden die auf dem Gerät verfügbaren Profile angezeigt. Die für das ausgewählte Profil programmierten Einstellungen können über die Funktionen auf dem Touchscreen vorübergehend geändert werden. Die vom Profil vorgegebene Speicherzielbestimmung kann jedoch nicht geändert werden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

Einfache Scanaufträge

Überblick >>>

Allgemeines >>>

Profile >>>

Layout >>>

Ablageoptionen >>>

Zusatzfunktionen >>>

Scannen

Zielbestimmungen für Scans



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

Beim Kopieren, Faxen und Scannen einer Vorlage wird aus dieser ein digitales Bild (Bitmap) erstellt.

Im Folgenden werden die verschiedenen Optionen, die beim Scannen zur Auswahl stehen, erläutert.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans



Beim Scannen einer Vorlage wird aus dieser ein digitales Bild (Bitmap) erstellt. Die verwendete Scanmethode ist abhängig von der Zielbestimmung des Bildes. Beim Scannen stehen vier Zielbestimmungsarten zur Auswahl:

1. Scan in einem Ordner auf dem PC oder Dateiserver ablegen. Diese Methode wird als **Scannen** bezeichnet.
2. Scan per E-Mail versenden. Diese Methode wird durch die Funktion **E-Mail** repräsentiert.
3. Schriftbilder über die Telefonleitung versenden. Diese Methode ist das **Faxen**.
4. Scan an eine beliebige Kombination der obigen Zielbestimmungen senden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

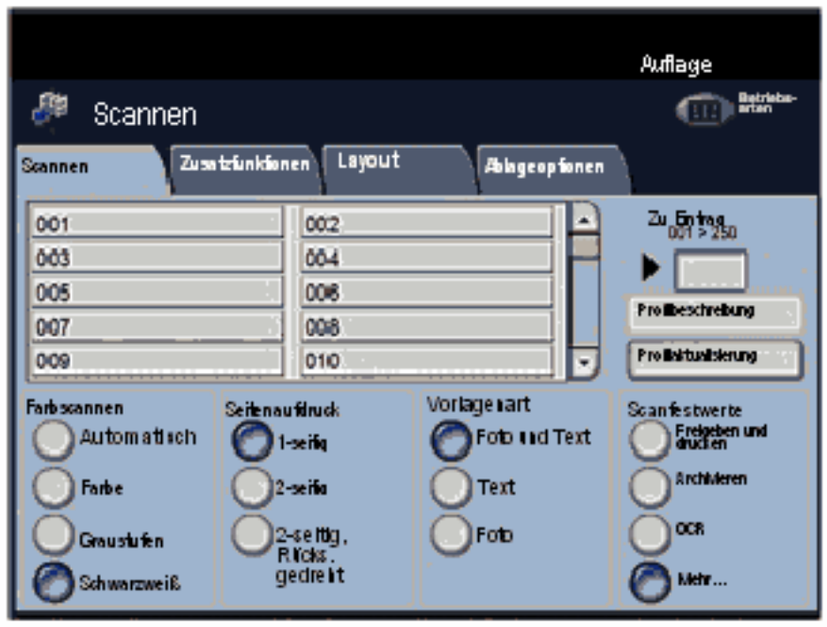
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

Scannen



Beim Scannen wird der Scan in einem Ordner auf dem PC oder einem Dateiserver abgelegt. Dieser Ordner wird als **Ablagebereich** bezeichnet. Sämtliche Scanparameter werden in einem so genannten **Scanprofil** festgelegt. Für verschiedene Scanaufträge können unterschiedliche Scanprofile angelegt werden.
Scanprofile können nach dem Anlegen auch noch geändert werden. Auf Scans in einem Ablagebereich kann von einem PC aus zugegriffen werden
Verfügt das Gerät über ein Faxmodul, kann ein Profil erstellt werden, mit dem der Scan an eine Gegenstelle gefaxt werden kann.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_03

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

E-Mail



Mit Hilfe der Funktion **E-Mail** können Scans an beliebige E-Mail-Empfänger versendet werden. Die Scaneinstellung muss jedes Mal vorgegeben werden, die E-Mail-Adressen können jedoch über ein Adressbuch ausgewählt werden. Scans ergeben häufig große Dateien, daher müssen mehrseitige Scans u. U. in mehreren E-Mails versendet werden.

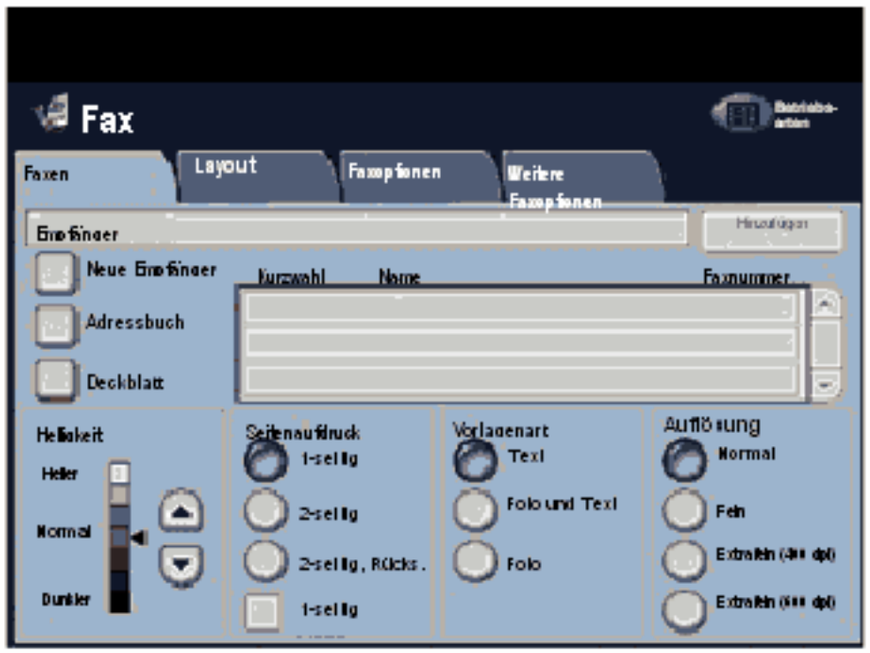
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

Fax



Das Gerät bietet diverse Optionen zur Versendung von Scans per Fax. Diese sind in den Lerneinheiten und Anleitungen zur Faxfunktion erläutert.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

Damit wurden die verfügbaren Zielbestimmungen kurz vorgestellt. Weitere Informationen zu den Scanoptionen sind den Lerneinheiten "Fax", "Internet-Fax", "Scannen" und "E-Mail" zu entnehmen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Scanaufträge
- Überblick >>>
- Allgemeines >>>
- Profile >>>
- Layout >>>
- Ablageoptionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>

- Farbscannen
- Vorlagenaufdruck
- Vorlagenart
- Scanfestwerte



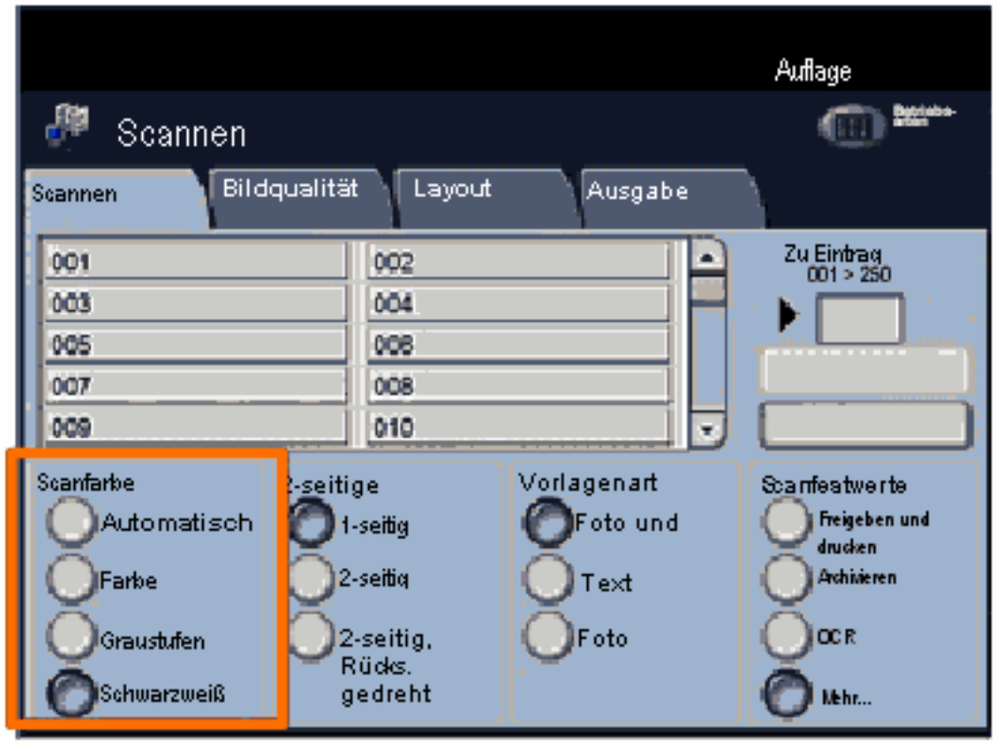
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Farbscannen

Die Option **Farbscannen** ermöglicht die Auswahl der Eingabefarbe für die zu scannende Vorlage.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Farbscannen

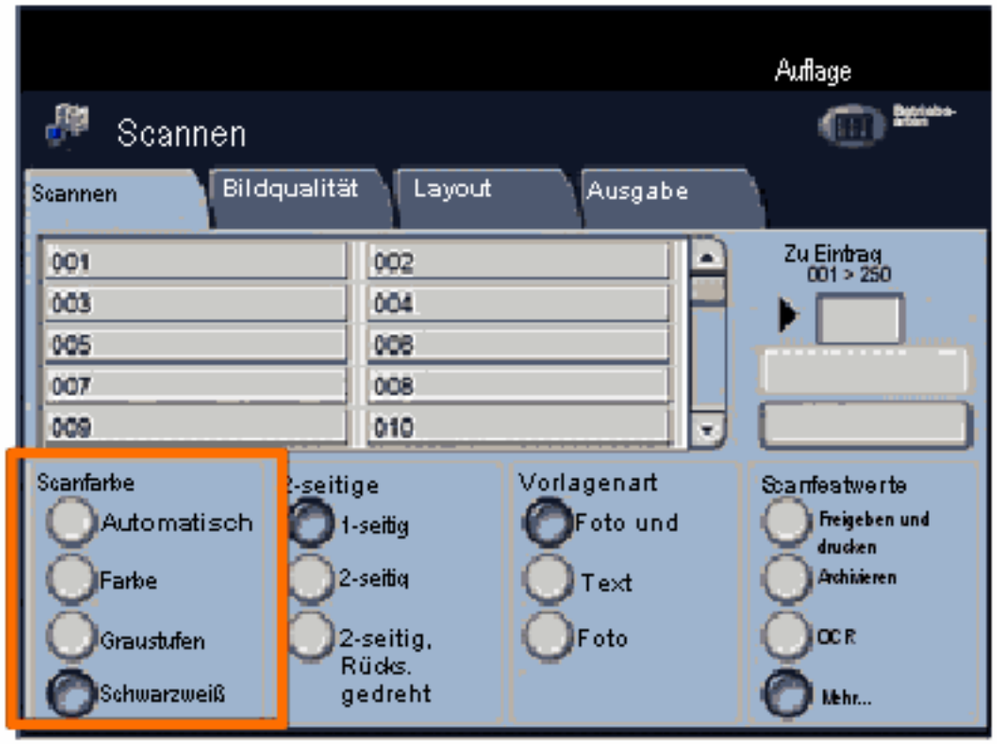
Folgende Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

Automatisch

Farbe

Graustufen

Schwarzweiß



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Scanaufträge
- Überblick >>>
- Allgemeines >>>
- Profile >>>
- Layout >>>
- Ablageoptionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>

- Farbscannen
- Vorlagenaufdruck
- Vorlagenart
- Scanfestwerte



Scannen

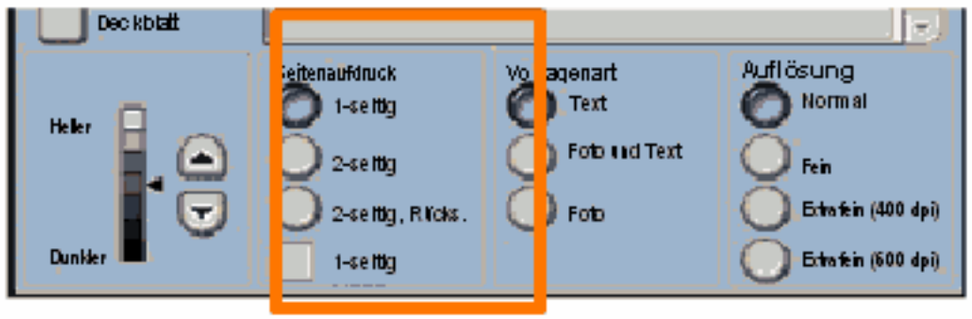
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Seitenaufdruck

Beim beidseitigen Scannen kann festgelegt werden, ob nur die Vorderseiten oder Vorder- und Rückseiten der Vorlagen eingelesen und gefaxt werden. Bei 2-seitigen Vorlagen kann das Schriftbild auch gedreht werden.

Die Optionen für beidseitiges Scannen werden im Register **Fax** eingestellt.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Scanaufträge
- Überblick >>>
- Allgemeines >>>
- Profile >>>
- Layout >>>
- Ablageoptionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>



XEROX

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenart

Den Mauszeiger über die einzelnen Schaltflächen zu **Vorlagenart** führen, um weitere Hinweise dazu einzublenden.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Scanaufträge
- Überblick >>>
- Allgemeines >>>
- Profile >>>
- Layout >>>
- Ablageoptionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>

- Farbscannen
- Vorlagenaufdruck
- Vorlagenart
- Scanfestwerte



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

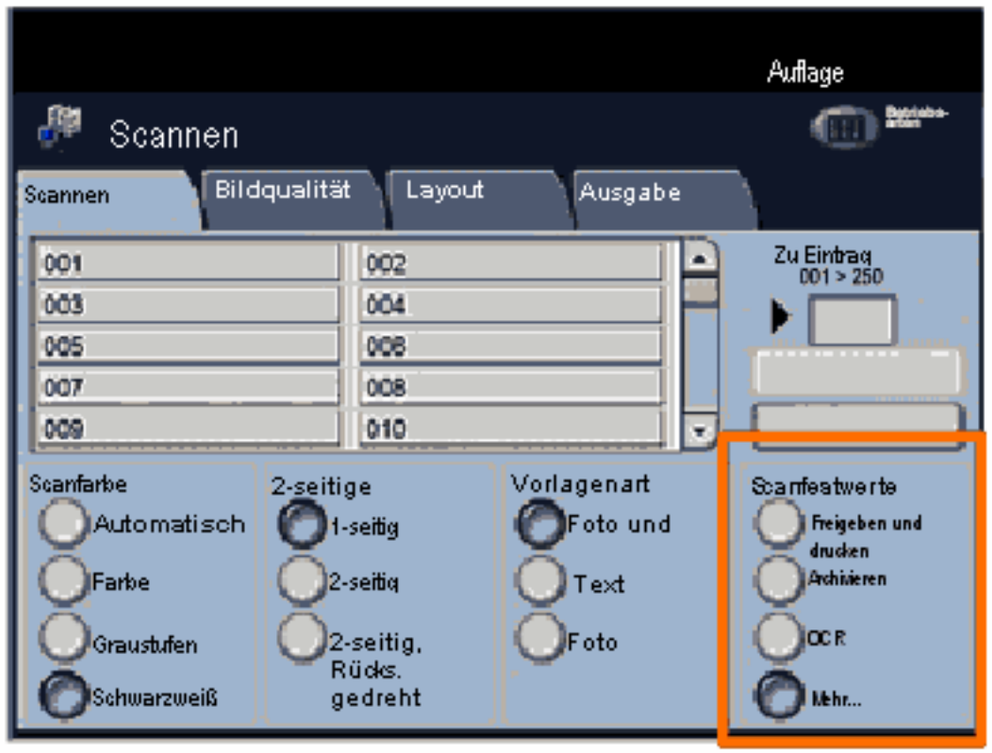
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Scanfestwerte

Die Bildqualität der Ausgabe fällt je nach der unter "Scanfestwerte" ausgewählten Option anders aus. Die für die zu scannenden Dateien am besten geeignete Option auswählen.



XEROX

305_38

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

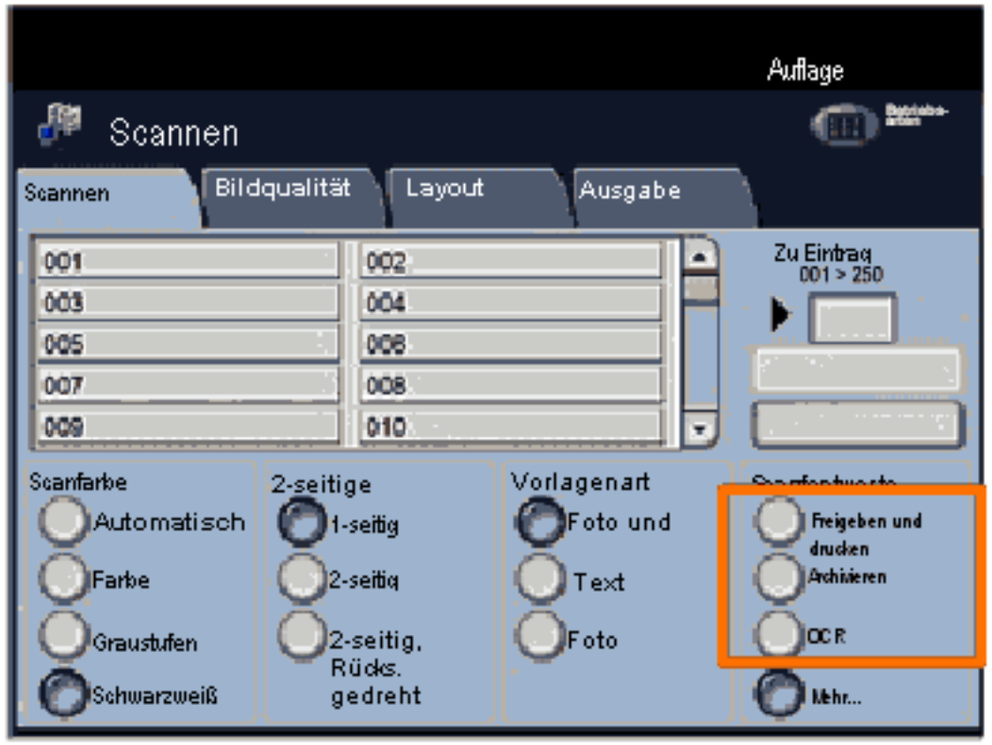
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Scanfestwerte

Freigeben und drucken: Für die Freigabe von Dateien, die auf einem Bildschirm angezeigt werden sollen, sowie für die meisten Standarddokumente.

Archivieren: Für Standardgeschäftsdokumente, die zu Archivierungszwecken elektronisch gespeichert werden sollen.

OCR: Für Dokumente, die mit Hilfe von OCR-Software (Optical Character Recognition) verarbeitet werden sollen.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

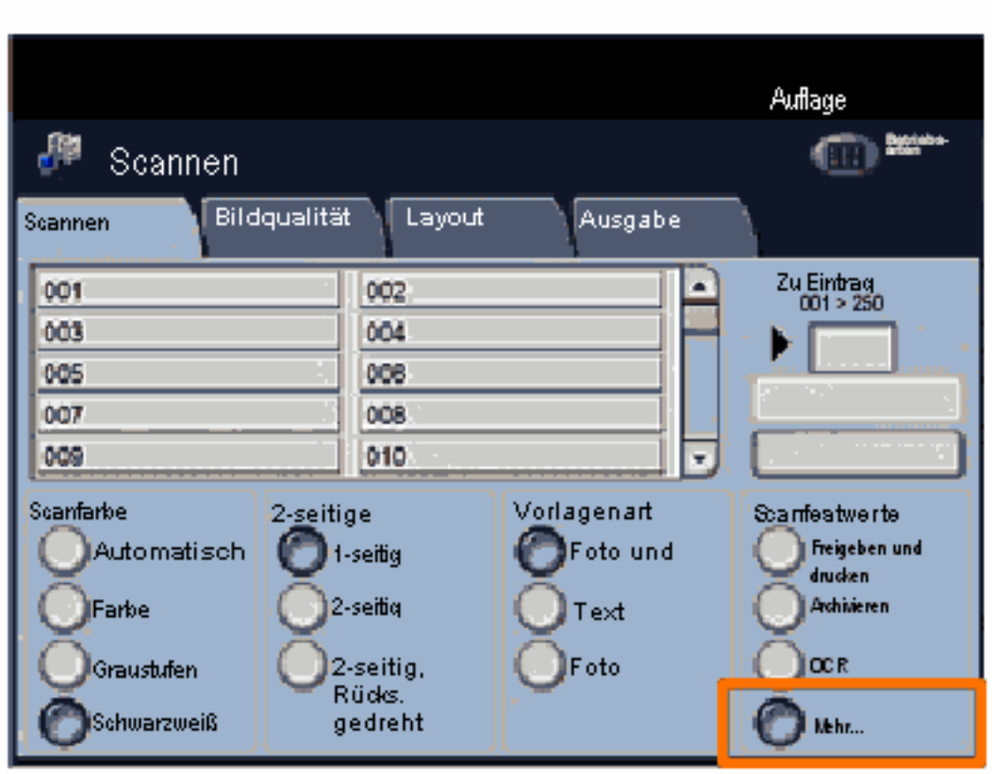
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Scanfestwerte

Qualitativ hochwertiger Druck: Für Geschäftsdokumente mit detaillierten Abbildungen und Fotos. Mit dieser Option wird die höchste Bildqualität erreicht.

Einfacher Scan: Diese Einstellung erlaubt eine besonders schnelle Verarbeitung, kann jedoch zu übermäßig großen Dateien führen.

Benutzerdefiniert: Mit dieser Option werden die im aktuellen Profil definierten Scaneinstellungen angewendet.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Scanaufträge
- Überblick >>>
- Allgemeines >>>
- Profile >>>
- Layout >>>
- Ablageoptionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>

- Alle Themen
- Profile im Überblick
- Profile
- Profile erstellen
- Profile ändern
- Profile kopieren
- Profile löschen
- Profile aufrufen
- Profilliste aktualisieren

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile

Die richtige Erstellung und der richtige Einsatz von Profilen sind der Schlüssel zur optimalen Verwendung der Scanfunktion. Individuell zugeschnittene Profile tragen erheblich zur Produktivitätssteigerung bei.

In diesem Abschnitt wird das Erstellen, Verwenden und Verwalten von Profilen erläutert.

> Profile

> Profile erstellen

> Profile ändern

> Profile kopieren

> Profile löschen

> Profile aufrufen

> Profilliste aktualisieren

Scannen

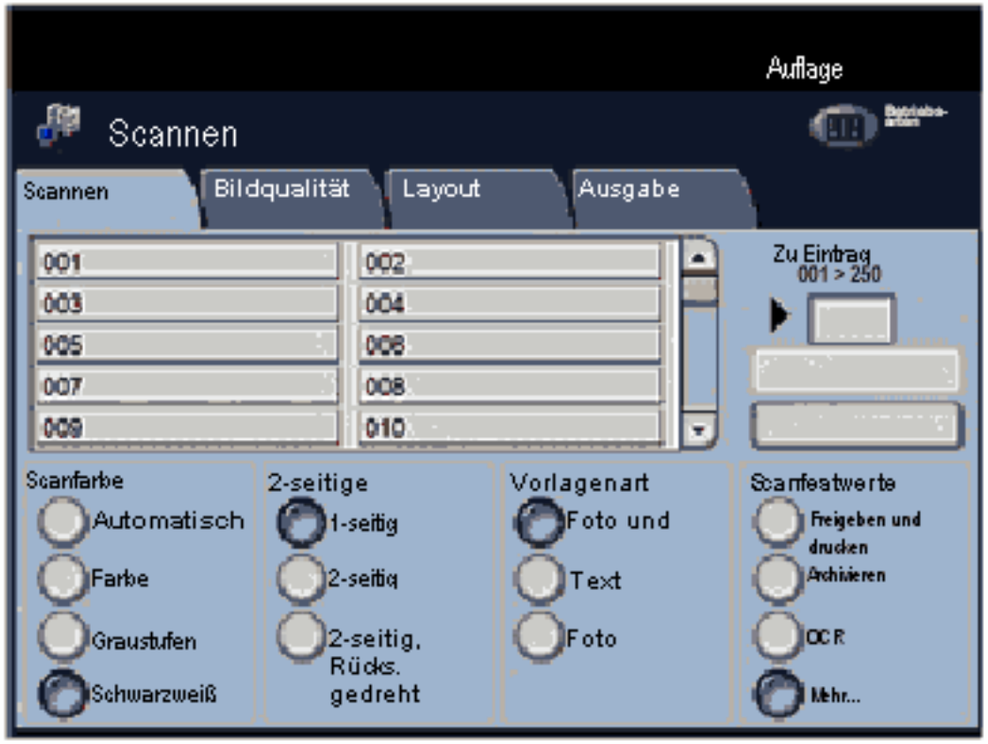
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile im Überblick

Profile werden für Scan- und Faxaufträge benötigt. Profile enthalten Voreinstellungen, die auf die einzulesenden Vorlagen angewendet werden. Damit wird definiert, wo der Auftrag im Netzwerk gespeichert werden soll (Ablagebereich) und welche Bildqualitätsparameter gelten sollen. Der Profilname ist in der Pulldown-Liste als ausgewähltes Profil gekennzeichnet.

Es ist möglich, ein Profil aufzurufen und es mit seinen Vorgaben auf den Auftrag anzuwenden, selbst ein neues Profil zu erstellen oder eines der Profile abzuwandeln. Zum Verarbeiten eines Scanauftrags muss ein Profil aus der Liste gewählt werden.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile im Überblick

Profile können über das browsergeführte Programm CentreWare Internet-Services oder FreeFlow™ SMARTsend™ aufgerufen und bearbeitet werden. Weitere Informationen zu Profilen aus FreeFlow™ SMARTsend™ enthält das Benutzerhandbuch zu FreeFlow™ SMARTsend™. Dieses Handbuch ist in der FreeFlow™-Softwaredokumentation enthalten, die mit dem Gerät geliefert wurde.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile im Überblick

Das Standardprofil *defaultTemplate* ist immer im Gerät geladen und wird am Anfang der Liste aufgeführt. Dieses Profil gehört zum Lieferumfang der Gerätesoftware. Sobald die Ablagebereiche vom Systemadministrator eingerichtet wurden, erscheinen diese als entsprechende Parameter im Standardprofil.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile im Überblick

Benutzer sind dazu berechtigt, neue Profile anzulegen, ein gespeichertes Profil zu löschen oder es zu kopieren und dann wie gewünscht abzuwandeln. Diese Profilvorgänge werden mit den CentreWare™ Internet-Services des Geräts durchgeführt. Weitere Hinweise sind weiter unten in dieser Lerneinheit zu finden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile



Am PC den Webbrowser öffnen, die IP-Adresse des WorkCentre in das Adressenfeld (URL) eingeben und die **Eingabetaste** drücken.

Damit wird die Homepage des WorkCentre aufgerufen. Diese kann jetzt zu den Favoriten hinzugefügt werden, damit sie später einfacher wieder aufgerufen werden kann.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

Thema 2/8 1/2

XEROX

305_08

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile

1. Das Register **Scannen** öffnen. **Profile** auswählen.

2. Eine Liste der Profile wird angezeigt. Zum Anzeigen der Profildetails auf das jeweilige Profil klicken. Zum Erstellen eines neuen Profils auf **Neues Profil** klicken.

3. Nach Auswahl der gewünschten Optionen kann das Profil verwendet werden. Das neue Profil wird auf der Geräteanzeige **Scannen** in der Profilliste angezeigt.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile erstellen

Profile können erst dann erstellt werden, wenn der Administrator die Ablagebereiche und das Standardprofil definiert hat. Die Profilerstellung erfolgt in den Internet-Services im Register **Scannen**.

Zum Erstellen eines neuen Profils wie folgt vorgehen....

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile erstellen

1. Das Register **Scannen** öffnen. **Profile** auswählen.

2. Auf **Neues Profil** klicken.

3. Den Profilnamen eingeben, der auf dem Gerät angezeigt werden soll. Falls gewünscht, die Felder **Beschreibung** und **Eigentümer** ausfüllen und auf **Hinzufügen** klicken.

4. Unter **Datei**, **Felder zur Dokumentenverwaltung**, **Scannen**, **Erw. Einstellungen**, **Layout**, **Ablageoptionen**, **Berichtoptionen** und **Komprimierungsfunktionen** die gewünschten Scanoptionen für das Profil festlegen.

Nach Abschluss der Auswahl wird der neue Profilname der Liste hinzugefügt.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile ändern

Profile können erst dann erstellt werden, wenn der Administrator die Ablagebereiche und das Standardprofil definiert hat. Die Profilerstellung erfolgt in den Internet-Services im Register **Scannen**.

Zum Ändern eines Profils wie folgt vorgehen....

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile ändern

1. Das Register **Scannen** öffnen. **Profile** auswählen.

2. Das gewünschte Profil in der Liste auswählen, dann für die zu ändernde Option auf **Bearbeiten** klicken.

3. Die verschiedenen Einstellungen nach Bedarf ändern und dann **Übernehmen** antippen. Nach Abschluss der Bearbeitung wird geänderte Profil automatisch gespeichert.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile kopieren

Profile können erst dann erstellt werden, wenn der Administrator die Ablagebereiche und das Standardprofil definiert hat. Die Profilerstellung erfolgt in den Internet-Services im Register **Scannen**.

Zum Kopieren eines Profils wie folgt vorgehen....

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile kopieren

1. Das Register **Scannen** öffnen. **Profile** auswählen.

2. Das gewünschte Profil in der Liste auswählen, dann auf **Kopieren** klicken.

3. Das kopierte Profil umbenennen und auf die Schaltfläche **Hinzufügen** klicken.

4. Gegebenenfalls Änderungen vornehmen (siehe *Profile ändern*). Das kopierte Profil wird nun in der Liste angezeigt.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile löschen

Profile können erst dann erstellt werden, wenn der Administrator die Ablagebereiche und das Standardprofil definiert hat. Die Profilerstellung erfolgt in den Internet-Services im Register **Scannen**.

1. Das Register **Scannen** öffnen. **Profile** auswählen.

2. Das zu löschende Profil in der Liste auswählen, dann auf **Löschen** klicken.

Auf **OK** klicken. Das Profil wird aus der Liste gelöscht.

Scannen

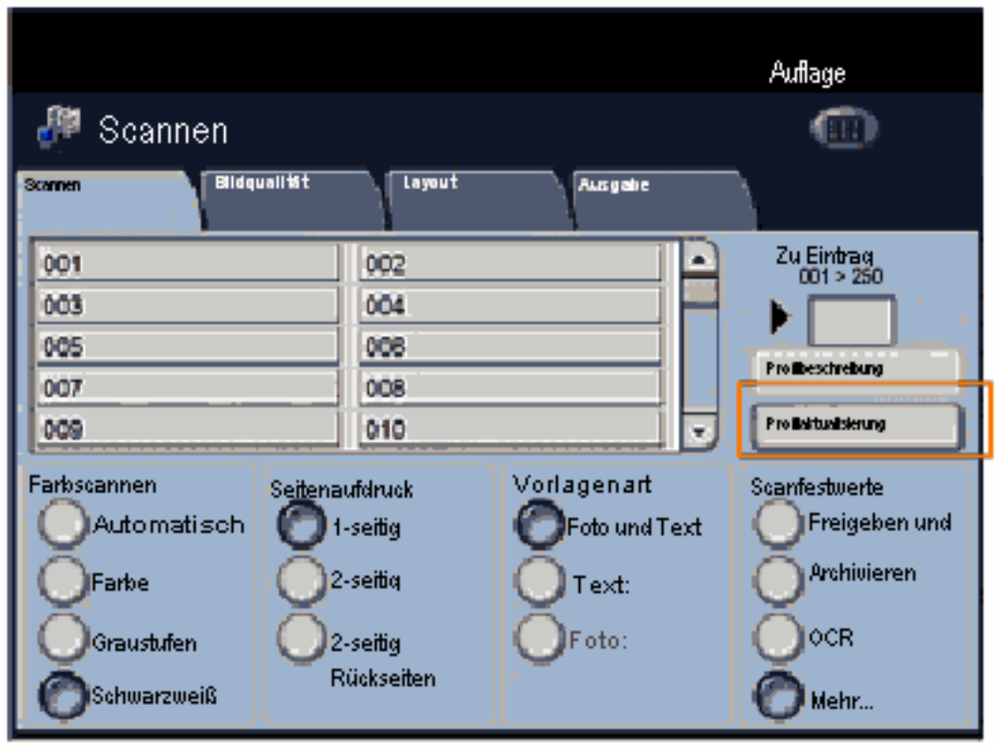
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile aufrufen

Wenn ein Profil mit Hilfe von CentreWare™ Internet-Services oder FreeFlow™ SMARTsend™ erstellt wurde, erscheint es auf dem Touchscreen des Geräts.

Profile aktualisieren antippen. Daraufhin wird die neueste Version aller Profile vom Dateiserver abgerufen und angezeigt.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_13

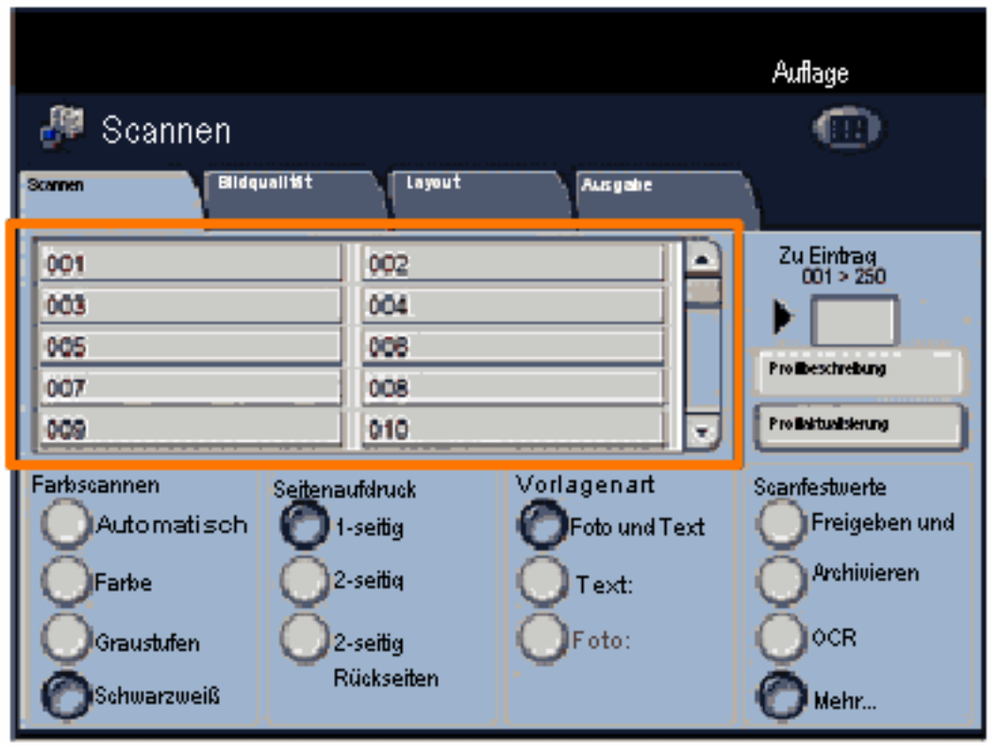
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile aufrufen

Die Profilliste wird im Register **Scannen** angezeigt. Die Liste kann mit den Pfeiltasten durchsucht werden. Zum schnelleren Aufrufen kann auch die Profilnummer (1-250) in das entsprechende Feld eingegeben werden.



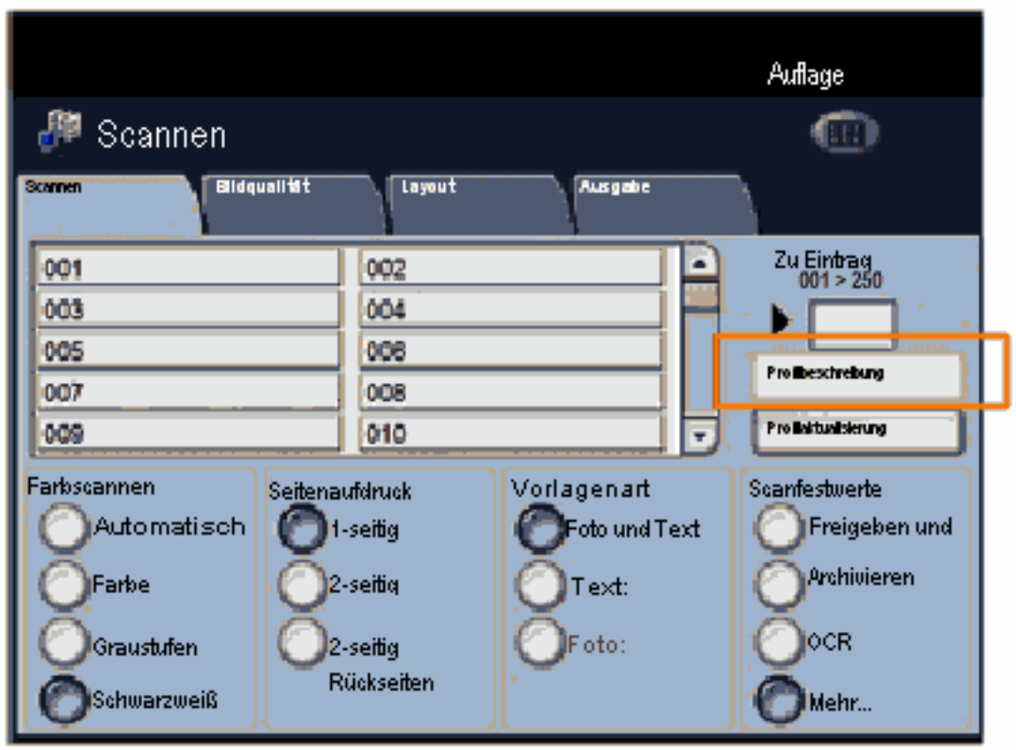
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile aufrufen

Je nach Zielbestimmung ein Profil auswählen. Andere vorprogrammierte Funktionen wie "Farbscannen", "Seitenaufdruck", "Vorlagenart" und "Scanfestwert" können temporär am Gerät geändert werden, das Ausgabeziel jedoch ist unveränderlich. Eine Änderung des Ausgabeziels kann nur durch Bearbeitung oder Neuerstellung eines Profils erfolgen. Das Ausgabeziel des Profils kann auf dem Touchscreen angezeigt werden. Dazu das Profil auswählen und dann **Profilbeschreibung** antippen.



Scannen

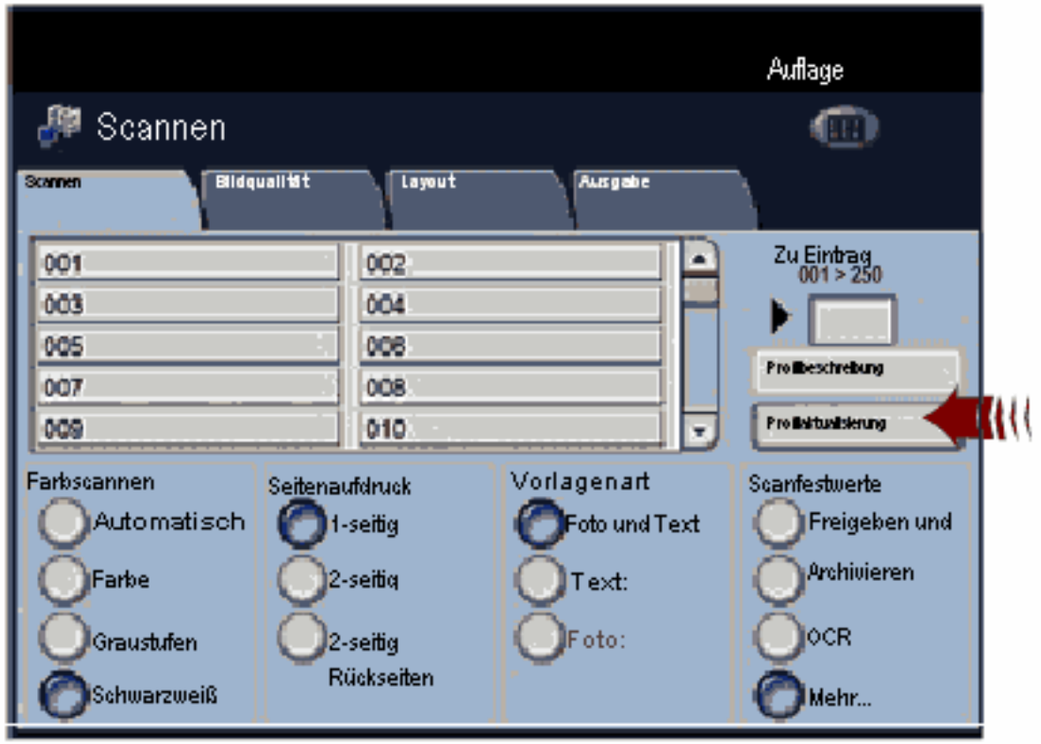
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profilliste aktualisieren

Nach dem Erstellen, Bearbeiten und Löschen von Profilen muss die Profilliste am Gerät aktualisiert werden. Dafür steht die Schaltfläche **Profile aktualisieren** zur Verfügung, bei deren Auswahl das Gerät die neue Profilliste beim Server abruft und anzeigt.

Zum Aufrufen der neuen Profilliste auf **Profile aktualisieren** klicken.



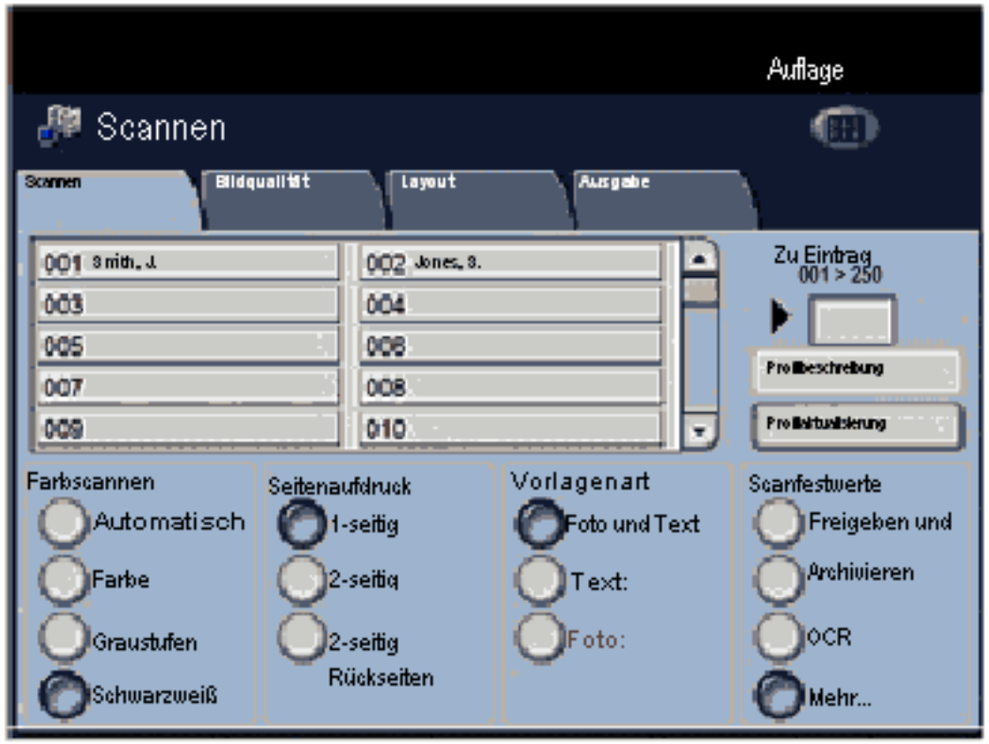
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profilliste aktualisieren

Die Profilliste wird automatisch aktualisiert, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern. Zudem kann der Systemadministrator das Gerät so einrichten, dass die Liste in bestimmten Zeitabständen automatisch aktualisiert wird.



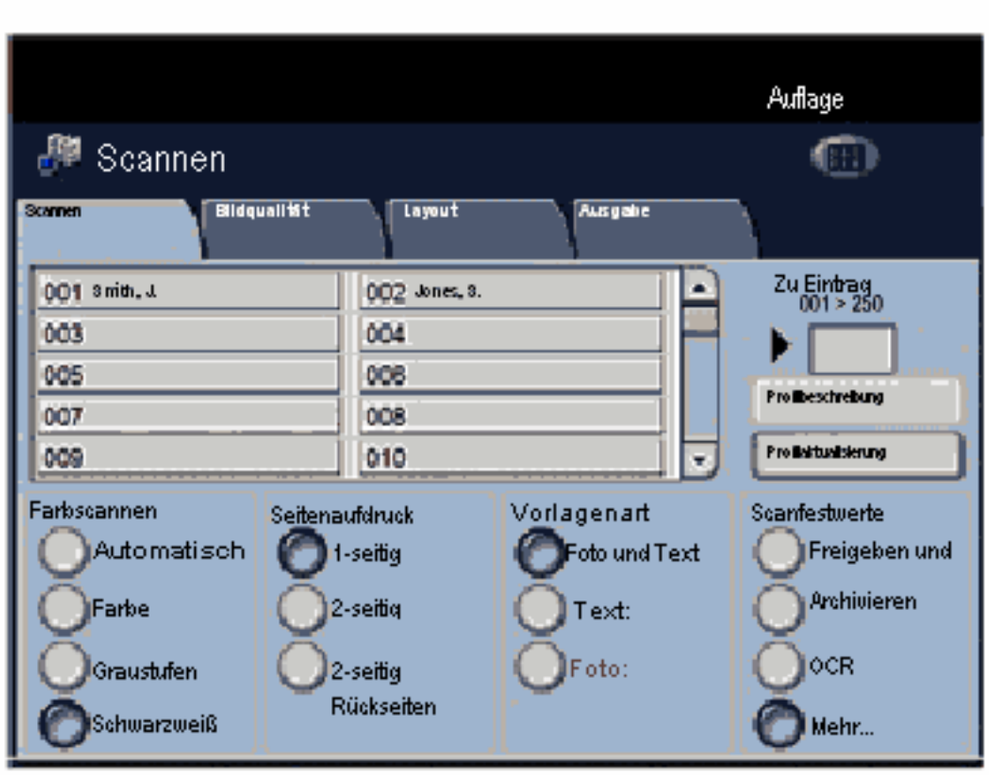
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profilliste aktualisieren

Sobald die Liste aktualisiert ist, wird das Register "Allgemeine Einstellung" mit der neuen Profilliste angezeigt.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Profile

Damit ist der Überblick über die Scanprofile abgeschlossen. Folgende Themen wurden behandelt:

> Profile im Überblick

> Profile

> Profile erstellen

> Profile ändern

> Profile kopieren

> Profile löschen

> Profile aufrufen

> Profilliste aktualisieren

Zum Anzeigen weiterer Scanfunktionen vorheriges Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Scanaufträge
- Überblick >>>
- Allgemeines >>>
- Profile >>>
- Layout >>>
- Ablageoptionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>

- Alle Themen
- Vorlagenausrichtung
- Buch-Scannen
- Vorlagenformat
- Verkleinern/Vergrößern
- Randausblendung



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

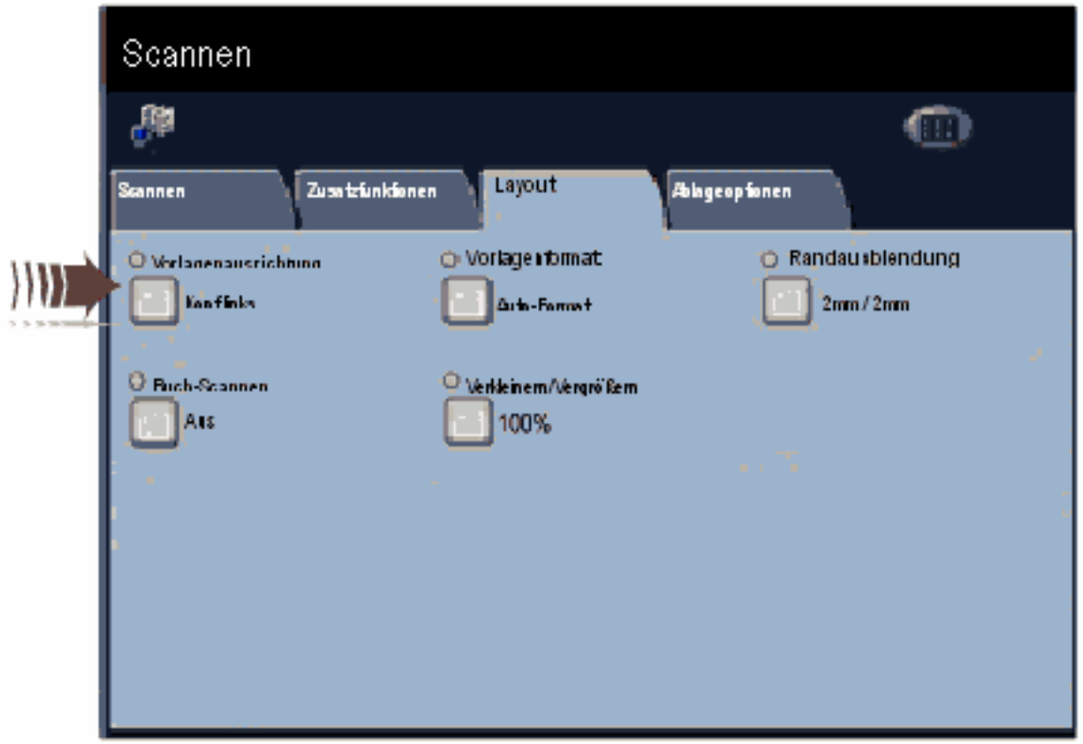
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenausrichtung

Mit der Option **Vorlagenausrichtung** kann die Ausrichtung der Vorlagen festgelegt werden. Diese Funktion soll in erster Linie eine ordnungsgemäße Ausgabe sicherstellen, wenn die Optionen "Bildverschiebung", "Randausblendung" oder "Seitenlayout" aktiviert sind.

Vorlagenausrichtung auswählen.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenausrichtung

Kopf oben bezieht sich auf die Ausrichtung der Vorlagen im Vorlageneinzug. Bei Verwendung des Vorlagenglases wird die Vorlage so ausgerichtet wie aufgelegt.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenausrichtung

Kopf links bezieht sich auf die Ausrichtung der Vorlagen im Vorlageneinzug. Bei Verwendung des Vorlagenglases wird die Vorlage so ausgerichtet wie aufgelegt.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buch-Scannen

Mithilfe der Funktion **Buch-Scannen** werden Buchformatvorlagen gescannt und als Fax versendet. Das Buch mit dem Schriftbild nach unten auf das Vorlagenglas auflegen und an der hinteren linken Ecke des Vorlagenglases ausrichten.

Vorlageneinzug nicht auf das Buch absenken!



Scannen

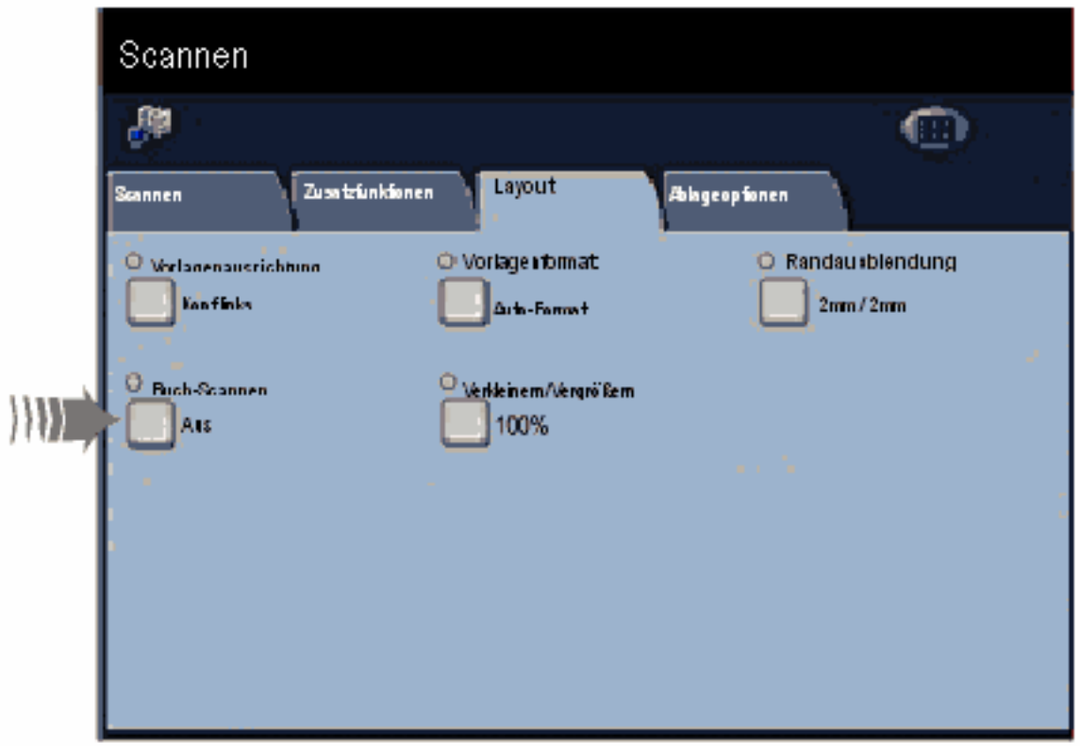
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buch-Scannen

Beim Scannen von Büchern stehen diverse Optionen zur Auswahl.

Das Register **Layout** auswählen und **Buch-Scannen** aktivieren.



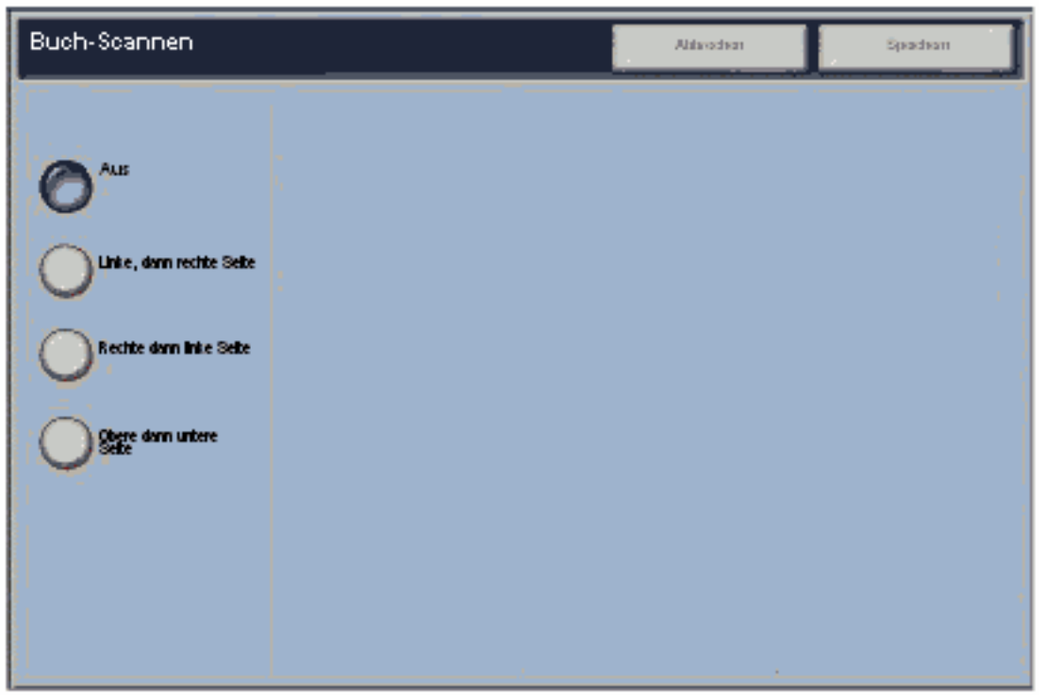
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buch-Scannen

In der eingeblendeten Anzeige wird festgelegt, in welcher Reihenfolge die Seiten der gebundenen Vorlage zu scannen sind (zuerst die linke, zuerst die rechte oder zuerst die obere Seite).



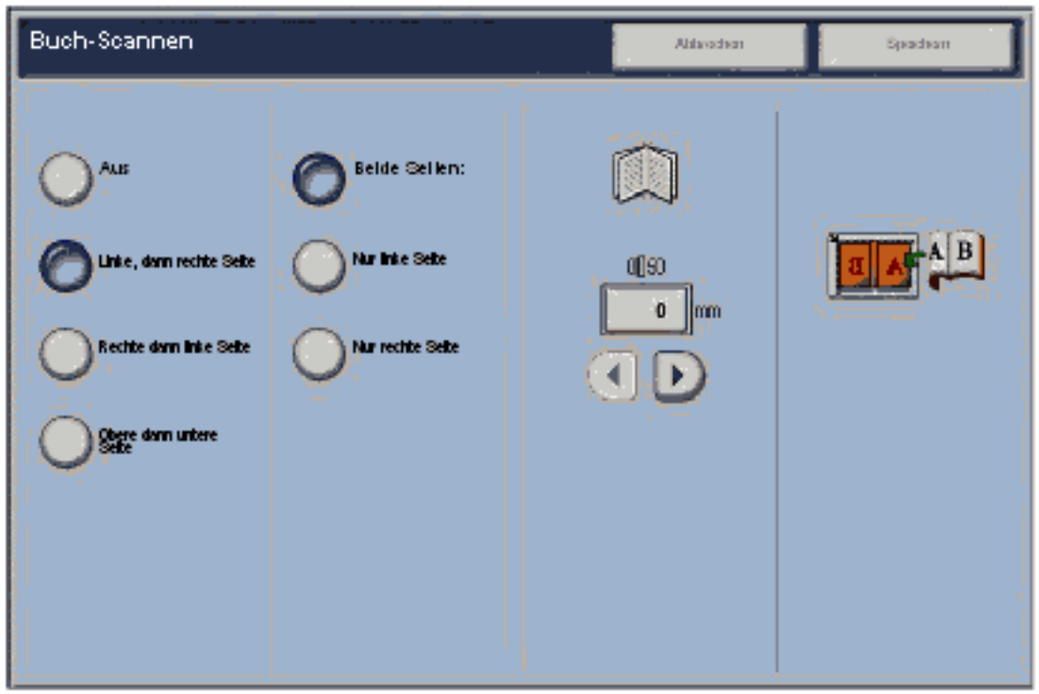
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buch-Scannen

Wenn unter **Buch-Scannen** eine andere Option als **Aus** ausgewählt wird, stehen zusätzliche Optionen zur Verfügung (z. B. **Beide Seite**, **Nur linke Seite**, **Nur rechte Seite**, **Nur obere Seite** und **Nur untere Seite**).



Scannen

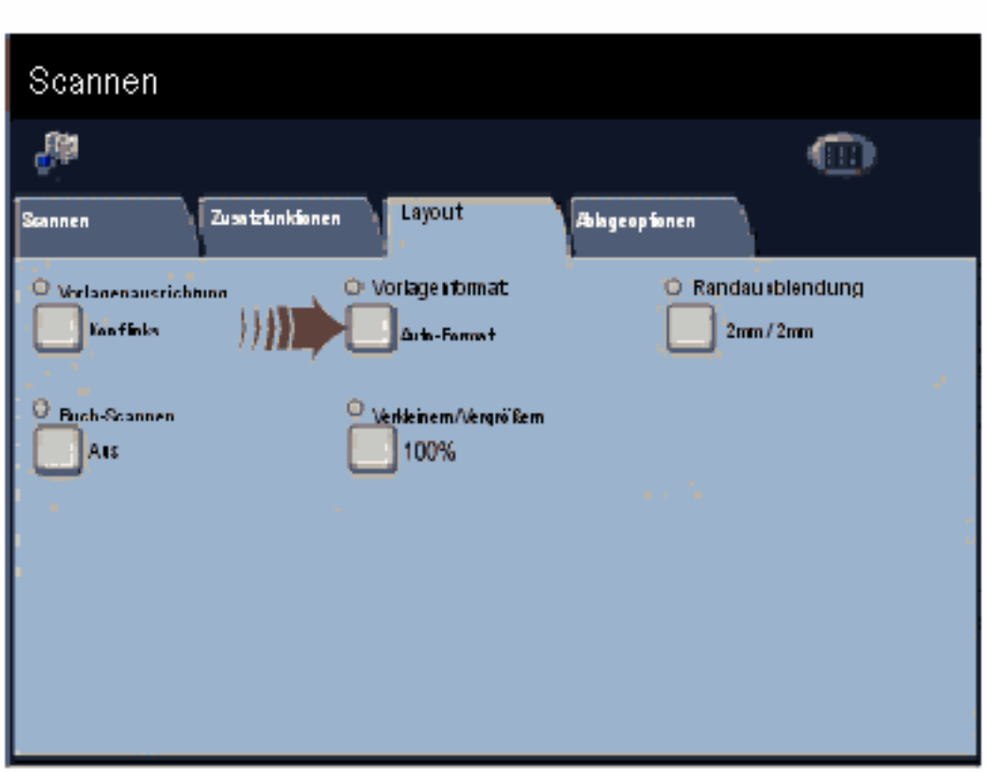
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Zum Scannen über das Vorlagenglas oder den Vorlageneinzug das Vorlagenformat eingeben. Diese Angabe wird benötigt, damit Vorlagenformat und Größe des gescannten Bildes berechnet werden können.

Zur Angabe des Vorlagenformats das Register **Layout** auswählen und dann **Vorlagenformat** aktivieren.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

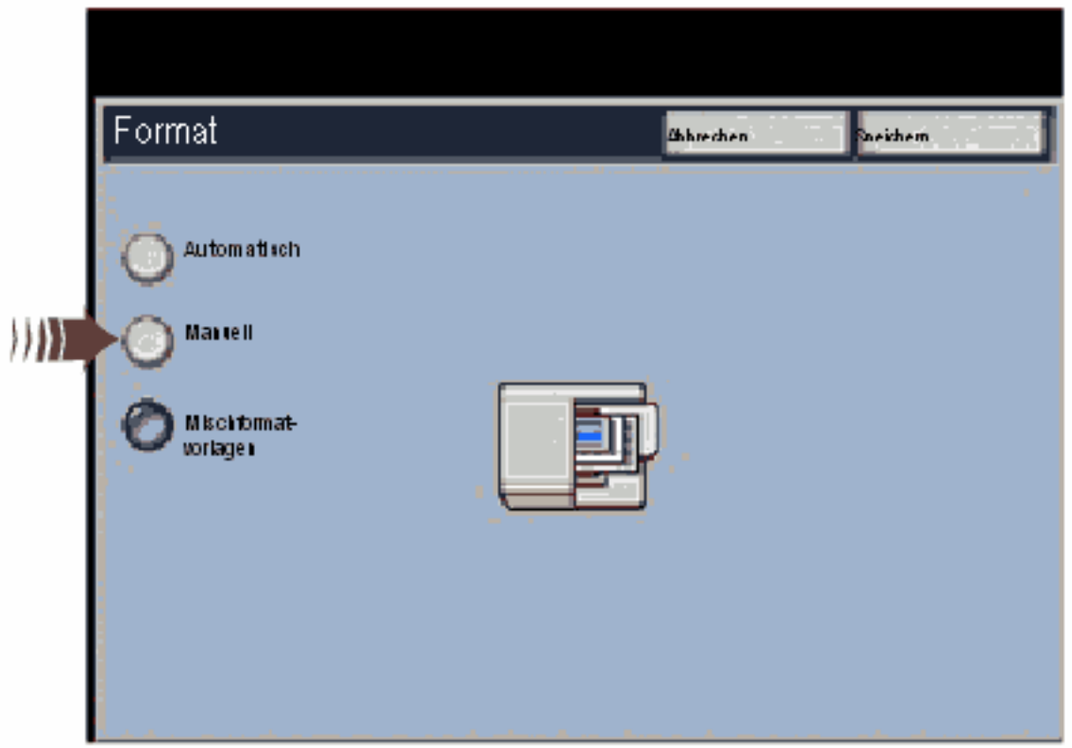
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Die Option **Automatisch** ist standardmäßig aktiviert, das bedeutet, die automatische Formaterkennung ist eingeschaltet. Entsprechend dem ermittelten Vorlagenformat wird automatisch ein Standardpapierformat gewählt.

Wird das Vorlagenglas mit dieser Einstellung verwendet, wird die Vorlage zweimal eingelesen.

Zum Fortfahren **Manuell** aktivieren.



Scannen

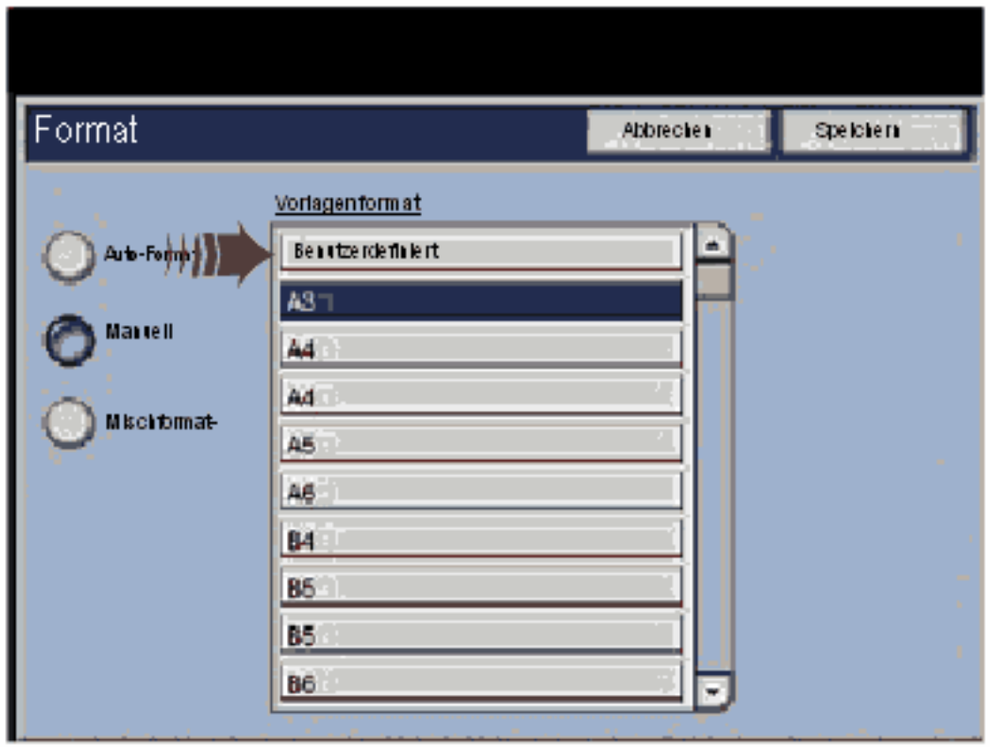
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Bei der Einstellung **Manuell** ist aus der Liste der voreingestellten Standardformate ein den Vorlagen entsprechendes Format auszuwählen. Die Liste wird mit den Pfeilschaltflächen durchsucht.
Handelt es sich bei der Vorlage um ein Sonderformat, ist die Option **Benutzerdefiniert** zu aktivieren.Diese Funktion ist nur in Kombination mit dem Vorlagenglas verwendbar.

Die Option **Benutzerdefiniert** in der Scrolldown-Liste auswählen, um weitere Informationen dazu anzuzeigen.



Scannen

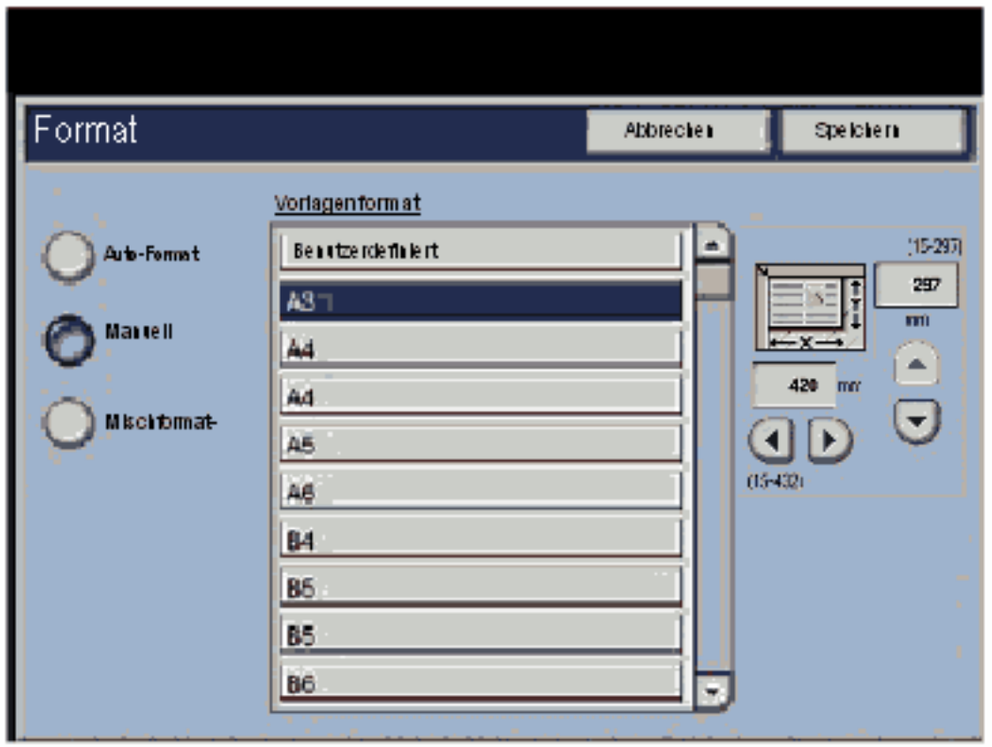
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Benutzerdefiniert dient zur Angabe einer nicht standardformatigen Papiergröße. Diese Option kann nur verwendet werden, wenn die Vorlage über das Vorlagenglas zugeführt wird.

Die Angabe erfolgt in Form eines X- und eines Y-Werts.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_18

Scannen

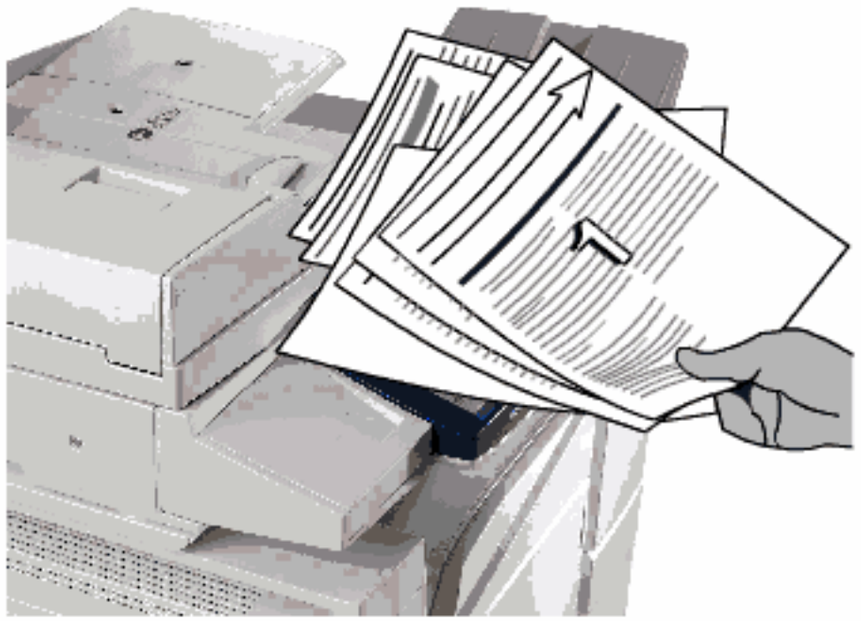
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Erscheint die Mischformatvorlagenfunktion auf dem Gerät nicht, empfiehlt es sich, Vorlagen gleichen Formats zu verwenden. Bei Mischformatvorlagen kann es zu unerwünschten Verkleinerungen kommen.

Besitzt das Dokument kein einheitliches Format, sollte es kopiert und mit Hilfe der Größenänderungsfunktion dafür gesorgt werden, dass die Kopien gleich groß sind. Alternativ dazu können die Scans mit Hilfe einer Anwendung zur Bearbeitung von PDF-Dateien beschnitten werden.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern und Vergrößern

Die Funktion "Verkleinern/Vergrößern" ermöglicht die Einstellung der Größe des Ausgabebilds.

Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Größenänderungsfaktor zwischen 25 und 400 % möglich, bei solchen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Gebräuchliche Größenänderungsfaktoren stehen als Voreinstellung zur Verfügung, zudem gibt es eine automatische Größenänderungsfunktion. Schließlich kann der Anwender auch eigene Größenänderungsfaktoren einstellen.

In dieser Lerneinheit werden folgende Kenntnisse vermittelt:

1. Voreingestellte Größenänderungsfaktoren verwenden
2. Eigene Größenänderungsfaktoren definieren

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

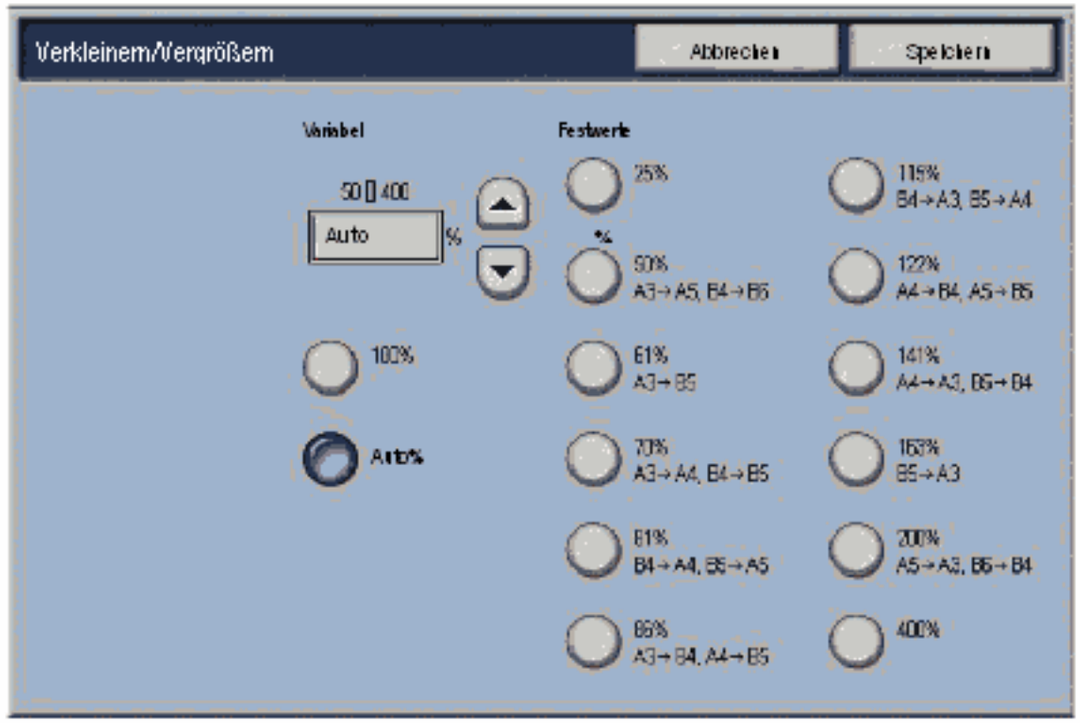
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern und Vergrößern

Hier kann ein eigener Größenänderungsfaktor eingestellt werden. Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Faktor zwischen 25 und 400 % zulässig, bei Vorlagen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Bei Auswahl dieser Option wird das Schriftbild vergrößert oder verkleinert, so dass es auf das ausgewählte Druckmaterial passt. Falls erforderlich, erfolgt bei Auswahl dieser Option auf dieser Anzeige eine nicht proportionale Größenänderung. (Zur Verwendung der Einstellung einen Behälter auswählen.)

Bei Auswahl dieser Schaltfläche werden Felder und Pfeile zur Einstellung einer separaten Größenänderung für Schriftbildbreite und -länge eingeblendet.



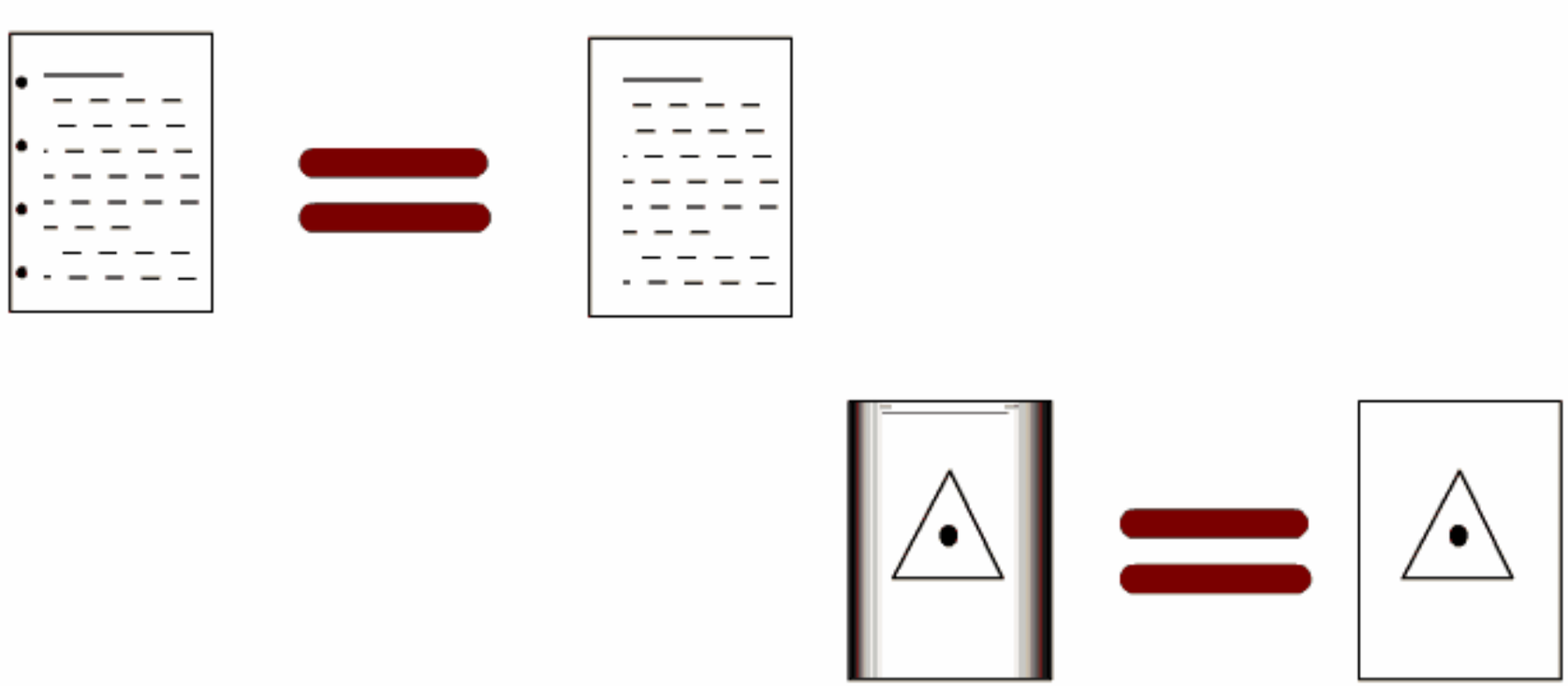
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Randausblendung

Mit dieser Funktion können unerwünschte Markierungen (z. B. Lochungen), die auf den Vorlagenrändern sichtbar sind, auf den Scans ausgeblendet werden.



Scannen

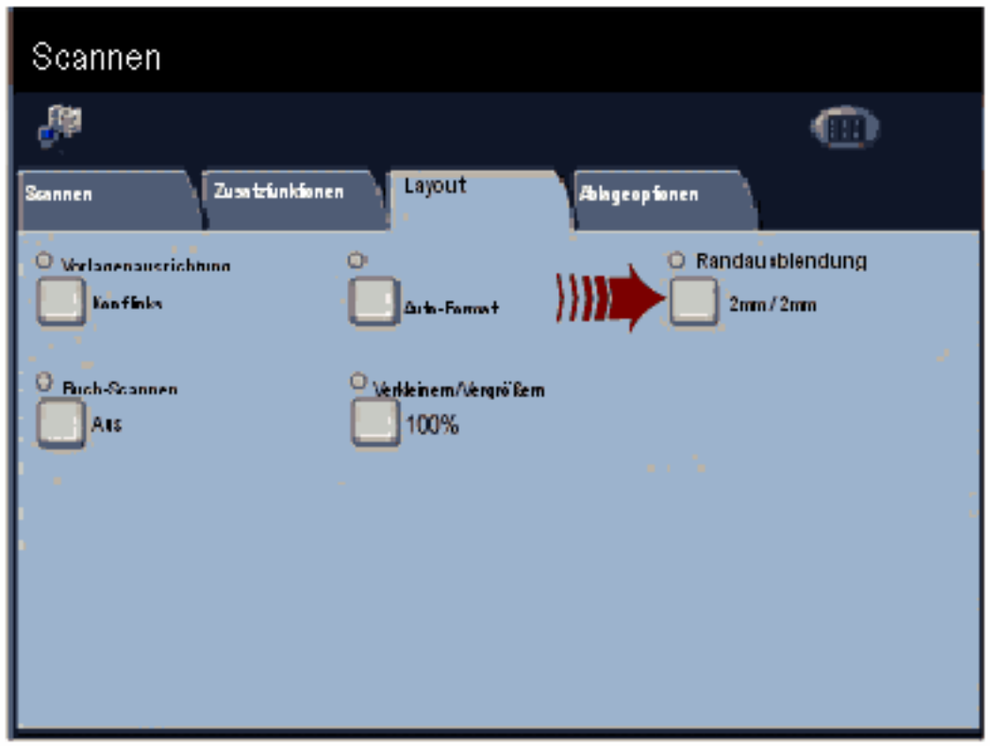
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Randausblendung

Die Randausblendung befindet sich auf dem Register "Layout".
Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Randausblendung aktivieren.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Randausblendung

Bei **Alle Ränder** wird an allen Ränder ein vorgegebener, gleich großer Bereich ausgeblendet. Bei **Parallele Ränder** ist der auszublendende Bereich (0 - 50 mm) für jeden Satz von parallelen Rändern separat einzugeben. Zur Änderung der Einstellung in 1-mm-Schritten die Pfeiltasten verwenden.



Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Scanaufträge
- Überblick >>>
- Allgemeines >>>
- Profile >>>
- Layout >>>
- Ablageoptionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>



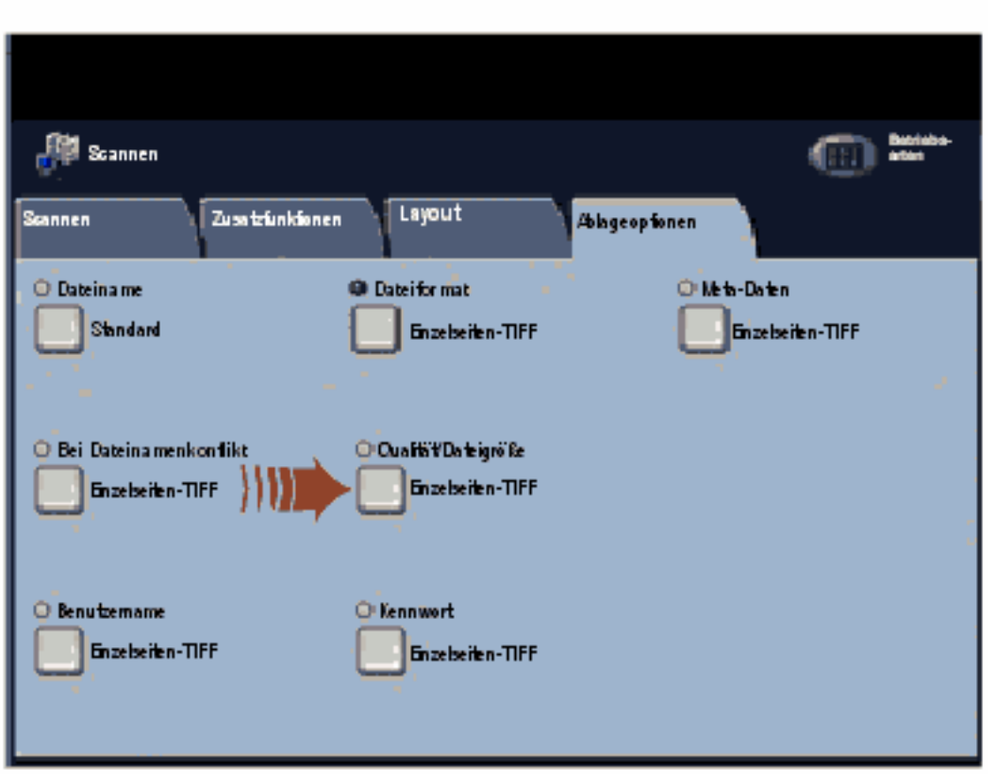
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Qualität/Dateigröße

Die Option **Qualität/Dateigröße** wird im Register **Ablageoptionen** eingestellt.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

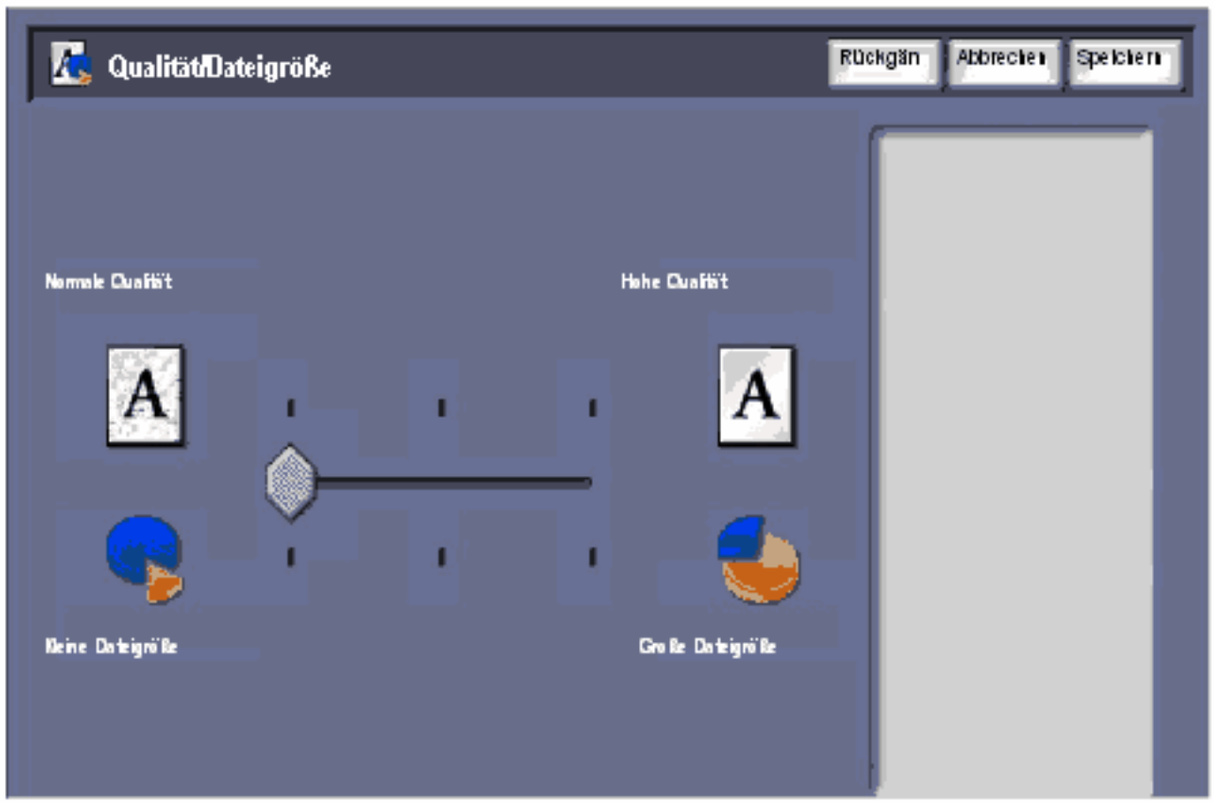
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Qualität/Dateigröße

Mit der Option **Normale Qualität** werden kleinere Dateien mit guter Bildqualität erzeugt. Kleine Dateien eignen sich besser zur gemeinsamen Nutzung und Übertragung in einem Netzwerk.

Mit der Option **Hohe Qualität** werden die größten Dateien mit maximaler Bildqualität erzeugt. Achtung: Große Dateien eignen sich nicht gut zur gemeinsamen Nutzung und Übertragung in einem Netzwerk.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

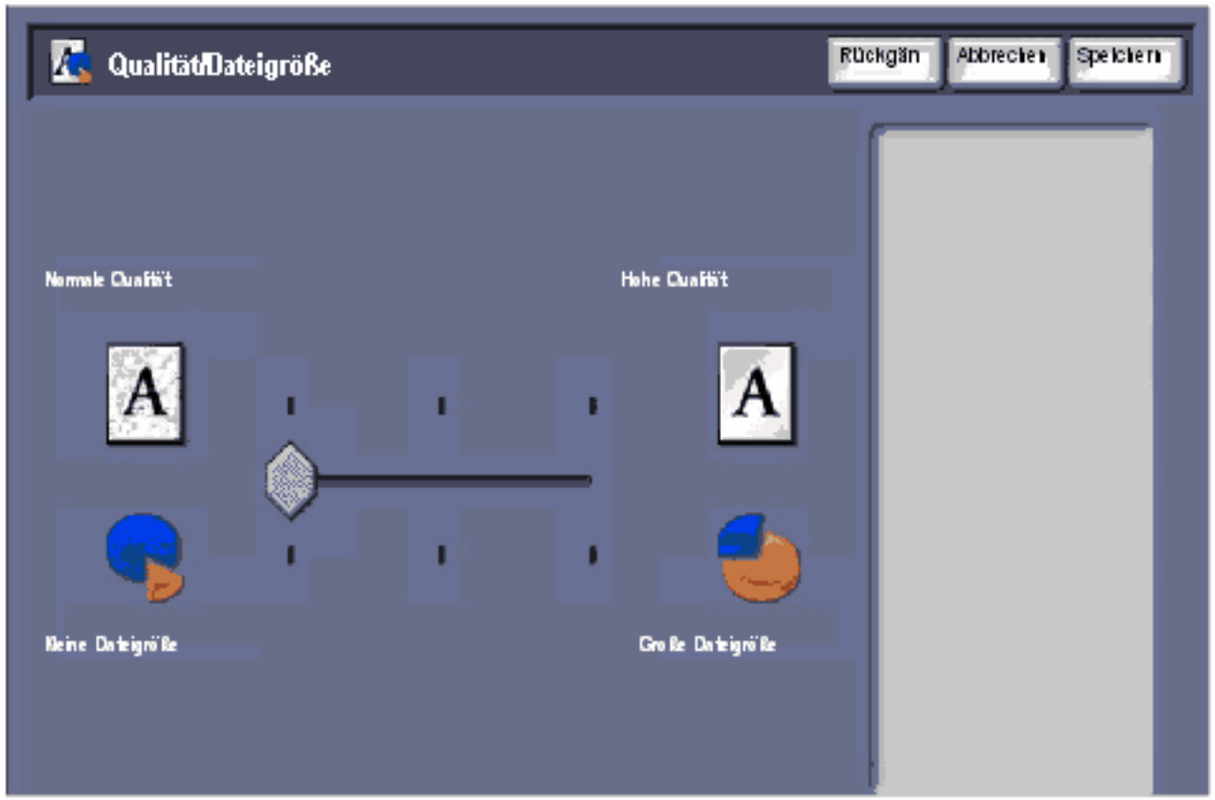
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Qualität/Dateigröße

Mit der Option **Normale Qualität** werden kleinere Dateien mit guter Bildqualität erzeugt. Kleine Dateien eignen sich besser zur gemeinsamen Nutzung und Übertragung in einem Netzwerk.

Mit der Option **Hohe Qualität** werden die größten Dateien mit maximaler Bildqualität erzeugt. Achtung: Große Dateien eignen sich nicht gut zur gemeinsamen Nutzung und Übertragung in einem Netzwerk.

Ist die Option **Farbscannen** auf **Schwarzweiß** eingestellt, kann diese Funktion nicht verwendet werden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_35a

Scannen

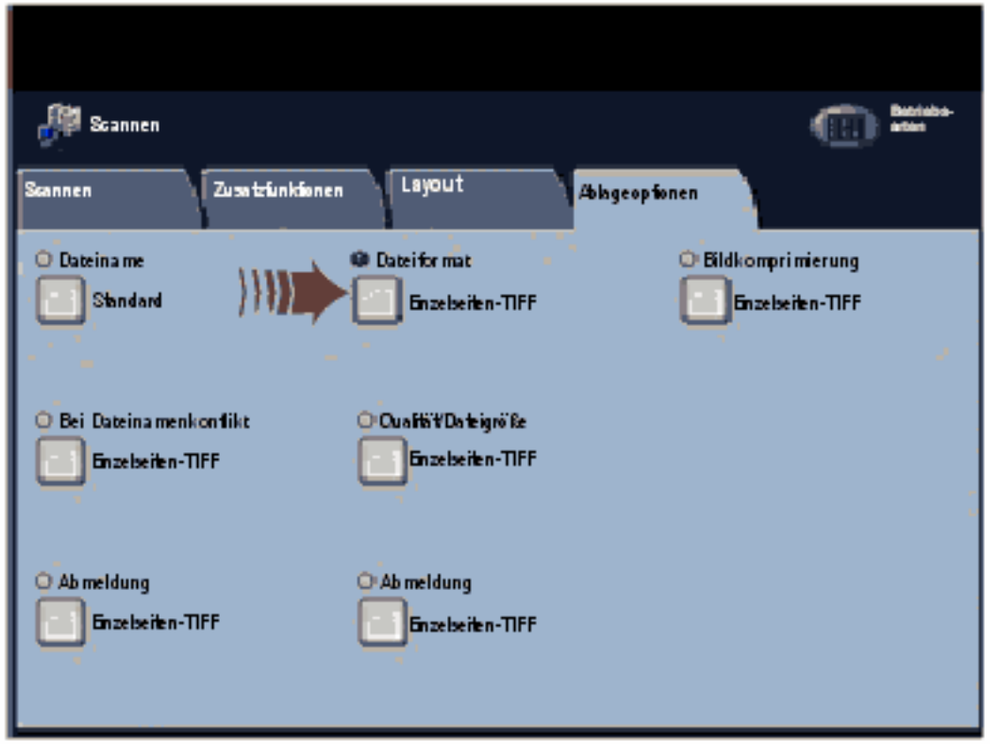
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Dateiformat

Mit Hilfe der Option **Dateiformat** kann das Dateiformat der gescannten Bilddatei auf dem Zielserver vorübergehend geändert werden. Die Standardeinstellung für das Dateiformat ist identisch mit der Formatangabe in dem ausgewählten Profil.

Zur Anzeige der Formateinstellungen das Register **Ablageoptionen** öffnen und **Dateiformat** aktivieren.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

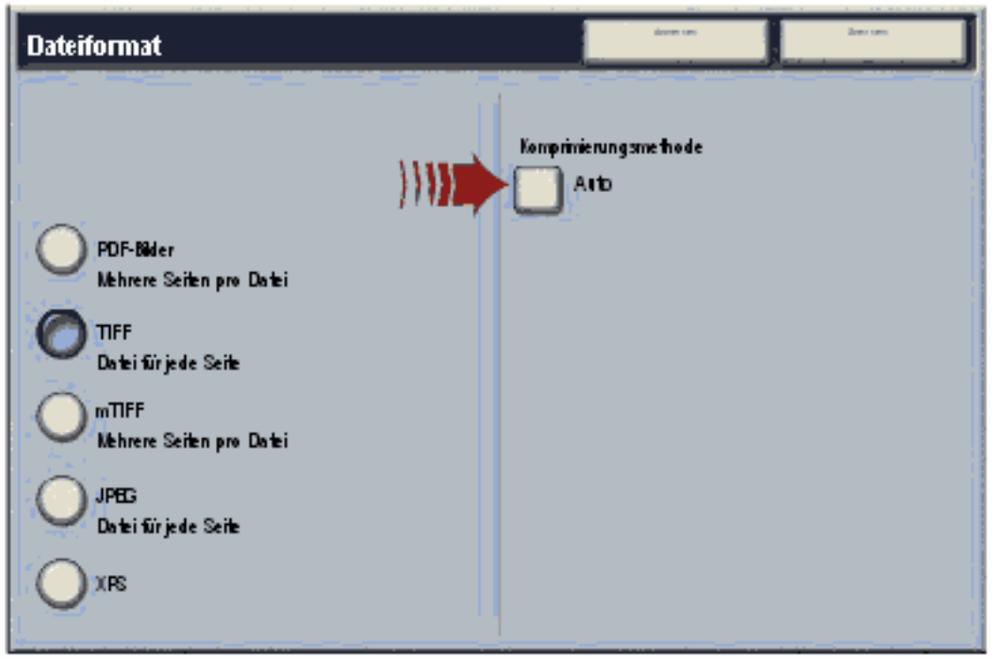
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Dateiformat

Die Option **Dateiformat** verwenden, wenn der Auftrag in einem anderen Format als im Profil vorgegebenen gesendet werden soll. Zur Auswahl stehen fünf Dateiformate: **PDF-Bilder**, **TIFF**, **Mehrfachseiten-TIFF**, **JPEG** und **XPS**.

Bei Auswahl von **PDF** oder **XPS** stehen die Optionen unter **MRC, Hohe Komprimierung** zur Verfügung.

Zum Fortfahren **Komprimierungsmethode** aktivieren.



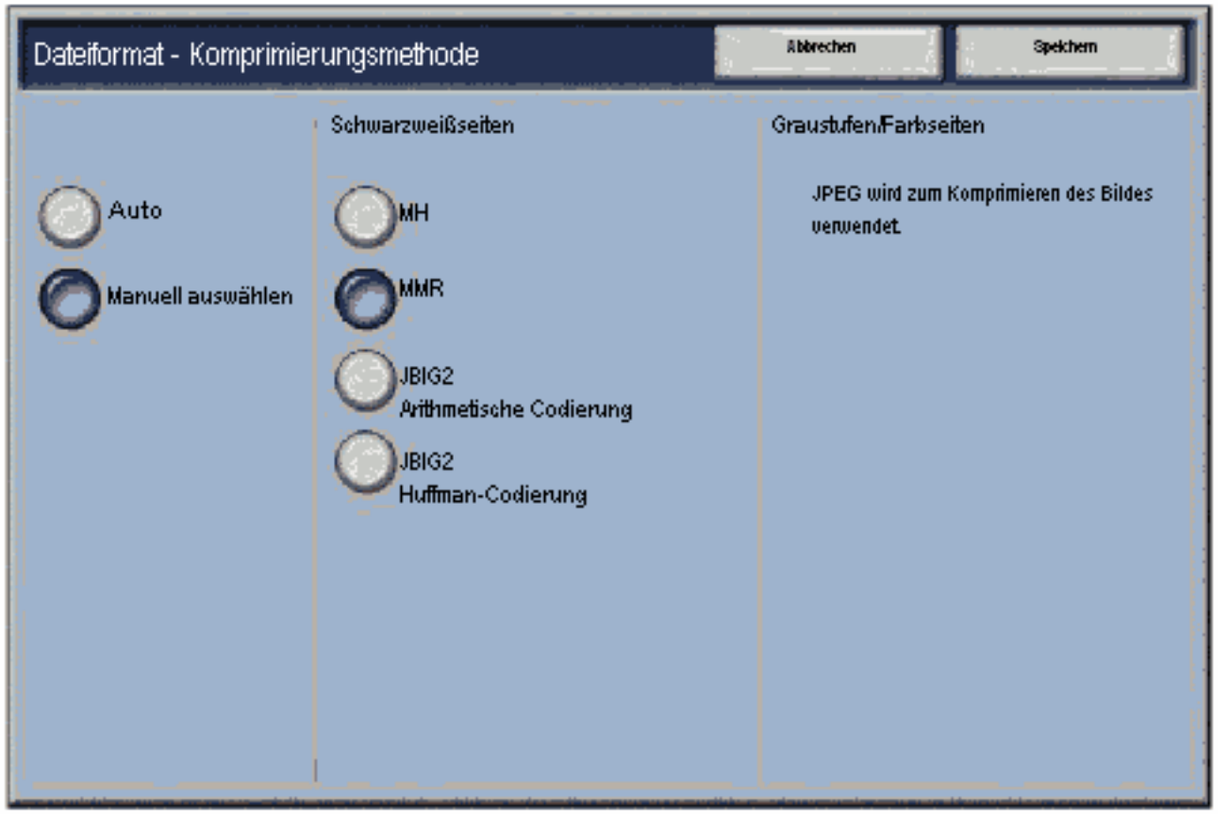
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Dateiformat

Unter **Komprimierungsmethode** stehen vier Optionen für Schwarzweißseiten zur Verfügung. Für Graustufen- und Farbseiten wird die JPEG-Komprimierungsmethode verwendet.



Scannen

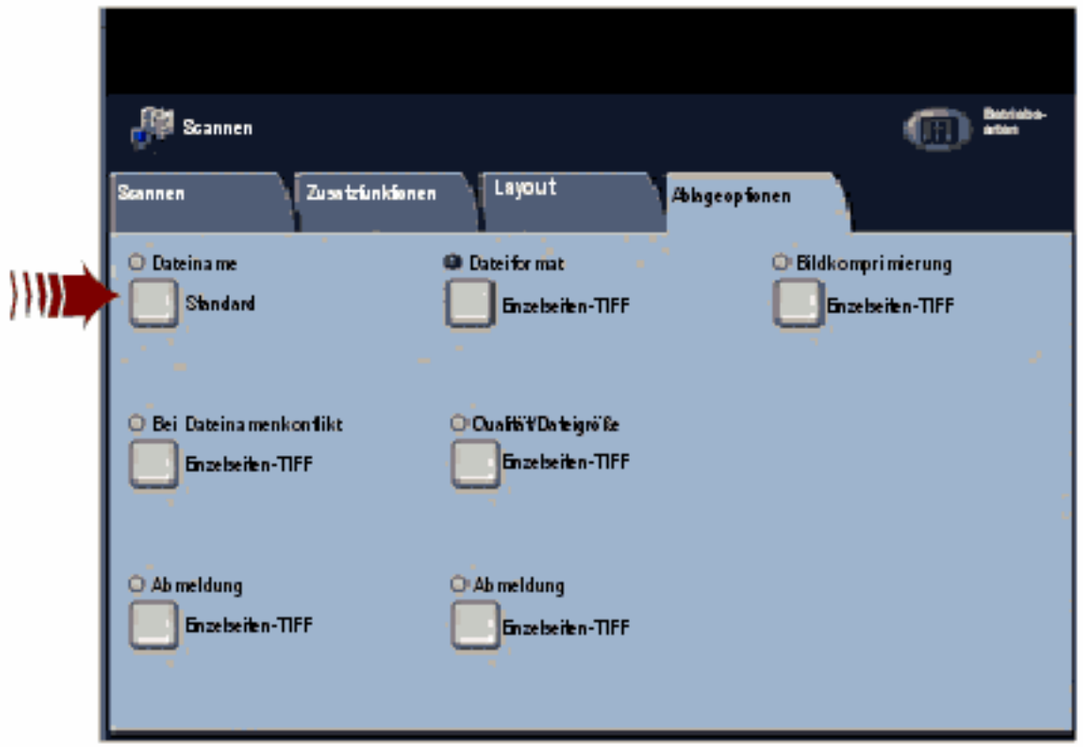
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Dateiname

Über diese Option wird der Name der Scandatei eingegeben.

Die Option **Dateiname** wird im Register **Ablageoptionen** eingestellt.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Dateiname

Bei Auswahl von **Dateiname** wird die Tastatur angezeigt. Über die Tastatur den Dateinamen eingeben. Anschließend **Speichern antippen.**



Scannen

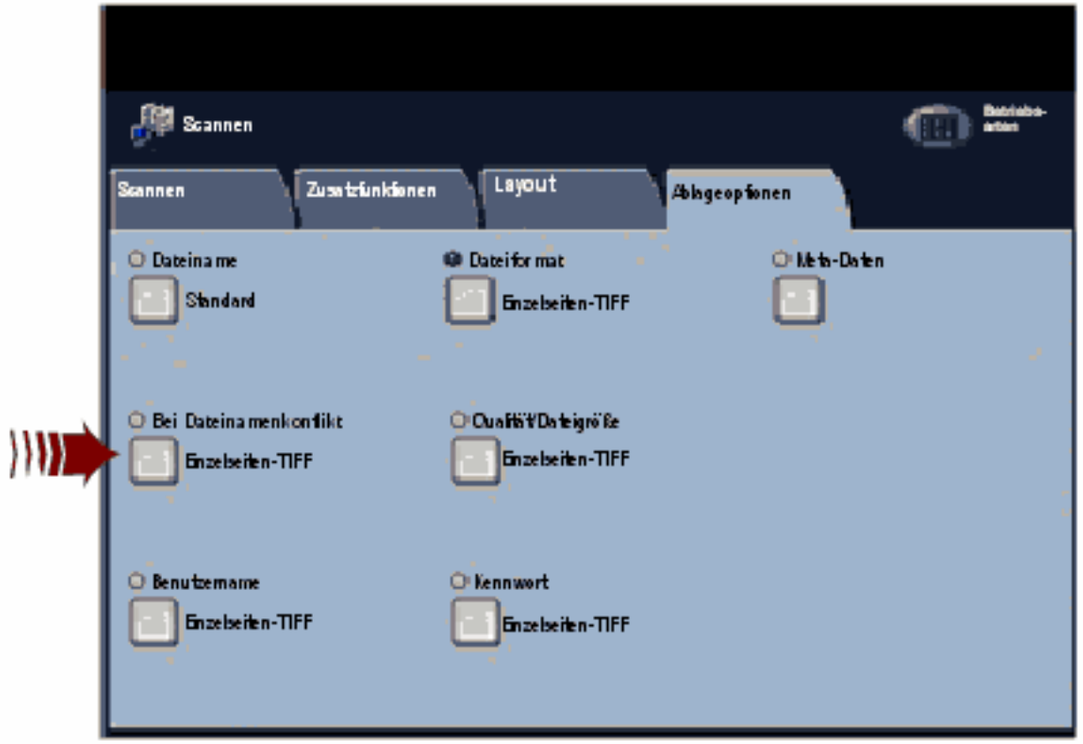
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bei Dateinamenkonflikt

Mithilfe der Funktion **Bei Dateinamenkonflikt** wird festgelegt, was geschieht, wenn bereits eine Datei mit gleichem Namen wie das gescannte Dokument vorhanden ist.

Die entsprechenden Einstellungen werden über die Schaltfläche **Bei Dateinamenkonflikt** im Register **Ablageoptionen** aufgerufen.



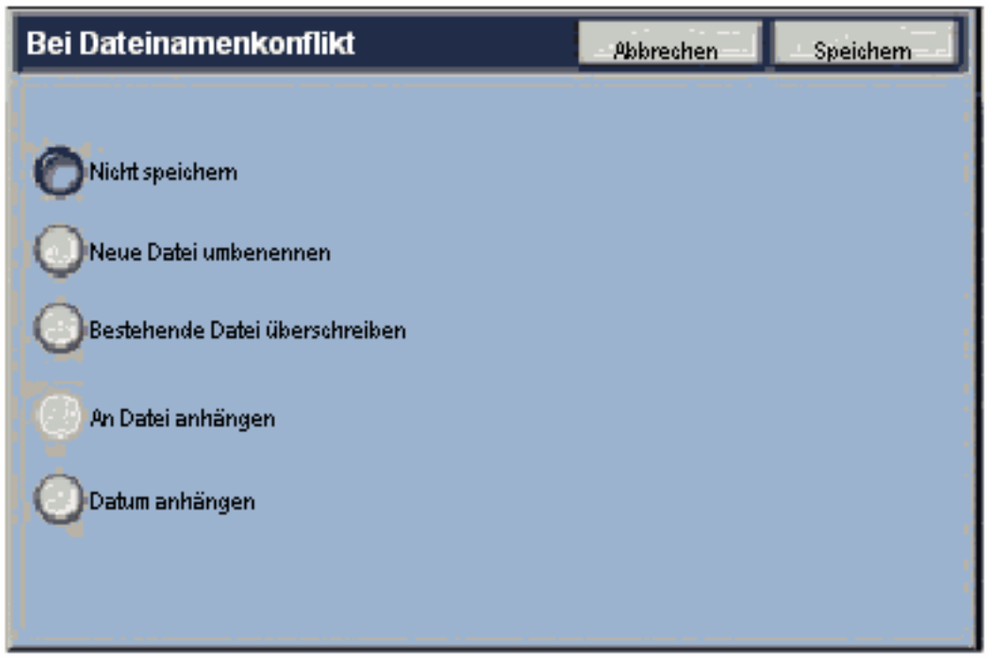
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Bei Dateinamenkonflikt

Den Mauszeiger über die einzelnen unten aufgeführten Optionen führen, um eine Beschreibung anzuzeigen.



Scannen

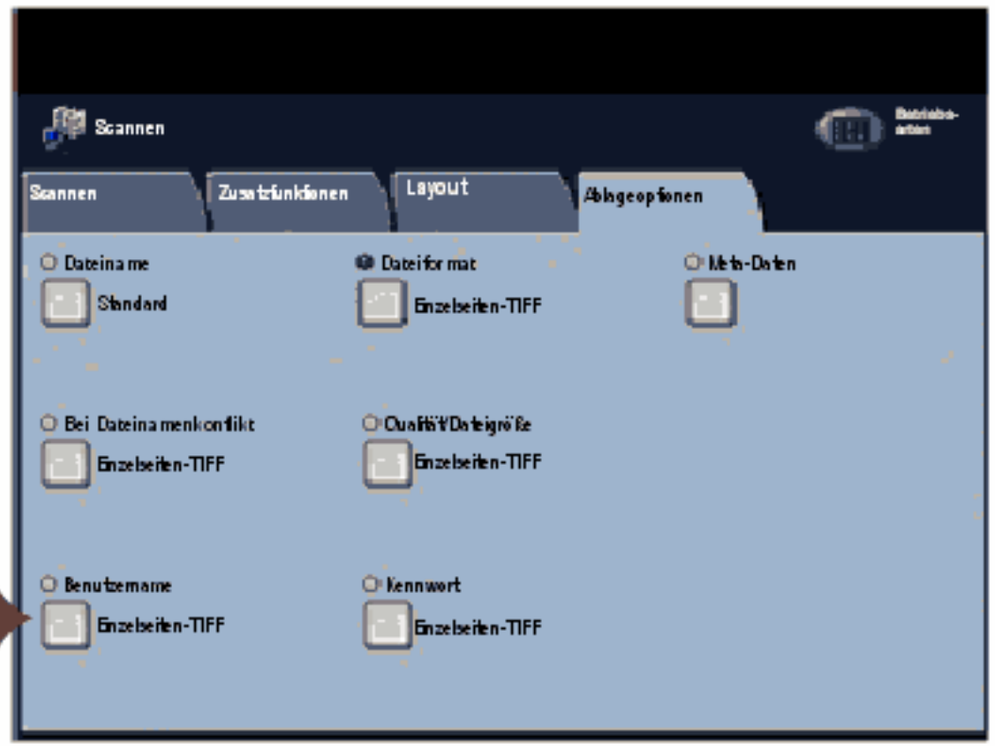
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Benutzername

Die Funktion **Benutzername** bietet eine Tastatur, über die der Benutzername für den Scanvorgang eingegeben werden kann.

Die entsprechenden Einstellungen werden über die Schaltfläche **Benutzername** im Register **Ablageoptionen** aufgerufen.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Benutzername

Die Funktion **Benutzername** bietet eine Tastatur, über die der Benutzername für den Scanvorgang eingegeben werden kann.

Die entsprechenden Einstellungen werden über die Schaltfläche **Benutzername** im Register **Ablageoptionen** aufgerufen.



Scannen

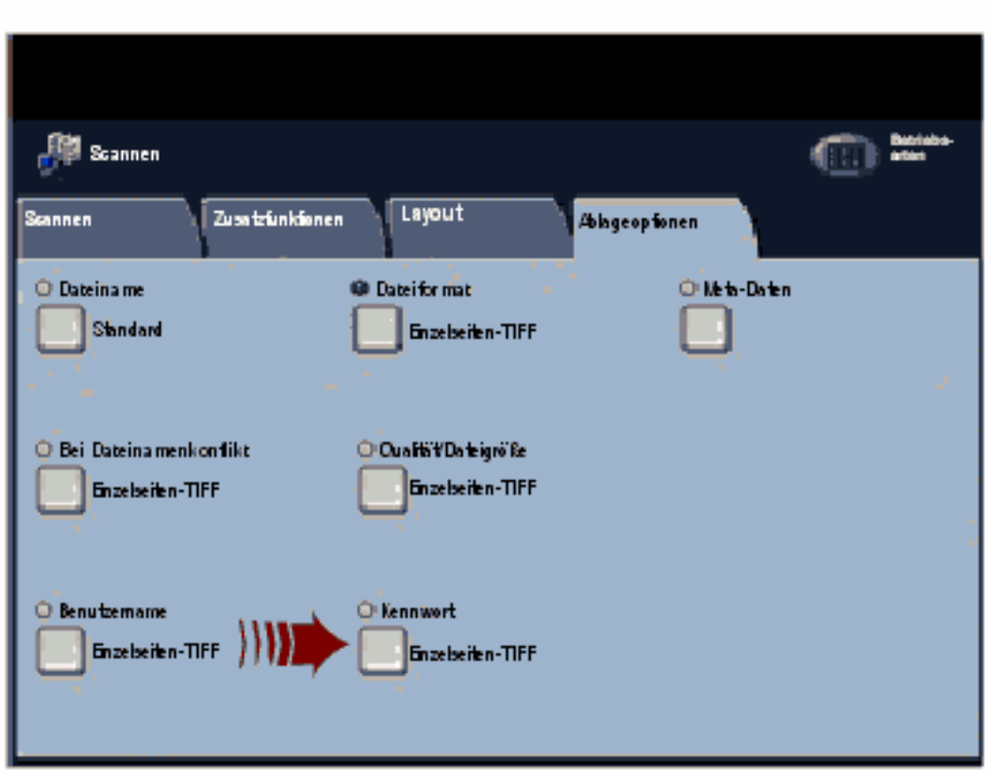
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kennwort

Die Funktion **Kennwort** bietet eine Tastatur, über die das Kennwort für den Scanvorgang eingegeben werden kann.

Die entsprechenden Einstellungen werden über die Schaltfläche **Kennwort** im Register **Ablageoptionen** aufgerufen.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kennwort

Die Funktion **Kennwort** bietet eine Tastatur, über die das Kennwort für den Scanvorgang eingegeben werden kann.

Die entsprechenden Einstellungen werden über die Schaltfläche **Kennwort** im Register **Ablageoptionen** aufgerufen.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Meta-Daten

Meta-Daten ermöglichen es, zusätzliche spezielle Scananforderungen im Profil hinzuzufügen. Die Funktion muss bei der Profilerstellung im Xerox Internet-Services-Programm aktiviert sein. Weitere Informationen zur Profilerstellung siehe **Profile** in dieser Lerneinheit. Die bereitgestellten Dokumentenmanagementfelder werden auf dem Touchscreen des Geräts angezeigt. Wenn das ausgewählte Profil keine aktivierten Felder bietet, ist die Schaltfläche "Meta-Daten" nicht verfügbar.

Zur Einstellung der Meta-Daten das Register **Ablageoptionen** öffnen und **Meta-Daten** auswählen.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Meta-Daten

Wenn keine Standardwerte vorliegen, müssen vor dem Scannen der Vorlagen die erforderlichen Angaben eingegeben werden. Werden keine Angaben gemacht, erscheint eine diesbezügliche Meldung.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Meta-Daten

Wenn ein Standardwert vorgegeben wurde, erscheint dieser im Textfeld. Liegt keine Standardeinstellung vor, ist das Textfeld leer.
Die Eingaben sind mit der eingeblendeten Tastatur vorzunehmen.

Alle Änderungen, die an den Meta-Daten-Feldern vorgenommen werden, wirken sich auf alle Aufträge aus, die mit diesem Profil gescannt werden, und zwar bis die Taste "Alles löschen" gedrückt wird oder das Gerät in einen Energiesparzustand schaltet.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Lerneinheiten werden die Scanfunktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache Scanaufträge
- Überblick >>>
- Allgemeines >>>
- Profile >>>
- Layout >>>
- Ablageoptionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>

- Alle Themen
- Fotooptimierung
- Schattenunterdrückung
- Bildoptionen
- Farbraum
- Schriftbildoptimierung
- Auflösung
- Qualität/Dateigröße

Scannen

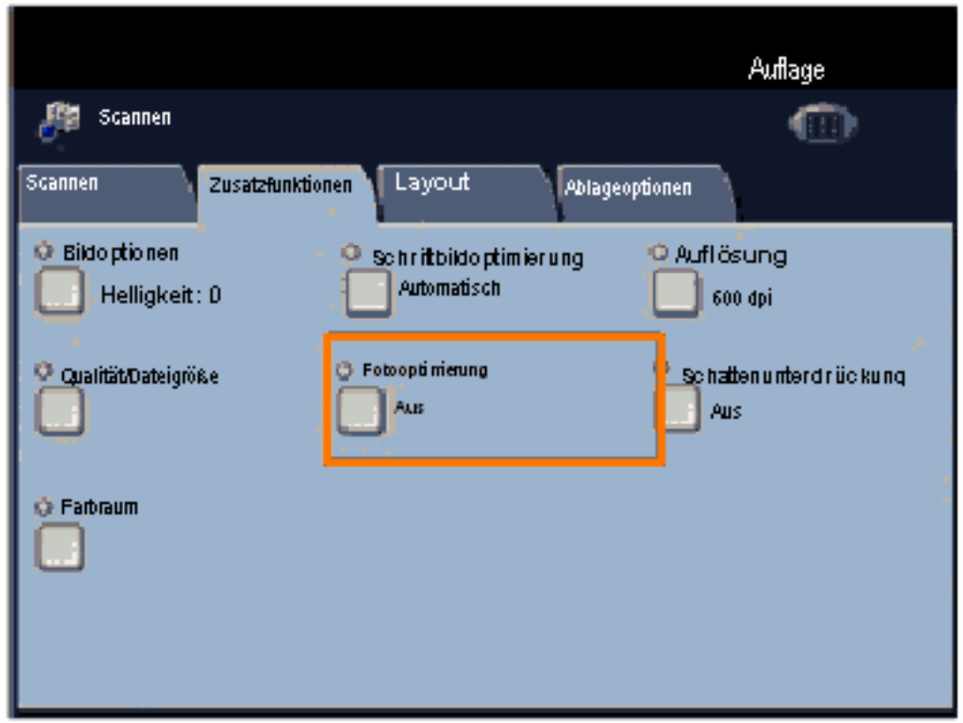
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Fotooptimierung

Die Option "Fotooptimierung" bietet die optimalen Scaneinstellungen für Fotos auf Farbfotopapier.

"Fotooptimierung" wählen und **Ein** oder **Aus** antippen. Diese Funktion ist nur im Farbmodus verfügbar. Ist die Option "Farbscannen" auf "Automatisch", "Graustufen" oder "Schwarzweiß" eingestellt, ist die Scanfunktion für Fotos nicht verfügbar.



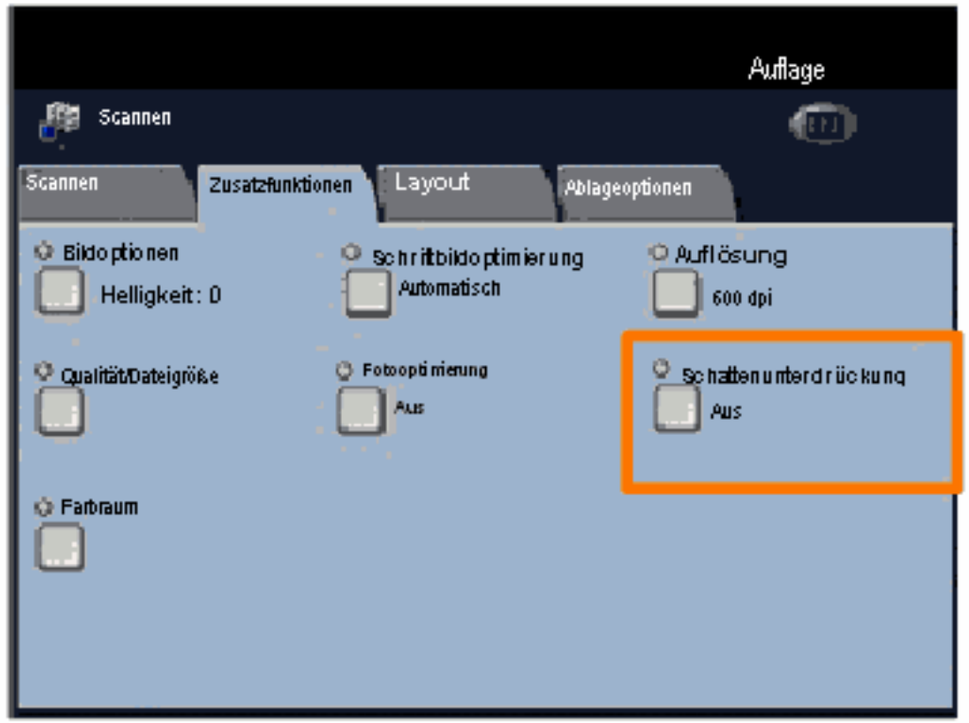
Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Schattenunterdrückung

Die Funktion **Schattenunterdrückung** verhindert die Schattenbildung durch Hintergrundfarben und durchscheinende Rückseiten.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Schattenunterdrückung

Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

Aus

Automatisch



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

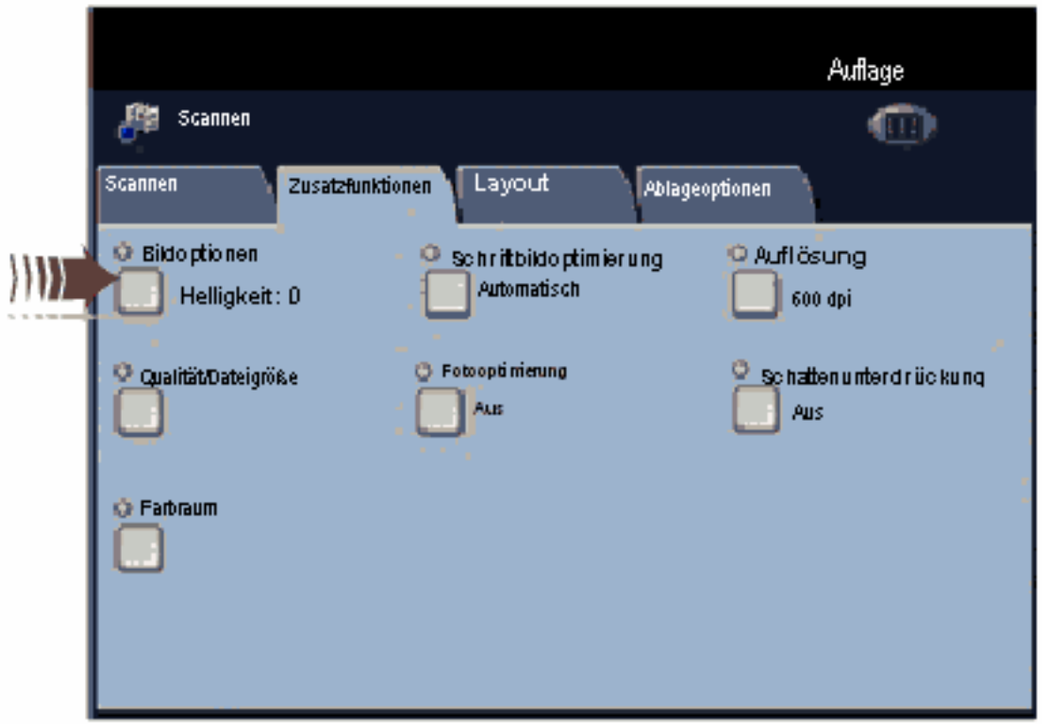
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Bildoptionen

Die Bildoptionen legen fest, welche Bildqualitätsparameter auf die einzulesenden Vorlagen angewendet werden. Die Bildqualität wird von zwei Funktionen beeinflusst: **Helligkeit** und **Schärfe**.

Die Bildoptionen werden über eine Schaltfläche im Register **Zusatzfunktionen** eingestellt.



Scannen

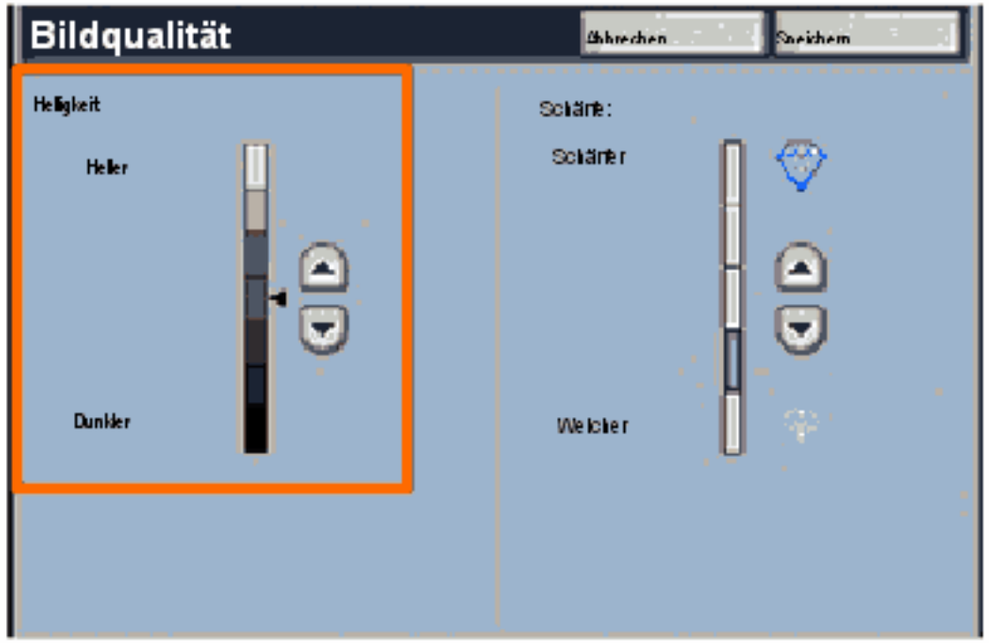
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Bildoptionen

Die **Helligkeit** dient zur Einstellung des Schwärzungsgrads für das einzulesende Dokument. Handelt es sich beispielsweise bei der einzulesenden Vorlage um ein mit Bleistift geschriebenes Dokument, ist eine dunklere Einstellung zu wählen. Hellere Einstellungen sind zu wählen, wenn die Vorlagen sehr dunkel sind (z. B. Rasterbilder oder Vorlagen mit farbigem Hintergrund).



Scannen

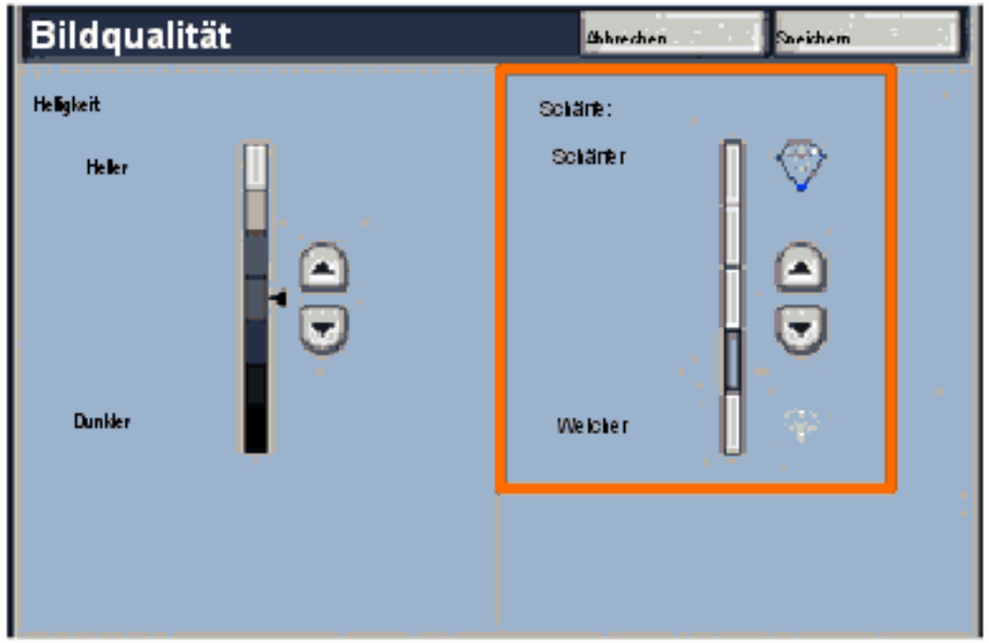
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Bildoptionen

Die Funktion **Schärfe** reguliert die Bildschärfe zum Ausgleich von Text und Moiré (unerwünschte Muster).
Den Schieberegler nach **unten** bewegen ("Weicher") um dem Bild ein weiches, gleichförmiges Aussehen zu verleihen (ideal für Fotos).
Den Schieberegler nach **oben** stellen ("Schärfer"), um die Qualität von Schrift und Linien zu verbessern.



Scannen

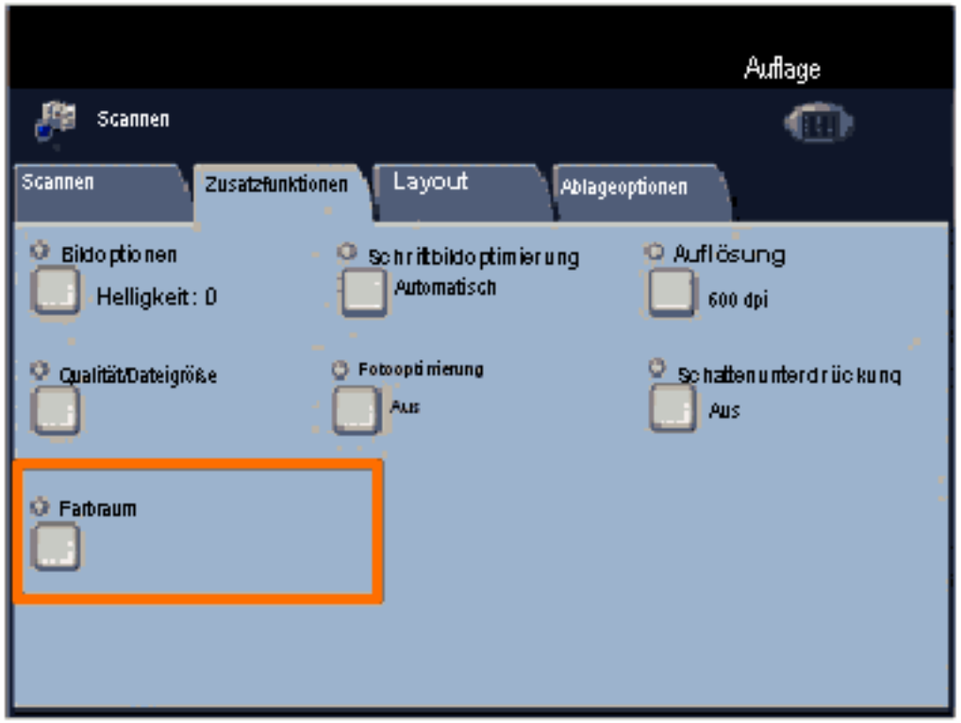
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Farbraum

Die Funktion "Farbraum" ist nur im Vollfarbmodus verfügbar und kann nicht auf Graustufen- oder Schwarzweißdokumente angewendet werden. Durch Auswahl von "Farbraum" können Werte für das gescannte Dokument definiert und festgelegt werden.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn sie vom Systemadministrator im Verwaltungsmodus aktiviert wurde.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Farbraum

Für den Vollfarbmodus stehen zwei Farbräume zur Auswahl:

- Gerätefarbraum

- Standardfarbraum

Ist der Farbraum auf "Gerätefarbraum" eingestellt, kann die automatische Hintergrundunterdrückung nicht aktiviert werden.

Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

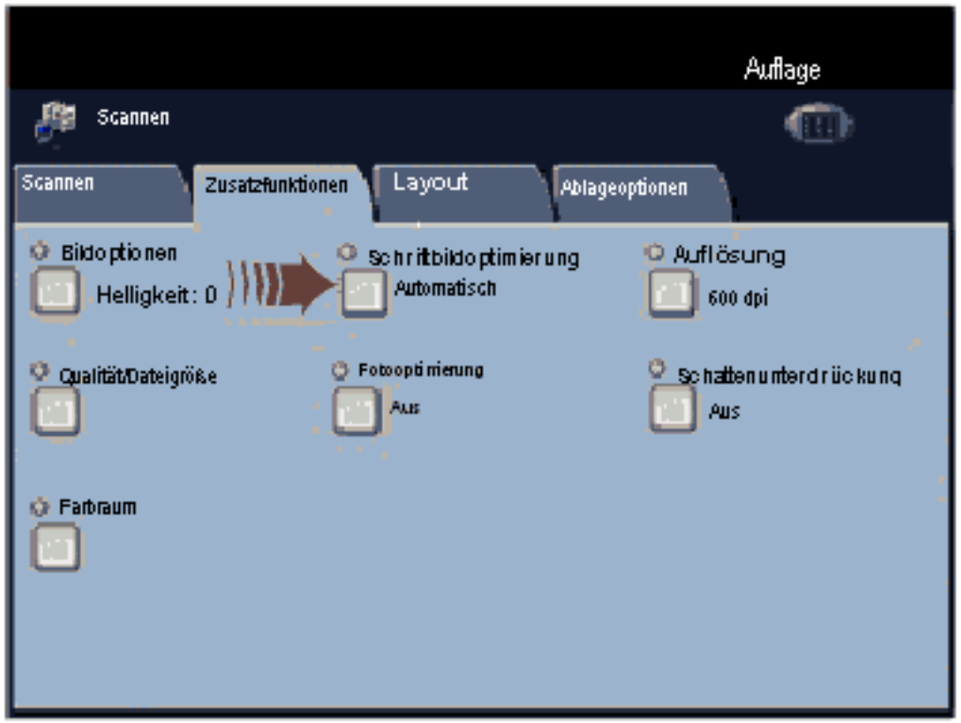
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Schriftbildoptimierung

Mit der Schriftbildoptimierung kann die Bildqualität weiter verfeinert werden. Die Schriftbildoptimierung wird von zwei Funktionen beeinflusst: **Kontrast** und **Hintergrundunterdrückung**.

Die Funktion **Kontrast** regelt die Kontrasteinstellung für das Scanbild. Bei einer niedrigeren Kontrasteinstellung werden die hellen und dunklen Bereiche der Vorlage detaillierter wiedergegeben. Ein höherer Kontrast führt zu einer deutlicheren Unterscheidung von Schwarz und Weiß bei Text und Linien, jedoch einer weniger deutlichen Unterscheidung bei Grafiken.



Scannen

In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

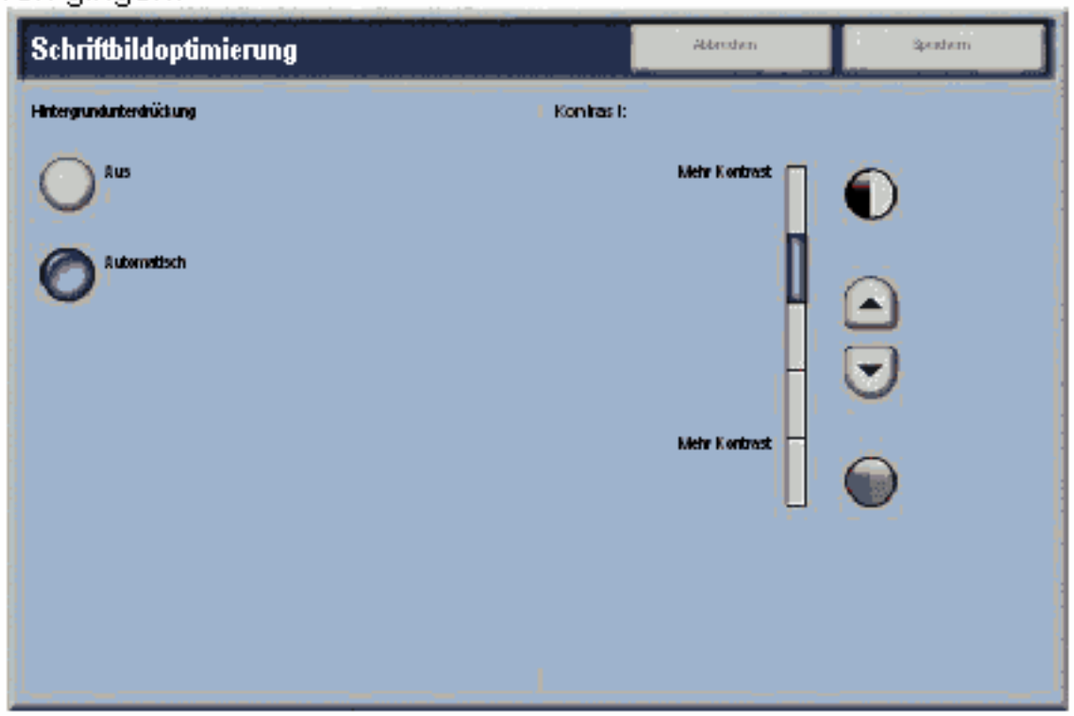
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Schriftbildoptimierung

Hintergrundunterdrückung vermeidet die Reproduktion unerwünschter Schatten von durchscheinenden Vorlagen. Die Option **Automatisch** im Bereich "Hintergrundunterdrückung" verhindert, dass unerwünschte Schattierungen auf den Kopien abgebildet werden, die durch farbigen Hintergrund oder durch Schattierungen entstehen, die beim Kopieren von Zeitungspapier auftreten. In folgenden Situationen die Hintergrundunterdrückung auf **Aus** setzen:

- Bei hellen Vorlagen ergibt die dunklere Einstellung kein zufrieden stellendes Resultat.
- Die Vorlage weist einen grauen oder farbigen Rand auf (z. B. Urkunden).
- Bei Verwendung von gebundenen Vorlagen sollen Details hervorgehoben werden, die aufgrund eines dunklen Rands verloren gingen.



Scannen

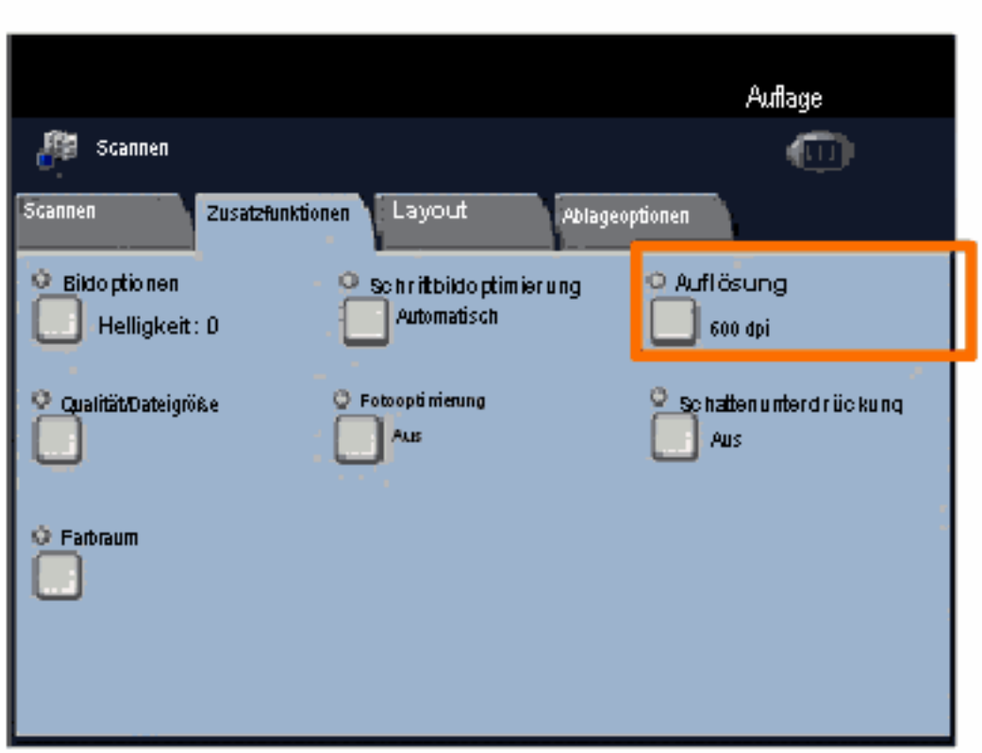
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Auflösung gibt an, mit welcher Auflösung die Vorlage eingelesen und das Scan-Bild gespeichert wird.

Hierbei gilt: je höher die Auflösung, umso höher die Bildqualität und umso größer die resultierende Bilddatei.



Scannen

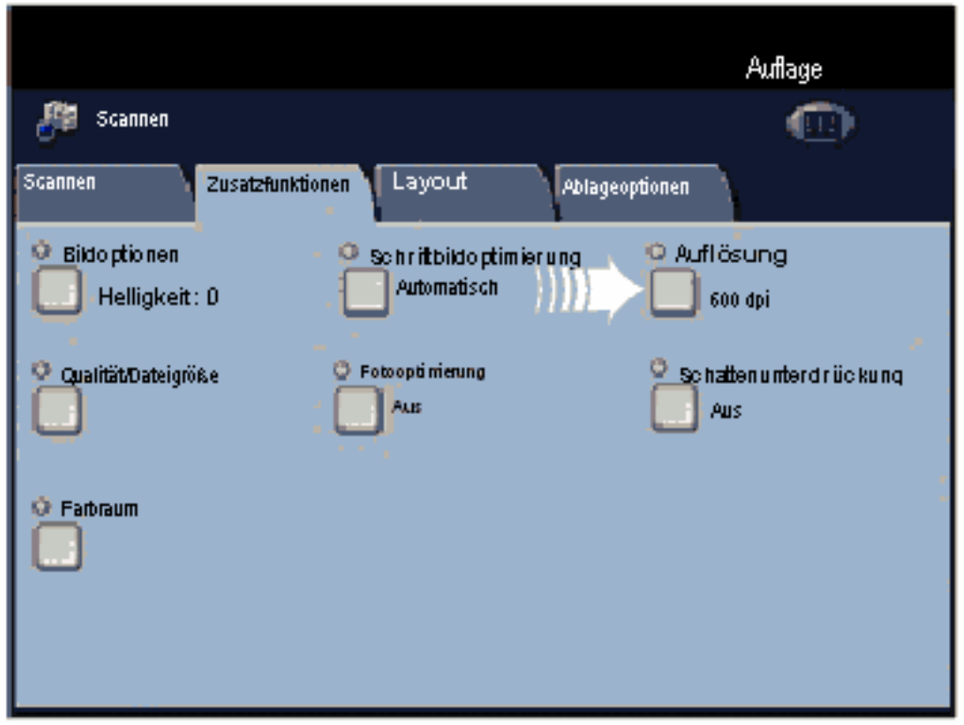
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Bildoptionen werden über eine Schaltfläche im Register **Zusatzfunktionen** eingestellt.
Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Das Register **Zusatzfunktionen** öffnen und **Auflösung** antippen, um die entsprechenden Optionen aufzurufen.



Scannen

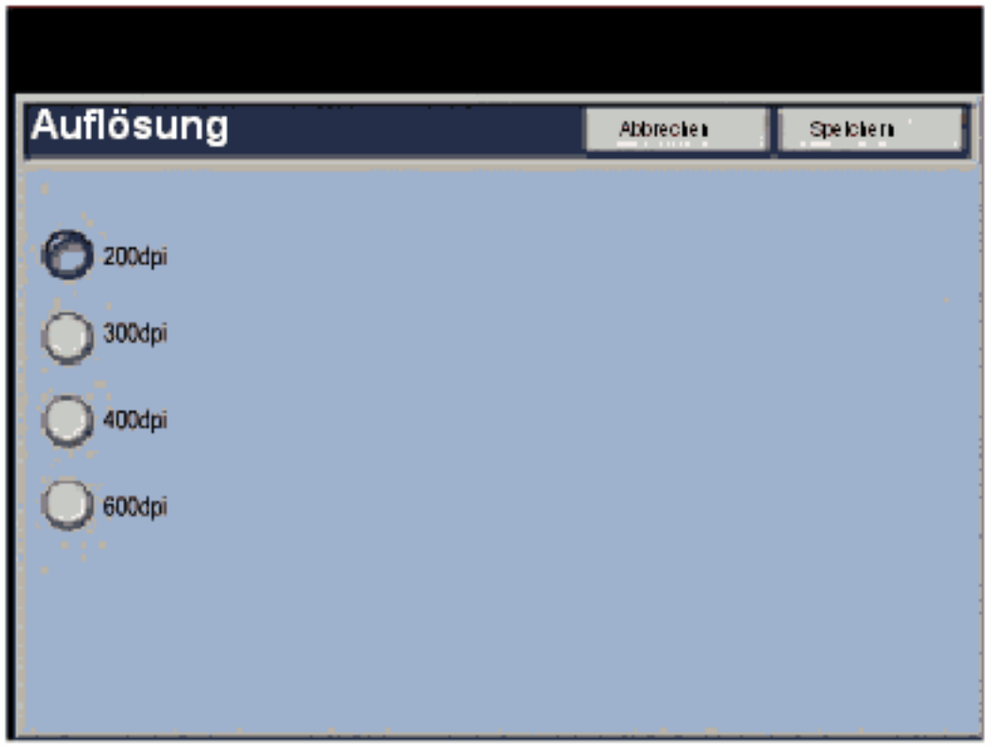
In diesen Modulen werden sämtliche Scanfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Bildoptionen werden über eine Schaltfläche im Register **Zusatzfunktionen** eingestellt.
Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Den Mauszeiger über die Auflösungsoptionen führen, um Erläuterungen dazu einzublenden.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

Einfache E-Mail-Aufträge

Überblick >>>

E-Mail-Adresse eingeben

Layout >>>

E-Mail-Optionen >>>

Zusatzfunktionen >>>



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

In dieser Lerneinheit werden die sieben Grundschritte zum E-Mail-Versand erläutert:

1. Vorlage einlegen
2. E-Mail-Symbol auswählen
3. **Empfängerdaten eingeben**
4. **Betreff** der E-Mail eingeben
5. Einstellungen vornehmen
6. **Start** drücken
7. **Auftragsstatus** abrufen

Die E-Mail-Funktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

306_01

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 75 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

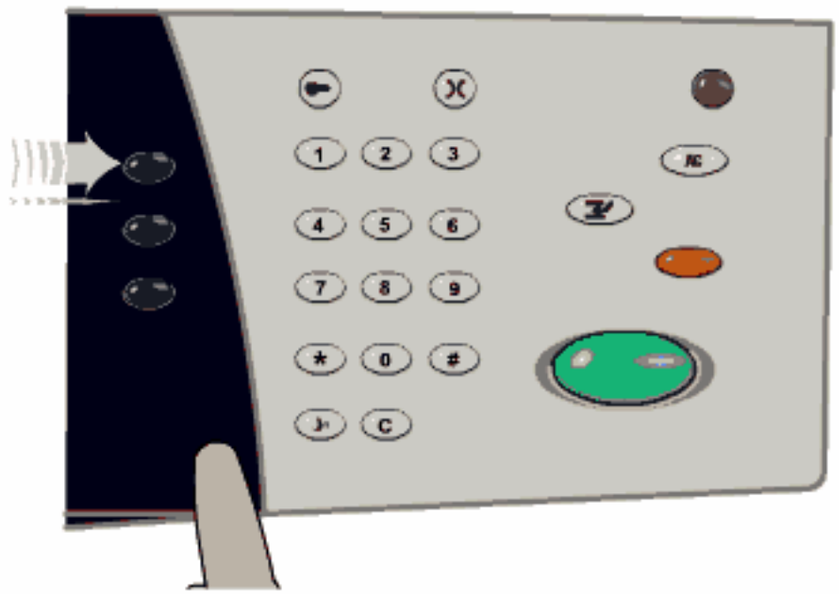
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

2. E-Mail-Symbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das E-Mail-Symbol antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

306_01

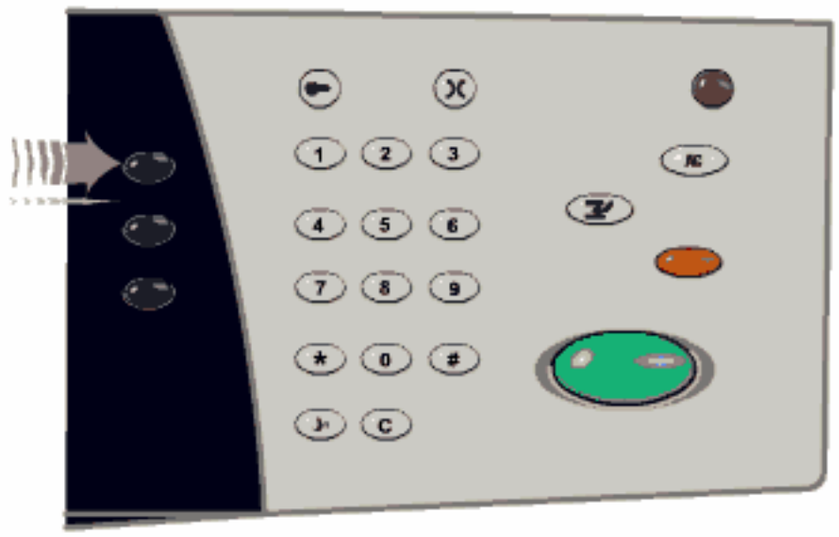
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

2. E-Mail-Symbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das E-Mail-Symbol antippen.

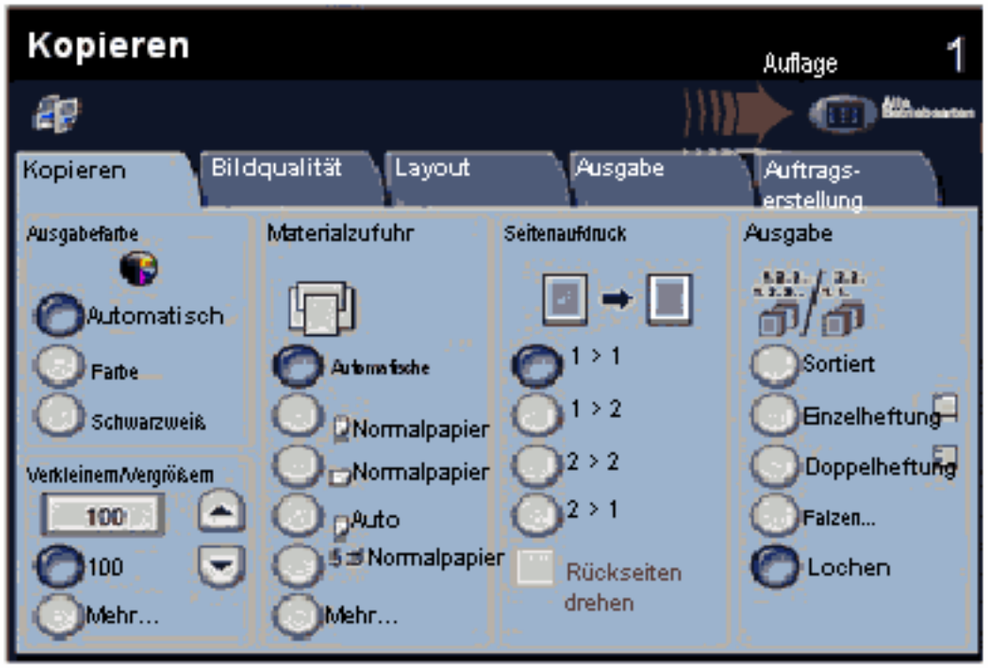
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

2. E-Mail-Symbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das E-Mail-Symbol antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

306_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

2. E-Mail-Symbol antippen



Das Symbol **Betriebsarten** auswählen und dann das E-Mail-Symbol antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

306_01

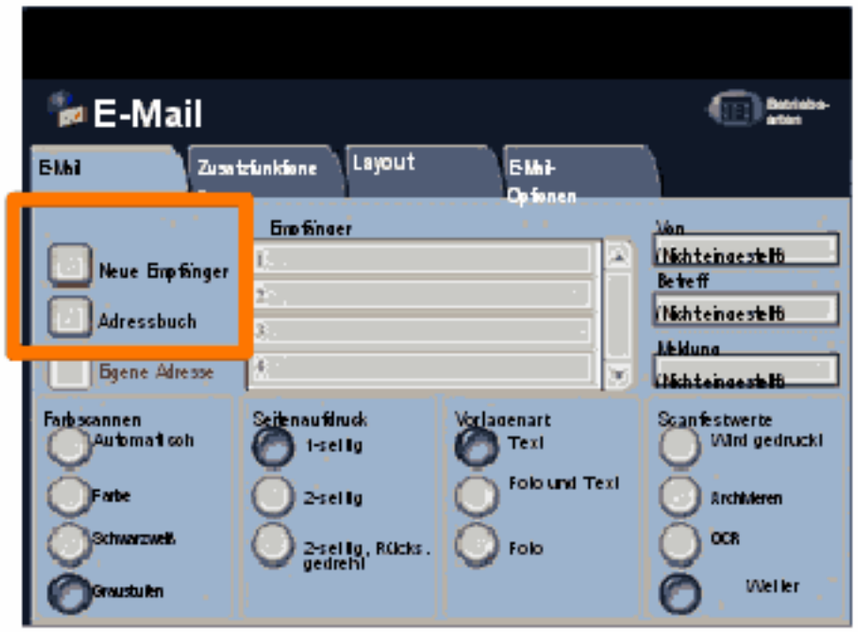
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

3. Empfängerdaten eingeben



Die vollständige E-Mail-Adresse des Empfängers über die Option **Neuer Empfänger** eingeben oder aus dem Adressbuch einfügen. Weitere Informationen zur Verwendung des Adressbuchs siehe Lerneinheit E-Mail-Adresse eingeben.

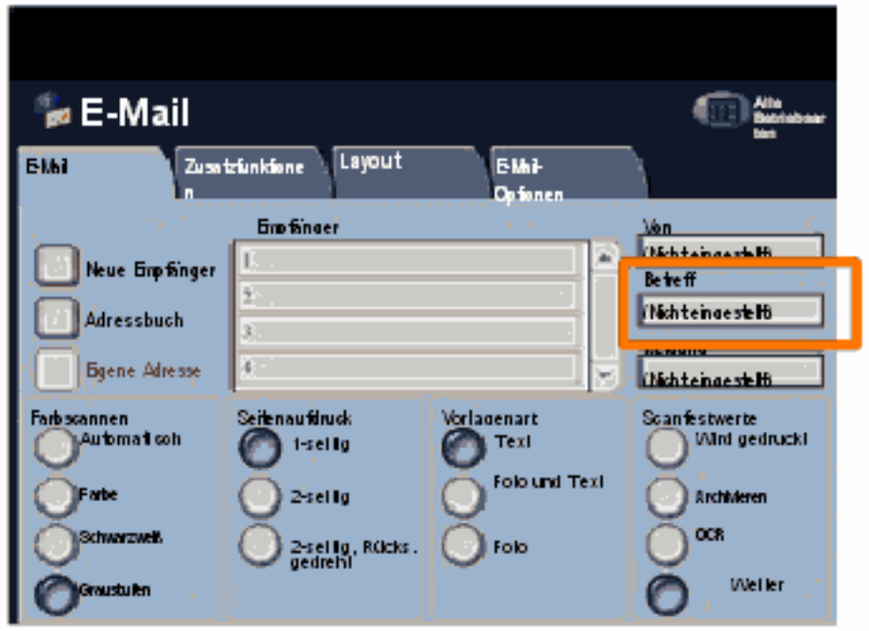
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

4. Betreffzeile ausfüllen



Betreff auswählen.

Den gewünschten Text über die Tastatur eingeben. Der hier eingegebene Text erscheint als Betreff in der E-Mail-Nachricht.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

5. Funktionen einstellen



Sind weitere Einstellungen für das Dokument erforderlich, das Register **Zusatzfunktionen**, **Layout** oder **E-Mail-Optionen** öffnen und die gewünschten Einstellungen auswählen.

Weitere Informationen zu den Einstellungen sind den Lerneinheiten **Zusatzfunktionen**, **Layout** und **E-Mail-Optionen** zu entnehmen.

E-Mail

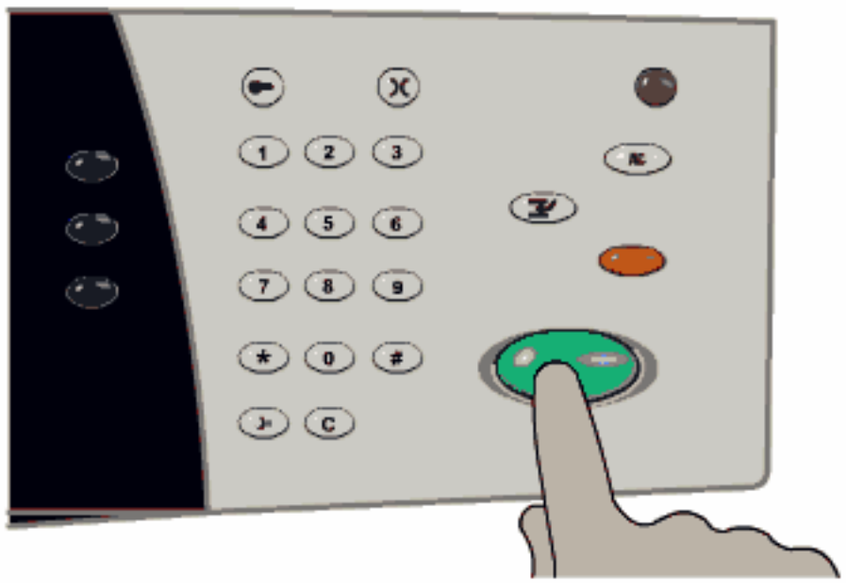
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

6. Starttaste drücken

Wenn die Starttaste betätigt wurde, wird jede Vorlage einmal eingelesen.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einfache E-Mail-Aufträge

7. Auftragsstatus in der Warteschlange ermitteln

Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen ist die Auftragsstatustaste auf dem Steuerpult zu drücken.

Der Auftrag wird in der Warteschlange angezeigt. Befinden sich keine Aufträge in der Warteschlange, wurde der Auftrag möglicherweise bereits verarbeitet.

Auftrags-
statustaste



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

Einfache E-Mail-Aufträge

Überblick >>>

E-Mail-Adresse eingeben

Layout >>>

E-Mail-Optionen >>>

Zusatzfunktionen >>>

Alle Themen

Zielbestimmungen für Scans

Überblick



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Scanoptionen und enthält nähere Informationen zur E-Mail -Funktion.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

Beim Kopieren, Faxen und Scannen einer Vorlage wird aus dieser ein digitales Bild (Bitmap) erstellt.

Im Folgenden werden die verschiedenen Optionen, die beim Scannen zur Auswahl stehen, erläutert.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

Beim Scannen einer Vorlage wird aus dieser ein digitales Bild (Bitmap) erstellt. Die verwendete Scanmethode ist abhängig von der Zielbestimmung des Bildes. Beim Scannen stehen vier Zielbestimmungsarten zur Auswahl:

1. Scan in einem Ordner auf dem PC oder Dateiserver ablegen. Diese Methode wird als **Scannen** bezeichnet.
2. Scan per E-Mail versenden. Diese Methode wird durch die Funktion **E-Mail** repräsentiert.
3. Schriftbilder über die Telefonleitung versenden. Diese Methode ist das **Faxen**.
4. Scan an eine beliebige Kombination der obigen Zielbestimmungen senden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

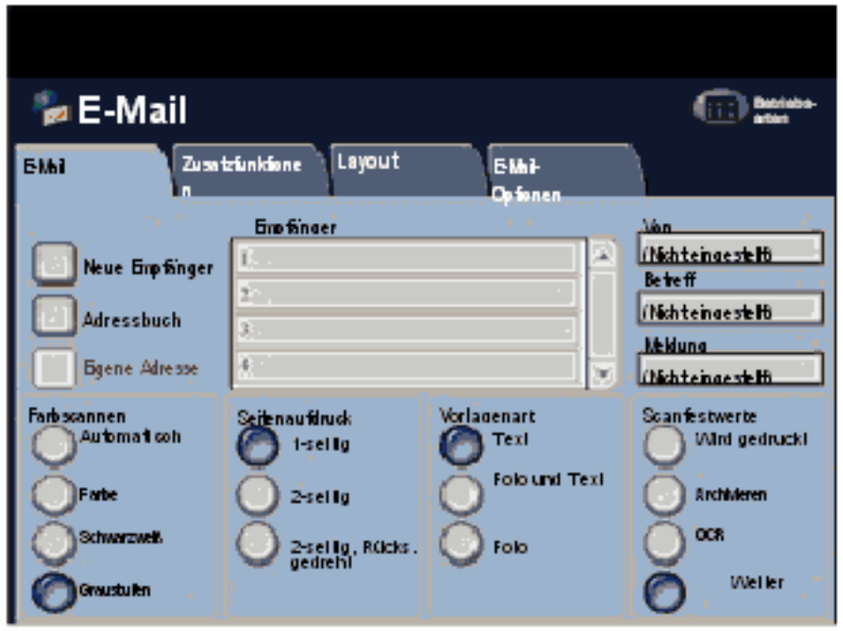
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

E-Mail



Mit Hilfe der Funktion **E-Mail** können Scans an beliebige E-Mail-Empfänger versendet werden. Die Scaneinstellung muss jedes Mal vorgegeben werden, die E-Mail-Adressen können jedoch über ein Adressbuch ausgewählt werden. Scans ergeben häufig große Dateien, daher müssen mehrseitige Scans u. U. in mehreren E-Mails versendet werden.

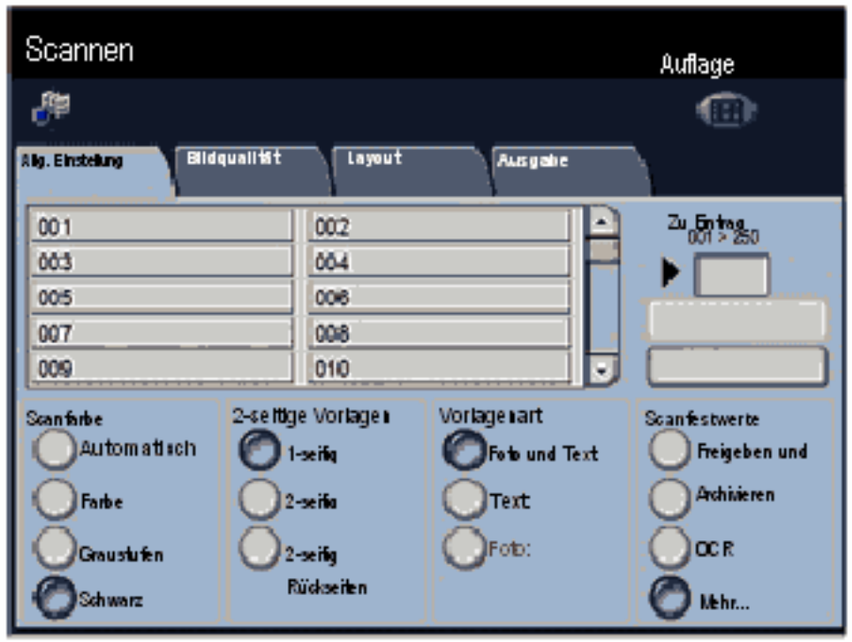
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

Scannen



Beim Scannen wird der Scan in einem Ordner auf dem PC oder einem Dateiserver abgelegt. Dieser Ordner wird als **Ablagebereich** bezeichnet. Sämtliche Scanparameter werden in einem so genannten **Scanprofil** festgelegt. Für verschiedene Scanaufträge können unterschiedliche Scanprofile angelegt werden.
Scanprofile können nach dem Anlegen auch noch geändert werden. Auf Scans in einem Ablagebereich kann von einem PC aus zugegriffen werden
Verfügt das Gerät über ein Faxmodul, kann ein Profil erstellt werden, mit dem der Scan an eine Gegenstelle gefaxt werden kann.

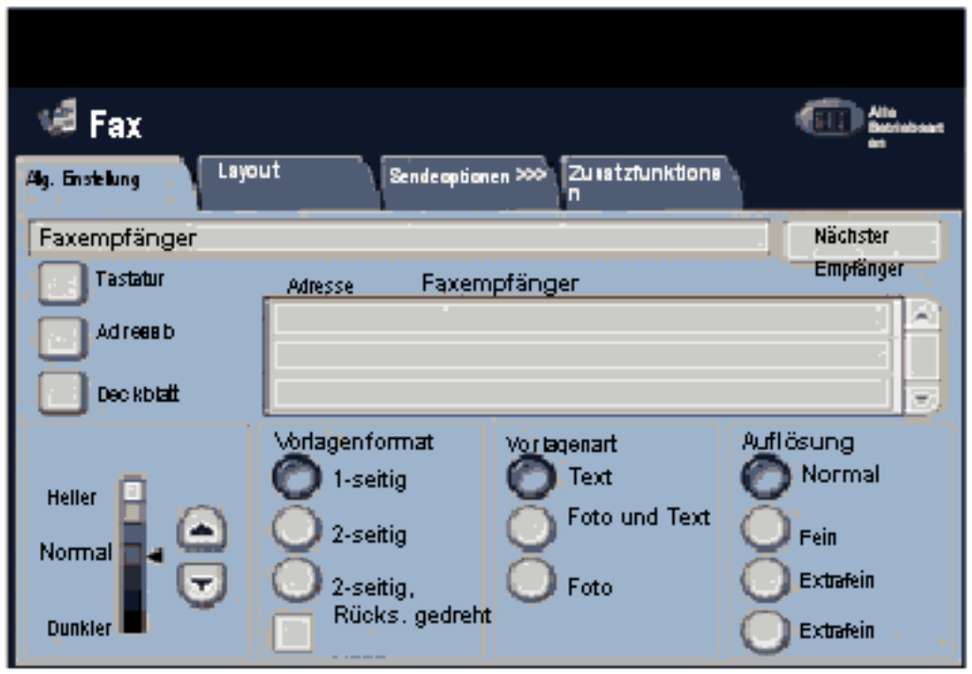
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

Fax



Das Gerät bietet diverse Optionen zur Versendung von Scans per Fax. Diese sind in den Lerneinheiten und Anleitungen zur Faxfunktion erläutert.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zielbestimmungen für Scans

Damit wurden die verfügbaren Zielbestimmungen kurz vorgestellt. Weitere Informationen zu den Scanoptionen sind den Lerneinheiten "Fax", "Internet-Fax", "Scannen" und "E-Mail" zu entnehmen.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Beim Scannen und anschließendem E-Mail-Versand werden Papiervorlagen in elektronische Dateien umgewandelt und als Faxsendungen verschickt. Die Scandateien werden dabei als E-Mail-Anhang an die angegebenen Empfänger versendet. Diese E-Mail-Funktion ermöglicht das Hinzufügen und Entfernen von Empfängern sowie das Bearbeiten der Betreffzeile von E-Mail-Nachrichten. Die E-Mail-Funktion ist ein Extra und möglicherweise nicht auf dem Gerät installiert. Zum Einrichten dieser Funktion auf dem Gerät an den Systemadministrator wenden.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Damit ist der Überblick über die E-Mail-Funktion abgeschlossen.

> Zielbestimmungen

> Überblick

Zum Anzeigen weiterer E-Mail-Funktionen vorheriges Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache E-Mail-Aufträge**
  - **Überblick >>>**
  - **E-Mail-Adresse eingeben**
  - **Layout >>>**
  - **E-Mail-Optionen >>>**
- **Zusatzfunktionen >>>**

- **Alle Themen**
- **Zielbestimmungen für Scans**
- **Überblick**



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache E-Mail-Aufträge**
  - **Überblick >>>**
- **E-Mail-Adresse eingeben**
  - **Layout >>>**
  - **E-Mail-Optionen >>>**
- **Zusatzfunktionen >>>**

- **Alle Themen**
  - **Überblick**
  - **Explizite Eingabe**
  - **Adressbuch**
  - **Adressbucharten**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

E-Mail-Adresse eingeben

Zur Eingabe der E-Mail-Adresse stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung.

Diese sollen in den folgenden Abschnitten näher erläutert werden:

> Überblick

> Manuelle Eingabe

> Adressbücher

> Adressbucharten

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Beim E-Mail-Versand ist eine E-Mail-Adresse im SMTP-Format (Simple Mail Transfer Protocol) anzugeben, z. B. jederman@jedesunternehmen.de.

Die Adresse kann entweder explizit über die Tastatur eingegeben werden oder aus dem Adressbuch übernommen werden.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Explizite Eingabe
Wenn die genaue E-Mail-Adresse bekannt ist oder sicher ist, dass der Empfänger nicht im Adressbuch verzeichnet ist, kann die Adresse Buchstabe für Buchstabe eingegeben werden. Die Adresse wird genau so eingetragen wie in einem E-Mail-Programm auf dem PC. Beispiel: jedermann@jedesunternehmen.com.

Weitere Hinweise zur Eingabe von E-Mail-Adressen sind unter dem Thema **Explizite Eingabe** abrufbar.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Adressbücher
Ist die genaue Schreibweise der Adresse nicht bekannt, kann die Adresse im Adressbuch nachgeschlagen werden. Bekannte Details eingeben und dann wie in einem E-Mail-Programm auf dem Computer nach der Adresse suchen.

Weitere Informationen zur Verwendung von Adressbüchern siehe **Adressbuch** in diesem Modul.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

E-Mail-Adresse eingeben

Ist die vollständige SMTP-E-Mail-Adresse bekannt, kann sie manuell über die Option **Neuer Empfänger** eingegeben werden. Anderenfalls kann sie im Adressbuch nachgeschlagen werden.

Zum manuellen Eingeben einer E-Mail-Adresse **Neuer Empfänger** auswählen.

Die E-Mail-Adresse über die Tastatur eingeben.

Nachdem die Adresseingabe abgeschlossen ist, wird sie mit **Hinzufügen** bestätigt. Es findet eine Überprüfung statt, ob die Adresse dem SMTP-Format entspricht. Falls nicht, wird das Adressbuch nach einem passenden Eintrag durchsucht. Die eingegebene Adresse wird in der Empfängerliste angezeigt.



XEROX

306_07

E-Mail

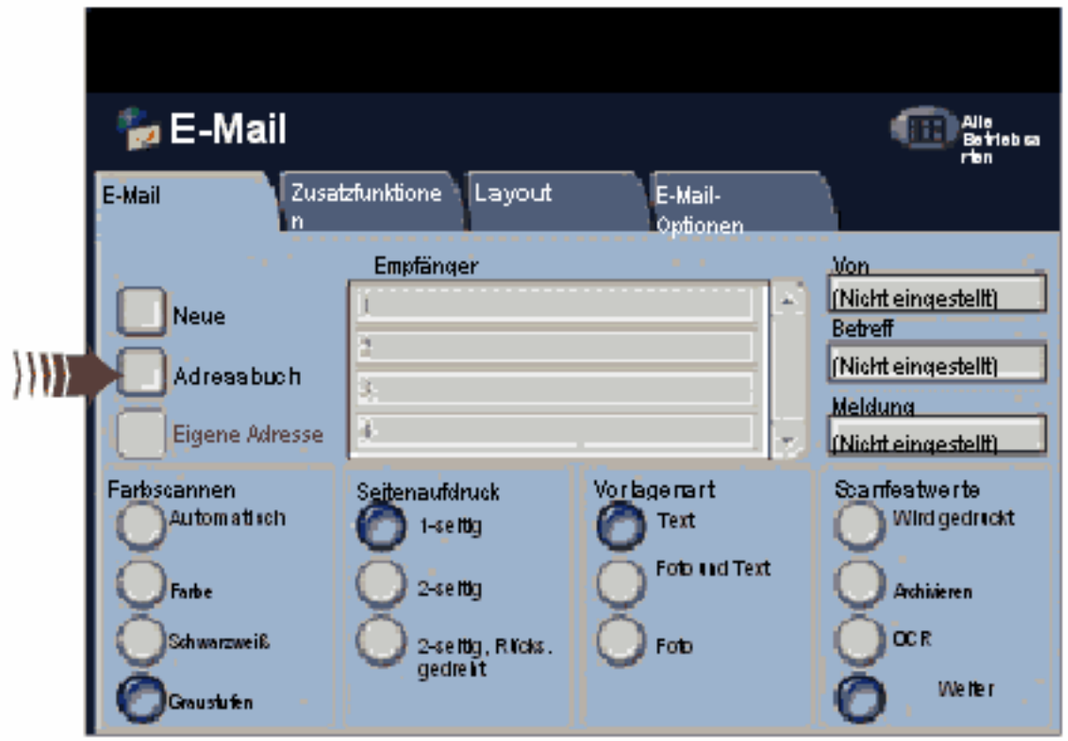
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbücher

Die E-Mail-Adressen und andere zugehörige Daten können in Adressbüchern verzeichnet werden. Das Adressbuch kann dann durchsucht werden und zeigt die Suchergebnisse an.

Adressbuch auswählen.



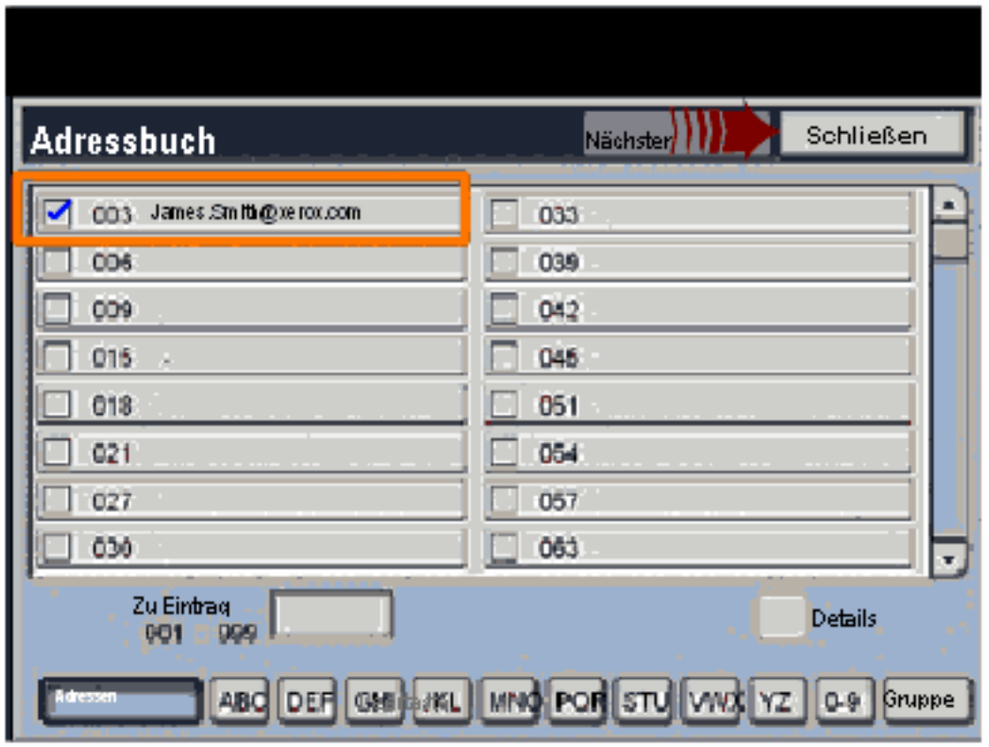
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbücher

Unten auf der Seite "Adressen" die Option **Adressen** auswählen. Die Adressen können auch mit Hilfe der Buchstabenschaltflächen durchsucht werden. Dazu die Schaltfläche mit dem ersten Buchstaben des gesuchten Namens auswählen. Adresse suchen. Nachdem die gewünschte Adresse gefunden wurde, **An**, **CC** oder **BCC** antippen, um die Adresse der Empfängerliste hinzuzufügen.**Schließen** aktivieren.



E-Mail

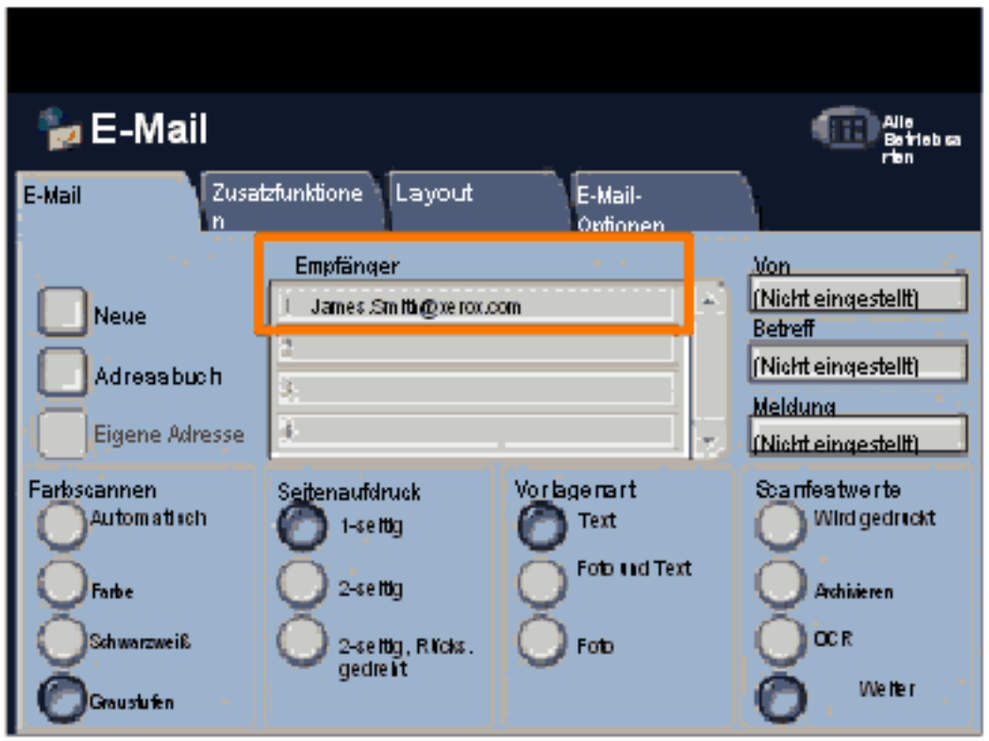
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbücher

Die eingegebene Adresse wird in der Empfängerliste angezeigt.

Wird im Fenster "Adressbuch" die Option "Details" aktiviert, erscheinen alle Angaben, die im Adressbuch zu dieser E-Mail-Adresse vorliegen.



E-Mail

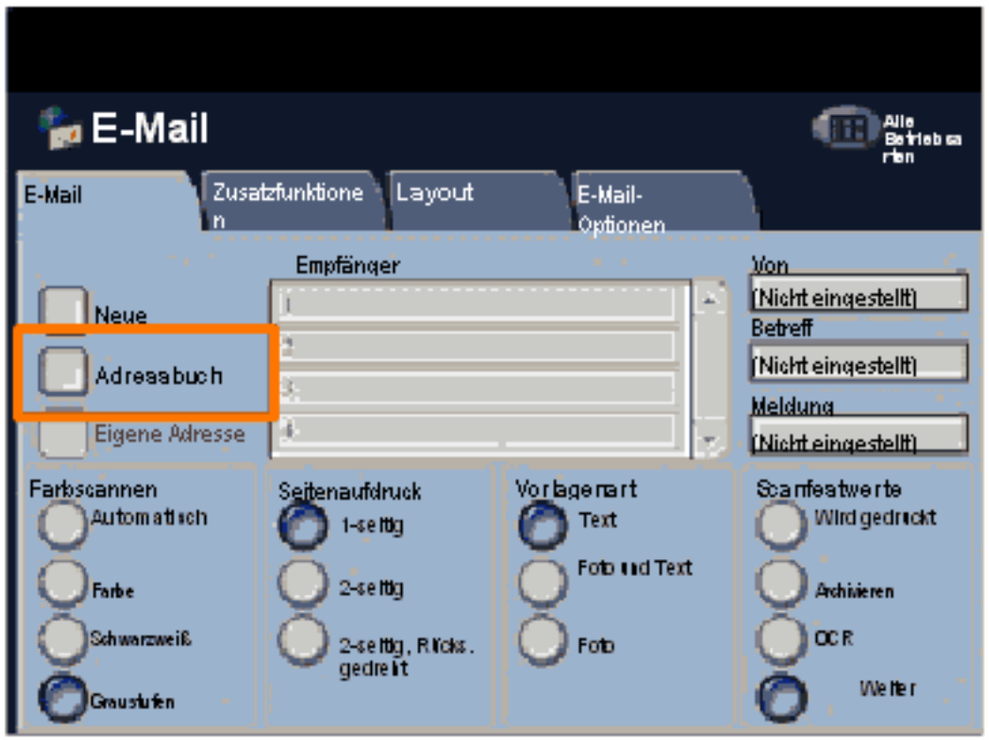
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbucharten

Falls das Gerät entsprechend eingerichtet ist, stehen zwei Arten von Adressbüchern zur Verfügung: das öffentliche und das interne Adressbuch.

Im Folgenden werden diese beiden Adressbucharten näher erläutert.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbucharten

Öffentliches Adressbuch

Im öffentlichen Adressbuch werden die Adressen externer Unternehmen gespeichert. Die Einträge setzen sich aus Benutzernamen und E-Mail-Adressen zusammen.

Die Daten im Adressbuch müssen durch Kommas getrennt sein (CSV-Datei), damit das Gerät die Datei lesen kann. Das öffentliche Adressbuch wird aus dem Programm CentreWare™ Internet-Services importiert. Dies kann nur geschehen, wenn die Datei im CSV-Format (Comma Separated Value) vorliegt, d. h. Dateien, die diese Erweiterung nicht aufweisen, können nicht als Adressbuch importiert werden.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbucharten

Öffentliches Adressbuch

CSV-Dateien können mit den meisten Textverarbeitungsprogrammen erstellt werden. Außerdem bieten einige E-Mail-Anwendungen die Möglichkeit, Benutzerlisten in Form einer CSV-Datei zu exportieren.

Zulässige CSV-Dateien weisen die Struktur *Name*, *SMTP-kompatible E-Mail-Adresse* auf. Nachfolgend zwei Beispiele gültiger Einträge aus CSV-Dateien:

Schmitt, Schmitt@firma.de

"Schmitt, Johanna", johanna.schmitt@firma.com

Die Sortierreihenfolge der Einträge im öffentlichen Adressbuch stimmt mit der Reihenfolge überein, in der die Einträge in der CSV-Datei vorliegen.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbucharten

Internes Adressbuch

In dem internen Adressbuch werden Adressen gespeichert, die im internen Firmennetzwerk existieren. Das interne Adressbuch wird vom Systemadministrator erstellt.

Es basiert auf dem LDAP-Verzeichnisdienst (Lightweight Directory Acces Protocol), der vom LDAP-Server gesteuert wird. Der LDAP-Server bestimmt, wie das Suchergebnis angezeigt wird. Bei einer Suche nach "Andr" beispielsweise kann das Suchergebnis "Andres, Monika" lauten, wenn das Resultat "Andrea Pohl" erwartet wurde. Die Art und Weise der Anzeige, *Nachname, Vorname* bzw. *Vorname, Nachname* wird vom LDAP-Server gesteuert, nicht vom Gerät.

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Adressbucharten

Internes Adressbuch

Nach Anmeldung am Gerät über das Netzwerkkonto, wird der Benutzername automatisch mit der E-Mail-Adresse verknüpft, d. h. der Name wird im Absenderfeld der E-Mail eingefügt. Diese Angabe kann nicht geändert werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

E-Mail-Adresse eingeben

Damit ist das Modul zur Eingabe von E-Mail-Adressen abgeschlossen. Folgende Themen wurden behandelt:

> Überblick

> Manuelle Eingabe

> Adressbücher

> Adressbucharten

Zum Anzeigen weiterer Funktionen das vorherige Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache E-Mail-Aufträge**
- **Überblick >>>**
- **E-Mail-Adresse eingeben**
- **Layout >>>**
- **E-Mail-Optionen >>>**
- **Zusatzfunktionen >>>**



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern und Vergrößern

Die Funktion "Verkleinern/Vergrößern" ermöglicht die Einstellung der Größe des Ausgabebilds.

Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Größenänderungsfaktor zwischen 25 und 400 % möglich, bei solchen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Gebräuchliche Größenänderungsfaktoren stehen als Voreinstellung zur Verfügung, zudem gibt es eine automatische Größenänderungsfunktion. Schließlich kann der Anwender auch eigene Größenänderungsfaktoren einstellen.

In dieser Lerneinheit werden folgende Kenntnisse vermittelt:

1. Voreingestellte Größenänderungsfaktoren verwenden
2. Eigene Größenänderungsfaktoren definieren

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

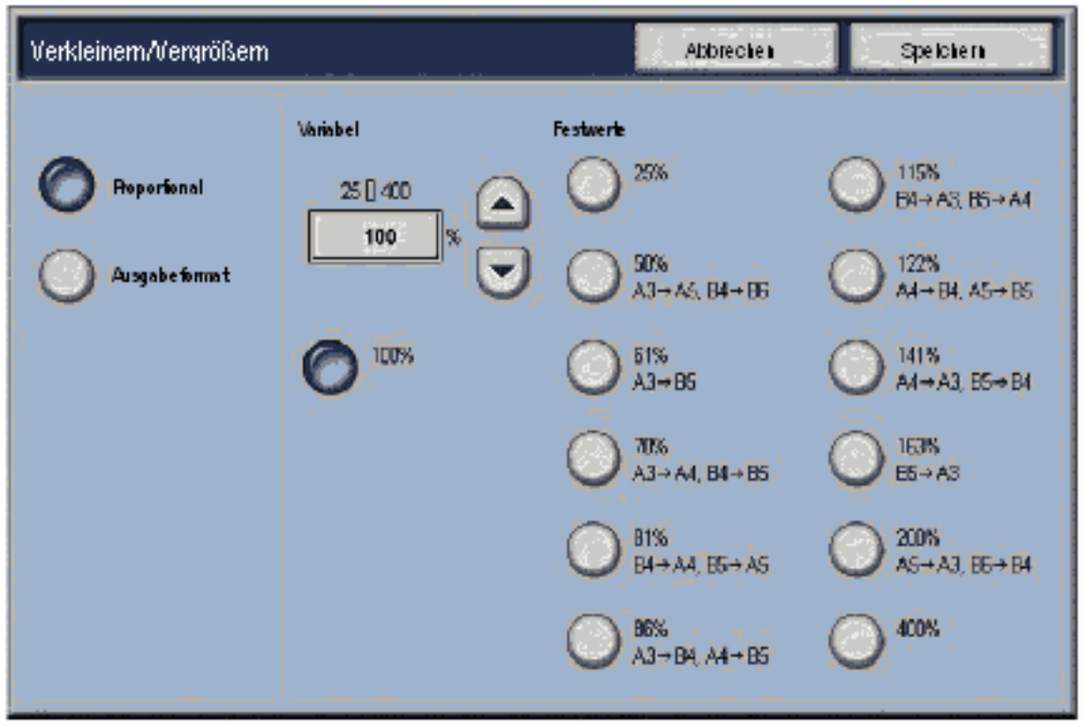
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verkleinern und Vergrößern

Hier kann ein eigener Größenänderungsfaktor eingestellt werden. Bei Vorlagen, die über das Vorlagenglas eingegeben werden, ist ein Faktor zwischen 25 und 400 % zulässig, bei Vorlagen, die über den Vorlageneinzug eingegeben werden, zwischen 25 und 200 %.

Bei Auswahl dieser Option wird das Schriftbild vergrößert oder verkleinert, so dass es auf das ausgewählte Druckmaterial passt. Falls erforderlich, erfolgt bei Auswahl dieser Option auf dieser Anzeige eine nicht proportionale Größenänderung. (Zur Verwendung der Einstellung einen Behälter auswählen.)

Bei Auswahl dieser Schaltfläche werden Felder und Pfeile zur Einstellung einer separaten Größenänderung für Schriftbildbreite und -länge eingeblendet.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

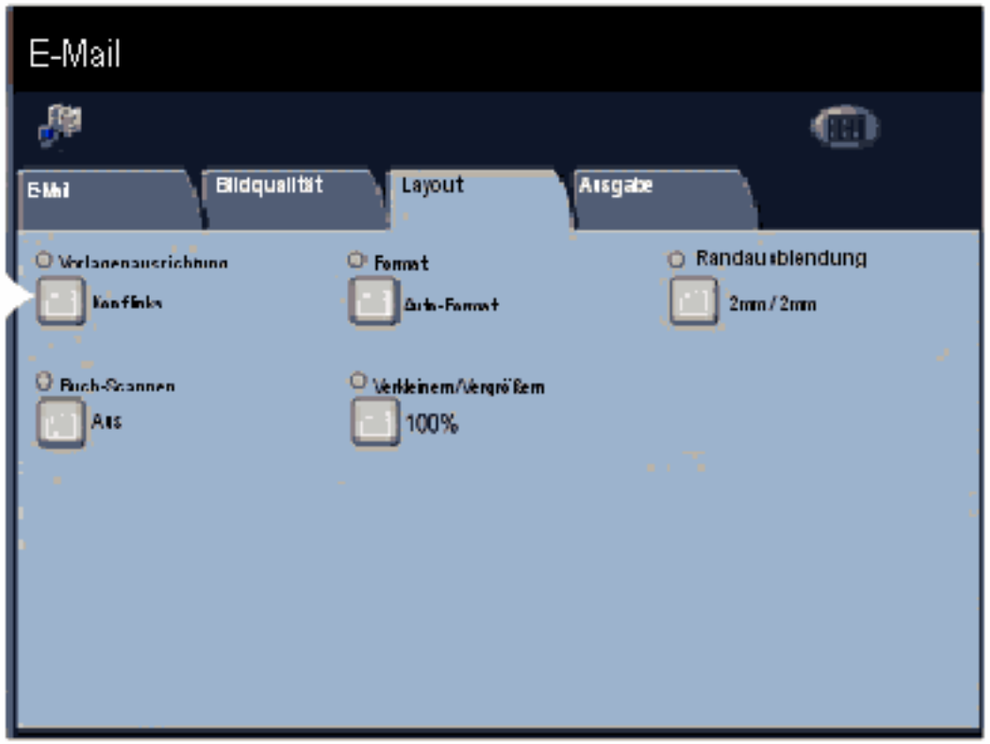
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenausrichtung

Mit der Option **Vorlagenausrichtung** kann die Ausrichtung der Vorlagen festgelegt werden. Diese Funktion soll in erster Linie eine ordnungsgemäße Ausgabe sicherstellen, wenn die Optionen "Bildverschiebung", "Randausblendung" oder "Seitenlayout" aktiviert sind.

Vorlagenausrichtung auswählen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenausrichtung

Kopf oben bezieht sich auf die Ausrichtung der Vorlagen im Vorlageneinzug. Bei Verwendung des Vorlagenglases wird die Vorlage so ausgerichtet wie aufgelegt.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Layout

Vorlagenausrichtung

Kopf links bezieht sich auf die Ausrichtung der Vorlagen im Vorlageneinzug. Bei Verwendung des Vorlagenglases wird die Vorlage so ausgerichtet wie aufgelegt.



E-Mail

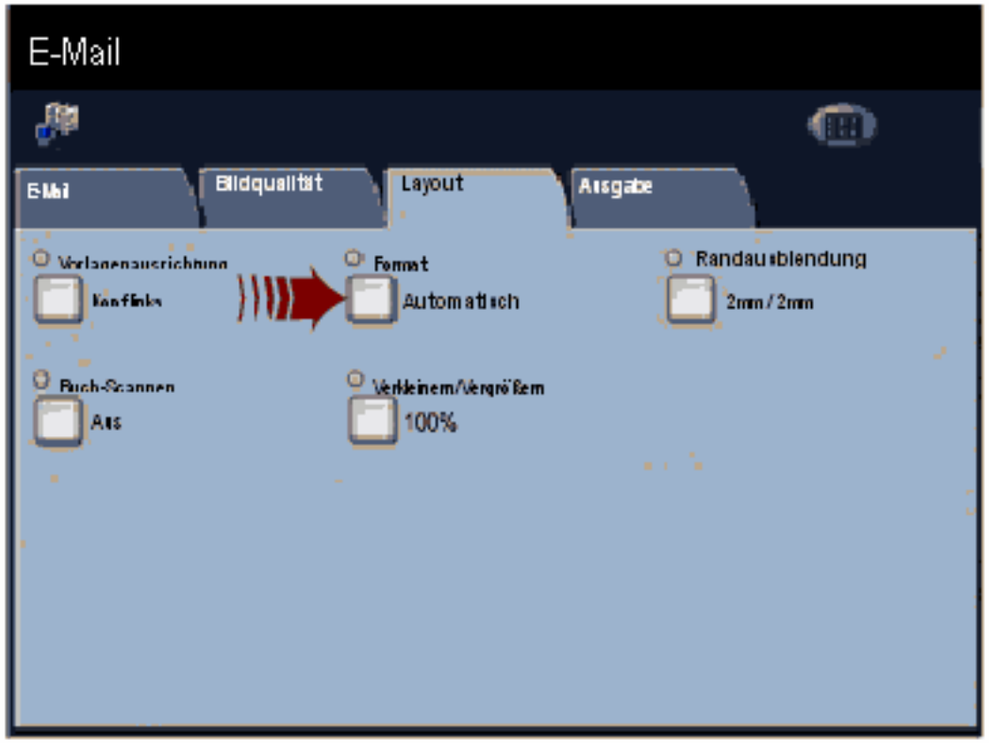
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Zum Scannen über das Vorlagenglas oder den Vorlageneinzug das Vorlagenformat eingeben. Diese Angabe wird benötigt, damit Vorlagenformat und Größe des gescannten Bildes berechnet werden können.

Zur Angabe des Vorlagenformats das Register **Layout** auswählen und dann **Vorlagenformat** aktivieren.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

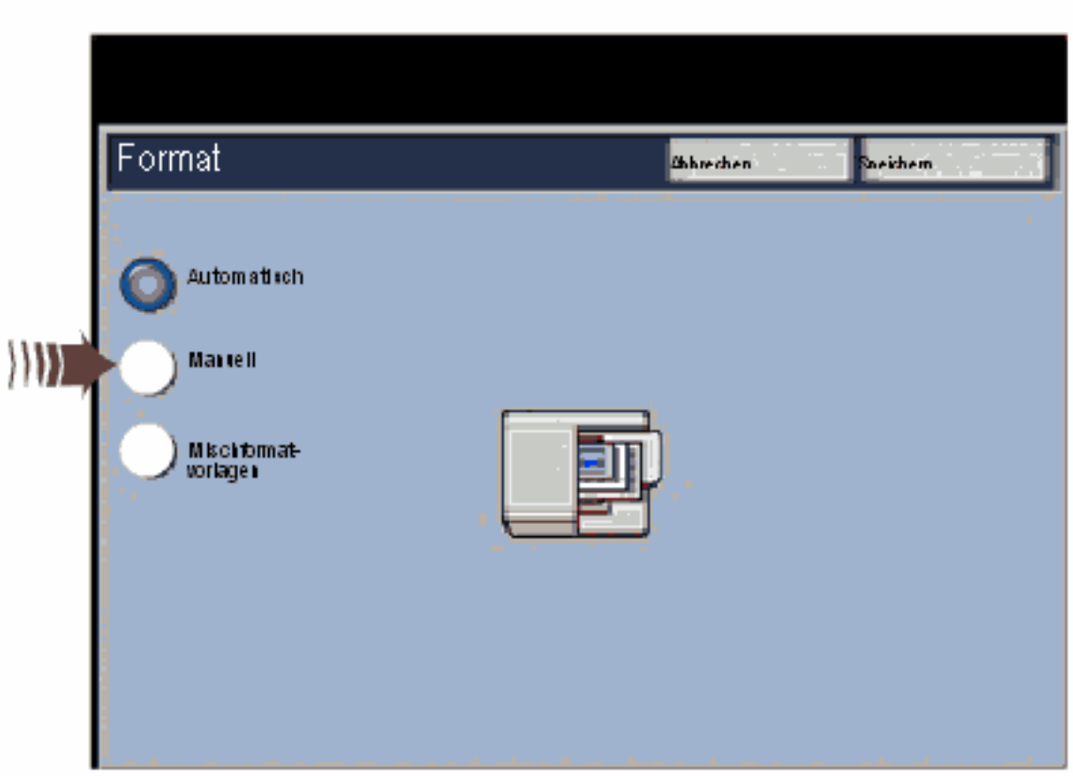
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Die Option **Automatisch** ist standardmäßig aktiviert, das bedeutet, die automatische Formaterkennung ist eingeschaltet. Entsprechend dem ermittelten Vorlagenformat wird automatisch ein Standardpapierformat gewählt.

Wird das Vorlagenglas mit dieser Einstellung verwendet, wird die Vorlage zweimal eingelesen.

Zum Fortfahren **Manuell** aktivieren.



E-Mail

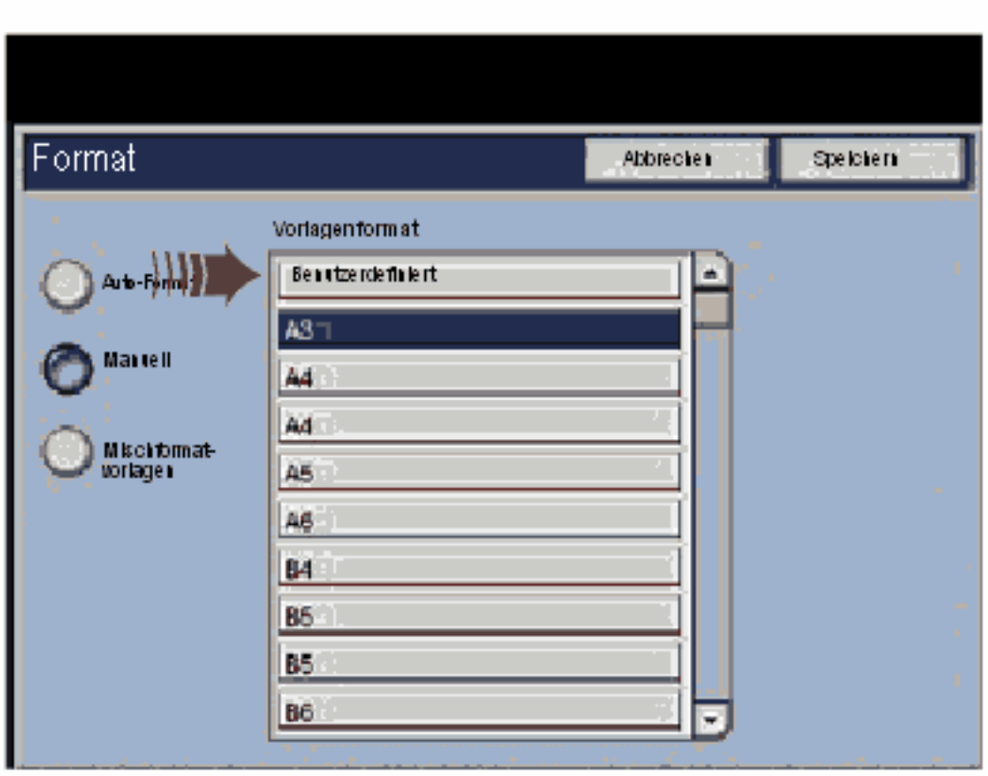
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Bei der Einstellung **Manuell** ist aus der Liste der voreingestellten Standardformate ein den Vorlagen entsprechendes Format auszuwählen. Die Liste wird mit den Pfeilschaltflächen durchsucht.
Handelt es sich bei der Vorlage um ein Sonderformat, ist die Option **Benutzerdefiniert** zu aktivieren.Diese Funktion ist nur in Kombination mit dem Vorlagenglas verwendbar.

Die Option **Benutzerdefiniert** in der Scrolldown-Liste auswählen, um weitere Informationen dazu anzuzeigen.



E-Mail

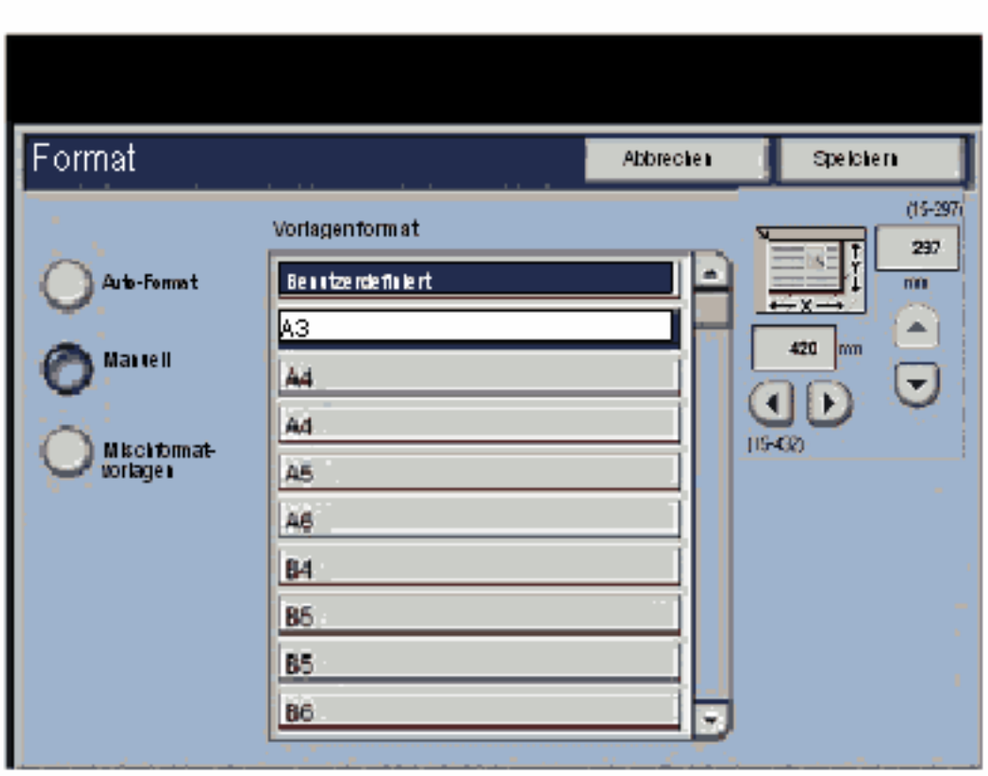
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Benutzerdefiniert dient zur Angabe einer nicht standardformatigen Papiergröße. Diese Option kann nur verwendet werden, wenn die Vorlage über das Vorlagenglas zugeführt wird.

Die Angabe erfolgt in Form eines X- und eines Y-Werts.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

306_13

E-Mail

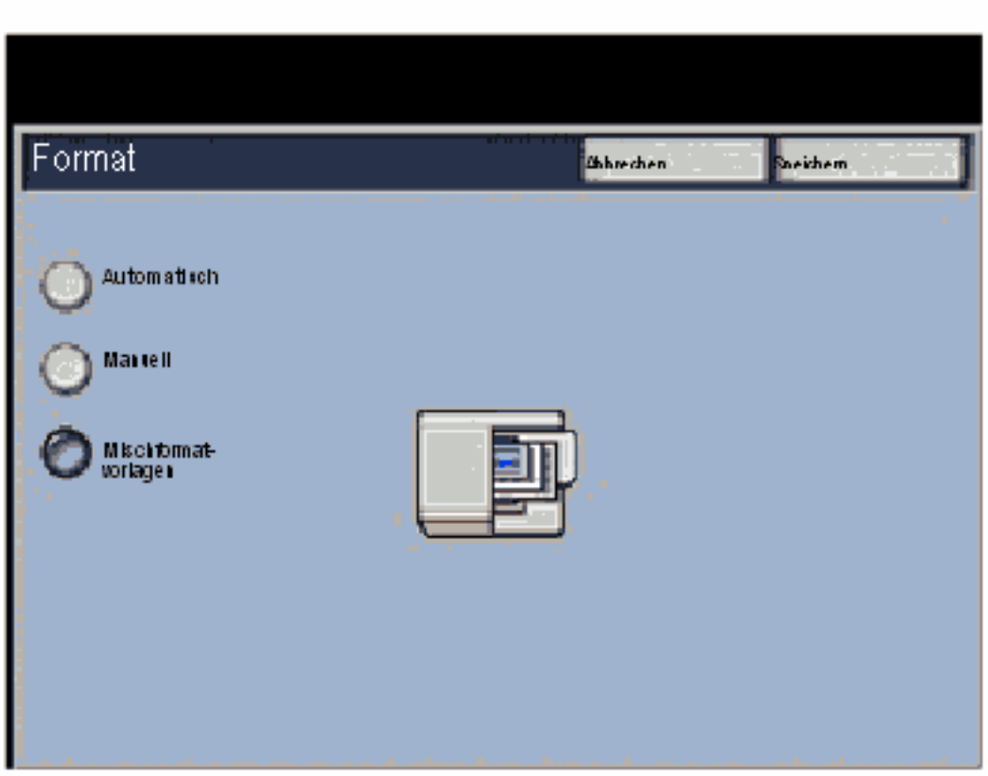
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Vorlagenformat

Die Funktion **Mischformatvorlagen** ermöglicht das Scannen von Vorlagen, bei denen die Seitenformate verschieden groß sind. Allerdings müssen die Seiten dieselbe Breite haben. Die möglichen Kombinationen sind in der Anzeige dargestellt.

Diese Option kann nur verwendet werden, wenn die Vorlage über das Vorlagenglas zugeführt wird.



E-Mail

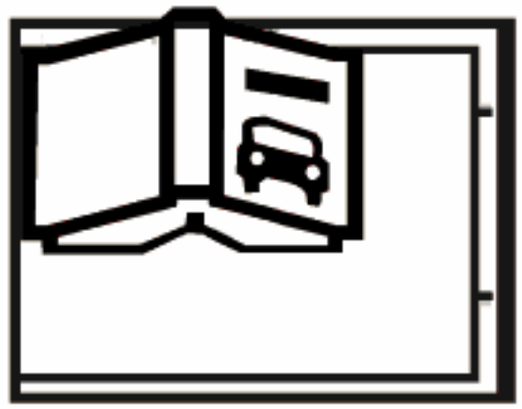
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buch-Scannen

Mithilfe der Funktion **Buch-Scannen** werden Buchformatvorlagen gescannt und als Fax versendet. Das Buch mit dem Schriftbild nach unten auf das Vorlagenglas auflegen und an der hinteren linken Ecke des Vorlagenglases ausrichten.

Vorlageneinzug nicht auf das Buch absenken!



E-Mail

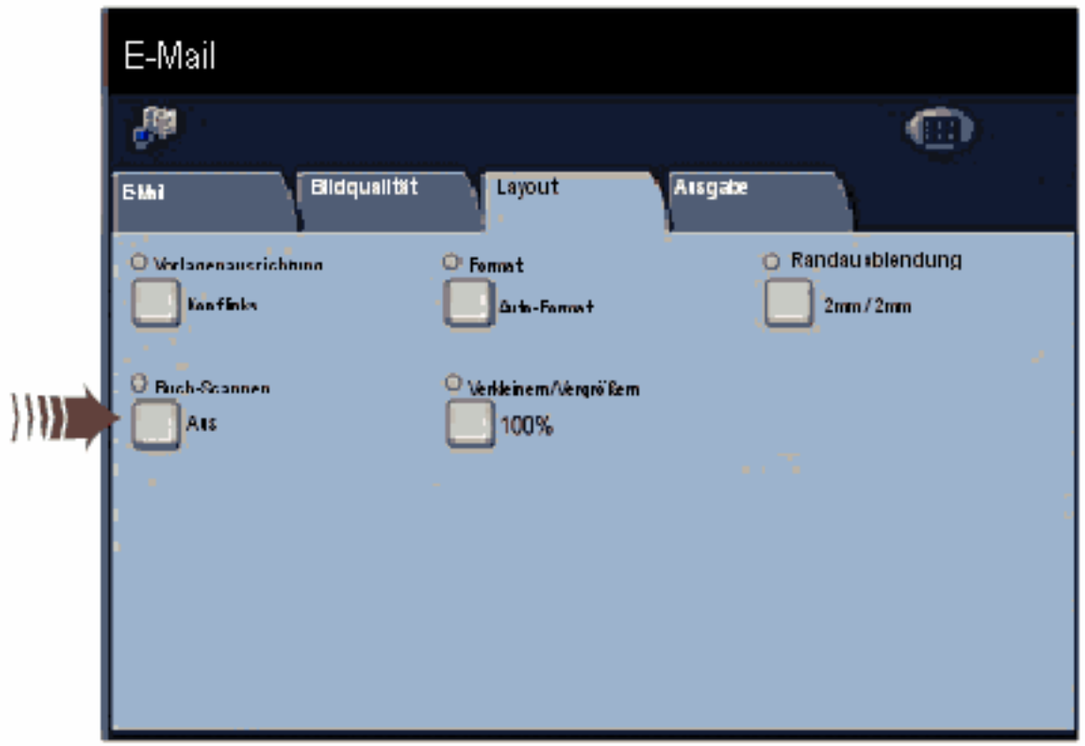
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buch-Scannen

Beim Scannen von Büchern stehen diverse Optionen zur Auswahl.

Das Register **Layout** auswählen und **Buch-Scannen** aktivieren.



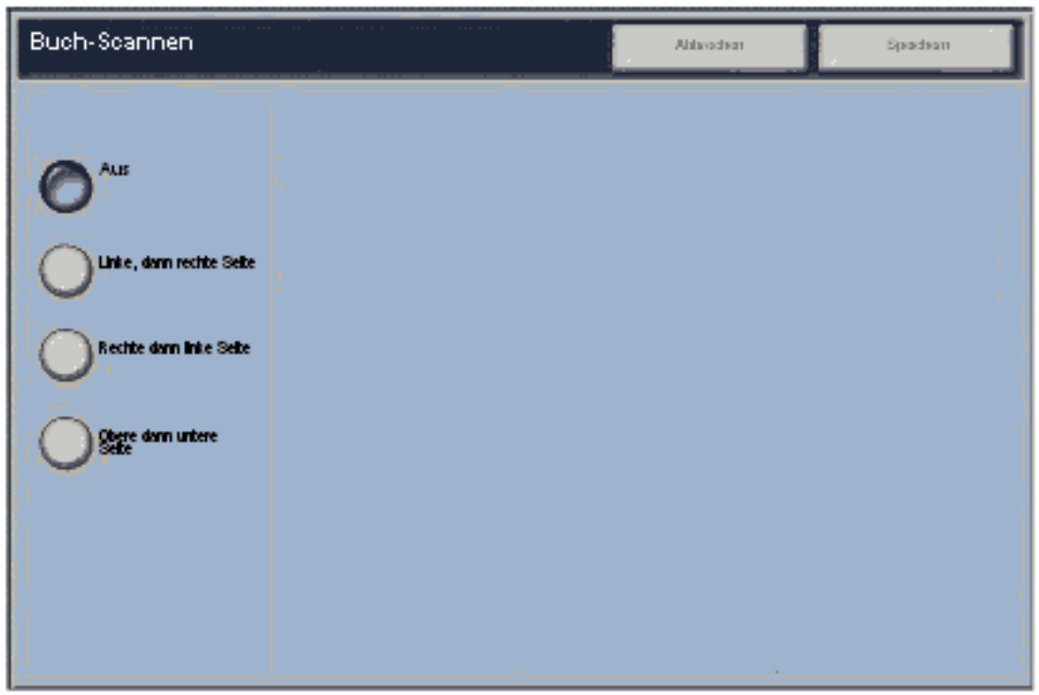
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buch-Scannen

In der eingeblendeten Anzeige wird festgelegt, in welcher Reihenfolge die Seiten der gebundenen Vorlage per Fax zu versenden sind (zuerst die linke, zuerst die rechte oder zuerst die obere Seite).



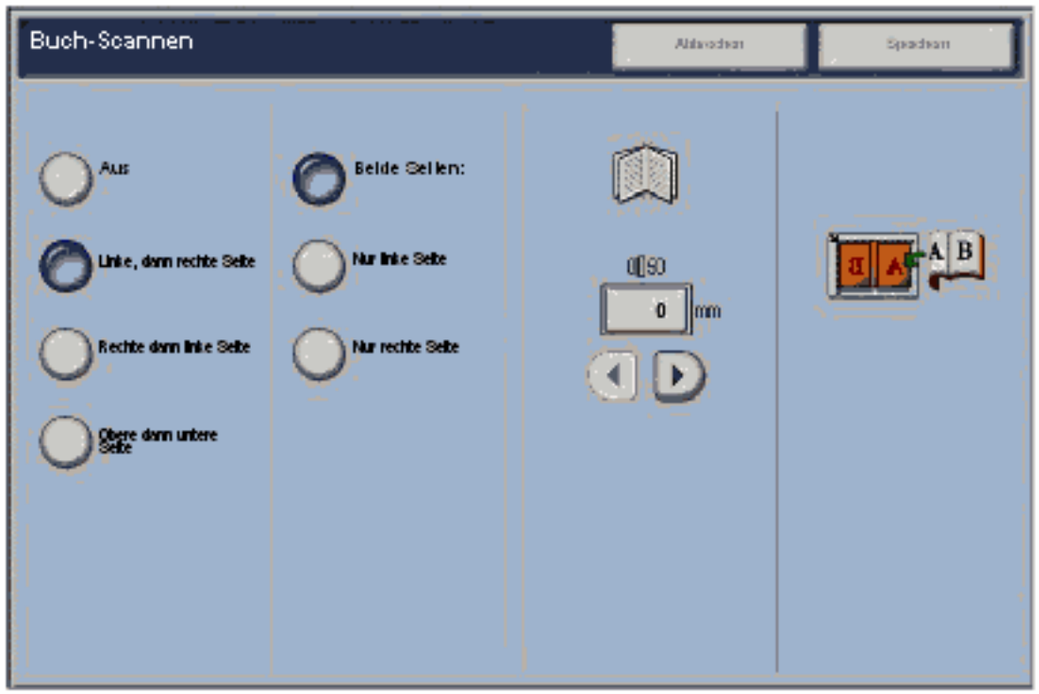
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Buch-Scannen

Wenn unter **Buchvorlage** eine andere Option als **Aus** ausgewählt wird, stehen zusätzliche Optionen zur Verfügung (z. B. **Beide Seite**, **Nur linke Seite**, **Nur rechte Seite**, **Nur obere Seite** und **Nur untere Seite**).



Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Randausblendung

Mit dieser Funktion können unerwünschte Markierungen (z. B. Lochungen), die auf den Vorlagenrändern sichtbar sind, auf den Scans ausgeblendet werden.



E-Mail

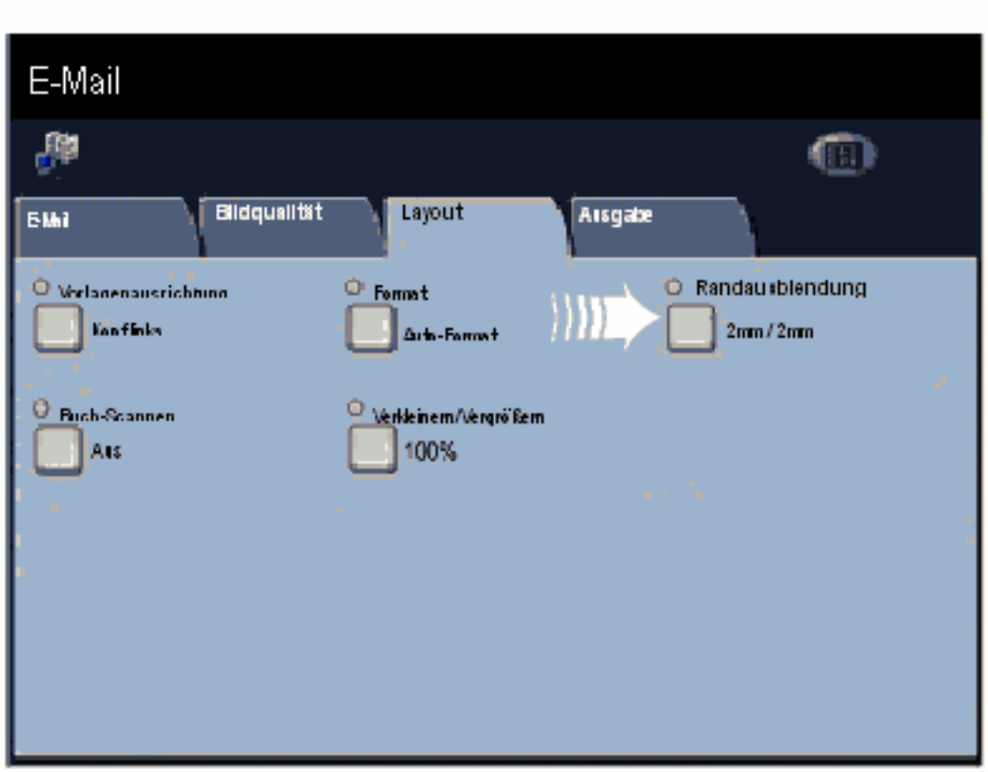
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Randausblendung

Die Randausblendung befindet sich auf dem Register "Layout".
Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Randausblendung aktivieren.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

306_15

E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Randausblendung

Bei **Alle Ränder** wird an allen Ränder ein vorgegebener, gleich großer Bereich ausgeblendet. Bei **Parallele Ränder** ist der auszublendende Bereich (0 - 50 mm) für jeden Satz von parallelen Rändern separat einzugeben. Zur Änderung der Einstellung in 1-mm-Schritten die Pfeiltasten verwenden.



E-Mail

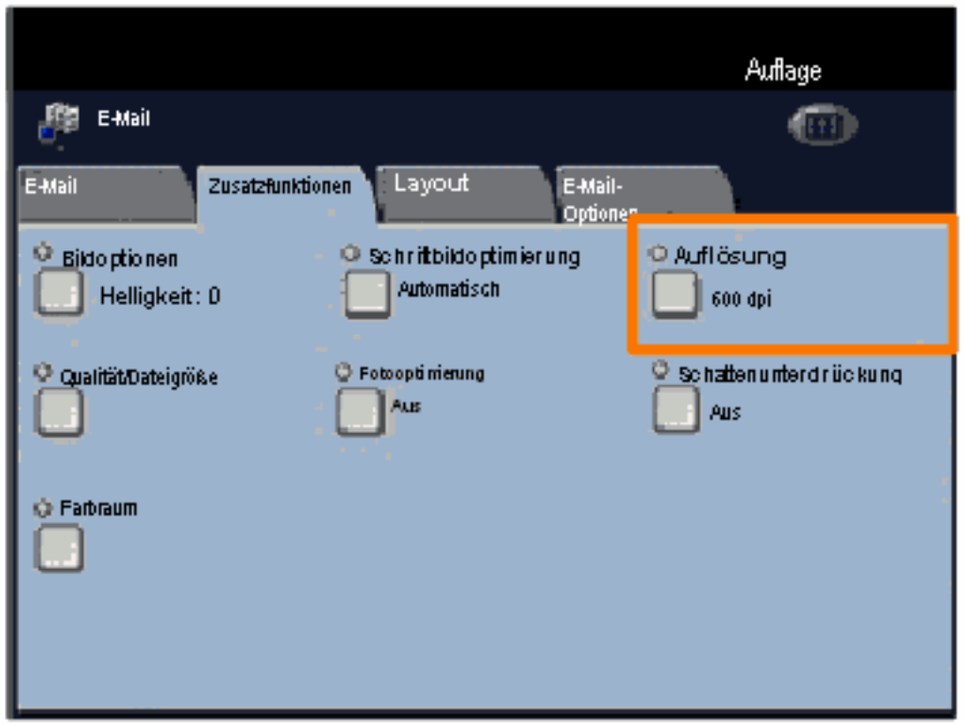
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Auflösung gibt an, mit welcher Auflösung die Vorlage eingelesen und das Scan-Bild gespeichert wird.

Hierbei gilt: je höher die Auflösung, umso höher die Bildqualität und umso größer die resultierende Bilddatei.



E-Mail

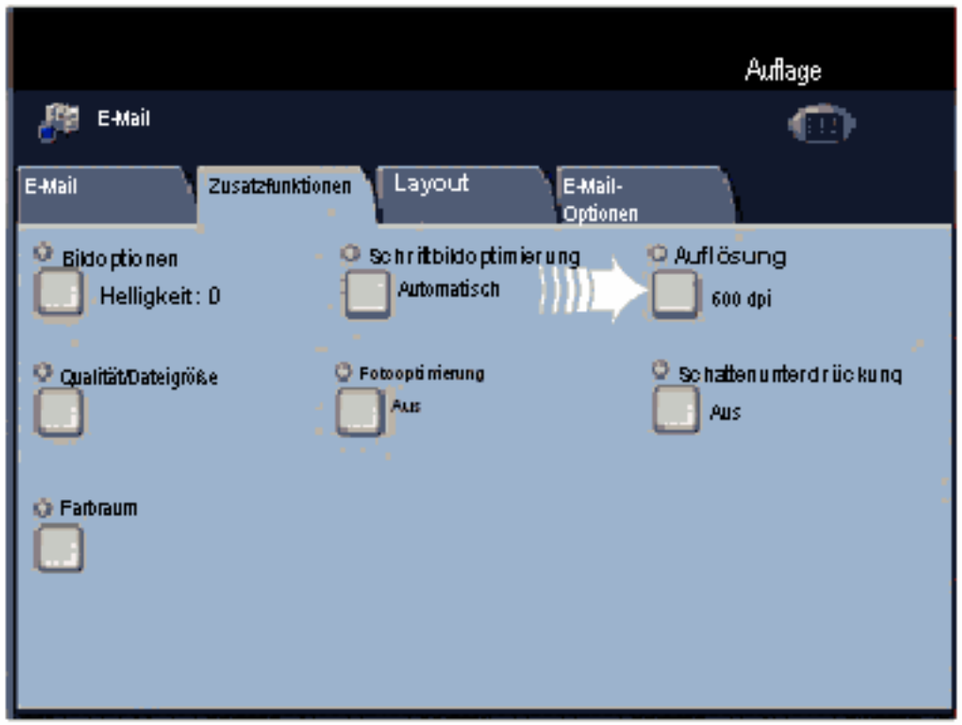
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Bildoptionen werden über eine Schaltfläche im Register **Zusatzfunktionen** eingestellt.
Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Das Register **Zusatzfunktionen** öffnen und **Auflösung** antippen, um die entsprechenden Optionen aufzurufen.



E-Mail

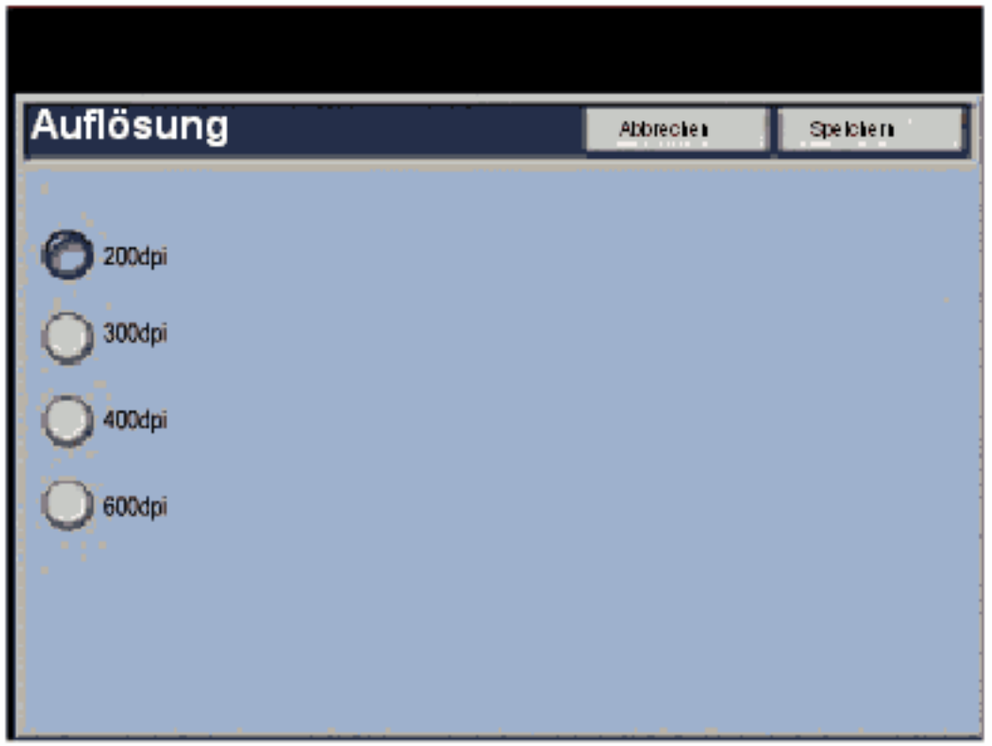
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Bildoptionen werden über eine Schaltfläche im Register **Zusatzfunktionen** eingestellt.
Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

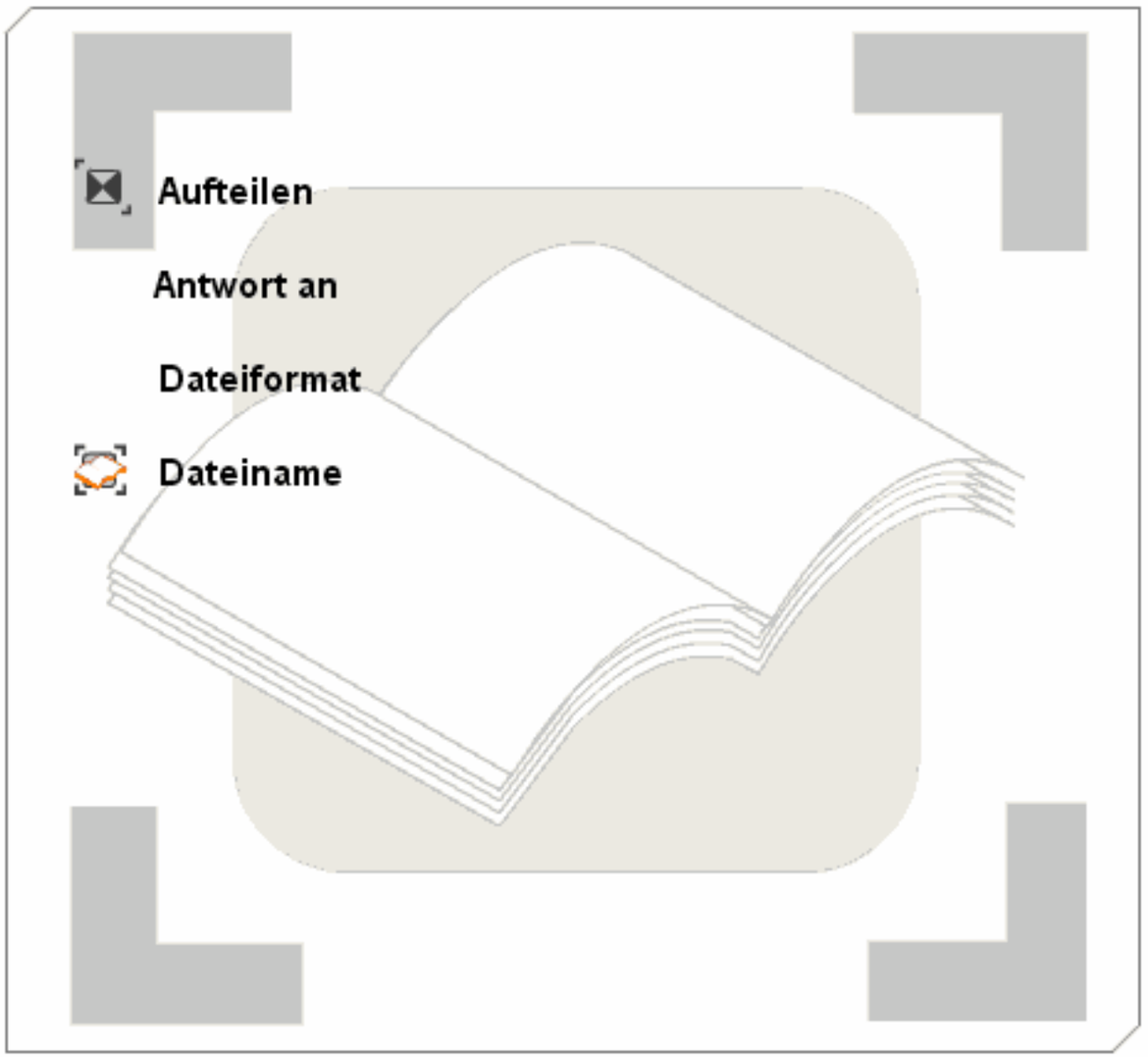
Den Mauszeiger über die Auflösungsoptionen führen, um Erläuterungen dazu einzublenden.



E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache E-Mail-Aufträge**
- **Überblick >>>**
- **E-Mail-Adresse eingeben**
- **Layout >>>**
- **E-Mail-Optionen >>>**
- **Zusatzfunktionen >>>**



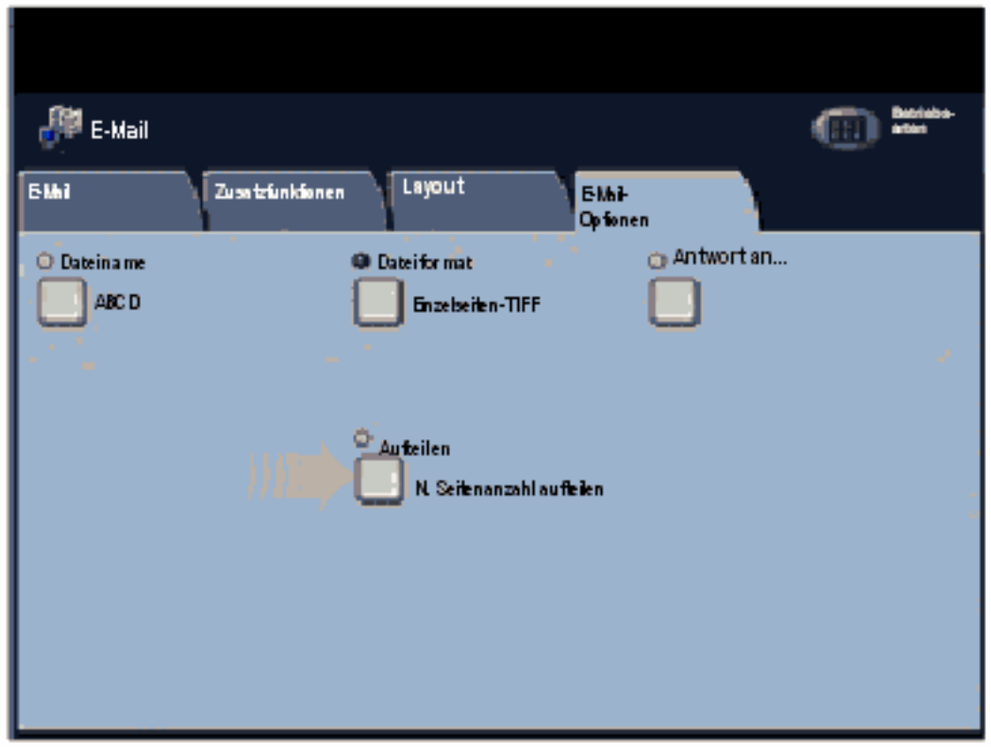
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Aufteilen

Die Funktion "Aufteilen" ist nützlich, wenn die Dateigröße einer ausgehenden E-Mail zu groß ist. Mit ihrer Hilfe wird die E-Mail in mehrere Dateien einer bestimmten Größe aufgeteilt, die dann separat gesendet werden.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Aufteilen

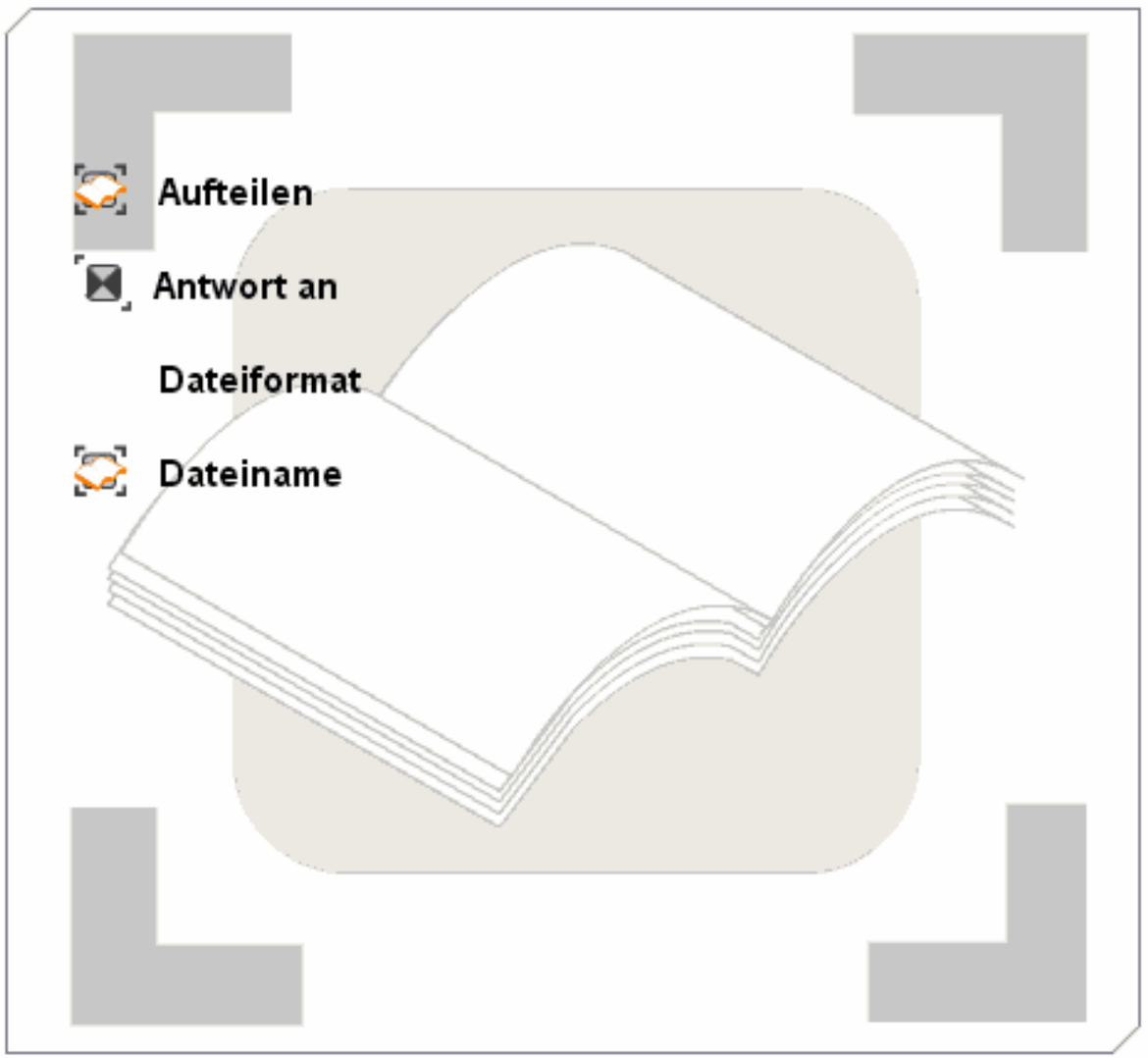
TIFF- oder JPEG-Dateien werden in mehrere Einzelseitendateien aufgeteilt.



E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache E-Mail-Aufträge**
- **Überblick >>>**
- **E-Mail-Adresse eingeben**
- **Layout >>>**
- **E-Mail-Optionen >>>**
- **Zusatzfunktionen >>>**



E-Mail

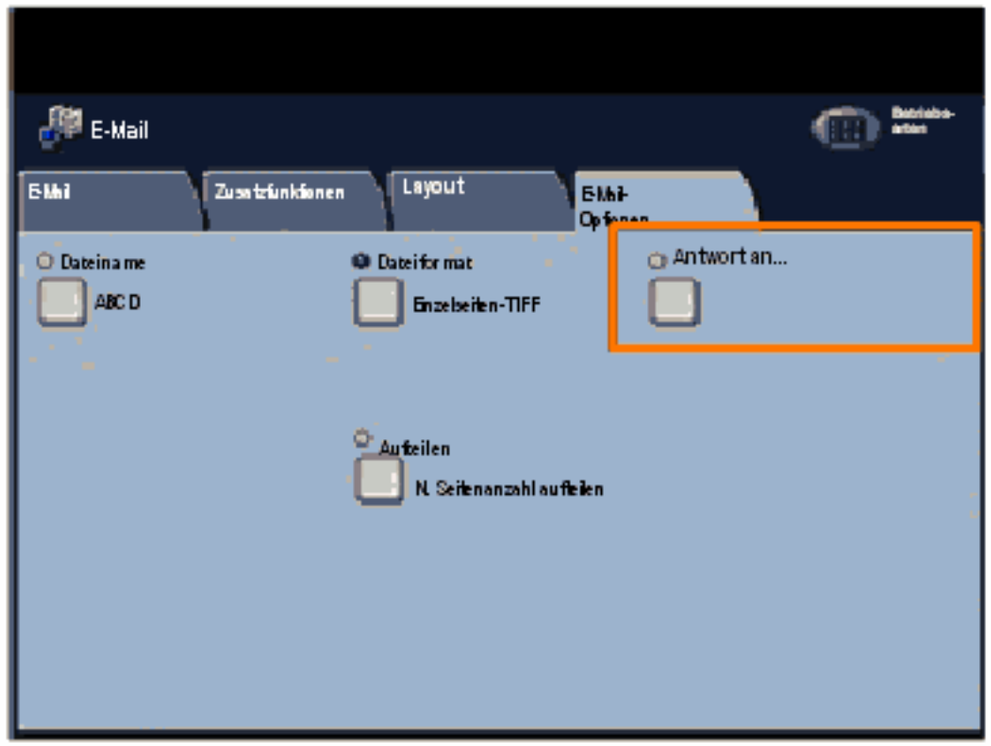
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Antwort an

Unter Umständen wird automatisch eine E-Mail-Adresse angezeigt. Soll die Adresse geändert werden, **Antwort an** antippen.

Die Option wird über das Register **E-Mail-Optionen** aufgerufen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache E-Mail-Aufträge**
- **Überblick >>>**
- **E-Mail-Adresse eingeben**
- **Layout >>>**
- **E-Mail-Optionen >>>**
- **Zusatzfunktionen >>>**



E-Mail

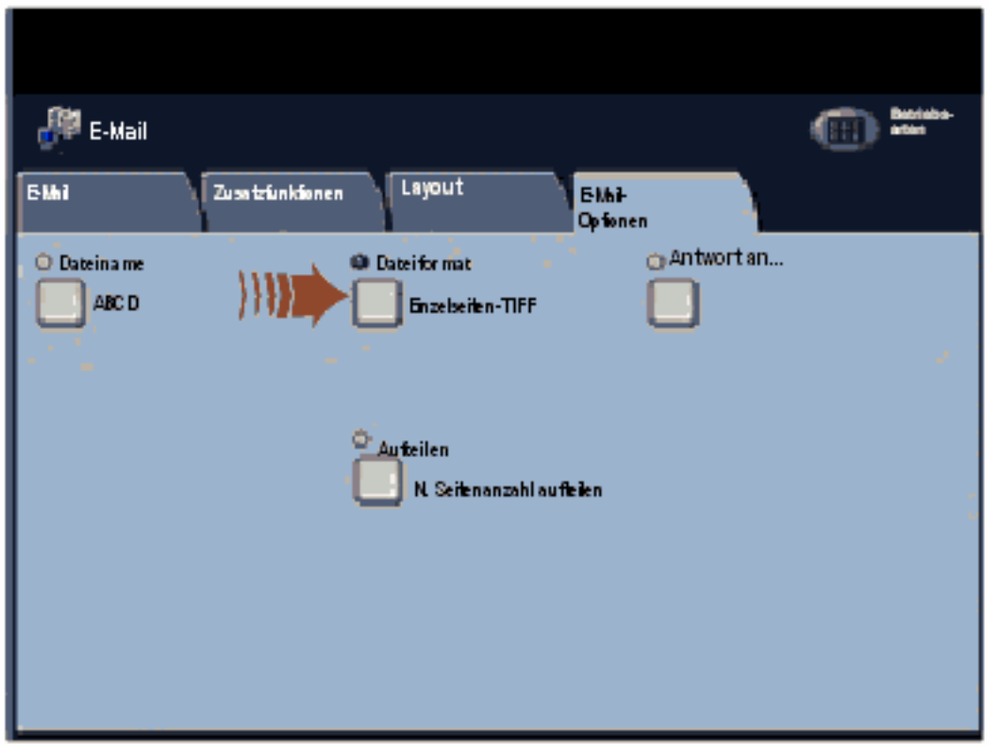
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Dateiformat

Mit Hilfe der Option **Dateiformat** kann das Dateiformat der gescannten Bilddatei auf dem Zielserver vorübergehend geändert werden. Die Standardeinstellung für das Dateiformat ist identisch mit der Formatangabe in dem ausgewählten Profil.

Zur Anzeige der Formateinstellungen das Register **E-Mail-Optionen** öffnen und **Dateiformat** aktivieren.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

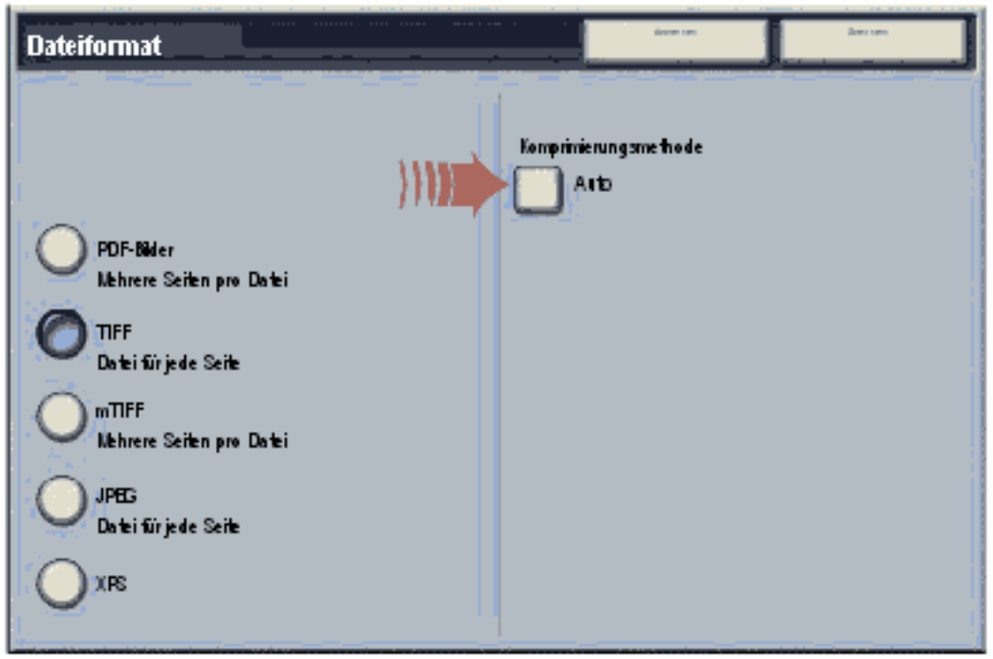
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Dateiformat

Die Option **Dateiformat** verwenden, wenn der Auftrag in einem anderen Format als im Profil vorgegebenen gesendet werden soll. Zur Auswahl stehen fünf Dateiformate: **PDF-Bilder**, **TIFF**, **Mehrfachseiten-TIFF**, **JPEG** und **XPS**.

Bei Auswahl von **PDF** oder **XPS** stehen die Optionen unter **MRC, Hohe Komprimierung** zur Verfügung.

Zum Fortfahren **Komprimierungsmethode** aktivieren.



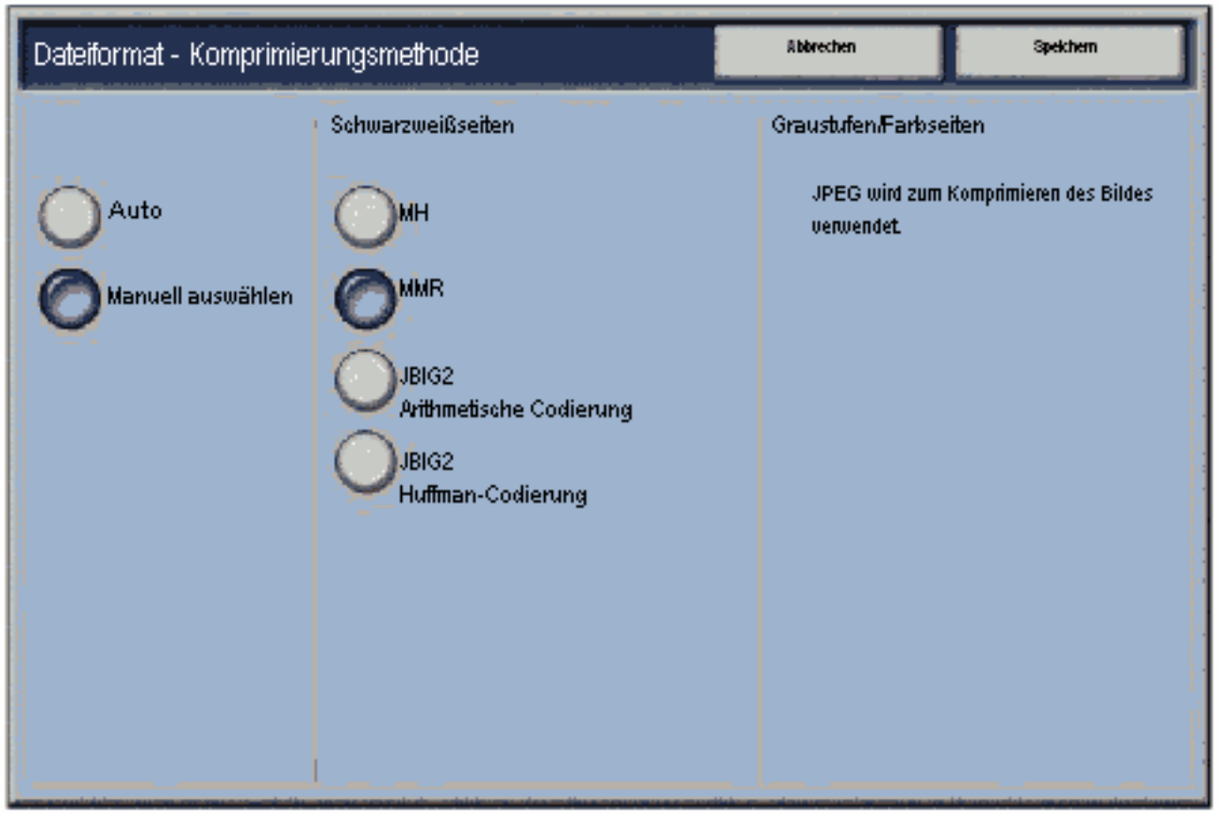
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Dateiformat

Unter **Komprimierungsmethode** stehen vier Optionen für Schwarzweißseiten zur Verfügung. Für Graustufen- und Farbseiten wird die JPEG-Komprimierungsmethode verwendet.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache E-Mail-Aufträge**
- **Überblick >>>**
- **E-Mail-Adresse eingeben**
- **Layout >>>**
- **E-Mail-Optionen >>>**
- **Zusatzfunktionen >>>**



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Dateiname

Über diese Option wird der Name der ausgehenden E-Mail eingegeben.

Bei Auswahl von **Dateiname** wird die Tastatur angezeigt. Über die Tastatur den Dateinamen eingeben. Anschließend **Speichern antippen.**



E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache E-Mail-Aufträge**
- **Überblick >>>**
- **E-Mail-Adresse eingeben**
- **Layout >>>**
- **E-Mail-Optionen >>>**
- **Zusatzfunktionen >>>**

- **Qualität/Dateigröße**
- **Fotooptimierung**
- **Schattenunterdrückung**
- **Bildoptionen**
- **Farbraum**
- **Schriftbildoptimierung**
- **Auflösung**



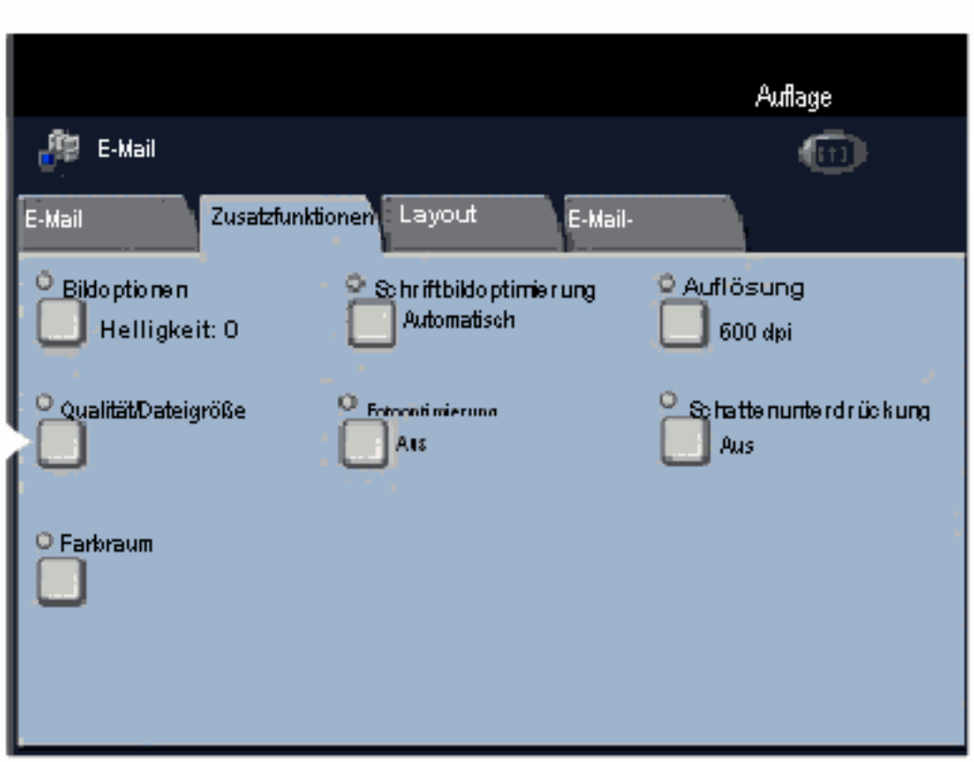
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Qualität/Dateigröße

Die Option **Qualität/Dateigröße** wird im Register **Zusatzfunktionen** eingestellt.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

E-Mail

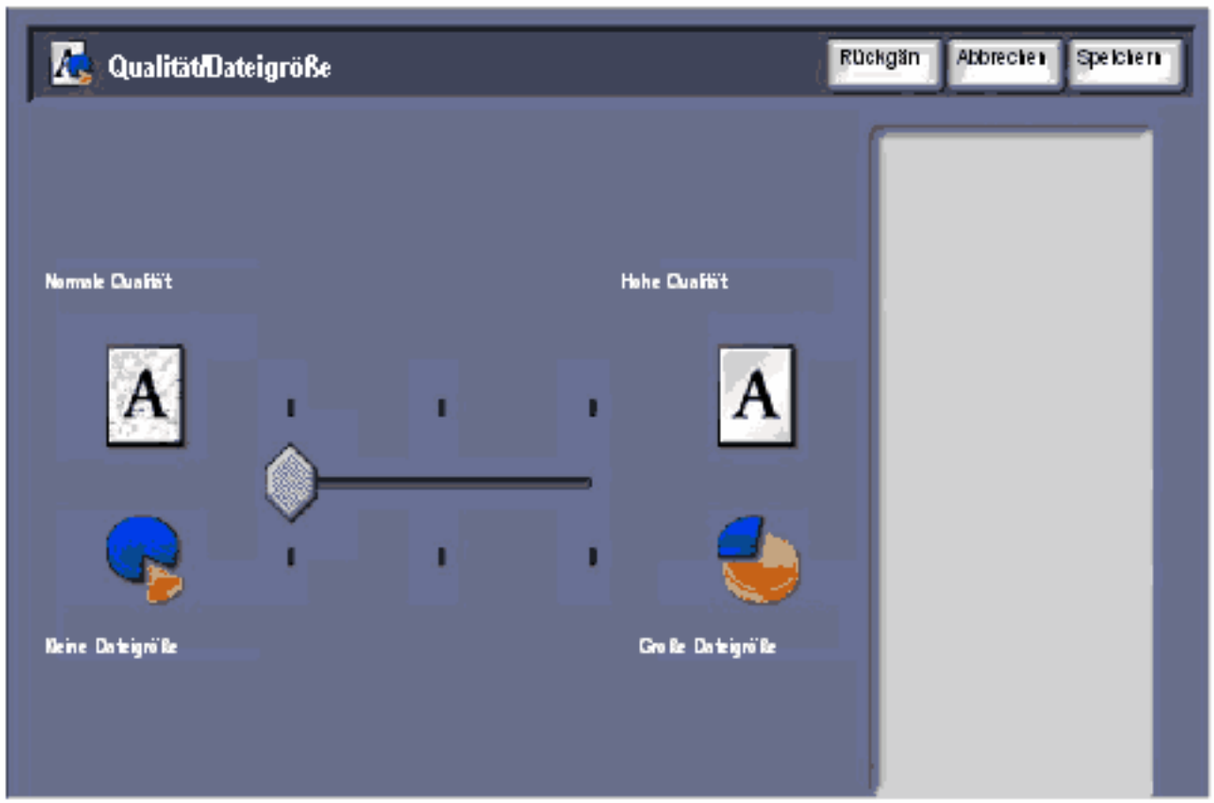
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Qualität/Dateigröße

Mit der Option **Normale Qualität** werden kleinere Dateien mit guter Bildqualität erzeugt. Kleine Dateien eignen sich besser zur gemeinsamen Nutzung und Übertragung in einem Netzwerk.

Mit der Option **Hohe Qualität** werden die größten Dateien mit maximaler Bildqualität erzeugt. Achtung: Große Dateien eignen sich nicht gut zur gemeinsamen Nutzung und Übertragung in einem Netzwerk.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

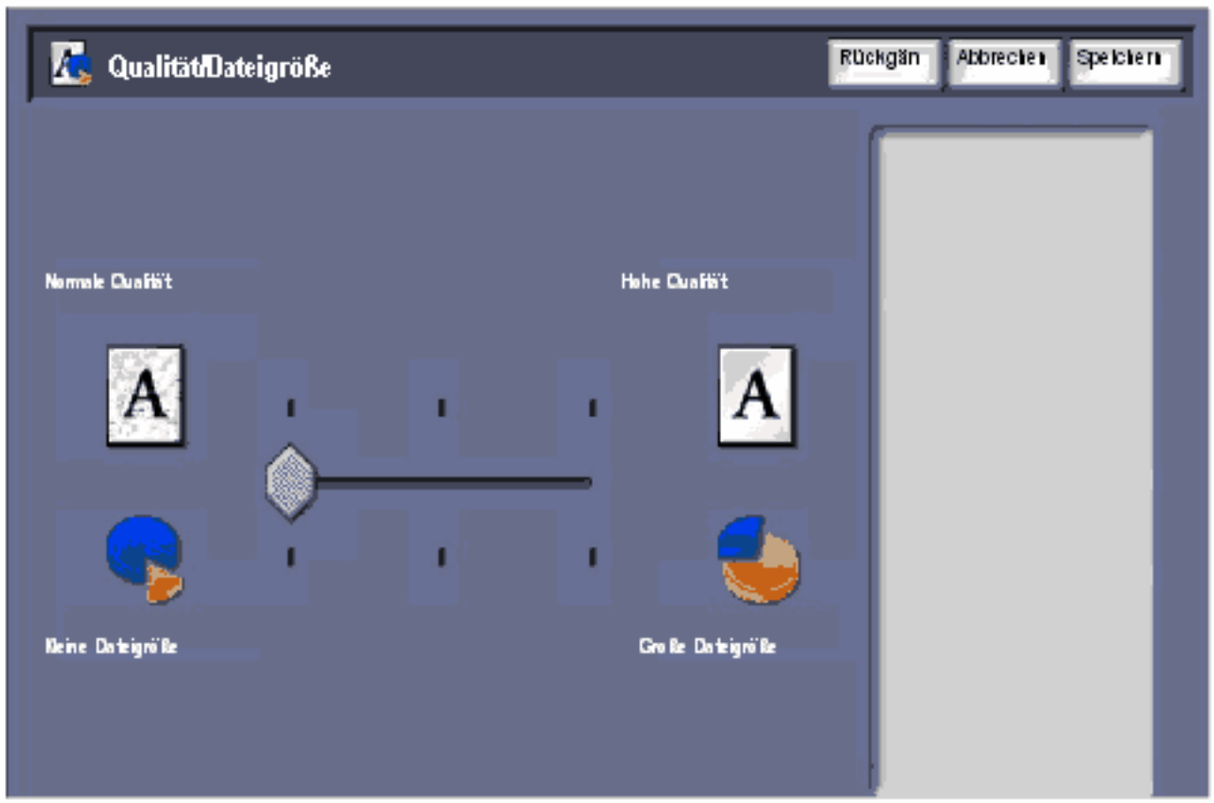
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Qualität/Dateigröße

Mit der Option **Normale Qualität** werden kleinere Dateien mit guter Bildqualität erzeugt. Kleine Dateien eignen sich besser zur gemeinsamen Nutzung und Übertragung in einem Netzwerk.

Mit der Option **Hohe Qualität** werden die größten Dateien mit maximaler Bildqualität erzeugt. Achtung: Große Dateien eignen sich nicht gut zur gemeinsamen Nutzung und Übertragung in einem Netzwerk.

Ist die Option **Farbscannen** auf **Schwarzweiß** eingestellt, kann diese Funktion nicht verwendet werden.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache E-Mail-Aufträge**
  - **Überblick >>>**
- **E-Mail-Adresse eingeben**
- **Layout >>>**
- **E-Mail-Optionen >>>**
- **Zusatzfunktionen >>>**

- **Qualität/Dateigröße**
- **Fotooptimierung**
  - **Schattenunterdrückung**
  - **Bildoptionen**
  - **Farbraum**
  - **Schriftbildoptimierung**
- **Auflösung**



E-Mail

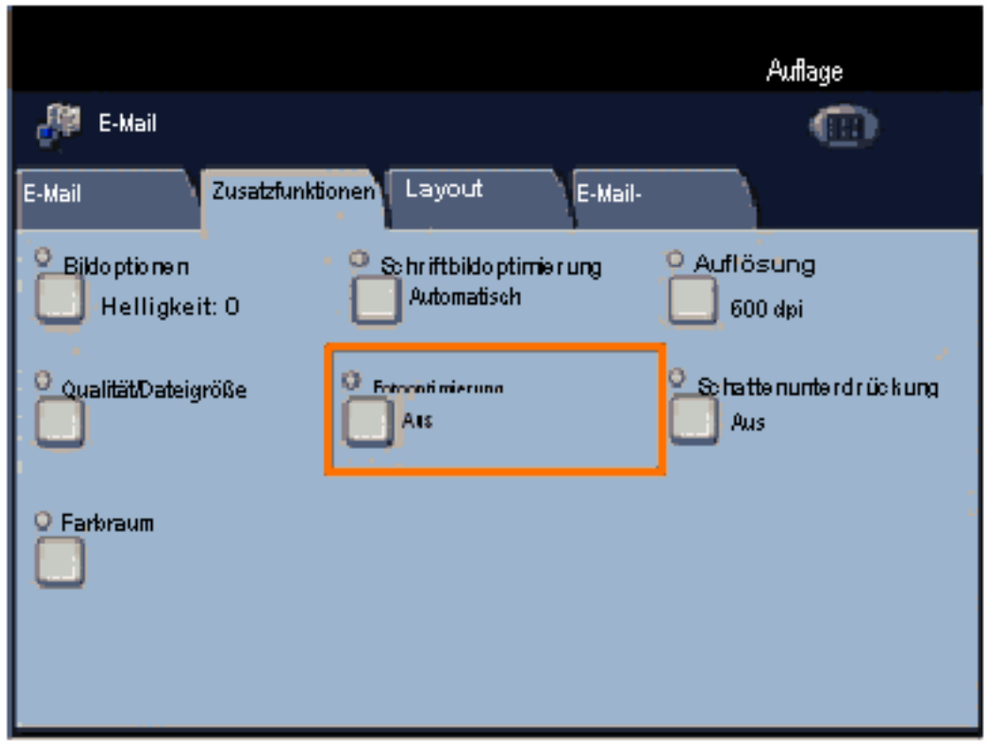
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Fotooptimierung

Die Option "Fotooptimierung" bietet die optimalen Scaneinstellungen für Fotos auf Farbfotopapier.

"Fotooptimierung" wählen und **Ein** oder **Aus** antippen. Diese Funktion ist nur im Farbmodus verfügbar. Ist die Option "Farbscannen" auf "Automatisch", "Graustufen" oder "Schwarzweiß" eingestellt, ist die Scanfunktion für Fotos nicht verfügbar.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache E-Mail-Aufträge
- Überblick >>>
- E-Mail-Adresse eingeben
- Layout >>>
- E-Mail-Optionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>

- Qualität/Dateigröße
- Fotooptimierung
- Schattenunterdrückung
- Bildoptionen
- Farbraum
- Schriftbildoptimierung
- Auflösung

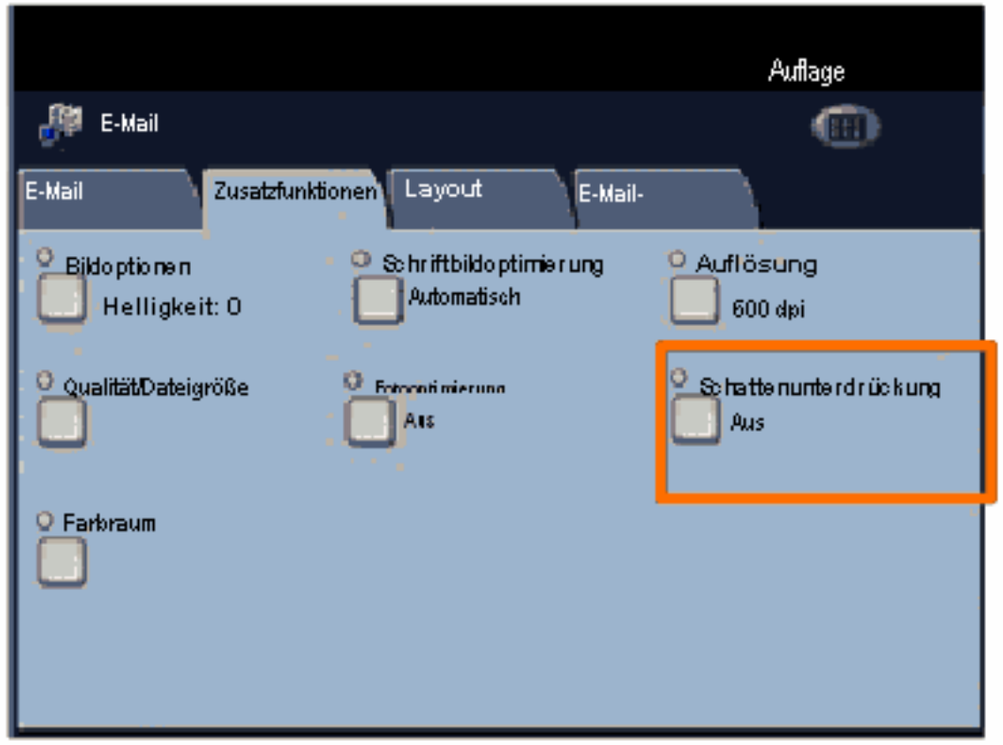
E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Schattenunterdrückung

Die Funktion **Schattenunterdrückung** verhindert die Schattenbildung durch Hintergrundfarben und durchscheinende Rückseiten.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Schattenunterdrückung

Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

Aus

Automatisch



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

305_41

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- **Einfache E-Mail-Aufträge**
  - **Überblick >>>**
- **E-Mail-Adresse eingeben**
- **Layout >>>**
- **E-Mail-Optionen >>>**
- **Zusatzfunktionen >>>**



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

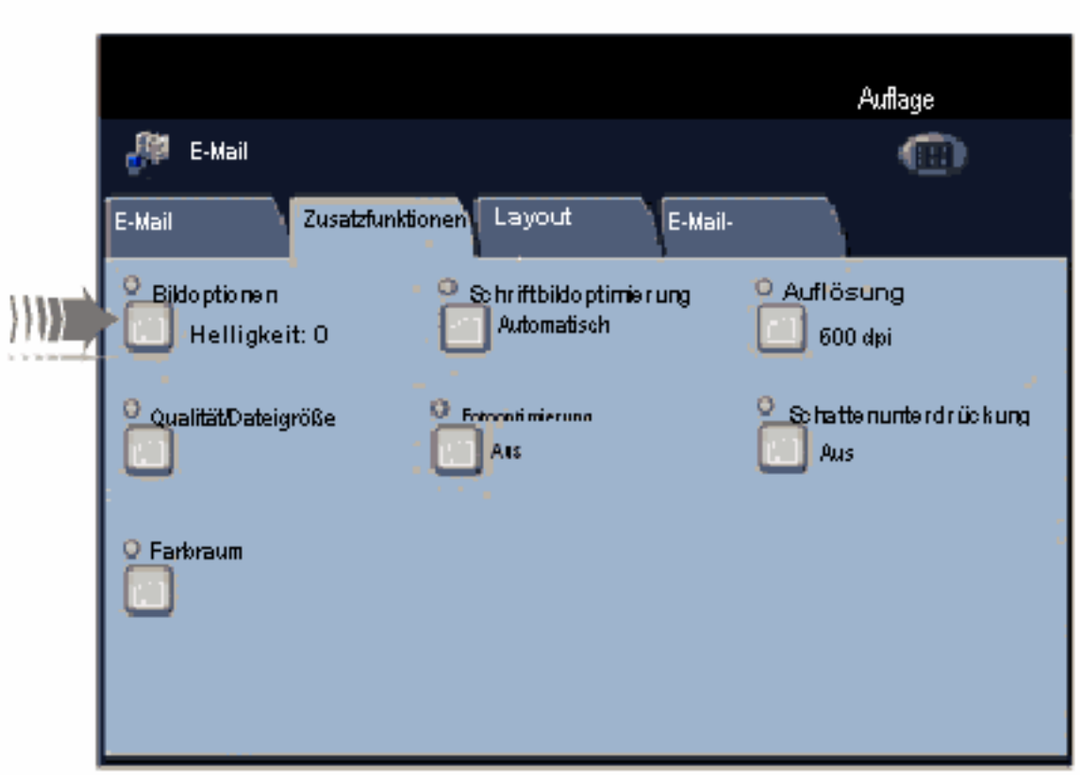
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Bildoptionen

Die Bildoptionen legen fest, welche Bildqualitätsparameter auf die einzulesenden Vorlagen angewendet werden. Die Bildqualität wird von zwei Funktionen beeinflusst: **Helligkeit** und **Schärfe**.

Die Bildoptionen werden über eine Schaltfläche im Register **Zusatzfunktionen** eingestellt.



E-Mail

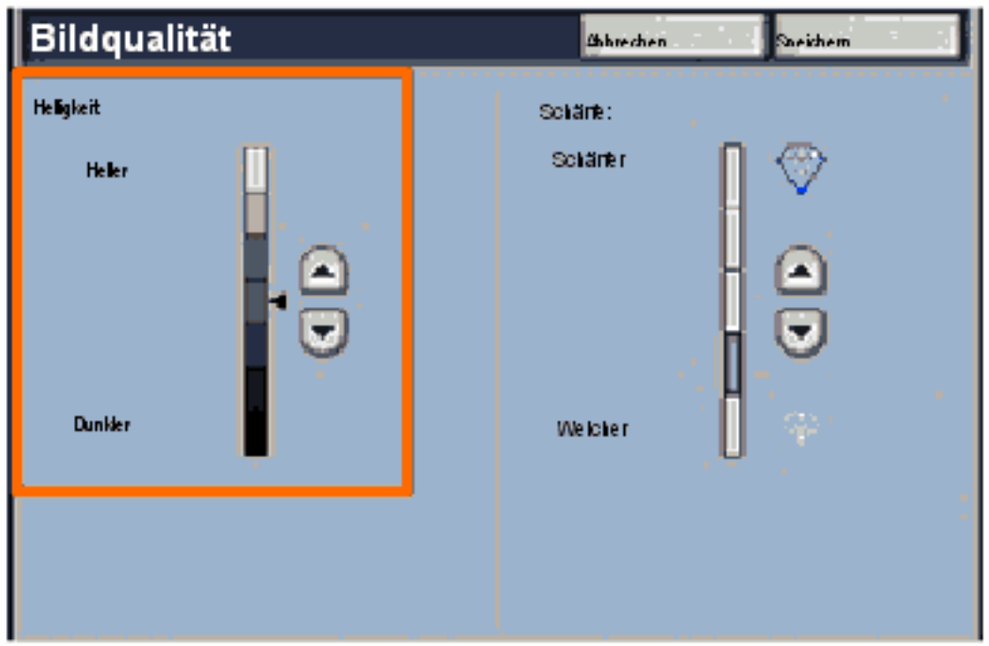
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Bildoptionen

Die **Helligkeit** dient zur Einstellung des Schwärzungsgrads für das einzulesende Dokument. Handelt es sich beispielsweise bei der einzulesenden Vorlage um ein mit Bleistift geschriebenes Dokument, ist eine dunklere Einstellung zu wählen. Hellere Einstellungen sind zu wählen, wenn die Vorlagen sehr dunkel sind (z. B. Rasterbilder oder Vorlagen mit farbigem Hintergrund).



Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

E-Mail

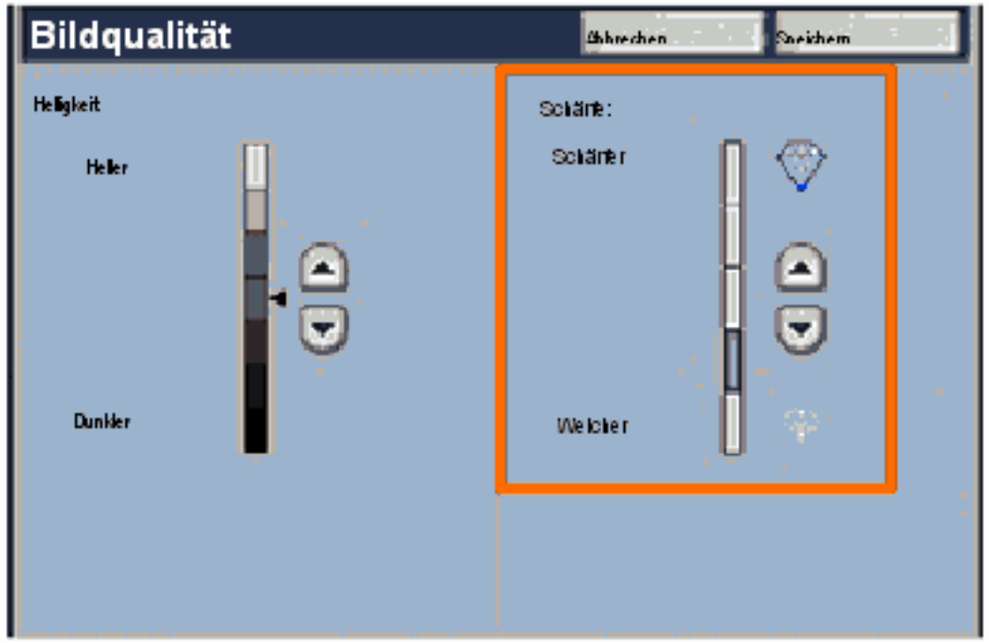
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Bildoptionen

Die Funktion **Schärfe** reguliert die Bildschärfe zum Ausgleich von Text und Moiré (unerwünschte Muster).
Den Schieberegler nach **unten** bewegen ("Weicher") um dem Bild ein weiches, gleichförmiges Aussehen zu verleihen (ideal für Fotos).
Den Schieberegler nach **oben** stellen ("Schärfer"), um die Qualität von Schrift und Linien zu verbessern.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache E-Mail-Aufträge
- Überblick >>>
- E-Mail-Adresse eingeben
- Layout >>>
- E-Mail-Optionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>

- Qualität/Dateigröße
- Fotooptimierung
- Schattenunterdrückung
- Bildoptionen
- Farbraum
- Schriftbildoptimierung
- Auflösung



E-Mail

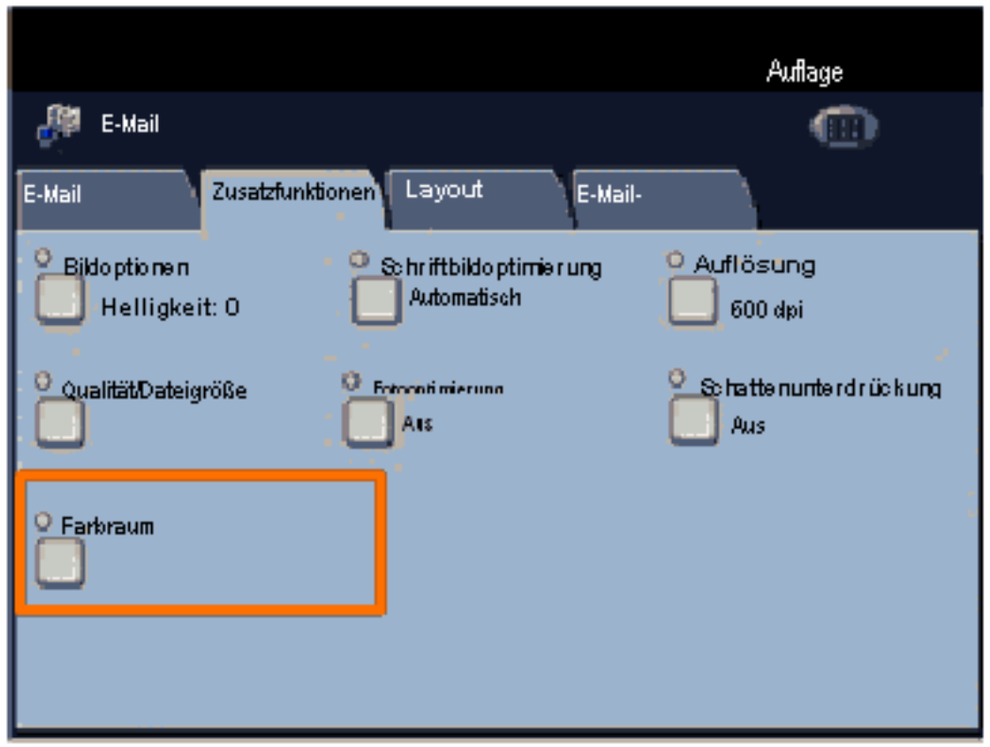
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Farbraum

Die Funktion "Farbraum" ist nur im Vollfarbmodus verfügbar und kann nicht auf Graustufen- oder Schwarzweißdokumente angewendet werden. Durch Auswahl von "Farbraum" können Werte für das gescannte Dokument definiert und festgelegt werden.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn sie vom Systemadministrator im Verwaltungsmodus aktiviert wurde.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Farbraum

Für den Vollfarbmodus stehen zwei Farbräume zur Auswahl:

- Gerätefarbraum

- Standardfarbraum

Ist der Farbraum auf "Gerätefarbraum" eingestellt, kann die automatische Hintergrundunterdrückung nicht aktiviert werden.

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache E-Mail-Aufträge
- Überblick >>>
- E-Mail-Adresse eingeben
- Layout >>>
- E-Mail-Optionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

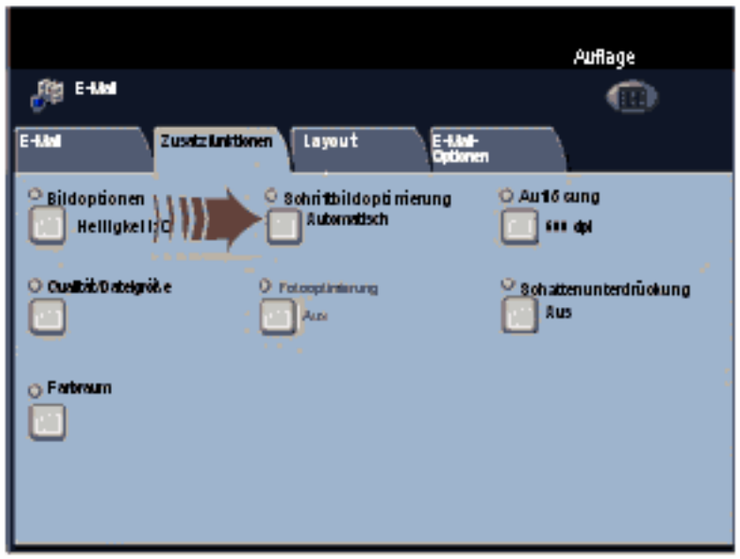
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Schriftbildoptimierung

Mit der Schriftbildoptimierung kann die Bildqualität weiter verfeinert werden. Die Schriftbildoptimierung wird von zwei Funktionen beeinflusst: **Kontrast** und **Hintergrundunterdrückung**.

Die Funktion **Kontrast** regelt die Kontrasteinstellung für das Scanbild. Bei einer niedrigeren Kontrasteinstellung werden die hellen und dunklen Bereiche der Vorlage detaillierter wiedergegeben. Ein höherer Kontrast führt zu einer deutlicheren Unterscheidung von Schwarz und Weiß bei Text und Linien, jedoch einer weniger deutlichen Unterscheidung bei Grafiken.



E-Mail

In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

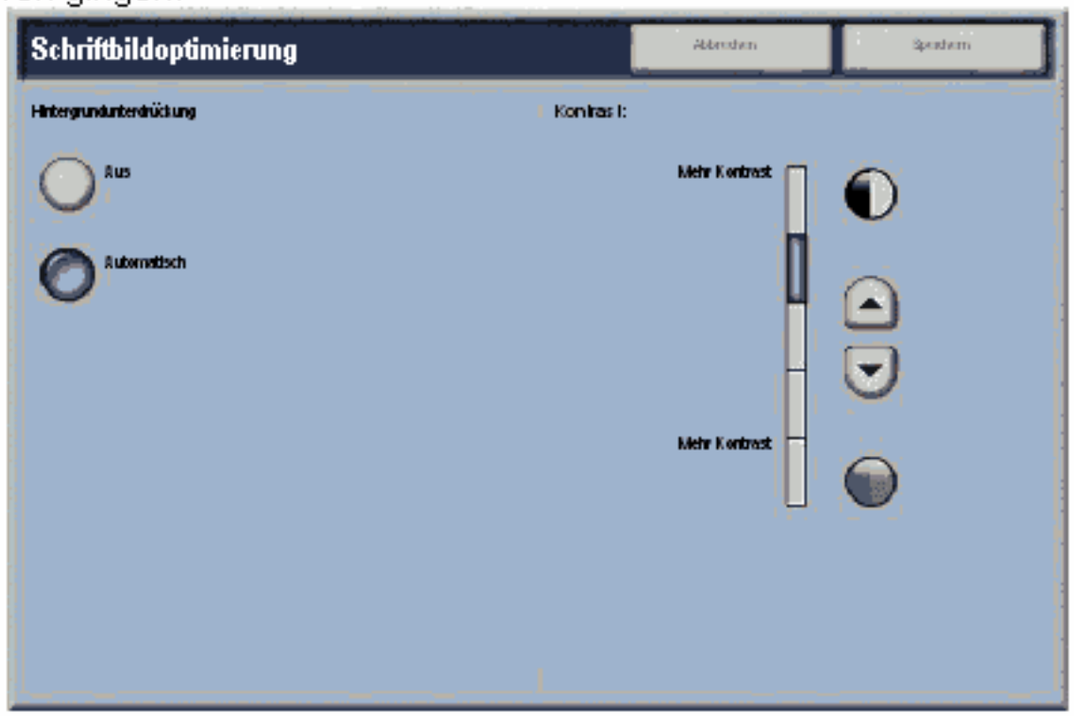
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusatzfunktionen

Schriftbildoptimierung

Hintergrundunterdrückung vermeidet die Reproduktion unerwünschter Schatten von durchscheinenden Vorlagen. Die Option **Automatisch** im Bereich "Hintergrundunterdrückung" verhindert, dass unerwünschte Schattierungen auf den Kopien abgebildet werden, die durch farbigen Hintergrund oder durch Schattierungen entstehen, die beim Kopieren von Zeitungspapier auftreten. In folgenden Situationen die Hintergrundunterdrückung auf **Aus** setzen:

- Bei hellen Vorlagen ergibt die dunklere Einstellung kein zufrieden stellendes Resultat.
- Die Vorlage weist einen grauen oder farbigen Rand auf (z. B. Urkunden).
- Bei Verwendung von gebundenen Vorlagen sollen Details hervorgehoben werden, die aufgrund eines dunklen Rands verloren gingen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

302_38a

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

E-Mail

In diesen Lerneinheiten werden die E-Mail-Funktionen des Geräts erläutert.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen. Die Bearbeitung eines Themas nimmt nur wenige Minuten in Anspruch, so dass eine schnelle Einführung in die Gerätefunktionen möglich ist.

- Einfache E-Mail-Aufträge
- Überblick >>>
- E-Mail-Adresse eingeben
- Layout >>>
- E-Mail-Optionen >>>
- Zusatzfunktionen >>>

- Qualität/Dateigröße
- Fotooptimierung
- Schattenunterdrückung
- Bildoptionen
- Farbraum
- Schriftbildoptimierung
- Auflösung



E-Mail

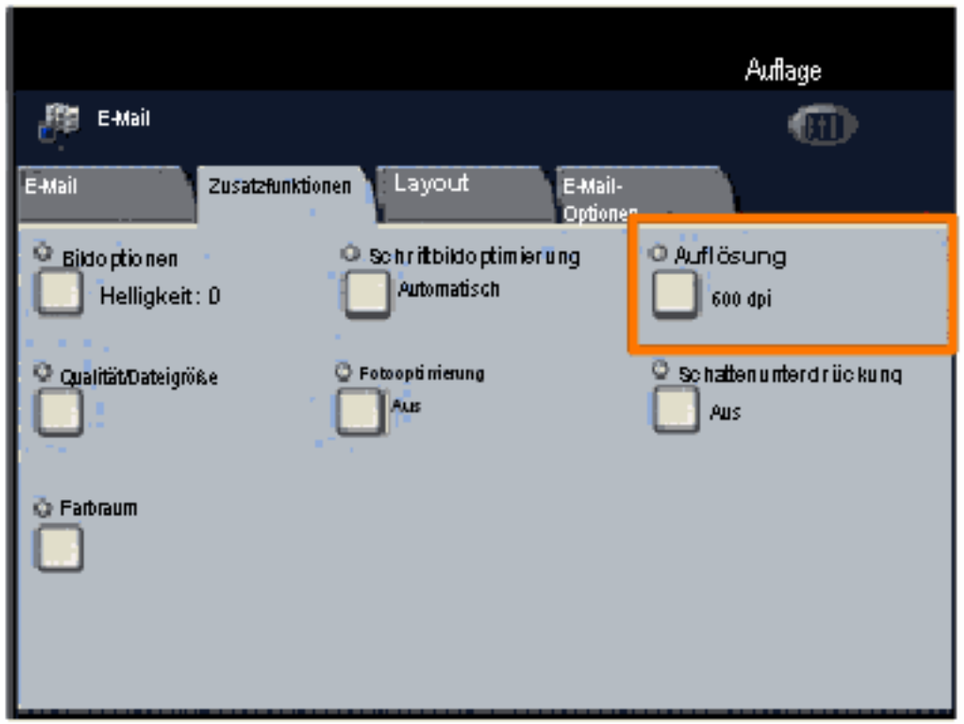
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Auflösung gibt an, mit welcher Auflösung die Vorlage eingelesen und das Scan-Bild gespeichert wird.

Hierbei gilt: je höher die Auflösung, umso höher die Bildqualität und umso größer die resultierende Bilddatei.



E-Mail

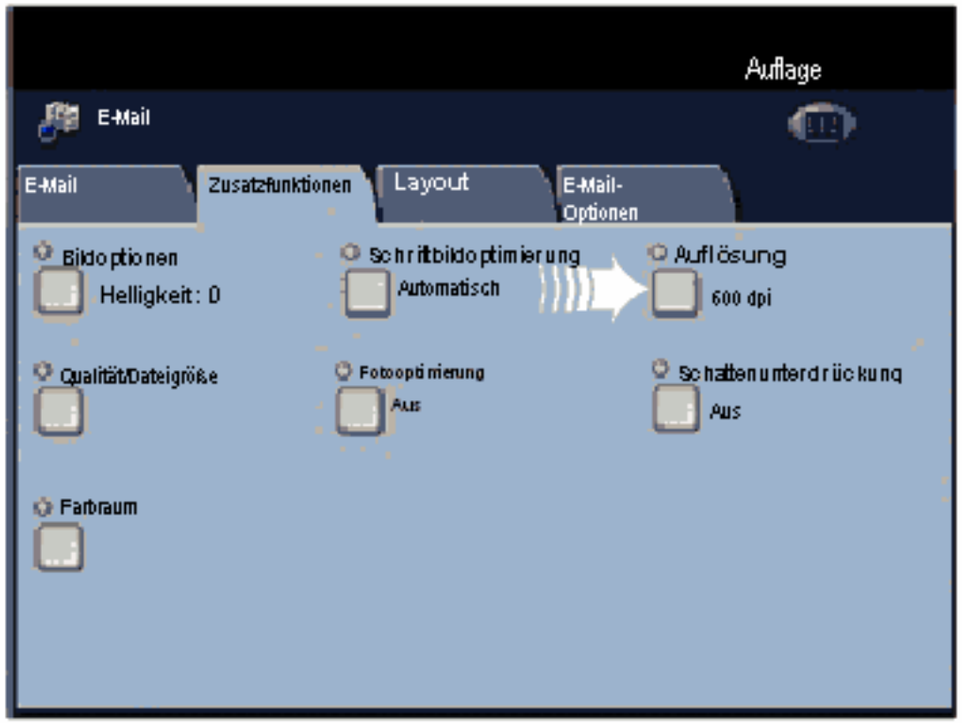
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Bildoptionen werden über eine Schaltfläche im Register **Zusatzfunktionen** eingestellt.
Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Das Register **Zusatzfunktionen** öffnen und **Auflösung** antippen, um die entsprechenden Optionen aufzurufen.



E-Mail

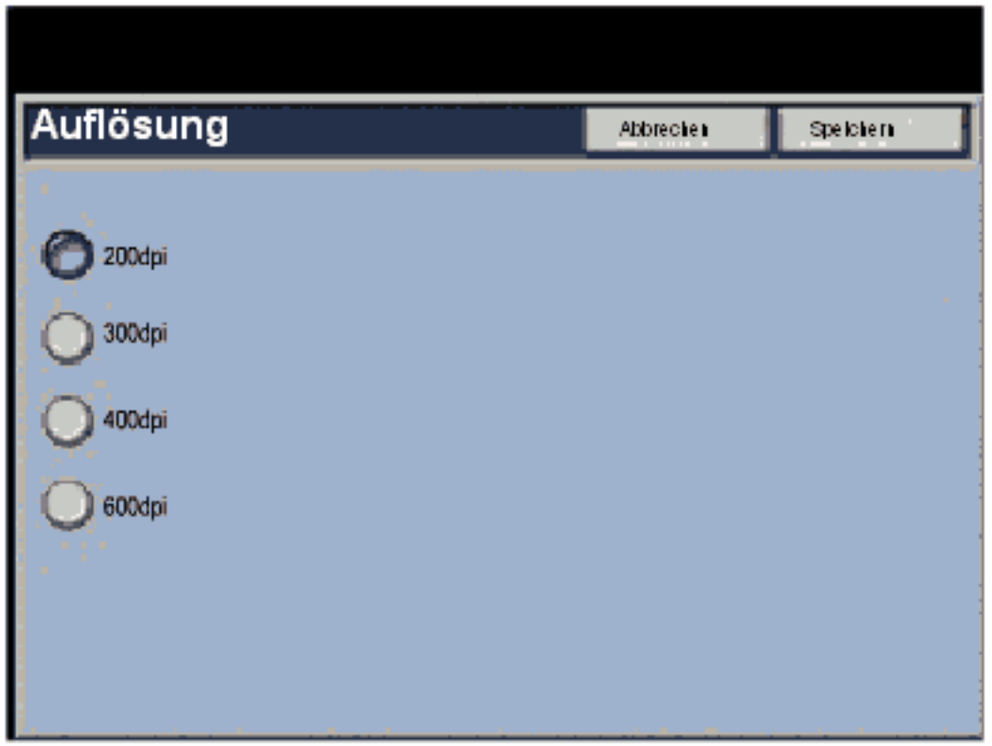
In diesen Modulen werden sämtliche E-Mail-Funktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auflösung

Die Bildoptionen werden über eine Schaltfläche im Register **Zusatzfunktionen** eingestellt.
Die jeweils vorgenommene Einstellung muss durch Antippen von **Speichern** gespeichert werden.

Den Mauszeiger über die Auflösungsoptionen führen, um Erläuterungen dazu einzublenden.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

In diesen Lerneinheiten werden die Druckfunktionen behandelt. Da es zahlreiche Druckertreiber für dieses Gerät gibt, können diese nicht alle in allen Einzelheiten erläutert werden. Detaillierte Anleitungen zur Verwendung der Treiber sind der jeweiligen Onlinehilfe zu entnehmen. In diesem Lernprogramm wird erläutert, wie die Onlinehilfe für den Druckertreiber aufgerufen wird.

- **Einführung**
- **Druckertreiber**
- **Drucken über das Web**



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einführung

Das Gerät liefert hochwertige Druckprodukte. Mit den erweiterten Funktionen des Geräts können durch einfache Mausklicks Dokumente mit professioneller Endverarbeitung erstellt werden.
Zu den erweiterten Funktionen gehören:
- Veröffentlichung von Ausdrucken als Broschüre
- Hinzufügen von Deckblättern
- Automatisches Heften oder Lochen
- Erstellung von Klarsichtfolien-Drucksätzen mit Trennblättern zur Verwendung in Präsentationen

Das Gerät verfügt noch über viele weitere Funktionen, die das Drucken erleichtern.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

307_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

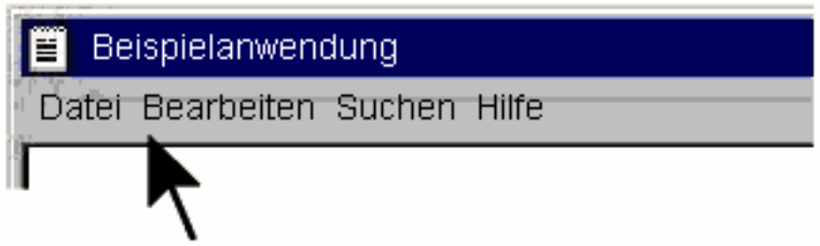
Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einführung

Druckaufträge werden in der gewohnten Weise von der Anwendung aus an das Gerät gesendet. Der dazu verwendete Druckertreiber wandelt das elektronische Dokument und die vom Benutzer angegebenen Druckparameter in eine Sprache um, die der Drucker interpretieren kann. Es ist zwar möglich, einen generischen Druckertreiber zu verwenden, doch lassen sich damit nicht alle Funktionen des Geräts voll nutzen. Daher ist immer der mit dem Drucker gelieferte Druckertreiber zu verwenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

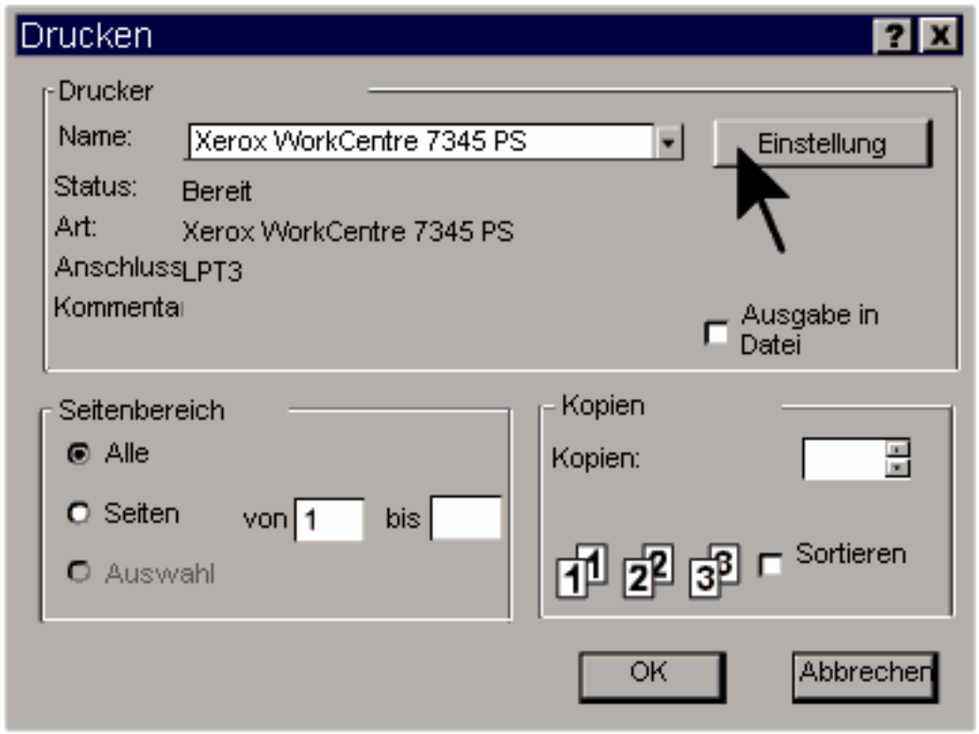
Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einführung

Druckaufträge werden in der gewohnten Weise von der Anwendung aus an das Gerät gesendet. Der dazu verwendete Druckertreiber wandelt das elektronische Dokument und die vom Benutzer angegebenen Druckparameter in eine Sprache um, die der Drucker interpretieren kann. Es ist zwar möglich, einen generischen Druckertreiber zu verwenden, doch lassen sich damit nicht alle Funktionen des Geräts voll nutzen. Daher ist immer der mit dem Drucker gelieferte Druckertreiber zu verwenden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

In diesen Lerneinheiten werden die Druckfunktionen behandelt. Da es zahlreiche Druckertreiber für dieses Gerät gibt, können diese nicht alle in allen Einzelheiten erläutert werden. Detaillierte Anleitungen zur Verwendung der Treiber sind der jeweiligen Onlinehilfe zu entnehmen. In diesem Lernprogramm wird erläutert, wie die Onlinehilfe für den Druckertreiber aufgerufen wird.

- **Einführung**
- **Druckertreiber**
- **Drucken über das Web**



Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Das Gerät wird mit Druckertreibern für alle gebräuchlichen Betriebssysteme geliefert. Diese Druckertreiber befinden sich auf der **Druckertreiber-CD** und können in der neuesten Version auch von der Xerox-Website unter **www.xerox.com** heruntergeladen werden.

XEROX®

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Für Windows gibt es 20 Treiber. Die jeweils benötigten Treiber sind von der EDV möglicherweise auf den einzelnen PC installiert worden. Ist dies nicht der Fall, kann der richtige Treiber an Hand der Informationen in dieser Lerneinheit ausgewählt werden.

Auf die unten stehenden Optionen klicken, um eine kurze Beschreibung einzublenden.

WorkCentre

USB

PCL

PostScript

Die vier Druckerkonfigurationen WorkCentre 7328, 7335, 7345 und 7346 stehen zur Auswahl. Es ist wichtig, dass der gewählte Druckertreiber der Gerätekonfiguration entspricht.

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Für Windows gibt es 20 Treiber. Die jeweils benötigten Treiber sind von der EDV möglicherweise auf den einzelnen PC installiert worden. Ist dies nicht der Fall, kann der richtige Treiber an Hand der Informationen in dieser Lerneinheit ausgewählt werden.

Auf die unten stehenden Optionen klicken, um eine kurze Beschreibung einzublenden.

WorkCentre

USB

PCL

PostScript

Das Gerät wird mit einem optionalen USB -Anschlussmodul geliefert. Wenn dieses Modul installiert und der Computer direkt darüber und nicht über das Netzwerk mit dem Gerät verbunden ist, ist der USB-Treiber zu verwenden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Für Windows gibt es 20 Treiber. Die jeweils benötigten Treiber sind von der EDV möglicherweise auf den einzelnen PC installiert worden. Ist dies nicht der Fall, kann der richtige Treiber an Hand der Informationen in dieser Lerneinheit ausgewählt werden.

Auf die unten stehenden Optionen klicken, um eine kurze Beschreibung einzublenden.

WorkCentre

USB

PCL

PostScript

Bei Verwendung von PCL-Treibern werden kleinere Druckdateien erstellt als bei PostScript-Treibern, da PCL-Treiber die geladenen Fonts verwenden. Die Druckausgabe ist daher schneller. Unter Umständen kann es zu Problemen mit Fonts kommen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Für Windows gibt es 20 Treiber. Die jeweils benötigten Treiber sind von der EDV möglicherweise auf den einzelnen PC installiert worden. Ist dies nicht der Fall, kann der richtige Treiber an Hand der Informationen in dieser Lerneinheit ausgewählt werden.

Auf die unten stehenden Optionen klicken, um eine kurze Beschreibung einzublenden.

WorkCentre

USB

PCL

PostScript

PostScript-Treiber ermöglichen diverse Schriftbildmodifikationen, wie etwa Größenänderung. Sie bieten Optionen zur Ausgabe von Grafiken und für die Fontsubstitution. Die mit ihnen erzeugten Druckdateien sind jedoch relativ groß, sodass die Verarbeitung im Drucker mehr Zeit in Anspruch nimmt.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

307_02

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Der Treiber für das Gerät wird wie andere Treiber auf dem PC installiert. Informationen zur Installation von Treibern sind der CD für Systemadministratoren zu entnehmen oder beim Systemadministrator erhältlich.
Hinweis: Es können mehrere Treiber für das Gerät auf einem PC geladen werden. Dann kann für jeden Druckauftrag der adäquate Treiber ausgewählt werden.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX
307_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Druckfunktionen können drei Quellen entnommen werden:

Druckertreiber-Benutzerhandbuch

Onlinehilfe der Druckertreiber

Anleitung in diesem Lernprogramm

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

307_02

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Das **Druckertreiber-Benutzerhandbuch** befindet sich als PDF-Datei auf der Druckertreiber-CD. Es enthält detaillierte Anleitungen zur Verwendung der Druckfunktionen. Das Handbuch kann auf jeden PC kopiert und dort im Bedarfsfall direkt konsultiert werden.



CentreWare™

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Die Druckertreiber enthalten eine ausführliche Onlinehilfe, die über die Schaltfläche "Hilfe" aufgerufen wird, und eine Kontexthilfe, die über die Fragezeichen-Schaltfläche aufgerufen wird.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX
307_02

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Drucken

Auf Windows-Plattformen, auf denen die Treiber bereits installiert sind, kann die Onlinehilfe nun ausprobiert werden.
1. Hierzu zunächst auf das Drucksymbol oben klicken. Damit wird das Fenster "Drucken" aufgerufen.
2. Den Druckertreiber des Geräts auswählen. Falls er nicht bekannt ist, den Systemadministrator fragen. Dieser hat dem Gerät möglicherweise einen neuen Namen gegeben.
3. Auf die Schaltfläche **Eigenschaften** klicken. Damit wird das Fenster "Eigenschaften" aufgerufen.
Über die die Schaltfläche **Hilfe** und das Hilfesymbol **?** können Informationen nachgeschlagen werden.
Diese Hilfefunktionen in mehreren Registern ausprobieren.

Anschließend die Fenster "Eigenschaften" und "Drucken" mit **Abbrechen** schließen und mit der nächsten Seite dieser Lerneinheit fortfahren.

Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckertreiber

Die Anleitung zum Thema **Drucken** besteht im Prinzip aus einem Assistenten zum Programmieren verschiedener Druckaufträge. Nach Eingabe der Druckanforderungen stellt der Assistent eine ausführliche Anleitung der für den jeweiligen Auftrag erforderlichen Arbeitsschritte zusammen.

Damit ist die Beschreibung der Informationsquellen zum Drucken abgeschlossen. Zum Ausprobieren der Druckfunktion mit Hilfe des Assistenten im Menü oben in der Anzeige auf **Anleitungen** klicken und dann **Drucken** auswählen.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Drucken

In diesen Lerneinheiten werden die Druckfunktionen behandelt. Da es zahlreiche Druckertreiber für dieses Gerät gibt, können diese nicht alle in allen Einzelheiten erläutert werden. Detaillierte Anleitungen zur Verwendung der Treiber sind der jeweiligen Onlinehilfe zu entnehmen. In diesem Lernprogramm wird erläutert, wie die Onlinehilfe für den Druckertreiber aufgerufen wird.

- **Einführung**
- **Druckertreiber**
- **Drucken über das Web**



Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Drucken über das Web

Dank der CentreWare Internet-Services können Druckaufträge von überall her über das Internet oder ein Intranet an das Gerät übergeben werden. Dabei wird über die IP-Adresse auf das Gerät zugegriffen, dazu muss der Benutzer lediglich Zugriff auf das jeweilige Intranet haben.

Druckdateien, die auf diese Weise übergeben werden, müssen im PDF- oder PostScript-Format vorliegen.



Drucken

In diesen Modulen werden sämtliche Druckfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Drucken über das Web

Zur Übersendung eines Druckauftrags ein Browserfenster öffnen und auf das firmeneigene Intranet zugreifen. Nach Eingabe der IP-Adresse des Geräts erscheint die Anzeige **Internet-Services**. Auf das Register **Drucken/Scannen** klicken.

Im Fenstern **Auftragsübermittlung** können die Druckoptionen eingestellt werden.

Anschließend die zu druckende Datei auswählen und auf die Schaltfläche **Start** klicken, um das Dokument zu drucken. Der Auftrag wird dann innerhalb weniger Minuten ausgegeben.

Die Lerneinheit zum Drucken über das Web ist damit abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Ausgabe/Endverarbeitung

In diesen Lerneinheiten werden die Endverarbeitungsfunktionen des Geräts erläutert.
Das Gerät verfügt immer nur über eine dieser Optionen. Daher sollte das Thema zu der Option ausgewählt werden, die im Gerät installiert ist.

Mittleres Fach

Office-Finisher

Erweiterter Office-Finisher

Profi-Finisher (mit Booklet Maker)



Ausgabe/Endverarbeitung

In diesem Thema wird die Endverarbeitung des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabemodule

Mittleres Fach

Die Kopien werden sortiert oder unsortiert mit dem Schriftbild nach unten in das mittlere Fach ausgegeben.

Die einzelnen Kopiensätze werden zur leichteren Unterscheidung versetzt voneinander ausgegeben.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Ausgabe/Endverarbeitung

In diesen Lerneinheiten werden die Endverarbeitungsfunktionen des Geräts erläutert.
Das Gerät verfügt immer nur über eine dieser Optionen. Daher sollte das Thema zu der Option ausgewählt werden, die im Gerät installiert ist.

Mittleres Fach

Office-Finisher

Erweiterter Office-Finisher

Profi-Finisher (mit Booklet Maker)



Ausgabe/Endverarbeitung

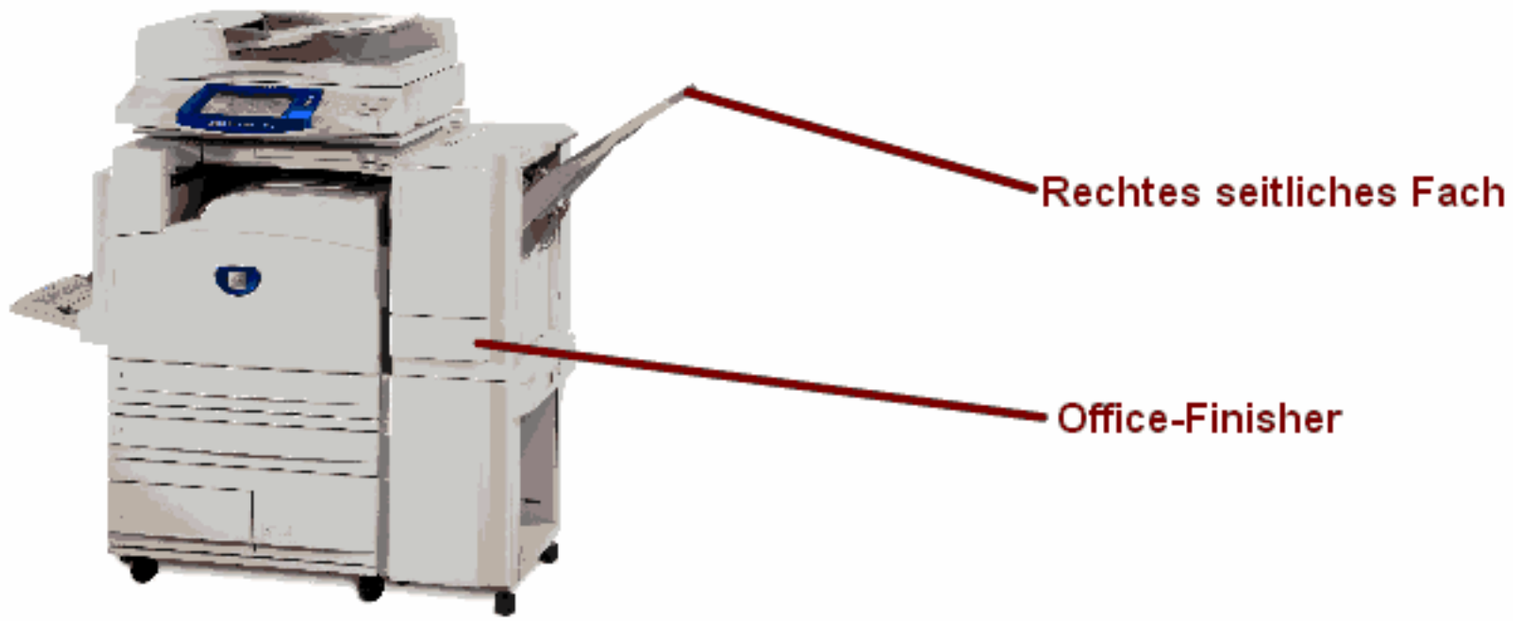
In diesem Thema wird die Endverarbeitung des Geräts behandelt.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabemodule

Office-Finisher

Dieses Ausgabemodul bietet diverse Möglichkeiten der Endverarbeitung.
Im Finisher können Kopien sortiert, gestapelt und geheftet ausgegeben werden. Das rechte seitliche Ausgabefach fasst 1000 Blatt. Die einzelnen Sätze können versetzt ausgegeben werden.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Ausgabe/Endverarbeitung

In diesen Lerneinheiten werden die Endverarbeitungsfunktionen des Geräts erläutert.
Das Gerät verfügt immer nur über eine dieser Optionen. Daher sollte das Thema zu der Option ausgewählt werden, die im Gerät installiert ist.

- **Mittleres Fach**
- **Office-Finisher**
- **Erweiterter Office-Finisher**
- **Profi-Finisher (mit Booklet Maker)**



Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabemodule

Erweiterter Office-Finisher

Dieses Ausgabemodul bietet diverse Möglichkeiten der Endverarbeitung.
Das rechte obere Fach wird für gestapelte Ausgaben verwendet und fasst 500 Blatt. Das rechte untere Fach wird für Versatzausgabe und/oder gestapelte Ausgabe verwendet und fasst 1500 Blatt. Beide Fächer können für gelochte Ausgaben gewählt werden (optional).



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Ausgabe/Endverarbeitung

In diesen Lerneinheiten werden die Endverarbeitungsfunktionen des Geräts erläutert.
Das Gerät verfügt immer nur über eine dieser Optionen. Daher sollte das Thema zu der Option ausgewählt werden, die im Gerät installiert ist.

- **Mittleres Fach**
- **Office-Finisher**
- **Erweiterter Office-Finisher**
- **Profi-Finisher (mit Booklet Maker)**



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kopieren

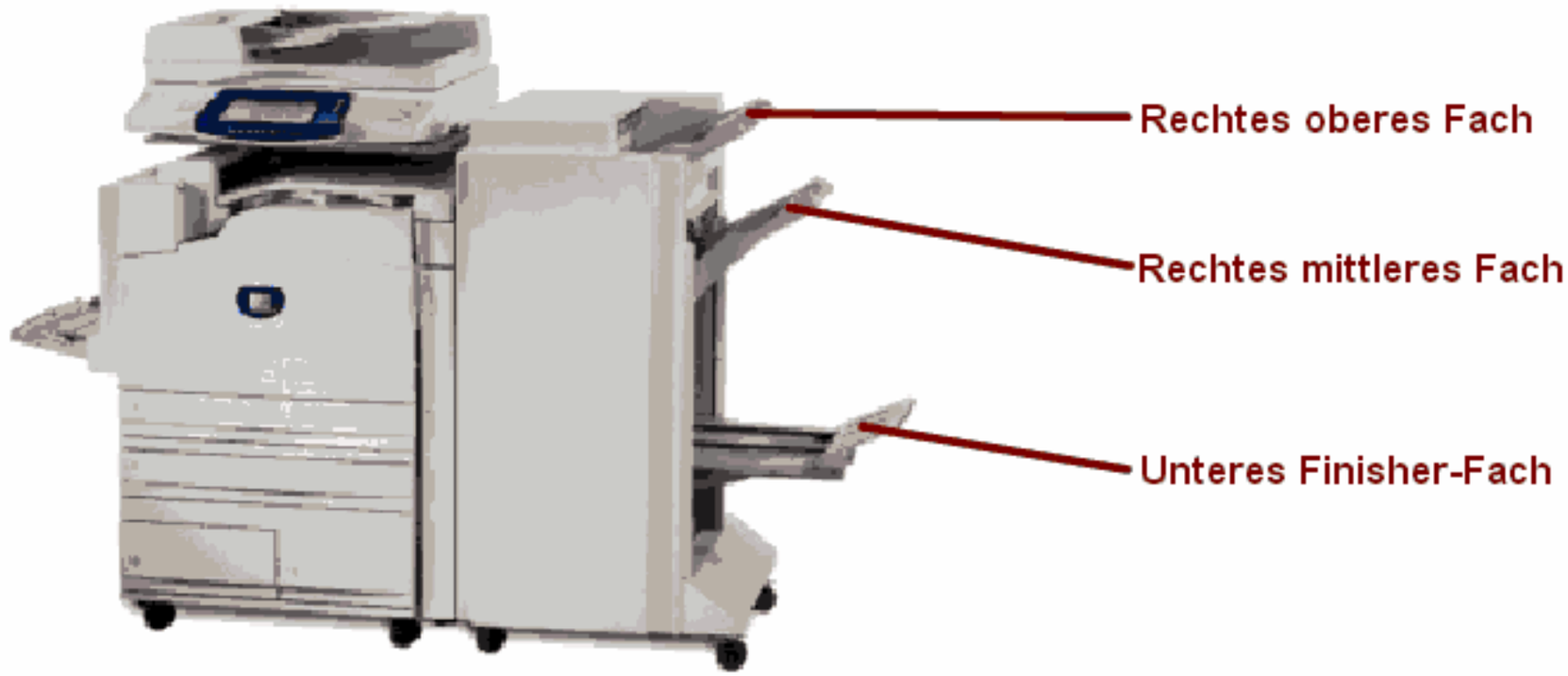
In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Ausgabemodule

Profi-Finisher (mit Booklet Maker)

Dieses Ausgabemodul bietet diverse Möglichkeiten der Endverarbeitung.
Das rechte obere Fach wird für gestapelte Ausgaben verwendet und fasst 500 Blatt. Das rechte mittlere Fach wird für Versatzausgabe und/oder gestapelte Ausgabe verwendet und fasst 1.500 Blatt. Beide Fächer können für gelochte Ausgaben gewählt werden (optional).
Das untere Finisher-Fach wird für Broschüren mit Rückenheftung verwendet.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

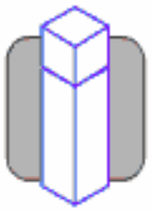
XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help



Einstieg



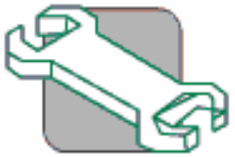
Anleitungen



Lerneinheiten



Wartung



Fehlerbeseitigung



Hilfe



Lerneinheiten

- Geräteüberblick
- Kopieren
- Fax
- Internet-Fax
- Scannen
- E-Mail
- Drucken
- Ausgabe/Endverarbeitung
- **Druckmaterial**
- Kostenzählung
- Geräteverwaltung
- Geräte-/Auftragsstatus
- Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Druckmaterial

In dieser Lerneinheit werden die Druckmaterialbehälter und die verschiedenen Druckmaterialarten beschrieben, die im Gerät verwendet werden können.

Behälter 1 und 2

Behälter 3 und 4

Zusatzzufuhr

Druckmaterialarten >>>

Lagerung und Verarbeitung

Behältereinstellung



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 1 und 2

Behälter 1 und 2 befinden sich an der Gerätevorderseite. Sie werden bei den meisten Aufträgen eingesetzt.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 1 und 2

Behälter 1 und 2 besitzen die gleiche Bauweise. Sie können jeweils 520 Blatt (80 g/m²) aufnehmen. Zum Beladen werden die Behälter ausgezogen.

Achtung
Wird ein Behälter geöffnet, während das Gerät Papier aus ihm einzieht, kann es zu einem Druckmaterialstau kommen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

308_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

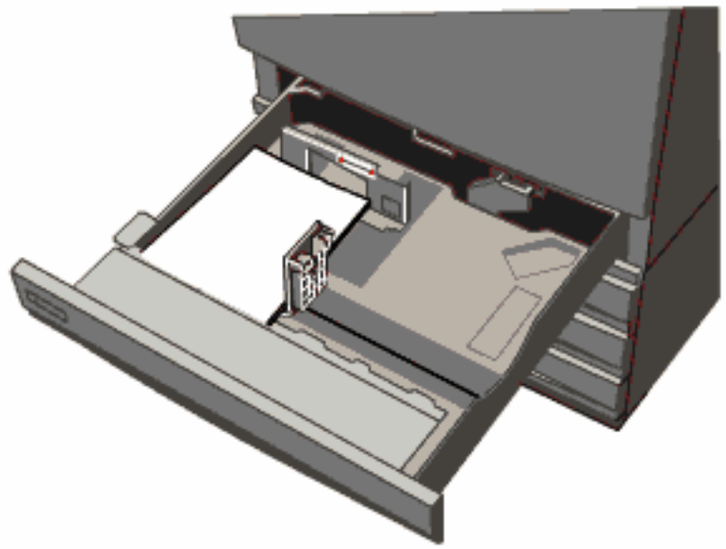
Behälter 1 und 2

In diese Behälter kann Druckmaterial mit einem Gewicht von 55 bis 220 g/m² eingelegt werden. Sie sind flexibel auf alle Formate von A5 SSZ bis A3 SSZ einstellbar.

Diese Behälter können **nicht** für Etiketten, Umschläge, dünnes Druckmaterial oder Registerblattmaterial verwendet werden.

Klarsichtfolien müssen so eingelegt werden, dass sich der weiße Streifen unten und an der Kante befindet, die zuletzt eingezogen wird.

Das Material kann entweder so eingelegt werden, dass es mit der langen Kante zuerst eingezogen wird (Hochformateinzug) oder so, dass es mit der kurzen Kante zuerst eingezogen wird (Querformateinzug).



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

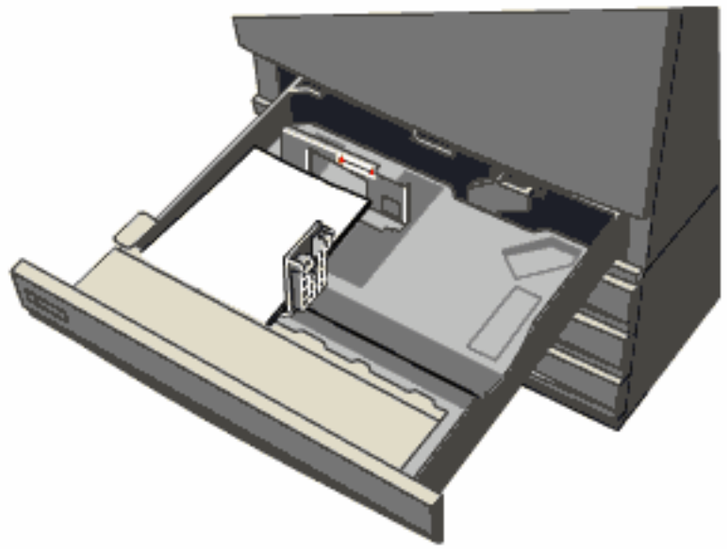
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 1 und 2

Vorformatiertes Papier, Umschläge oder vorgedrucktes Papier mit dem Aufdruck nach oben und der Kopfseite zur Gerätevorderseite einlegen. Gelochtes Papier so einlegen, dass die Kante mit der Lochung zuletzt eingezogen wird.

Das Druckmaterial muss an der linken und vorderen Behälterseite anliegen.



Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 1 und 2

Die Papierführungen müssen an das Druckmaterial herangeschoben werden.

Zum Verschieben der rechten Führung die Verriegelung zusammendrücken und die Führung an das Druckmaterial heranschieben.

Zum Verschieben der hinteren Führung die Verriegelung zusammendrücken und die Führung an das Druckmaterial heranschieben.



Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

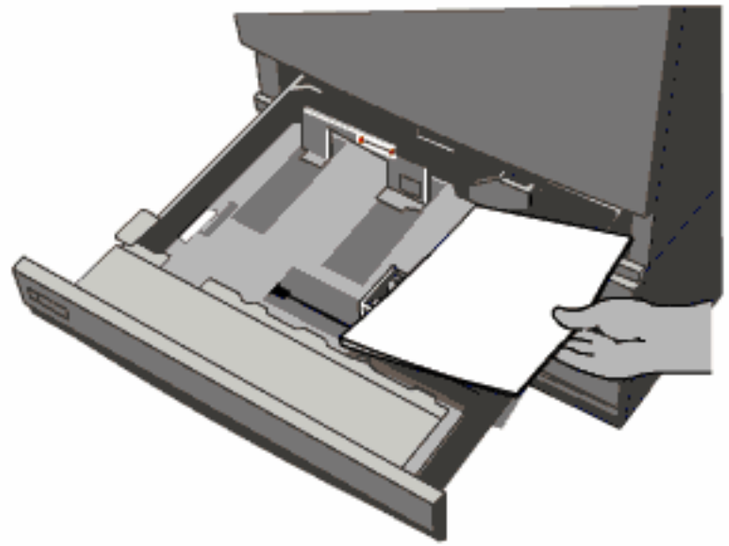
Druckmaterial

Behälter 1 und 2

Die Papierführungen müssen an das Druckmaterial herangeschoben werden.

Zum Verschieben der rechten Führung die Verriegelung zusammendrücken und die Führung an das Druckmaterial heranschieben.

Zum Verschieben der hinteren Führung die Verriegelung zusammendrücken und die Führung an das Druckmaterial heranschieben.



Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

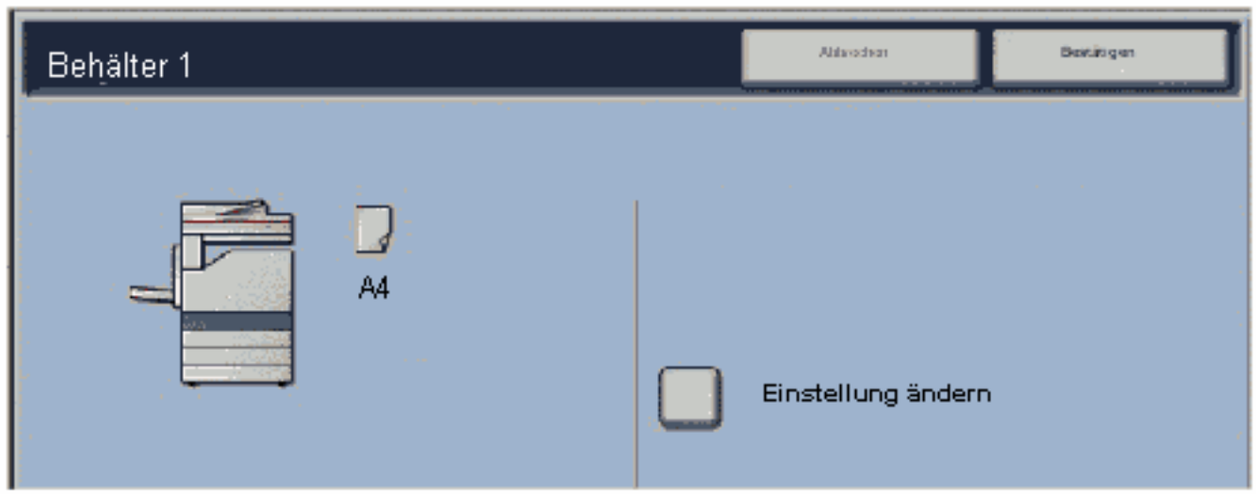
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 1 und 2

Nach dem Einlegen neuen Druckmaterials muss das Gerät entsprechend programmiert werden. Diese Einstellungen werden vom Geräteadministrator vorgenommen.

Von der von ihm gewählten Einstellung hängt es ab, ob Attribute wie Format, Ausrichtung, Art und Farbe durch den Benutzer geändert werden können.



Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

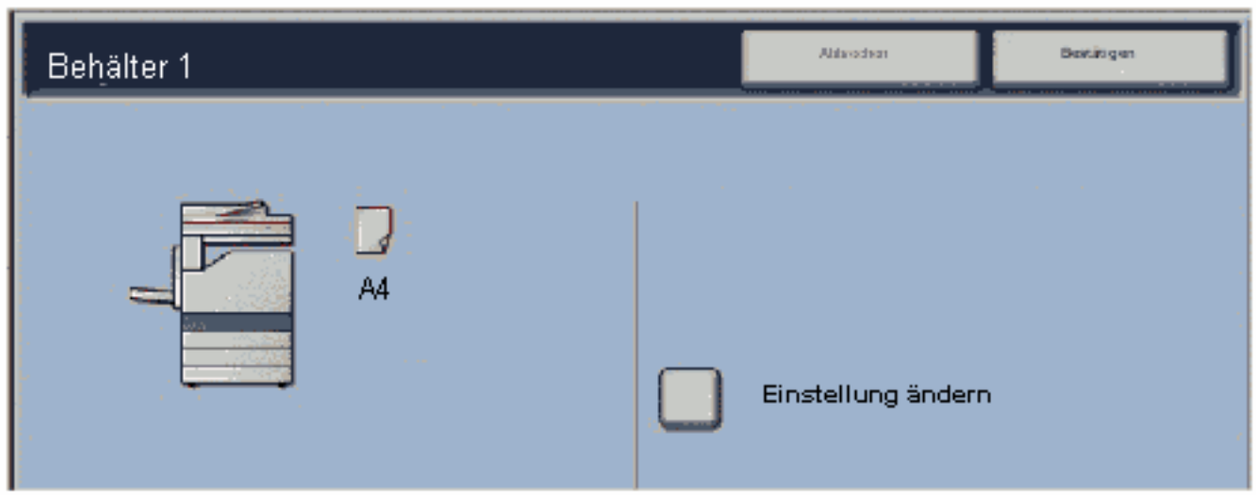
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 1 und 2

Wurde neues Druckmaterial eingelegt, können Format-, Art- und Farbeinstellung in diesem Fenster entsprechend geändert werden.

Das Format wird automatisch ermittelt; liegen die Papierführungen nicht am Stapel an oder wurde Druckmaterial eines unzulässigen Formats eingelegt, erscheint eine Fehlermeldung.



Druckmaterial

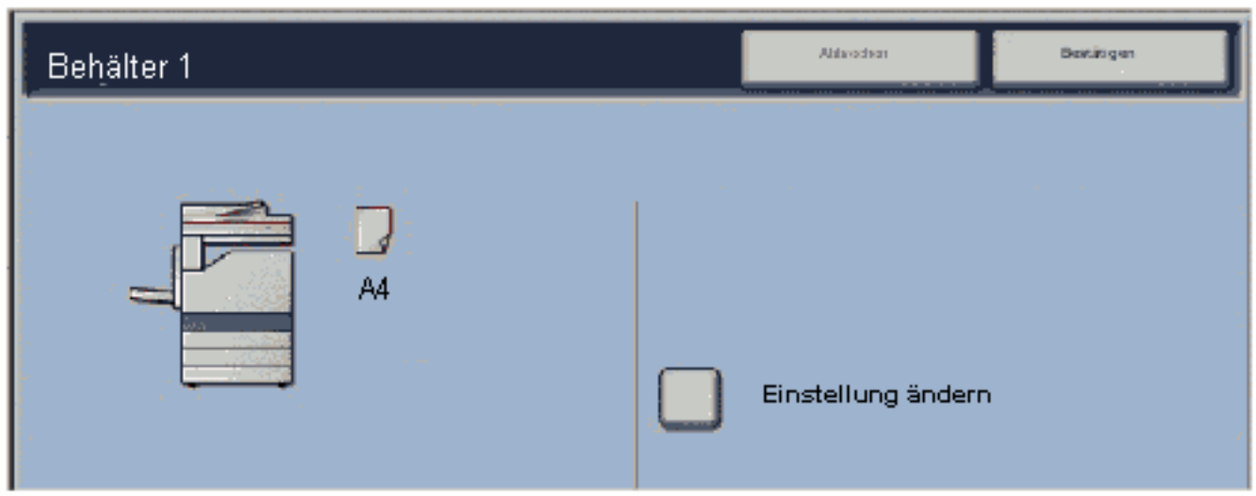
In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 1 und 2

Beim Öffnen eines Behälters wird in einem Popup-Fenster das Material angezeigt, das in den Behälter eingelegt sein sollte. Wurde nicht das vorgegebene Druckmaterial eingelegt oder sind die Papierführungen nicht richtig eingestellt, erscheint eine Fehlermeldung.



Druckmaterial

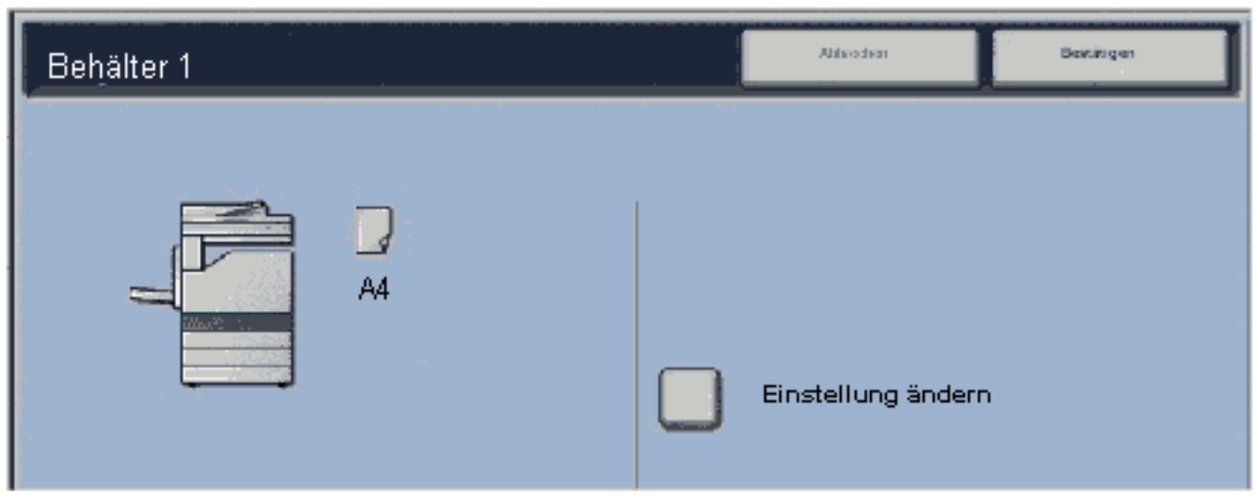
In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 1 und 2

Geht Druckmaterial in einem Behälter zur Neige, wird eine Meldung angezeigt. Die Einheit zu Behälter 1 und 2 ist damit abgeschlossen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 1 und 2

Damit ist die Lerneinheit zu Behälter 1 und 2 abgeschlossen. Zum Auswählen eines anderen Kopiermoduls vorheriges Menü aufrufen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

<font face="Ar

Druckmaterial

In dieser Lerneinheit werden die Druckmaterialbehälter und die verschiedenen Druckmaterialarten beschrieben, die im Gerät verwendet werden können.

Behälter 1 und 2

Behälter 3 und 4

Zusatzzufuhr

Druckmaterialarten >>>

Lagerung und Verarbeitung

Behältereinstellung



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 3 und 4

Bei manchen Modellen sind die Behälter 3 und 4 als Extra installierbare Großraumbehälter.

Sie sind für das am häufigsten gebrauchte Druckmaterial gedacht. Sind sie installiert, muss wesentlich weniger häufig Material nachgelegt werden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

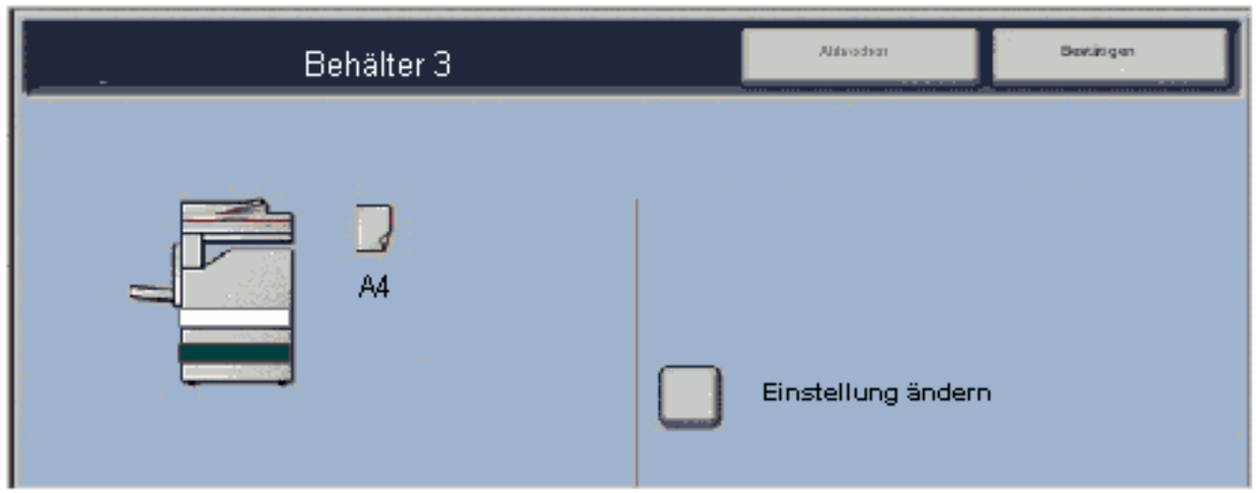
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 3 und 4

Beide Behälter können nur mit A4- oder B5-Material (LSZ) beladen werden. Sie können insgesamt 2.000 Blatt à 80 g/m² aufnehmen.

Ist einer der Behälter offen, oder geht das Druckmaterial zur Neige, wird eine Fehlermeldung angezeigt.



XEROX

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 3 und 4

Zum Beladen werden die Behälter ausgezogen.

Dabei wird automatisch der Behälteraufzug abgefahren.



Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX
308_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 3 und 4

Vorformatiertes Papier, Umschläge oder vorgedrucktes Papier mit dem Aufdruck nach oben und der Kopfseite zur Gerätevorderseite einlegen. Gelochtes Papier so einlegen, dass die Kante mit der Lochung zuletzt eingezogen wird. Etiketten, Umschläge und Registerblattmaterial können nicht über diese Behälter eingezogen werden.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 3 und 4

Wird der Behälter geschlossen, fährt der Aufzug in die Betriebsposition.

Die Zeit, die dafür in Anspruch genommen wird, dient als Basis zur Berechnung der Druckmaterialmenge im Behälter.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 3 und 4

Bei den Großraumbehältern ist keine automatische Formatermittlung möglich.

Hinweis: Wird Druckmaterial des falschen Formats eingelegt, erscheint keine Fehlermeldung.

XEROX

308_02

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behälter 3 und 4

Damit ist die Lerneinheit zu Behälter 3 und 4 abgeschlossen. Zum Auswählen eines weiteren Kopiermoduls vorheriges Menü aufrufen.

Druckmaterial

In dieser Lerneinheit werden die Druckmaterialbehälter und die verschiedenen Druckmaterialarten beschrieben, die im Gerät verwendet werden können.

Behälter 1 und 2

Behälter 3 und 4

Zusatzzufuhr

Druckmaterialarten >>>

Lagerung und Verarbeitung

Behältereinstellung



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Zusatzzufuhr

Die Zusatzzufuhr befindet sich an der linken Geräteseite. Sie kann, wenn sie nicht in Gebrauch ist, eingeklappt werden.

Sie wird für kleine Mengen Sondermaterials benutzt und kann Material aller Art aufnehmen.

XEROX

308_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

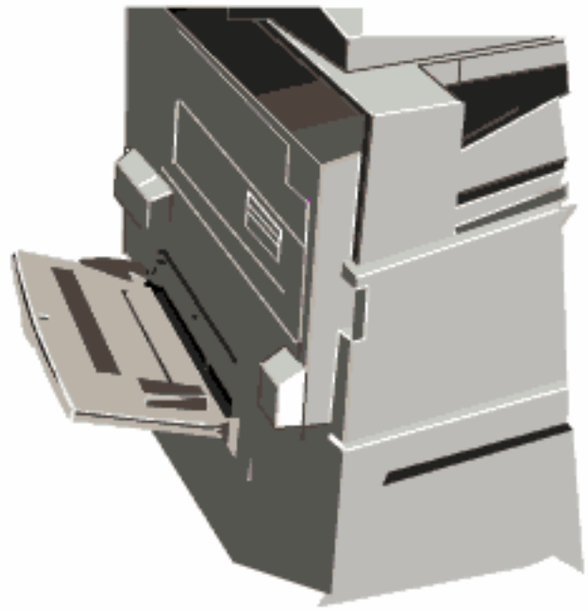
Zusatzzufuhr

Die Zusatzzufuhr ist für ein Materialgewicht von 55 bis 220 g/m² geeignet.

Das Material kann so eingelegt werden, dass es entweder zuerst mit der langen Kante (Hochformat) oder mit der kurzen Kante (Querformat) eingezogen wird.

Hinweis: Da die Zusatzzufuhr nur 330 mm breit ist, können einige Papierformate nur in Schmalseitenzuführung (SSZ) eingezogen werden.

Für längere Materialien ist die Zusatzzufuhr ausziehbar.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

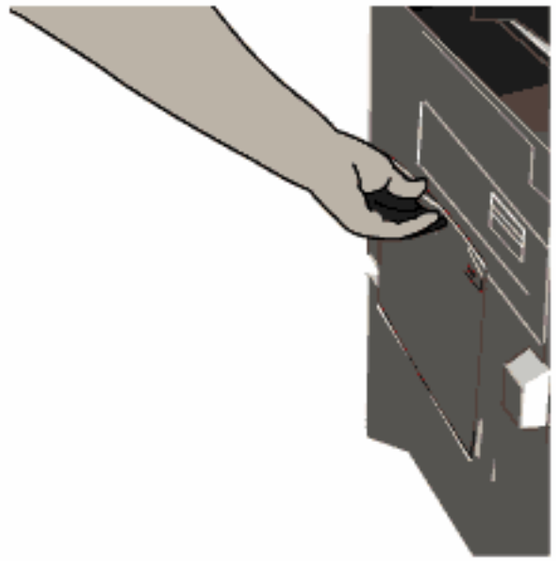
In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Zusatzzufuhr

Die Zusatzzufuhr besitzt eine Kapazität von ca. 100 Blatt à 80 g/m² und ist für Materialformate zwischen A6 und 304,8 x 483 mm mit einer Dicke bis zu 10 mm geeignet.



Umschläge müssen mit geschlossener Klappe nach unten und der Klappe an der Einzugskante (rechte Kante) eingelegt werden.
Klarsichtfolien mit weißen Streifen müssen so eingelegt werden, dass sich der weiße Streifen oben und an der (linken) Kante befindet, die zuletzt eingezogen wird.
Bei gelochtem Papier muss die Lochung links (an der zuletzt eingezogenen Kante) liegen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

308_03

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

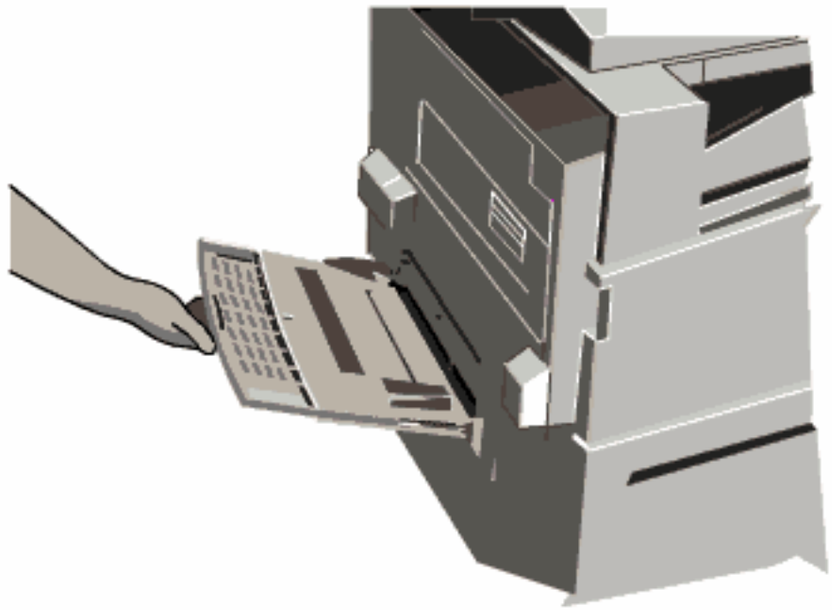
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Zusatzzufuhr

Druckmaterial muss an der Zufuhrvorderseite anliegen. Dann die rückseitige Papierführung an das Material heranschieben.

Anhand der Führung ermittelt das Gerät das Format des eingelegten Druckmaterials.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

308_03

Druckmaterial

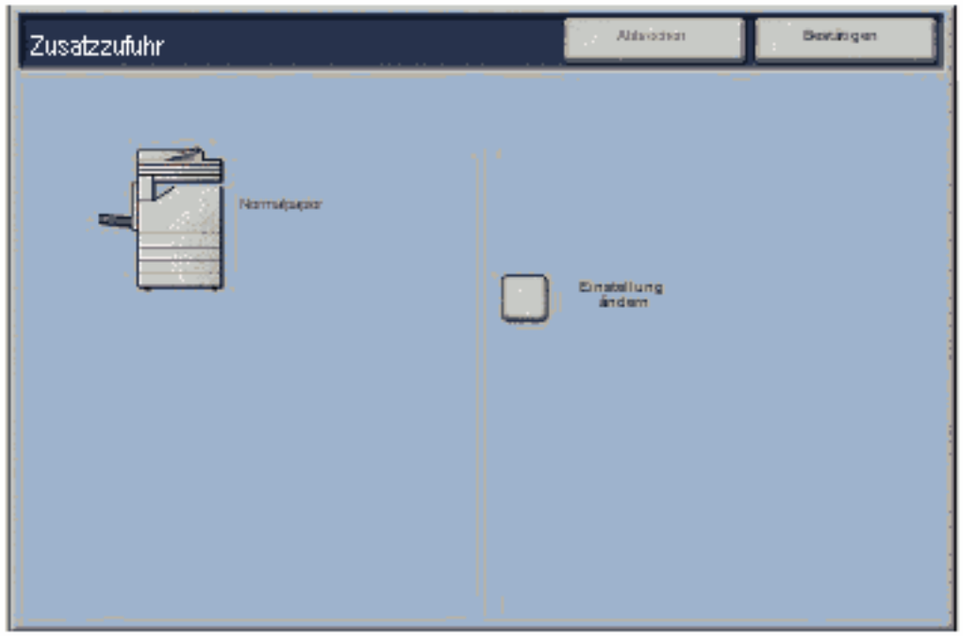
In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Zusatzzufuhr

Wird Druckmaterial in die Zusatzzufuhr eingelegt, dann erscheint bei jedem Öffnen und Schließen am Touchscreen ein Fenster, in dem die bestehende Druckmaterialeinstellung bestätigt oder modifiziert werden muss. Die Zufuhr ist erst dann einsatzbereit, wenn die Bestätigung bzw. Modifizierung erfolgt ist.



Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

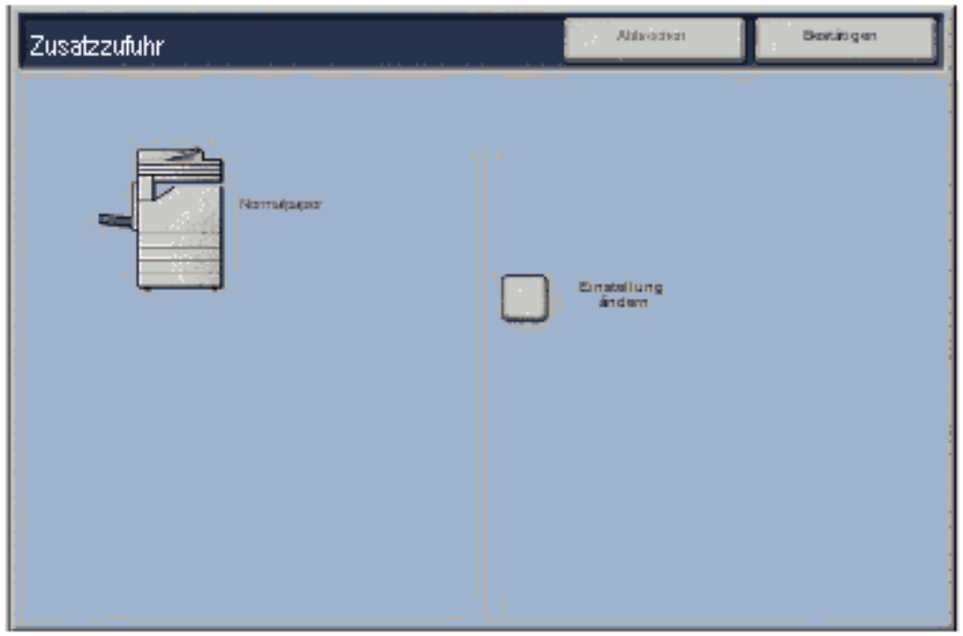
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Zusatzzufuhr

Wird ein Auftrag programmiert, für den die Zusatzzufuhr nicht geeignet ist, erscheint eine entsprechende Fehlermeldung.

Eine solche Meldung wird auch angezeigt, wenn die Zufuhr während eines Auftrags leer wird.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Zusatzzufuhr

Die Lerneinheit zur Zusatzzufuhr ist damit abgeschlossen. Zum Auswählen eines anderen Kopiermoduls vorheriges Menü aufrufen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

308_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In dieser Lerneinheit werden die Druckmaterialbehälter und die verschiedenen Druckmaterialarten beschrieben, die im Gerät verwendet werden können.

- Behälter 1 und 2
- Behälter 3 und 4
- Zusatzzufuhr
- Druckmaterialarten >>>
- Lagerung und Verarbeitung
- Behältereinstellung

Alle Themen

Papier

Deckblätter

Etiketten

Klarsichtfolien

Gelochtes Papier

Umschläge



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Materialart

Das Gerät kann unterschiedliche Druckmaterialarten verarbeiten.

In diesem Thema werden die Materialarten beschrieben und erläutert, wie sie in das Gerät geladen werden.

> Papier

> Deckblätter

> Etiketten

> Klarsichtfolien

> Gelochtes Papier

> Umschläge



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papier

Druckmaterialarten

Das Gerät ist u. a. für Normalpapier, weißes oder farbiges Papier, vorgedrucktes Papier, Pauspapier und Klarsichtfolien geeignet.

Folgendes Druckmaterial darf nicht verwendet werden:

Beschichtetes Material
Leitendes Material
Material mit Talkumanteilen
Materialien mit Wachs, Stearin oder Weichmachern

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papier

Farbiges/reißfestes Papier

Es gibt eine breite Palette farbigen Papiers. Farbe ist am effektivsten, wenn sie sparsam eingesetzt wird. Farbiges Papier eignet sich u. a. für Deckblätter, Leerblätter und als Trennblattmaterial für Klarsichtfolien.

Reißfestes Papier ist mit einem wasserfesten, schmutzresistenten Polyesterfilm beschichtet. Solches Papier eignet sich besonders für wichtige Dokumente, die häufig in Gebrauch sind.

Manchmal bleibt nach dem Kopieren oder Drucken auf reißfestem Papier ein dünner Ölfilm zurück. Das liegt daran, dass das Papier keinerlei Fixieröl absorbiert. Der Film kann problemlos mit einem fusselfreien Tuch beseitigt werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papier

Vorgedrucktes/Briefkopfpapier

Vorgedrucktes Papier, etwa Formulare oder Briefkopfpapier, wird mit der Kopfseite zur Gerätevorderseite und dem Aufdruck nach oben in Behälter 1 oder 2 oder die Großraumbehälter eingelegt.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

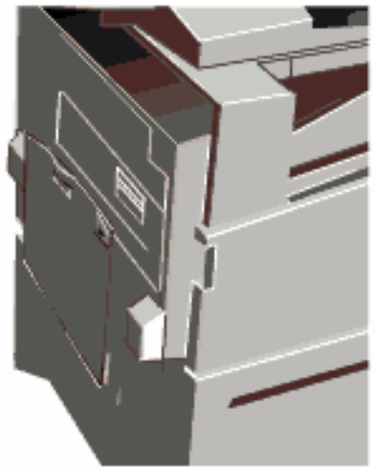
Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Deckblätter

Deckblattmaterial



Deckblattmaterial eignet er sich besonders für Poster, Kalender, Deckblätter und Präsentationsabzüge.

Deckblätter müssen mit der Vorderseite nach unten in die Zusatzzufuhr eingelegt werden.

Am Touchscreen als Druckmaterialart **Karton** (für 110 - 169 g/m² Postpapier und bis zu 160 g/m² Karteikartenpapier) oder "**Schwerer Karton**" (für 169 - 200 g/m² Postpapier und bis zu 200 g/m² Karteikartenpapier) auswählen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Etiketten

Etiketten

Etiketten bestehen aus drei Schichten: der Vorderseite, der Klebeschicht und dem Trägermaterial. Bei Verwendung von selbstklebenden Etiketten empfiehlt es sich, solche auszuwählen, die für xerografische Drucker angeboten werden. Der Kleber solcher Etiketten ist für höhere Temperaturen ausgelegt, sodass Verunreinigungen und Schäden am Fotorezeptor vermieden werden.

Gummierte Etiketten, die zum Verkleben befeuchtet werden müssen, dürfen nicht verwendet werden, da sich im Gerät Gummierungspartikel ablösen können.

Vor der Verwendung sollten die Etiketten 72 Stunden in dem gleichen Raum gelagert werden, in dem sich der Drucker befindet, um für eine Temperaturanpassung zu sorgen.

Die Etiketten erst dann aus der Verpackung nehmen, wenn sie in das Gerät eingelegt werden sollen.

XEROX

308_07

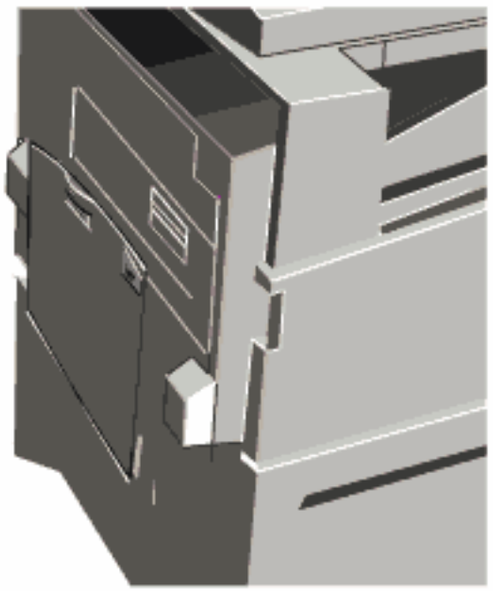
Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Etiketten

Hinweise zur Verwendung von Etiketten



Etiketten mit der Vorderseite nach unten in die Zusatzzufuhr einlegen. Etiketten nicht in Behälter 1, 2, 3 oder 4 einlegen!

Etikettenblätter nur dann vor dem Einlegen auffächern, wenn dies laut Packungsanweisung erforderlich ist. Treten Fehleinzüge auf, die Etiketten vor dem Einlegen mischen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Klarsichtfolien

Klarsichtfolien-Material

Klarsichtfolien werden primär für Overheadprojektoren verwendet. Sie bestehen aus einem Polyesterfilm, der mit einer chemischen Substanz beschichtet ist, die die Toneradhärenz gewährleistet.

Klarsichtfolien können vielseitig bei Präsentationen eingesetzt werden. Mit Papier hinterlegte Klarsichtfolien erleichtern die Trennung bei einer Präsentation.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

308_08

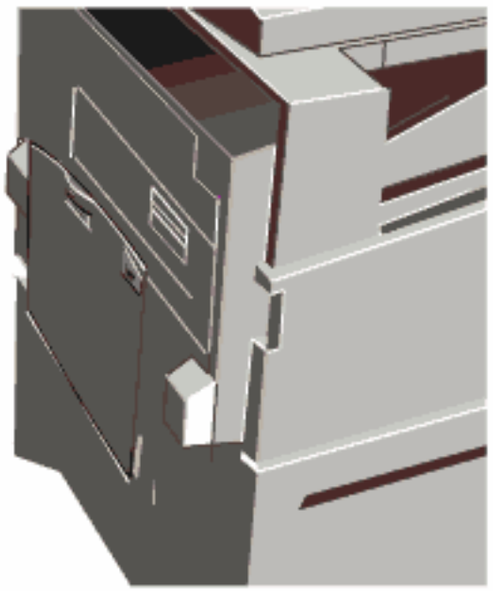
Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Klarsichtfolien

Klarsichtfolien-Material



Klarsichtfolien mit der Vorderseite nach unten in die Zusatzzufuhr oder mit der Vorderseite nach oben in die Behälter 1 bis 4 einlegen. Klarsichtfolien mit weißen Streifen so in die Zusatzzufuhr einlegen, dass sich der weiße Streifen an der zuletzt eingezogenen Kante (linke Kante) und an der Oberseite der Folie befindet. Klarsichtfolien mit weißen Streifen so in die Behälter 1 bis 4 einlegen, dass sich der weiße Streifen an der zuletzt eingezogenen Kante (rechte Kante) und an der Unterseite der Folie befindet.

Am Touchscreen als Druckmaterialart **Klarsichtfolien** auswählen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Klarsichtfolien

Hinweise zur Verwendung von Klarsichtfolien

Bei Klarsichtfolien ist auf Folgendes zu achten:

Klarsichtfolien vor dem Einlegen immer auffächern, damit sie nicht zusammenkleben.

Klarsichtfolien auf einen kleinen Stapel Papier des gleichen Formats legen.

Fixierölrückstände können nach der Ausgabe mit einem fusselfreien Tuch abgewischt werden.

Tritt ein Druckmaterialstau auf, dafür sorgen, dass jegliche Klarsichtfolienteile entfernt werden. Die Druckprozesswärme kann dazu führen, dass gestaute Klarsichtfolienteile im Gerät schmelzen und zu schweren Schäden führen.

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gelochtes Papier

Gelochtes Papier

Vorgelochtes Papier kann zwei oder mehr Löcher aufweisen.

Beim Einlegen solchen Papiers sind jegliche Stanzabfälle im Papierstapel zu entfernen. Andernfalls kann es zu Druckmaterialstaus oder zur Beschädigung des Fotorezeptors kommen.

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gelochtes Papier

Perforiertes Papier

Perforiertes Papier kann einfacher in einzelne Teile aufgetrennt werden als gewöhnliches Papier. Es kann für Eintrittskarten, Formulare mit abtrennbarem Rücksendungsteil oder herausnehmbare Seiten in gebundenen Dokumenten verwendet werden.

Es ist darauf zu achten, dass nur solches Papier verwendet wird, dessen Perforierungskanten ausreichend abgerundet sind, damit Stapelfehler und Druckmaterialstaus vermieden werden. Besitzt das Papier eine Perforierung, die sich durch die gesamte Papierlänge zieht und weniger als 75 mm von der Blattkante entfernt ist, können Druckmaterialstaus auftreten.

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gelochtes Papier

Vorgelochtes oder perforiertes Papier wird mit der Vorderseite nach oben in die Behälter 1 bis 4 oder mit der Vorderseite nach unten in die Zusatzzufuhr eingelegt. Gelochtes Papier so einlegen, dass die Kante mit der Lochung zuletzt eingezogen wird.

Am Touchscreen als Druckmaterialart **Gelocht** auswählen.

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Umschläge



Umschläge nur über die Zusatzzufuhr zuführen. Die Umschläge mit der Vorderseite nach unten einlegen. Die Klappe muss IMMER geschlossen sein und sich an der Einzugskante (rechte Kante) befinden.

Druckmaterial

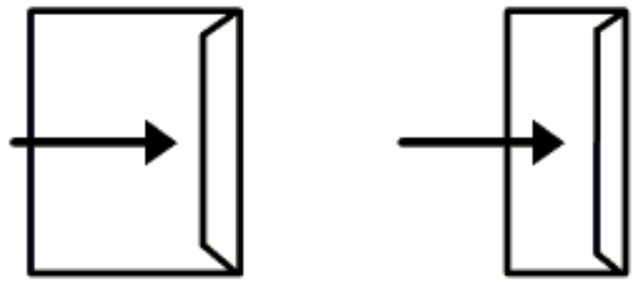
In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Umschläge

Die Abbildungen unten zeigen, in welcher Weise unterschiedliche Briefumschläge eingelegt werden.

Typ	Format	Ausrichtung
7 ¾ (Monarch)	98 mm x 191 mm	Mit langer Kante zuerst, Klappe vorne
9	98 x 225 mm	Mit langer Kante zuerst, Klappe vorne
		Nur zum Kopieren, Drucken nicht möglich
10	105 x 241 mm	Mit langer Kante zuerst, Klappe vorne



Zusatzzufuhr

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Umschläge

Das Gerät kann folgende Umschlagsarten verarbeiten:

Geeignete Laschenarten
Normalumschlag
Lasche an langer Kante
Lasche an kurzer Kante

Gewicht
Leicht bis mittelschwer
(80 bis 95 g/m² Substrat)

Geeignete Klebestreifen
Gummiert
(hitze-unempfindlich)

Nicht zulässig
Fenster
Kartonverstärkung
Keil
Polsterung
Selbstklebend mit Abziehstreifen
Selbstklebend
Klammern

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Materialart

Damit ist das Modul "Materialart" abgeschlossen. Folgende Themen wurden behandelt:

> Papier

> Deckblätter

> Etiketten

> Klarsichtfolien

> Gelochtes Papier

> Umschläge

Zum Auswählen eines anderen Materialmoduls vorheriges Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In dieser Lerneinheit werden die Druckmaterialbehälter und die verschiedenen Druckmaterialarten beschrieben, die im Gerät verwendet werden können.

- Behälter 1 und 2
- Behälter 3 und 4
- Zusatzzufuhr
- Druckmaterialarten >>>
- Lagerung und Verarbeitung
- Behältereinstellung



Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Lagerung von Druckmaterial

Es ist wichtig, dass Druckmaterial ordnungsgemäß gelagert wird. Bei der Lagerung ist auf Folgendes zu achten:

Druckmaterial immer in trockenen Räumen lagern. Feuchtes Papier bleibt eher im Papiertransport hängen und mindert zudem die Druckqualität.

Papierpakete erst kurz vor dem Einlegen des Papiers öffnen. Die Verpackung des Papiers ist beschichtet und schützt dieses vor Feuchtigkeit.

Papier zur Vermeidung von Wellungen immer flach lagern.

Einzelne Pakete sorgfältig stapeln, sodass Ecken und Kanten nicht eingeknickt werden. Maximal fünf Pakete aufeinander stapeln.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Einlegen von Druckmaterial

Beim Einlegen von Druckmaterial Folgendes beachten:

Gefaltetes oder zerknittertes Papier nicht verwenden.

Immer nur Papier des gleichen Formats in einen Behälter einlegen.

Klarsichtfolien vor dem Einlegen auffächern und Etiketten mischen, damit sie nicht zusammenkleben.

Auffächern normalen Papiers ist nicht erforderlich, kann jedoch bei bestimmten Papiersorten in trockener Luft nützlich sein.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

308_12

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Druckmaterial

In dieser Lerneinheit werden die Druckmaterialbehälter und die verschiedenen Druckmaterialarten beschrieben, die im Gerät verwendet werden können.

Behälter 1 und 2

Behälter 3 und 4

Zusatzzufuhr

Druckmaterialarten >>>

Lagerung und Verarbeitung

Behältereinstellung



Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

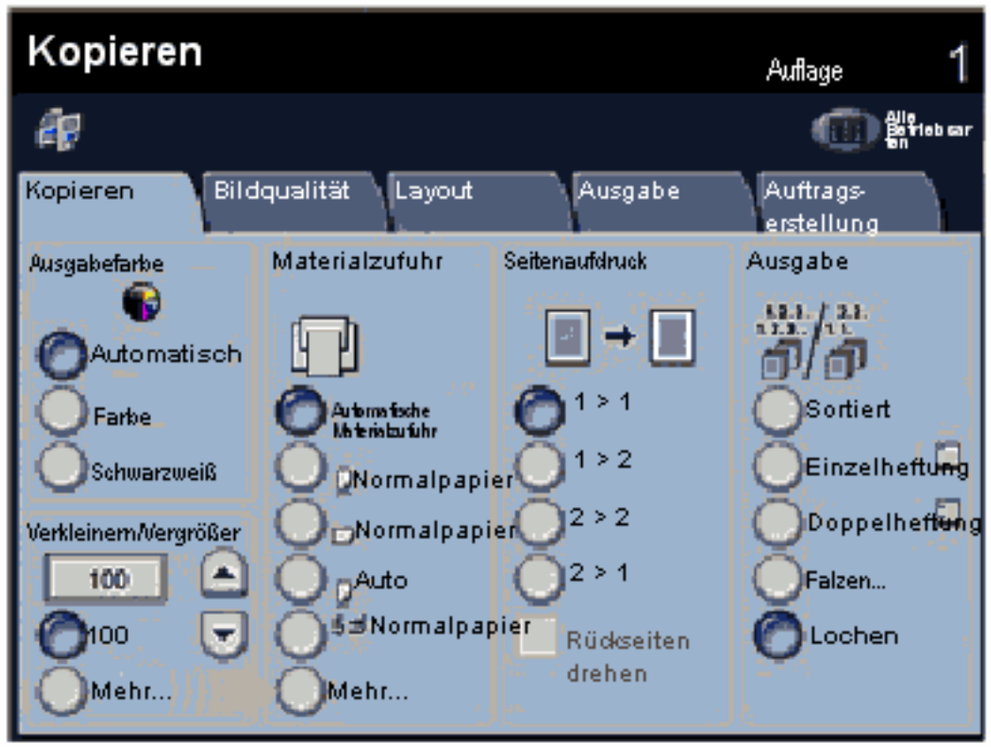
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behältereinstellung

Benutzer können das Papierformat selbst wählen oder **Automatisch** (unten blau markiert angezeigt) antippen. Die automatische Auswahl mit der Funktion **Automatisch** erfolgt auf der Basis des Vorlagen-/Dokumentenformats und evtl. gewählter Größenänderungsfaktoren.

Mehr... aktivieren.



Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

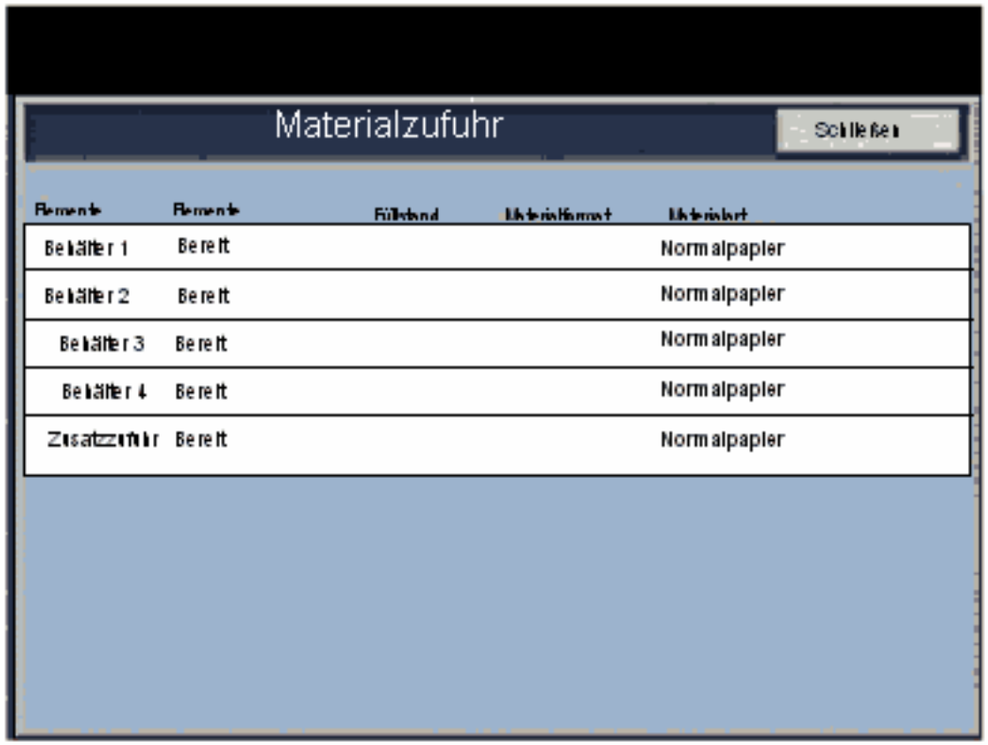
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Behältereinstellung

Die Anzeige "Materialzufuhr" enthält die Einstellungen sämtlicher Behälter inklusive der Zusatzzufuhr. Hier kann der Benutzer einen Behälter auswählen. Der ausgewählte Behälter wird weiß dargestellt.

Wurde die automatische Behälterumschaltung aktiviert, und eine bestimmte Druckmaterialart ist in zwei oder mehr Behältern (inkl. Zusatzzufuhr) geladen, schaltet das Gerät bei Leerwerden eines Behälters automatisch in einen anderen mit dem gleichen Material um.



Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Druckmaterial

In diesen Modulen wird erläutert, wie Druckmaterial in den Papierbehältern eingelegt wird und welches Druckmaterial verwendet werden kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Druckmaterial

Die Lerneinheit zur Behältereinstellung ist damit abgeschlossen. Zur Auswahl eines weiteren Kopiermoduls vorheriges Menü aufrufen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kostenzählung

In diesem Abschnitt wird die Kostenzählungsfunktion erörtert und erläutert, wie diese zur Überwachung und Aufzeichnung der auf dem Gerät erstellten Kopieraufträge einzurichten ist.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen.

Überblick

Einrichtung der Kostenzählung

Kostenstellenverwaltung >>>

Kontodaten >>>



Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Das Gerät bietet eine Kostenzählungsfunktion. Mit der Kostenzählung kann die Nutzung des Geräts zu Analyse- und Abrechnungszwecken überwacht werden. Außerdem bietet sie die Möglichkeit, den Zugriff auf die Gerätefunktionen zu kontrollieren.
Für das Gerät stehen vier Kostenzählungsoptionen zur Verfügung.

Die unten stehenden Kostenzählungsoptionen nacheinander auswählen, um Erläuterungen dazu anzuzeigen.

Kostenzählung

Xerox-Standardkostenzählung

Externer Kostenzähler

Netzwerk-Kostenzählung

Kostenzählung

Mit Hilfe der Kostenzählung wird die Nutzung der Kopier-, Druck-, Scan- und Faxfunktion für jeden Benutzer automatisch überwacht. Außerdem dient die Kostenzählung dazu, das Gerät vor unberechtigtem Zugriff zu schützen. Die Kostenzählungsfunktion wird vom System- bzw. Kostenzähleradministrator ein- bzw. ausgeschaltet.

Das Gerät ist standardmäßig mit einer internen Kostenzählung ausgestattet, deren Funktionalität in dieser Lerneinheit erläutert wird.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Das Gerät bietet eine Kostenzählungsfunktion. Mit der Kostenzählung kann die Nutzung des Geräts zu Analyse- und Abrechnungszwecken überwacht werden. Außerdem bietet sie die Möglichkeit, den Zugriff auf die Gerätefunktionen zu kontrollieren.
Für das Gerät stehen vier Kostenzählungsoptionen zur Verfügung.

Die unten stehenden Kostenzählungsoptionen nacheinander auswählen, um Erläuterungen dazu anzuzeigen.

Kostenzählung

- **Xerox-Standardkostenzählung**
- **Externer Kostenzähler**
- **Netzwerk-Kostenzählung**

Xerox-Standardkostenzählung

Mit Hilfe der Xerox-Standardkostenzählung wird die Nutzung der Kopier-, Druck-, Scan- und Faxfunktion für jeden Benutzer automatisch überwacht. Die Nutzung des Geräts kann durch Grenzwerte eingeschränkt werden.
Die Xerox-Standardkostenzählung wird über Internet-Services konfiguriert und erfordert keine zusätzliche Software.

Weitere Informationen zur Xerox-Standardkostenzählung sind auf der CD mit dem Lernprogramm für Systemadministratoren enthalten.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Das Gerät bietet eine Kostenzählungsfunktion. Mit der Kostenzählung kann die Nutzung des Geräts zu Analyse- und Abrechnungszwecken überwacht werden. Außerdem bietet sie die Möglichkeit, den Zugriff auf die Gerätefunktionen zu kontrollieren.
Für das Gerät stehen vier Kostenzählungsoptionen zur Verfügung.

Die unten stehenden Kostenzählungsoptionen nacheinander auswählen, um Erläuterungen dazu anzuzeigen.

Kostenzählung

Xerox-Standardkostenzählung

Externer Kostenzähler

Netzwerk-Kostenzählung

Externer Kostenzähler

Der externe Kostenzähler ist ein Fremdherstellergerät, z. B. mit Karten- oder Münzbetrieb.

Der externe Kostenzähler ist für alle Geräte erhältlich und kann beim Xerox Vertrieb erworben werden.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Das Gerät bietet eine Kostenzählungsfunktion. Mit der Kostenzählung kann die Nutzung des Geräts zu Analyse- und Abrechnungszwecken überwacht werden. Außerdem bietet sie die Möglichkeit, den Zugriff auf die Gerätefunktionen zu kontrollieren.
Für das Gerät stehen vier Kostenzählungsoptionen zur Verfügung.

Die unten stehenden Kostenzählungsoptionen nacheinander auswählen, um Erläuterungen dazu anzuzeigen.

Kostenzählung

Xerox-Standardkostenzählung

Externer Kostenzähler

Netzwerk-Kostenzählung

Netzwerk-Kostenzählung

Mit Hilfe der Netzwerk-Kostenzählung wird die Nutzung der Druck-, Scan- und Fax- und Kopierfunktion für jeden Benutzer automatisch überwacht. Bei der Netzwerk -Kostenzählung erfolgt die Kostenzählung ferngesteuert über das Netzwerk unter Einsatz einer Anwendung eines Fremdherstellers.
Die Netzwerk-Kostenzähler ist für WorkCentre-Geräte erhältlich und kann beim Xerox Vertrieb erworben werden.

Weitere Informationen zur Netzwerk-Kostenzählung sind auf der CD mit dem Lernprogramm für Systemadministratoren enthalten.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Um die Kostenzählung einrichten zu können, müssen Benutzerkonten erstellt werden. Die Benutzer müssen dann die mit ihrem Konto eingerichtete Benutzerkennung eingeben, um bestimmte Maschinenfunktionen nutzen zu können. Es können bis zu 1.000 Konten erstellt werden.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Die Kostenzählung kann für das Kopieren, Scannen, Faxen oder Drucken aktiviert werden. Bei aktivierter Kostenzählung muss der Benutzer die Schaltfläche "Anmelden/Abmelden"" auswählen und die Benutzerkennung für das entsprechende Benutzerkonto eingeben, um das Gerät verwenden zu können.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Zum Zugriff auf die Kostenzählung das Register **Verwaltung** öffnen und **Kostenzählung** antippen.

Unter der Überschrift **Gruppe** die Option **Kostenstellentyp** und dann **Lokale Kostenzählung** antippen.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Überblick

Damit ist der Überblick über die Kostenzählung abgeschlossen.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX

Kostenzählung

In diesem Abschnitt wird die Kostenzählungsfunktion erörtert und erläutert, wie diese zur Überwachung und Aufzeichnung der auf dem Gerät erstellten Kopieraufträge einzurichten ist.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen.

Überblick

Einrichtung der Kostenzählung

Kostenstellenverwaltung >>>

Kontodaten >>>



Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Einrichtung der Kostenzählung

Für die Einrichtung der Kostenzählung ist es zunächst erforderlich, Benutzerkonten zu erstellen und dann die Kostenzählung zu aktivieren. Die Benutzer müssen dann die mit ihrem Konto eingerichtete Benutzerkennung eingeben, um bestimmte Maschinenfunktionen nutzen zu können. Es können bis zu 1.000 Konten erstellt werden.

Für alle Benutzerkonten müssen folgende Angaben definiert werden:

- Benutzerkennung
- Benutzername
- Zugriff
- Kontolimit

Nach dem Definieren und Erstellen von Konten müssen die gewünschten Konten aktiviert werden, um die Kostenzählung verwenden zu können. Benutzerkennung und Benutzername müssen eindeutig sein.

Kostenzählung

In diesem Abschnitt wird die Kostenzählungsfunktion erörtert und erläutert, wie diese zur Überwachung und Aufzeichnung der auf dem Gerät erstellten Kopieraufträge einzurichten ist.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen.

Überblick

Einrichtung der Kostenzählung

Kostenstellenverwaltung >>>

Kontodaten >>>

Alle Themen

Konten erstellen

Daten löschen und zurücksetzen

Kostenzählung aktivieren

Anmeldeanzeige für Kostenzählung

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kostenstellenverwaltung

Für die Einrichtung der Kostenzählung ist es zunächst erforderlich, Benutzerkonten zu erstellen und dann die Kostenzählung zu aktivieren. Die Benutzer müssen dann die mit ihrem Konto eingerichtete Benutzerkennung eingeben, um bestimmte Maschinenfunktionen nutzen zu können. Es können bis zu 1.000 Konten erstellt werden.

Für alle Benutzerkonten müssen folgende Angaben definiert werden:

- Benutzerkennung
- Benutzername
- Zugriff
- Kontolimit

Nach dem Definieren und Erstellen von Konten müssen die gewünschten Konten aktiviert werden, um die Kostenzählung verwenden zu können. Benutzerkennung und Benutzername müssen eindeutig sein.

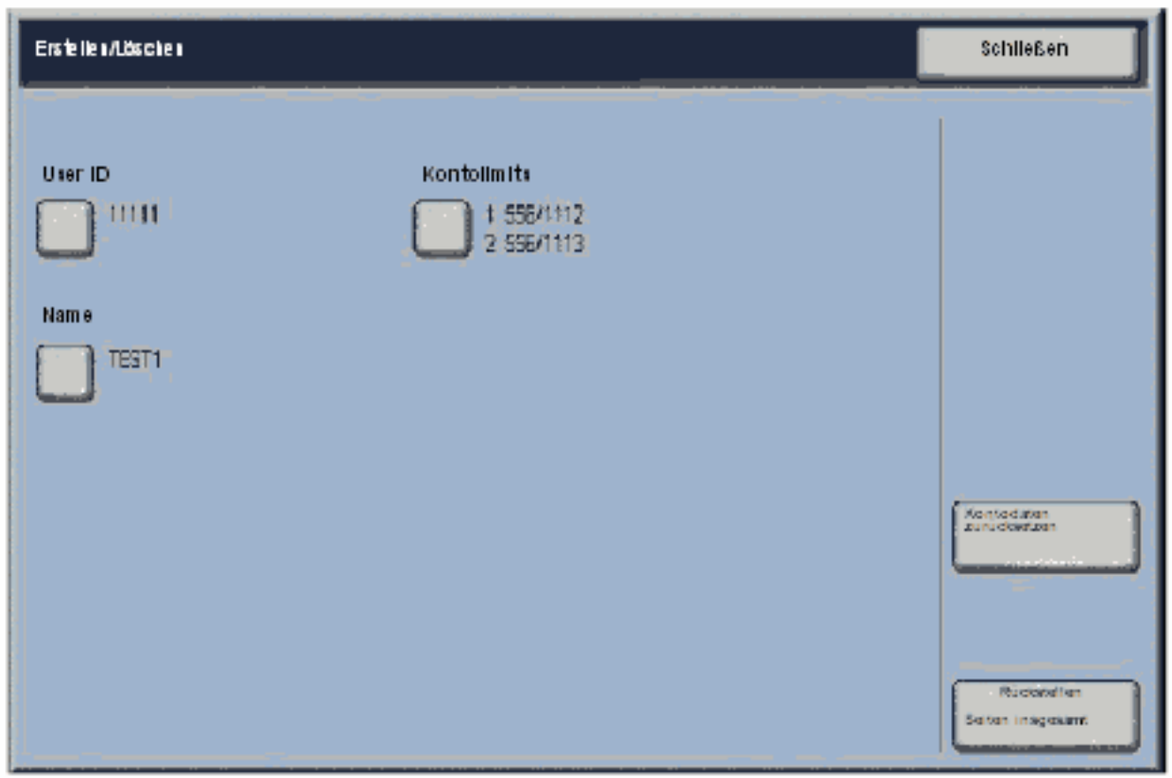
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Konten erstellen

Bei der Einrichtung von Benutzerkonten müssen Benutzerkennungen, Benutzernamen und Kontolimits festgelegt werden.



Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Konten erstellen

Über die Taste **Anmelden/Abmelden** anmelden. Dann die Taste **Gerätestatus** drücken.



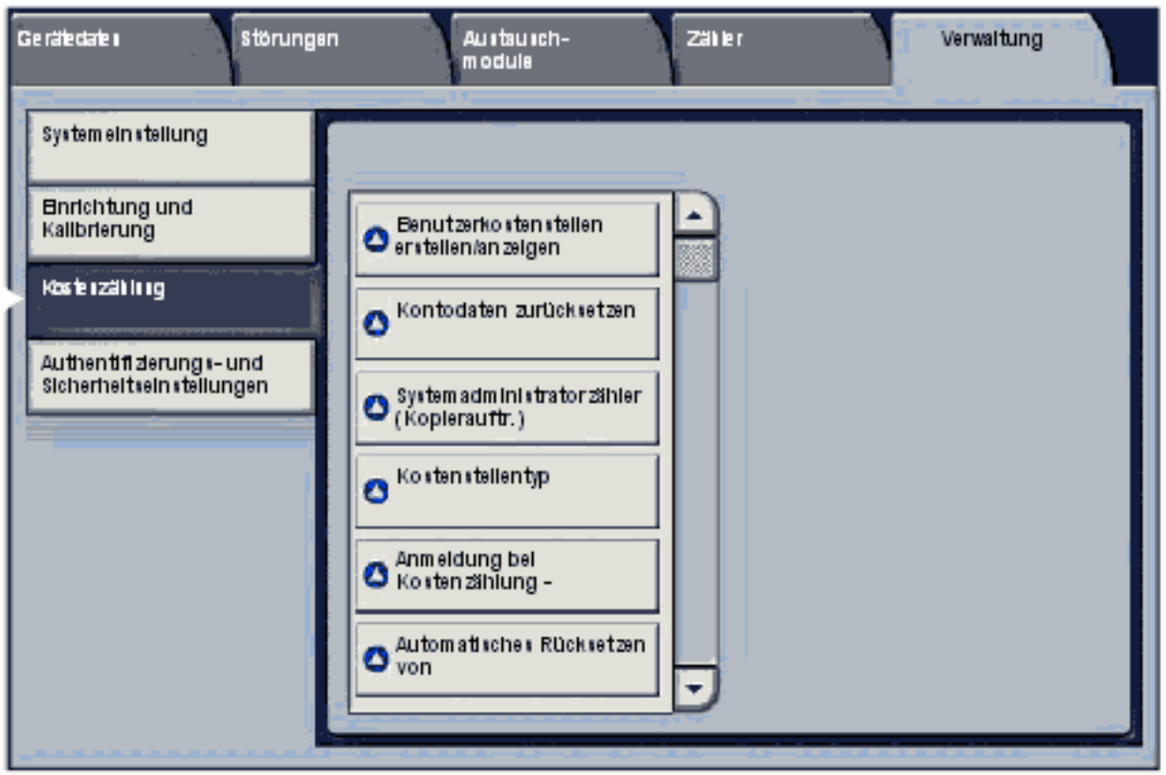
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Konten erstellen

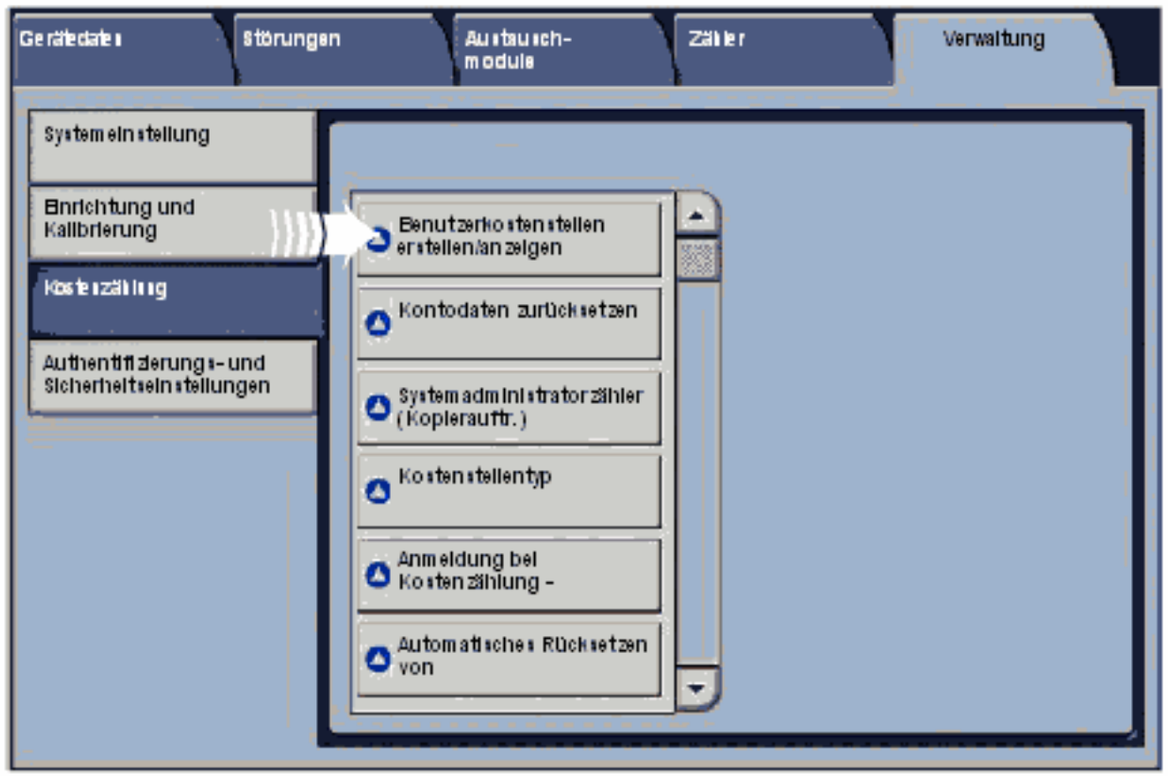
Register **Verwaltung** - **Kostenzählung** auswählen.



Konten erstellen

Benutzerkonten erstellen/anzeigen auswählen.

Die **Nummer** auswählen, für die ein Benutzer registriert werden soll, und dann **Erstellen/Löschen** antippen.



Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Konten erstellen

Benutzerkonten erstellen/anzeigen auswählen.

Die **Nummer** auswählen, für die ein Benutzer registriert werden soll, und dann **Erstellen/Löschen** antippen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

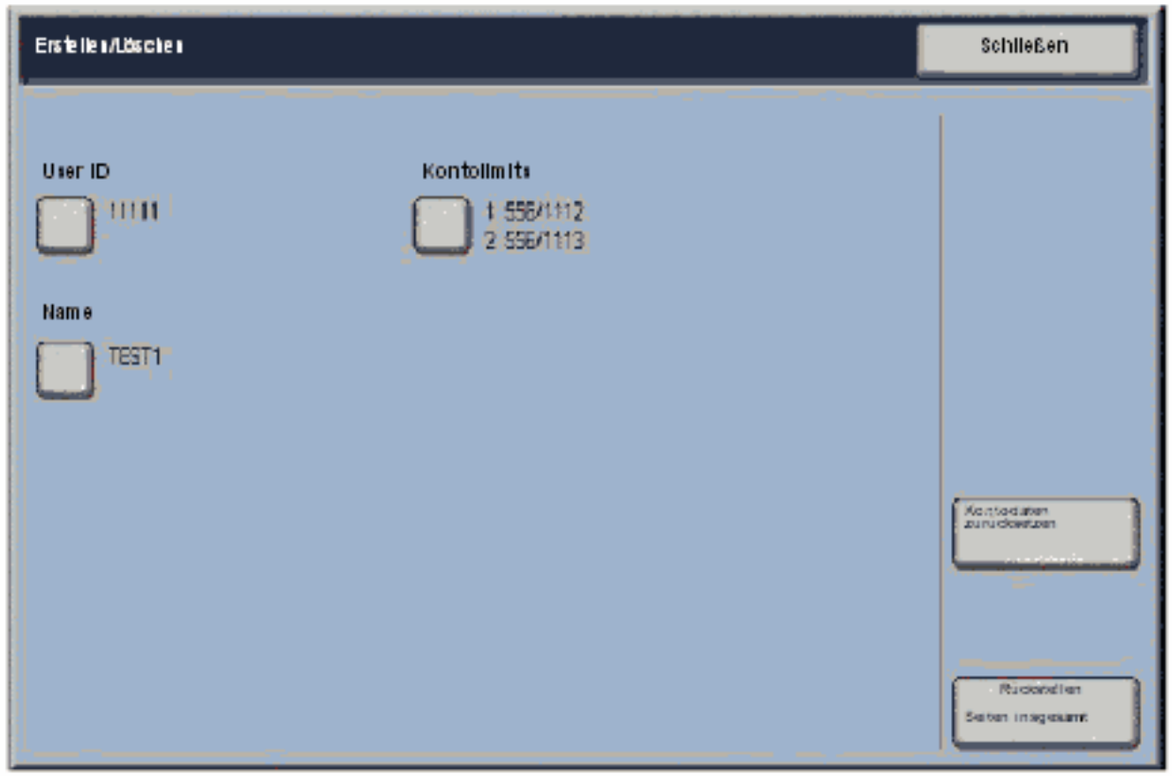
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Konten erstellen

Beliebiges Element auswählen und festlegen.

- **Benutzerkennung:** Für die Benutzerkennung zur Verwendung des Geräts können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden.• **Benutzername:** Den Benutzernamen festlegen. Bis zu 32 Zeichen sind zulässig.

- **Kontolimit:** Das Kontolimit für **Farbe** und **Schwarzweiß** für die einzelnen Betriebsarten (Kopieren/Fax/Scannen/Drucken) festlegen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

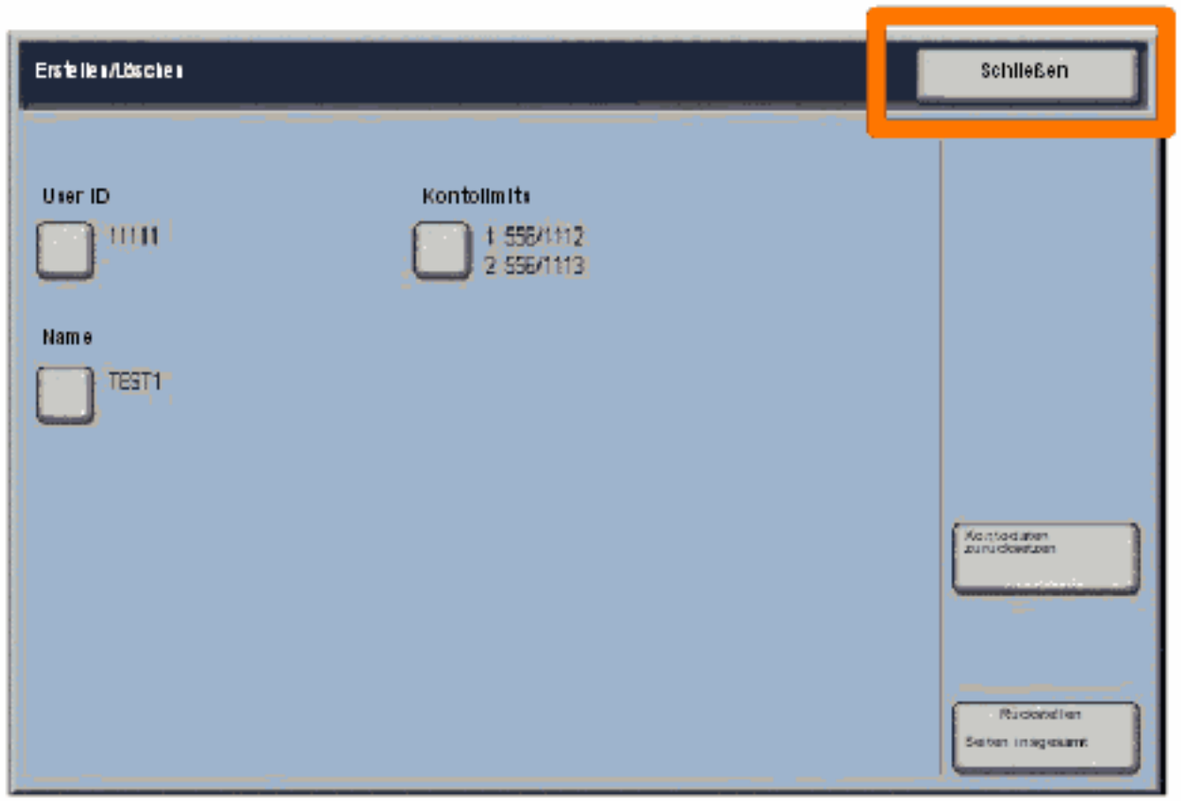
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Konten erstellen

Nachdem alle Kostenstellen angelegt wurden, **Schließen** antippen.



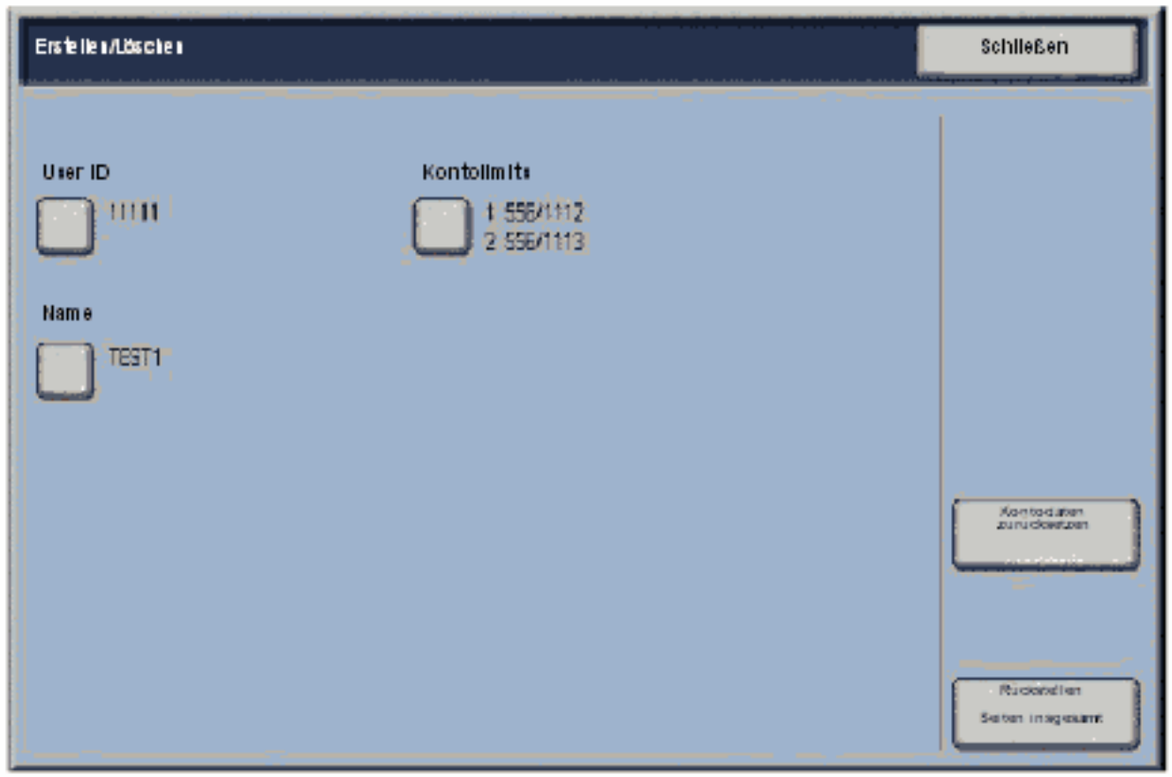
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Daten löschen und zurücksetzen

Informationen zu einzelnen Benutzerkonten können gelöscht oder zurückgesetzt werden. Beim Zurücksetzen wird die aktuelle Seitengesamtzahl für den ausgewählten Benutzer auf Null zurückgesetzt.



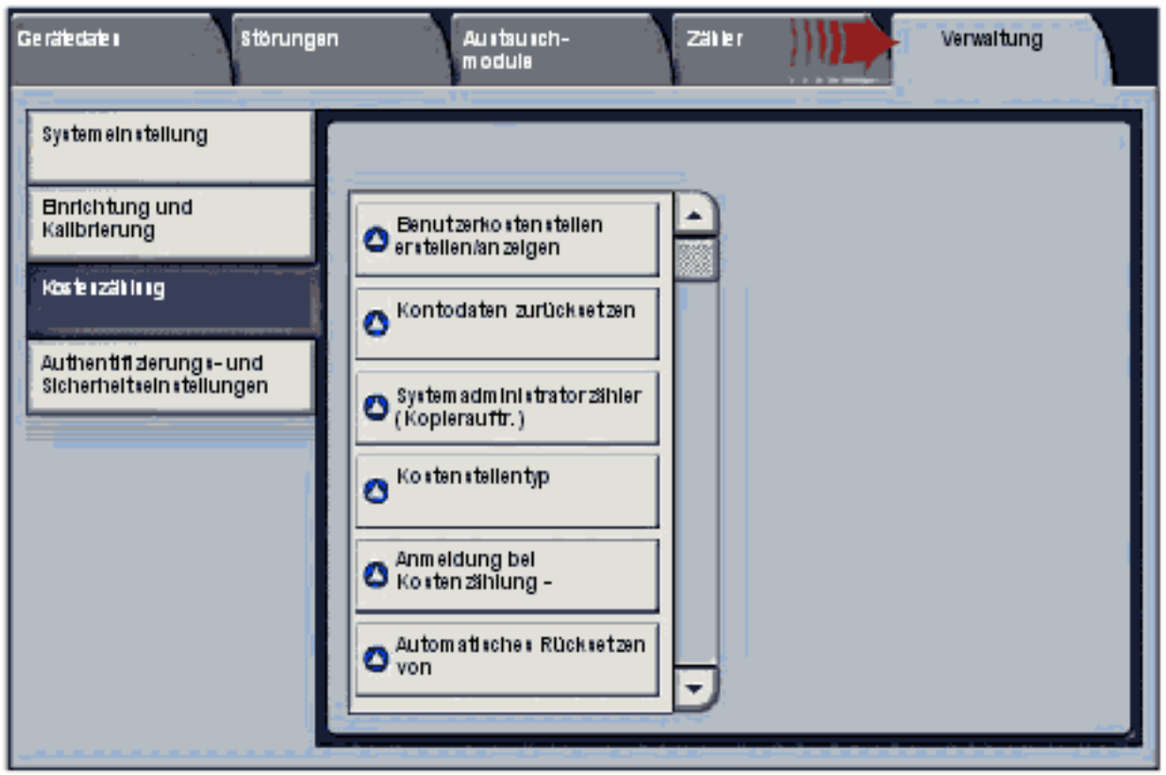
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Daten löschen und zurücksetzen

Das Register **Verwaltung** antippen.



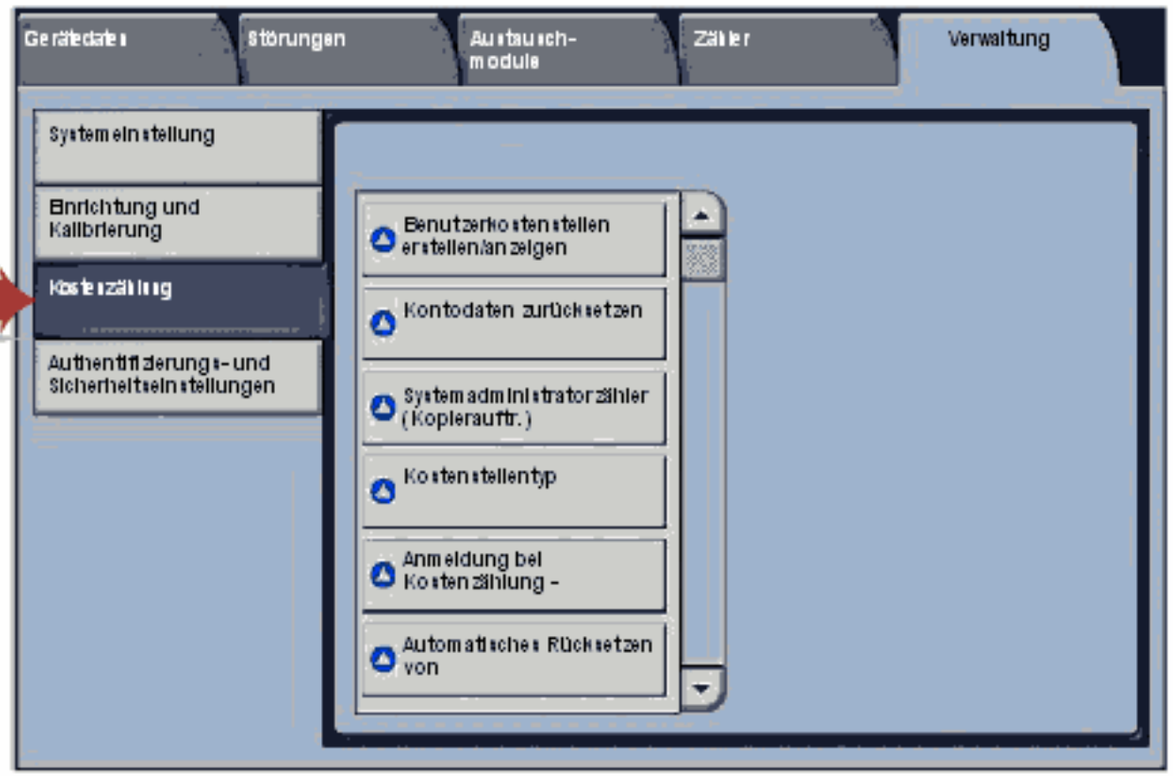
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Daten löschen und zurücksetzen

Die Option **Kostenzählung** antippen.



Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

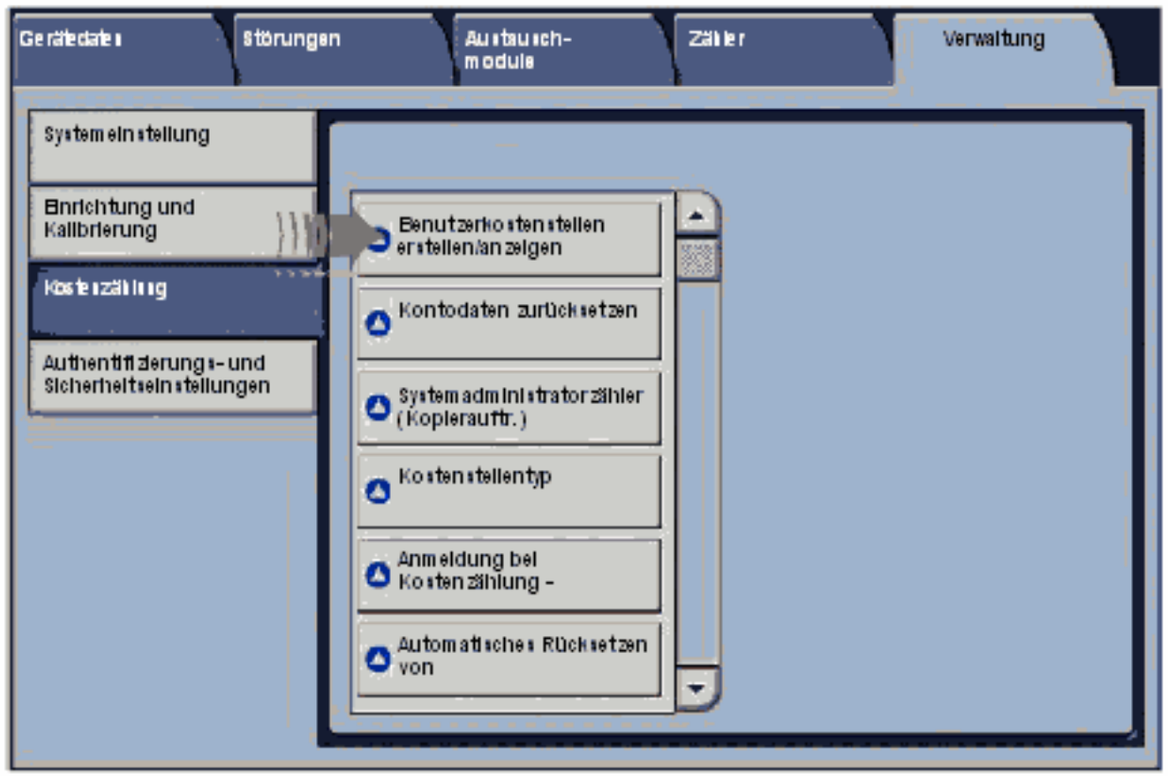
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Daten löschen und zurücksetzen

Die Schaltfläche **Benutzerkostenstellen erstellen/anzeigen** antippen.



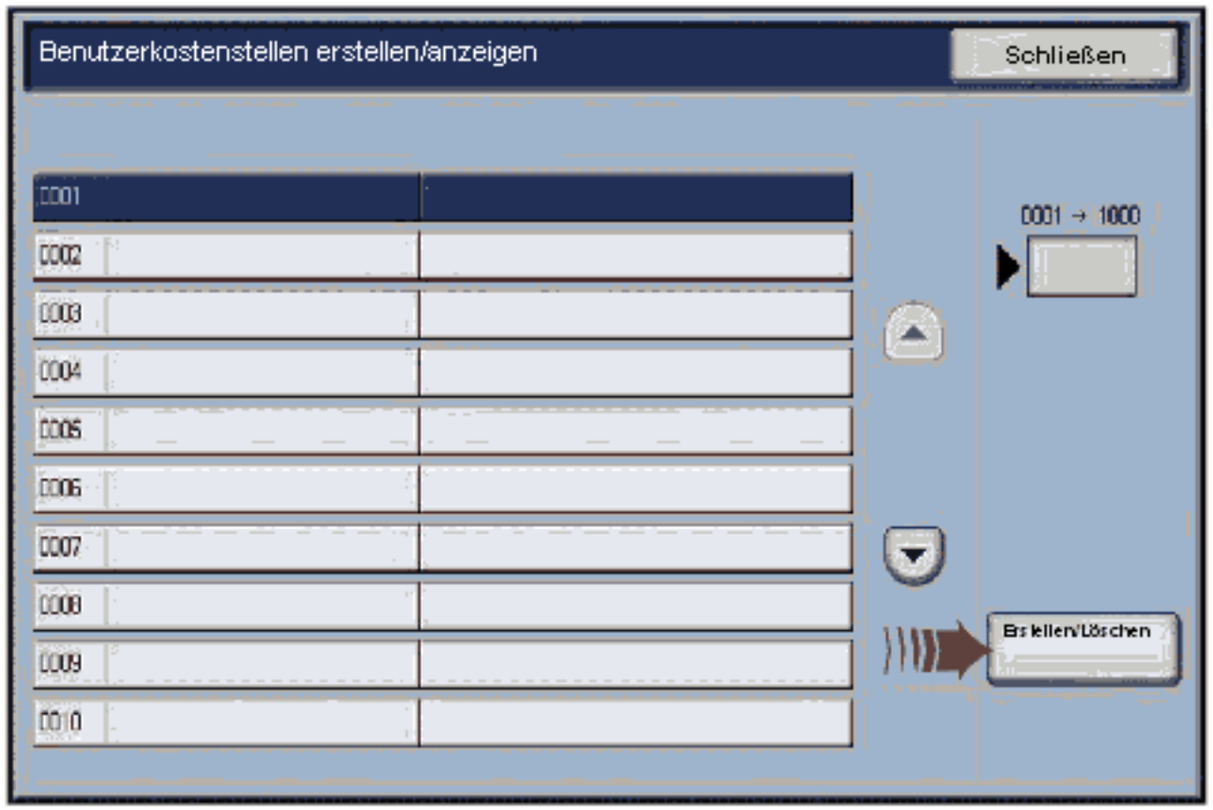
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Daten löschen und zurücksetzen

Konto auswählen, dessen Daten gelöscht oder zurückgesetzt werden sollen, und **Erstellen/Löschen** auswählen. Die Anzeige "Erstellen/Löschen" erscheint.



Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

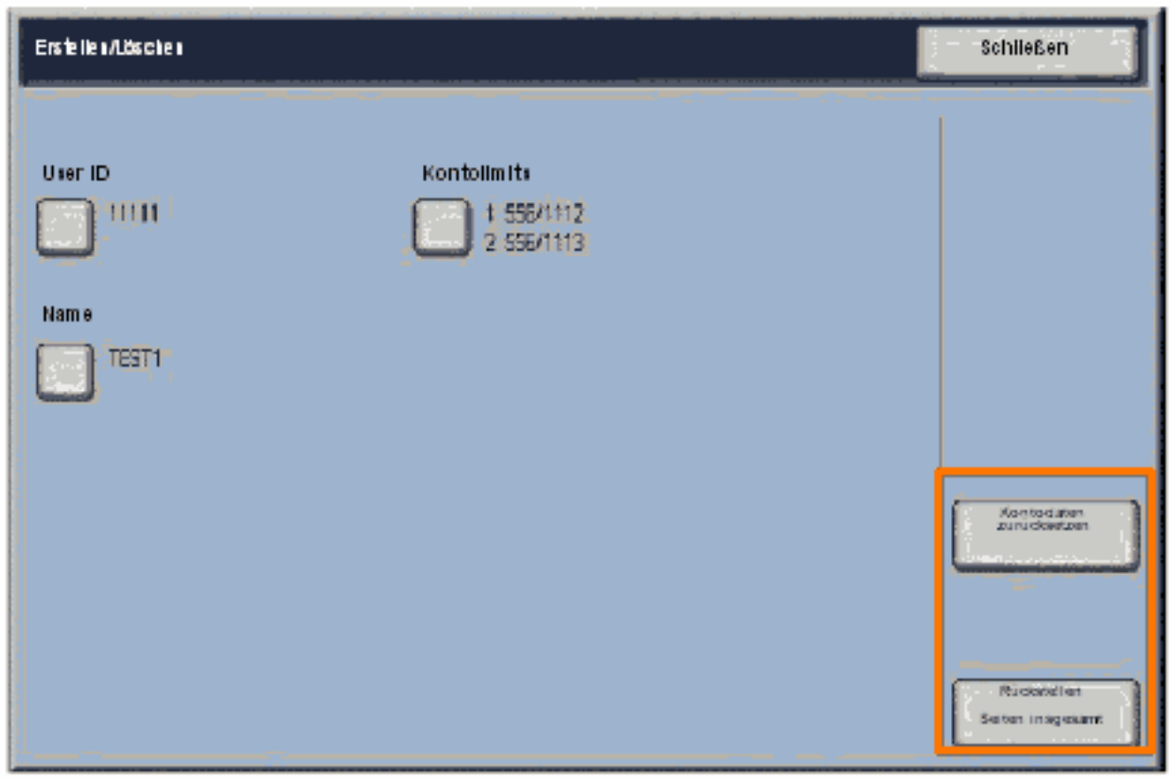
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Daten löschen und zurücksetzen

Gesamtseitenzähler zurücksetzen oder **Konto zurücksetzen** auswählen.

• Bei Auswahl von "Gesamtseitenzähler zurücksetzen" wird die Anzahl der für das ausgewählte Konto erstellten Exemplare auf 0 zurückgesetzt. Das Zurücksetzen kann nicht rückgängig gemacht werden.

• Bei Auswahl von "Konto zurücksetzen" werden Kontodaten und die Einstellungen von registrierten Kontodaten gelöscht. Wird diese Schaltfläche angetippt, erscheint eine Bestätigungsanzeige. Bei Auswahl von "Ja" wird das Konto gelöscht. Zum Abbrechen "Nein" auswählen.



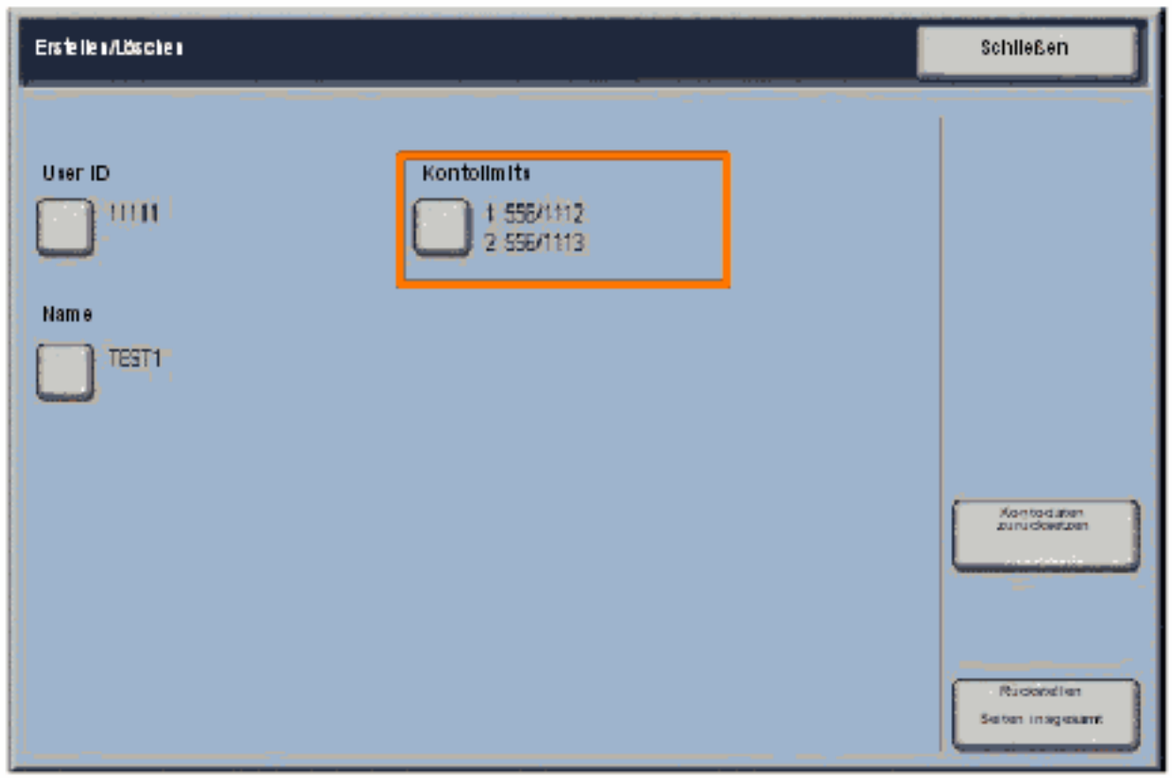
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Daten löschen und zurücksetzen

Kontolimit auswählen, um die Limits für Farb- bzw. Schwarzweißkopien, -scans, -faxe und/oder -drucke zu ändern.



Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Daten löschen und zurücksetzen

Damit ist das Modul zum Löschen und Zurücksetzen von Daten abgeschlossen.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kostenzählung aktivieren

Die Kostenzählung kann für das Kopieren, Scannen, Faxen oder Drucken aktiviert werden. Nach der Anmeldung **Verwaltung** - **Kostenzählung** antippen.

1. Die Schaltfläche **Kostenstellentyp** antippen.

2. Die Schaltfläche **Lokale Kostenzählung** antippen.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kostenzählung aktivieren

Kostenzählung:

Die Betriebsarten, für die die Verwaltungsfunktion aktiviert werden soll, auswählen (markieren).

Kopierbetrieb: Kopierfunktionsbezogene Verwaltung.

Druckbetrieb: Druckerfunktionsbezogene Verwaltung.

Scanbetrieb: Scannerfunktionsbezogene Verwaltung.

Faxbetrieb: Faxfunktionsbezogene Verwaltung.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kostenzählung aktivieren

3. **Speichern** antippen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

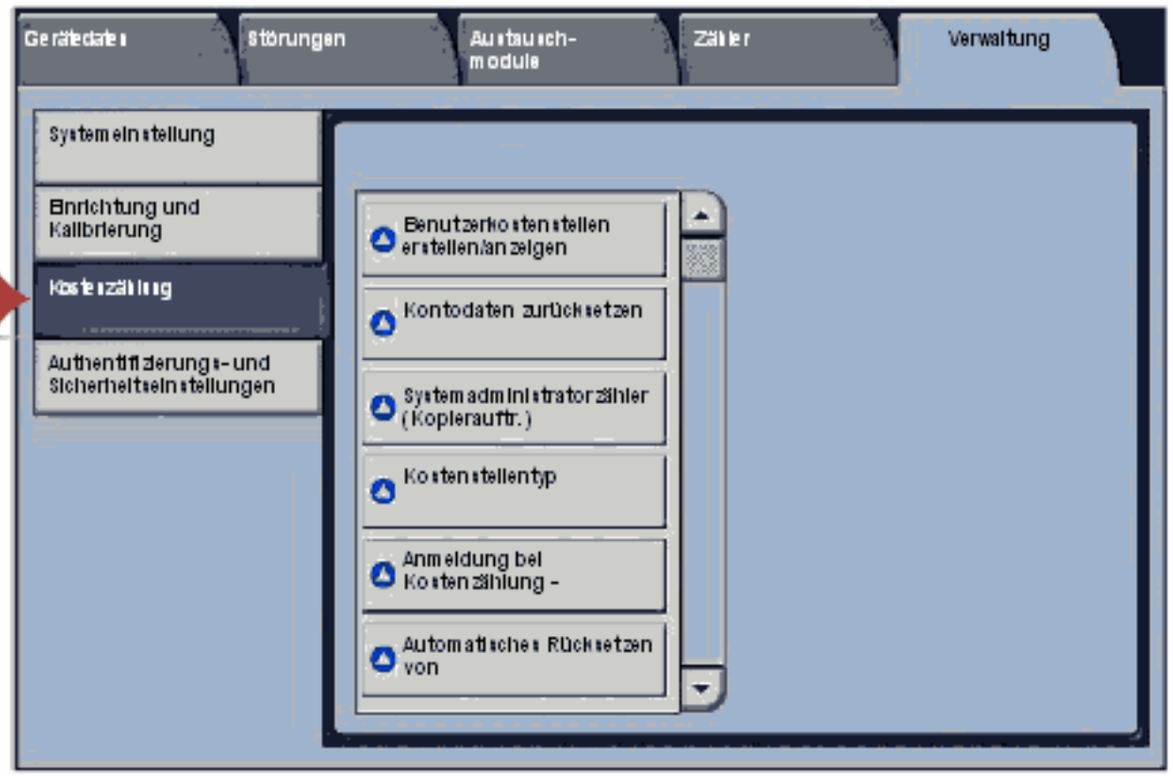
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Anmeldung bei Kostenzählung - Einstellungen

Die Option **Kostenzählung** antippen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kostenzählung

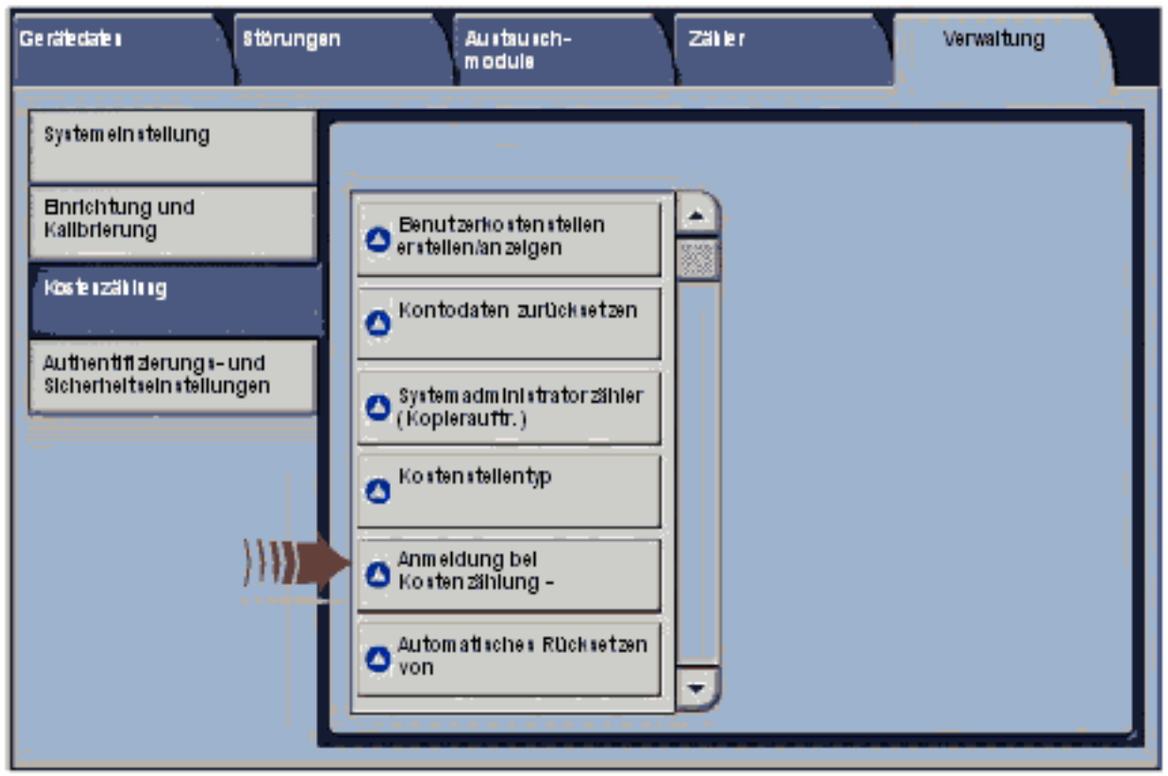
In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Anmeldung bei Kostenzählung - Einstellungen

Die Schaltfläche **Anmeldung bei Kostenzählung - Einstellungen** antippen. Das zu ändernde Element und anschließend die Schaltfläche **Einstellung ändern** antippen.

In den folgenden Anzeigen werden die verfügbaren Einstelloptionen erläutert:



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

309_09a

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Anmeldung bei Kostenzählung - Einstellungen

• **Alternativer Name für Benutzerkennung**: Wenn ein Alias für die Benutzerkennung gewünscht wird, diesen über die Tastatur eingeben. Ein Alias lässt sich besser behalten und vereinfacht so die Eingabe von Anmeldeinformationen.

• **Kennung ausblenden:** Es kann eingestellt werden, wie die Benutzerkennung bei der Eingabe angezeigt wird. Diese Funktion kann ggf. die Sicherheit erhöhen. Bei der Eingabe der Benutzerkennung **Einblenden** auswählen, um die Zeichen normal auf der Anzeige wiederzugeben. Bei der Eingabe der Benutzerkennung **Ausblenden** auswählen, um die Zeichenfolge in einer Reihe von Sternchen (*****) zu verbergen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

309_09a

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kostenstellenverwaltung

Damit ist das Modul zur Kontoverwaltung abgeschlossen.

Zum Anzeigen weiterer Kostenzählungsfunktionen vorheriges Menü aufrufen.

Kostenzählung

In diesem Abschnitt wird die Kostenzählungsfunktion erörtert und erläutert, wie diese zur Überwachung und Aufzeichnung der auf dem Gerät erstellten Kopieraufträge einzurichten ist.
Das gewünschte Thema im unten stehenden Menü auswählen.

- **Überblick**
- **Einrichtung der Kostenzählung**
- **Kostenstellenverwaltung >>>**
- **Kontodaten >>>**

Alle Themen

Kontodaten anzeigen

Kontodaten löschen und zurücksetzen

Berichtausgabe



Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kontodaten

Über die Anzeigen zu **Kostenzählung** kann der Administrator

- Kontodaten anzeigen
- Kontodaten löschen und zurücksetzen
- Berichte drucken

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kontodaten anzeigen

Bei aktivierter Kostenzählung muss jeder Gerätebenutzer eine Benutzerkennung und einen Zugriffscode eingeben. Dadurch ist eine administrative Kontrolle und Kostenzählung für das Gerät möglich.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kontodaten anzeigen

Bei aktivierter Kostenzählung muss jeder Gerätebenutzer eine Benutzerkennung und einen Zugriffscode eingeben. Dadurch ist eine administrative Kontrolle und Kostenzählung für das Gerät möglich.

Außerdem kann für jeden registrierten Benutzer die bisherige Seitengesamtzahl überprüft werden. Es können bis zu 1.000 Benutzerdatensätze registriert werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kontodaten anzeigen

Bei aktivierter Kostenzählung muss jeder Gerätebenutzer eine Benutzerkennung und einen Zugriffscode eingeben. Dadurch ist eine administrative Kontrolle und Kostenzählung für das Gerät möglich.

Außerdem kann für jeden registrierten Benutzer die bisherige Seitengesamtzahl überprüft werden. Es können bis zu 1.000 Benutzerdatensätze registriert werden.

1. Die Schaltfläche **Erstellen/Löschen** antippen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kontodaten anzeigen

Bei aktivierter Kostenzählung muss jeder Gerätebenutzer eine Benutzerkennung und einen Zugriffscode eingeben. Dadurch ist eine administrative Kontrolle und Kostenzählung für das Gerät möglich.

Außerdem kann für jeden registrierten Benutzer die bisherige Seitengesamtzahl überprüft werden. Es können bis zu 1.000 Benutzerdatensätze registriert werden.

1. Die Schaltfläche **Erstellen/Löschen** antippen.

2. Die Schaltfläche **Kontolimit** antippen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

309_11

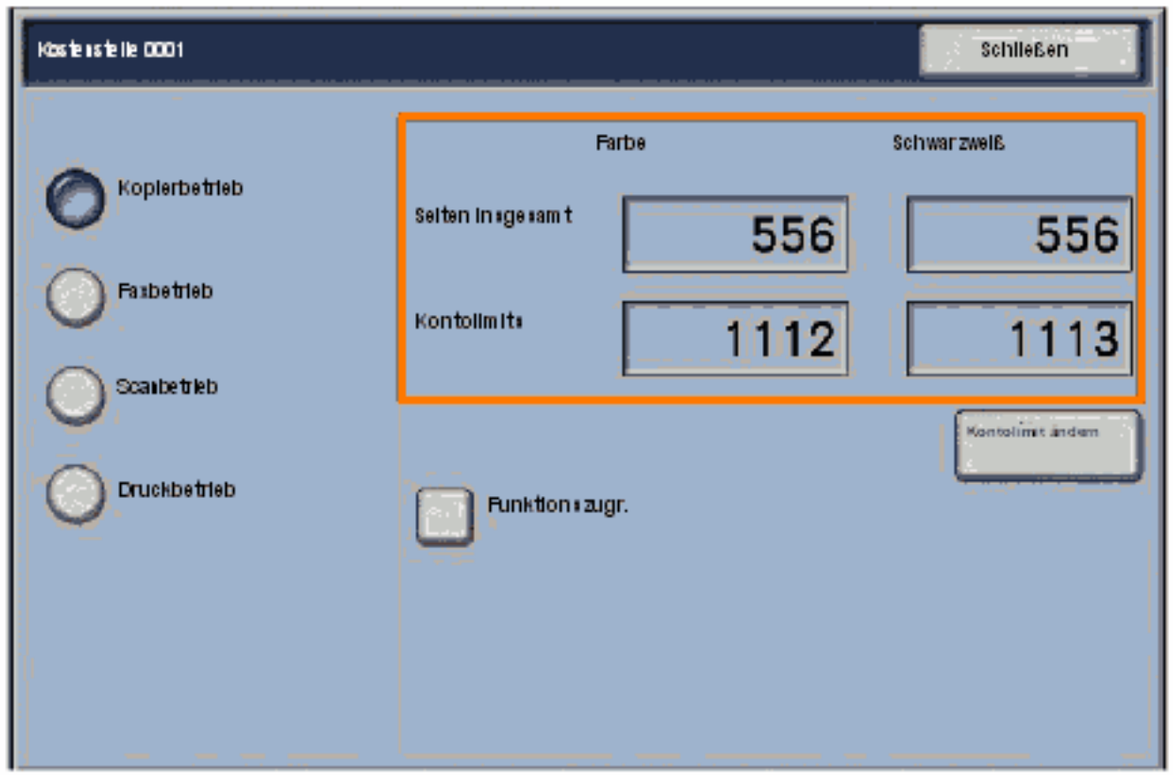
Kontodaten anzeigen

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

In dieser Anzeige werden die **Drucke insgesamt** sowie die **Kontolimits** für die einzelnen Betriebsarten angezeigt.



Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kontodaten löschen und zurücksetzen

Es ist möglich, alle registrierten Informationen für alle registrierten Benutzer auf einmal zu löschen oder die Kostenzählung zurückzusetzen. Außerdem kann ein Kostenzählungsbericht über alle Betriebsarten gedruckt werden.

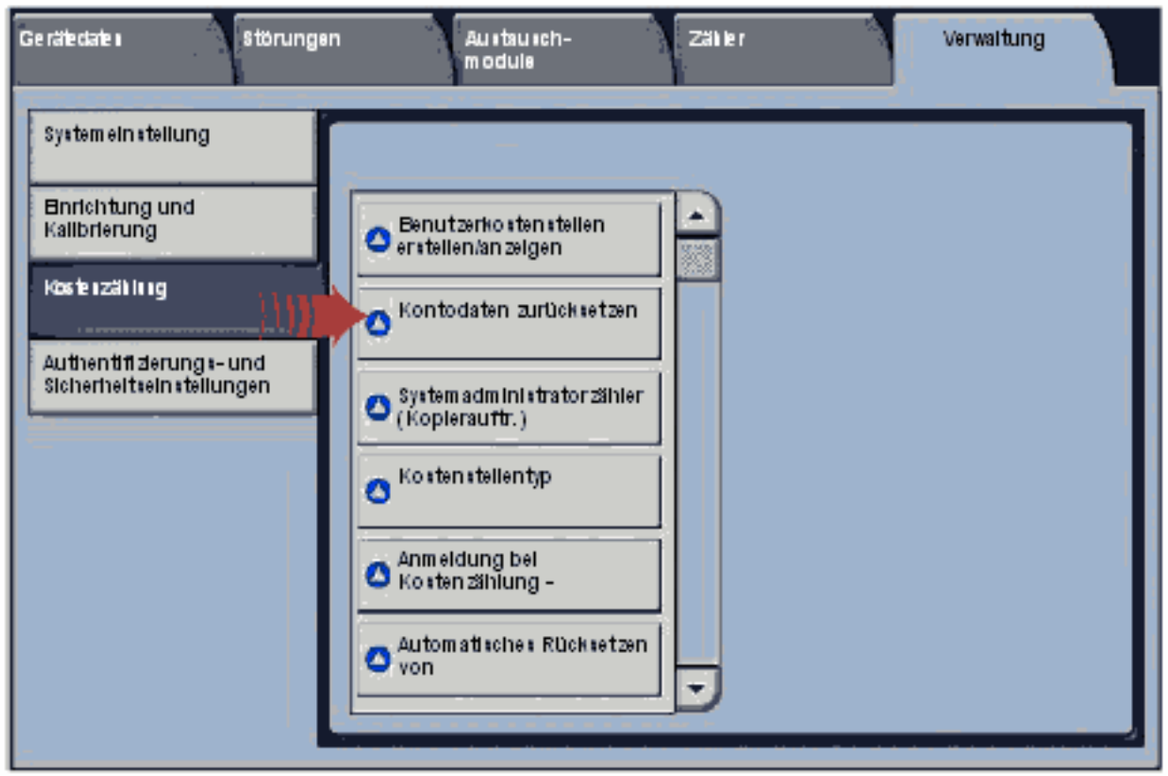
Kontodaten löschen und zurücksetzen

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kontodaten zurücksetzen auswählen.



Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kontodaten löschen und zurücksetzen

Im Folgenden werden die verfügbaren Optionen erläutert:

• **Alle Kontodaten:** Alle registrierten Informationen für die einzelnen Benutzer werden gelöscht. Außerdem werden alle Daten gelöscht, einschließlich maximaler Seitenanzahl, Seitengesamtzahl, Beschränkungen für die Ausgabefarben oder Druckerkostenzählung.

Alle Auftragsverarbeitungen, Mailboxen und Dokumente in den Mailboxen des Benutzers werden ebenfalls gelöscht. Wenn der Benutzer Eigentümer einer großen Materialmenge ist (z. B. wenn eine große Anzahl von Dokumenten in einer Mailbox verbleibt), kann der Löschvorgang länger dauern.

• **Alle Funktionszugriffseinstellungen:** Die Funktionszugriffseinstellungen werden für alle Benutzer auf "Unbeschränkter Zugriff" zurückgesetzt.

• **Alle Kontolimits:** Die maximale Seitenanzahl wird für alle Benutzer auf den Standardwert (9999999 Seiten) zurückgesetzt.

• **Gesamtseitenzähler:** Der Gesamtseitenzähler wird auf Null zurückgesetzt.

• **Zähler (Druckaufträge):** Der Zähler für alle Druckaufträge wird auf Null zurückgesetzt.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Berichtausgabe

Es können Kostenzählungsberichte nach Benutzern gedruckt werden. Welcher Kostenzählungsbericht nach Benutzern angezeigt wird, hängt davon ab, ob die Kostenzählungsfunktion aktiviert ist.

Bevor Berichte gedruckt werden können, muss die Kostenzählung aktiviert werden. Informationen zum Drucken von Berichten können dem Abschnitt **Kostenzählung aktivieren** entnommen werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Berichtausgabe

Die Taste **Anmelden/Abmelden** drücken, die Benutzerkennung eingeben und **Eingabe** antippen.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Berichtausgabe

Die Taste **Gerätestatus** drücken.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

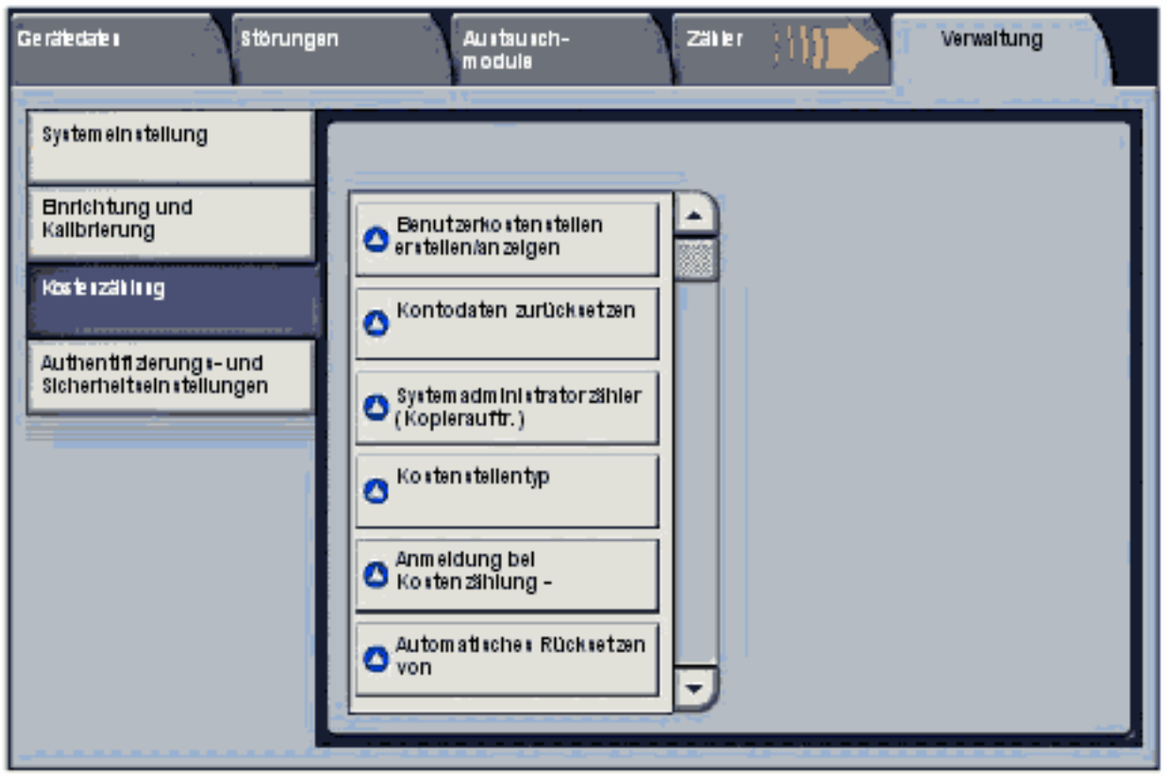
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Berichtausgabe

Das Register **Verwaltung** antippen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

309_13

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Berichtausgabe

Die Option **Kostenzählung** antippen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

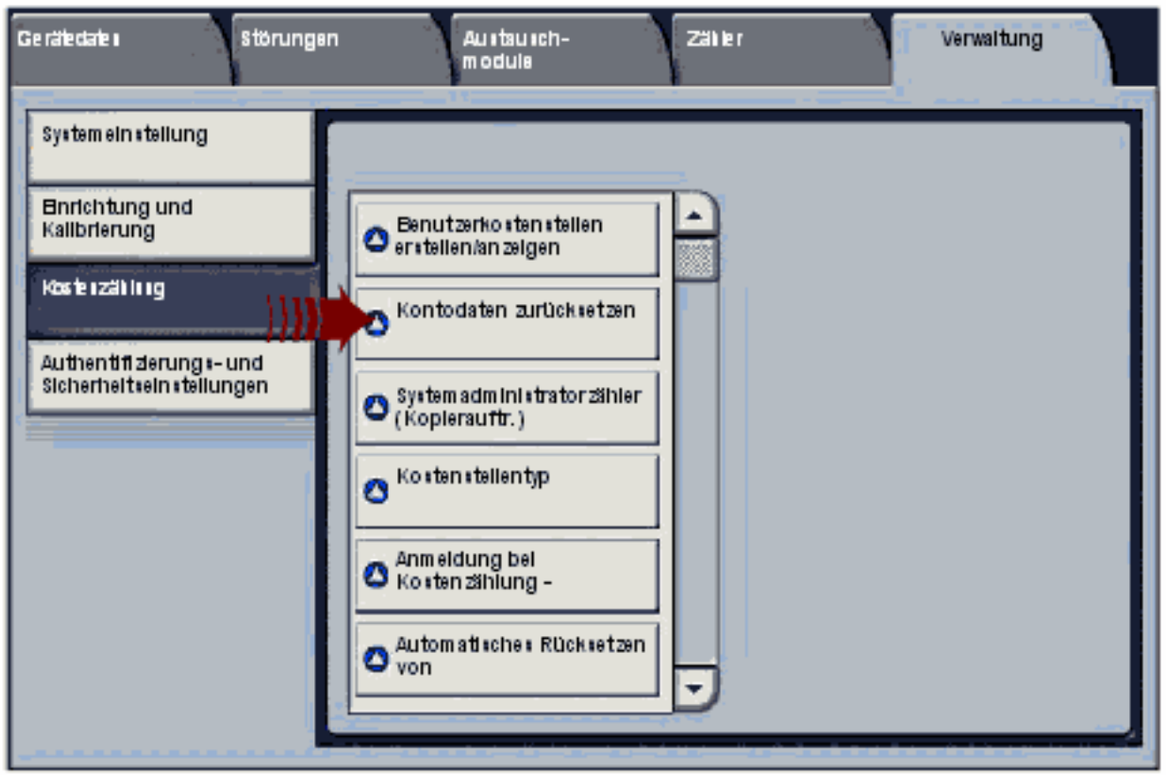
Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Berichtausgabe

Die Option **Kontodaten zurücksetzen** antippen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

309_13

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Berichtausgabe

Kostenzählungsbericht drucken antippen.

Kostenzählung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Kostenzählung beschrieben.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Kontodaten

Damit ist das Modul zu den Kontodaten für die Kostenzählung abgeschlossen.

Um Näheres zu den anderen Kostenzählungsfunktionen zu erfahren, vorheriges Menü aufrufen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Geräteverwaltung

In diesen Lerneinheiten wird die Einrichtung des Geräts durch den Systemadministrator behandelt.

Verwaltungsmodus - Überblick

Menü "Verwaltung" aufrufen

Systemeinstellung



Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltungsmodus - Überblick

Anzeigen im Verwaltungsmodus

Die Funktionen im Verwaltungsmodus dienen zum Einrichten der Geräteparameter. Einige der Funktionseinstellungen sind für den Betrieb des Geräts relevant. Daher wird der Zugriff auf diese Funktionen nur nach Eingabe eines Passworts erteilt.

Mit Hilfe dieser Funktionen werden folgende Aufgaben erledigt:

- Grundlegende Einstellungen vornehmen und Systemkonfiguration einrichten
- Werkseinstellung oder Standardeinstellungen ändern
- Grundlegende Wartungsaufgaben durchführen
- Verschiedene Systemtests durchführen

Nachfolgend werden die einzelnen Funktionen kurz erläutert.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltungsmodus - Überblick

Anzeigen im Verwaltungsmodus

Die **Verwaltung** umfasst verschiedene Untermenüs. Die Hauptmenüstruktur ist unten dargestellt:

>>> Systemeinstellung
>>> Einrichtung und Kalibrierung
>>> Kostenzählung
>>> Authentifizierung/Sicherheitseinstellung

Die folgenden Anzeigen gehören zu den oben aufgeführten Untermenüs.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

310_01

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltungsmodus - Überblick

Anzeigen im Verwaltungsmodus

Systemeinstellung dient zur Einrichtung des Geräts passend für die eigenen Anforderungen. Dabei können neben allgemeine Betriebsarteneinstellungen, Einstellungen für Kopier-, Druck-, Scan- und Faxbetrieb sowie für E-Mail, Mailbox und Auftragsspeicherung vorgenommen werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltungsmodus - Überblick

Anzeigen im Verwaltungsmodus

Mit der Option **Einrichtung und Kalibrierung** werden Mailboxen, Verarbeitungsprofile und Schlüsselwörter für die Suche nach Verarbeitungsprofilen erstellt, Einträge dem Adressbuch hinzugefügt, Faxgruppenempfänger angelegt, Textbausteine zum Fax hinzugefügt und Behälterattribute festgelegt.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

310_01

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltungsmodus - Überblick

Anzeigen im Verwaltungsmodus

Mit der Option **Kostenzählung** werden Benutzerkonten erstellt und angezeigt, Kontodaten zurückgesetzt, der Systemadministratorzähler geprüft, der Kostenstellentyp festgelegt, die Einstellungen zur Anmeldung bei der Kostenzählung vorgenommen, Abrechnungsdaten des Benutzers automatisch zurückgesetzt und der Kopieraktivitätenbericht abgerufen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

310_01

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltungsmodus - Überblick

Anzeigen im Verwaltungsmodus

Mit der Option **Authentifizierung/Sicherheitseinstellungen** werden das Systemadministratorkonto und die Anzeige "Auftragsstatus" konfiguriert sowie die Authentifizierungsfunktionen festgelegt.

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltungsmodus - Überblick

Anzeigen im Verwaltungsmodus

Damit ist der Überblick über die Verwaltung abgeschlossen.

Geräteverwaltung

In diesen Lerneinheiten wird die Einrichtung des Geräts durch den Systemadministrator behandelt.

- **Verwaltungsmodus - Überblick**
- **Menü "Verwaltung" aufrufen**
- **Systemeinstellung**



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltung aufrufen

Zugriff

Zum Aufrufen der **Verwaltung** die Taste **Anmelden/Abmelden** (Taste mit dem Schlüsselsymbol) auf dem Steuerpult drücken.

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltung aufrufen

Anmelden

Über die Taste **Anmelden/Abmelden** wird die Anzeige **Anmelden als Systemadministrator** geöffnet. Über die Tastatur auf dem Touchscreen die fünfstellige Systemadministratorkennung eingeben und dann die Taste **Eingabe** antippen.

Die voreingestellte Kennung lautet **11111**. Es empfiehlt sich sehr, diese Kennung zu ändern.

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltung aufrufen

Anmelden

Nach erfolgreicher Anmeldung die Taste **Gerätestatus** drücken.

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltung aufrufen

Anmelden

Das Register **Verwaltung** antippen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteverwaltung

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Systemadministrator das Gerät nach Bedarf einrichten kann.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Verwaltung aufrufen

Abmelden

Zum Beenden des Verwaltungsmodus die Taste **Anmelden/Abmelden** auf dem Steuerpult drücken.

XEROX

310_02

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräteverwaltung

In diesen Lerneinheiten wird die Einrichtung des Geräts durch den Systemadministrator behandelt.

- Verwaltungsmodus - Überblick
- Menü "Verwaltung" aufrufen
- Systemeinstellung



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Systemeinstellung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Systemverwaltung erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Die Struktur des Menüs "Verwaltung" wird nachfolgend dargestellt. Ausführliche Informationen zu den Optionen in diesem Menü enthält das Systemhandbuch.

Verwaltung

> Systemeinstellung

>> Allgemeine Funktionen

>>> Systemuhr/Intervalle

>>> Signaltöne

>>> Display/Tasten

>>> Behälter

>>> Bildqualität

>>> Berichte

>>> Wartung

>>> Aufdruck

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Systemeinstellung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Systemverwaltung erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Die Struktur des Menüs "Verwaltung" wird nachfolgend dargestellt. Ausführliche Informationen zu den Optionen in diesem Menü enthält das Systemhandbuch.

>>> Aufdruck

>>> Schutzaufdruck

>>> Bildprotokollierung

>>> Universalkennungsdruck

>>> Andere Einstellungen

>> Kopiermodus

>>> Register "Kopieren" - Funktionszuweisung

>>> Schaltflächen einrichten

>>> Kopierstandardeinstellung

>>> Kopiersteuerung

>>> Standardvorlagenformate

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Systemeinstellung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Systemverwaltung erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Die Struktur des Menüs "Verwaltung" wird nachfolgend dargestellt. Ausführliche Informationen zu den Optionen in diesem Menü enthält das Systemhandbuch.

>>> Standardvorlagenformate

>>> Verkleinerungs-/Vergrößerungsfestwerte

>>> Benutzerdefinierte Farben

>>> Textfeld - Textbausteine erstellen

>> Anschlüsse und Netzwerk-Einstellung

>>> Anschlüsse

>>> Protokolle

>>> E-Mail-Adresse/Hostname des Geräts

>>> Proxy-Server-Einstellung

>>> Ausgehende/eingehende E-Mail

>>> Remoteserver/Verzeichnisdienst

>>> Sicherheitseinstellungen

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Systemeinstellung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Systemverwaltung erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Die Struktur des Menüs "Verwaltung" wird nachfolgend dargestellt. Ausführliche Informationen zu den Optionen in diesem Menü enthält das Systemhandbuch.

>>> Sicherheitseinstellungen

>>> Andere Einstellungen

>> Druckbetriebeinstellungen

>>> Speicherzuweisung

>>> Formular löschen

>>> Andere Einstellungen

>> Scanbetriebeinstellungen

>>> Register "Scannen"

>>> Scanstandardeinstellung

>>> Standardeinstellung für Scanausgabe: PC

>>> Standardvorlagenformate

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Systemeinstellung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Systemverwaltung erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Die Struktur des Menüs "Verwaltung" wird nachfolgend dargestellt. Ausführliche Informationen zu den Optionen in diesem Menü enthält das Systemhandbuch.

>>> Standardvorlagenformate

>>> Standard-Ausgabeformate

>>> Verkleinerungs-/Vergrößerungsfestwerte

>>> Andere Einstellungen

>> Faxbetriebeinstellungen

>>> Display-Standard

>>> Faxstandardwerte

>>> Faxbetriebssteuerung

>>> Dateiempfangsoptionen

>>> Verkleinerungs-/Vergrößerungsfestwerte

>>> Standardvorlagenformate

>>> Faxgeräteeinstellung

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Systemeinstellung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Systemverwaltung erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Die Struktur des Menüs "Verwaltung" wird nachfolgend dargestellt. Ausführliche Informationen zu den Optionen in diesem Menü enthält das Systemhandbuch.

>>> Faxgeräteeinstellung

>>> Internet-Faxbetriebssteuerung

>> E-Mail/Internet-Fax-Einstellungen

>>> E-Mail-Steuerung

>> Mailboxen

>> Verarbeitungsprofile

>> Einstellungen für den lokalen Druckbetrieb

>> Auftragsspeicherung

>> Web-Anwendungen

>>> Servereinrichtung

> Einrichtung

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Systemeinstellung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Systemverwaltung erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Die Struktur des Menüs "Verwaltung" wird nachfolgend dargestellt. Ausführliche Informationen zu den Optionen in diesem Menü enthält das Systemhandbuch.

> Einrichtung

>> Mailbox erstellen

>> Verarbeitungsprofil erstellen

>> Schlüsselwort für Verarbeitungsprofil erstellen

>> Adressbucheintrag hinzufügen

>> Faxgruppenempfänger erstellen

>> Faxtextbaustein hinzufügen

>> Behälterattribute

> Kostenzähler

>> Benutzerkostenstellen erstellen/anzeigen

>> Kontodaten zurücksetzen

>> Systemadministratorzähler (Kopierauftr.)

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Systemeinstellung

In diesen Modulen werden die Funktionen der Systemverwaltung erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Die Struktur des Menüs "Verwaltung" wird nachfolgend dargestellt. Ausführliche Informationen zu den Optionen in diesem Menü enthält das Systemhandbuch.

>> Systemadministratorzähler (Kopierauftr.)

>> Kostenstellentyp

>> Anmeldung bei Kostenzählung - Einstellungen

> Authentifizierung/Sicherheitseinstellungen

>> Systemadministratorkonto

>> Authentifizierung

>> Standardauftragsstatus

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Lerneinheiten werden die Auftragsstatus- und Gerätestatusanzeigen erläutert.
Dabei wird unter anderem erklärt, wie sich die diese Anzeigen aufrufen lassen.

Auftragsstatus

Andere Warteschl.

Auftragsverwaltung

Gerätedaten >>>

Störungen

Austauschmodule



Macromedia Flash Player 8

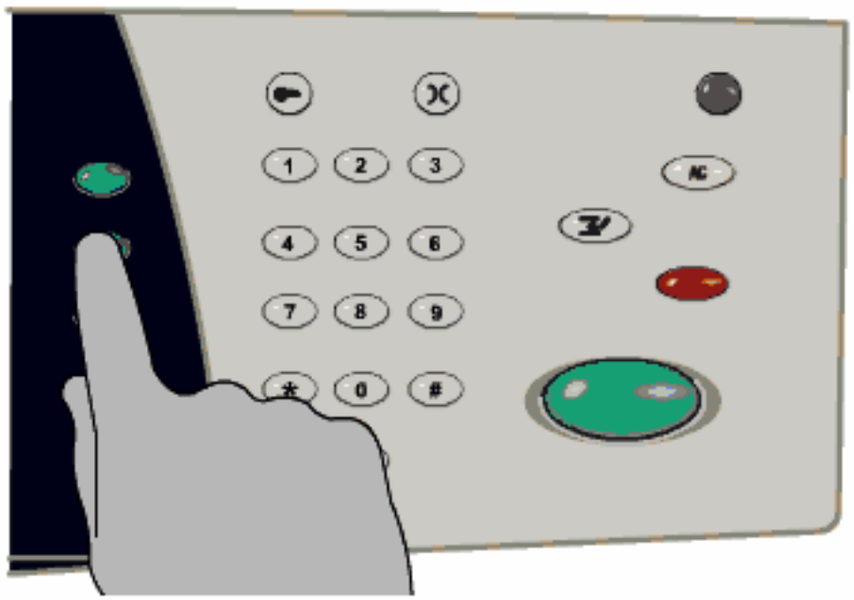
File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus



Zum Aufrufen der Auftragsstatusanzeigen die Taste **Auftragsstatus** auf dem Steuerpult drücken.

Über die Auftragsstatustaste können laufende und anstehende Aufträge angezeigt und verwaltet werden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

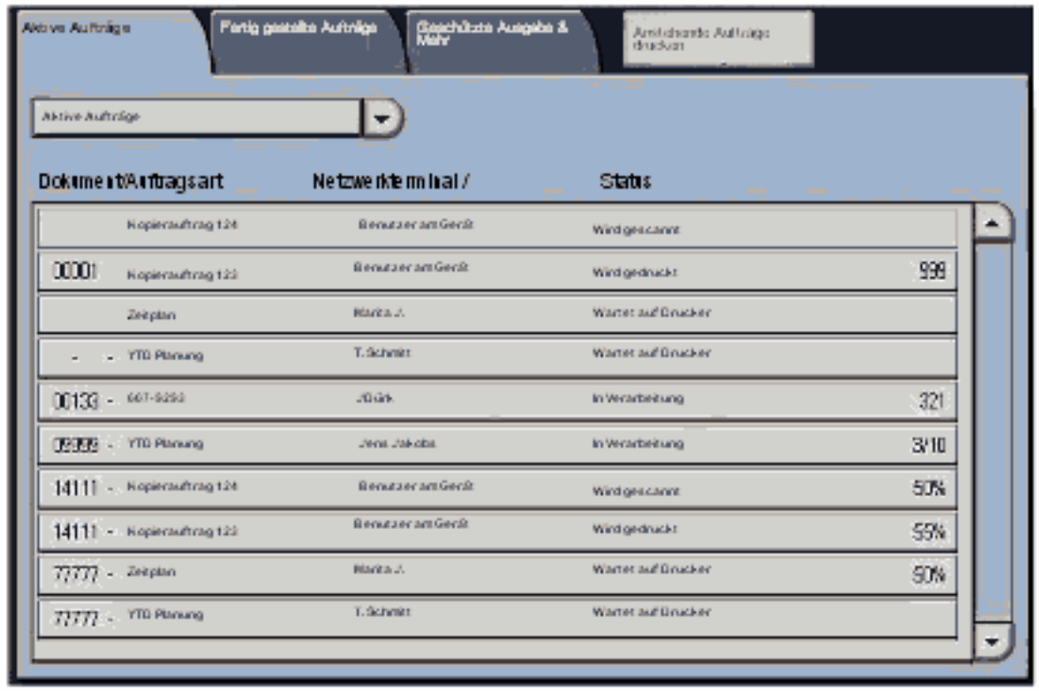
311_01

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus



In dieser Anzeige werden alle Aufträge aufgeführt, die sich derzeit in der Warteschlange befinden. Jeder Auftrag wird durch die folgenden Informationen identifiziert: **Eigentümer**; **Name** und **Status**.

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus



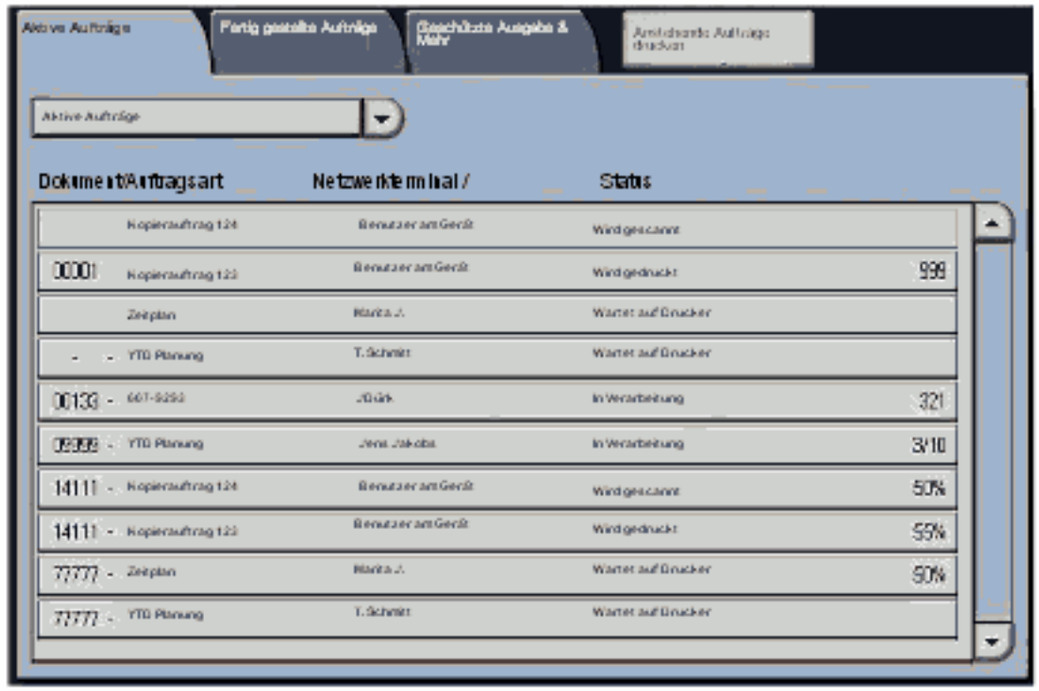
Die Dateiliste kann mit den Pfeiltasten durchsucht werden.

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus



Der zuletzt eingegangene Auftrag wird oben in der Warteschlange angezeigt.

Die Statusangaben werden im Lauf der Auftragsverarbeitung aktualisiert.

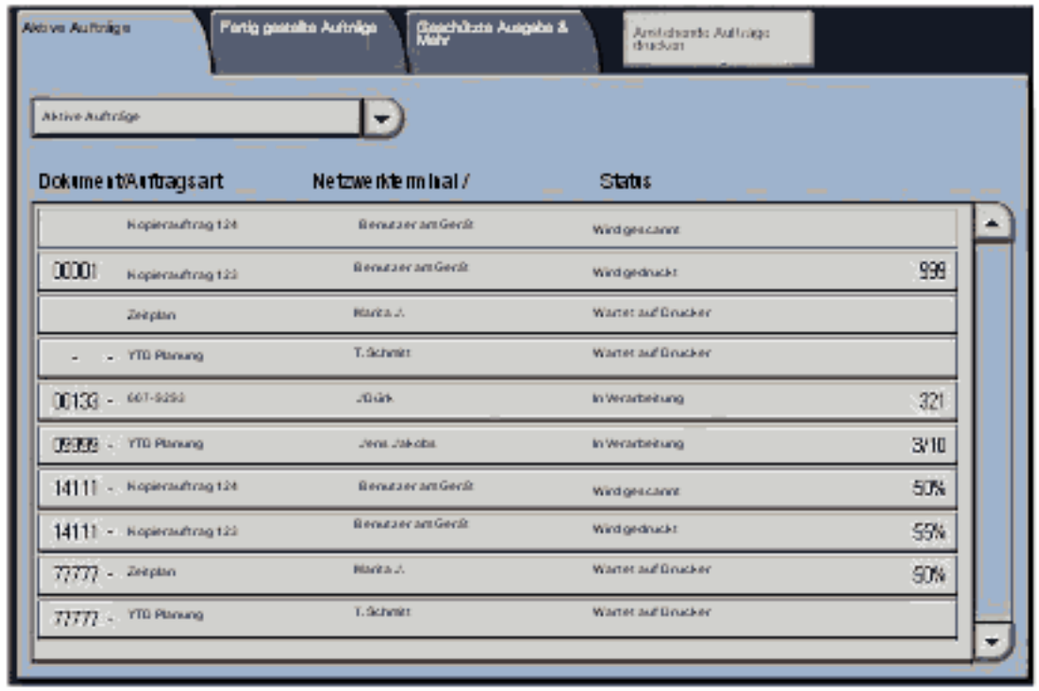
Die Reihenfolge der Aufträge kann verändert werden, indem Aufträge vorgezogen oder abgebrochen werden.

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus



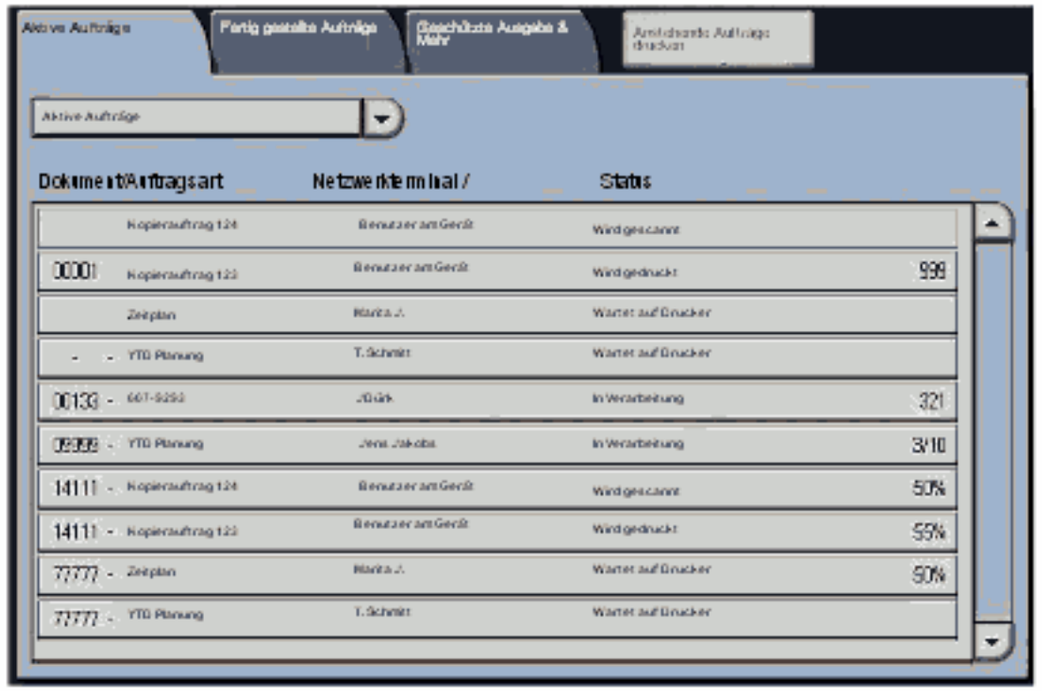
Die am Gerät aufgeführten Auftragsarten lassen sich anhand der Betriebsart des Geräts identifizieren, z. B. **Kopieren** oder **Fax/Senden**. Neben dem Namen besitzt jeder Auftrag eine eigene Nummer.

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus



Bei Druck-, Fax- Internet-Fax- und E-Mail-Aufträgen, die über die Internet-Services oder einen Druckertreiber an das Gerät gesendet wurden, wird der Dateiname angezeigt.

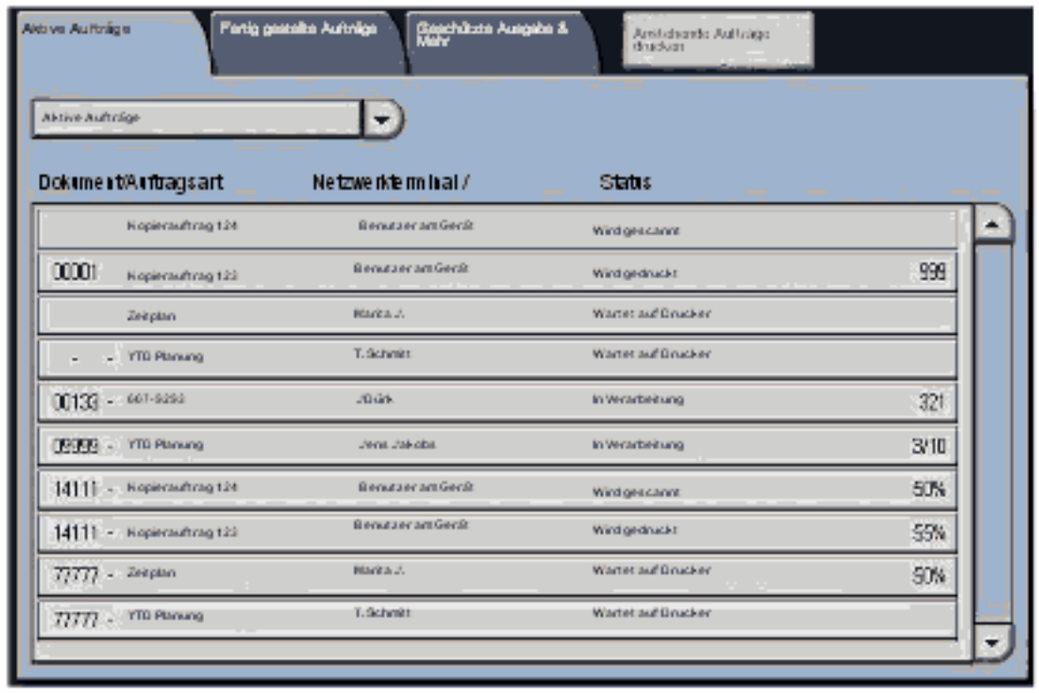
Als Eigentümer wird der Name angezeigt, unter dem sich der Absender an seinem Computer angemeldet hat. Ist dieser nicht bekannt, wird die IP-Adresse angezeigt.

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus



Weitere Auftragsarten können empfangene Fax- und Internet-Faxaufträge sein, die auf die Druckausgabe am Gerät warten. Solche Aufträge sind als **Fax/Empfang** bzw. **Mailbox/Druck** gekennzeichnet und mit einer eigenen Nummer versehen.

Als Eigentümer von Faxaufträgen wird die Rufnummer der Gegenstelle angezeigt, von der der Auftrag gesendet wurde. Als Eigentümer von Internet-Faxaufträgen wird die E-Mail-Adresse der Gegenstelle angezeigt, von der der Auftrag gesendet wurde.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**
- **Druckfertig**
- **Anstehend**
- **Unterbrochen**
- **Unterbrochen (2)**
- **Wird gesendet**
- **Fertig gestellt**
- **Wartet auf Drucker**
- **Abgebrochen**
- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Der Auftrag wird gerade ausgedruckt.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

311_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**
- **Druckfertig**
- **Anstehend**
- **Unterbrochen**
- **Unterbrochen (2)**
- **Wird gesendet**
- **Fertig gestellt**
- **Wartet auf Drucker**

Der Auftrag ist druckfertig und wird zur Druckausgabe gesendet.

- **Abgebrochen**
- **Mit Fehlern fertig gestellt**

XEROX

311_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**
- **Druckfertig**
- **Anstehend**
- **Unterbrochen**
- **Unterbrochen (2)**
- **Wird gesendet**
- **Fertig gestellt**
- **Wartet auf Drucker**

Der Auftrag wurde gescannt und wartet auf die zur Formatierung benötigten Ressourcen.

- **Abgebrochen**
- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

311_01

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**
- **Druckfertig**
- **Anstehend**
- **Unterbrochen**
- **Unterbrochen (2)**
- **Wird gesendet**
- **Fertig gestellt**
- **Wartet auf Drucker**

Der Auftrag wurde unterbrochen. Die Unterbrechung kann durch Drücken der Stopptaste am Steuerpult, durch Auswahl der entsprechenden Option im Druckertreiber oder automatisch, auf Grund eines Fehlers, ausgelöst worden sein. Ein unterbrochener Auftrag wird nicht gelöscht und kann später wieder aufgenommen werden.

- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**
- **Druckfertig**
- **Anstehend**
- **Unterbrochen**
- **Unterbrochen (2)**
- **Wird gesendet**
- **Fertig gestellt**
- **Wartet auf Drucker**

Der Auftrag wurde unterbrochen, da am Gerät eine Aufgabe ausgeführt wird. Sobald diese Aufgabe erledigt ist, wird die Verarbeitung des Auftrags automatisch wieder aufgenommen.

- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**
- **Wartet auf Drucker**
- **Druckfertig**
- **Anstehend**
- **Unterbrochen**
- **Unterbrochen (2)**
- **Wird gesendet**
- **Abgebrochen**
- **Fertig gestellt**
- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Der Auftrag wird gerade gesendet.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

311_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**
- **Druckfertig**
- **Anstehend**
- **Unterbrochen**
- **Unterbrochen (2)**
- **Wird gesendet**
- **Fertig gestellt**
- **Wartet auf Drucker**
- **Wird formatiert**
- **Wird gescannt**
- **Angehalten**
- **Wird empfangen**
- **Abgebrochen**
- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

311_01

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**
- **Druckfertig**
- **Anstehend**
- **Unterbrochen**
- **Unterbrochen (2)**
- **Wird gesendet**
- **Fertig gestellt**
- **Wartet auf Drucker**

Der Auftrag wurde ohne Fehler fertig gestellt.

- **Abgebrochen**
- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- Wird gedruckt

Der Auftrag ist druckfertig und wird ausgegeben, sobald der derzeit in Verarbeitung befindliche Auftrag fertig gestellt ist und sämtliche benötigten Ressourcen vorhanden sind.

- Wird gesendet

- Fertig gestellt

- Wartet auf Drucker

- Wird formatiert

- Wird gescannt

- Angehalten

- Wird empfangen

- Abgebrochen

- Mit Fehlern fertig gestellt

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- Wird gedruckt

Der Auftrag wird in das benötigte Format umgewandelt. Druckaufträge werden in diesem Stadium dekomprimiert, Fax-, Internet-Fax-, Scan- und E-Mail-Aufträge werden komprimiert.

- Fertig gestellt

- Wartet auf Drucker

- Wird formatiert

- Wird gescannt

- Angehalten

- Wird empfangen

- Abgebrochen

- Mit Fehlern fertig gestellt

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**

Der Auftrag wird gerade eingelesen.

- **Wartet auf Drucker**
- **Wird formatiert**
- **Wird gescannt**
- **Angehalten**
- **Unterbrochen (2)**
- **Wird empfangen**
- **Wird gesendet**
- **Abgebrochen**
- **Fertig gestellt**
- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

311_01

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

Die Verarbeitung dieses Auftrags wurde angehalten. Der Auftrag verbleibt in der Warteschlange und rückt bei Fertigstellung der voranstehenden Aufträge jeweils weiter nach vorn. Gelangt ein angehaltener Auftrag an den Anfang der Warteschlange, werden die nachfolgenden Aufträge verarbeitet. Aufträge können aus verschiedenen Gründen angehalten werden, etwa zur geschützten Ausgabe, oder weil benötigte Ressourcen nicht zur Verfügung stehen. Der Grund für das Anhalten eines Auftrags wird unter "Auftragsdaten" am Steuerpult angezeigt.

- **Wartet auf Drucker**
- **Wird formatiert**
- **Wird gescannt**
- **Angehalten**
- **Wird empfangen**
- **Abgebrochen**
- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**

Der Auftrag wird gerade empfangen.

- **Wird gesendet**
- **Fertig gestellt**
- **Wartet auf Drucker**
- **Wird formatiert**
- **Wird gescannt**
- **Angehalten**
- **Wird empfangen**
- **Abgebrochen**
- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

311_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- **Wird gedruckt**

Der Auftrag wurde aus der Warteschlange gelöscht.

- **Unterbrochen (2)**
- **Wird gesendet**
- **Fertig gestellt**
- **Wartet auf Drucker**
- **Wird formatiert**
- **Wird gescannt**
- **Angehalten**
- **Wird empfangen**
- **Abgebrochen**
- **Mit Fehlern fertig gestellt**

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

311_01

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsstatus

Im Folgenden sind Statusmeldungen aufgeführt, die häufig am Steuerpult angezeigt werden.

Den Mauszeiger über die einzelnen Meldungen führen, um eine Erläuterung dazu aufzurufen.

- Wird gedruckt

Der Auftrag wurde unter Auftreten eines Fehlers fertig gestellt. Dieser Status wird beispielsweise dann vergeben, wenn ein Fax an zwei Empfänger gesendet werden sollte, jedoch nur bei einem Empfänger angekommen ist.

- Wartet auf Drucker

- Wird formatiert

- Wird gescannt

- Angehalten

- Wird empfangen

- Abgebrochen

- Fertig gestellt

- Mit Fehlern fertig gestellt

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Lerneinheiten werden die Auftragsstatus- und Gerätestatusanzeigen erläutert.
Dabei wird unter anderem erklärt, wie sich die diese Anzeigen aufrufen lassen.

Auftragsstatus

Andere Warteschl.

Auftragsverwaltung

Gerätedaten >>>

Störungen

Austauschmodule



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Andere Warteschlangen

Bei Auswahl von **Auftragsstatus** wird automatisch das Register **Aktive Aufträge** geöffnet. Zum Anzeigen weiterer Aufträge das Register **Fertig gestellte Aufträge** oder **Gespeicherte Dokumente** auswählen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Lerneinheiten werden die Auftragsstatus- und Gerätestatusanzeigen erläutert.
Dabei wird unter anderem erklärt, wie sich die diese Anzeigen aufrufen lassen.

Auftragsstatus

Andere Warteschl.

Auftragsverwaltung

Gerätedaten >>>

Störungen

Austauschmodule



Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Auftragsverwaltung

Mit Hilfe der Auftragsbefehle lassen sich anstehende Aufträge verwalten. Zum Aufrufen der Auftragsbefehle den gewünschten Auftrag in der Liste antippen.

Auftrag 3, **YTD Planung, T.Schmitt** auswählen.



Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

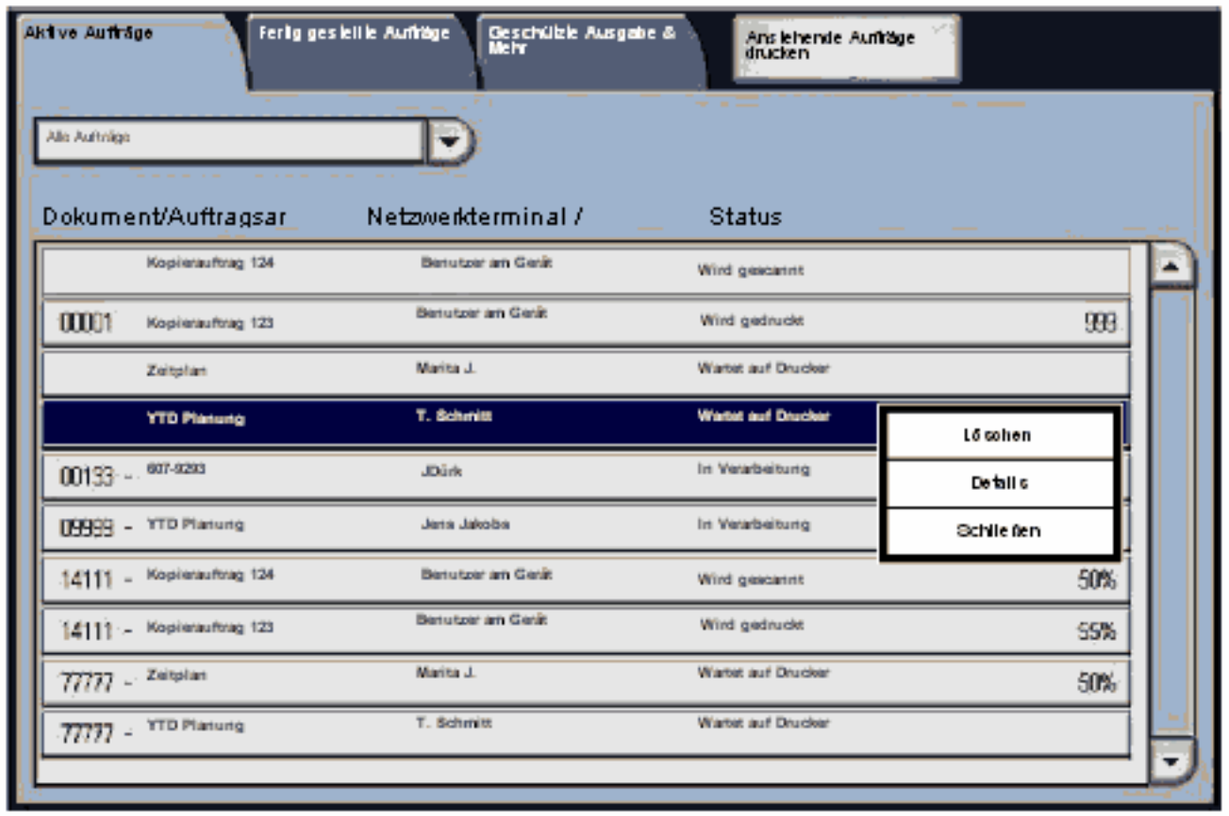
Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsverwaltung

Welche Schaltflächen nun zur Verfügung stehen, hängt davon ab, welcher Art der ausgewählte Auftrag ist.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

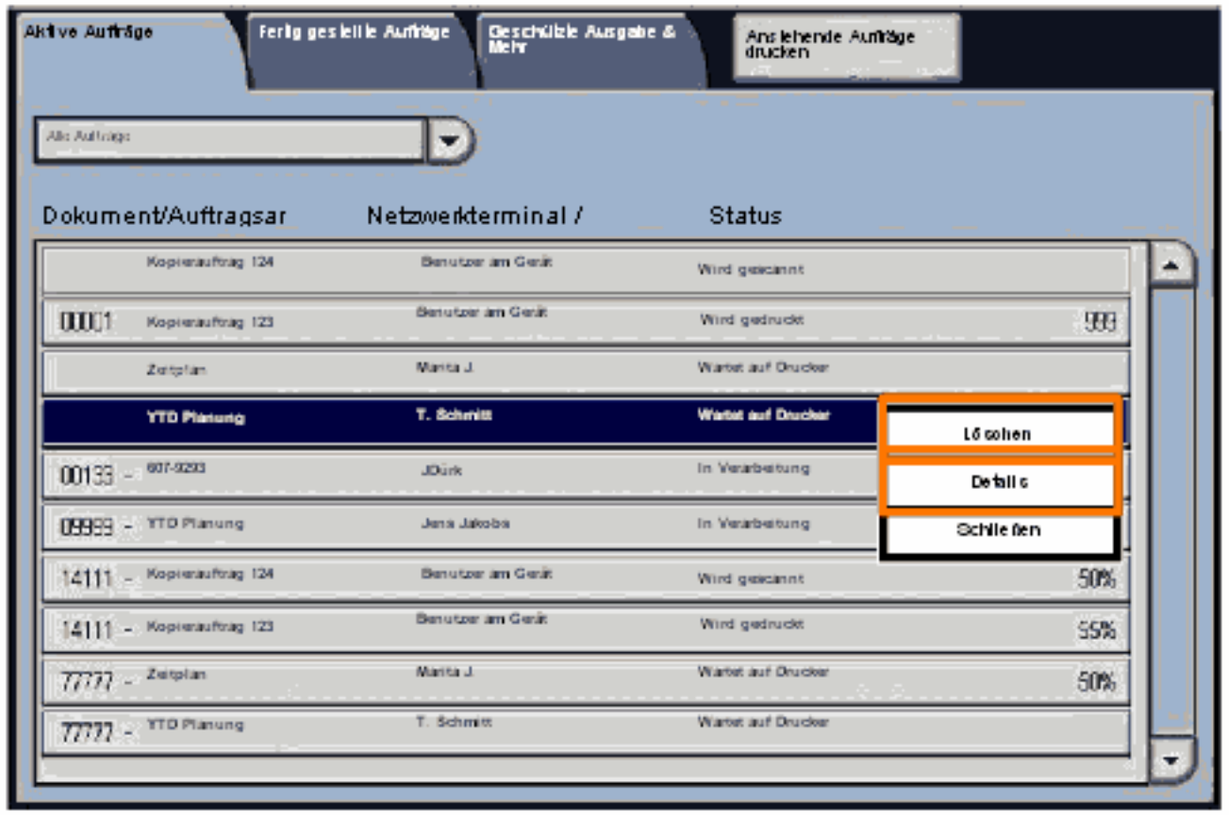
In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Auftragsverwaltung

Zum Löschen eines Auftrags den Auftrag in der Warteschlange markieren und **Löschen** antippen.

Zum Abruf von detaillierten Auftragsinformationen den Auftrag in der Warteschlange markieren und **Details** antippen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Lerneinheiten werden die Auftragsstatus- und Gerätestatusanzeigen erläutert.
Dabei wird unter anderem erklärt, wie sich die diese Anzeigen aufrufen lassen.

Auftragsstatus

Andere Warteschl.

Auftragsverwaltung

Gerätedaten >>>

Störungen

Austauschmodule

Alle Themen

Gerätedaten

Behälterstatus

Zähler

Berichtausgabe



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gerätedaten

Im Register "Gerätedaten" werden systembezogene Daten angezeigt. Bei einem Anruf beim Xerox -Kundendienst sind diese Daten erforderlich.

In diesem Thema werden die Elemente des Registers "Gerätedaten" erläutert:

> Gerätedaten

> Behälterstatus

> Zähler

> Berichtausgabe

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gerätedaten

Die Anzeige "Gerätedaten" zeigt die Telefonnummern für den Kundendienst und die Nachbestellung von Austauschmodulen an.

Die Gerätedaten werden durch Drücken der Taste "Gerätestatus" auf dem Steuerpult aufgerufen.

Die Taste **Gerätestatus** auf dem Steuerpult aktivieren und dann die Schaltfläche **Gerätedaten** auf dem Touchscreen auswählen.

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

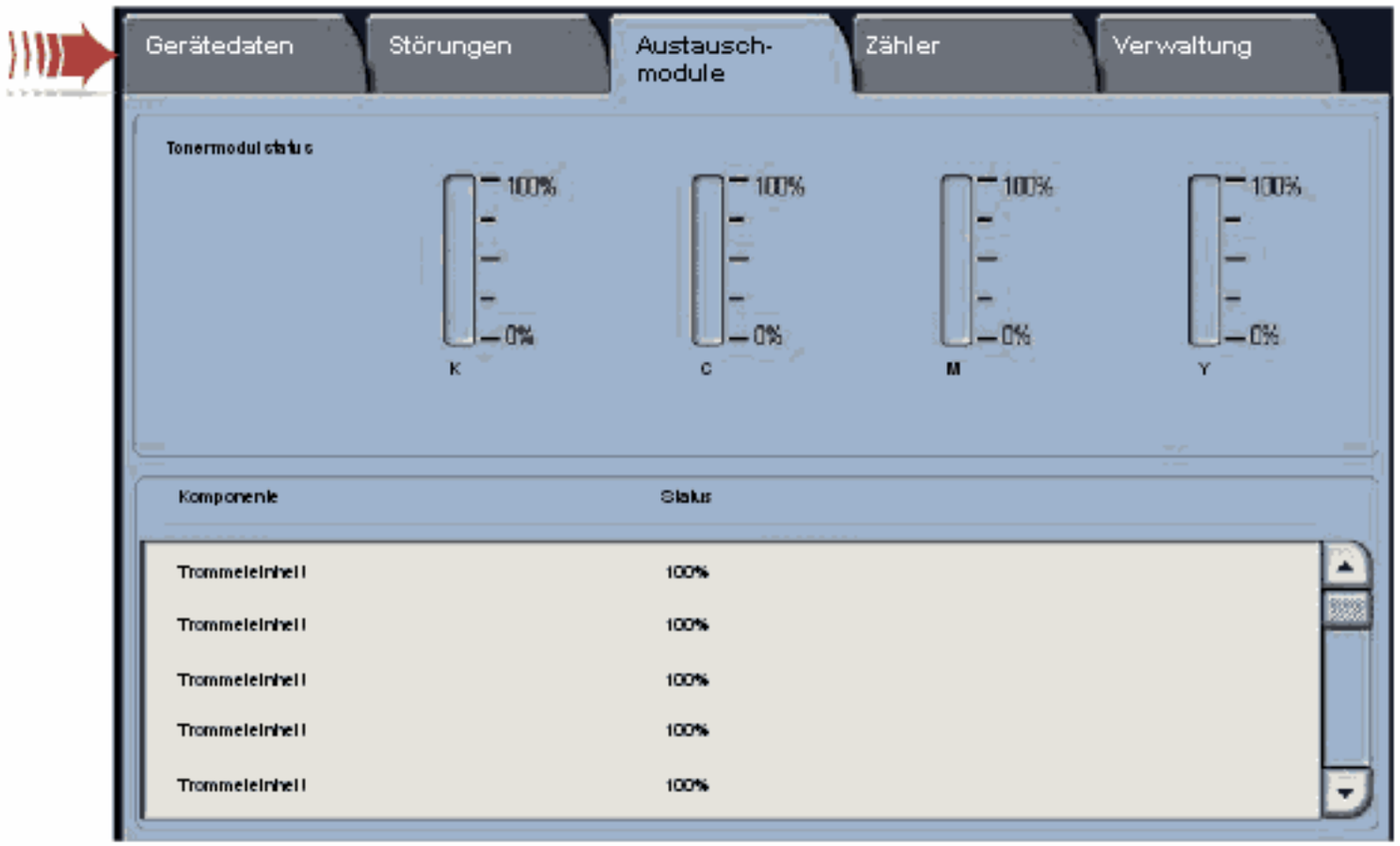
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gerätedaten

Die Anzeige "Gerätedaten" zeigt die Telefonnummern für den Kundendienst und die Nachbestellung von Austauschmodulen an.

Die Gerätedaten werden durch Drücken der Taste "Gerätestatus" auf dem Steuerpult aufgerufen.

Die Taste **Gerätestatus** auf dem Steuerpult aktivieren und dann die Schaltfläche **Gerätedaten** auf dem Touchscreen auswählen.



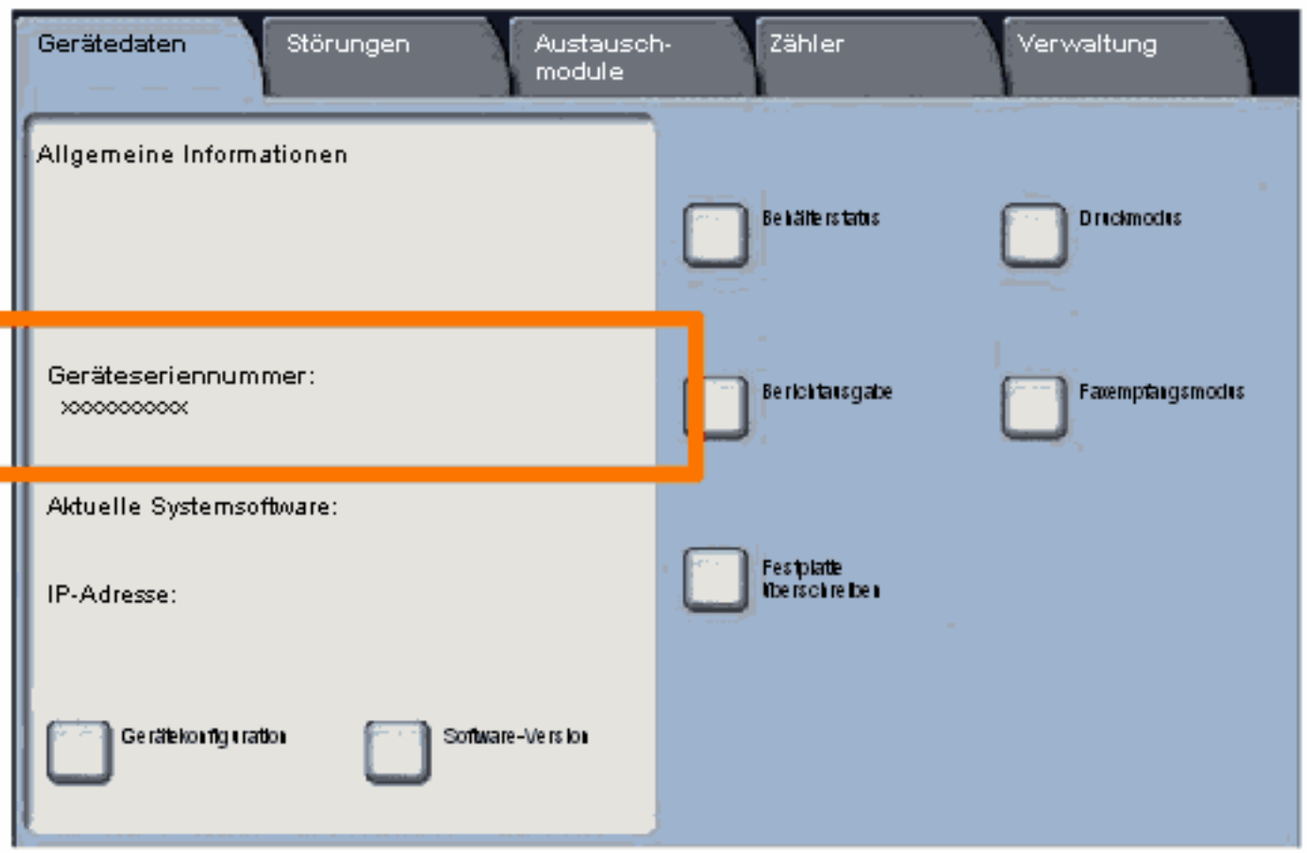
Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gerätedaten

Diese Anzeige enthält die **Seriennummer**. Bei einem Anruf beim Kundendienst muss die Seriennummer angegeben werden. Die Anzeige enthält außerdem weitere nützliche Informationen.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

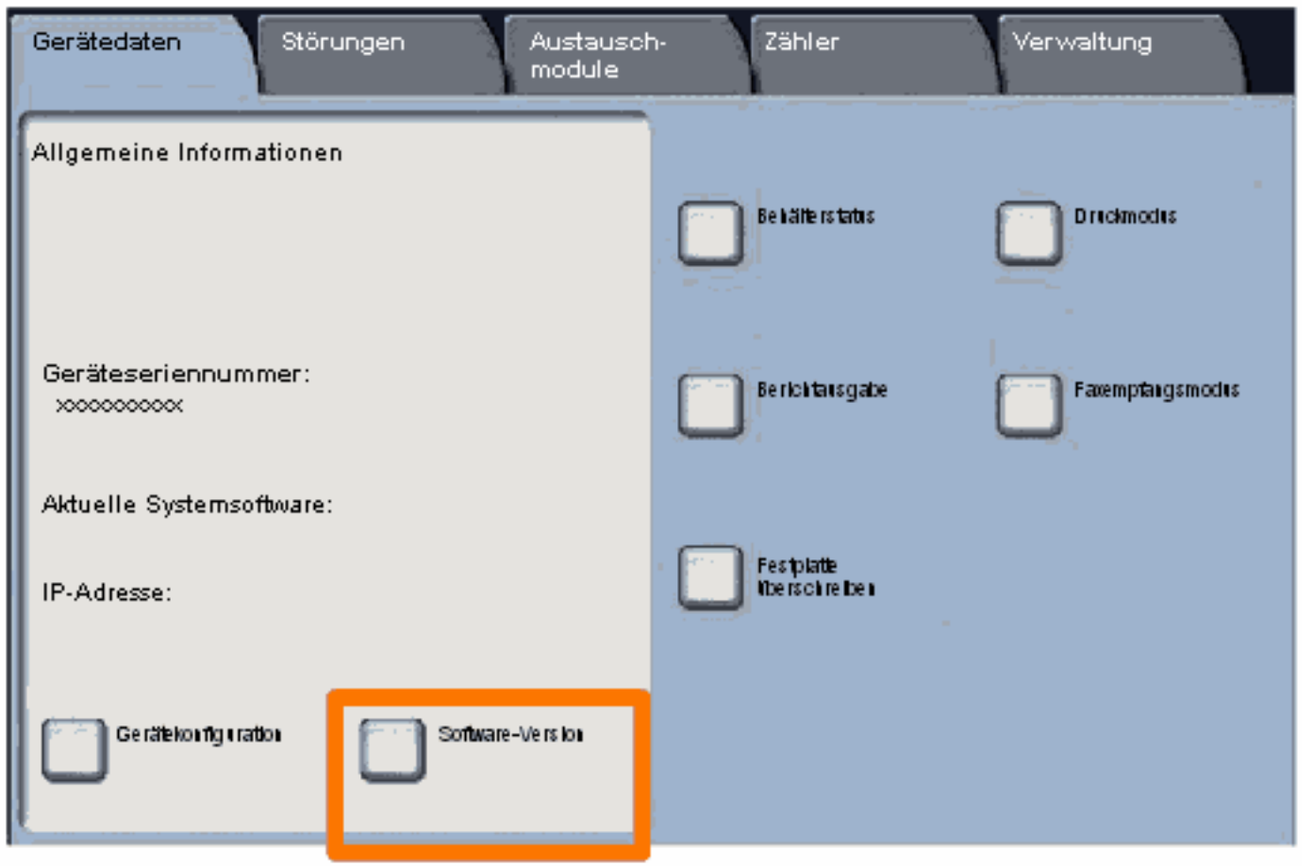
Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Gerätedaten

Softwareversion
Gibt die auf dem Gerät installierte Softwareversion an. Die verschiedenen Gerätefunktionen und -betriebsarten sind in einzelnen Softwaremodulen enthalten. Die Software-Version hängt jeweils von der Betriebsart ab.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

313_02

Geräte-/Auftragsstatus

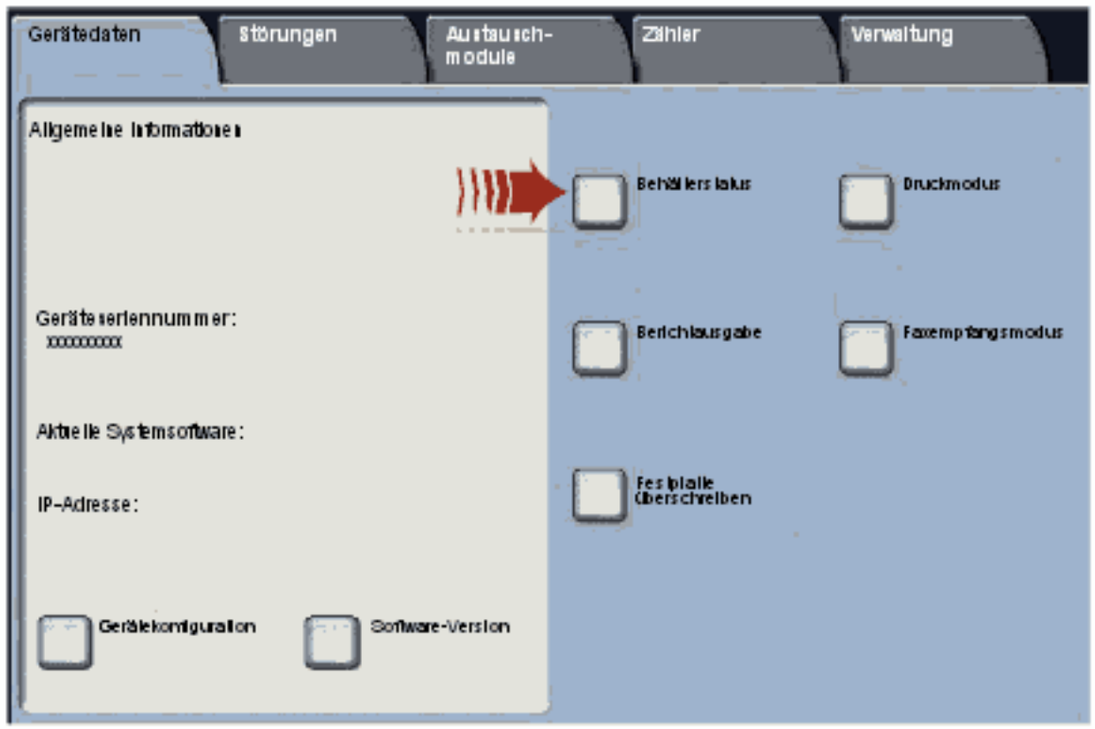
In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälterstatus

Auf dem Register "Gerätestatus" die Schaltfläche **Materialbehälter** auswählen, um das eingelegte Material und den Status der einzelnen Behälter anzuzeigen.

Die Schaltfläche **Materialbehälter** auswählen.



Geräte-/Auftragsstatus

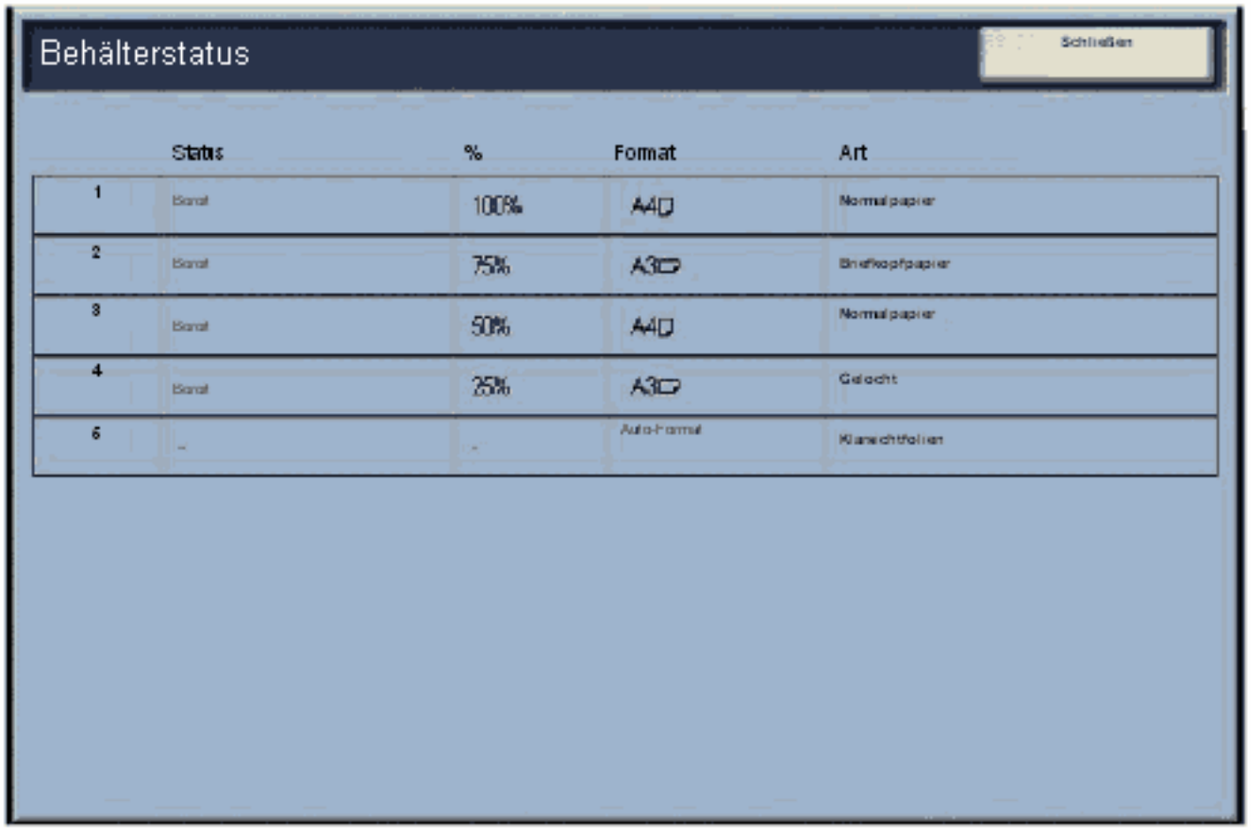
In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälterstatus

Damit werden Angaben zu den einzelnen Behältern und zur Zusatzzufuhr angezeigt. Beim Beladen der Behälter werden die Attribute **Materialformat** und **Materialart** eingegeben.

Weitere Informationen siehe Lerneinheit **Druckmaterial**.

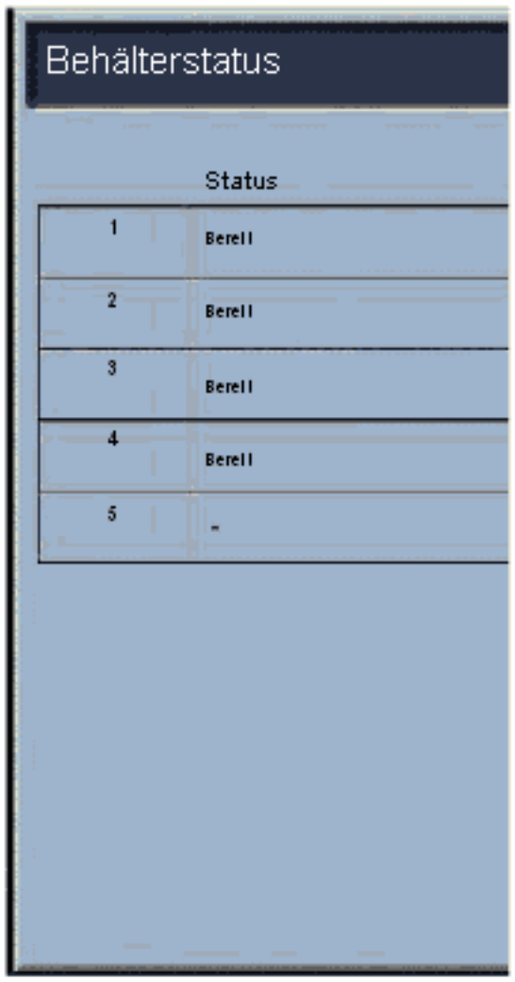


Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälterstatus



In der Spalte "Status" wird der derzeitige Betriebsstatus der Behälter angezeigt.
Es gibt folgende Statusangaben:

In Betrieb: Aus dem Behälter wird gerade Papier eingezogen.

Bereit: Der Behälter ist betriebsbereit, wird aber derzeit nicht genutzt.

Nicht bereit: Der Behälter ist nicht betriebsbereit (z. B. geöffnet).

Fehler: Bei dem Behälter ist eine Störung aufgetreten.

Leer: Der Behälter ist leer. Als Format, Art und Farbe werden die zuletzt eingestellten Attribute angezeigt.

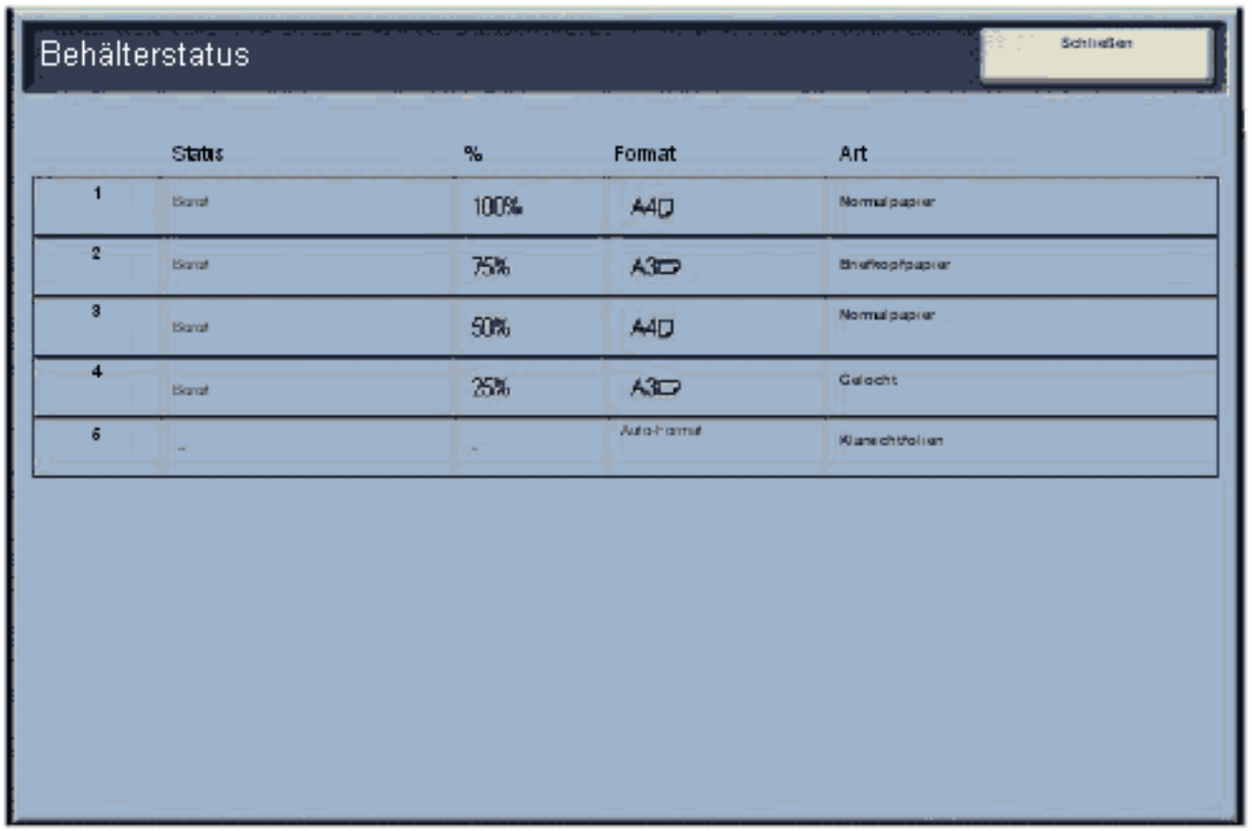
Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behälterstatus

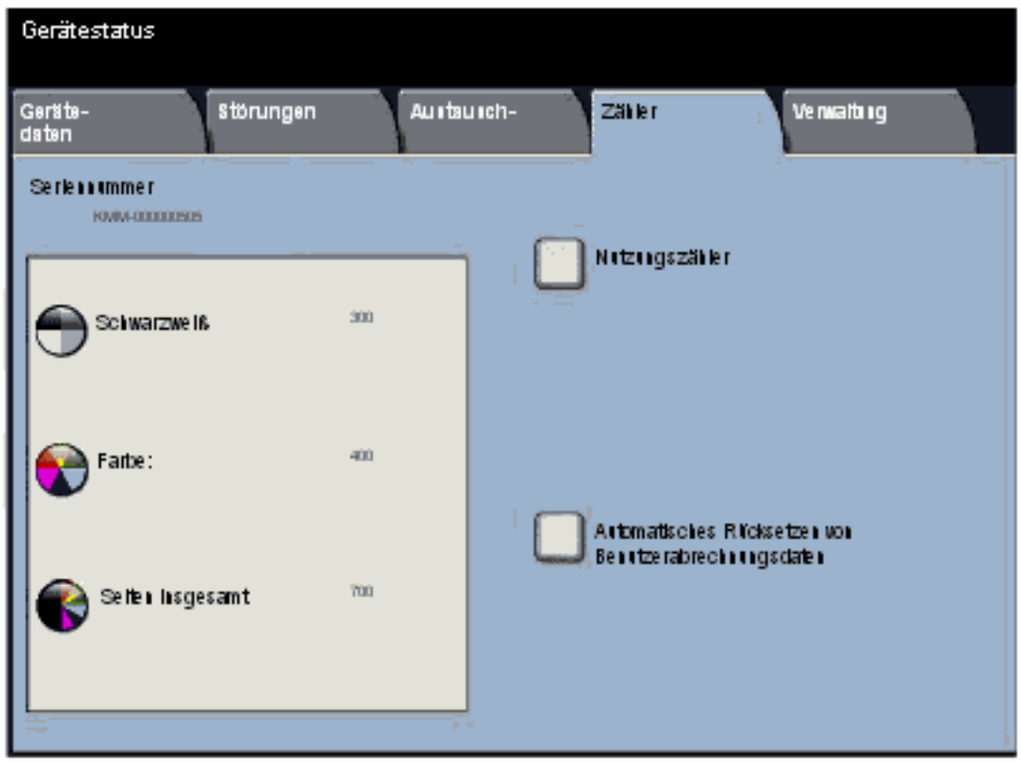
Die Angaben der Anzeige "Behälterstatus" werden bei jedem Statuswechsel automatisch aktualisiert.



Zähler

Drucken

Die Anzeige **Zähler** gibt Aufschluss über die Gerätenutzung und die Gebührendaten. Welche Daten erfasst werden, hängt von der Gerätekonfiguration und den Geräteeinstellungen ab.



Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Zähler

Drucken

Zugriff auf die Zähler:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

Die Taste **Gerätestatus** aktivieren.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

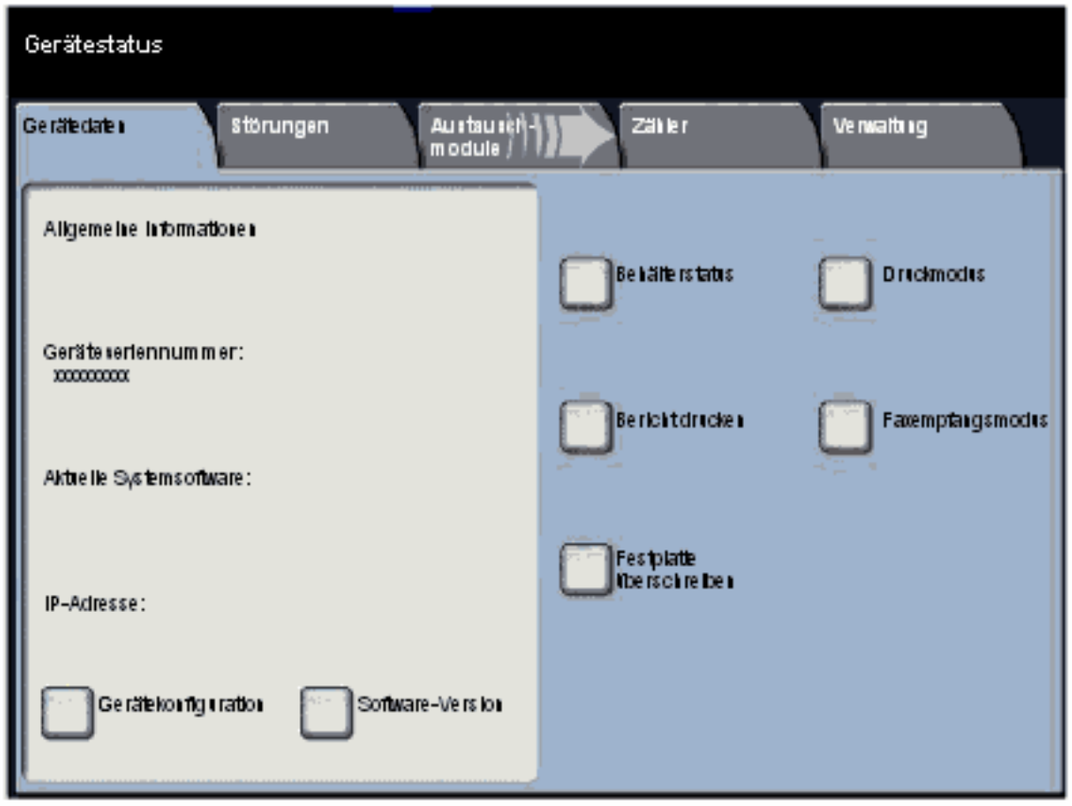
Zähler

Drucken

Zugriff auf die Zähler:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

2. Register **Zähler** antippen.



Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zähler

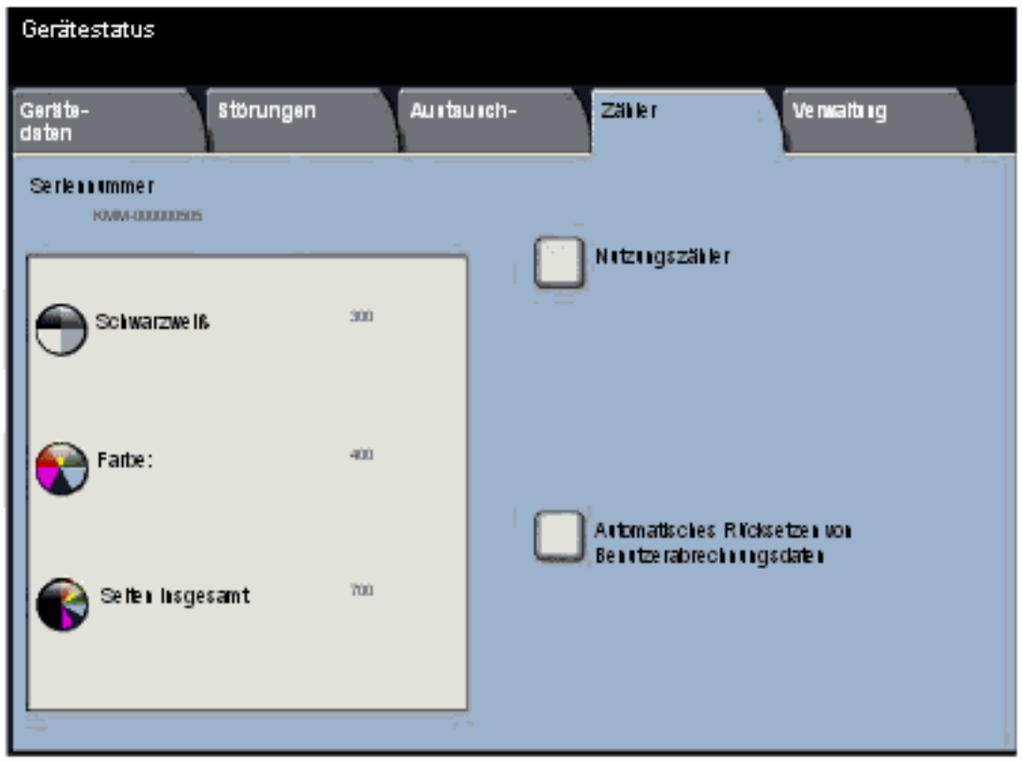
Drucken

Zugriff auf die Zähler:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

2. Register **Zähler** antippen.

3. Die Zähler werden angezeigt.



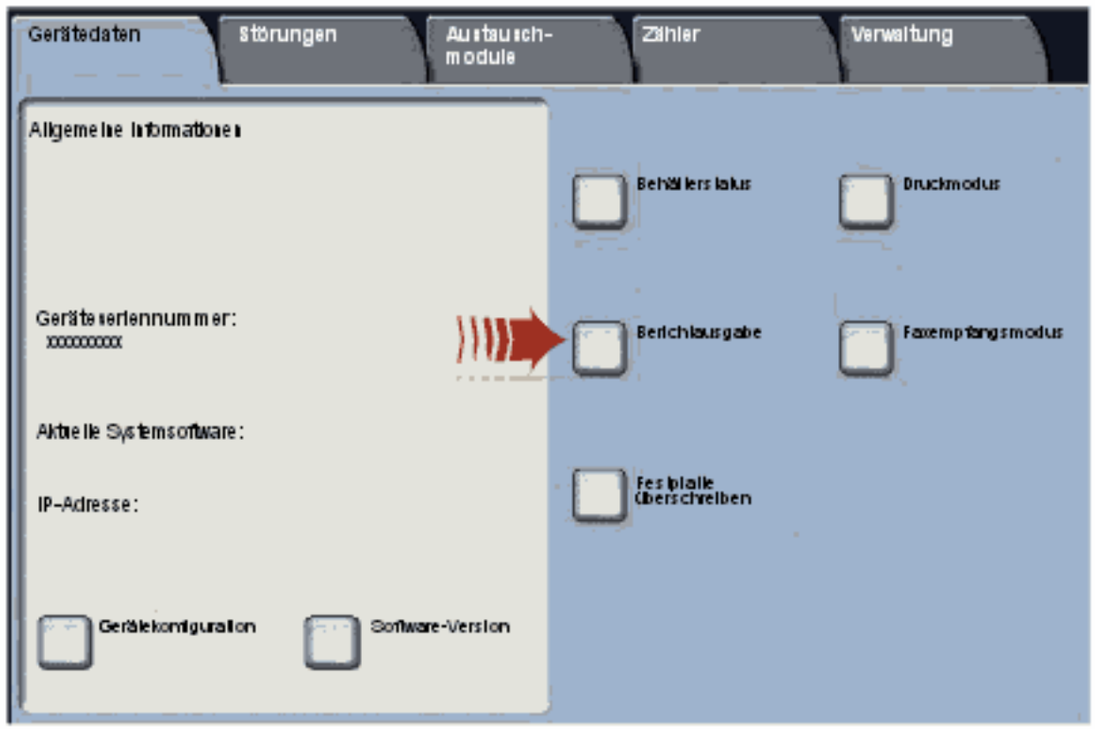
Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Berichtausgabe

Im Register **Gerätedaten** die Schaltfläche **Berichtausgabe** antippen, um auszuwählen, welche Art von Bericht gedruckt werden soll. Die Schaltfläche **Berichtausgabe** antippen.



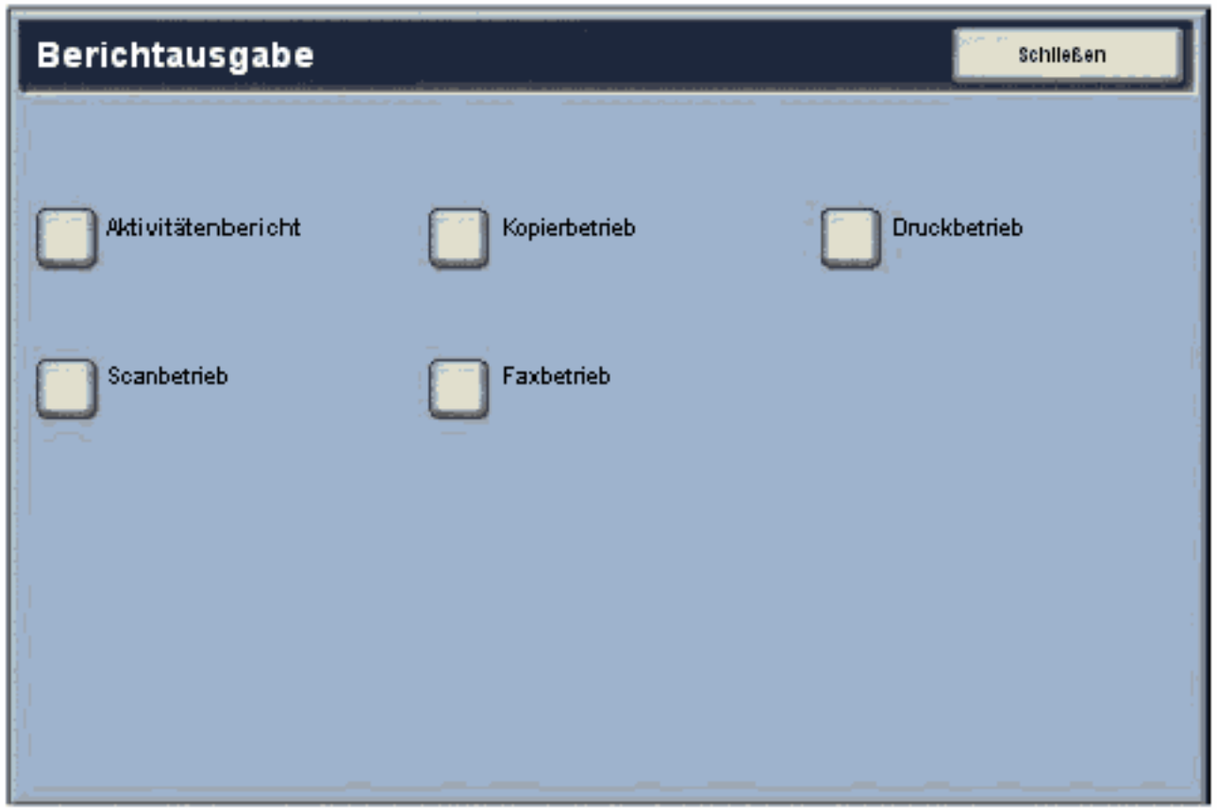
Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Berichtausgabe

Auf der Anzeige **Berichtausgabe** werden verschiedene Berichte und Einstellungslisten zum Ausdrucken angeboten. Zum Drucken einfach den gewünschten Bericht antippen und dann die Starttaste drücken.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Gerätedaten

Damit ist das Modul zu den Gerätedaten abgeschlossen. Folgende Themen wurden behandelt:

> Gerätedaten

> Behälterstatus

> Zähler

> Berichtausgabe

Zum Anzeigen weiterer Gerätestatusfunktionen vorheriges Menü aufrufen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Geräte-/Auftragsstatus

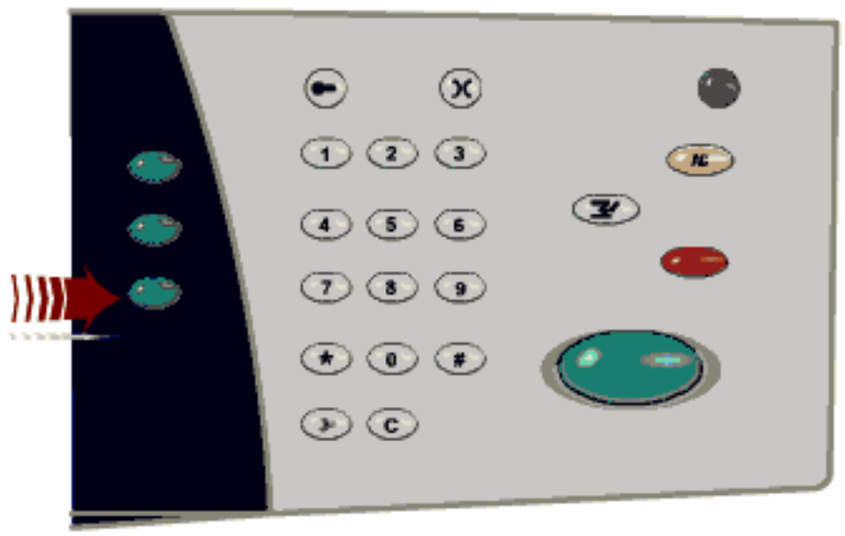
In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Übersicht

Über das Register **Störungen** können Informationen zu aktuellen Fehlern und Meldungen sowie das Fehlerprotokoll für das Gerät aufgerufen werden. Das Register **Störungen** wird über die Taste **Gerätestatus** auf dem Steuerpult aufgerufen.

Die Taste **Gerätestatus** auf dem Steuerpult drücken und dann das Register **Störungen** auf dem Touchscreen auswählen.



Geräte-/Auftragsstatus

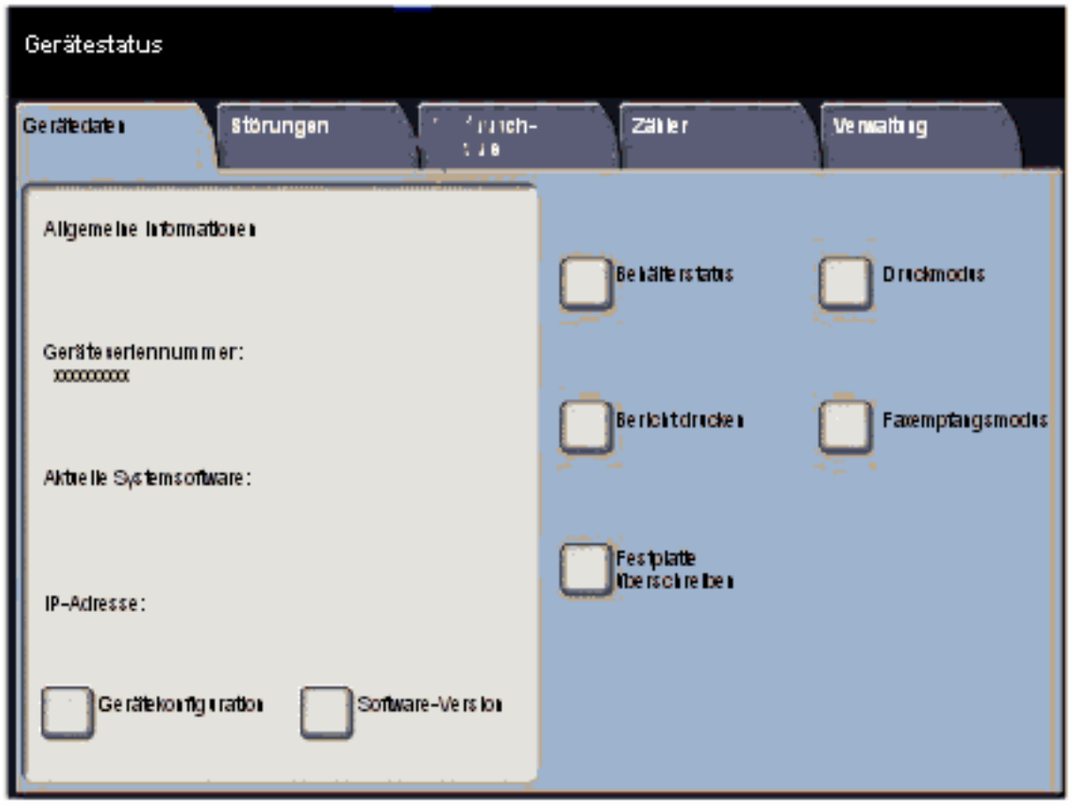
In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Übersicht

Über das Register **Störungen** können Informationen zu aktuellen Fehlern und Meldungen sowie das Fehlerprotokoll für das Gerät aufgerufen werden. Das Register **Störungen** wird über die Taste **Gerätestatus** auf dem Steuerpult aufgerufen.

Die Taste **Gerätestatus** auf dem Steuerpult drücken und dann das Register **Störungen** auf dem Touchscreen auswählen.



Geräte-/Auftragsstatus

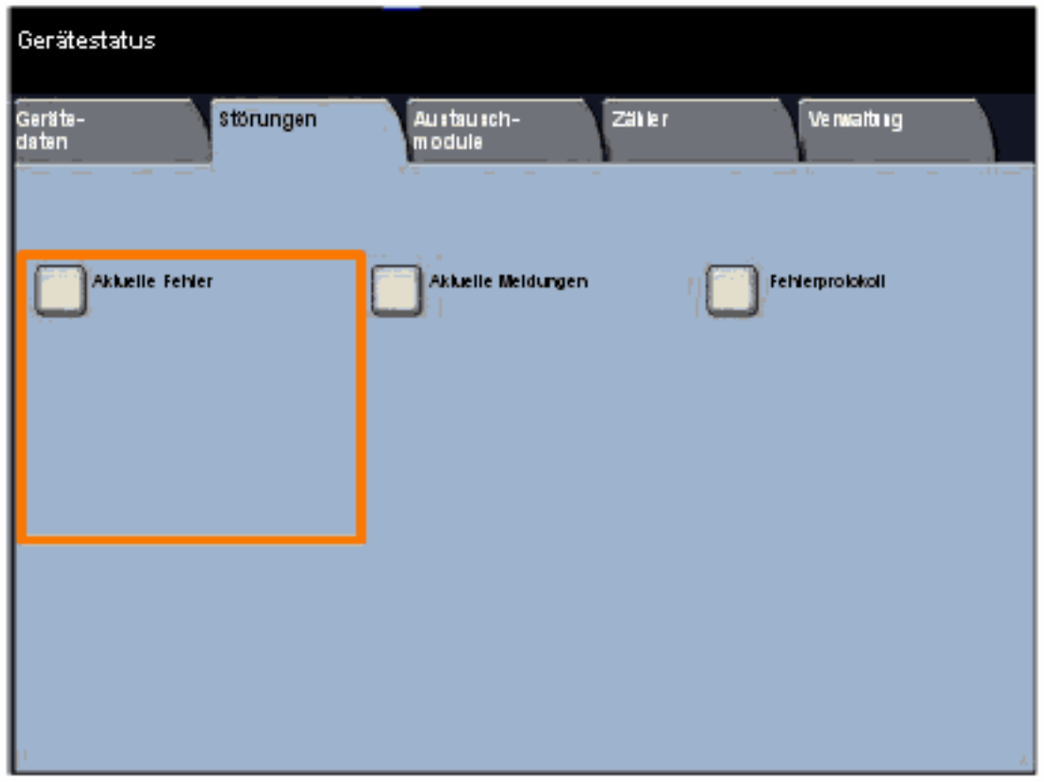
In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Übersicht

Aktuelle Fehler

Über die Option **Aktuelle Fehler** wird eine Liste von Fehlern angezeigt, die momentan am Gerät vorliegen. Einen Listeneintrag und anschließend die Schaltfläche **Anweisung** antippen, um ausführliche Informationen zur Behebung des Fehlers zu erhalten.



Geräte-/Auftragsstatus

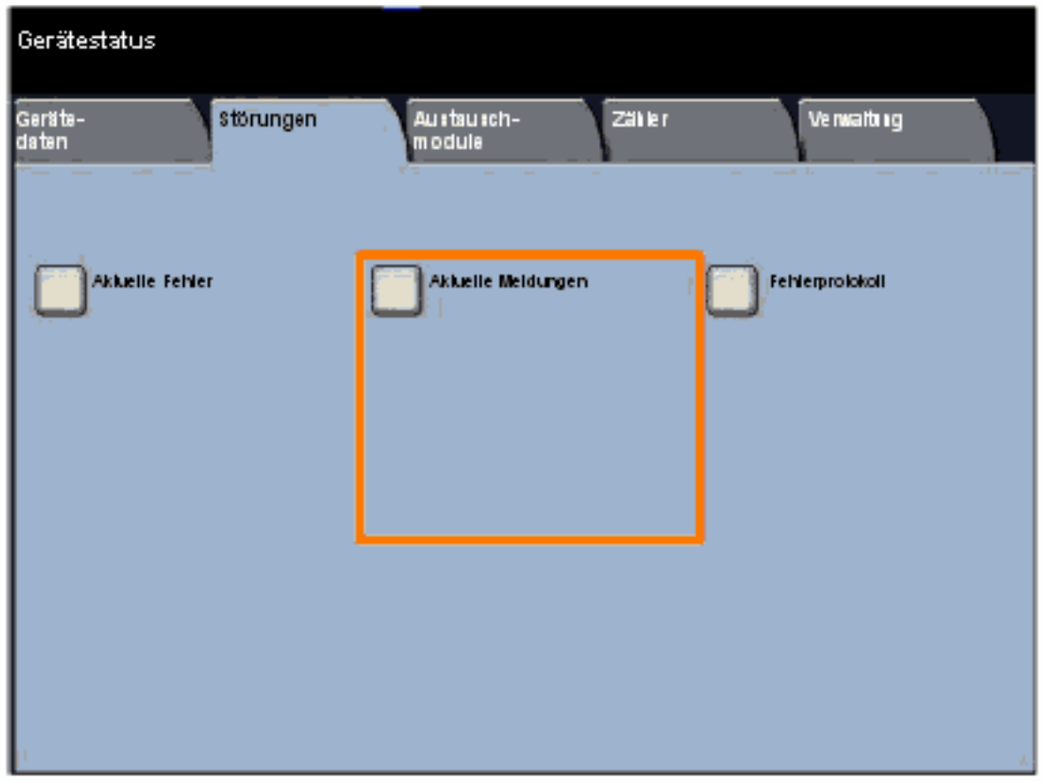
In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Übersicht

Aktuelle Meldungen

Über die Option **Aktuelle Meldungen** wird eine Liste von Fehlermeldungen angezeigt, die momentan für das Gerät vorliegen.



Geräte-/Auftragsstatus

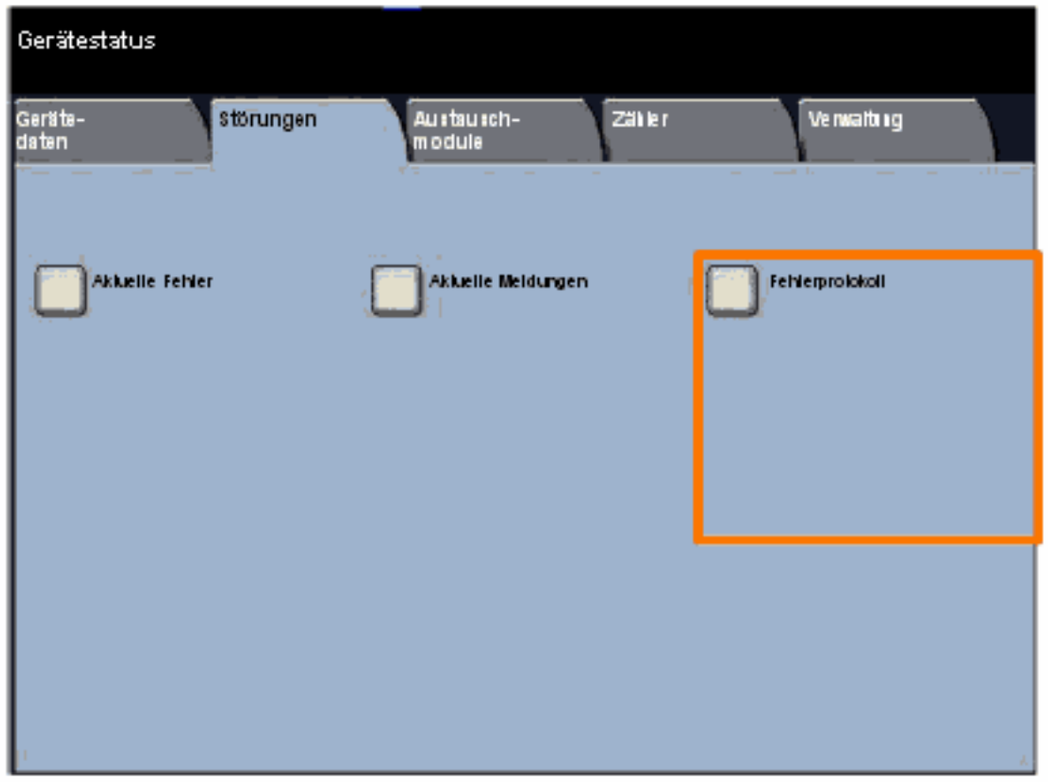
In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Übersicht

Fehlerprotokoll

Über die Option **Fehlerprotokoll** wird eine Liste von Störungscode mit dazugehörendem Datum und Uhrzeit für das Gerät angezeigt.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Lerneinheiten werden die Auftragsstatus- und Gerätestatusanzeigen erläutert.
Dabei wird unter anderem erklärt, wie sich die diese Anzeigen aufrufen lassen.

Auftragsstatus

Andere Warteschl.

Auftragsverwaltung

Gerätedaten >>>

Störungen

Austauschmodule



Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

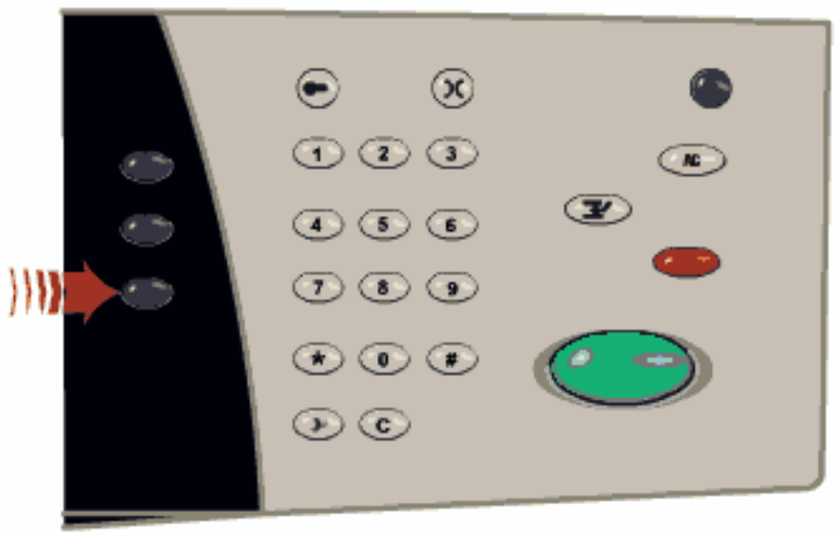
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule

Die Statusangaben zu den Austauschmodulen liefern Informationen dazu, wann diese Module das nächste Mal ausgewechselt werden müssen.

Das zugehörige Register wird durch Drücken der Gerätestatustaste aufgerufen.

Die **Gerätestatustaste** und dann das Register **Austauschmodule** auswählen.



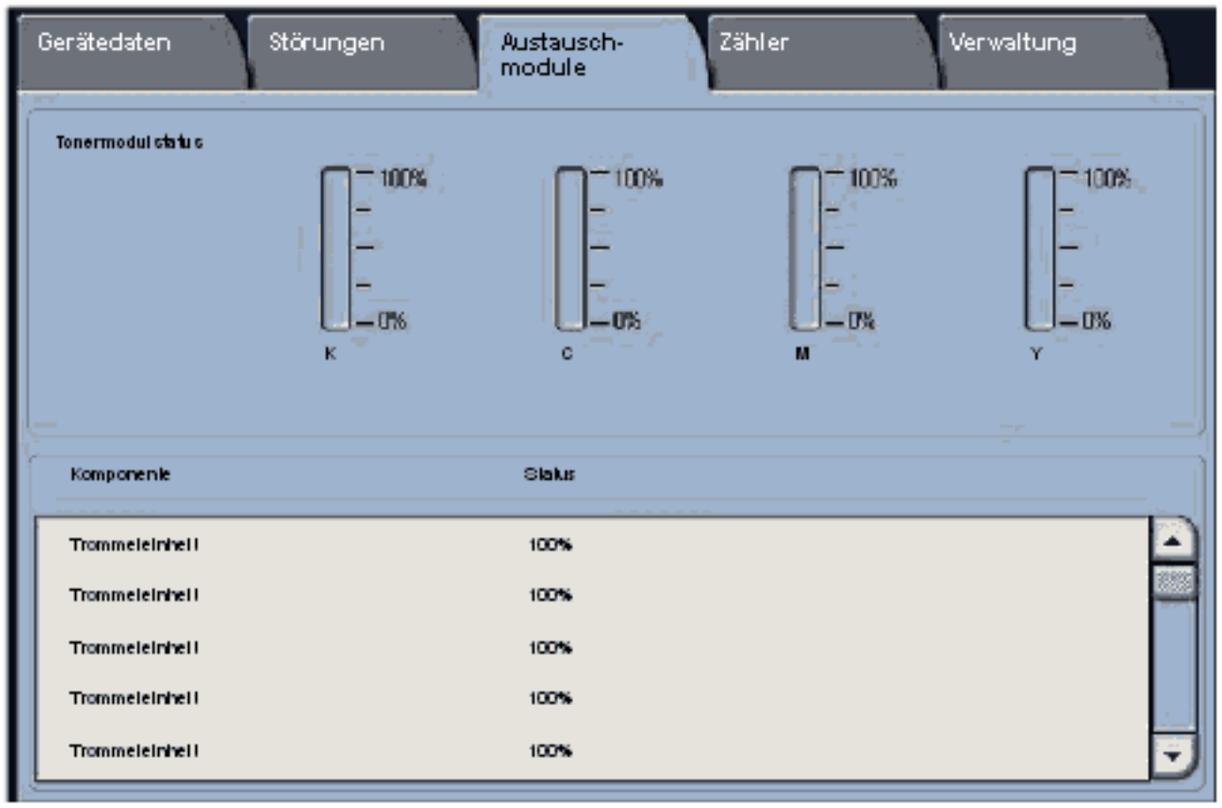
Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule

Die Angaben in diesem Register basieren auf der durchschnittlichen Gerätenutzung und der Nennlaufzeit der Module.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Geräte-/Auftragsstatus

In diesen Modulen wird erläutert, wie der Status von Aufträgen überwacht wird.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Austauschmodule

Die hier angezeigten Statusangaben können auch über die Internet-Services aufgerufen werden. Die Internet-Services gestatten überdies die Einrichtung einer Warnmeldung, die dann an den Benutzer gesendet wird, wenn ein Austauschmodul nachbestellt werden muss.

Weitere Informationen siehe Lerneinheit **Internet-Services**.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

313_07

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

Geräteüberblick

Kopieren

Fax

Internet-Fax

Scannen

E-Mail

Drucken

Ausgabe/Endverarbeitung

Druckmaterial

Kostenzählung

Geräteverwaltung

Geräte-/Auftragsstatus

Internet-Services

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Internet-Services

Diese Lerneinheiten bieten einen Überblick über die Xerox Internet-Services. In den Themen unten wird erläutert, welche Arbeiten man mit den Internet-Services durchführen kann, und wie man diese aufruft. Detaillierte Informationen zu den Internet -Services sind der jeweiligen Onlinehilfe zu entnehmen.

Überblick

Internet-Services aufrufen



Überblick

Diese Themen enthalten einen Überblick über die Internet-Services. Außerdem wird hier erläutert, wie auf diese Services zugegriffen werden kann.

Internet-Services: Überblick

Für die WorkCentre-Geräte gibt es eine eigene Website. Auf diese Website kann über einen Webbrowser zugegriffen werden. Sie bietet Informationen zum Gerät und zu sämtlichen an dieses gesendeten Aufträgen.

Auf den folgenden Seiten sind die wichtigsten Funktionen der Internet-Services zusammengefasst. Detaillierte Erläuterungen sind der zugehörigen Onlinehilfe zu entnehmen.

Überblick

Diese Themen enthalten einen Überblick über die Internet-Services. Außerdem wird hier erläutert, wie auf diese Services zugegriffen werden kann.

Internet-Services: Überblick

Das Register **Status** enthält Statusangaben zum System. Die folgenden Informationen werden angezeigt:

Allgemeiner Gerätestatus

Inhalt der Materialbehälter

Status der Austauschmodule (z. B. Toner- und Fixiermodul)

Überblick

Diese Themen enthalten einen Überblick über die Internet-Services. Außerdem wird hier erläutert, wie auf diese Services zugegriffen werden kann.

Internet-Services: Überblick

Das Register **Aufträge** enthält alle aktiven und fertig gestellten Aufträge im System. Hier wird angezeigt, ob der Auftrag gedruckt oder aus irgendeinem Grund angehalten wurde.

Überblick

Diese Themen enthalten einen Überblick über die Internet-Services. Außerdem wird hier erläutert, wie auf diese Services zugegriffen werden kann.

Internet-Services: Überblick

Mit den Optionen auf dem Register **Drucken/Scannen** können druckbereite Aufträge über das Internet an den Drucker gesendet werden. Solche Dateien können von einem beliebigen Standort aus über das Internet gesendet werden.
Das Register "Drucken/Scannen" enthält außerdem eine Liste aller Scanprofile, die mit Hilfe der Internet -Services erstellt wurden. Auf diesem Register können auch Profile erstellt, gelöscht und kopiert werden.

Überblick

Diese Themen enthalten einen Überblick über die Internet-Services. Außerdem wird hier erläutert, wie auf diese Services zugegriffen werden kann.

Internet-Services: Überblick

Das Register **Einrichtung** enthält sämtliche Einstellungen der Systemparameter. Diese können nur unter Eingabe des Passworts des Systemadministrators geändert werden.

Überblick

Diese Themen enthalten einen Überblick über die Internet-Services. Außerdem wird hier erläutert, wie auf diese Services zugegriffen werden kann.

Internet-Services: Überblick

Das Register **Support** enthält die Telefonnummern des Systemadministrators und des Kundendienstes.

Internet-Services

Diese Lerneinheiten bieten einen Überblick über die Xerox Internet-Services. In den Themen unten wird erläutert, welche Arbeiten man mit den Internet-Services durchführen kann, und wie man diese aufruft. Detaillierte Informationen zu den Internet -Services sind der jeweiligen Onlinehilfe zu entnehmen.

- **Überblick**
- **Internet-Services aufrufen**



Überblick

Diese Themen enthalten einen Überblick über die Internet-Services. Außerdem wird hier erläutert, wie auf diese Services zugegriffen werden kann.

Internet-Services aufrufen

Zur Verwendung der Internet-Services müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

1. Das Gerät muss an ein Netzwerk angeschlossen sein, in dem TCP/IP und HTTP aktiviert sind. Ob dies der Fall ist, kann dem Konfigurationsbericht entnommen werden. Die entsprechenden Angaben unter **HTTP-Einstellung** bzw. **TCP/IP-Einstellung** ablesen. Sind diese Protokolle deaktiviert, an den Systemadministrator wenden.
2. Es steht ein PC mit Zugriff auf das Internet über TCP/IP (oder ein Intranet) zur Verfügung.
3. Auf dem PC ist Internet Explorer oder Netscape Navigator geladen.

(Andernfalls an den Systemadministrator wenden.)

Überblick

Diese Themen enthalten einen Überblick über die Internet-Services. Außerdem wird hier erläutert, wie auf diese Services zugegriffen werden kann.

Internet-Services aufrufen



Um die Internet-Services aufrufen zu können, wird die IP-Adresse des Geräts benötigt. Die IP-Adresse kann dem Konfigurationsbericht entnommen werden.

Überblick

Diese Themen enthalten einen Überblick über die Internet-Services. Außerdem wird hier erläutert, wie auf diese Services zugegriffen werden kann.

Internet-Services aufrufen



Am PC den Webbrowser öffnen, die IP-Adresse des Geräts in das Feld **Adresse** eingeben und die Eingabetaste drücken.

Damit wird die Homepage der Internet-Services aufgerufen. Diese kann jetzt zu den Favoriten hinzugefügt werden, damit sie später einfacher wieder aufgerufen werden kann.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Lerneinheiten

- Geräteüberblick
- Kopieren
- Fax
- Internet-Fax
- Scannen
- E-Mail
- Drucken
- Ausgabe/Endverarbeitung
- Druckmaterial
- Kostenzählung
- Geräteverwaltung
- Geräte-/Auftragsstatus
- Internet-Services

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Wartung

Geräteseriennummer

Zähler

Materialnachbestellung

Gerätereinigung

Behältereinstellung (3 und 4)

Einlegen von Druckmaterial

Nachfüllen von Heftklammern

Austauschmodule

Zusätzliche Hilfe

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Geräteseriennummer

Drucken

Die Seriennummer muss angegeben werden, wenn Verbrauchsmaterial nachbestellt wird. Außerdem benötigt sie der Kundendienst im Störungsfall.



Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

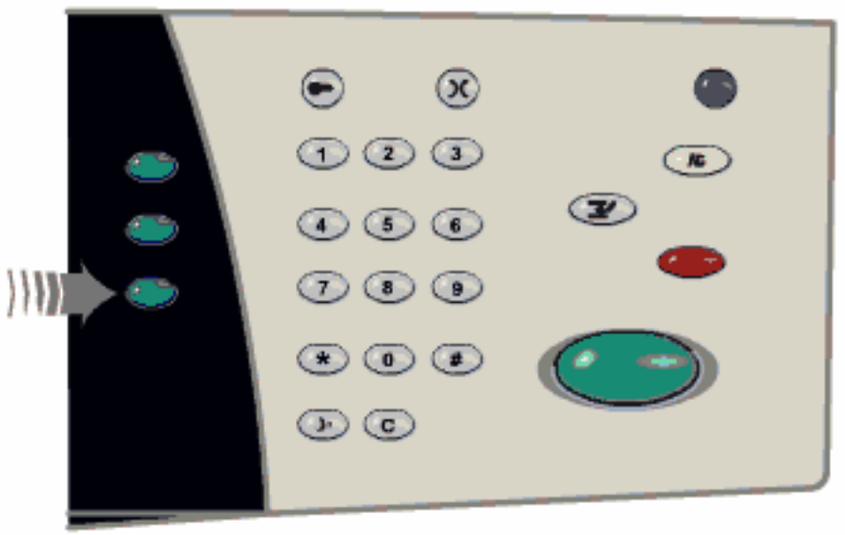
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Geräteseriennummer

Drucken

Alternativ dazu kann die Seriennummer auch am Steuerpult aufgerufen werden. Dazu folgendermaßen vorgehen:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

401_01

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

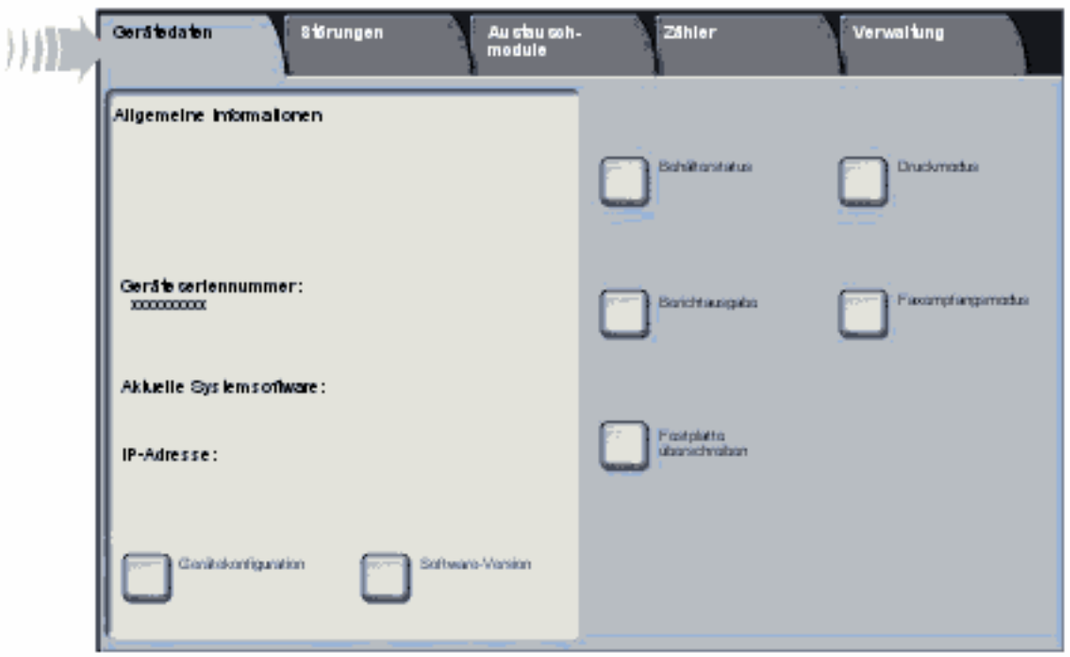
Geräteseriennummer

Drucken

Alternativ dazu kann die Seriennummer auch am Steuerpult aufgerufen werden. Dazu folgendermaßen vorgehen:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

2. Sicherstellen, dass das Register **Gerätedaten** ausgewählt ist.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

401_01

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Geräteseriennummer

Drucken

Alternativ dazu kann die Seriennummer auch am Steuerpult aufgerufen werden. Dazu folgendermaßen vorgehen:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

2. Sicherstellen, dass das Register **Gerätedaten** ausgewählt ist.

3. Damit wird die Seriennummer angezeigt.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

401_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Wartung

Geräteseriennummer

Zähler

Materialnachbestellung

Gerätereinigung

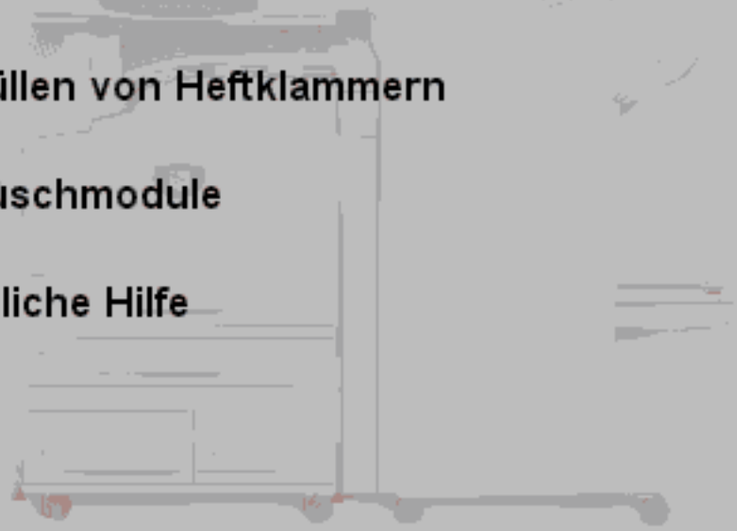
Behältereinstellung (3 und 4)

Einlegen von Druckmaterial

Nachfüllen von Heftklammern

Austauschmodule

Zusätzliche Hilfe



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Wartung

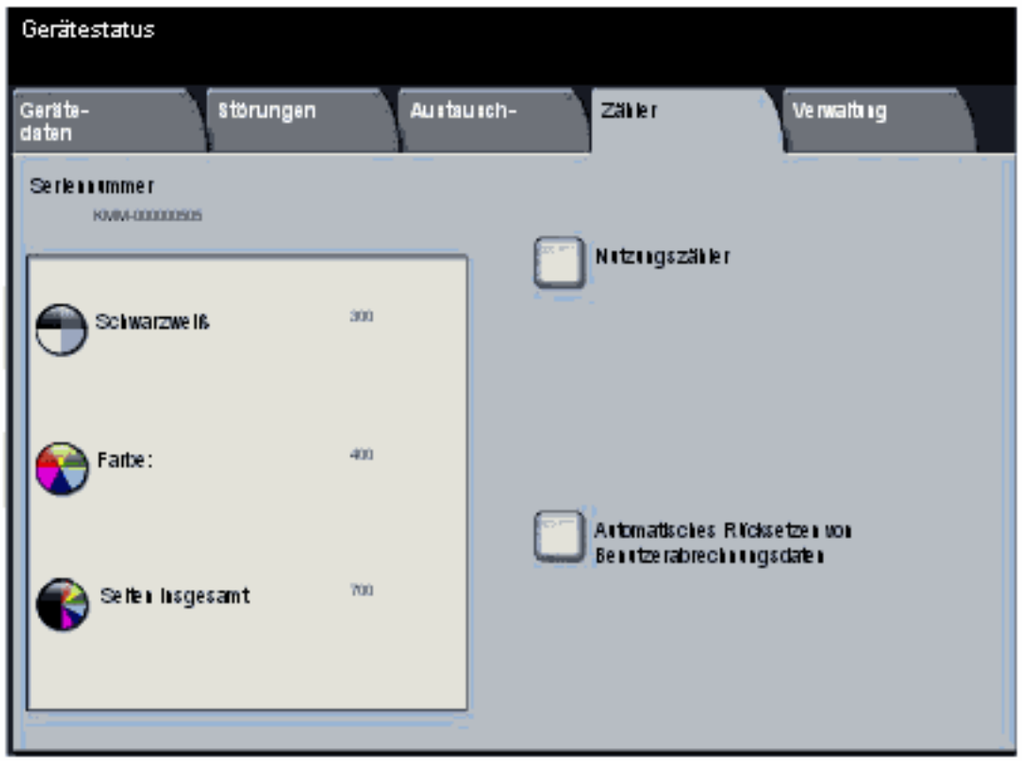
In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zähler

Drucken

Die Anzeige **Zähler** gibt Aufschluss über die Gerätenutzung und die Gebührendaten. Welche Daten erfasst werden, hängt von der Gerätekonfiguration und den Geräteeinstellungen ab.



Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zähler

Drucken

Zugriff auf die Zähler:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

Die Taste **Gerätestatus** aktivieren.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

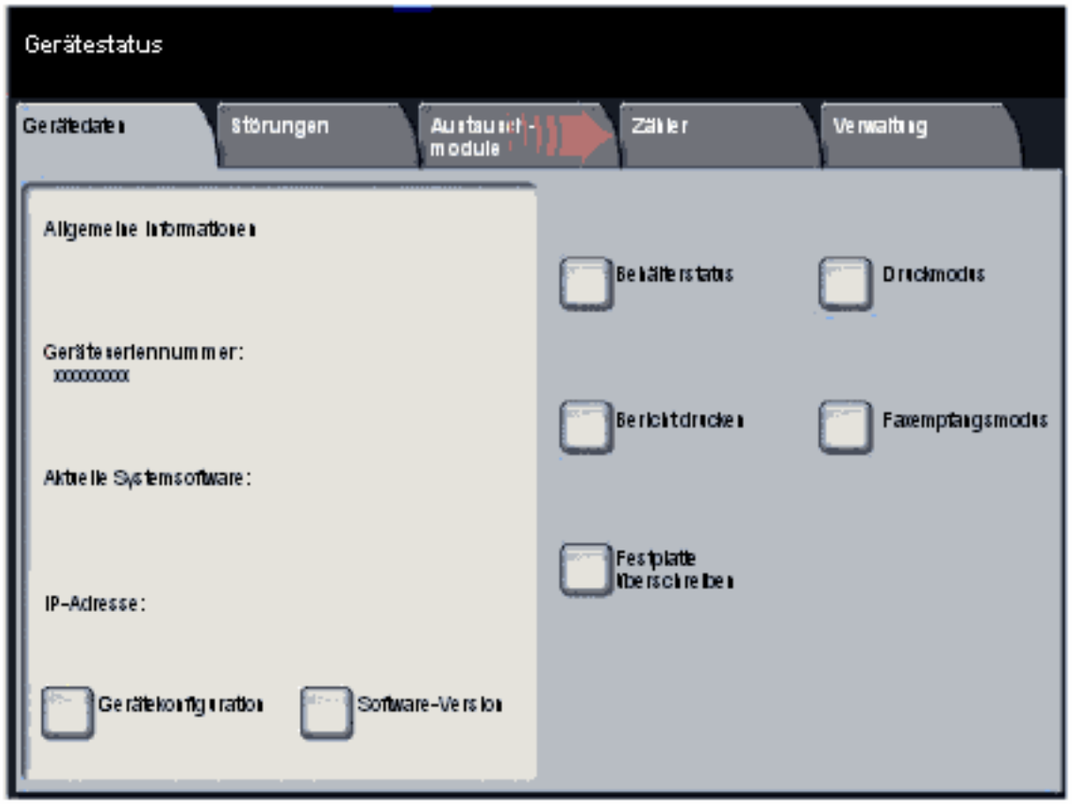
Zähler

Drucken

Zugriff auf die Zähler:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

2. Register **Zähler** antippen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

410_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zähler

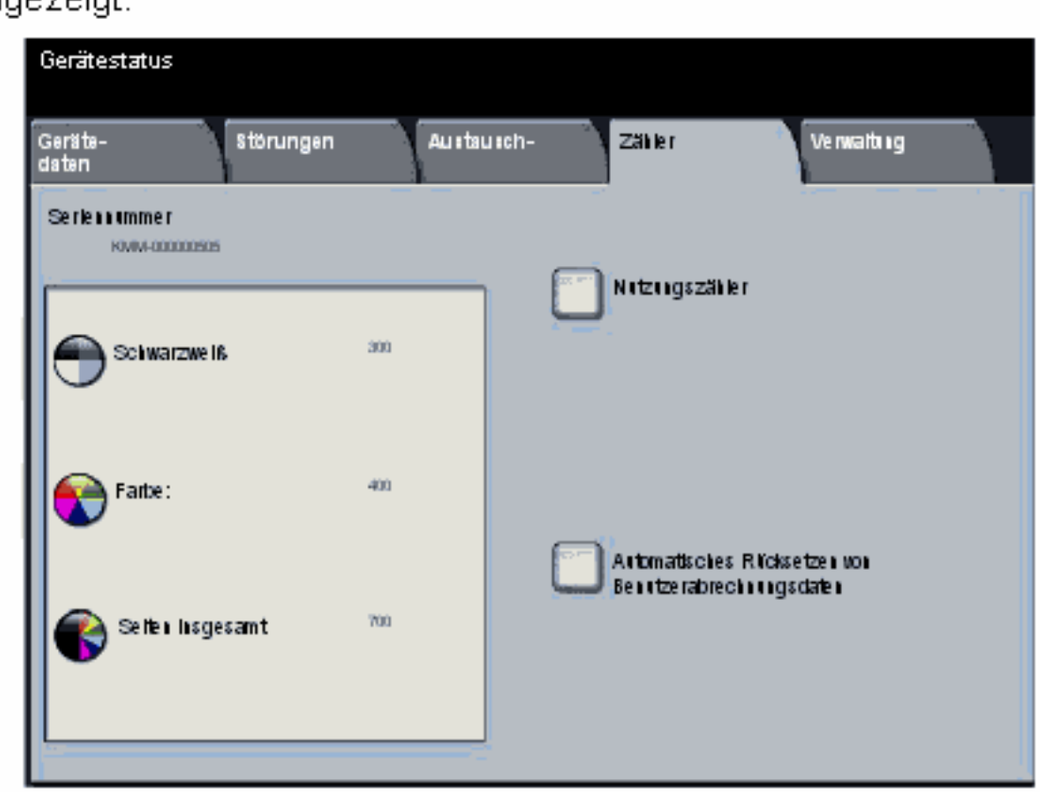
Drucken

Zugriff auf die Zähler:

1. Die Taste **Gerätestatus** drücken.

2. Register **Zähler** antippen.

3. Die Zähler werden angezeigt.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

410_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

- Einstieg
- Anleitungen
- Lerneinheiten
- Wartung
- Fehlerbeseitigung
- Hilfe

Wartung

- Geräteseriennummer
- Zähler
- Materialnachbestellung
- Gerätereinigung
- Behältereinstellung (3 und 4)
- Einlegen von Druckmaterial
- Nachfüllen von Heftklammern
- Austauschmodule
- Zusätzliche Hilfe

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Materialnachbestellung

Drucken

Zu den Verbrauchsmaterialien, die von Zeit zu Zeit im Gerät ausgetauscht werden müssen, gehören:

- Druckmaterial
- Heftklammern
- Trommeleinheit
- Tonermodul
- Fixiermodul
- Tonersammelbehälter

Zum Bestellen von Verbrauchsmaterialien an das Xerox Welcome Centre bzw. den Xerox-Kundendienst wenden oder die Xerox-Website unter www.xerox.com besuchen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

- Einstieg
- Anleitungen
- Lerneinheiten
- Wartung
- Fehlerbeseitigung
- Hilfe

Wartung

- Geräteseriennummer
- Zähler
- Materialnachbestellung
- Gerätereinigung
- Behältereinstellung (3 und 4)
- Einlegen von Druckmaterial
- Nachfüllen von Heftklammern
- Austauschmodule
- Zusätzliche Hilfe

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Gerätereinigung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

Sicherheitshinweise

Das Vorlagenglas

Steuerpult, Vorlageneinzug und Ausgabefächer

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Sicherheitshinweise

Drucken

Achtung: Zur Reinigung des Geräts KEINE organischen oder lösungsmittelhaltigen Reiniger und Sprühreiniger verwenden! Flüssigkeiten *nicht* direkt auf das Gerät schütten. Verbrauchsmaterial und Reiniger nur wie in diesem Dokument beschrieben verwenden. Sämtliches Reinigungsmaterial ist von Kindern fernzuhalten.

Achtung: Keine Reinigungsmittel aus Sprühdosen verwenden. Sprühreiniger sind nicht für elektrische Geräte vorgesehen und können sich bei Verwendung am Gerät entzünden. Bei Verwendung von Sprühreinigern besteht Brand- und Explosionsgefahr.

Achtung: Verschraubte Abdeckungen oder Schutzbleche *nicht* entfernen. Die hinter solchen Elementen liegenden Bereiche dürfen nur vom Kundendienst gewartet werden. *Keine* Wartungsarbeiten durchführen, die nicht in der Dokumentation beschrieben sind.

Gerätereinigung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

Sicherheitshinweise

Das Vorlagenglas

Steuerpult, Vorlageneinzug und Ausgabefächer

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Das Vorlagenglas

Drucken

Um jederzeit eine optimale Qualität zu gewährleisten, muss das Vorlagenglas regelmäßig gereinigt werden. So werden Flecken, Streifen usw. auf den Kopien vermieden, die durch Verunreinigungen auf dem Vorlagenglas entstehen können.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

403_02

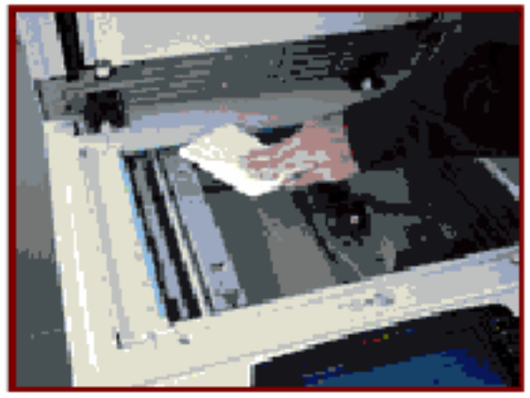
Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Das Vorlagenglas

Drucken



Zur Säuberung des Glases ein fusselfreies Tuch mit Antistatikflüssigkeit, Wasser oder einem nicht scheuernden Glasreiniger befeuchten.

Zur Säuberung der Unterseite der Vorlagenabdeckung und des Inneren des Vorlageneinzugs ein fusselfreies Tuch mit Wasser befeuchten oder den Xerox Objektiv- und Spiegelreiniger verwenden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Gerätereinigung

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

Sicherheitshinweise

Das Vorlagenglas

Steuerpult, Vorlageneinzug und Ausgabefächer

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult, Vorlageneinzug und Ausgabefächer

Drucken



Der Touchscreen und das Steuerpult sind regelmäßig zu säubern, damit sie staub- und schmutzfrei bleiben. Zum Entfernen von Fingerabdrücken und Flecken die Fläche mit einem fusselfreien, feuchten Tuch abreiben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

403_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Steuerpult, Vorlageneinzug und Ausgabefächer

Drucken



Den Vorlageneinzug, die Ausgabefächer, die Materialbehälter und die Außenflächen des Geräts regelmäßig feucht abwischen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

403_03

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Wartung

Geräteseriennummer

Zähler

Materialnachbestellung

Gerätereinigung

Behältereinstellung (3 und 4)

Einlegen von Druckmaterial

Nachfüllen von Heftklammern

Austauschmodule

Zusätzliche Hilfe

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Wenn die Großraumbehälter (siehe oben) installiert sind, werden die Behälter 3 und 4 als feste Behälter verwendet, in denen nur A4- oder B5-Papier eingelegt werden kann. Die Behälter können, falls sie auf das US-Format eingestellt sind, auf A4 umgestellt werden. Dies wird im Folgenden erläutert.

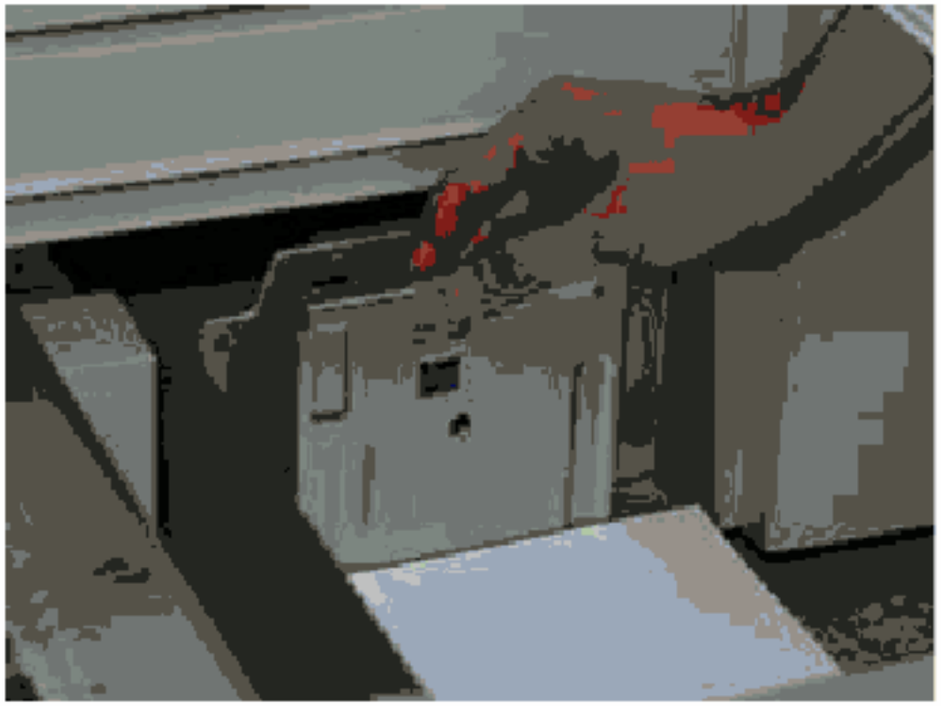
Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Die hintere Führung an den Papierstapel heranschieben.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Materialbehälter schließen.
Auf dem Touchscreen werden die Behältereinstellungen angezeigt.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

404_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

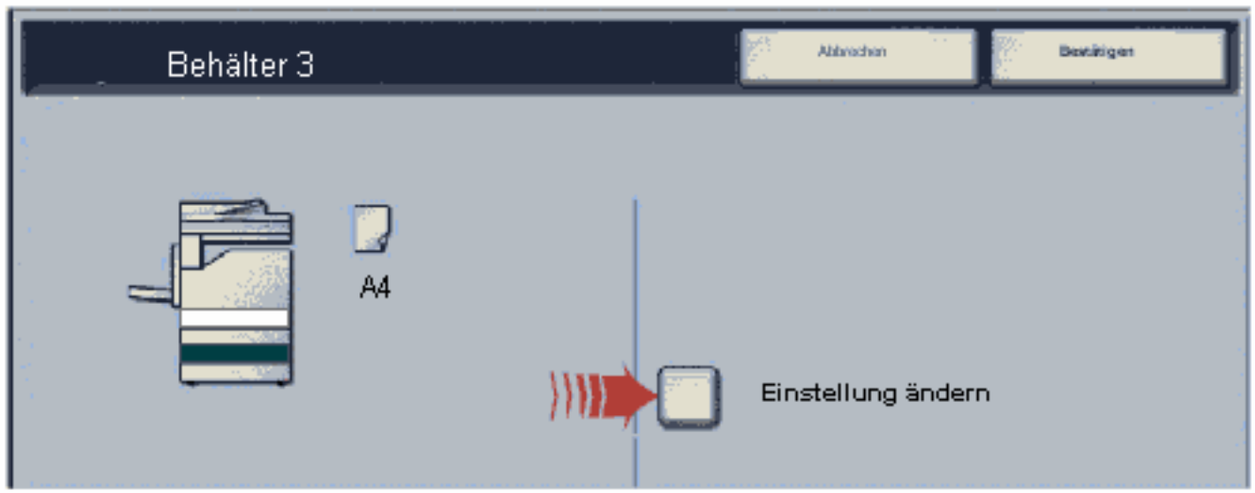
Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Einstellung ändern antippen.

Zum Fortfahren **Einstellung ändern** auswählen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

404_01

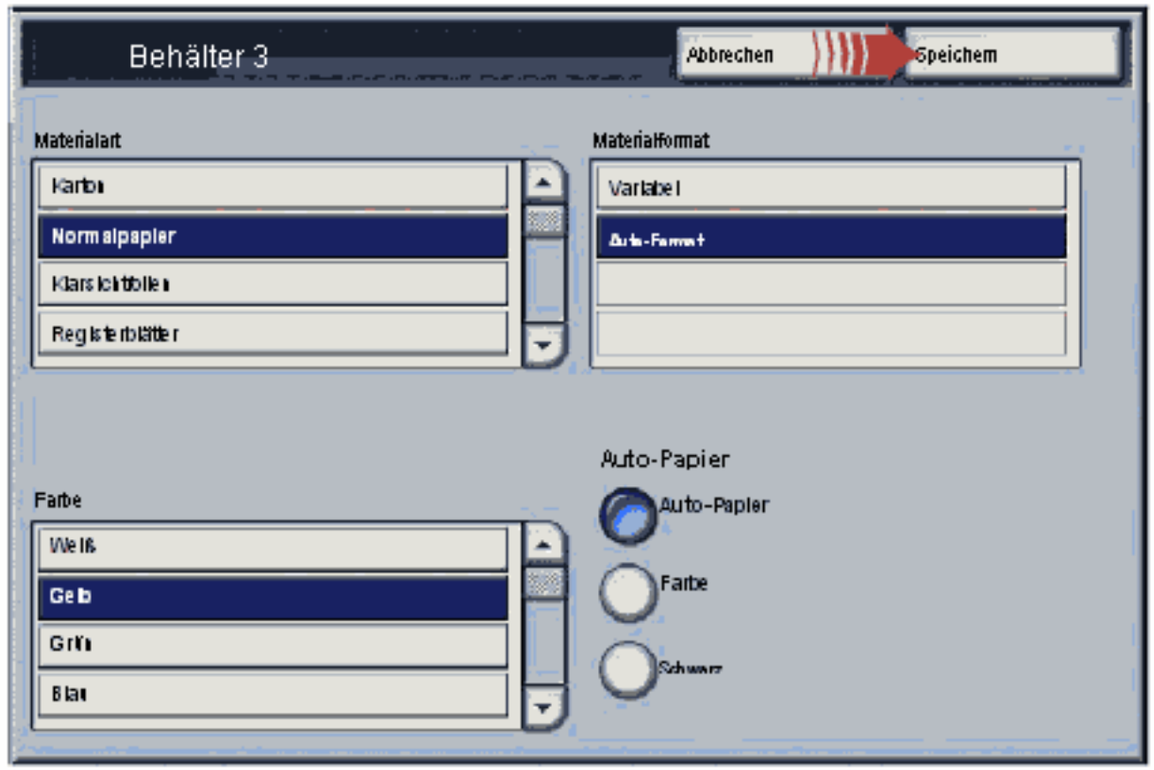
Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Das Format, die Art und die Farbe des im Behälter befindlichen Druckmaterials angeben und Angabe mit **Speichern** bestätigen.

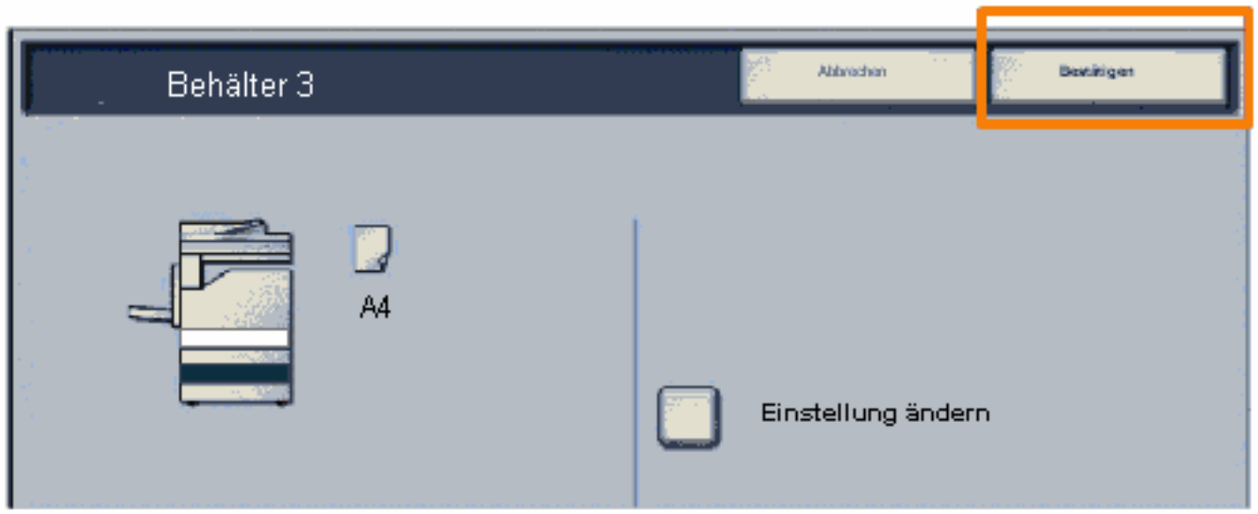
Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Behältereinstellung (3 und 4)

Drucken



Bestätigen antippen.

Damit ist die Einrichtung der Materialbehälter 3 und 4 abgeschlossen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Wartung

Geräteseriennummer

Zähler

Materialnachbestellung

Gerätereinigung

Behältereinstellung (3 und 4)

Einlegen von Druckmaterial

Nachfüllen von Heftklammern

Austauschmodule

Zusätzliche Hilfe

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help



Einlegen von Druckmaterial

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

Behälter 1 und 2

Behälter 3 und 4

Zusatzzufuhr

Hinweise und Tipps

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Wartung

Geräteseriennummer

Zähler

Materialnachbestellung

Gerätereinigung

Behältereinstellung (3 und 4)

Einlegen von Druckmaterial

Nachfüllen von Heftklammern

Austauschmodule

Zusätzliche Hilfe

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Nachfüllen von Heftklammern

Drucken

Unterschiedliche Finisher-Modelle enthalten auch unterschiedliche Heftklammermodule. Unten die zutreffende Option auswählen, um die ausführlichen Anleitungen anzuzeigen.

Heftklammern nachfüllen: Office-Finisher

Heftklammern nachfüllen: erweiterter Office-Finisher

Heftklammern nachfüllen: Profi-Finisher

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Wartung

Geräteseriennummer

Zähler

Materialnachbestellung

Gerätereinigung

Behältereinstellung (3 und 4)

Einlegen von Druckmaterial

Nachfüllen von Heftklammern

Austauschmodule

Zusätzliche Hilfe

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Austauschmodule

Die gewünschte Wartungsanleitung im unten stehenden Menü auswählen. Die Wartungsarbeiten werden anhand von Anweisungen und Animationen schrittweise erläutert. Bei Bedarf kann die Anleitung auch ausgedruckt werden.

Trommeleinheit austauschen

Tonermodul austauschen

Fixiermodul austauschen

Tonersammelbehälter austauschen

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Wartung

Geräteseriennummer

Zähler

Materialnachbestellung

Gerätereinigung

Behältereinstellung (3 und 4)

Einlegen von Druckmaterial

Nachfüllen von Heftklammern

Austauschmodule

Zusätzliche Hilfe

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Wartung

In diesen Modulen wird erläutert, wie das System gewartet wird. Über die Schaltfläche "Drucken" oben in der Anzeige kann die Anleitung gedruckt werden.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Zusätzliche Hilfe

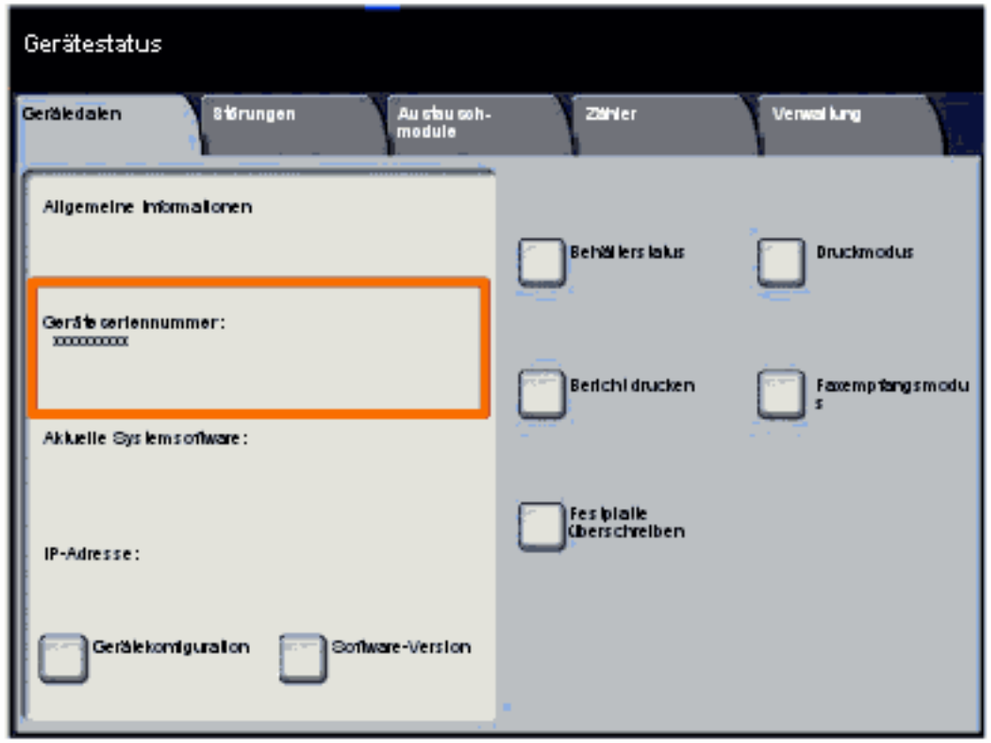
Zusätzliche Informationen können der Xerox-Website entnommen oder beim Xerox Welcome Centre unter Angabe der Geräteseriennummer eingeholt werden.

Die Xerox-Website und die Geräteseriennummer werden wie folgt am Gerät aufgerufen:
1. Taste **Gerätestatus** am Steuerpult drücken.
2. Register **Gerätedaten** antippen.

Drucken

Gerätestatustaste





Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

409_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Fehlerbeseitigung

Fehlerdiagnose

Übersicht

Staubeseitigung

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Fehlerbeseitigung

Fehlerdiagnose

Übersicht

Staubeseitigung

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Fehlerdiagnose

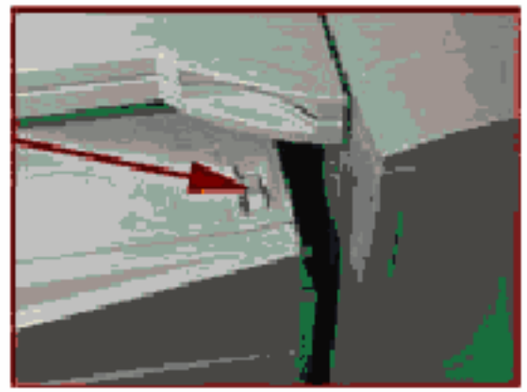
Einige Fehler können durch Aus- und Wiedereinschalten des Systems beseitigt werden. Das Gerät mittels Betriebsschalter an der Vorderseite aus- und wieder einschalten.

Achtung: Etwa 20 Sekunden warten und das Gerät wieder einschalten.

Sämtliche unvollständigen Aufträge werden bei diesem Vorgang gelöscht.

Achtung: Zum Aus- und Einschalten immer nur den Betriebsschalter verwenden. Wird die Stromversorgung des Geräts auf eine andere Weise unterbrochen, kann dies zu einer Beschädigung führen.

Wurde der Fehler durch den Systemneustart nicht beseitigt, **Weiter** antippen.



Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

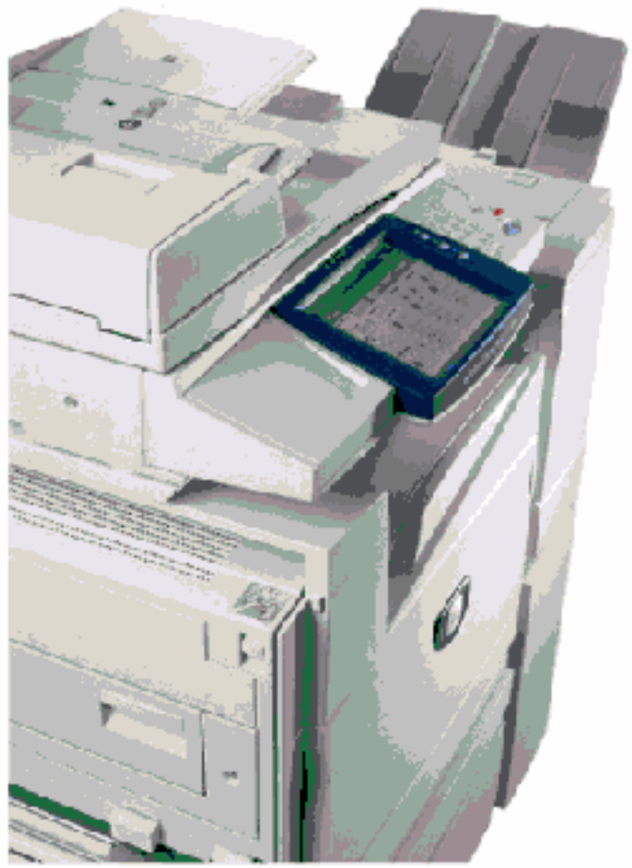
Fehlerdiagnose

Störung muss genauer untersucht werden.

Xerox Welcome Centre anrufen.

Die Telefonnummer kann beim Systemadministrator in Erfahrung gebracht werden.

Hinweis: Vor dem Anruf Fehlercodes und Fehlerbeschreibung notieren.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Fehlerbeseitigung

Fehlerdiagnose

Übersicht

Staubeseitigung

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Fehlerbeseitigung

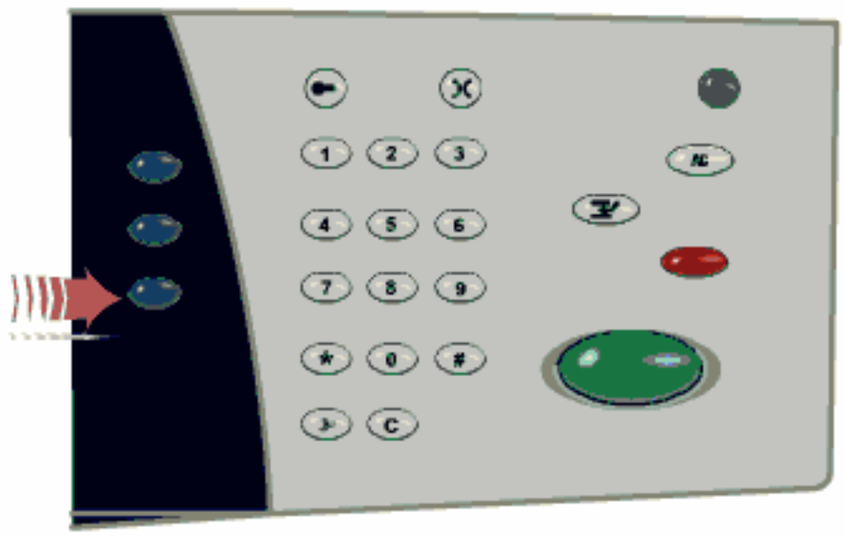
Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Übersicht

Über das Register **Störungen** können Informationen zu aktuellen Fehlern und Meldungen sowie das Fehlerprotokoll für das Gerät aufgerufen werden. Das Register **Störungen** wird über die Taste **Gerätestatus** auf dem Steuerpult aufgerufen.

Die Taste **Gerätestatus** auf dem Steuerpult drücken und dann das Register **Störungen** auf dem Touchscreen auswählen.



Fehlerbeseitigung

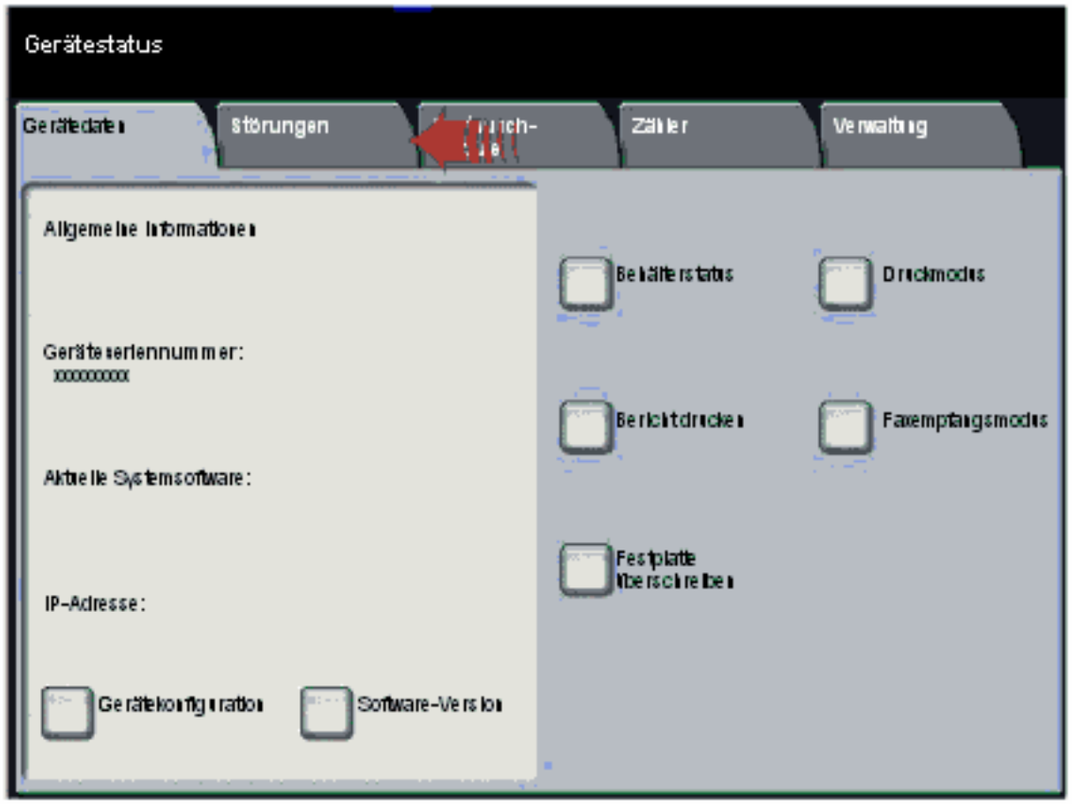
Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Übersicht

Über das Register **Störungen** können Informationen zu aktuellen Fehlern und Meldungen sowie das Fehlerprotokoll für das Gerät aufgerufen werden. Das Register **Störungen** wird über die Taste **Gerätestatus** auf dem Steuerpult aufgerufen.

Die Taste **Gerätestatus** auf dem Steuerpult drücken und dann das Register **Störungen** auf dem Touchscreen auswählen.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

502_04

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

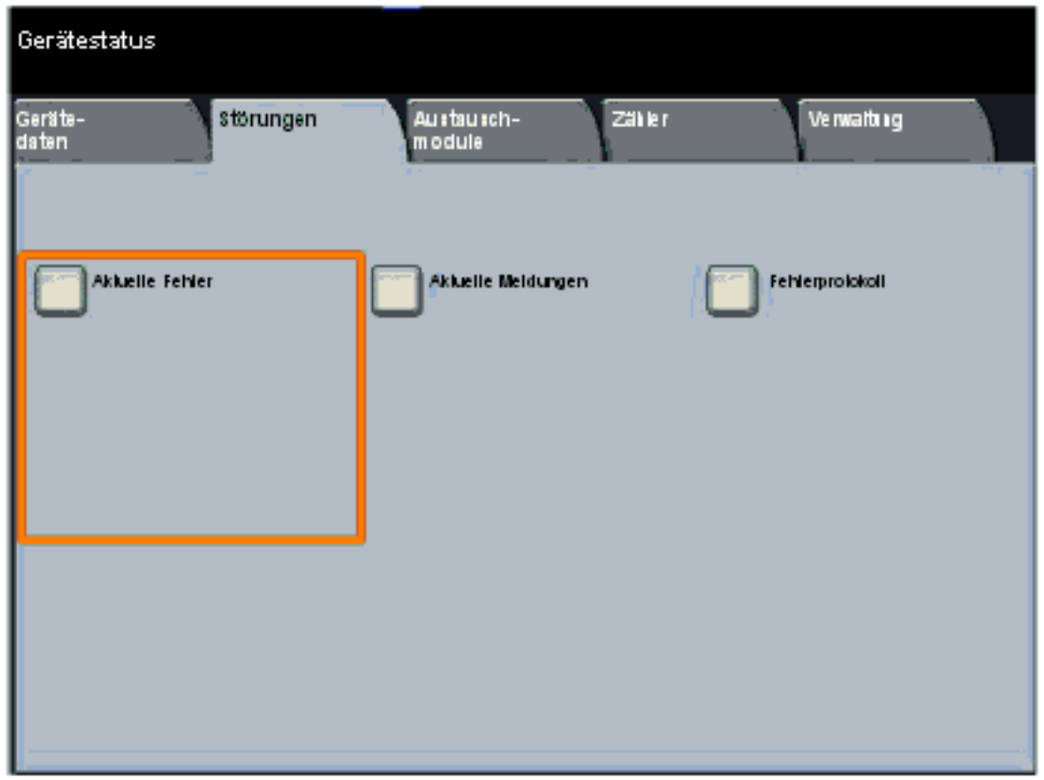
Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Übersicht

Aktuelle Fehler

Über die Option **Aktuelle Fehler** wird eine Liste von Fehlern angezeigt, die momentan am Gerät vorliegen. Einen Listeneintrag und anschließend die Schaltfläche **Anweisung** antippen, um ausführliche Informationen zur Behebung des Fehlers zu erhalten.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

502_04

Fehlerbeseitigung

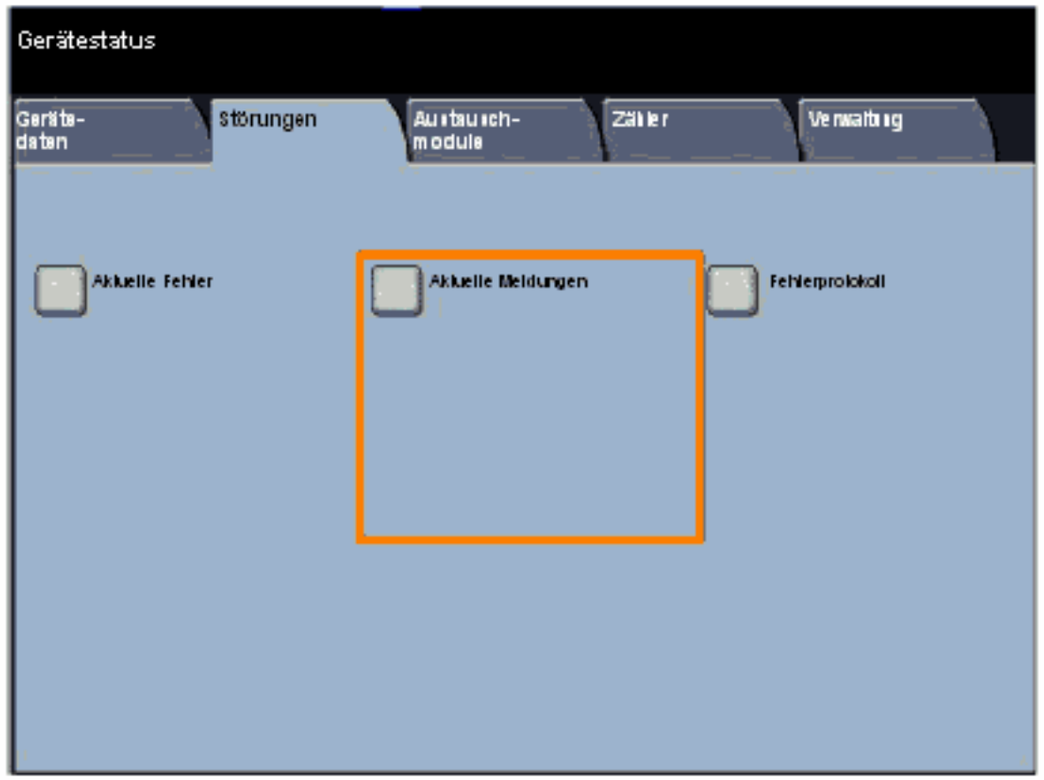
Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Übersicht

Aktuelle Meldungen

Über die Option **Aktuelle Meldungen** wird eine Liste von Fehlermeldungen angezeigt, die momentan für das Gerät vorliegen.



Fehlerbeseitigung

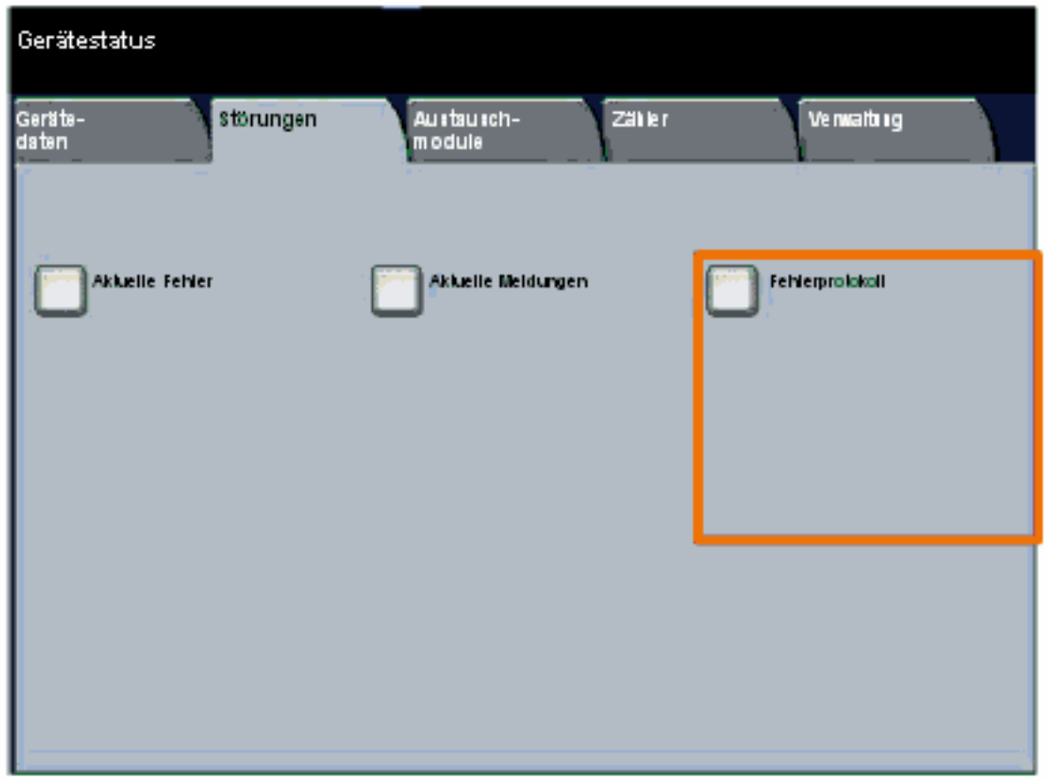
Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Übersicht

Fehlerprotokoll

Über die Option **Fehlerprotokoll** wird eine Liste von Störungscode mit dazugehörendem Datum und Uhrzeit für das Gerät angezeigt.



Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

502_04

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Fehlerbeseitigung

Fehlerdiagnose

Übersicht

Staubeseitigung

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Staubeseitigung

Sollte einmal ein Papierstau im Gerät auftreten, helfen die unten stehenden Themen bei der Behebung des Problems.

- **Papierstaus**
- **Heftklammernstau**
- **Papierstau im Locher**
- **Fehleinzüge**
- **Stau in der Zusatzzufuhr**
- **Umschlagstau**

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

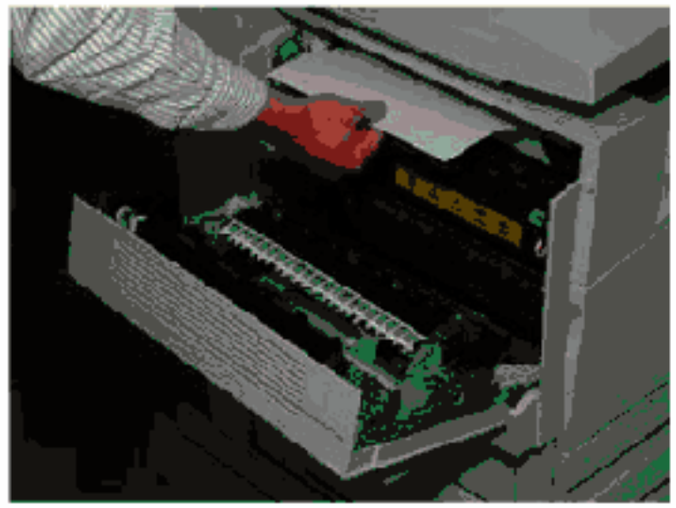
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 1



In diesem Abschnitt wird die Beseitigung von Staus aus Bereich 1 erläutert.

Hinweis: Gelegentlich werden beim Entfernen von Papierstaus Schriftbilder auf das Übertragungsband (innen im Gerät hinter der linken Abdeckung) übertragen. Dieses Band nicht berühren! Ein Berühren des Bandes kann die Schriftbildqualität beeinträchtigen oder zu Bandschäden führen, so dass das Band ausgewechselt werden muss.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 1



Durch Anheben des Griffs die Abdeckung von Bereich 1 vorsichtig öffnen. Wenn die Kante des Papiers sichtbar ist, diese fassen und das Papier in Richtung Ausgabefach herausziehen.

Achtung: Der Fixierbereich ist sehr heiß! Beim Beseitigen von Staus in diesem Bereich vorsichtig vorgehen.

Papier entfernen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

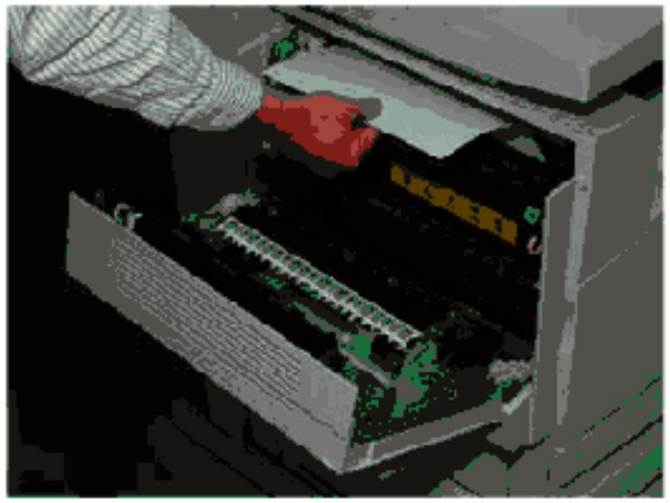
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 1



Hinweis: Ist das Papier zerrissen, darauf achten, dass alle Papierstücke aus dem Gerät entfernt werden.

Steckt Papier in der Fixiereinheit fest, den Hebel anheben und das Papier entfernen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

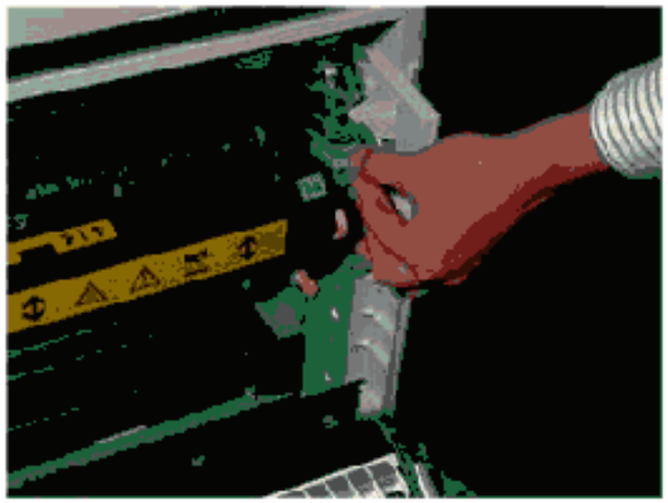
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 1



Hinweis: Nach Beseitigen des Papiers den Hebel wieder absenken.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

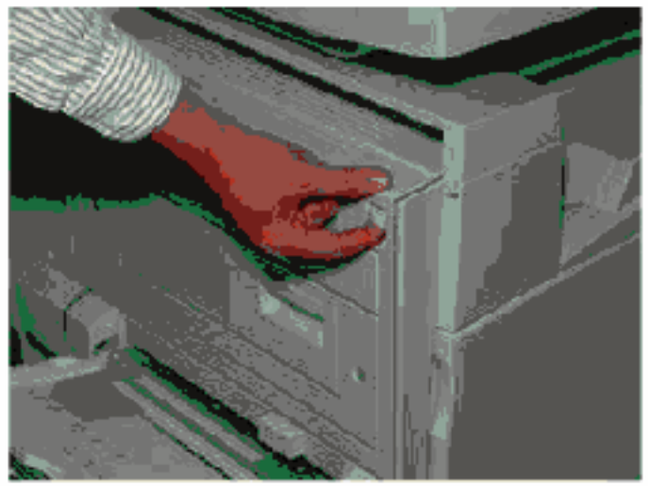
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 1



Abdeckung von Bereich 1 wieder schließen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 2



In diesem Abschnitt wird die Beseitigung von Staus aus Bereich 2 erläutert.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

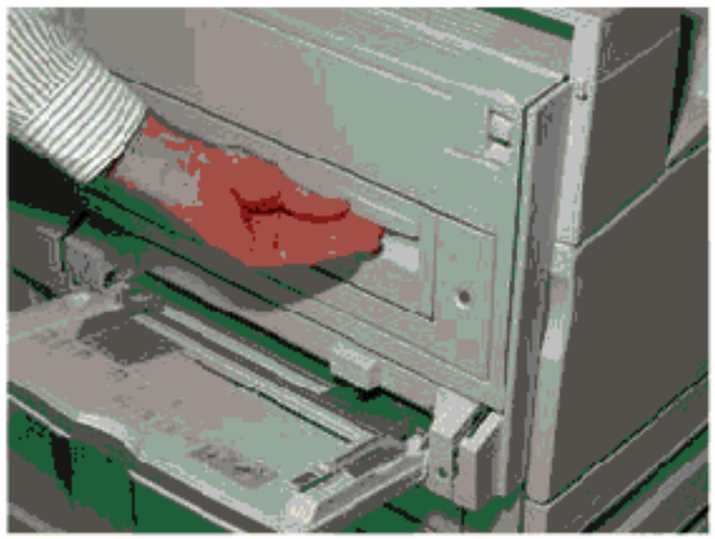
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 2



Durch Ziehen des Griffs die Abdeckung von Bereich 2 vorsichtig öffnen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 2



Papier entfernen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 2



Hinweis: Ist das Papier zerrissen, darauf achten, dass alle Papierstücke aus dem Gerät entfernt werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

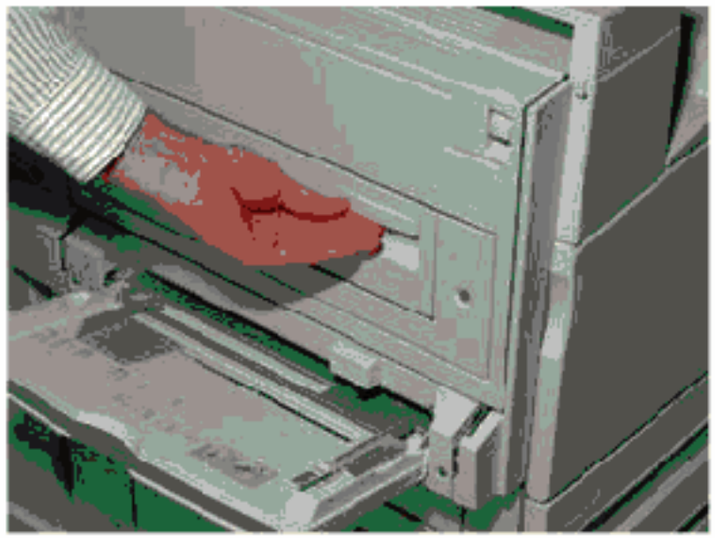
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 2



Abdeckung von Bereich 2 schließen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

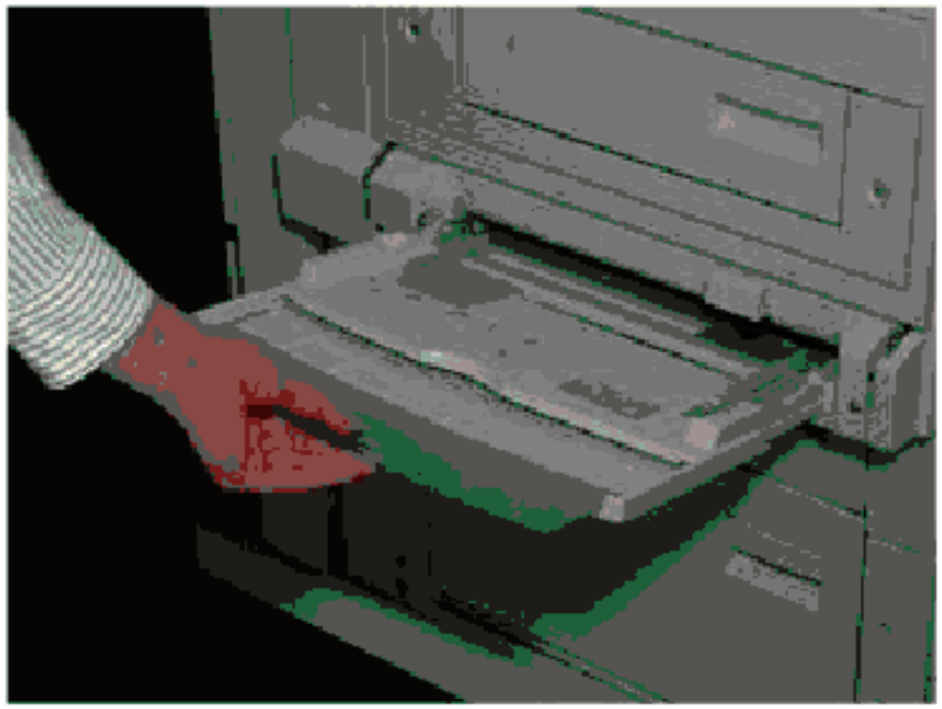
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Zusatzzufuhr (Behälter 5)



In diesem Abschnitt wird die Beseitigung von Staus aus der Zusatzzufuhr erläutert.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

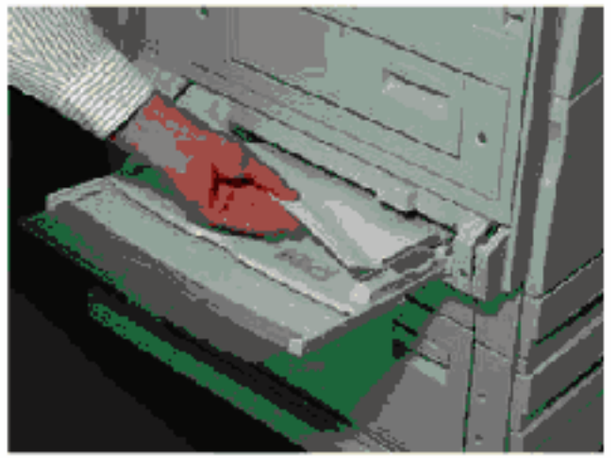
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Zusatzzufuhr (Behälter 5)



Zufuhrbereich an der Zusatzzufuhr überprüfen und falsch eingezogenes Papier entfernen.

Hinweis: Wenn mehrere Druckmaterialblätter eingelegt sind, diese aus der Zusatzzufuhr entfernen.

Hinweis: Ist das Papier zerrissen, darauf achten, dass alle Papierstücke aus dem Gerät entfernt werden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

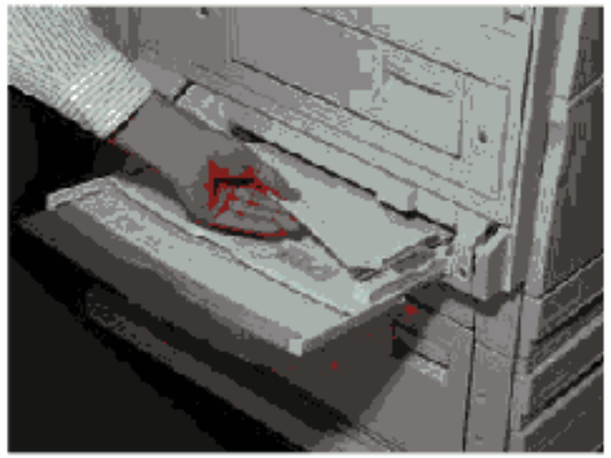
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Zusatzzufuhr (Behälter 5)



Das Druckmaterial auffächern und den Stapel aufstoßen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

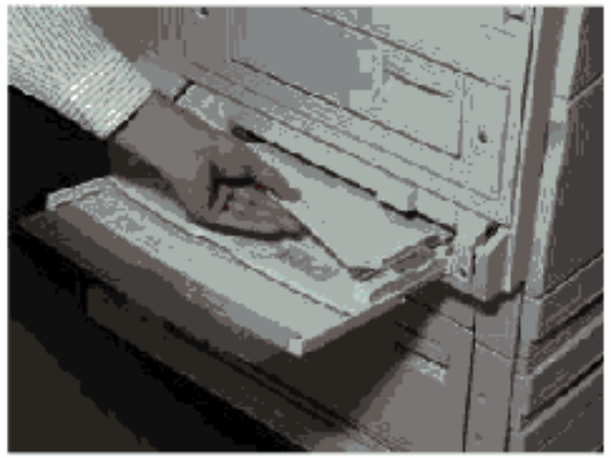
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Zusatzzufuhr (Behälter 5)



Druckmaterial mit der zu bedruckenden Seite nach unten einlegen und die Führungskante an den Einzug anlegen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 3



In diesem Abschnitt wird die Beseitigung von Staus aus Bereich 3 erläutert.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 3



Abdeckung von Bereich 3 vorsichtig öffnen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 3



Papier entfernen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 3



Hinweis: Ist das Papier zerrissen, darauf achten, dass alle Papierstücke aus dem Gerät entfernt werden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 3



Abdeckung von Bereich 3 schließen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

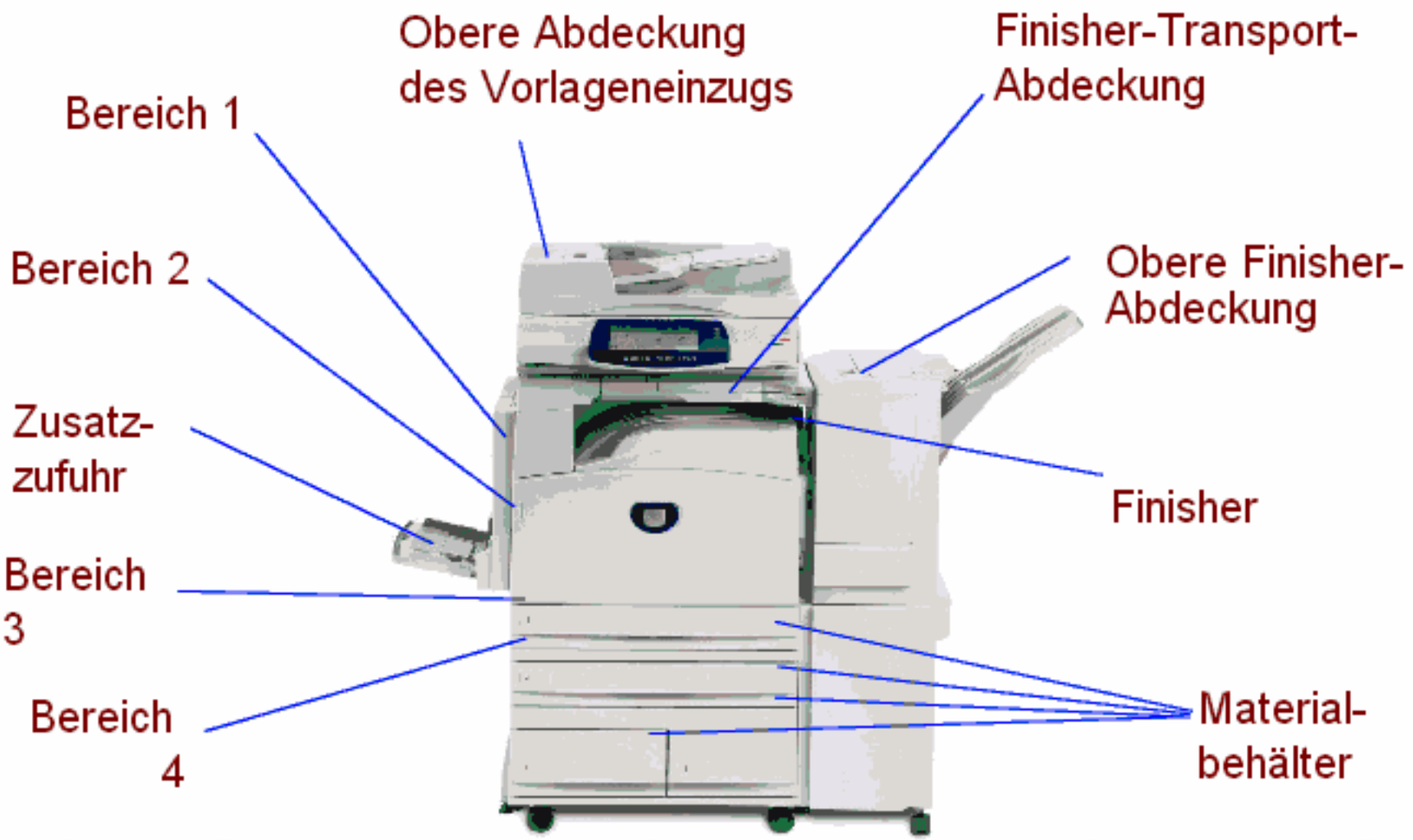
File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus



Zum Zweck der Papierstaubeseitigung ist das Gerät in die oben abgebildeten Bereiche eingeteilt. Die Staufehlermeldungen enthalten einen Hinweis darauf, in welchem Bereich ein Stau aufgetreten ist. Auf die einzelnen Bereiche klicken, um zu sehen, wie ein Papierstau dort jeweils beseitigt wird.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 4



In diesem Abschnitt wird die Beseitigung von Staus aus Bereich 4 erläutert.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 4



Durch Ziehen des Griffs die Abdeckung von Bereich 4 vorsichtig öffnen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 4



Papier entfernen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 4



Hinweis: Ist das Papier zerrissen, darauf achten, dass alle Papierstücke aus dem Gerät entfernt werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

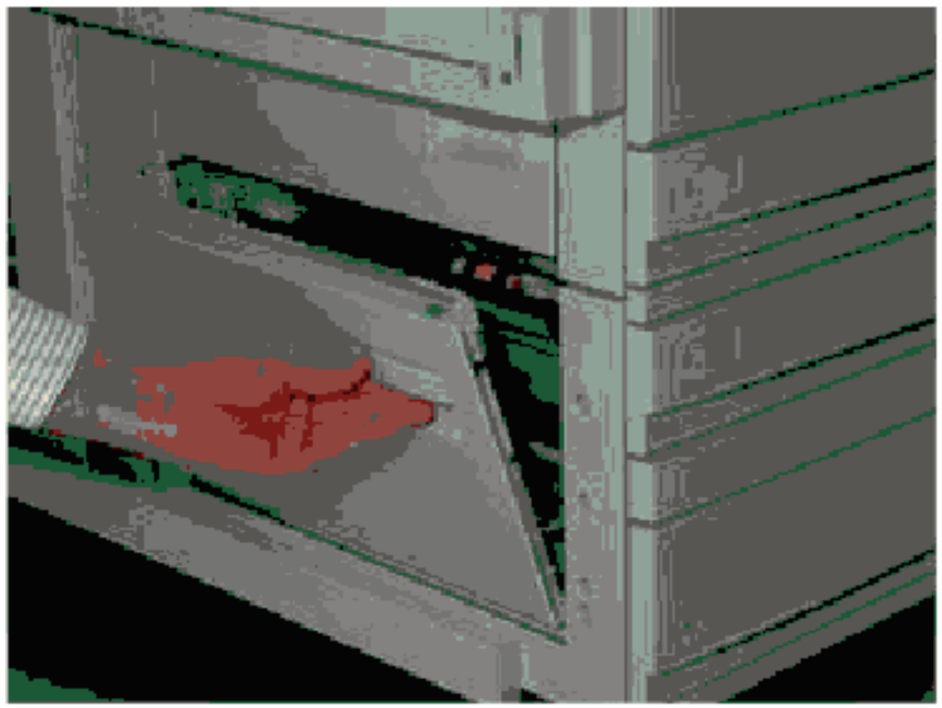
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Bereich 4



Abdeckung von Bereich 4 schließen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

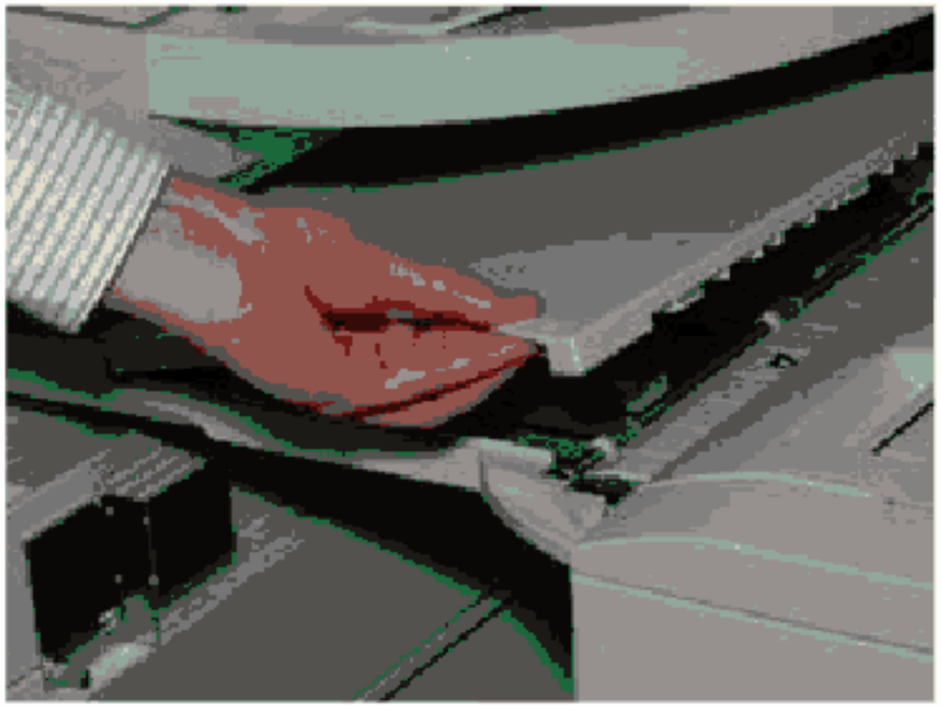
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Finisher-Transport-Abdeckung



In diesem Abschnitt wird die Beseitigung von Staus aus dem Bereich der Finisher-Transport-Abdeckung erläutert.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Finisher-Transport-Abdeckung



Finisher nach rechts schieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

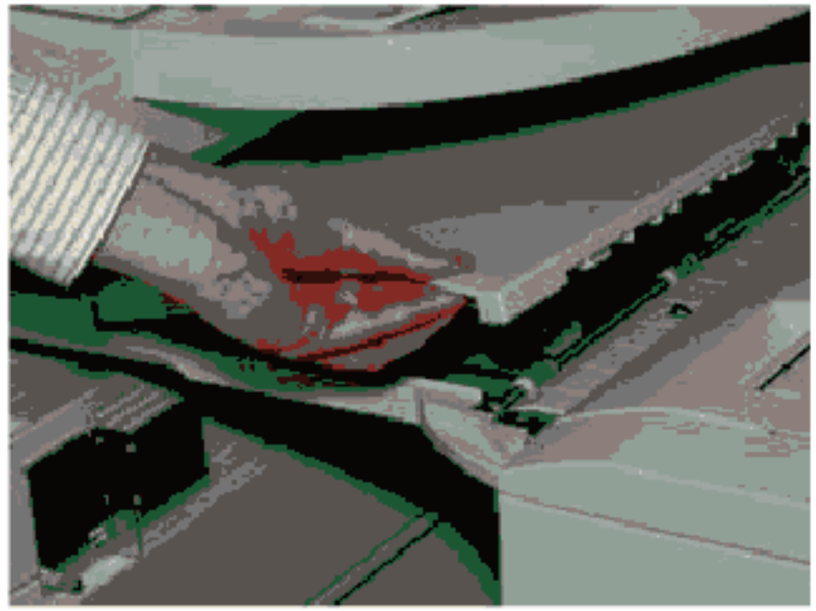
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Finisher-Transport-Abdeckung



Papier entfernen.

Hinweis: Ist das Papier zerrissen, darauf achten, dass alle Papierstücke aus dem Gerät entfernt werden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

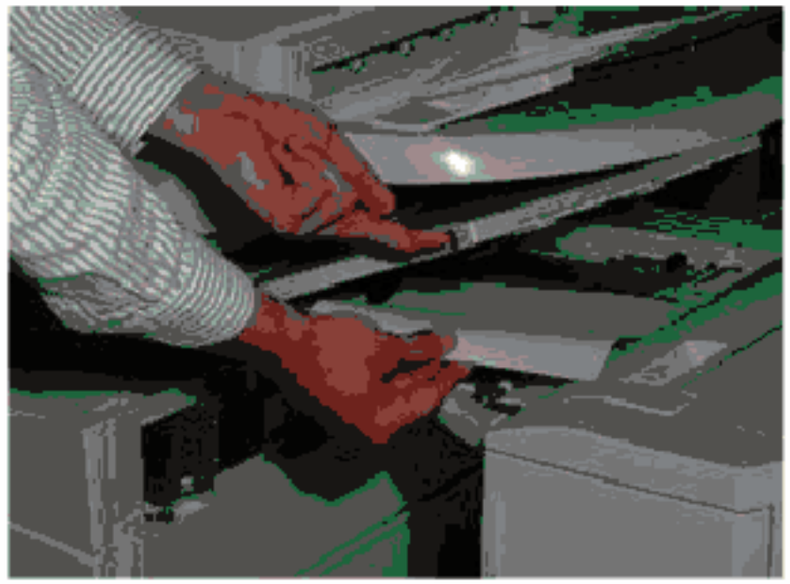
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Finisher-Transport-Abdeckung



Ist kein Papier zu sehen, die Abdeckung des Finisher-Transports öffnen und Bereich überprüfen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Finisher-Transport-Abdeckung



Finisher nach links schieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

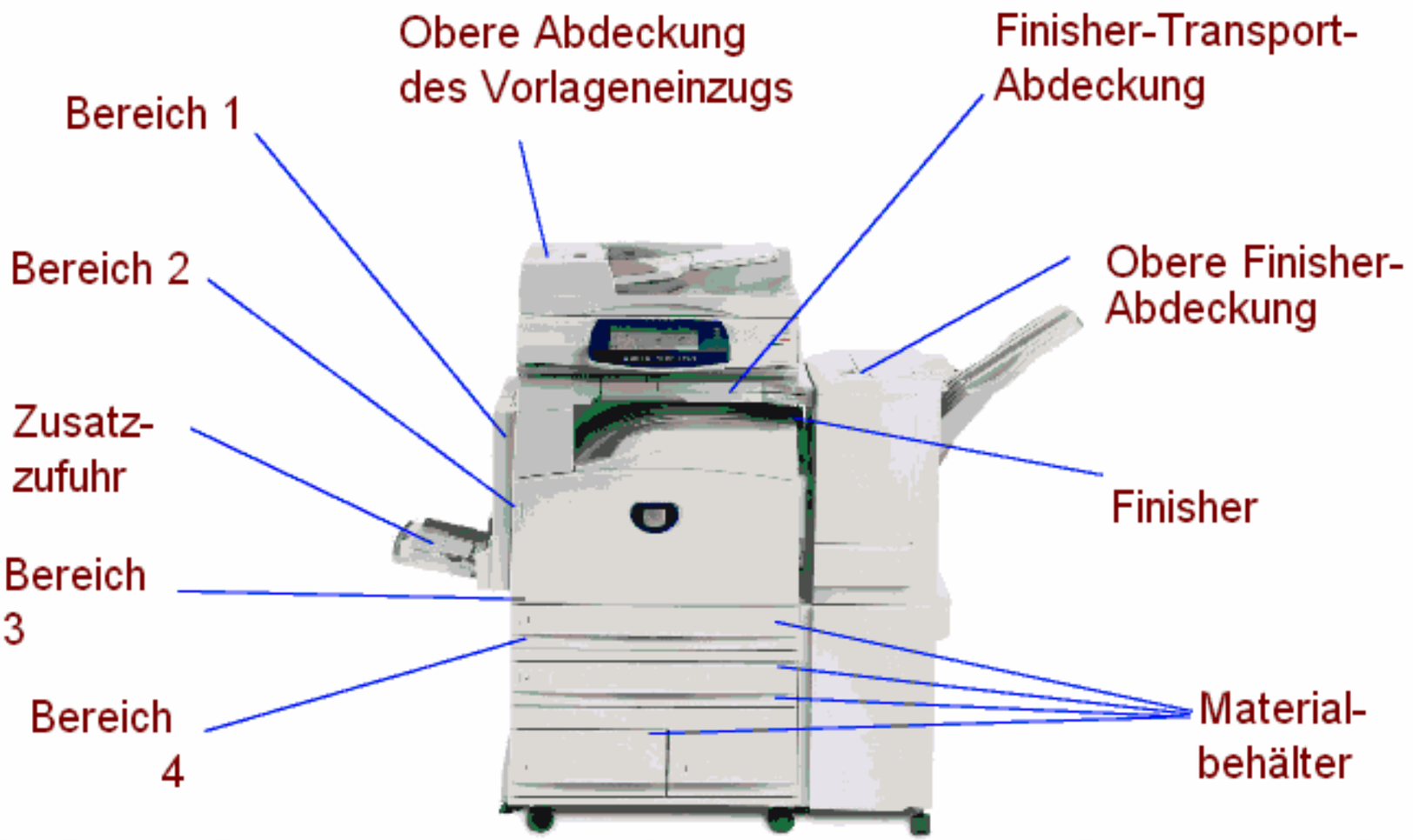
File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus



Zum Zweck der Papierstaubeseitigung ist das Gerät in die oben abgebildeten Bereiche eingeteilt. Die Staufehlermeldungen enthalten einen Hinweis darauf, in welchem Bereich ein Stau aufgetreten ist. Auf die einzelnen Bereiche klicken, um zu sehen, wie ein Papierstau dort jeweils beseitigt wird.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Obere Finisher-Abdeckung



In diesem Abschnitt wird die Beseitigung von Staus aus dem Bereich der oberen Finisherabdeckung erläutert.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

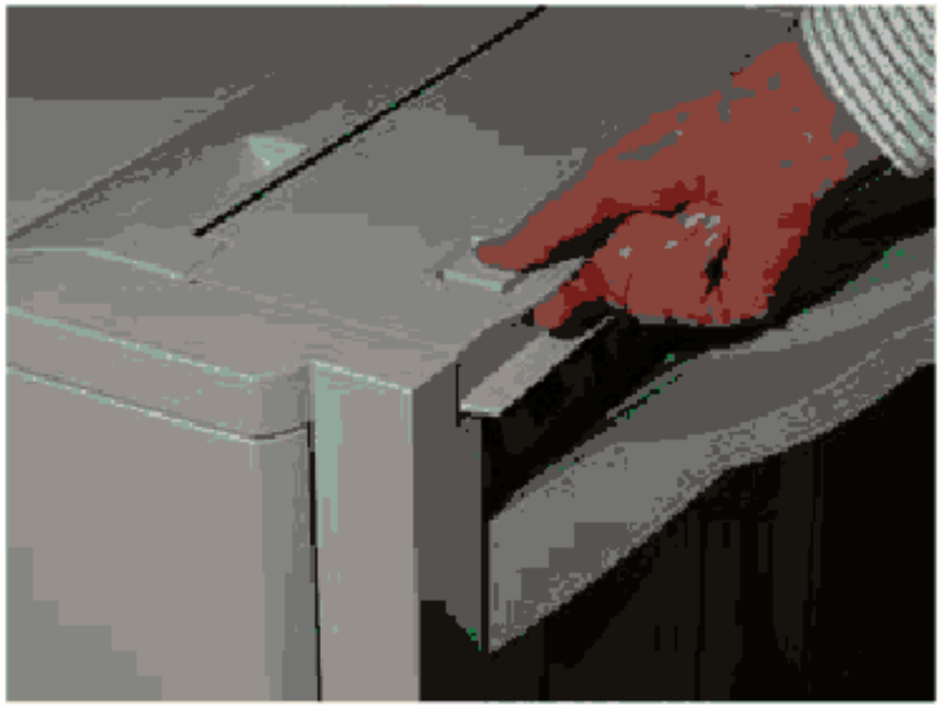
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Obere Finisher-Abdeckung



Taste an der oberen Abdeckung des Finishers drücken und Abdeckung öffnen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Obere Finisher-Abdeckung



Papier entfernen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Obere Finisher-Abdeckung



Hinweis: Ist das Papier zerrissen, darauf achten, dass alle Papierstücke aus dem Gerät entfernt werden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

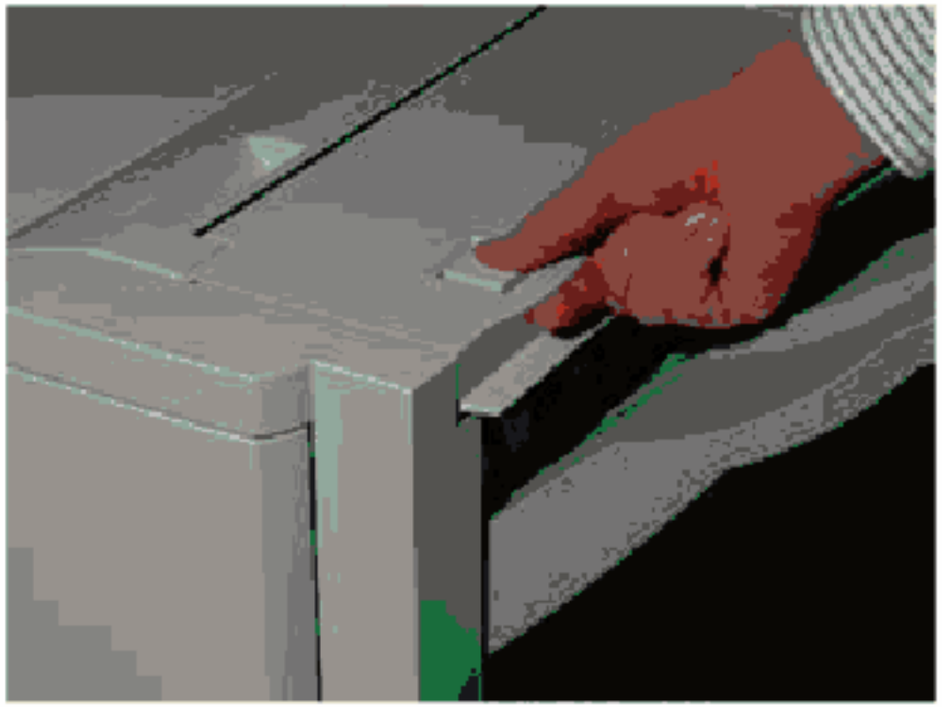
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Obere Finisher-Abdeckung



Obere Finisher-Abdeckung schließen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

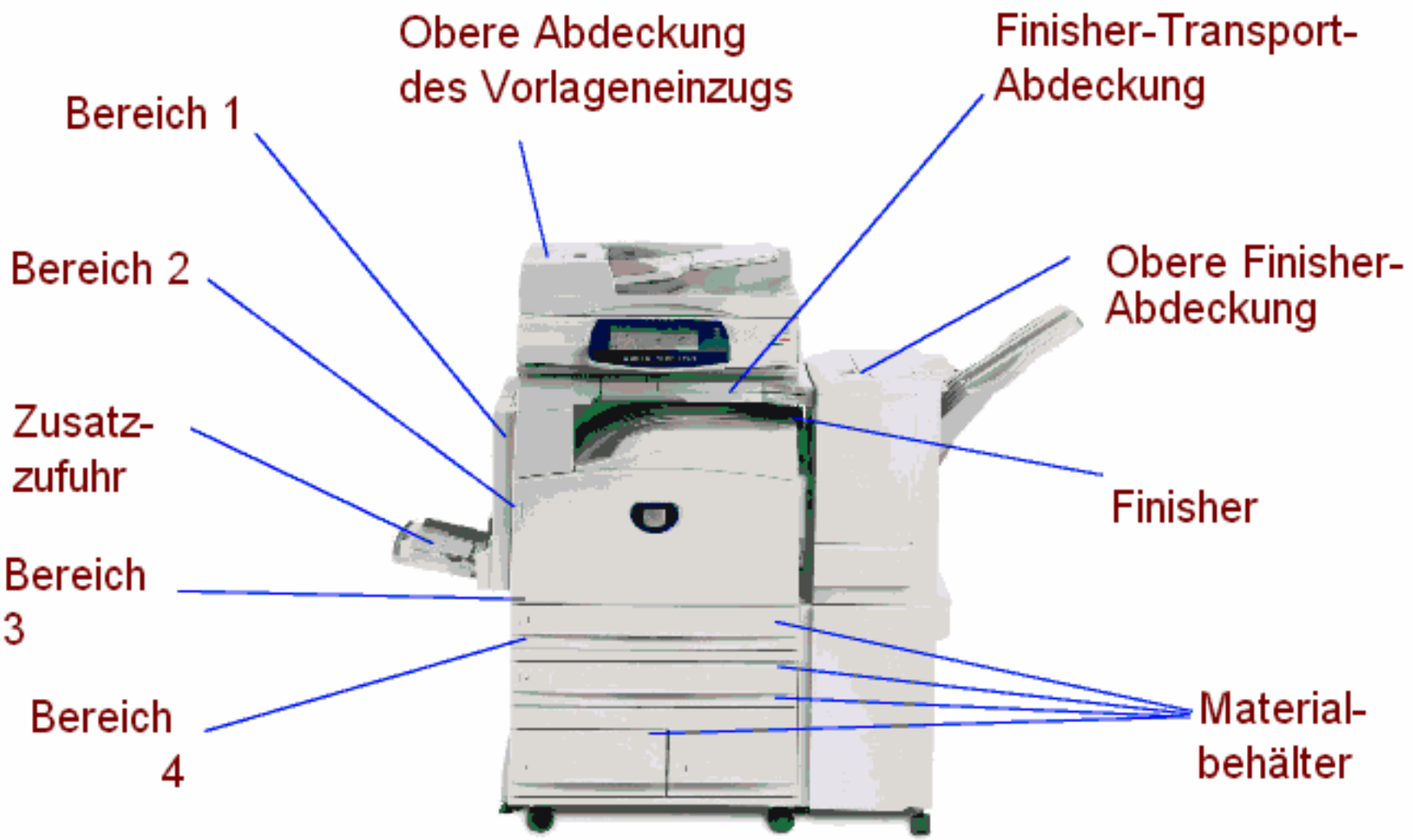
File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus



Zum Zweck der Papierstaubeseitigung ist das Gerät in die oben abgebildeten Bereiche eingeteilt. Die Staufehlermeldungen enthalten einen Hinweis darauf, in welchem Bereich ein Stau aufgetreten ist. Auf die einzelnen Bereiche klicken, um zu sehen, wie ein Papierstau dort jeweils beseitigt wird.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

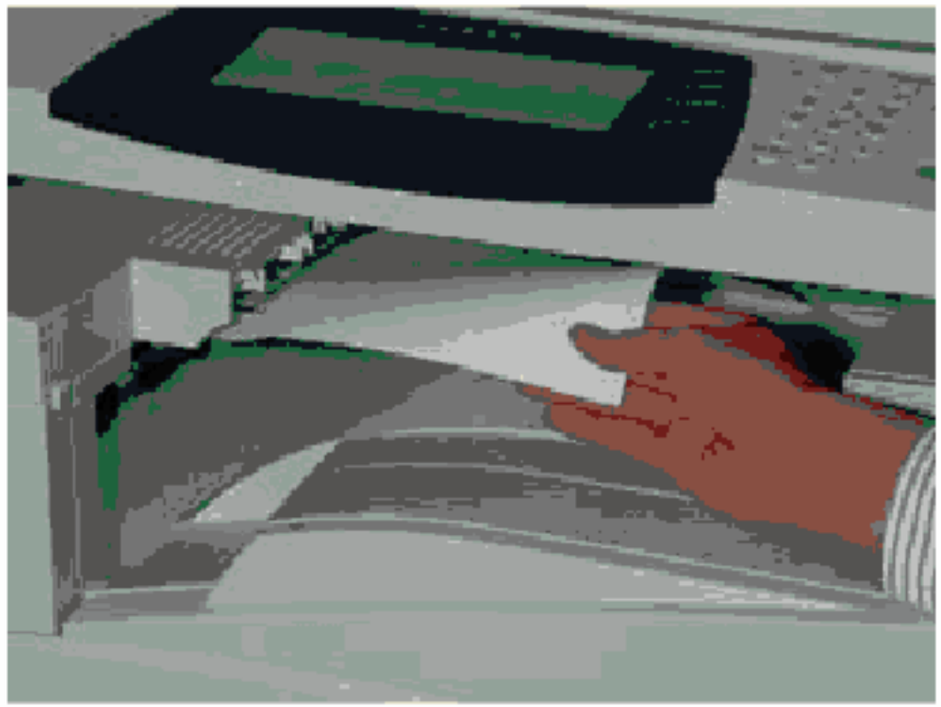
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Finisher



In diesem Abschnitt wird die Beseitigung von Staus aus dem Finisher-Innenbereich erläutert.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Finisher



Finisher nach rechts schieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

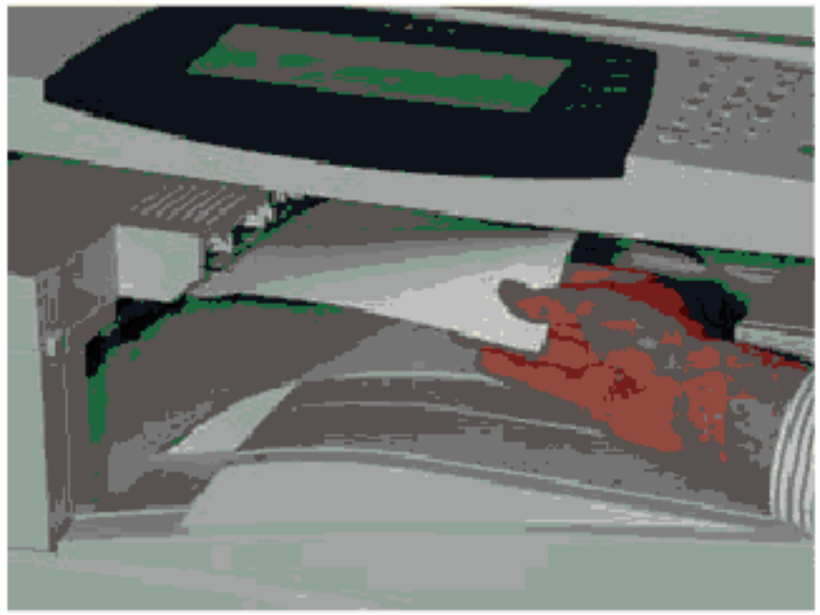
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Finisher



Papier entfernen.

Hinweis: Ist das Papier zerrissen, darauf achten, dass alle Papierstücke aus dem Gerät entfernt werden.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

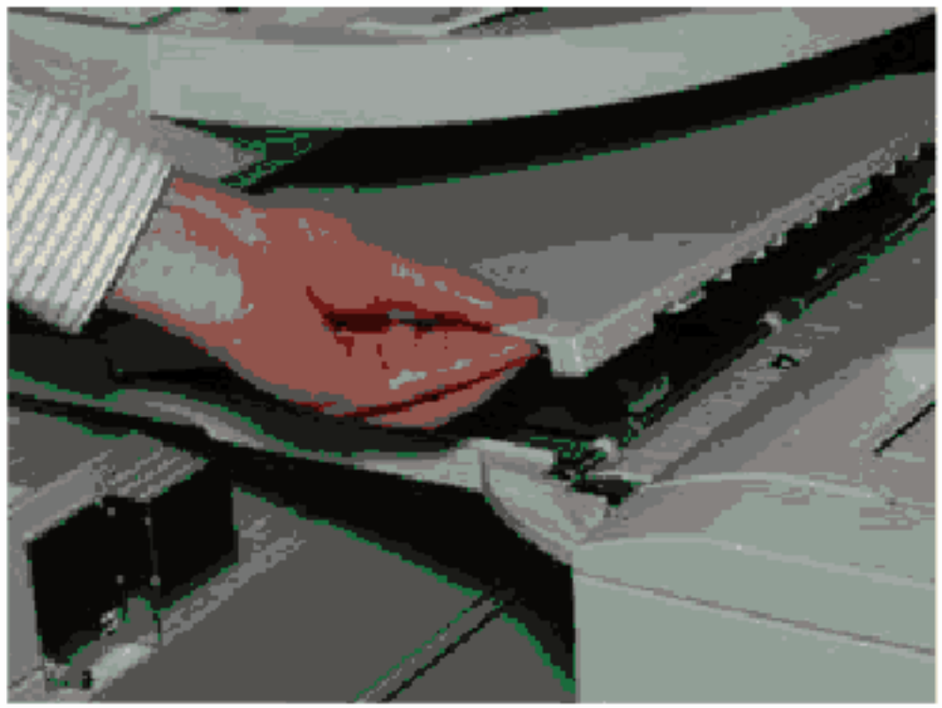
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Finisher



Ist kein Papier zu sehen, die Abdeckung des Finisher-Transports öffnen und Bereich überprüfen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Finisher



Finisher nach links schieben.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

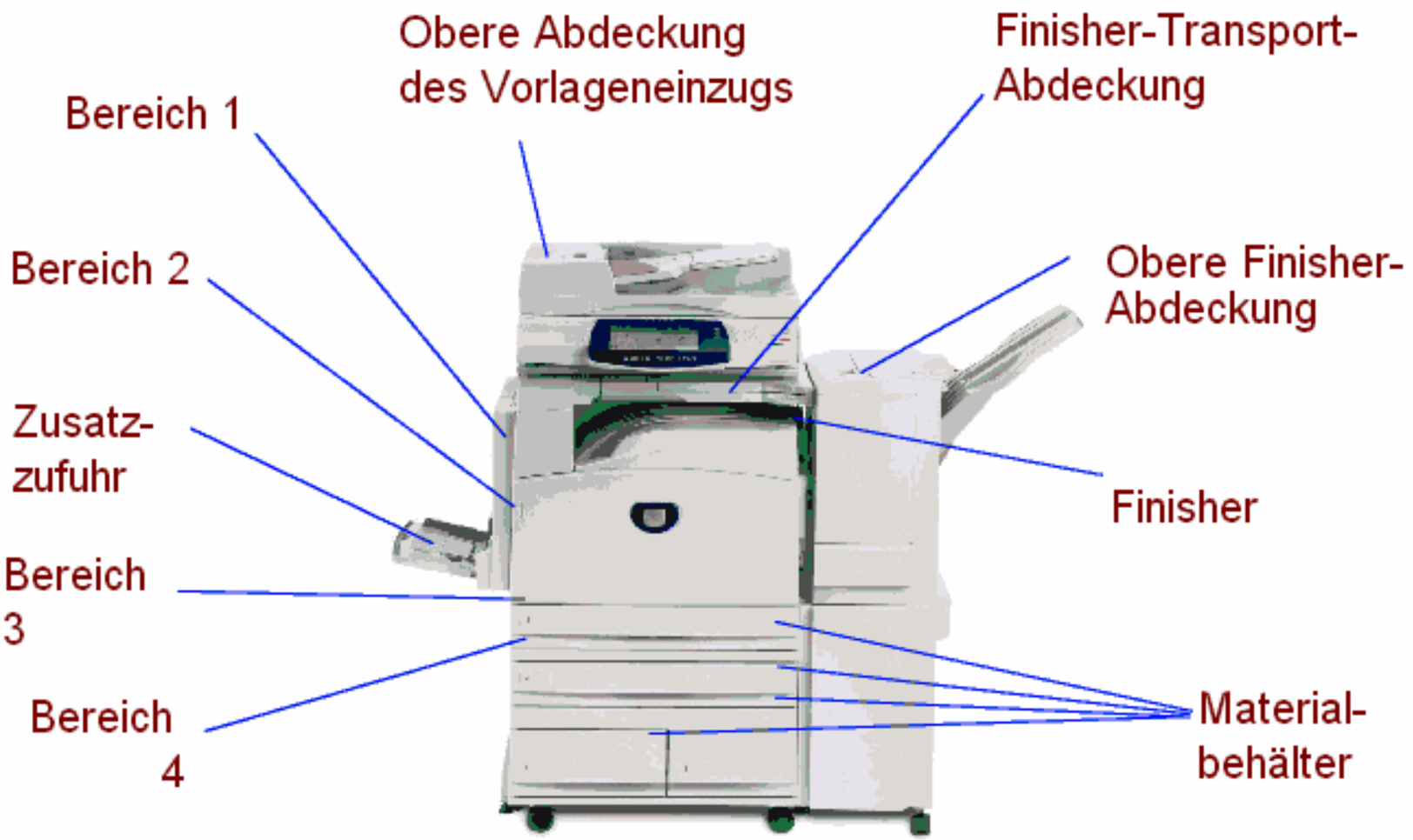
File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus



Zum Zweck der Papierstaubeseitigung ist das Gerät in die oben abgebildeten Bereiche eingeteilt. Die Staufehlermeldungen enthalten einen Hinweis darauf, in welchem Bereich ein Stau aufgetreten ist. Auf die einzelnen Bereiche klicken, um zu sehen, wie ein Papierstau dort jeweils beseitigt wird.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Materialbehälter



In diesem Abschnitt wird die Beseitigung von Staus aus den Materialbehältern 1 bis 4 erläutert.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Materialbehälter



Den betreffenden Materialbehälter öffnen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Materialbehälter



Hinweis: Behälter nicht willkürlich öffnen. Zuerst feststellen, wo der Stau auftritt. Wenn ein Behälter geöffnet wird, der Stau jedoch in einem anderen Bereich zu beseitigen ist, kann das Papier reißen und weitere Gerätestörungen verursachen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Materialbehälter



Papier entfernen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Materialbehälter



Behälter schließen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

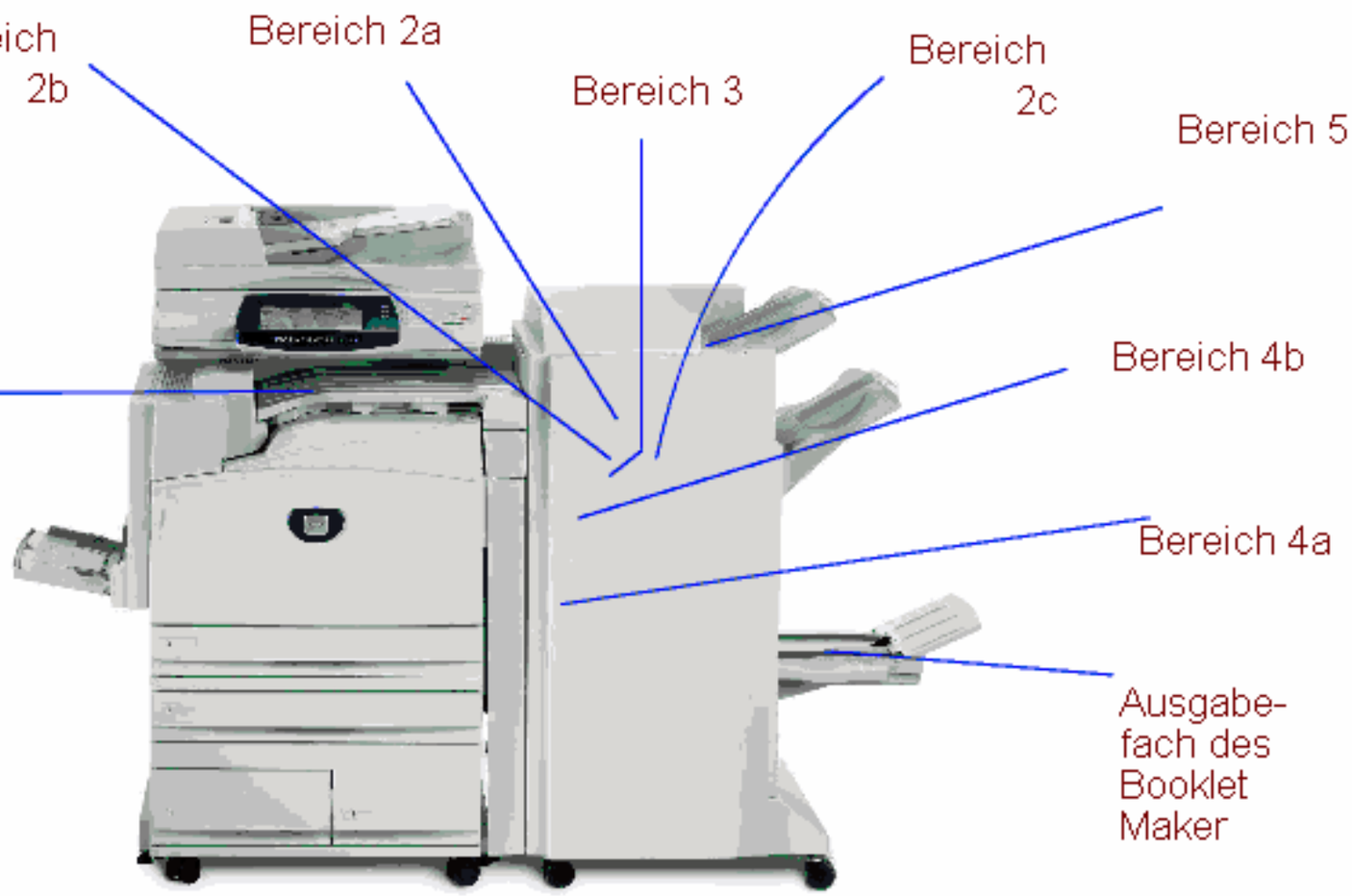
File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus



Der **erweiterte Office-Finisher** und der **Profi-Finisher (mit Booklet Maker)** besitzen zusätzliche Bereiche zur Papierstaubeseitigung. Auf die einzelnen Bereiche klicken, um zu sehen, wie ein Papierstau dort jeweils beseitigt wird.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Hinweise und Tipps

Tritt ein Papierstau immer wieder auf, die unten angegebenen Punkte überprüfen.
Nacheinander auf die Punkte klicken, um mehr darüber zu erfahren.

Einlegen von Druckmaterial

Lagerung von Druckmaterial

Beim Einlegen von Druckmaterial ist Folgendes zu beachten:

1. In die Standardbehälter kein Papier aus verschiedenen Paketen auf einmal einlegen (die Großraumbehälter sind dagegen dafür ausgelegt).
2. Kein gefaltetes oder zerknittertes Papier verwenden.
3. Immer nur Papier des gleichen Formats in einen Behälter einlegen.
4. Klarsichtfolien und Etiketten vor dem Einlegen auffächern, damit sie nicht zusammenkleben. Klarsichtfolien und Etiketten nur in die Zusatzzufuhr einlegen.
5 Auffächern normalen Papiers ist nicht erforderlich, kann jedoch bei bestimmten Papiersorten in trockener Luft nützlich sein.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstaus

Hinweise und Tipps

Tritt ein Papierstau immer wieder auf, die unten angegebenen Punkte überprüfen.
Nacheinander auf die Punkte klicken, um mehr darüber zu erfahren.

Einlegen von Druckmaterial

Lagerung von Druckmaterial

Es ist wichtig, dass Druckmaterial ordnungsgemäß gelagert wird. Bei der Lagerung ist auf Folgendes zu achten:

1. Druckmaterial immer in trockenen Räumen lagern. Feuchtes Papier bleibt eher im Papiertransport hängen und mindert zudem die Druckqualität.
2. Papierpakete erst kurz vor dem Einlegen des Papiers öffnen. Die Verpackung des Papiers ist beschichtet und schützt dieses vor Feuchtigkeit.
3. Papier zur Vermeidung von Wellungen immer flach lagern.
4. Einzelne Pakete sorgfältig stapeln, sodass Ecken und Kanten nicht eingeknickt werden. Maximal fünf Pakete aufeinander stapeln.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_01

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Staubeseitigung

Sollte einmal ein Papierstau im Gerät auftreten, helfen die unten stehenden Themen bei der Behebung des Problems.

Papierstaus

Heftklammernstau

Papierstau im Locher

Fehleinzüge

Stau in der Zusatzzufuhr

Umschlagstau

Macromedia Flash Player 8

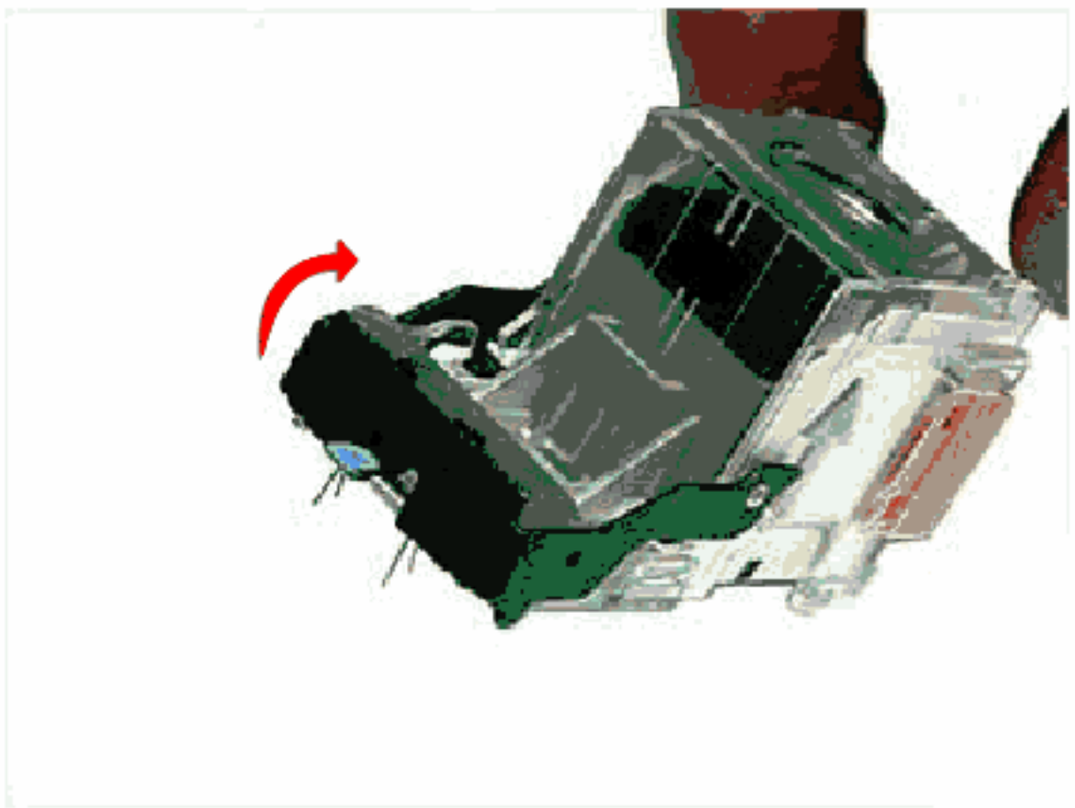
File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Heftklammernstau



Tritt im Hefter ein Stau auf, Heftklammermagazin herausnehmen und gestaute Klammern beseitigen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Staubeseitigung

Sollte einmal ein Papierstau im Gerät auftreten, helfen die unten stehenden Themen bei der Behebung des Problems.

- **Papierstaus**
- **Heftklammernstau**
- **Papierstau im Locher**
- **Fehleinzüge**
- **Stau in der Zusatzzufuhr**
- **Umschlagstau**

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Papierstau im Locher



Tritt im Locher ein Papierstau auf, Locherabfallbehälter herausnehmen und leeren und Papierstau beseitigen.

Weitere Informationen zur Beseitigung von Papierstaus siehe **Papierstaus** in diesem Modul.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Staubeseitigung

Sollte einmal ein Papierstau im Gerät auftreten, helfen die unten stehenden Themen bei der Behebung des Problems.

- **Papierstaus**
- **Heftklammernstau**
- **Papierstau im Locher**
- **Fehleinzüge**
- **Stau in der Zusatzzufuhr**
- **Umschlagstau**

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Fehleinzüge



Bei Fehleinzügen enthalten die Staufehlermeldungen einen Hinweis darauf, in welchem Bereich der Stau aufgetreten ist. Auf die einzelnen Bereiche klicken, um zu sehen, wie ein Papierstau dort jeweils beseitigt wird.

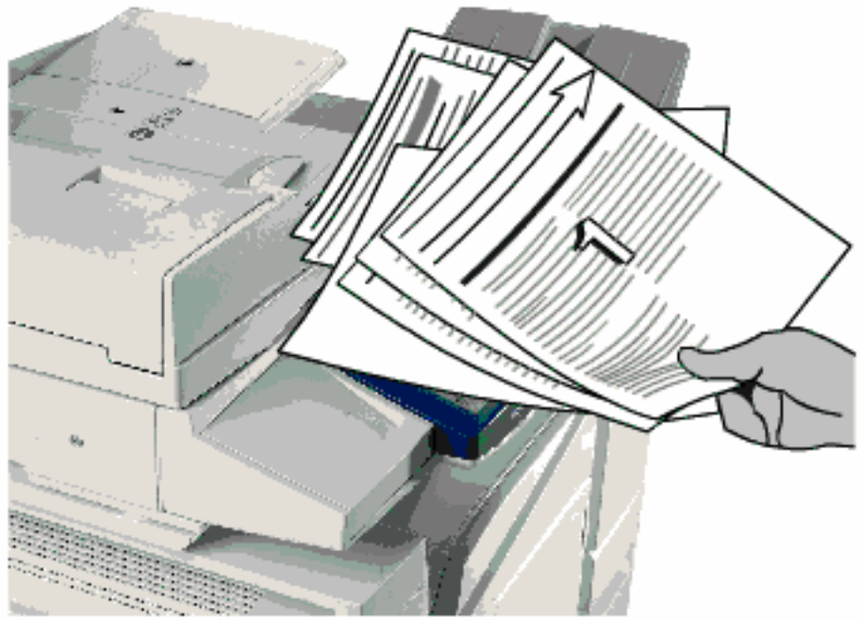
Treten Fehleinzüge immer wieder auf, die Schritte auf den folgenden Seiten ausführen.

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Fehleinzüge



Vorlagen überprüfen. Die Vorlagen müssen sich in einem guten Zustand befinden.

Hinweis: Sind die Vorlagen zerknittert, eingerissen o. ä., eine Kopie der Vorlagen unter Verwendung des Vorlagenglases erstellen und mit dieser arbeiten.

Hinweis: Besteht die Vorlage aus Computer-Endlospapier, sicherstellen, dass der perforierte Randstreifen vollständig entfernt wurde. Die Vorlage kann dann mit der kurzen oder der langen Kante zuerst eingelegt werden.

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

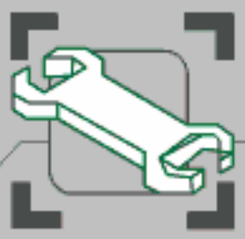
Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Fehleinzüge

Sicherstellen, dass die Papierführungen des Vorlageneinzugs an den Vorlagenkanten anliegen.

Suchbegriff:
Suchen
Glossar
Vorheriges Menü
Startseite

XEROX
503_04



Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Fehleinzüge

Darauf achten, dass nur zulässige Vorlagen (Format usw.) verwendet werden, und dass diese nicht die maximale Fülllinie im Vorlageneinzug übersteigen.

Vorlagenspezifikation: Lose Blätter, A5 bis A3, 49 - 120 g/m², bis zu 75 Blatt à 80 g/m².

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Staubeseitigung

Sollte einmal ein Papierstau im Gerät auftreten, helfen die unten stehenden Themen bei der Behebung des Problems.

- Papierstaus
- Heftklammernstau
- Papierstau im Locher
- Fehleinzüge
- Stau in der Zusatzzufuhr
- Umschlagstau

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Stau in der Zusatzzufuhr



Bei einem Papierstau in der Zusatzzufuhr wird der genaue Staubereich in der Fehlermeldung angegeben.

Weitere Informationen zur Beseitigung von Papierstaus aus diesen Bereichen siehe **Papierstaus** in diesem Modul.

Treten nach dem Beseitigen eines Papierstaus erneut Staus bzw. Fehleinzüge auf, die Schritte auf den folgenden Seiten ausführen.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

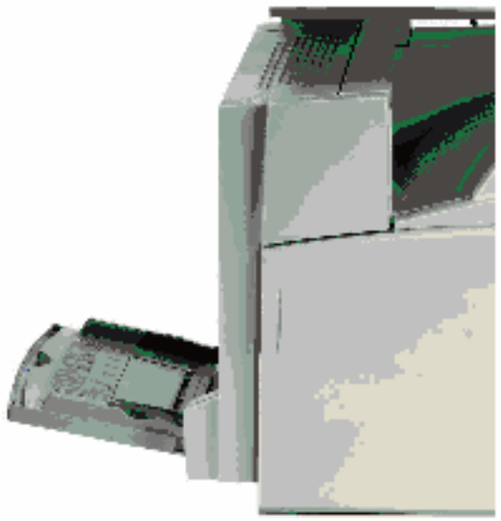
503_05

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Stau in der Zusatzzufuhr



Papier auffächern und in die Zusatzzufuhr einlegen. Sicherstellen, dass der Papierstapel die Maximallinie nicht übersteigt.

Hinweis: Papier nicht bereits eingelegtem Papier hinzufügen. Ist bereits Papier eingelegt, dieses entnehmen, das zusätzliche Papier zu dem Stapel hinzufügen und den Stapel dann einlegen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

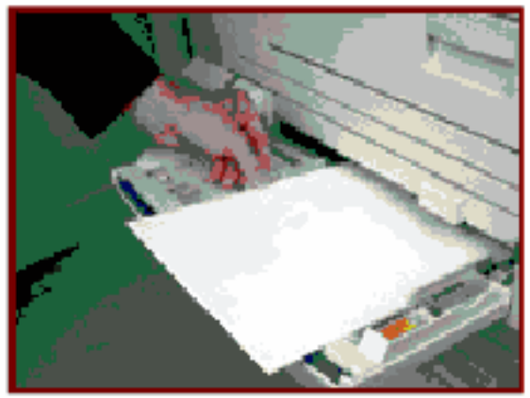
Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Stau in der Zusatzzufuhr

Sicherstellen, dass die Papierführungen der Zusatzzufuhr an den Papierkanten anliegen.



Sicherstellen, dass nur zulässiges Papier verwendet wird.

Vorlagenspezifikation: A6 bis A3, 64-220 g/m², bis zu 100 Blatt à 80 g/m².

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_05

Macromedia Flash Player 8

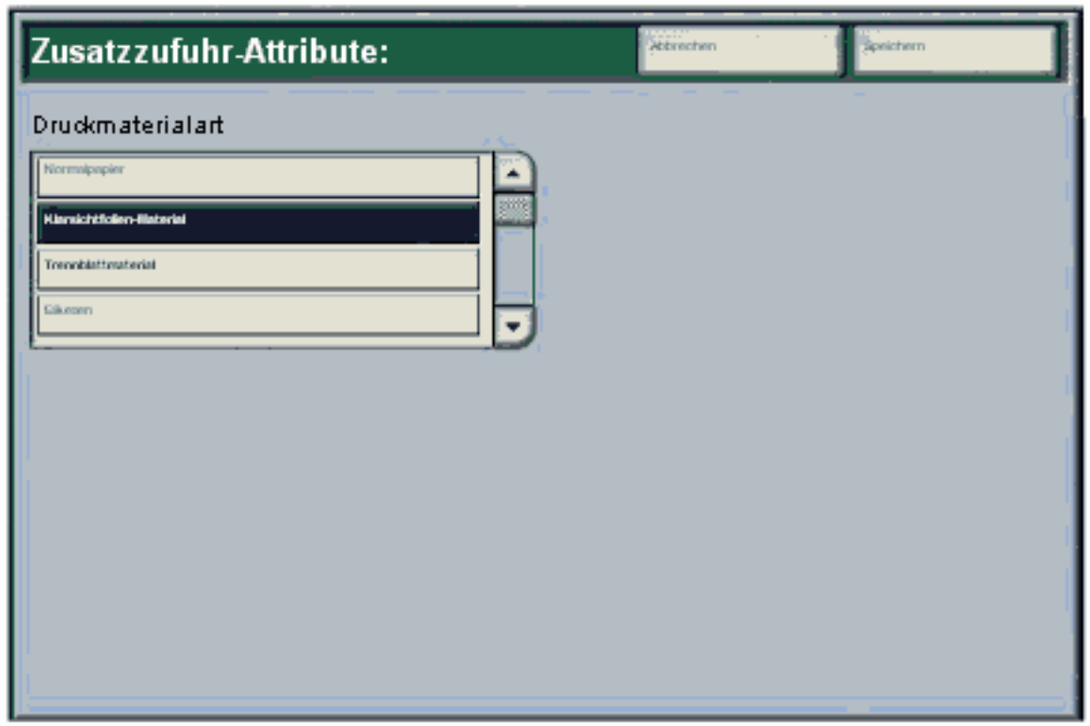
File View Control Help

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Stau in der Zusatzzufuhr



Darauf achten, dass die Papierattribute für die Zusatzzufuhr richtig angegeben sind.

Suchbegriff:

Suchen

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

503_05

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Staubeseitigung

Sollte einmal ein Papierstau im Gerät auftreten, helfen die unten stehenden Themen bei der Behebung des Problems.

- Papierstaus
- Heftklammernstau
- Papierstau im Locher
- Fehleinzüge
- Stau in der Zusatzzufuhr
- Umschlagstau

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Umschlagstau



Bei einem Umschlagstau wird der genaue Staubereich in der Fehlermeldung angegeben.

Weitere Informationen zur Beseitigung von Papierstaus aus diesen Bereichen siehe **Papierstaus** in diesem Modul.

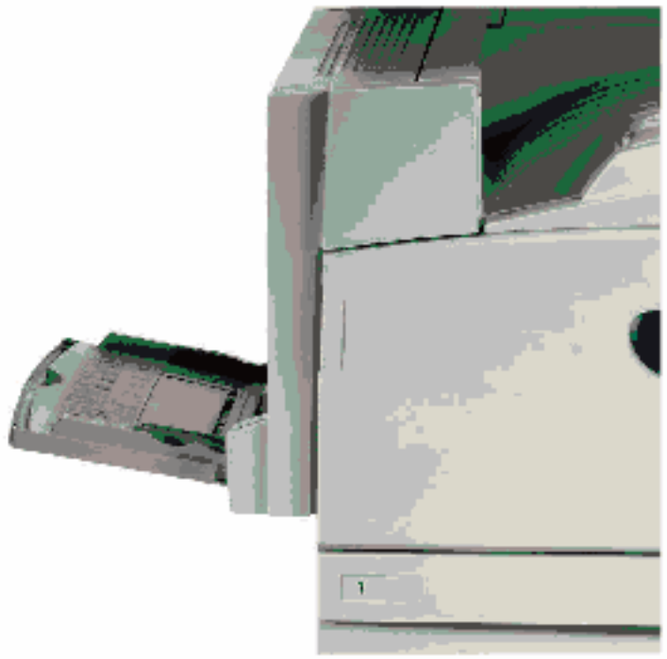
Treten Staus bzw. Fehleinzüge immer wieder auf, die Schritte auf den folgenden Seiten ausführen.

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Umschlagstau



Sicherstellen, dass Umschläge mit der Vorderseite nach unten so eingelegt sind, dass die geschlossene Klappe an der Einzugskante liegt und die Papierführungen an den Umschlagkanten anliegen.

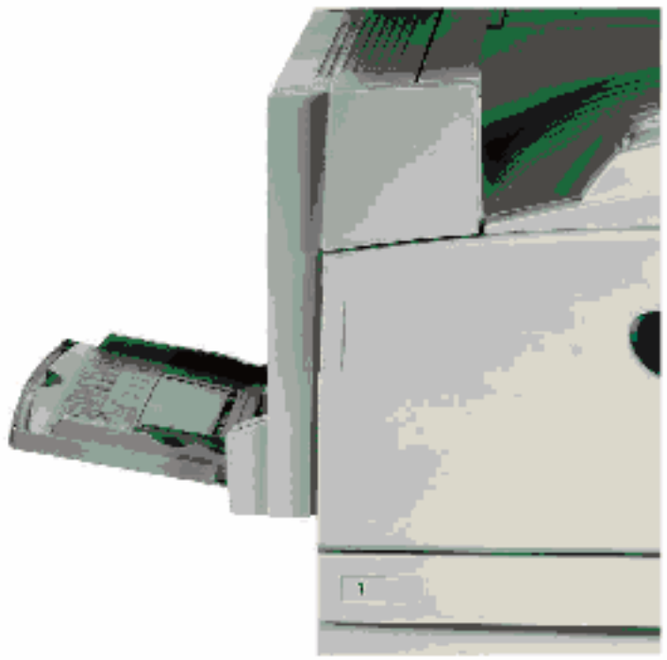
Außerdem muss die Einstellung der Zufuhr richtig sein.

Fehlerbeseitigung

Anhand dieser Module lassen sich einfache Fehler, die am Gerät auftreten können, beseitigen.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Umschlagstau



Umschläge nur über die Zusatzzufuhr zuführen

Sicherstellen, dass nur zulässige Umschläge verwendet werden. Weitere Informationen zu den Vorgaben für Briefumschläge siehe "Druckmaterialarten, Umschläge" in der Lerneinheit "Druckmaterial".

Hinweis: Beim Einzug von Briefumschlägen sind geringfügige Falten auf deren Rückseite unvermeidlich.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Fehlerbeseitigung

Fehlerdiagnose

Übersicht

Staubeseitigung

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

- Handelt es sich bei dem Fehler um einen Papierstau, sicherstellen, dass jegliches Papier aus dem betroffenen Bereich entfernt wurde und keine kleinen Papierteile zurückbleiben.
- Gerät mittels Betriebsschalter an der Vorderseite aus- und wieder einschalten.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

A4-Vorlage wurde nicht auf A3 vergrößert

Klarsichtfolien deformiert

Leerblätter werden bedruckt ausgegeben

Ausgabe erfolgt nicht einstellungsgemäß

Ausgabeblätter nicht richtig gestapelt

Heftung/Lochung findet nicht statt

Lochung bei vorgelochtem Papier auf der falschen Seite

A4-Vorlage wurde nicht auf A3 vergrößert

- A3-Papier kann nur mit der kurzen Kante zum Einzug eingelegt werden.
- Einen Vergrößerungswert auswählen oder die automatische Größenänderung für den gewünschten Behälter aktivieren.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

A4-Vorlage wurde nicht auf A3 vergrößert

Klarsichtfolien deformiert

Leerblätter werden bedruckt ausgegeben

Ausgabe erfolgt nicht einstellungsgemäß

Ausgabeblätter nicht richtig gestapelt

Heftung/Lochung findet nicht statt

Lochung bei vorgelochtem Papier auf der falschen Seite

Klarsichtfolien deformiert

- Prüfen, ob auf dem Touchscreen die Option **Klarsichtfolien** aktiviert ist. Damit wird die Fixiertemperatur entsprechend gesenkt, denn diese ist bei Papier höher als bei Klarsichtfolien.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

A4-Vorlage wurde nicht auf A3 vergrößert

Klarsichtfolien deformiert

Leerblätter werden bedruckt ausgegeben

Ausgabe erfolgt nicht einstellungsgemäß

Ausgabeblätter nicht richtig gestapelt

Heftung/Lochung findet nicht statt

Lochung bei vorgelochtem Papier auf der falschen Seite

Leerblätter werden bedruckt ausgegeben

- In die Vorlage dort, wo in den Kopien Leerblätter erscheinen sollen, leere Blätter einfügen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

A4-Vorlage wurde nicht auf A3 vergrößert

Klarsichtfolien deformiert

Leerblätter werden bedruckt ausgegeben

Ausgabe erfolgt nicht einstellungsgemäß

Ausgabeblätter nicht richtig gestapelt

Heftung/Lochung findet nicht statt

Lochung bei vorgelochtem Papier auf der falschen Seite

Ausgabe erfolgt nicht einstellungsgemäß

- Die einzelnen Einstellungen jeweils durch Antippen von **Speichern**, wo diese Schaltfläche angeboten wird, in Kraft setzen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

A4-Vorlage wurde nicht auf A3 vergrößert

Klarsichtfolien deformiert

Leerblätter werden bedruckt ausgegeben

Ausgabe erfolgt nicht einstellungsgemäß

Ausgabeblätter nicht richtig gestapelt

Heftung/Lochung findet nicht statt

Lochung bei vorgelochtem Papier auf der falschen Seite

Ausgabeblätter nicht richtig gestapelt

- Prüfen, ob die Papierführungen im Druckmaterialbehälter an den Papierkanten anliegen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

A4-Vorlage wurde nicht auf A3 vergrößert

Klarsichtfolien deformiert

Leerblätter werden bedruckt ausgegeben

Ausgabe erfolgt nicht einstellungsgemäß

Ausgabeblätter nicht richtig gestapelt

Heftung/Lochung findet nicht statt

Lochung bei vorgelochtem Papier auf der falschen Seite

Heftung/Lochung findet nicht statt

- Prüfen, ob die Papierführungen im Druckmaterialbehälter an den Papierkanten anliegen.
- Heftung/Lochung am Steuerpult aktivieren.
- Prüfen, ob sich noch Heftklammern im Magazin befinden.
- Prüfen, ob der Locherabfallbehälter voll ist.

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

A4-Vorlage wurde nicht auf A3 vergrößert

Klarsichtfolien deformiert

Leerblätter werden bedruckt ausgegeben

Ausgabe erfolgt nicht einstellungsgemäß

Ausgabeblätter nicht richtig gestapelt

Heftung/Lochung findet nicht statt

Lochung bei vorgelochtem Papier auf der falschen Seite

Lochung bei vorgelochtem Papier auf der falschen Seite

- Sicherstellen, dass vorgelochtes Papier mit der Lochung an der zuletzt eingezogenen Kante in den Behälter eingelegt wird.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Schriftbild bei der Übertragung verkleinert

Fehlermeldung nach Faxübertragung

Gerät beantwortet Rufe, empfängt jedoch kein Fax

Schriftbild bei der Übertragung verkleinert

- Vorlagenformat überprüfen. Je nach Einstellung und auf der Gegenstelle geladenem Druckmaterial werden Schriftbilder möglicherweise dort verkleinert ausgegeben.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Schriftbild bei der Übertragung verkleinert

Fehlermeldung nach Faxübertragung

Gerät beantwortet Rufe, empfängt jedoch kein Fax

Fehlermeldung nach Faxübertragung

- **Fehlerprotokoll** drucken und die Liste der Fehler und Fehlercodes überprüfen.

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Schriftbild bei der Übertragung verkleinert

Fehlermeldung nach Faxübertragung

Gerät beantwortet Rufe, empfängt jedoch kein Fax

Gerät beantwortet Rufe, empfängt jedoch kein Fax

- Enthält die Sendung mehrere Grafiken, ist der Gerätespeicher dafür ggf. zu klein. Das Gerät kann das Fax nicht empfangen. (Tritt dieses Problem häufig auf, kann der Gerätespeicher entsprechend aufgerüstet werden.)
- Gespeicherte Dokumente und Aufträge löschen und die Verarbeitung anstehender Aufträge abwarten. Dadurch wird Speicherplatz freigegeben.

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Ein Materialbehälter wird nicht unter "Materialzufuhr" angezeigt

Finisher/Hefter wird nicht angezeigt

Ein Materialbehälter wird nicht unter "Materialzufuhr" angezeigt

- Prüfen, ob der Behälter geöffnet ist. Ist dies der Fall, interpretiert das Gerät diesen Behälter als nicht vorhanden.
- Jeden Behälter öffnen und schließen.
- Gerät mittels Betriebsschalter an der Vorderseite **aus- und wieder einschalten**.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Ein Materialbehälter wird nicht unter "Materialzufuhr" angezeigt

Finisher/Hefter wird nicht angezeigt

Finisher/Hefter wird nicht angezeigt

- Sicherstellen, dass der Finisherverriegelungsschalter installiert ist.
- Finisherverkabelung überprüfen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Dokument kann nicht für den geschützten Abruf gespeichert werden, Speicher voll

''Speicher voll''-Meldung

Dokumente können nicht gespeichert werden

Gerät lässt sich nicht einschalten

Dokument kann nicht für den geschützten Abruf gespeichert werden, Speicher voll

- Hauptbedienungskraft um Rat zu verfügbarem Speicherplatz bitten.
- Auftrag abbrechen und später erneut versuchen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Dokument kann nicht für den geschützten Abruf gespeichert werden, Speicher voll

"Speicher voll"-Meldung

Dokumente können nicht gespeichert werden

Gerät lässt sich nicht einschalten

"Speicher voll"-Meldung

- Hauptbedienungskraft um Rat zu verfügbarem Speicherplatz bitten.
- Auftrag aufteilen und in Form kleinerer Einzelaufträge verarbeiten lassen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Dokument kann nicht für den geschützten Abruf gespeichert werden, Speicher voll

"Speicher voll"-Meldung

Dokumente können nicht gespeichert werden

Gerät lässt sich nicht einschalten

Dokumente können nicht gespeichert werden

- Hauptbedienungskraft um Rat zu verfügbarem Speicherplatz bitten.
- Ist der Speicher fast voll, unnötige Dokumente drucken und löschen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Dokument kann nicht für den geschützten Abruf gespeichert werden, Speicher voll

"Speicher voll"-Meldung

Dokumente können nicht gespeichert werden

Gerät lässt sich nicht einschalten

Gerät lässt sich nicht einschalten

- Netzanschluss überprüfen.
- Betriebsschalter kräftig drücken.
- Stromversorgung an Steckdose überprüfen. (Dazu ein anderes Gerät an die Steckdose anschließen.)

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Fehleinzüge

Beim Auftreten von Fehleinzügen muss geprüft werden, ob die Vorlage für den Vorlageneinzug geeignet ist. Weiteres hierzu ist Abschnitt **Vorlagenspezifikationen** im Bereich **Einstieg** dieses Programms zu entnehmen.
- Vorlagen, die nicht über den Vorlageneinzug eingegeben werden dürfen, können über das Vorlagenglas eingescannt werden.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Vorschläge zur Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Vorschläge zur Beseitigung diverser Fehler.

Fehlermeldung wird nicht ausgeblendet.

Ausgabe>>>

Faxen >>>

Touchscreen >>>

Speicher/Stromzufuhr >>>

Fehleinzüge

Andere Fehler >>>

Gerät ist an eine externe Kostenzählung angeschlossen und kopierbereit, doch man kann sich nicht anmelden

Gerät ist an eine externe Kostenzählung angeschlossen und kopierbereit, doch man kann sich nicht anmelden

- Prüfen, ob das externe Gerät angeschlossen ist und mit Strom versorgt wird.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Hilfe

Suchen

Glossar

Programmsteuerung

Programmüberblick

Copyright

Info



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Suchen

Mit Hilfe der Suchfunktion kann das Lernprogramm nach bestimmten Themen gesucht werden. Suchbegriff eingeben und auf die unten stehende Schaltfläche klicken. Es wird eine Liste mit Entsprechungen angezeigt.

Suchbegriff

Suchen

- Aktenzeichen
- Anleitung: Drucken
- Aufdruck
- Aufdruck, Schutzaufdruck
- Auftragsstatus
- Ausgabefarbe
- Außen/innen löschen
- Austauschmodule/Verbrauchsmaterial bestellen
- Ausweiskopie
- Behälter 1 und 2 - Lerneinheiten
- Behälter 1 und 2 beladen
- Behälter 3 und 4 - Lerneinheiten
- Behälter 3 und 4 beladen
- Behältereinstellung
- Behältereinstellung (3 und 4)
- Deckblätter
- Drucken über das Web
- Drucken: Auftrag senden
- Druckertreiber
- Druckmaterialarten
- Ein- und Ausschalten

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Hilfe

Suchen

Glossar

Programmsteuerung

Programmüberblick

Copyright

Info



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Glossar

Im Glossar werden Abkürzungen und Begriffe erläutert. Den Anfangsbuchstaben des gesuchten Begriffs auswählen und dann die Liste mit den Pfeiltasten durchsuchen.

Glossar

A B C D E F G H I

J K L M N O P Q R

S T U V W X Y Z

4800 B/s - Kommunikationsmodus, der bei schlechten Telefonleitungen zur Fehlerminimierung eingesetzt wird.

A3, A4, A5, A6, B4, B5 - DIN-Papierformate.

A3, A4, A5, Legal (215,9 x 355,6 mm) - DIN-Papierformate.

Abfallbehälter - Behälter im Finisher, in dem Locherabfall gesammelt wird.

Aktivitätenbericht - Enthält Informationen zu den gesendeten und eingegangenen Aufträgen.

Anfangsgeschwindigkeit - Legt die Anfangsgeschwindigkeit für die Übertragung an

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Hilfe

Suchen

Glossar

Programmsteuerung

Programmüberblick

Copyright

Info



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Programmsteuerung

Zugriff auf die Module:

Register oben am Fensterrand. Die Register können jederzeit von jeder Position im Programm aus geöffnet werden.

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Das gewünschte Kapitel über die farbigen Schaltflächen oder die oben stehenden Pulldown-Menüs auswählen.

Anleitungen

Dieses Programm enthält schrittweise Anleitungen, einfache Lerneinheiten und detaillierte Informationen zu allen Funktionen des Systems.

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Infos zu diesem Programm>>>

Vorheriges Menü Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Programmsteuerung

Das unten stehende Beispiel zeigt eine typische Anzeige aus diesem Programm.

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Suchbegriff eingeben.

Suchen

Einfache Kopieraufträge

Drucken

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 50 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.



2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

2/8

Glossar

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Vorheriges Menü

Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Programmsteuerung

Am unteren Fensterrand befinden sich Schaltflächen zur programmweiten Steuerung.

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Kopieren

In diesem Modul werden sämtliche Kopierfunktionen erläutert.

Nach Abschluss des Themas auf "Vorheriges Menü" klicken.

Suchbegriff eingeben.

Suchen

Einfache Kopieraufträge

Drucken

1. Vorlagen einlegen

Es stehen zwei Eingabemodule zur Auswahl, nämlich:

1. Vorlageneinzug für mehrseitige Vorlagen
In den Vorlageneinzug können bis zu 50 Vorlagenseiten eingelegt werden. Darauf achten, dass die Vorlagen alle in demselben Format vorliegen, in gutem Zustand sind und sämtlich Heft- oder Büroklammern entfernt wurden. Die Vorlagen mit der Vorderseite nach oben (erstes Blatt zuoberst) und der oberen Kante nach hinten bzw. nach links weisend in den Einzug einlegen. Die Papierführungen an den Stapel heranschieben.



2. Vorlagenglas
Dieses dient zum Kopieren einzelner Seiten bzw. gebundener Vorlagen und kann für beliebige Formate bis A3 verwendet werden. Vorlagen mit dem Schriftbild nach unten auf das Glas legen, so dass die Vorlagenecke an dem weißen Pfeil oben links anliegt. Vorlageneinzug absenken.

2/8

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Programmsteuerung

Am unteren Fensterrand befinden sich Schaltflächen zur programmweiten Steuerung.

Nach benötigten Informationen suchen. Hier einen Suchbegriff eingeben und auf **Suchen** klicken. Daraufhin wird das Suchergebnis angezeigt.



Vorheriges Menü Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8
File View Control Help

Programmsteuerung

Am unteren Fensterrand befinden sich Schaltflächen zur programmweiten Steuerung.

Nach benötigten Informationen suchen. Hier einen Suchbegriff eingeben und auf **Suchen** klicken. Daraufhin wird das Suchergebnis angezeigt.

Auf das Symbol **Vorheriges Menü** klicken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Zum Nachschlagen eines Begriffs das Symbol **Glossar** auswählen.

Auf **Startseite** klicken, um zur Startseite des Programms zurückzukehren.



XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Hilfe

Suchen

Glossar

Programmsteuerung

Programmüberblick

Copyright

Info



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Programmüberblick

Kopieren

Faxen

Drucken

Scannen

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Programmüberblick

Anleitung: Kopieren

Schritt 1 - 3 ausführen, um Anweisungen zur Ausführung des Kopierauftrags zu generieren.

1 ***Das Dokument***

Die Vorlage über die Menüs beschreiben.

2 ***Die Kopien***

Durch Auswahl in den Menüs angeben, wie die Kopien aussehen sollen.

3 Auf "OK" klicken, um die Anleitung zum Programmieren des Kopierauftrags zu generieren.



Dokument abholen

Der Auftrag wird im Ausgabefach ausgegeben.

Der Arbeitsgang ist damit beendet. Folgende Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

Auf Zum Anfang klicken und den Arbeitsgang noch einmal wiederholen.

Den Arbeitsgang mit Drucken ausdrucken lassen.

Auf das Symbol unten links klicken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.



Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Programmüberblick

Glossar

A B C D E F G H I

J K L M N O P Q R

S T U V W X Y Z

Direkthilfe

Mit Hilfe der Suchfunktion können spezifische Themen aufgerufen werden. Erläuterungen zu unbekannten Begriffen sind dem Glossar zu entnehmen.

Suchen

Neue Suche; den Suchbegriff eingeben, und die Schaltfläche auswählen.

Bild

Suche abgeschlossen.
Es wurden 17 Entsprechungen gefunden.

Folgende Entsprechungen gefunden (das gewünschte Thema auswählen):

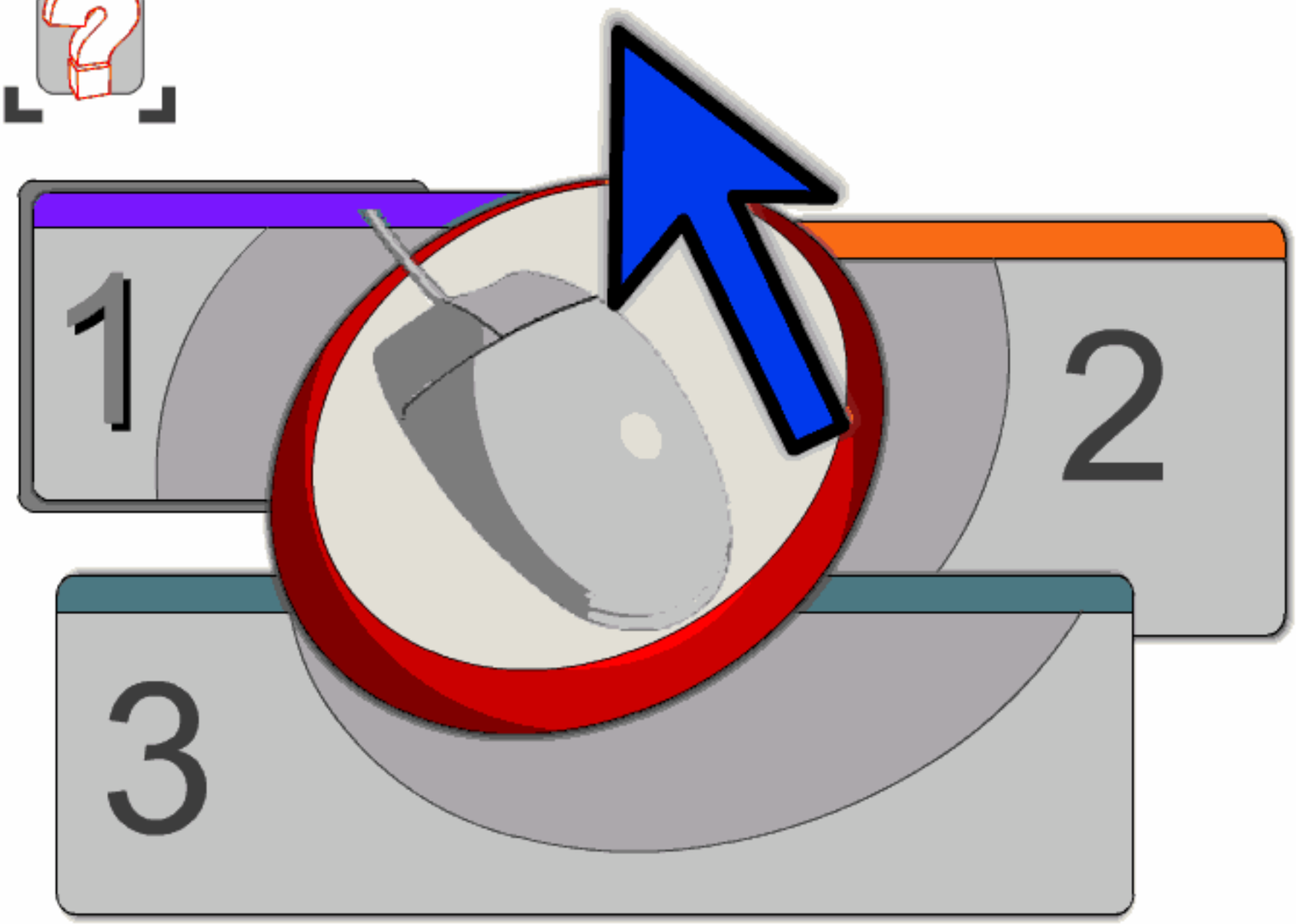
- Seitenaufdruck - Kopieren
- Bildverschiebung - Kopieren
- Spiegeln/Negativ - Kopieren
- Bildqualität - (Serverfax)
- Spezial-Bildqualität - (Serverfax)
- Bildqualität - (Internet-Fax)

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Programmüberblick



Kinderleicht

Alle benötigten Informationen, selbst für komplexe Aufträge, lassen sich mit wenigen Mausklicks auf den Bildschirm holen.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Programmüberblick

Symbole

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Das gewünschte Kapitel über die farbigen Schaltflächen oder die oben stehenden Pulldown-Menüs auswählen.

Dieses Programm enthält schrittweise Anleitungen, einfache Lerneinheiten und detaillierte Informationen zu allen Funktionen des Systems.



Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Symbole

Die einzelnen Themen können über die Symbole auf der Startseite aufgerufen werden.

Vorheriges Menü Startseite

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Programmüberblick

Register

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Das gewünschte Kapitel über die farbigen Schaltflächen oder die oben stehenden Pulldown-Menüs auswählen.

Dieses Programm enthält schrittweise Anleitungen, einfache Lerneinheiten und detaillierte Informationen zu allen Funktionen des Systems.



Register
Über die Register oben in der Anzeige kann ebenfalls zwischen den Themen im Handbuch gewechselt werden.

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Programmüberblick

Der Programmüberblick ist damit abgeschlossen.



Copyright

©2008 Xerox Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

NetWare ist eine Marke von Novell, Inc. AppleTalk, EtherTalk und Macintosh sind Marken von Apple Computer, Inc. Microsoft, MS-DOS, Windows NT sind Marken der Microsoft Corporation. PostScript ist eine Marke von Adobe Systems Incorporated.

Alle Produktnamen sind Marken der jeweiligen Eigentümer. Für die Verwendung von Software-Abbildungen liegt eine Genehmigung von Microsoft vor.

Der Urheberrechtsschutz erstreckt sich auf sämtliche gesetzlich zulässigen oder bewilligten urheberrechtsfähigen Materialien und Informationen beliebiger Art, einschließlich der mit den Software -Programmen erzeugten Materialien, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, so z.B. Symbole, Bildschirm-Layouts usw.

Xerox®, The Document Company®, das digitalisierte X® und alle in dieser Veröffentlichung erwähnten Xerox-Produkte sind Marken der Xerox Corporation. Produktnamen und Marken anderer Hersteller werden hiermit anerkannt.

Die Informationen in diesem Programm sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Xerox behält sich das Recht zu Änderungen ohne Vorankündigung vor. An diesem Dokument werden von Zeit zu Zeit Änderungen vorgenommen. Änderungen und technische Neuerungen werden in den folgenden Auflagen berücksichtigt.

Macromedia Flash Player 8

File View Control Help

Einstieg | Anleitungen | Lerneinheiten | Wartung | Fehlerbeseitigung | Hilfe

Einstieg

Anleitungen

Lerneinheiten

Wartung

Fehlerbeseitigung

Hilfe

Hilfe

Suchen

Glossar

Programmsteuerung

Programmüberblick

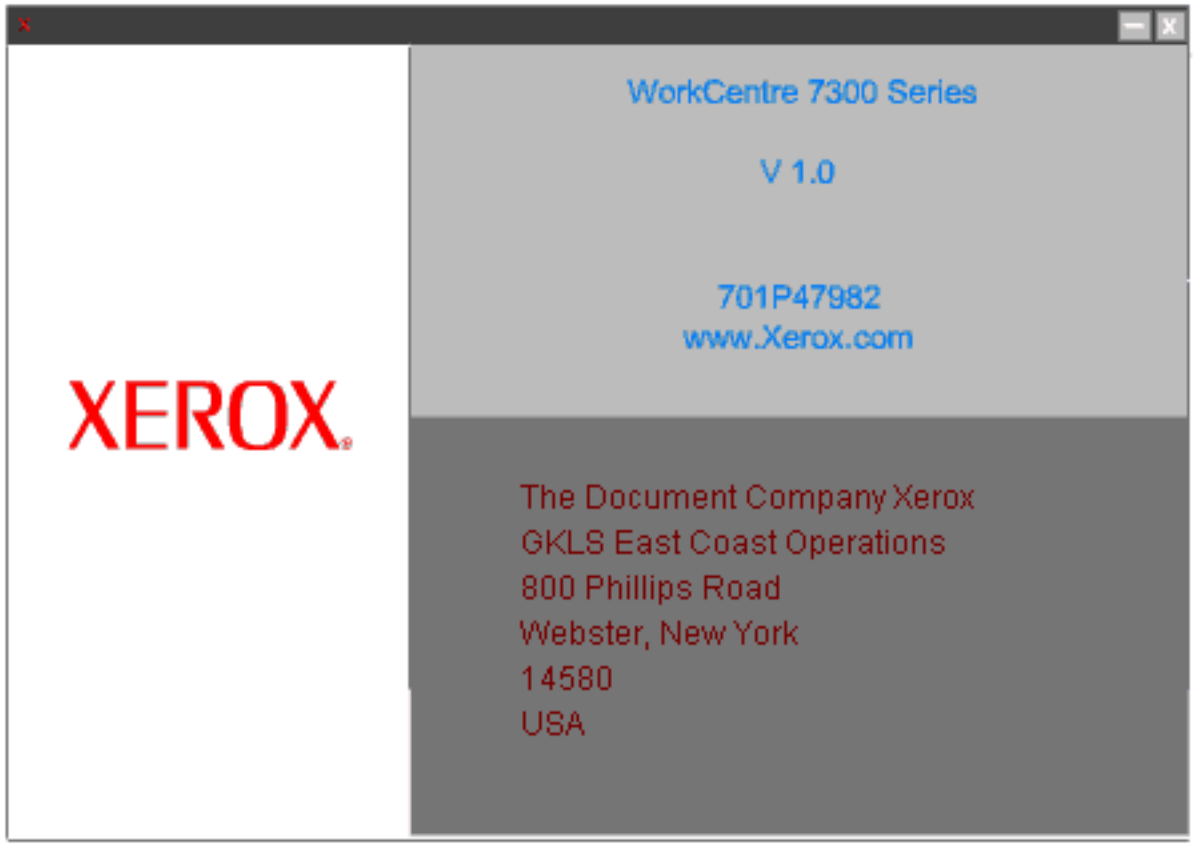
Copyright

Info

Infos zu diesem Programm>>>

XEROX

Info


XEROX
WorkCentre 7300 Series
V 1.0
701P47982
www.Xerox.com
The Document Company Xerox
GKLS East Coast Operations
800 Phillips Road
Webster, New York
14580
USA